Garmisch-Partenkirchner Tagblatt

MÜNCHNER MERKUR

★
NR. 275 | € 2,50

WOCHENENDE, 27./28. NOVEMBER 2021

IMMOBILIEN SERVICEMUTH
www.warum-muth.de
0 88 24 / 21 90 43

Bald brennt das erste Licht Die Vorfreude bei der vierjährigen Rosa aus Hergolding im Landkreis Ebersberg ist gigantisch. Sie liebt die Adventszeit, die am Sonntag mit dem ersten Advent beginnt. Und sie sagt: „Ich habe das Christkind gesehen." Dann kann Weihnachten ja kommen – aber gaaaanz gemächlich, schließlich ist der Weg zum Fest genauso schön wie das echte Fest. Neben Rosa (l.) sitzt ihre Schwester Johanna (6). **» BAYERN/KULTUR**

Der Mann, der Söder und Stoiber kann

Er kann sie alle: Seehofer, Söder, Aiwanger und natürlich Stoiber (Foto: Weissfuss). Wolfgang Krebs muss seine Figuren aber feinjustieren. Es mache einen Unterschied, sagt er, ob der parodierte Politiker gerade besonders beliebt oder besonders unbeliebt ist. **» IM BLICKPUNKT**

LANDKREIS

Hilfe für den Helfer-Verein

Die Heimatzeitung und die Bürgerstiftung Mehrwert verbindet seit 2005 eine Partnerschaft, die beseelt von der Leidenschaft ist, Gutes für die Bürger im Landkreis zu tun. Das zeigt sich bei der Zusammenarbeit für die Tagblatt-Weihnachtsaktion, die heute anläuft. Diesmal braucht der Helfer-Verein selbst Hilfe. In Garmisch-Partenkirchen soll ein Haus für mehrere Generationen gebaut werden, die eines eint: ihre Bedürftigkeit. **» LOKALES**

MÜNCHEN

Noch keine Kinderimpfung

Dutzende Eltern waren am Freitag enttäuscht: In Riem können sich Kinder zwischen fünf und elf Jahren doch nicht schon ab sofort impfen lassen. Gesundheitsreferentin Beatrix Zurek (SPD) hatte aber genau das am Donnerstagabend in der Vollversammlung versprochen. Am Freitag dann die Rolle rückwärts: Es bleibt dabei, dass sich Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren doch erst ab 20. Dezember impfen lassen können.

HEUTE IN IHRER ZEITUNG

Das Kulturmagazin Fresko

Söder: Impfpflicht ab 1. Januar

Terminstreit um Bund-Länder-Runde – Bayerische Patienten verlegt

München/Rosenheim – Angesichts der dramatischen Corona-Lage hat Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) eine ab dem 1. Januar geltende Impfpflicht gefordert. „Nur die allgemeine Impfpflicht befreit uns aus der Dauerendlosschleife Corona", sagte Söder bei einem Besuch in Rosenheim. Er appellierte an den Bund und die Ampel-Parteien, so schnell wie möglich die Voraussetzungen zu schaffen.

Mehrere unionsgeführte Bundesländer, darunter neben Bayern auch Sachsen, NRW und Hessen, plädieren für ein Vorziehen der nächsten Ministerpräsidentenkonferenz. Sollte es zu einem früheren Termin als dem bislang geplanten 9. Dezember kommen, dürfte noch Angela Merkel die Beratungen leiten.

Der Präsident des Robert-Koch-Instituts, Lothar Wieler, forderte die Bürger dazu auf, alle Kontakte massiv zu reduzieren. „Wie viele Menschen müssen noch sterben, damit wir unser Verhalten anpassen", appellierte er.

Unterdessen gibt es in mehreren bayerischen Landkreisen zu wenig Impfstoff, um die Nachfrage nach Booster- und Erstimpfungen kurzfristig zu stillen. Ein Sprecher des Landkreistages erklärte, die Mengen reichten zum Teil nicht aus, um alle angemeldeten unter 30-Jährigen immunisieren zu können. Kommende Woche sollen Arztpraxen und Impfzentren allerdings knapp elf Millionen Dosen allein für Booster-Impfungen erhalten.

Am Freitag flog die Luftwaffe die ersten sechs bayerischen Patienten zur Behandlung nach Nord- und Westdeutschland. Insgesamt sollen zunächst 50 Patienten verlegt werden, davon rund 30 bis Sonntag. mb **» POLITIK/BAYERN**

Südafrika-Variante bereitet Sorgen

Berlin – Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat die neue, erstmals in Südafrika aufgetretene Coronavirus-Variante B.1.1.529 als „besorgniserregend" eingestuft. Auch der Präsident des Robert-Koch-Instituts (RKI), Lothar Wieler, zeigte sich beunruhigt: „Wir sind sehr besorgt." Die Bundesregierung schränkte am Freitag den Flugverkehr mit acht Ländern im südlichen Afrika drastisch ein und erklärte sie zu Virusvariantengebieten. **» POLITIK**

Virus-Variante schockt die Börsen

Frankfurt – Die Sorge vor weitreichenden wirtschaftlichen Folgen der neuen Corona-Variante hat Europas Börsen einbrechen lassen. Verlierer des Börsentages waren insbesondere die Aktien von Airlines und Tourismusunternehmen angesichts neuer Reisebeschränkungen. Die Indizes in Frankfurt und London brachen nach Börsenstart um über drei Prozent ein, in Paris waren es über vier Prozent. **» GELD & MARKT**

SPORT

8:0 – DFB-Frauen in Torlaune

Die deutschen Fußball-Frauen nehmen weiter Kurs in Richtung WM 2023. Gegen überforderte Türkinnen siegte die DFB-Auswahl glatt mit 8:0. Lea Schüller vom FC Bayern steuerte gleich drei Treffer bei. **» SEITE 30**

WETTER

Vormittag	Mittag	1. Advent
1°	2°	2°

DIE KURIOSE NACHRICHT

Es lebe Maradona

Seine beiden Töchter heißen bereits Mara und Dona, nun ist der fußballverrückte Argentinier Walter Rotundo Vater eines Jungen geworden – und nennt ihn Diego. Am Telefon berichtete der 39-Jährige überglücklich, dass sein Sohn am Nachmittag per Kaiserschnitt in Buenos Aires zur Welt kam, just am ersten Todestag des argentinischen Fußballidols Diego Maradona.

CDU-Chef wird digital gewählt

Corona: Online-Neuwahl muss brieflich bestätigt werden

Berlin – Wegen der Corona-Pandemie wird der nächste CDU-Vorsitzende auf einem digitalen Parteitag gewählt. Das entschied der Bundesparteivorstand am Freitag. Der Parteitag ist für den 21. und 22. Januar geplant. Details zum Ablauf sollen später bekannt gegeben werden. Die Personalentscheidungen müssen bei dem digitalen Format voraussichtlich per Briefwahl bestätigt werden.

Nach dem historisch schlechten Abschneiden bei der Bundestagswahl hält die CDU im Dezember erstmals eine Mitgliederbefragung über den künftigen Parteivorsitzenden ab. Für die Nachfolge von Armin Laschet gibt es drei Bewerber: den Wirtschaftspolitiker Friedrich Merz, den Ex-Umweltminister Norbert Röttgen und den scheidenden Kanzleramtsminister Helge Braun.

Laut dem neuen ZDF-„Politbarometer" der Forschungsgruppe Wahlen liegt Merz bei den Anhängern der CDU/CSU mit 51 Prozent deutlich vor Röttgen (23 Prozent) und Braun (10 Prozent).

Unterdessen verschiebt die AfD wegen der Corona-Lage ihren für den 11. Dezember in Wiesbaden geplanten Bundesparteitag auf 2022. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

DIE GUTE NACHRICHT

Mehr Spielraum

Der Bund dürfte von den im laufenden Jahr für Mehrausgaben veranschlagten Corona-Krediten deutlich weniger benötigen als zuvor angenommen. Wie der „Spiegel" berichtete, wird im Finanzministerium mit nicht benötigten Restkrediten von mindestens 40 bis 50 Milliarden Euro gerechnet. Allerdings will die Ampel die Kreditermächtigungen für Energie und Klima nutzen.

Heute wieder mit den GROSSEN Anzeigenmärkten

Kundenservice
(089) 5306222

In eigener Sache: Neue Abo-Preise

Liebe Leserinnen und Leser, im Zuge der Pandemie sind auch die Produktionskosten gestiegen. Nichts ist uns aber wichtiger, als Ihnen unsere Zeitung in gewohnter Qualität zu liefern. Dazu müssen wir leider den Abopreis zum 1. Januar 2022 anpassen. Der Bezugspreis für unsere Zeitung, inklusive Hauszustellung und Mehrwertsteuer, steigt um zwei Euro auf 46,40 Euro. Bei jährlicher Vorauszahlung bezahlen Sie nur elf statt zwölf Monate. Der Preis fürs ePaper erhöht sich auf 31,99 Euro; das ePaper zusätzlich zur Druckausgabe kostet 9,90 Euro. Unser Wochenendabo (Freitag/Samstag) kostet künftig 24,00 Euro. Wir bitten um Ihr Verständnis.

FC Bayern: Verlängerung mit Qatar Airlines offen

München – Nach der teilweise chaotisch verlaufenen Jahreshauptversammlung des FC Bayern hat Vereinspräsident Herbert Hainer im Interview mit unserer Zeitung offengelassen, ob der umstrittene Sponsoringvertrag mit Qatar Airways verlängert wird. „Das ist bei Weitem noch nicht entschieden", sagte der Clubchef: „Wir nehmen die Anregungen und Ideen unserer Mitglieder ernst, lassen sie in unsere Überlegungen einfließen und werden die Situation auch selbstkritisch analysieren." Bei der Versammlung am Donnerstag hatte es im Zusammenhang mit der Diskussion um die Haltung des FC Bayern zu Katar tumultartige Szenen gegeben. mm

Polen pocht auf Reparationen von Deutschland

Warschau/Berlin – Mit einem neuen Forschungsinstitut will Polen seine Reparationsansprüche für die von den deutschen Besatzern im Zweiten Weltkrieg verursachten Schäden untermauern. Der polnische Ministerpräsident Mateusz Morawiecki sagte in einem Interview, dass er am vergangenen Mittwoch ein Dokument zur Gründung des nach dem polnischen Widerstandskämpfer Jan Karski benannten Instituts für Kriegsschäden unterzeichnet habe. „Das Thema ist nicht vom Tisch, weil Polen sehr schlecht behandelt wurde, indem es keine Reparationen erhalten hat", sagte der Politiker der nationalkonservativen PiS-Partei.

Streit spitzt sich zu

Macron wirft Johnson Unseriosität vor

London/Paris – Der politische Streit zwischen Frankreich und Großbritannien nach dem jüngsten Flüchtlingsdrama im Ärmelkanal spitzt sich zu. Frankreichs Präsident Emmanuel Macron kritisierte das Verhalten des britischen Premierministers Boris Johnson als „unseriös". „Über solche Fragen kommuniziert man unter Politikern nicht auf Twitter", sagte Macron in Rom. Solche Methoden hätten ihn „überrascht".

Anlass der Bemerkungen war ein persönlicher Brief von Johnson an Macron, den der britische Premierminister anschließend auf Twitter veröffentlicht hatte. Darin schlägt Johnson ein Abkommen vor, „das es erlaubt, alle Migranten, die illegal über den Ärmelkanal kommen, wieder zurückzubringen". „Das Schreiben ist unverschämt, denn es zeigt keinerlei Respekt für die Arbeit, die wir bislang geleistet haben", sagte der französische Regierungssprecher Gabriel Attal. Attal verwies darauf, dass Frankreich 7800 Migranten aus Seenot gerettet habe.

Als Reaktion auf Johnsons Vorschlag hatte Frankreichs Innenminister Darmanin seine britische Kollegin ausgeladen, die an einem Ministertreffen in Calais teilnehmen sollte. Der britische Verkehrsminister Grant Shapps appellierte an die Franzosen, „es sich noch einmal zu überlegen". „Keine Nation kann dies alleine stemmen", sagte Shapps. **» KOMMENTAR**

KOMMENTARE

Özdemir wird Minister

Der richtige Mann im falschen Ressort

MARCUS MÄCKLER

Der Rumpel-Modus ist den Grünen ja inzwischen bekannt. Im Wahlkampf lief es schon nicht rund, bei der Ämterverteilung rauften sich die zwei Lager jetzt so heftig wie lange nicht. Nun fühlen sich Parteilinke gedemütigt und zürnen den Realos, die unbedingt Cem Özdemir ins Kabinett hieven wollten. Diversität predigen, bis es um die Pöstchen geht – das wird hängen bleiben.

Dabei kann es keinen Zweifel daran geben, dass die Entscheidung für Özdemir im Prinzip klug und richtig ist. Er ist die Verkörperung einer gelungenen Einwanderungsgeschichte und ein Vorbild für viele türkischstämmige Deutsche, die bisher so ihre Zweifel hatten, ob ihr Weg sie wirklich bis ganz nach oben führen kann. Dass man ihn, um andere Wünsche zu bedienen, nun ausgerechnet im Agrarministerium parkt, wirkt aber seltsam beliebig. Früher galt Özdemir, der sich ohne Scheu schon mit Kalibern wie Erdogan anlegte, mal als Kandidat für das Auswärtige Amt. Dort sitzt aber, auf eigenen Wunsch, bald die Irgendwie-Völkerrechtlerin Annalena Baerbock. Anders herum wären die Grünen womöglich besser bedient.

Einen interessanten Nebeneffekt hat die Entscheidung für Özdemir – und gegen Anton Hofreiter: Im nächsten Kabinett wird, Stand jetzt, kein einziger Bayer sitzen. Das macht den Anti-Ampel-Kurs für Ministerpräsident Markus Söder umso leichter. Kürzlich rief er schon den „freien Süden“ aus. Prognose: Wer das schon scharf fand, wird sich noch wundern.

Marcus.Maeckler@merkur.de

Migranten im Ärmelkanal

Wann findet Europa die Kraft zur Lösung?

ALEXANDER WEBER

Boris Johnson ist ein Meister der Stillosigkeit. Das zu beweisen, hätte es des neuesten Fauxpas des britischen Premierministers im Migrationsstreit nicht bedurft. Einen internen Brief an den Staatspräsidenten Frankreichs auf Twitter zu veröffentlichen, ist unterste Schublade im diplomatischen Umgang unter Regierungen. Es wird immer deutlicher, wie sehr Johnson mittlerweile Gefangener seiner eigenen falschen Brexit-Versprechen geworden ist. „Take back control“? Von wegen! Gerade wegen des Brexits ist es für London jetzt sehr viel schwerer, auf der Insel angekommene Flüchtlinge in ein EU-Land „rückzuführen“. Auch der Fischerei-Streit mit Frankreich und der Kampf um das Nordirland-Protokoll zeigen die Schattenseiten des Londoner Brexit-Solos.

Und dennoch: Die neueste Migranten-Tragödie im Ärmelkanal mit 27 Toten bleibt eine Schande für Gesamt-Europa. Immer noch wechseln die Brüsseler Augen lediglich von einem Brennpunkt der Migrationskrise zum anderen– erst Lampedusa, dann die Ägäis-Inseln, zuletzt Polen/Belarus. Doch die Kraft zu einer grundlegenden Einigung auf eine Doppel-Lösung, die das Problem an der Wurzel packt und alle einbezieht, reicht seit Jahren nicht aus. Der robuste Schutz der EU-Außengrenzen muss ergänzt werden durch ein EU-weites System der legalen und kontrollierbaren Zuwanderung, die den Schleusern ihr Geschäftsmodell vermiest und den Menschen die lebensgefährliche Flucht übers Meer erspart.

Alexander.Weber@merkur.de

Konflikte in der Sportwelt

Moral oder Moneten?

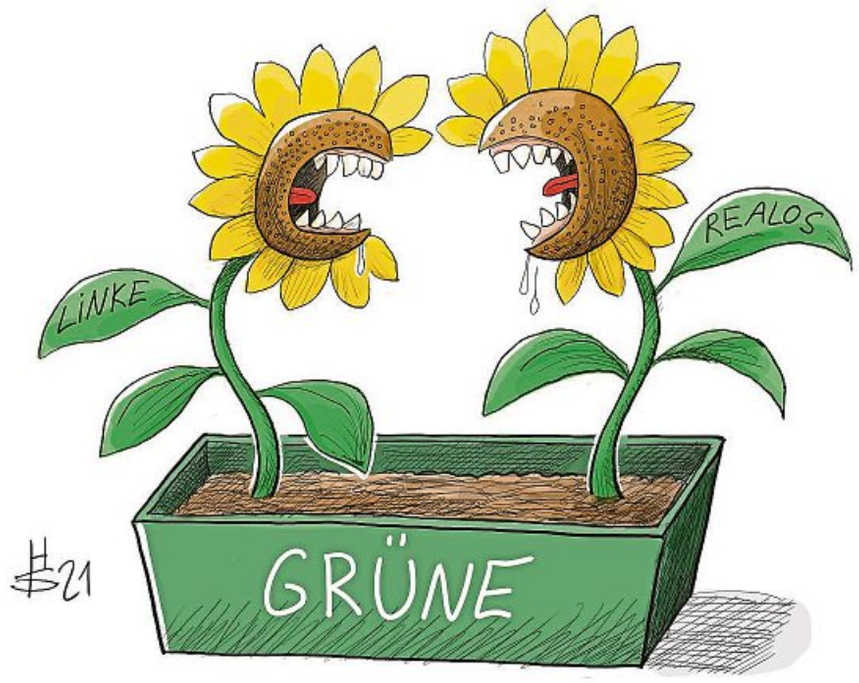
NICO-MARIUS SCHMITZ

Der Knall war längst überfällig. Auf der Jahreshauptversammlung des FC Bayern protestierten wütende Fans gegen die Geschäftsbeziehungen des Rekordmeisters mit Sponsor Qatar Airways. Angeblich kassieren die Münchner 20 Millionen Euro und verschließen seitdem konsequent die Augen davor, dass im Wüstenstaat immer noch gefoltert wird, Gastarbeiter ausgebeutet und Homosexuelle verfolgt werden.

Der Konflikt, der Fans und Führung des FC Bayern entzweit, spiegelt die Zerrissenheit der Sportwelt wider. Die entscheidende Frage: Moral oder Moneten? Auf der Jagd nach dem höchstmöglichen Profit lassen sich Funktionäre auf jede noch so fragwürdige Geschäftsbeziehung ein. Im kommenden Jahr darf erst Peking (Olympia) und dann auch noch Katar (Fußball-WM) die große Bühne des Sports missbrauchen, um das eigene Ansehen zu verbessern. Man spricht hier vom „Sportswashing“. Besonders absurd waren die Bilder im Oktober, als tausende Fans des englischen Clubs Newcastle United in Scheich-Kostümen feierten, dass ihr Verein von einem saudi-arabischen Konsortium – eines der Länder mit den höchsten Hinrichtungsraten weltweit – übernommen wurde.

Klar ist aber auch: Der Sport kann durch seine ungeheure Strahlkraft zwar Zeichen setzen – es ist aber nicht dessen Aufgabe, die Menschenrechtsverletzungen im arabischen Raum diplomatisch zu lösen. Nur mit den Fingern auf die reichen Sportler zeigen, ist zu simpel und wird der Tiefe des Problems nicht gerecht. Denn auch in der Politik und Wirtschaft geht Profit vor Moral.

Nico.Schmitz@merkur.de



Vegane Zerfleischung ZEICHNUNG: SAKURAI

PRESSESTIMMEN

zu Ampel/Polen:
„Jedes Mal, wenn Polens Regierung einen Streit mit Brüssel anfing, hat Berlin die Situation gerettet. Mit der neuen deutschen Regierung wird das nicht mehr so sein (...) Die Regierung von Olaf Scholz jedoch setzt auf etwas anderes: Die Bewahrung der Identität der EU als Bund von demokratischen und rechtsstaatlichen Ländern – sogar, wenn dies den Verlust einiger Mitgliedsländer bedeutet. Das alles bedeutet, dass das Spiel, das Polens Regierung seit sechs Jahren mit Brüssel spielt, immer gefährlicher wird.“

Rzeczpospolita, Warschau

„Die Koalitionäre erkennen die drängenden Probleme im Land, auf dem Weg zur Lösung verlaufen sie sich aber immer wieder im Unterholz. Das mag an weltanschaulichen Differenzen liegen oder auch am fehlenden Mut, die richtig dicken Bretter zu bohren. Davor hat sich schon die scheidende Kanzlerin Angela Merkel 16 Jahre lang gedrückt.“

Neue Zürcher Zeitung

„Der neue Kanzler, der auf Angela Merkel folgen soll, wird Olaf Scholz sein. Sein relativer Erfolg in der Abstimmung im September beruhte auf der Wahrnehmung, dass er nach der Merkel-Ära ein wenig verändern würde, aber nicht zu viel. Der Koalitionsvertrag, den er ausgearbeitet hat, bestätigt dies.“

The Wall Street Journal, New York

Deutschlands neues Gesicht

Annalena Baerbock hat die Wahl verloren. Nun wird sie Deutschlands neues Gesicht in der Welt. Was von der ersten grünen Außenministerin seit Joschka Fischer zu erwarten ist.

VON SEBASTIAN HORSCH

Mit 40 Jahren Außenministerin: Grünen-Politikerin Annalena Baerbock. FOTO: AFP

München – In der ersten Reihe steht jetzt ein anderer. Seit Donnerstagabend ist klar: Nicht Annalena Baerbock wird Vizekanzlerin neben Olaf Scholz (SPD), sondern Robert Habeck, ihr Co-Vorsitzender bei den Grünen. Nach der Wahlniederlage der Kanzlerkandidatin, die manchen zwischenzeitlich schon als wahrscheinliche Merkel-Nachfolgerin galt, haben sich die Kräfteverhältnisse in der Partei gedreht. Habeck, der Superminister für Wirtschaft und Klimaschutz, ist jetzt der starke Mann. Schmerzt Baerbock das? „Mein Blick geht nach vorn“, sagt sie.

Tatsächlich ist es ja nicht so, als hielte die Zukunft nichts bereit für sie. Mit 40 Jahren wird Baerbock nun die Außenministerin der neuen Bundesregierung – und damit das neue Gesicht Deutschlands in der Welt.

Eine grüne Außenministerin – da kommen Erinnerungen hoch. Joschka Fischer prägte Anfang des Jahrtausends Weltpolitik, als er den Amerikanern die Unterstützung im Irak-Krieg versagte. Und er spaltete mit dem Kriegseinsatz im Kosovo die Partei. Der letzte grüne Außenminister war ein breitbeiniger Typ, der keinem Konflikt aus dem Weg ging. Schon bevor sie das erste Mal aus einer Regierungsmaschine gestiegen ist, lässt sich sagen: Baerbock ist ganz anders.

„Mit ihrer Persönlichkeit wird sie nach außen ein sehr modernes Deutschland repräsentieren“, sagt die deutsch-amerikanische Politikwissenschaftlerin Cathryn Clüver Ashbrook dem „Tagespiegel“. Baerbock wisse nach dem Wahlkampf genau um ihre Stärken und Schwächen, zudem sei sie eine gute Zuhörerin. Was ihr an Erfahrung fehle, würden die Experten im Auswärtigen Amt ausgleichen, sagt Clüver Ashbrook. Zudem werde Baerbock das Außenministerium so aufstellen, dass es den ganzheitlichen Ansatz des Koalitionsvertrages umsetzen kann.

Das deutet die Grüne bereits an. In einem Interview mit dem „Spiegel“ gibt sie erste Einblicke in ihre Pläne. So soll das Kernthema Klimapolitik fester Bestandteil der künftigen Außenpolitik sein. „Klar ist, dass der 1,5-Grad-Pfad nur zu schaffen ist, wenn europäische und internationale Partner mitziehen. Deshalb brauchen wir eine aktive Klima-Außenpolitik.“

Auch andere Felder werden abgeklopft. Baerbock hält an ihrer Skepsis zur Pipeline Nord Stream 2 fest, die Deutschland mit noch mehr russischem Gas versorgen soll. „Meine Kritik an der Gasleitung ist ja bekannt, aus geostrategischen und energiepolitischen Gründen“, bekräftigt sie.

Im Umgang mit Belarus, das Migranten über die Grenze zu Polen schleust, um Druck auf die EU auszuüben, deutet Baerbock eine harte Linie an. „Man darf sich von Diktatoren nicht erpressen lassen“, betont die künftige Außenministerin. „Deshalb ist es richtig, die Sanktionen zu verschärfen und weiter Druck auf das Lukaschenko-Regime zu machen.“ Gleichzeitig bedeute Diplomatie zwar auch, den Dialog zu suchen. „Wir reden ja auch mit den Taliban, um Menschen in Sicherheit zu bringen.“ Dass Angela Merkel gleich selbst das Gespräch mit Machthaber Alexander Lukaschenko suchte, hält Baerbock allerdings nicht für richtig: „Es hätte nicht die Kanzlerin sein müssen.“

Ziemlich uneindeutig wird es allerdings beim grünen Reizthema Atomwaffen. Einerseits sieht der Koalitionsvertrag vor, dass Deutschland seinen Beitrag zur nuklearen Abschreckungsstrategie der Nato fortführt und weiter Atomwaffen lagert. Auf der anderen Seite will die Ampel-Koalition dem Atomwaffenverbotsvertrag als Beobachter beitreten. Ein Spagat, den die kommende Außenministerin ihrem US-Kollegen wohl erst einmal erklären muss – und auch ihrer Partei.

Zerstritten auf Regierungskurs

Ministerstreit beendet die Grünen-Harmonie – Urabstimmung hat begonnen

Anne Spiegel
Familienministerin

Cem Özdemir
Landwirtschaftsminister

Steffi Lemke
Umweltministerin

Berlin – Überschattet von heftigen Personalquerelen haben die Grünen ihre Urabstimmung begonnen. Die 125 000 Parteimitglieder können bis zum 6. Dezember über den Koalitionsvertrag mit SPD und FDP sowie über die grüne Kabinettsriege befinden. Noch am Nikolaustag soll das Ergebnis verkündet werden. Ob die Grünen bis dahin wieder in Feierlaune sind, bleibt abzuwarten. Denn die Besetzung ihrer fünf Ministerposten hat einen heftigen Flügelstreit ausgelöst, dessen Folgen noch nicht absehbar sind.

Der Start der Grünen in die Regierungsverantwortung nach 16 Jahren in der Opposition ist damit belastet. Eine solche Situation hat es nicht mehr gegeben, seit die beiden Chefs Annalena Baerbock und Robert Habeck Anfang 2018 das Ruder übernahmen. Spätestens als die Parteiführung am Donnerstagnachmittag den Start der Urabstimmung um einen Tag verschieben musste, weil es noch keine Einigkeit über die personelle Aufstellung gab, war die Katze aus dem Sack.

Das Ergebnis der Auseinandersetzung steht nun schwarz auf weiß fest: Ex-Parteichef Cem Özdemir soll Agrarminister werden, für den linken Fraktionschef Anton Hofreiter bleibt kein Platz am Kabinettstisch. Linke in der Partei erbittert das, Hofreiter galt als gesetzt. Özdemir ist redegewandt, gewitzt, fuhr ein brillantes Wahlergebnis ein und beherrscht das leichtfüßige Spiel mit der Öffentlichkeit. Für die Außenwirkung der Grünen dürfte sich der erste Bundesminister mit türkischen Wurzeln als Pfund erweisen. Doch dank des Streits, den seine Aufstellung auslöste, gehen die Grünen mit einer Hypothek in die neue Regierung.

Dass Hofreiter und Özdemir nicht einfach beide Minister werden können, liegt an den Regeln für die Besetzung solcher Ämter. Entsprechende Befindlichkeiten gibt es auch in anderen Parteien, bei den Grünen sind sie vielleicht ein wenig weitreichender. Sie sehen vor, dass Posten normalerweise mindestens zur Hälfte an Frauen gehen, zudem wollen beide Flügel, Linke und Realos, ihre Interessen ausgewogen vertreten sehen.

Die beiden aktuellen Parteichefs Baerbock und Habeck sind Realos und waren von Anfang an gesetzt für die vier bis fünf Ministerämter, die sich die Grünen erhofften. Damit war klar, dass Özdemir und Hofreiter nicht beide zum Zug kommen können – Stichwort Männermehrheit. Nun sind mit der künftigen Familienministerin Anne Spiegel und Umweltministerin Steffi Lemke zwei weitere Frauen neben Baerbock im Boot. Der sechste Posten, der nun an die Linke Claudia Roth als Staatsministerin für Kultur und Medien gehen soll, ist kein vollwertiges Ministeramt und wurde nicht mitgezählt.

Nach linker Lesart zauberte der Parteivorstand Özdemir als böse Überraschung aus dem Hut. Von Wortbruch ist die Rede, von zerstörtem Vertrauen. Die Leistung bei den Koalitionsverhandlungen habe auch eine Rolle gespielt, geben hingegen Realos zu bedenken.

In den vergangenen Jahren, und erst recht im Wahlkampf, gaben die Grünen sich staatstragend und harmonisch. Parteichef Habeck philosophiert, wann immer man ihn lässt, über die Verbindung ideologischer Gegensätze, denen etwas Neues, Besseres entsprießen solle. Co-Chefin Baerbock mahnt das Land unverdrossen, „über sich hinauszuwachsen“. Nun raufen sie wieder, die Grünen, und am Tag nach dem Knall wirken sie verkatert und ein wenig überrascht von sich selbst.

M. HERZOG & M. FISCHER

Ein Mann, viele Gesichter: Parodist und Kabarettist Wolfgang Krebs auf der Dachterrasse des Münchner Pressehauses – als (v.l.) Markus Söder, Edmund Stoiber und Hubert Aiwanger. FOTO: MARCUS SCHLAF

„Es wird Zeit, dass die Vernünftigen auch laut werden“

INTERVIEW Kabarettist Wolfgang Krebs spricht übers Impfen und über seine Lieblingsfiguren Stoiber und Söder

Seinen ersten Stoiber lieferte er 2004 im Fasching, spontan, auf Drängen eines Moderators des Bayerischen Rundfunks. Und brachte damit den Saal zum Toben. Seitdem hat sich Wolfgang Krebs (55) als Parodist und Kabarettist einen Namen gemacht, auf der Bühne und im Fernsehen schlüpft er in die Rolle der wichtigsten bayerischen Politiker. Doch damit ist nun wieder einmal Schluss, viele Kleinkunstbühnen im Freistaat haben wegen der hohen Inzidenzen bis auf Weiteres ihren Betrieb eingestellt oder die Künstler spielen vor ganz kleinem Publikum. Ein Gespräch über Kabarett in Zeiten von Corona, über das Impfen und das Verhältnis zu seinen Figuren.

Ihre Kollegin Monika Gruber hat neulich in einer Talkshow gesagt, die 2G-Regelung spalte die Gesellschaft. Sehen Sie das auch so?

Ich kann keine Spaltung erkennen, Spaltung heißt für mich 50 zu 50. Wenn aber 70 Prozent geimpft sind und vielleicht zehn Prozent sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, dann bleiben 20 Prozent Impfverweigerer übrig. Ich bin als Bühnenmensch aber darauf angewiesen, dass die Zuschauerinnen und Zuschauer geimpft sind, denn nur so können wir wieder gefahrlos in Innenräumen zusammenkommen. Das ist auch eine Frage der Solidarität der Menschen mit uns Kulturschaffenden.

Für Sie sind die Ungeimpften vor allem unsolidarisch?

Ja! Und zwar nicht nur die Ungeimpften, und nicht erst seit Corona. Seit fünf, sechs Jahren gibt es diese lautstarke Minderheit, die über Social Media die schweigende Mehrheit übertönt. Es wird Zeit, dass die Vernünftigen entweder auch mal laut werden oder dass wir alle zusammen Social Media als das ansehen, was es ist – eine bedeutungslose Randerscheinung.

Eines Ihrer anderen Ichs, Hubert Aiwanger, hat sich ja jetzt impfen lassen.

Und – was hat er verloren? Nichts! Vielleicht ein paar anonyme Feiglinge, die sich auf Facebook und Instagram von ihm abgewandt haben, Die große Mehrheit bei uns ist geimpft, es macht schon Sinn, sich als Politiker auch einmal an der Mehrheit zu orientieren. *(Lacht.)*

Glauben Sie, er hat taktisch gehandelt, eben weil er auf der Seite der Mehrheit stehen will? Oder hat er sich überzeugen lassen?

Schwer zu sagen. Es ist immer alles eine Frage der Kommunikation. Am Anfang gab es Leute, die am liebsten mit dem Anwalt ins Impfzentrum gefahren wären, damit sie ja zuerst drankommen. Wie damals auf der Titanic. Aber es gab auch immer diejenigen, die zurückhaltend waren, weil sie sich zu wenig informiert gefühlt haben. Dazu kam, dass Astrazeneca zwischendurch in Misskredit geraten ist. Viele waren verunsichert, dadurch ist ein Vakuum entstanden, das dann von selbst ernannten Wissenschaftlern und unprofessionellen Journalisten ausgefüllt wurde.

Die aktuellen, strengen Regelungen für die Kultur – aus Ihrer Sicht alternativlos? Für viele kleine Bühnen könnte das der Todesstoß sein.

Ich war als Wehrdienstleistender Sanitäter am Bundeswehrkrankenhaus hier in München und habe Menschen gesehen, die im Koma liegen und nur von Maschinen am Leben erhalten werden. Wenn du so etwas miterlebt hast, möchtest du nicht dazu beitragen, dass die Leute sich in deiner Vorstellung infizieren und vielleicht schwer erkranken.

Viele sagen jetzt, die Verantwortlichen hätten die Warnungen der Virologen schon im Sommer ernst nehmen und reagieren müssen. Stattdessen geht nun alles von vorne los.

Ich habe tatsächlich im Juli eine Pressemitteilung des RKI in die Hand bekommen, da stand drin, dass die Inzidenzen im Herbst wieder sehr hoch sein könnten – von der damals unvorstellbaren Zahl 800 war die Rede. Ich dachte: Komisch, das müssen die Politiker doch auch mitbekommen haben. Aber vielleicht war der Wahlkampf wichtiger? Doch die Diskussion ist müßig, jetzt, wo das Kind in den Brunnen gefallen ist.

Lassen Sie uns über Markus Söder reden, eine Ihrer Lieblingsfiguren. Der war ja ein Jahr lang der Held, mittlerweile ist er, nicht nur wegen Corona, ein wenig in Ungnade gefallen. Wie übersetzen Sie das in Ihre Rolle?

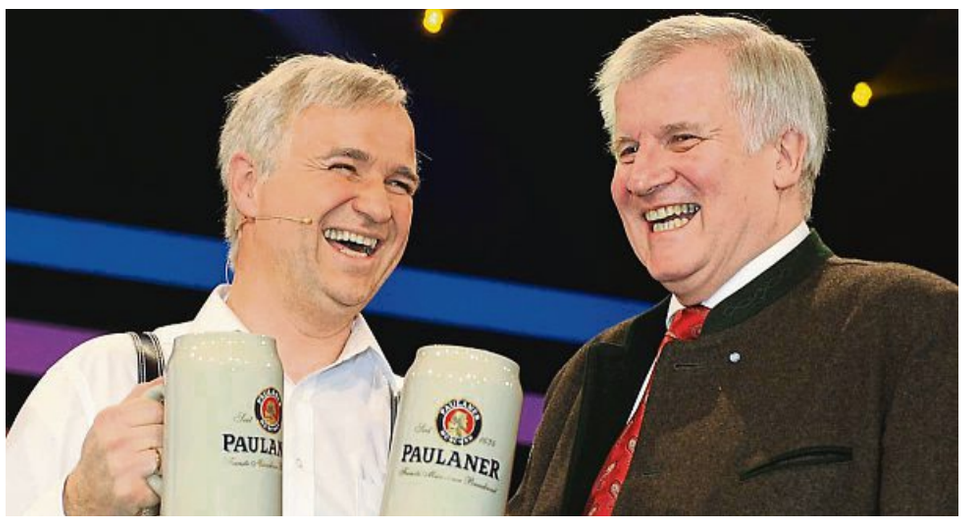
Es macht tatsächlich einen Unterschied, ob der parodierte Politiker gerade besonders beliebt oder besonders unbeliebt ist. Ich habe das zum ersten Mal bei Edmund Stoiber erlebt. Der wurde in jedem Bierzelt bejubelt, bis er die 42-Stunden-Woche für Beamte eingeführt hat. Ich habe damals kurze Zeit später bei der Bayerischen Finanzgewerkschaft gesprochen. Und da gab es bei meinem Auftritt Pfiffe, das war ich nicht gewohnt.

Wie haben Sie reagiert?

Ich kann mich ja zum Glück in meine Figur zurückziehen und die sprechen lassen. Und das habe ich in dem Moment auch getan. *(Macht Stoiber nach:)* „Das ist ja eine Unverschämtheit, ich kann auch wieder gehen, meine Damen und Dings!“

Und den Unmut des Publikums spüren Sie jetzt bei Söder auch?

Ja, ein bisschen schon, allerdings glaube ich, dass er die Sympathien der Menschen früher oder später zurückgewinnt. Ich war ja am Anfang auch sauer auf ihn, als er die Lage so dargestellt hat, als seien die Starkbierfeste die Pandemietreiber. Ich bin da sehr engagiert, ich habe mich – wie viele andere – in eine Ecke gedrängt gefühlt. Ich habe mich fürchterlich aufgeregt, als der Nockherberg nicht stattfinden durfte, ich habe ein Interview gegeben, für das ich mich heute nur entschuldigen kann. Damals hatte ich das Wissen nicht. Meine Kinder haben mich eingebremst und mir geraten, lieber den Experten zuzuhören…



Der Politiker und sein Double: Krebs (l.) mit Horst Seehofer beim Starkbieranstich auf dem Münchner Nockherberg im Jahr 2012. FOTO: TOBIAS HASE/DPA

„Als er kann ich Dinge antippen“: Krebs als Edmund Stoiber. FOTO: ARNDT PRÖHL

„Ich war am Anfang auch sauer“: Krebs als Markus Söder. FOTO: WEISSFUSS

> **„Ich habe nach wie vor eine große Freude am Stoiber, weil er nicht mehr so im Fokus steht.“**
>
> Wolfgang Krebs über seine liebste Rolle

Ihr Kollege Helmut Schleich lässt seinen Franz Josef Strauß über die Verzwergung der heutigen CSU lästern. Sie haben auch Stoiber, Günther Beckstein und Horst Seehofer im Repertoire – hätten die die Krise besser gemeistert?

Das weiß ich nicht, da kann ich nur mutmaßen. Der Stoiber hätte sicher sofort alles gewusst über die Krankheit, der hätte den Problembären Corona erkannt und den Schießbefehl gegeben. *(Lacht.)* Beckstein hätte vermutlich viele moralische Appelle an die Bevölkerung gerichtet, Seehofer hätte nach jeder Besprechung eine neue Verordnung erlassen, so wie Jens Spahn in Berlin. *(Lacht.)* Markus Söder weiß als Jurist wenigstens, wie die rechtlichen Rahmenbedingungen sind. Aber ich habe auch schon gehört, dass Leute sagen: „Ich lasse mich nicht impfen, und wenn es nur deswegen ist, weil der Söder das sagt.“

Welche Rolle macht Ihnen am meisten Spaß?

Ich habe nach wie vor eine große Freude am Stoiber, weil er nicht mehr so im Fokus steht. Und weil ich als er Dinge antippen kann und das Publikum genau weiß, was ich meine. Ich hatte übrigens neulich einen Auftritt, bei dem Edmund Stoiber im Publikum saß. Nach der Vorstellung kam er zu mir und meinte *(macht Stoiber nach)*: „Herr Krebs, Sie sehen, das sind Töne, die will man in Bayern wieder einmal hören.“

Sie ziehen die Politiker durch den Kakao, aber so, dass sie am Ende sympathischer werden…

Ich merke, dass ich sauer werde, wenn ich Klartext rede. Die Figuren bremsen mich. Wenn ich mich über irgendetwas aufrege, dann klingt das schärfer, wenn ich es sage, als wenn ich es eines meiner anderen Ichs sagen lasse. Die Parodie macht alles fürs Publikum besser verträglich. Indem ich die Perücken wechsele, kann ich verschiedene Perspektiven einnehmen. Und darin liegt auch eine Chance. Wir werden nicht weiterkommen, wenn wir uns permanent unsere eigenen Wahrheiten um die Ohren hauen, wir müssen aufeinander zugehen.

Auf dem Nockherberg suchen sie gerade einen neuen Söder, Stephan Zinner hört ja auf. Reizt sie das?

Ich habe 2014 durch meinen Ausstieg als Horst Seehofer ein paar Leute brüskiert und eine Entscheidung getroffen, die ich rückblickend so nicht mehr treffen würde. Das tut mir heute leid. Insofern weiß ich nicht, ob die mich auf dem Zettel haben. Der Söder auf dem Nockherberg braucht auf jeden Fall einen bewegungsfreudigen, gut ausgebildeten Schauspieler, der singen und tanzen kann. Ich bin sehr gespannt, wer es wird. Der Zinner hat das schon sehr gut gemacht, an ihm wird jeder Nachfolger gemessen werden.

Sie würden es sich zutrauen?

Man muss Herausforderungen annehmen, wenn sie auf einen zukommen.

Das Gespräch führten Georg Anastasiadis und Rudolf Ogiermann

Biografisches zu Wolfgang Krebs

Dass Wolfgang Krebs, geboren am 31. August 1966 in **Seefeld** im Landkreis Starnberg, so viele Dialekte draufhat, hat womöglich mit seiner Herkunft zu tun – die Mutter stammt aus Oberbayern, der Vater aus Oberfranken.

Theater spielte Krebs zwar schon als Kind und Jugendlicher, dennoch schlug er beruflich erst einmal andere Wege ein. Er war **Postbeamter**, absolvierte anschließend Berufsaufbau- und Berufsoberschule und arbeitete in der Medienbranche viele Jahre hinter den Kulissen, als Studioleiter eines kleinen Privatradios, später als **Werbezeitenvermarkter** bei Pro Sieben, Sat.1 und RTL zwei.

Seit 2007 widmet er sich **hauptberuflich** dem Kabarett, tourte mit Programmen wie „Drei Mann in einem Dings“, „Können Sie Bayern?“ und aktuell „Vergelt’s Gott“. Regelmäßig ist er im BR-Magazin „Quer“ sowie in „Asül für alle“ zu sehen. rog

WIE ICH ES SEHE

Grün bleibt die Hoffnung

VON DIRK IPPEN

Mit dem 1. Advent an diesem Wochenende beginnt das neue Kirchenjahr und die Vorbereitung auf das Weihnachtsfest. Das Weihnachtsgeschenk unserer kommenden Ampel-Regierung aber ist als 177 Seiten langes Koalitionspapier schon verpackt.

Ja, unsere Politik wird noch grüner, als sie ohnehin schon war, doch angesichts des nicht zu leugnenden Klimawandels mit seinen Gefahren für die Umwelt ist das Ziel eines Kohleausstiegs schon Ende 2030 und ein erstrebter Anteil der erneuerbaren Energien von 80 Prozent ein ehrenwertes Bekenntnis. Deutschland will vorangehen bei der Rettung der Welt und Einhaltung des Pariser Klimaabkommens.

Gut ist auch, dass – anders als im Wahlkampf – Verteidigung und Außenpolitik Eingang in den Koalitionsvertrag gefunden haben. Bei der Uno-Verhandlung über ein generelles Verbot von Atomwaffen will man als „Beobachter“ dabei sein. Die viel wichtigere Nachricht aber ist, dass es ausdrücklich bei der für unsere Sicherheit so wichtigen nuklearen Teilhabe bezüglich der bei uns lagernden US-Atomwaffen bleiben wird. Auch das Bekenntnis zum Nato-Rüstungsbeitrag in Höhe von zwei Prozent des Bruttosozialproduktes ist in der Vereinbarung zumindest angesprochen. Es hätte vielleicht deutlicher ausfallen können. Ebenso haben sich die Ampelkoalitionäre eine festere Linie gegen Russland und insbesondere China gegeben, einschließlich der Unterstützung der Stellung Taiwans in internationalen Gremien.

Besonders positiv heben sich die Vorschläge zur leichteren Einbürgerung von Familien und überhaupt die Regelungen für Eingewanderte ab. Endlich sollen sie arbeiten dürfen und auch den schon lange geforderten „Spurwechsel“ von Asylantrag zur Arbeits-Einwanderung vornehmen können.

In der Umsetzung dieses Politikgemäldes aus 52 000 Worten aber werden die eigentlichen Probleme liegen. Der deutsche Kohleausstieg ist ebenso schwierig wie teuer. Wo Länder wie China und Indien ihren Kohleabbau sogar drastisch verstärken, bringt er fast nichts. Der Mittelweg wäre richtig, moderne Technologien weiterzuentwickeln, um den Abschied von fossilen Energien weltweit möglich zu machen. Kernenergie bis zum Fusionsreaktor ist hier gefragt neben anderem. Hier sollten deutscher Erfindergeist und deutsche Ingenieurkunst in der Welt führen.

Dass die Koalitionäre die Droge Cannabis zulassen wollen und dazu das Verbot der Werbung für Abtreibungen aufheben möchten, mag man mit gutem Willen vom liberalen Standpunkt her verstehen. Dass aber gleichzeitig neue Verbote zum Beispiel der Werbung für „schädliche“ Nahrungsmittel wie in anderen Bereichen aufgestellt werden sollen, ist ein sehr befremdlicher Kontrast. Er belegt, dass diese so schön gemalte grün-liberale neue Welt auf dem dünnen Eis ideologischer Gegensätze gleitet. Wie leicht kann das einbrechen. Der neue Bundeskanzler Scholz wird es nicht leicht haben, als „Weltkind in der Mitten“ die Propheten von links wie von rechts zusammenzuhalten. Dazu kommt ein Bundestag mit vielen Mitgliedern, die weit links von dem stehen, was jetzt vereinbart wurde. Aber Politik ist eben immer nur die Kunst des Möglichen, und trotz aller Gefahren haben wir allen Grund, dieser neuen Regierung Glück und Erfolg zu wünschen.

Schreiben Sie an:
ippen@merkur.de

IN KÜRZE

Corona polarisiert die Schweiz

In ungewöhnlich aufgeheizter Atmosphäre stimmen die Schweizer am Sonntag über das neue Covid-19-Gesetz ab. Obwohl laut Umfragen eine Mehrheit von zwei Dritteln der Bevölkerung hinter dem Gesetz steht, befürchten Beobachter eine Zunahme der Spannungen. Politiker in dem Alpenstaat sind nach Polizeiangaben mit einem nie da gewesenen Ausmaß an Drohungen konfrontiert, Experten sprechen gar vom Ende der Konsensgesellschaft. Umstritten ist vor allem das schon eingeführte Covid-Zertifikat.

Pariser Erzbischof reicht Rücktritt ein

Der Pariser Erzbischof Michel Aupetit hat sein Rücktrittsgesuch bei Papst Franziskus eingereicht. Grund sei ein „nicht eindeutiges Verhalten“ des Erzbischofs einer Frau gegenüber gewesen, teilte die Diözese in Paris mit. Die Zeitschrift „Le Point“ hatte über eine Affäre des Erzbischofs mit einer Frau berichtet. Dieser hatte laut Zeitschrift aber bestritten, eine „intime Beziehung“ gehabt zu haben.

Das Datum

27. November 2011: Bei der Volksabstimmung in Baden-Württemberg über das Bahnprojekt Stuttgart 21 votiert eine Mehrheit gegen einen Ausstieg des Landes. Der umstrittene Bau eines unterirdischen Bahnhofs wird fortgesetzt.

28. November 2001: Nach den Terroranschlägen in den USA vom 11. September wird in Hamburg ein Marokkaner als Unterstützer der Todespiloten verhaftet. Mounir el Motassadeq wird später zu 15 Jahren Haft verurteilt.

„Der Impf-Widerstand war erwartbar“

München – Der Berliner Werbepsychologe Dirk Ziems und sein Team erforschen die Auswirkungen der Corona-Pandemie anhand von fortlaufenden Tiefeninterviews in verschiedenen europäischen Ländern. Dabei führten sie auch etliche Gespräche mit Impfunwilligen.

Schreckgespenst Impfung? Dieser US-Amerikaner hat sich ein originelles Halloween-Kostüm einfallen lassen. FOTO: AFP

Herr Ziems, wie konnte Deutschland sehenden Auges mit einer zu niedrigen Impfquote in die vierte Welle laufen?

Man hat unterschätzt, dass man in einer westlichen Gesellschaft immer mit 25 bis 30 Prozent an natürlichen Impfskeptikern rechnen muss. Das war erwartbar, denn der Widerstand gegen körperliche Eingriffe ist uns Menschen angeboren. Die meisten von uns können sich über das ungute Gefühl zwar recht leicht hinwegsetzen – aber eben nicht alle. Und das zieht sich übrigens durch sämtliche Bildungsschichten.

Aber die Regierungen von Bund und Ländern haben doch Werbekampagnen gefahren, die die Menschen zum Impfen bewegen sollten.

Ja, nur der Grundansatz war dabei völlig falsch. Man hat auf Massenkommunikation in werblicher Form gesetzt. Mit Slogans wie „Deutschland krempelt die Ärmel hoch“ hat man letztlich nur denen auf die Schulter geklopft, die die Impfung sowieso wollten, und eine Front gegen die Impfskeptiker aufgebaut. Diejenigen, die Vorbehalte haben, hat man vielfach überhaupt nicht erreicht. Das ist übrigens auch kein Wunder, denn wir alle sind ja heutzutage darauf trainiert, unerwünschte Werbung zu ignorieren. Offenbar gab es auch keine Überprüfung, ob die Kampagnen bei den Richtigen ankommen. Dabei wird sonst die Werbung bei jedem Joghurt überprüft, der neu auf den Markt kommt.

Die Spots waren also wirkungslos?

Sie hatten jedenfalls nicht die erhoffte Wirkung. Wir haben Impfgegnern einen Spot der Bundesregierung gezeigt, in dem es darum geht, wie Menschen nach der Überwindung der Pandemie wieder die schönen Seiten des Alltags genießen. Unsere Gesprächspartner reagierten auf die Bilder teils regelrecht gerührt,

Dirk Ziems
Werbepsychologe

bemerkten am Ende aber nur: Warum soll mir als Ungeimpftem der Zugang zum normalen Leben versperrt werden? Dazu kam eine bevormundende Art von Aufklärungsarbeit – mit dem Tenor: „Kapiert es doch endlich.“ Doch Sie können jemanden, der Flugangst hat, auch nicht überzeugen, indem Sie ihm vorbeten, dass Fliegen die sicherste Art zu reisen ist.

Was wäre überzeugender gewesen?

Man muss verstehen, dass wir alle oft gar nicht so verschieden sind. Für viele Zweifler war der Zeitraum, in dem sie sich für die Impfung oder dagegen entschieden haben, wie eine Weggabelung, an der sie auch anders hätten abbiegen können. Deshalb hätte die Politik mit persönlicher Ansprache auf Augenhöhe dagegenhalten müssen – und zwar schon im Frühjahr, als sich die Vorbehalte derjenigen, die sich mit der Impfung unwohl fühlen, manifestiert haben. Ich denke, dann hätten wir heute eine Impfquote, die zehn bis 15 Prozent höher wäre. So aber haben sich diejenigen, die zunächst nur vorsichtig waren, vielfach zu echten Skeptikern entwickelt und schließlich oft in ein kritisches Glaubenssystem verabschiedet. Diese Menschen kann man heute fast gar nicht mehr erreichen.

Wie hätte man die Menschen im Frühjahr konkret ansprechen sollen?

In Portugal sind Impfteams in die Sportvereine gegangen. In Frankreich hat man mit Imamen zusammengearbeitet, um in den Moscheen Menschen zu überzeugen. In Spanien haben Ärzte die Nicht-Geimpften persönlich angerufen, um sie zu überzeugen. In Deutschland wurde das alles zu lange versäumt und dann nur zaghaft umgesetzt. Gleichzeitig hat man auch noch den Eindruck vermittelt, jeder könne machen, was er will – denn die Politik hat Impfpflichten immer wieder ausgeschlossen.

Andere Länder haben stattdessen früher auf Zwang gesetzt, nachdem klar wurde, dass die Impfquote noch immer nicht ausreicht.

Das ist der nächste Punkt, den Deutschland verpasst hat. Im Wahlkampf wurde dieses Problem schlicht verdrängt. In Ländern wie Frankreich oder Italien gab es hingegen eine starke politische Führung, die Widerstände ausgehalten hat. Man muss aber auch sagen, dass es gerade die südeuropäischen Staaten da auch etwas leichter hatten.

Inwiefern?

Die Individualisierung ist dort noch nicht so weit fortgeschritten wie bei uns. Die Großfamilienstrukturen sind noch mehr vorhanden. Man will sich zum Familienessen treffen und man will seine Großeltern schützen. Auch deshalb ist die Impfbereitschaft dort höher.

Nun erhöht auch die deutsche Politik den Druck auf Ungeimpfte. Wird das funktionieren?

Ich glaube, dass man mit Druck schon noch eine ganze Menge Menschen zur Impfung bewegen kann. Aber das wird dauern und es wird nicht schön. Ich fürchte, wir werden massive Verwerfungen erleben.

Interview: Sebastian Horsch

Die Lage
Aktuelle Zahlen zum Coronavirus

Stand: 26. November 2021, 19 Uhr.

Deutschland	
Fälle gesamt	5 650 170
Neuinfektionen	76 414
Todesfälle gesamt	100 476
neu gemeldet	357
Genesene*	4 775 300
Auf Intensivstation	4326
davon beatmet	2217
freie Intensivbetten	2277
Erstgeimpfte	59,02 Mio.
Zweitgeimpfte	56,80 Mio.
Drittgeimpfte	7,98 Mio.
Bayern	
Fälle gesamt	1 090 474
Neuinfektionen	16 272
Todesfälle gesamt	17 305
neu gemeldet	66
Genesene*	882 360
7-Tage-Inzidenz[2]	654,4
Geimpfte[3]	112,7
Ungeimpfte[3]	1726,3
Hospitalisierung in 7 Tagen[4]	
Geimpfte[3]	2,8
Ungeimpfte[3]	17,6
Oberbayern	
Fälle gesamt	400 253
Neuinfektionen	5697
Todesfälle gesamt	5208
neu gemeldet	19

Quellen: LGL, RKI, Johns Hopkins University
Vergleich zum Vortag/*Schätzung
2 = laut RKI, Stand Vortag
3 = laut LGL, Stand jeweils Donnerstag
auf Basis der Fälle mit bekanntem Status
2/4 = je 100 000

Das südliche Afrika wird zum Virusvariantengebiet

WHO stuft Corona-Variante als „besorgniserregend“ ein – Passagiere nach Landung in München in Quarantäne

Berlin – Wegen der Verbreitung einer neuen Coronavirus-Variante im südlichen Afrika beschränkt die Bundesregierung die Einreise aus acht Ländern der Region drastisch. Südafrika, Namibia, Simbabwe, Botsuana, Mosambik, Eswatini, Malawi und Lesotho werden ab Sonntag als Virusvariantengebiete eingestuft, wie das Robert-Koch-Institut (RKI) am Freitagabend mitteilte. Auch die USA und Kanada kündigten entsprechende Maßnahmen an.

Fluggesellschaften dürfen damit im Wesentlichen nur noch deutsche Staatsbürger oder in Deutschland lebende Personen von dort nach Deutschland befördern. Es handelt sich nicht um ein Flugverbot. Allerdings plant die EU, alle Passagierflüge aus sieben Ländern (Malawi gehört nicht dazu) auszusetzen.

Solange der Bann nicht in Kraft ist, gilt für Einreisende eine zweiwöchige Quarantänepflicht – auch für Geimpfte und Genesene. Sie kann nicht durch negative Tests verkürzt werden. Die Passagiere einer Lufthansa-Maschine aus Kapstadt mussten sich bereits am Freitagabend nach der Landung in München einem PCR-Test unterziehen und anschließend in Quarantäne.

Der nur noch geschäftsführende Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) hatte am Freitagmorgen angekündigt, dass Südafrika und gegebenenfalls noch andere Länder schon in der Nacht zu Samstag zum Virusvariantengebiet würden. Der Zeitpunkt wurde dann nach einer rechtlichen Prüfung aber noch einmal um 24 Stunden nach hinten verschoben – auf Sonntag, 0.00 Uhr.

Viele Flüge aus Südafrika nach Europa sind gestrichen. DPA

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) stufte die Variante B.1.1.529, die auch „Omikron“ genannt wird, am Freitag als „besorgniserregend“ ein. Experten befürchten, dass die vielen Mutationen der Variante dazu führen, dass sich der Erreger schneller ausbreitet oder die Impfstoffe ihre Schutzwirkung verlieren. Am Freitag wurde ein erster Fall in Belgien gemeldet. In Deutschland wurde die Variante nach RKI-Angaben vom Freitagvormittag noch nicht festgestellt.

Zahlreiche EU-Länder hatten bereits vor Deutschland Reisebeschränkungen verhängt, darunter Dänemark, Italien und die Niederlande. Frankreich verkündete ein Landeverbot für Flüge aus dem südlichen Afrika für wenigstens 48 Stunden. Die WHO äußerte allerdings zum jetzigen Zeitpunkt Vorbehalte gegen Reisebeschränkungen. Südafrikas Gesundheitsminister bezeichnete die Reaktion vieler europäischer Länder als „unberechtigt“.

RKI-Präsident Lothar Wieler sagte: „Wir sind sehr besorgt. Und ich hoffe sehr, dass stringent dahingehend gearbeitet wird, dass zumindest die Ausbreitung dieser Variante so gut wie möglich durch Reisebeschränkungen eingeschränkt wird.“

Der Virologe Christian Drosten erwartet, dass die verfügbaren Impfstoffe grundsätzlich auch gegen die Variante schützen, besonders gegen schwere Krankheitsverläufe. Davon könne man „nach derzeitigen Ermessen ausgehen“, sagte er im ZDF. Allerdings umgehe Omikron zumindest teilweise die Immunantwort des Körpers.

JETZT MEHRFACH SCHÜTZEN

Die Infektionszahlen und die Anzahl der COVID-19-Fälle in den Krankenhäusern sind so hoch wie nie zuvor. Allerdings haben wir auch so viele Schutzmöglichkeiten wie nie zuvor: wirksame Impfstoffe, Testmethoden zur Früherkennung und bewährte Schutzmaßnahmen wie AHA und Kontaktreduzierung. Jede dieser Maßnahmen hilft, Infektionen mit dem Coronavirus zu verhindern und die Infektionswelle zu brechen. Wir haben es in der Hand. Wir müssen jetzt schnell und konsequent handeln.

Antigen-Tests

Schnelltests zeigen schon nach wenigen Minuten, ob eine Infektion mit dem Coronavirus vorliegen könnte – so lässt sich COVID-19 schon in der Frühphase erkennen.

PCR-Tests

PCR-Tests weisen eine akute Corona-Infektion sicher und zuverlässig im Labor nach, damit wir schnell weitere Schutzmaßnahmen ergreifen können.

1. Impfschutz +

Der Schutzschild: Unser Immunsystem baut mit einer Impfung einen passenden Schutzschild auf, um unseren Körper vor den Coronaviren zu beschützen. Nach einigen Monaten wird der Schutzschild durchlässiger und eine Auffrischung mit einem der beiden mRNA-Impfstoffe wird notwendig.

! Lassen Sie sich 5–6 Monate nach Ihrem ersten vollen Impfschutz boostern. Bei einer Grundimmunisierung mit Janssen® von Johnson & Johnson schon nach 4 Wochen.

2. Tests +

Das Frühwarnsystem: Vor jedem Treffen mit vielen Menschen, besonders in Innenräumen, ist ein vorheriger Corona-Test dringend empfohlen. Nur so lassen sich auch unbemerkte Infektionen rechtzeitig erkennen.

! Bürgerinnen und Bürger haben wieder Anspruch auf einen kostenlosen Schnelltest – unabhängig vom Impf- oder Genesenenstatus.

3. AHA-Formel

Die Alltagshelfer: Wer weniger Kontakte hat, reduziert das Ansteckungsrisiko für sich und andere erheblich. Lassen sich Kontakte im Alltag nicht vermeiden, helfen das Maske tragen, Abstand halten, Hygienemaßnahmen beachten und Räume lüften. Die Corona-Warn-App ist zudem ein zuverlässiger Warnmelder, der bei längerem Kontakt zu Infizierten eine Nachricht sendet.

Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus? Das können Sie tun:

Symptome? Bitte bleiben Sie bei typischen Erkältungssymptomen zu Hause, schränken Sie Kontakte ein und wenden Sie sich telefonisch an Ihre behandelnde Ärztin bzw. Ihren Arzt.

Kontakt zu Infizierten? Wenn Sie eine an COVID-19 erkrankte Person getroffen haben, könnten Sie sich angesteckt haben. Beobachten Sie Ihren Gesundheitszustand und machen Sie regelmäßig Schnelltests.

Positiver Antigen-Test? Bleiben Sie zu Hause, meiden Sie Kontakte und wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausarztpraxis oder den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter 116 117, um das Testergebnis labordiagnostisch abklären zu lassen.

Positiver PCR-Test? Bitte besprechen Sie das weitere Vorgehen telefonisch mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt und dem zuständigen Gesundheitsamt. Informieren Sie Kontaktpersonen und nutzen Sie die Corona-Warn-App.

LIVE TALK
27.11.2021/ 14 Uhr

Sie haben Fragen zur Booster-Impfung?
Der geschäftsführende Bundesgesundheitsminister Jens Spahn und seine Gäste beantworten Ihre Fragen am **Samstag, 27.11. um 14 Uhr** im LiveTalk auf **zusammengegencorona.de/live.**
Den Stream gibt es auch in English, العربية, Türkçe, Русский sowie in Gebärdensprache.

Bleiben Sie auf dem Laufenden:
bmg.bund
Bundesministerium für Gesundheit
bmg_bund
bundesgesundheitsministerium
Weitere Informationen, auch in mehreren Sprachen, zum Download als Video oder als Newsletter unter ***Corona-Schutzimpfung.de***

DEUTSCHLAND KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH
CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE

Schlüsseltechnologie der Zukunft

„KI-Campus“ bietet neue digitale Lernangebote zu Themen der Künstlichen Intelligenz

Sie kann dabei helfen, Krankheiten zu diagnostizieren und Medikamente zu entwickeln. Sie erkennt Kreditkartenbetrug und sorgt dafür, dass das Fahren von Autos sicherer und nachhaltiger wird. Künstliche Intelligenz (KI) kann all das und noch viel mehr. Sie ist eine Schlüsseltechnologie in einer immer digitaler werdenden Welt und hat Anwendungsmöglichkeiten in nahezu allen Wirtschaftsbranchen. Das bedeutet auch, dass Menschen sich viel neues Wissen aneignen müssen. Dazu beitragen soll der „KI-Campus“, der vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) als zentrale Lernplattform für Künstliche Intelligenz gefördert wird.

Durch den KI-Campus sollen KI- und Datenkompetenzen vermittelt werden. Der Begriff Datenkompetenz beschreibt die Fähigkeit, Daten qualitätsgesichert zu sammeln, zu managen, zu bewerten und anzuwenden. Für den KI-Campus entwickeln über 40 Partner aus Wissenschaft und Wirtschaft fortlaufend neue innovative Online-Kurse zum Verständnis der Künstlichen Intelligenz. Mit dabei sind zum Beispiel der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft sowie Institute, Universitäten, Unternehmen und Start-ups. Die Angebote – neben Kursen gibt es auch Lernvideos und Podcasts – sind für alle Interessierten kostenfrei zugänglich. Das BMBF will damit eine große Bandbreite von Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich der Künstlichen Intelligenz schaffen und Deutschlands KI-Kompetenz in der Breite stärken.

Foto: PantherMedia/whyframeshot

Die Medizin ist einer der Bereiche, in denen Künstliche Intelligenz immer wichtiger wird.

Befähigung im Umgang mit KI erreichen

Kürzlich wurden neue Angebote auf dem KI-Campus mit Fokus auf das Thema KI in der Medizin veröffentlicht. „Künstliche Intelligenz ist eine der entscheidenden Schlüsseltechnologien der Zukunft“, erklärt dazu Bundesbildungsministerin Anja Karliczek. Ihr sei wichtig, „dass alle Bürgerinnen und Bürger Zugang zu Informationen und Weiterbildungsmöglichkeiten rund um dieses wichtige Zukunftsthema haben und wir eine breite gesellschaftliche Befähigung im Umgang mit KI erreichen“. Dafür seien unbedingt neue, digitale Ansätze erforderlich.

Der KI-Campus biete allen Interessierten zukunftsweisende Bildungsinnovationen auf einer offenen Plattform, lobt die Ministerin „Mit den aktuellen Schwerpunkten, wie KI-Anwendungen in Medizin und Industrie 4.0, zielen wir auf Themenbereiche ab, die für Gesellschaft und Wirtschaft von besonderer Bedeutung sind“, erklärt Karliczek. Die Lernenden würden zum Beispiel erfahren, wie Künstliche Intelligenz Ärztinnen und Ärzte bei der Diagnostizierung von Krankheiten unterstützen kann. „Mit dem KI-Campus schaffen wir neue digitale Bildungsmöglichkeiten“, so die Ministerin. Hilfreich seien auch die zusätzlichen Mittel zur Förderung von KI, die jetzt über das Konjunktur- und Zukunftspaket der Bundesregierung zur Überwindung der Pandemie zur Verfügung stünden.

Transfer in die Anwendung und Ausbildung

Künstliche Intelligenz hat „großes Potenzial für den Bereich der Wertschöpfung und die Verbesserung der individuellen Lebensbedingungen“, heißt es in einer Pressemitteilung des BMBF. Der Ausbau der technologischen Souveränität Deutschlands und Europas bei KI sei daher ein zentrales Ziel des Bundesbildungsministeriums. Dies erfordere, KI-Methoden und -Werkzeuge gezielt weiterzuentwickeln, zügig in möglichst vielen Bereichen in die Anwendung zu bringen und parallel die dafür notwendigen Fachkräfte auszubilden. „Forschung, Transfer in die Anwendung und Ausbildung sind daher die Schwerpunkte der KI-Förderinitiativen des BMBF“, heißt es weiter.

Zum Beispiel stehen seit kurzem in Kooperation mit Dozentinnen und Dozenten der Charité – Universitätsmedizin Berlin – mehrere neue Podcasts und Online-Kurse in der Reihe „Dr. med. KI“ auf dem KI-Campus zur Verfügung. Ein weiteres Beispiel ist der Kurs „Mensch-Maschine-Interaktion“ des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz an der Ludwig-Maximilians-Universität in München. Lernende haben zudem die Möglichkeit sich mit Expertinnen und Experten aus der KI-Campus-Community auszutauschen und zu vernetzen. Brigitta Wenninger

Mehr Infos unter:
www.ki-campus.org

Massiver Bedarf an Tech-Spezialisten

Die Arbeitswelt verändert sich rasant. Technologische und transformative Kompetenzen werden immer wichtiger. Der bereits erfolgte Ausbau von Tech-Studiengängen an Hochschulen reicht noch nicht aus – denn der Bedarf an „Future Skills“ wird weiter wachsen. Darauf weist der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft hin. „Auch ausgeprägtes Urteilsvermögen oder Dialog- und Konfliktfähigkeiten, sogenannte transformative Kompetenzen, werden für Unternehmen und Behörden immer wichtiger“, so der Verband.

Die Digitalisierung und vermehrte Anwendung von Künstlicher Intelligenz (KI) lassen den Bedarf an entsprechenden Fachkräften immer größer werden. In Deutschland werden bis zum Jahr 2026 rund 780000 zusätzliche Technologie-Spezialisten benötigt. Vor allem die Nachfrage nach Daten-Analysten und KI-Experten nimmt laut Stifterverband enorm zu.

Neben technologischen Kompetenzen wächst auch der Bedarf an sogenannten Future Skills – in insgesamt vier Kategorien: klassische Kompetenzen, digitale Schlüsselkompetenzen, technologische Kompetenzen und vor allem transformative Kompetenzen. Das belegen die Ergebnisse zweier Studien, für die der Stifterverband und McKinsey & Company rund 500 Unternehmen und Institutionen der öffentlichen Verwaltung befragt haben.

Werden immer wichtiger: technologisch orientierte Studiengänge. Foto: Imago/DGLimages

IT-Architektur und Softwareentwicklung

Zu den technologischen Kompetenzen gehören nicht nur Know-how in Sachen KI und Quantencomputing sowie die Fähigkeit, Daten analysieren zu können, sondern auch Wissen um IT-Architektur und Softwareentwicklung. Nach Ansicht von Volker Meyer-Guckel, stellvertretender Generalsekretär des Stifterverbandes, bedeutet der massive Bedarf an technologischen Kompetenzen eine große Herausforderung für Unternehmen und die öffentliche Verwaltung. Beschäftigte in MINT-Berufen (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) würden wesentlich zum Wohlstand der Gesellschaft beitragen „Deshalb ist es oberste Priorität, durch intensive Anstrengungen in der Aus- und Weiterbildung dem wachsenden Fachkräftebedarf nachzukommen“, sagt er.

In Deutschland haben Hochschulen bereits reagiert und die Zahl der technologienahen Studiengänge in den vergangenen drei Jahren erheblich ausgebaut. Die Zahl spezialisierter Tech-Studiengänge hat sich seit 2018 von 111 auf 311 fast verdreifacht. Besonders groß ist der Zuwachs bei Studiengängen im Bereich Data Analytics und KI (plus 139 Prozent). Laut Stifterverband gehen die Unternehmen und öffentlichen Institutionen davon aus, dass sich bis 2026 jede achte Mitarbeiterin oder jeder achte Mitarbeiter über Weiterbildungen Kompetenzen in der Softwareentwicklung oder IT-Architektur aneignet.

„Der Ausbau der technologienahen Studiengänge ist enorm“, sagt McKinsey-Partnerin Julia Klier. Doch der massive Bedarf an Tech-Spezialisten werde allein durch mehr Absolventinnen und Absolventen nicht zu decken sein. „Dem Thema Up- und Reskilling von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in Tech-Fähigkeiten wird daher in den kommenden Jahren eine zentrale Bedeutung zukommen“, so Klier.

Stifterverband und McKinsey empfehlen den weiteren Ausbau der technologisch orientierten Studiengänge und Weiterbildungsmöglichkeiten. Außerdem sollen klassische Studiengänge um Technik- und Informatikinhalte erweitert werden wie beispielsweise bei der Medizintechnik oder Bio-Informatik. Brigitta Wenninger

Vortragsreihe: Wie KI alles verändert

Künstliche Intelligenz (KI) ist eine selbstlernende Technologie, die in allen Bereichen der Gesellschaft und Wissenschaft immer mehr an Bedeutung gewinnt. Die damit einhergehende digitale Transformation nimmt großen Einfluss auf die gegenwärtige sowie zukünftige Lebens- und Arbeitswelt. Dabei stellt sich auch die Frage, wie Künstliche und menschliche Intelligenz zusammenarbeiten können. Darum geht es derzeit bei einer virtuellen Ring-Vorlesung („KI Lectures“) der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU).

Der Fortschritt im Bereich der Künstlichen Intelligenz eröffnet der Wissenschaft völlig neue Perspektiven. Von den Altertumswissenschaften über die Medizin bis zur Frage nach dem Ursprung des Universums: KI-gestützte Verfahren bereichern die Forschung in zahlreichen Disziplinen und bieten sowohl Chancen als auch neue Herausforderungen. Um die Weichen für diese gesellschaftlichen Entwicklungen zu stellen, ist ein Dialog nötig, der das Thema KI interdisziplinär in den Blick nimmt und gleichzeitig die gewonnenen Erkenntnisse mit technologischen, gesellschaftlichen sowie ethischen Fragestellungen verknüpft.

Die LMU bietet deshalb eine digitale, öffentliche Vortragsreihe mit renommierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ihrer Fakultäten. Dabei beleuchten Forscherinnen und Forscher unterschiedlicher Fachdisziplinen die vielfältigen Facetten von KI, ihren Auswirkungen und Anwendungsmöglichkeiten in der Breite der Wissenschaften. Die nächste Online-Vorlesung ist am Dienstag, 30. November, von 18.15 bis 19.45 Uhr. Enrique Jiménez, Professor für altorientalische Literaturen am Institut für Assyriologie und Hethitologie an der LMU, spricht dann über das Thema „Die Rekonstruktion von Meisterwerken der altorientalischen Literatur durch den Einsatz von KI“.

Am Dienstag, 14. Dezember, geht es um das Thema „Von Pflegerobotern bis zu militärischen Drohnen: Ethische Herausforderungen durch Künstliche Intelligenz“. Weitere Vorträge sind am 11. und 25. Januar sowie am 8. Februar. Bw

Weitere Informationen gibt es unter:
www.lmu.de

Zentrum für Naturheilkunde · Aus- & Fortbildung · München
Jetzt beruflich neu durchstarten
mit einer Ausbildung zur/m Heilpraktiker*in oder Heilpraktiker*in Psychotherapie
HP-Ausbildung ab € 224,- mtl.
in Präsenz oder online • Tages-, Abend-, Wochenend-Kurse
www.zfn.de/durchstarten oder +49 (0)89 545 931-0

GBS Schulen München
Nur bei uns! Die GBS Technikerschule startet schon im Februar - jetzt anmelden!
Wir beraten Sie gerne online oder per Telefon. Mehr unter gbsschulen.de
GBS Fachschulen für Maschinenbau- und Elektrotechnik,
Goethestraße 12, 80336 München, Telefon: 089 539805-341,
E-Mail: gbs-schulen@sabel.com

Technische Hochschule Ingolstadt
Institut für Akademische Weiterbildung
Impulse für eine digitale Zukunft
Berufsbegleitend zum Master Angewandte Künstliche Intelligenz
NEU AB SOMMERSEMESTER 2022
www.iaw-in.de

SCHULVERBUND MÜNCHEN
Kohlstraße 5, 80469 München beim Isartor, Tel. 089/297029 – 293333
INFORMATIONS-ABENDE
für Schuljahr 2022/2023
jeweils 19.00 Uhr
Isar-Realschule
Huber-Realschule
Isar-Wirtschaftsschule
Isar-Mittelschule
25.1. und 17. 3. 2022
Anmeldung unter: www.schulverbund.de
Für jeden Schüler die richtige Schule
www.schulverbund.de

MAN: „Wir haben alle ein Schleudertrauma“

Die im VW-Konzern beschlossenen Machtübernahme von Scania-Managern bei der Konzernschwester MAN sorgt in München für Entsetzen.

VON THOMAS SCHMIDTUTZ UND MARTIN PREM

Bangen um den Standort: Welche Rolle MAN und München im VW-Nutzfahrzeugverbund Traton spielen sollen, ist wieder ungewiss.. FOTO: SVEN HOPPE/DPA

München – Die bereits angekündigte Formsache war schnell vom Tisch. Wie am Vortag von der VW-Nutzfahrzeugholding Traton angekündigt, beschloss der MAN-Aufsichtsrat: „Alexander Vlaskamp wird neuer Vorsitzender des Vorstands der MAN Truck & Bus SE.“ Damit wird nicht nur Traton selbst von dem Scania-Chef Christian Levin geführt, der auch Aufsichtsratsvorsitzender von MAN ist. Auch der neue MAN-Chef kommt aus dem Scania-Management.

Er folgt auf Andreas Tostmann, der das Unternehmen verlässt. „Mit Stolz kann ich sagen, dass ich ihm ein neues Unternehmen – eine NewMAN – übergebe. Denn in den vergangenen 16 Monaten haben wir viel erreicht. Wir haben MAN auf solide Beine gestellt. Wir haben unser Produktionsnetzwerk neu und effizient aufgestellt“, postete er. „Viel Erfolg für die Zukunft und bleiben Sie gesund.“

Die Gesundheit war für viele Beschäftigte gestern nicht die größte Sorge. In der Belegschaft herrscht Frust und Verunsicherung. Allerdings sprechen Betroffene nur hinter vorgehaltener Hand offen aus, wie es ihnen mit dieser neuen Situation geht: „Wir haben alle ein Schleudertrauma“, sagt einer.

Auch die Arbeitnehmervertreter im Kontrollgremium haben den Wechsel mitgetragen: Jürgen Kerner, Hauptkassier der IG Metall und MAN-Aufsichtsrat, setzt auf Vlaskamp, der Deutschland und die Branche kenne. „Ich bin überzeugt, dass er schnell ein MANler wird und mit seinen Vorstandskollegen die Belegschaft der MAN mutig und transparent durch den Strukturwandel führt.“ Er will aber dabei die Identität der Münchner bewahren. „Wir werden im Aufsichtsrat darauf achten, dass MAN ihre berechtigte Rolle in den Technologie- und Produktionsthemen der Gruppe bekommt“, ergänzt er. Als Anhängsel könne MAN nicht erfolgreich werden.

Andreas Tostmann ist bereits weg. FOTO A. SCHMIDHUBER

Alexander Vlaskamp übernimmt in München

Allerdings ist genau die Rolle als Anhängsel eine Befürchtung vieler Beschäftigter. Das deutsch-schwedische Misstrauen hat eine lange Vorgeschichte: Sie begann, als der damalige MAN- und heutige Volvo-Chef Håkan Samuelsson, der von Scania zu MAN gewechselt war, ansetzte, Scania-Aktien zu kaufen. Ein Übernahmeangebot Samuelssons scheiterte letztlich am Widerstand der damaligen Scania-Aktionärsfamilie Wallenberg.

Nun kam Volkswagen, selbst Aktionär bei Scania, ins Spiel. Der damalige Konzernpatriarch Ferdinand Piëch drehte den Spieß um. Er ließ im großen Stil MAN-Aktien aufkaufen. So hatte Wolfsburg am Ende sowohl in München als auch in Södertälie (Schweden) das Sagen. Piëch machte keinen Hehl daraus, dass Scania sein Favorit war. In recht kurzen Abständen wurde immer wieder das MAN-Management ausgewechselt.

Piëchs Ziel war es, MAN ähnlich profitabel zu machen, wie es Scania bereits war. Das allerdings scheiterte nicht zuletzt am unterschiedlichen Produktmix. Während Scania sich auf schwere Nutzfahrzeuge beschränkte, hatte MAN traditionell auch immer die wesentlich margenschwächeren mittleren Nutzfahrzeuge im Programm. Da gibt es – ähnlich wie bei VW und Audi – einen uneinholbaren Profitabilitätsvorsprung für die teureren Fahrzeuge.

Mit dem Abgang des mittlerweile verstorbenen Ferdinand Piëch bei Volkswagen entspannte sich das Verhältnis. Es wurden die Kompetenzen so verteilt, dass weder die Schweden noch die Deutschen sich über den Tisch gezogen fühlten.

Doch als Scania-Chef Christian Levin von VW als Chef der Nutzfahrzeug Holding Traton eingesetzt wurde, brachen in München alte Wunden wieder auf. Das empfinden viele altgediente MAN-Mitarbeiter schon als eine Art feindliche Übernahme. Die Verunsicherung wuchs noch, als am Mittwochnachmittag Traton in einer Mitteilung etwas versteckt die Botschaft lancierte, dass der Scania-Manager Alexander Vlaskamp als MAN-Chef Andreas Tostmann ersetzen wird.

Der Konzern MAN, der mit seinen Wurzeln im Ruhrbergbau auf eine 262-jährige Geschichte zurückblickte, ist inzwischen abgewickelt. Bei seiner wichtigsten Tochter, der MAN Truck & Bus SE, rechnen nun viele damit, zur verlängerten Werkbank für schwedische Nutzfahrzeugtechnologie degradiert zu werden. Welches Gewicht die Zusicherung des Ex-Chefs Tostmann hat, dass München das Hauptwerk bleibe, wie er jüngst gegenüber unserer Zeitung versichert hatte, lässt sich derzeit noch nicht absehen. Fahrzeuge der schweren Reihe werden außer in München auch in Krakau produziert. Keine Frage, welcher Standort profitabler ist.

IN KÜRZE

Grüne Woche abgesagt

Die Grüne Woche in Berlin, die eigentlich Ende Januar 2022 wieder mit Publikum stattfinden sollte, ist abgesagt worden. Die Veranstalter der Landwirtschafts- und Ernährungsmesse begründeten die Absage mit steigenden Infektionszahlen.

Tesla verzichtet auf Staatsförderung

Der US-Elektroautobauer Tesla verzichtet für die geplante Batteriefertigung in Grünheide bei Berlin auf eine staatliche Förderung in Milliardenhöhe. Das teilten das Bundeswirtschaftsministerium sowie Tesla am Freitag mit.

Allianz investiert in Glasfasernetz

Allianz investiert eine Milliarde Euro in den Ausbau des österreichischen Glasfasernetzes. Die Allianz-Tochter öGIG werde damit einer der größten Glasfasernetzbetreiber Österreichs und wolle bis 2030 bis zu einer Million Haushalte mit schnellem Glasfaser-Internet versorgen, teilte die Allianz am Freitag in München mit.

Erzeugerpreise um 21,7 Prozent höher

Der Preisauftrieb in Deutschland bleibt außergewöhnlich stark. Im Oktober stiegen die Preise von eingeführten Gütern zum Vorjahresmonat um 21,7 Prozent, wie das Statistische Bundesamt am Freitag mitteilte. Das ist die höchste Rate seit Anfang 1980 während der zweiten Ölkrise. Experten hatten im Schnitt mit 19,6 Prozent gerechnet.

GASTKOMMENTAR

Cannabis: Staat holt Kontrolle zurück

Justus Haucap
Direktor des Düsseldorfer Instituts für Wettbewerbsökonomie

„Gebt das Hanf frei“, rief Grünen-Politiker Hans-Christian Ströbele 2002 während der Hanfparade in Berlin. Nach 20 Jahren wird seine Forderung Realität – endlich! Unter Ökonomen ist die Forderung nach einem Ende der Prohibition schon lange populär.

Schon vor 50 Jahren hatte der liberale Ökonom Milton Friedman für die Legalisierung von Cannabis geworben. Andere Ökonomen schlossen sich später an. Grund ist nicht etwa, dass Ökonomen nur ans Geld denken und der Staat Steuern erheben kann – das ist eher ein Nebeneffekt der Legalisierung. Grund ist auch nicht, dass Ökonomen Cannabis für harmlos halten. Im Gegenteil: Weil Cannabis ein Suchtpotenzial hat, der Anbau aber faktisch kaum kontrolliert werden kann, ist die Legalisierung geboten.

Das Dilemma ist, dass es jeder selbst anbauen kann, Hanf wächst fast wie Unkraut. Dass der Staat unter diesen Umständen die Prohibition effektiv durchsetzen kann, ist eine Illusion. Faktisch hat sie einen wuchernden Schwarzmarkt mit immer potenteren Produkten entstehen lassen. Inzwischen hat fast jeder dritte Deutsche in seinem Leben schon Cannabis konsumiert. Im letzten Jahr waren es mehr als acht Prozent der Deutschen zwischen 18 und 59 Jahren – Tendenz steigend. Unter Jüngeren ist die Rate höher.

Auf dem Schwarzmarkt wird Cannabis mit gesundheitsschädlichen Streckmitteln versehen – Jugend- und Verbraucherschutz sind faktisch nicht existent. Obendrein haben Dealer Anreize, ihre Kunden mit margenstärkeren harten Drogen zu versorgen. Es ist gut, dass die neue Bundesregierung die Augen nicht länger vor der Realität verschließen und die Kontrolle über den Markt gewinnen will. Relevante Frage ist nun nicht mehr, ob Cannabis legalisiert werden soll, sondern wie dies geschehen soll. Wie soll eine Marktordnung aussehen, um echten Jugend- und Verbraucherschutz zu gewährleisten und den Schwarzmarkt schnell auszutrocknen? Deutschland kann von 18 US-Bundesstaaten lernen, die Cannabis bereits legalisiert haben, und von Kanada, wo die Prohibition 2018 beendet wurde. Aus Erfahrungen lassen sich Lehren ziehen:

Erstens sollte die Legalisierung mit Information und Aufklärung über die Gefahren des Cannabis-Konsums einhergehen. Es darf nicht der Eindruck entstehen, der Konsum werde legalisiert, weil Cannabis ungefährlich sei.

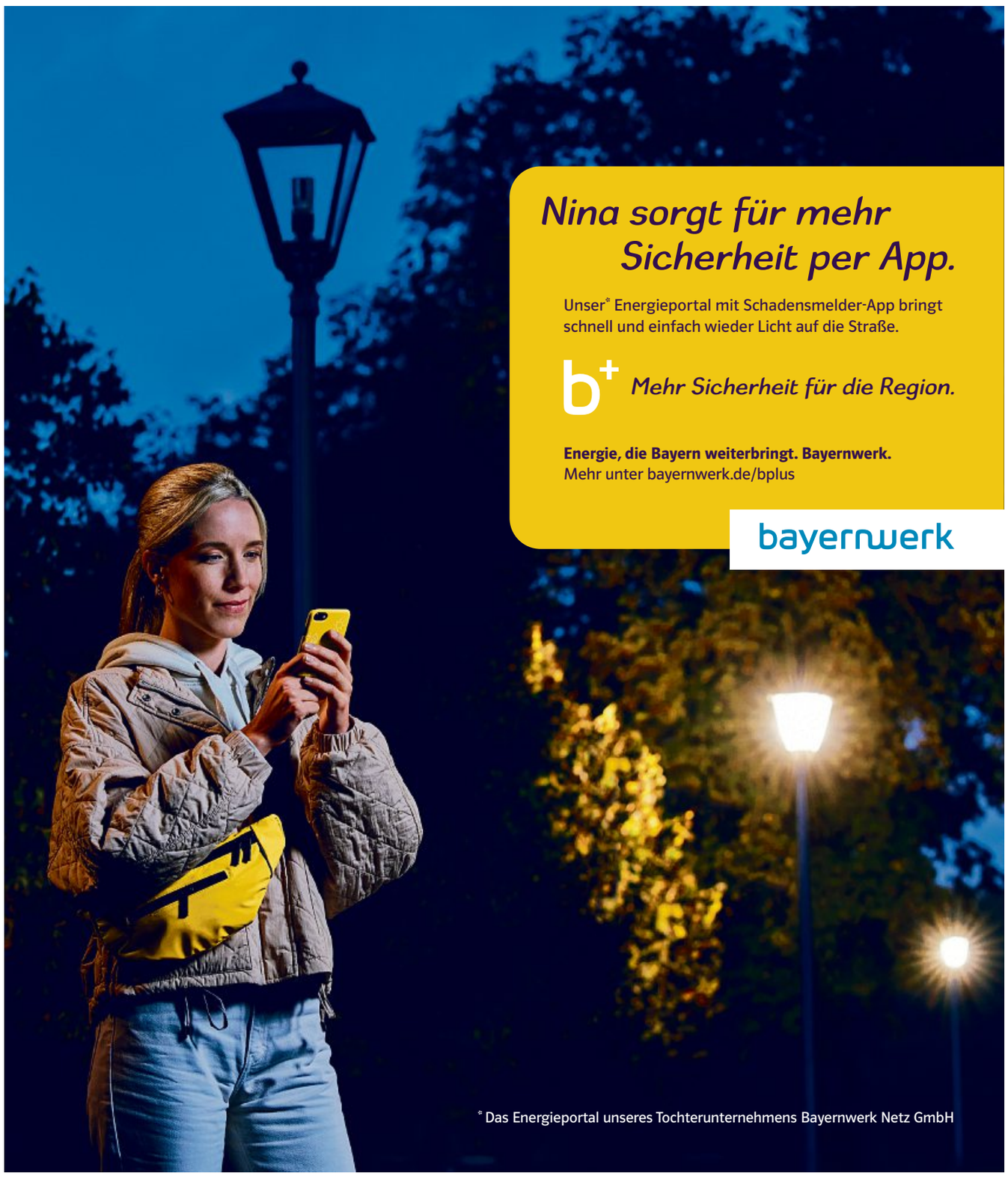
Zweitens muss die gesamte Wertschöpfungskette von Anbau über Verarbeitung bis zum Handel behördlich lizenziert werden. Lizenzverstöße müssen geahndet werden und auch mit einem Lizenzentzug sanktioniert werden.

Drittens sollte der Vertrieb zum einen über lizenzierte Fachgeschäfte erfolgen. Diese Geschäfte sollten ausschließlich Cannabis-Produkte vertreiben (nicht noch Bier und Chips), sie sollten von Minderjährigen nicht betreten werden dürfen (wie Spielhallen), und sie müssen ein Informationsangebot über die gesundheitlichen Gefahren bereithalten. Zum anderen sollte Apotheken der Verkauf gestattet werden – gerade für Gegenden, in denen sich der Betrieb eigener Cannabis-Shops nicht rentieren mag. Wie internationale Erfahrungen zeigen, gelingt es umso schlechter, den Schwarzmarkt auszutrocknen, je weniger lizenzierte Verkaufsstellen es gibt.

Viertens sollte Cannabis besteuert werden. Die Steuer darf nicht zu hoch sein. Vier Euro pro Gramm wären ein guter Start, damit Cannabis nicht zu günstig wird, aber auch nicht zu teuer. In diesem Fall wird es nicht gelingen, den Schwarzmarkt auszutrocknen.

Fünftens sollte es eine Obergrenze für den Eigenanbau geben. Ohne Beschränkung kann zu leicht ein unlizenziertes gewerbliches Angebot entstehen.

Sechstens sollte die Weitergabe von Cannabis an Minderjährige stärker als bisher unter Strafe gestellt werden, um insbesondere den Cannabis-Konsum von Teenagern einzudämmen. Mit einer solchen Marktordnung sollte es gelingen, die negativen Konsequenzen des Cannabis-Konsums deutlich einzudämmen.



MDAX

	Dividende	26.11. Schluss	25.11. Schluss
Aixtron NA (T)	0,11	17,99	18,90
Alstria Office	0,53	19,50	19,50
Aroundtown	0,07	5,54	5,93
Aurubis	1,30	74,94	77,24
Auto1 Group	0,00	24,80	25,60
Bechtle (T)	0,45	62,00	62,96
Befesa	1,17 H	58,00	59,40
Cancom (T)	0,75	60,06	61,26
Carl Zeiss Meditec (T)	0,50	173,2	173,8
Commerzbank	0,00	6,30	6,67
CompuGroup Med. (T)	0,50	68,10	67,05
CTS Eventim	0,00	57,54	61,64
Dürr	0,30	35,24	36,56
Evonik Industries	1,15	26,42	27,60
Evotec (T)	0,00	42,55	42,26
Fraport	0,00	53,80	60,76
freenet NA (T)	1,50+0,15	22,44	23,34
Fuchs Petrolub Vz.	0,99	39,90	41,16
GEA Group	0,85	43,79	45,14
Gerresheimer	1,25	79,65	79,05
Grand City Prop.	0,82	21,18	21,74
Hann.Rück.NA	4,50	154,9	163,3
Hella	0,96	60,00	60,02
Hugo Boss NA	0,04	52,22	56,26
Hypoport SE	0,00	483,8	493,0
Jungheinrich Vz.	0,43	41,60	43,78
K+S NA	0,00	14,61	15,53
Kion Group	0,41	93,94	97,00
Knorr-Bremse	1,52	90,80	93,00
Lanxess	1,00	51,88	55,22
LEG Immobilien	3,78	124,4	126,4
Lufthansa vNA	0,00	5,42	6,21
Nemetschek (T)	0,30	104,1	104,8
ProSiebenSat.1	0,49	13,25	14,15
Rational	4,80	804,0	823,0
Rheinmetall	2,00	79,58	83,04
Scout24 NA	0,82	59,56	59,74
Software (T)	0,76	37,96	34,70
Ströer & Co.	2,00	68,00	69,95
TAG Immobilien	0,88	25,23	25,79
Talanx NA	1,50	38,94	40,86
TeamViewer (T)	0,00	12,35	11,95
Telefónica Deutschl. (T)	0,18	2,34	2,41
thyssenkrupp	0,00	9,74	10,67
Uniper NA	1,37	37,86	39,17
United Internet NA (T)	0,50	33,27	34,16
Vantage Towers (T)	0,56	29,52	29,53
Varta (T)	2,48	115,0	117,8
Wacker Chemie	2,00	151,2	158,7
zooplus	0,00	479,0	480,0

SDAX

	Dividende	26.11. Schluss	25.11. Schluss
1&1 (T)	0,05	25,02	26,26
Aareal Bank	0,40	28,96	29,30
About You Hold.	0,00	24,80	23,80
Adler Group	0,46	11,05	11,48
Adva Opt. Netw.	0,00	12,76	13,02
Amadeus Fire	1,55	172,4	178,4
Atoss Software	1,67	204,0	206,0
Basler	0,58	139,8	143,4
BayWa vNA	1,00	36,70	37,05
Bilfinger	1,88	28,46	30,52
Ceconomy St.	0,00	3,57	3,66
CeWe Stiftung	2,30	129,4	131,4
Dermapharm Holding	0,88	80,95	79,80
Deutz	0,00	6,11	6,51
DIC Asset NA	0,70	14,54	14,91
Drägerwerk Vz.	0,19	58,85	56,15
Dt. EuroShop NA	0,04	14,61	15,73
Dt. Pfandbriefbank	0,26	10,29	10,86
DWS Group	1,81	34,88	36,18
Eckert & Ziegler (T)	0,45	98,00	101,3
Encavis	0,28	16,38	16,89
Fielmann	1,20	60,20	61,10
flatexDEGIRO	0,00	21,54	21,70
Global Fashion Grp.	0,00	7,15	7,06
Grenke NA	0,26	30,80	32,44
Hamborner Reit	0,47	9,62	9,85
Hensoldt	0,13	12,98	13,52
Hochtief	3,93	66,60	70,42
home24	0,00	13,53	12,50
Hornbach Hold.	2,00	109,9	110,9
Indus Holding	0,80	30,25	31,15
Instone Real	0,26	18,94	19,86
Jenoptik (T)	0,25	34,90	35,08
Jost Werke	1,00	45,80	47,30
Klöckner & Co. NA	0,00	9,80	10,24
Krones	0,06	89,95	92,45
KWS Saat	0,70	72,30	75,80
LPKF Laser&Electr.	0,10	17,40	18,50
Metro St.	0,70	10,24	10,54
MorphoSys (T)	0,00	35,18	38,04
Nagarro	0,00	177,0	179,5
New Work	2,59	197,0	201,0
Nordex (T)	0,00	15,71	16,55
Norma Group NA	0,70	33,30	34,22
Patrizia	0,30	20,40	21,00
Pfeiffer Vacuum (T)	1,60	212,0	215,5
PVA TePla	0,00	42,60	45,10
RTL Group	3,00	45,54	47,00
S&T (T)	0,30	18,52	19,20
SAF Holland	0,00	11,25	11,98
Salzgitter	0,00	26,40	27,96
Schaeffler Vz.	0,25	7,14	7,61
Secunet	2,54	391,5	410,5
SGL Carbon	0,00	7,86	8,32
Shop Apotheke	0,00	161,5	151,5
Siltronic NA (T)	2,00	134,0	134,6
Sixt St.	0,00	140,4	155,6
SMA Solar Techn. (T)	0,30	42,96	44,52
Stabilus	0,50	59,80	61,10
Sto & Co. Vz	0,31+4,69	201,0	206,5
Stratec	0,90	132,4	129,2
Südzucker	0,20	13,04	13,07
Suse (T)	0,00	35,60	37,00
Synlab	0,00	22,00	21,00
Takkt	1,10	14,76	15,10
Traton	0,25	20,98	22,28
Verbio Verein. Bio.	0,20	63,25	64,70
Wacker Neu. NA	0,60	25,78	27,08
Westwing Group	0,00	25,80	24,26
Zeal Network	0,90	37,45	38,45

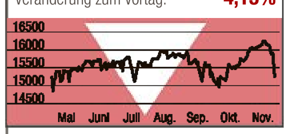
BAYERISCHE WERTE

	Dividende	26.11. Schluss	25.11. Schluss
Agrob Imm. St.	0,03	40,20	40,20
Agrob Imm. Vz.	0,08	40,00	40,00
Akt. Brau. Kaufbeuren	0,00	300,0	320,0
Baader Bank	0,25	6,62	6,52
Bauer	0,00	10,10	10,10
Blue Cap	0,75+0,25	31,60	31,20
BMW Vz.	1,92	72,05	75,15
Bürg. Brauh. Imm.	0,63	26,60	26,60
CPU Softwarehouse	0,00	1,98	2,06
Data Modul	0,12	62,50	62,50
DCI	0,00	6,15	5,80
Dierig Hold.	0,20	16,60	16,60
Dr. Hönle	0,50	40,30	41,55
Einhell Germany Vz.	2,20	210,0	209,0
Fortec	0,60	19,00	19,10
Hasen-Immob.	1,00	232,0	232,0
Hoftex Group	0,15	13,40	13,40
HolidayCheck Gr.	0,00	2,69	2,71
Jost	0,50	6,90	6,90
KPS NA	0,17	4,37	4,38
KUKA	0,11	71,40	73,20
Kulmb. Brauerei	1,50+3,00	98,00	98,00
Lechwerke	2,80	133,0	133,0
Leoni NA	0,00	10,87	11,10
Ludwig Beck	0,00	27,00	27,00
Medigene NA	0,00	3,46	3,48
Mensch & Maschine	1,00	62,20	61,90
Merkur Bank	0,40	15,30	15,70
MS Industrie	0,00	1,64	1,64
Mühlbauer	1,50	56,50	57,50
Münchner Tierpark	0,00	270,0	276,0
mwb fairtrade	1,80	12,80	12,80
Neuhof Textil	0,00	250,0	250,0
Nucletron	0,25	6,30	6,30
Schaltbau Hold.	0,00	54,70	55,20
Sedlmayr	29,00+15,00	3140,0	3040,0
SHS Viveon konv.	0,10	12,90	12,90
Singulus	0,00	4,20	4,26
Sixt Vz.	0,05	86,40	86,40
Spvgg. Unterhaching	0,00	6,75	6,75
Staat.Min.Bad Br.	0,00	130,0	130,0
STEICO	0,30	99,90	102,4
Surteco Group	0,80	39,50	39,60
Value-Holdings	0,00	6,05	6,05
VIB Vermögen	0,75	41,70	42,25
Vitesco Techn. Grp.	0,00	40,60	43,00
Washtec	0,99+1,31	51,50	51,90
Zapf Creation	0,04	34,00	32,40

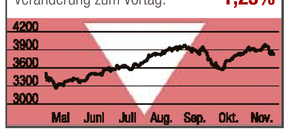
WEITERE DEUTSCHE WERTE

	Dividende	26.11. Schluss	25.11. Schluss
2invest	0,00	13,16	13,16
aap Implantate	0,00	3,54	3,86
Albis Leasing	0,04	3,26	3,26
All for One Group	1,20	69,40	69,40
artec technologies	0,00	2,63	2,63
Aumann	0,00	15,00	14,20
Biotest Vz.	0,04	39,40	39,40
Borussia Dortmund	0,00	4,22	4,40
Cenit	0,47	13,20	13,35
centrotherm Intern.	0,00	5,68	5,80
CropEnergies	0,35	11,82	11,86
CureVac	0,00	38,61	35,00
Daldrup & Söhne	0,00	5,65	4,72
Delticom	0,00	6,56	6,56
Deutsche Beteiligung	0,75	38,10	39,25
DFV Dt. Familienvers.	0,00	11,12	11,34
edel	0,10	4,34	4,34
Elmos Semicond.	0,52	43,35	43,95
EUWAX	3,26	68,00	68,00
Friwo	0,00	36,20	36,00
Gesco NA	0,00	25,10	24,60
Grammer	0,00	18,65	18,70
GSW Immobilien	1,40	122,0	122,0
H+R	0,00	7,36	8,16
Hamburger Hafen	0,45	19,22	20,14
Hapag-Lloyd NA	3,50	213,8	213,8
Hawesko	1,60+0,40	58,40	58,60
Heidelberger Druck.	0,00	2,35	2,45
Highlight Comm.	0,20	3,74	3,74
Homag Group	1,01	50,00	51,50
Hornbach-Baum.	0,90	36,85	37,20
Hyrican	0,04	4,14	4,14
Immatics	0,00	10,44	10,30
infas Holding	0,05	4,64	4,62
InnoTec TSS	0,75	12,35	12,35
Intershop Communic.	0,00	4,88	4,88
KHD Humb. Wedag	0,34	9,10	9,10
Koenig & Bauer	0,00	28,70	30,00
KSB Vz.	4,26	404,0	404,0
Leifheit	1,05	31,95	31,55
Manz	0,00	47,95	47,95
Masterflex	0,08	6,66	6,76
MAX Automation	0,00	4,25	4,25
MVV Energie NA	0,95	34,80	35,40
OVB Holding	0,75+0,25	24,40	24,60
PAION	0,00	1,45	1,45
Petro Welt Techn.	0,00	2,67	2,65
plenum konv.	0,00	8,00	8,00
PNE NA	0,04	7,81	7,81
PSI Software NA	0,30	42,30	45,00
Realtech	0,00	1,55	1,55
Rhön-Klinikum	0,00	15,62	15,64
RIB Software NA	0,98	42,70	42,70
SLM Solutions Gr.	0,00	15,86	16,26
SMT Scharf	0,00	14,00	14,00
SNP	0,00	42,82	46,70
technotrans NA	0,36	27,80	28,35
TUI NA	0,00	2,38	2,65
U.C.A.	3,20	24,20	24,20
United Labels	0,00	2,64	2,64
Verallia Deutschl.	17,06	550,0	550,0
VFG Ver. Filzfabriken	15,82	600,0	600,0
Villeroy & Boch Vz.	0,55	22,70	22,40
Volkswagen St.	4,80	262,0	267,4
WCM Bet.u.Grundb.	0,11	5,32	5,32

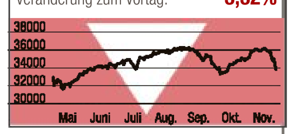
DAX 15257,04
Veränderung zum Vortag: -4,15%



TecDAX 3821,83
Veränderung zum Vortag: -1,25%



MDAX 33849,95
Veränderung zum Vortag: -3,32%

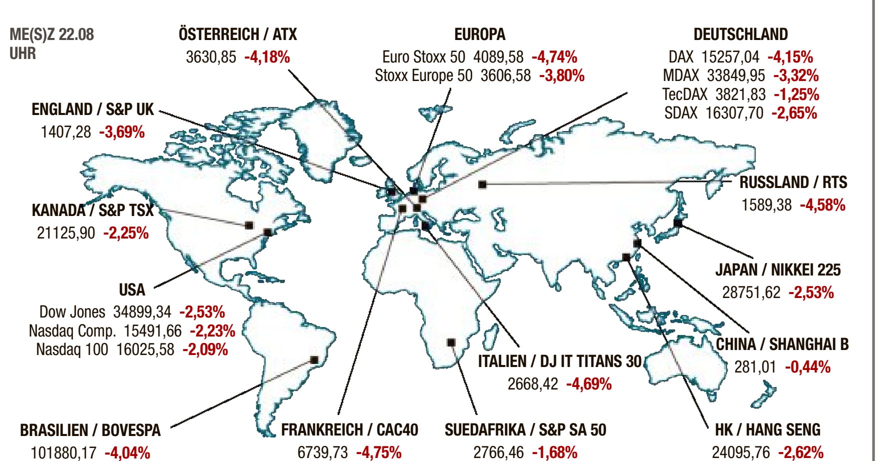


DAX

	Dividende	26.11. Schluss	Tages Tief	Tages Hoch	25.11. Schluss	Veränderung Vortag in %	52 Wochen Tief	52 Wochen Hoch	26.11. Xetra-Ums.	KGV 2021
Adidas NA E	3,00	253,4	252,35	260,65	268,0	-5,45	252,05	336,25	1.269.912	32,7
Airbus E	0,00	99,29	96,64	102,80	112,3	-11,55	81,90	120,92	1.746.659	26,1
Allianz vNA E	9,60	191,4	191,04	198,36	202,7	-5,53	182,52	223,50	2.462.579	9,6
BASF NA E	3,30	57,91	57,76	60,12	61,61	-6,01	57,76	72,88	9.351.929	16,5
Bayer NA E	2,00	45,54	45,45	46,86	47,43	-3,97	44,47	57,73	5.036.499	12,7
Beiersdorf	0,70	90,78	89,46	91,36	92,58	-1,94	81,86	108,05	455.106	30,3
BMW St. E	1,90	85,51	85,51	88,07	91,13	-6,17	68,21	96,39	2.597.218	10,3
Brenntag NA	1,35	76,68	74,96	77,24	77,80	-1,44	61,10	87,40	665.984	23,2
Continental	0,00	97,36	97,26	101,08	103,9	-6,29	89,73	118,65	735.946	13,0
Covestro	1,30	51,22	51,06	53,30	54,92	-6,74	45,50	63,24	2.085.298	12,3
Daimler NA E	1,35	83,16	82,25	85,58	88,38	-5,91	54,82	91,63	6.383.596	10,4
Deliv. Hero	0,00	117,0	114,65	120,80	113,7	+2,86	96,96	145,40	781.073	
Dt. Bank NA	0,00	10,70	10,70	11,04	11,57	-7,52	8,37	12,56	22.453.286	53,5
Dt. Börse NA E	3,00	143,1	141,90	144,15	145,0	-1,31	130,10	152,65	690.631	22,7
Dt. Post NA E	1,35	53,94	53,67	54,96	55,33	-2,51	38,64	61,38	4.166.990	18,6
Dt. Telekom E (T)	0,60	16,15	16,14	16,57	16,85	-4,17	14,53	18,92	15.869.433	21,5
E.ON NA	0,47	10,80	10,75	11,10	11,06	-2,32	8,27	11,43	12.748.878	15,4
Fres. M.C.St.	1,34	53,34	52,62	54,10	54,72	-2,52	52,62	71,44	1.096.175	14,2
Fresenius	0,88	34,05	33,55	34,50	34,88	-2,39	32,94	47,60	2.599.537	10,3
Heidelb.Cem.	2,20	61,02	60,12	61,82	63,24	-3,51	57,66	81,04	1.286.366	8,7
HelloFresh	0,00	95,26	92,94	97,20	90,66	+5,07	46,64	97,50	1.082.204	56,0
Henkel Vz.	1,85	71,76	71,76	73,30	73,50	-2,37	71,76	99,50	720.543	16,7
Infineon NA E (T)	0,22	39,58	39,20	40,82	41,31	-4,20	28,53	43,85	6.048.234	46,6
Linde PLC E	1,06 Q	282,2	279,25	287,60	293,4	-3,83	199,35	297,20	1.517.728	36,9
Merck	1,40	223,0	211,40	226,70	217,3	+2,62	126,60	226,70	473.102	42,1
MTU Aero	1,25	166,8	166,75	179,35	188,1	-11,33	166,75	224,90	770.643	30,3
Münch. R. vNA E	9,80	236,1	235,30	245,95	253,2	-6,74	215,25	269,30	973.989	11,6
Porsche Vz.	2,21	74,76	74,10	76,70	78,98	-5,34	53,18	102,00	1.301.565	5,7
Puma	0,16	104,0	103,80	106,60	108,7	-4,37	78,72	115,40	425.719	52,0
Qiagen (T)	0,00	50,44	47,97	51,56	48,96	+3,02	37,38	51,56	2.132.208	25,2
RWE St.	0,85	34,11	33,78	34,87	34,96	-2,43	28,39	38,65	4.466.383	19,0
SAP E (T)	1,85	115,2	115,22	119,08	119,8	-3,84	98,69	129,74	3.677.375	28,8
Sartorius Vz. (T)	0,71	580,0	555,00	590,60	556,8	+4,17	332,00	601,40	116.203	89,9
Siem.Energy	0,00	24,18	23,64	24,58	24,51	-1,35	21,26	34,48	3.003.160	
Siem.Health. (T)	0,80	63,50	63,08	64,70	64,18	-1,06	37,56	67,50	886.910	42,1
Siemens NA E	3,50	145,2	145,24	149,54	153,6	-5,43	111,10	156,98	2.713.204	22,3
Symrise	0,97	125,4	124,20	126,75	126,2	-0,63	95,88	132,65	357.521	46,1
Vonovia NA E	1,58	49,71	49,55	51,98	52,24	-4,84	45,53	57,14	4.099.267	10,4
VW Vz. E	4,86	163,9	162,92	167,78	172,4	-4,89	139,64	252,20	2.657.035	6,7
Zalando	0,00	82,60	77,46	82,90	78,28	+5,52	73,60	105,90	1.402.013	86,9

Indexzugehörigkeit E = Euro Stoxx 50 und (T) = TecDAX, NA = Namensaktien, vNA = vinkulierte Namensaktien, Xetra-Umsatz in Tausend Stück

INDIZES WELTWEIT



EURO STOXX 50 ohne DAX-Werte

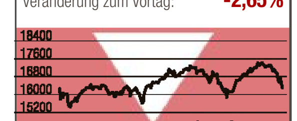
	Dividende	26.11. Schluss	Tages Tief	Tages Hoch	25.11. Schluss	Veränderung Vortag in %	52 Wochen Tief	52 Wochen Hoch	26.11. Ges.Ums.	KGV 2021
AB Inbev (BE)	0,50 H	50,94	50,00	52,72	54,26	-6,12	46,87	65,65	36.768	17,3
Adyen (NL)	0,00	2432,5	2427,00	2452,00	2458,5	-1,06	1576,00	2804,00	334	171,3
Ahold Delh. (NL)	0,43 H	30,01	30,01	30,01	30,78	-2,50	21,52	30,83	1.690	16,2
Air Liquide (FR)	2,75	149,2	147,20	150,02	150,9	-1,14	124,45	155,50	5.863	27,1
Airbus (NL)	0,00	100,0	95,80	108,66	111,9	-10,60	82,00	120,70	1.800.531	26,3
ASML Hold. (NL)	1,80 H	697,1	681,20	712,30	709,7	-1,78	357,70	776,20	11.385	66,4
AXA (FR)	1,43	24,20	24,10	25,17	25,41	-4,74	18,24	26,20	144.816	9,0
BBVA (ES)	0,08 H	4,86	4,86	5,12	5,20	-6,57	3,60	6,26	62.606	8,8
Bco Santander (ES)	0,05 H	2,79	2,79	3,01	3,06	-8,60	2,39	3,53	977.388	8,0
BNP (FR)	1,56 H	55,38	54,41	57,90	58,98	-6,10	39,86	62,05	38.965	10,4
CRH (IE)	0,20 H	44,15	44,15	44,15	46,06	-4,15	32,61	46,06	1.550	19,6
Danone (FR)	1,94	54,14	53,69	55,78	55,96	-3,25	50,90	65,17	32.688	19,0
Enel (IT)	0,05+0,13 H	6,84	6,70	7,13	7,18	-4,68	6,61	9,00	323.121	12,4
Eni (IT)	0,43 H	11,56	11,50	12,11	12,27	-5,77	8,17	12,80	99.024	17,8
Essilor-Lu. (FR)	1,08	178,0	177,86	186,40	188,2	-5,43	116,95	195,34	2.082	48,1
Flutter Ent. (IE)	0,67 H	122,2	122,20	126,70	129,9	-5,93	122,20	199,85	104	42,1
Iberdrola (ES)	0,03	9,92	9,92	10,09	10,25	-3,20	8,58	12,66	60.728	16,5
Inditex (ES)	0,22+0,13	29,17	29,17	29,68	31,36	-6,98	24,49	32,61	8.103	26,5
ING Groep (NL)	0,48 H	12,22	12,02	12,67	13,04	-6,26	7,16	13,70	322.382	
Intesa Sanp. (IT)	0,07	2,17	2,17	2,26	2,29	-5,24	1,78	2,59	331.650	10,9
Kering (FR)	5,50 H	669,8	669,80	700,80	713,6	-6,14	517,00	796,30	2.057	30,4
Kone Corp. (FI)	1,75+0,50	58,50	58,12	58,90	59,78	-2,14	55,70	73,10	2.652	27,9
L'Oréal (FR)	4,06	404,7	402,00	408,50	416,2	-2,76	291,40	429,20	4.124	51,5
LVMH (FR)	4,00 H	700,0	691,00	725,90	734,4	-4,68	484,30	739,90	15.442	45,8
Pernod Ricard (FR)	1,79 H	206,9	206,90	209,90	211,1	-1,99	151,35	213,30	190	31,8
Philips (NL)	0,85	33,02	32,76	33,68	34,01	-2,91	32,76	51,50	50.001	21,7
Prosus (NL)	0,11 H	72,26	70,70	72,64	73,44	-1,61	65,92	110,00	34.056	17,4
Safran (FR)	0,43	102,3	101,98	109,28	112,4	-9,02	101,76	126,92	1.313	32,0
Sanofi S.A. (FR)	3,20	85,60	84,80	86,13	86,73	-1,30	74,82	91,00	19.344	18,2
Schneider El. (FR)	2,60	152,2	152,16	154,32	155,7	-2,29	112,35	163,04	5.734	31,7
Stellantis (NL)	0,32	15,79	15,65	16,45	16,66	-5,21	7,23	18,72	152.143	4,6
TotalEnerg. (FR)	0,66 Q	41,00	40,12	41,70	43,05	-4,75	33,89	45,16	148.040	13,7
Univ. Music Gr. (NL)	0,20	25,00	24,95	25,23	25,66	-2,55	22,56	27,97	1.309	41,7
Vinci (FR)	0,65 H	84,24	84,24	90,00	91,68	-8,12	75,84	96,82	23.440	18,9

ERLÄUTERUNGEN: Notierungen in Euro, DAX, MDAX und SDAX auf Xetra-Basis, Bayerische Werte Börse München, restliche Aktien Parkett Frankfurt oder Zürich. Letztgezahlte Dividende in Landeswährung. **H** = Halbjahres/Zwischendividende, **Q** = Quartals-Dividende. **xB** = (ex) Bezugsrecht / Berichtigungsaktien, **xD** = ex Dividende, **KGV** = Kurs-Gewinn-Verhältnis, bei Auslandswerten Länderkürzel in Klammern.
* = Preise vom Vortag oder letzt verfügbar. Unternehmen aus Bayern **gefettet**. Angaben ohne Gewähr. Quelle Infront

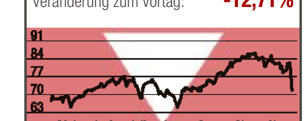
AUSLANDSWERTE

Schweiz in CHF	26.11. Schluss	25.11. Schluss
3M (US)	155,7	158,8
ABB NA (CH)	31,50	32,89
Accor (FR)	26,96	28,99
Adecco Group NA (CH)	44,54	46,08
Adv. Micro Devices (US)	138,3	141,8
Aegon (NL)	3,89	4,31
Ageas (BE)	47,09	47,17
Agfa-Gevaert (BE)	3,56	3,63
Air France-KLM (FR)	3,81	4,17
Akzo Nobel (NL)	96,08	98,06
Alba (ES)	49,00	49,25
Alibaba (KY)	117,3	123,3
Alphabet Inc. A (US)	2513,5	2621,5
Altria Group (US)	38,76	39,60
Amazon (US)	3103,5	3220,0
American Express (US)	138,4	154,1
Amgen (US)	177,8	183,2
Andritz (AT)	43,08	44,36
Anglo American (GB)	31,80	34,40
Anglogold (ZA)	17,80	18,00
Apple Inc. (US)	139,2	144,5
ArcelorMittal (LU)	24,68	26,01
AstraZeneca (GB)	99,68	101,5
AT&T (US)	21,49	21,85
Atlantia (IT)	16,66	16,87
BAE Systems (GB)	6,51	6,66
Bangkok Bank (TH)	3,04	3,21
Bank of America (US)	40,04	42,47
Bank of China (HK)	2,65	2,78
Barclays (GB)	2,19	2,33
BB Biotech NA (CH)	78,00	77,30
BHP Group (GB)	23,35	24,30
Biogen Inc. (US)	218,0	222,0
BioNTech (DE)	303,0	274,1
Blucora Inc. (US)	15,10	15,40
Boeing (US)	177,3	187,6
Bombardier B (CA)	1,22	1,29
BP Plc Dt.Zert.	3,83	4,06
Bridgestone (JP)	36,21	37,30
Brit. Am. Tobacco (GB)	30,35	31,00
Canon (JP)	19,78	20,45
Capgemini (FR)	202,5	205,5
Carrefour (FR)	15,27	15,67
Casio Computer (JP)	11,80	12,10
Caterpillar (US)	174,5	184,7
Cathay (HK)	3,82	3,84
Cerner Corp. (US)	63,64	65,44
CEZ Inh. (CZ)	27,70	28,46
Chevron Corp. (US)	100,9	104,4
Cisco Systems (US)	48,62	49,65
Citigroup (US)	57,02	60,25
Citizen Watch (JP)	4,12	4,32
Clariant NA (CH)	18,16	18,90
CLP Hold. (HK)	8,40	8,40
Coca-Cola (US)	47,65	49,60
Colgate-Palmolive (US)	68,70	69,02
Credit Suisse NA (CH)	8,88	9,20
Daiichi Sankyo (JP)	22,56	23,11
Danaher Corp. (US)	288,9	282,5
Dassault Systemes (FR)	52,87	52,93
Delta Airlines (US)	31,86	35,44
ITT (US)	86,50	90,00
Jafco Co. (JP)	55,75	56,85
Johnson&Johnson (US)	141,6	142,5
Kasikornbank (TH)	3,68	3,78
Kawasaki (JP)	16,15	16,20
Kellogg (US)	56,46	56,52
Lagardère SCA (FR)	22,92	23,34
Leonardo SpA (IT)	6,08	6,30
Lukoil Nefty. (RU)	74,90	79,40
Magna Int. (CA)	71,80	73,98
Magyar Telekom (HU)	1,15	1,14
McDonald's (US)	219,9	229,8
Mediobanca (IT)	9,92	9,98
Medtronic PLC (IE)	98,00	102,2
Merck & Co. (US)	69,48	73,63
Meta Platforms (US)	294,7	304,9
Michelin (FR)	130,0	138,4
Micron Techn. (US)	73,51	76,97
Microsoft (US)	291,6	303,0
Morgan Stanley (US)	86,09	90,52
Motorola Sol. (US)	226,4	232,5
NatWest Group (GB)	2,49	2,65
NEC (JP)	39,41	40,26
Nestlé NA (CH)	120,5	122,0
Netflix (US)	591,4	588,2
Newmont Corp. (US)	49,28	49,31
Nike (US)	148,7	154,0
Nintendo (JP)	384,8	393,0
Nippon Steel (JP)	14,00	14,17
Nissan Motor (JP)	4,79	4,82
Nokia (FI)	4,94	5,20
Nomura Holdings (JP)	3,70	3,82
Nordea Bank AB (FI)	10,37	10,89
Norsk Hydro (NO)	5,79	6,26
Novartis NA (CH)	74,72	76,57
Olympus (JP)	19,60	20,04
OMV (AT)	47,59	50,70
Oracle (US)	82,80	83,42
Orange (FR)	9,67	9,91
Österreichische Post (AT)	37,85	37,10
Pepsico (US)	144,3	146,7
Pfizer (US)	47,84	45,30
Philip Morris (US)	78,96	80,20
Procter & Gamble (US)	130,1	133,1
Raytheon Technol. (US)	74,67	78,20
Relx (GB)	27,51	27,91
Renault (FR)	30,10	32,02
Repsol YPF (ES)	9,76	10,48
RHI Magnesita (NL)	38,80	39,50
Rio Tinto Ltd. (AU)	58,93	62,19
Roche Hold. GS (CH)	358,6	362,1
Rolls-Royce Group (GB)	1,45	1,63
Royal Dutch Shell A (GB)	18,31	19,44
Royal KPN (NL)	2,61	2,64
Samsung El.Vz.GDR (KR)	1196,0	1278,0
Schlumberger (CW)	25,65	28,00
Sears (US)	0,13	0,11
Sharp (JP)	10,10	10,32
Singapore Airlines (SG)	3,23	3,37
Sinopec Shanghai (CN)	20,60	21,80
Soc. Générale (FR)	27,26	29,32
Softbank (JP)	49,00	52,20
Solvay (BE)	98,44	104,1
Diageo (GB)	45,00	46,12
Disney Co. (US)	131,5	135,0
DSM (NL)	193,2	193,9
DuPont de Nemours (US)	69,40	70,26
eBay (US)	64,17	64,95
Electrolux (SE)	19,57	20,05
Engie (FR)	12,89	13,15
Ericsson B (SE)	9,07	9,41
Erste Group Bank (AT)	37,96	39,53
EVN (AT)	25,00	25,90
Exxon Mobil (US)	53,85	56,30
Fujifilm Hold. (JP)	70,02	70,46
Fujitsu (JP)	148,3	154,8
Gazprom (RU)	7,63	8,03
General Electric (US)	86,44	90,21
General Motors (US)	52,95	55,29
GlaxoSmithKline (GB)	17,74	18,46
Gold Fields (ZA)	9,50	9,35
Goldman Sachs (US)	341,3	356,8
Goodyear (US)	18,95	19,48
Harmony Gold (ZA)	3,45	3,41
Heineken (NL)	92,00	93,18
Hennes&Mauritz (SE)	15,76	16,53
Hewlett Pack. Enterpr. (US)	12,90	13,23
Hitachi (JP)	54,00	55,98
Honda Motor (JP)	24,90	25,28
Honeywell (US)	181,1	190,0
Howmet Aerospace (US)	27,08	27,20
HP Inc. (US)	30,96	31,43
HSBC Hold. (GB)	4,94	5,25
IBM (US)	102,2	104,7
ICBC (CN)	0,49	0,50
Identive Group (US)	19,16	19,68
Int. Cons. Airlines (ES)	1,60	1,82
Intel (US)	43,16	44,64
Isuzu Motors (JP)	12,40	12,50
Sony (JP)	108,0	109,0
Starbucks Corp. (US)	97,74	102,0
Stora Enso (FI)	14,90	15,08
Strabag (AT)	35,60	36,85
Suzuki Motor (JP)	38,00	39,14
Svenska Cell. (SE)	14,25	14,68
Swiss Re NA (CH)	86,26	90,04
Tatneft (RU)	32,50	35,70
Telecom Italia (IT)	0,48	0,48
Telefónica (ES)	3,92	4,01
Tesla (US)	959,9	996,8
Texas Instruments (US)	167,0	172,7
Thales (FR)	75,00	78,56
Thomson Reuters (CA)	107,0	108,0
T-Mobile US (US)	100,3	102,8
Tokyo El. Power (JP)	2,42	2,38
Toshiba (JP)	35,00	35,12
Toyota (JP)	16,01	16,59
UBS Group N (CH)	15,62	16,58
UniCredit (IT)	10,60	11,38
Unilever plc. (GB)	46,22	46,96
Uniqa Insurance Gr. (AT)	7,57	7,79
Verizon (US)	45,76	46,13
ViacomCBS Inc. (US)	31,44	31,74
Vodafone (GB)	1,33	1,37
Voestalpine (AT)	29,60	30,84
Volvo A (SE)	19,76	20,48
Volvo B (SE)	19,34	20,24
Walmart Inc. (US)	130,0	130,8
WFD Unibail-Rod. (FR)	59,79	63,87
Wienerberger (AT)	33,56	34,32
Wolters Kluwer (NL)	99,84	98,84
Xerox Holdings (US)	17,03	17,88
Yamaha (JP)	23,13	23,62

SDAX 16307,70
Veränderung zum Vortag: -2,65%

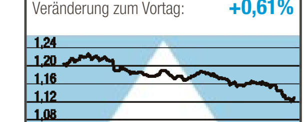


Rohöl (Brent, $ je Barrel) 71,80
Veränderung zum Vortag: -12,71%

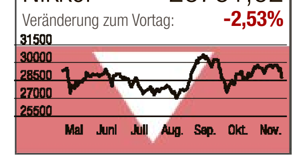


Dow Jones 34899,34
Veränderung zum Vortag: -2,53%

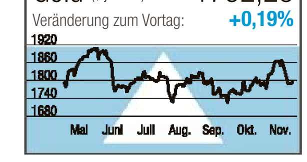
€ in $ 1,1291
Veränderung zum Vortag: +0,61%



Nikkei 28751,62
Veränderung zum Vortag: -2,53%



Gold ($ je Unze) 1792,28
Veränderung zum Vortag: +0,19%



Noten

in EURO	Ankauf	Verkauf
1 Austr. Dollar	0,60	0,67
1 Brit. Pfund	1,11	1,24
100 Dän. Kronen	12,72	14,09
100 Israel. Shekel	24,48	30,56
100 Jap. Yen	0,73	0,82
1 Kan. Dollar	0,65	0,73
1 Kroat. Kuna	0,12	0,14
1 Neuseel. Dollar	0,57	0,64
100 Norw. Kronen	9,28	10,35
100 Poln. Zloty	19,67	22,68
1 Rus. Rubel	0,01	0,01
100 Schw. Kronen	9,22	10,24
100 Schw. Franken	90,38	100,03
1 Südafr. Rand	0,05	0,06
100 Tsch. Kronen	3,60	4,13
1 Türk. Lira	0,07	0,08
100 Ung. Forint	0,25	0,29
1 US-Dollar	0,84	0,93

1 EURO entspricht	Ankauf	Verkauf
Austr. Dollar	1,50	1,68
Brit. Pfund	0,81	0,90
Dänische Kr.	7,10	7,86
Israel. Schekel	3,27	4,08
Japan. Yen	122,57	136,57
Kanad. Dollar	1,37	1,53
Kroat. Kuna	7,06	8,20
Neuseel. Dollar	1,57	1,76
Norw. Kr.	9,66	10,77
Poln. Zloty	4,41	5,08
Russ. Rubel	77,39	97,94
Schwed. Kr.	9,77	10,84
Schweizer Fr.	1,00	1,11
Südafrik. Rand	17,11	21,01
Tschech. Kr.	24,23	27,78
Türk. Lira	12,81	14,92
Ungar. Forint	344,87	407,43
USA	1,08	1,19

Devisen

für 1 Euro	Geld	Brief
AUD	1,5686	1,5886
GBP	0,8440	0,8480
DKK	7,4168	7,4568
ILS	3,5516	3,6316
JPY	128,2400	128,7200
CAD	1,4341	1,4461
HRK	7,4424	7,6024
NZD	1,6399	1,6639
NOK	10,1416	10,1896
PLN	4,6742	4,7222
RUB	84,7020	85,7020
SEK	10,2138	10,2618
CHF	1,0420	1,0460
ZAR	18,1188	18,3588
CZK	25,4480	25,8480
TRY	13,6167	13,7167
HUF	365,4500	370,6500
USD	1,1249	1,1309

Ankauf / Verkauf aus Sicht der Bank. Quelle: Reisebank, Preisnotiz umgerechnet von Infront Financial Technology GmbH, Devisen=Quelle: LBBW; Kurse vom 26.11.21

Zinsen

Basiszins	-0,88 %
Hauptrefi. ab 16.03.2016	0,00 %
Spitzenrefi. ab 18.09.2020	0,25 %
Umlaufrendite	-0,42 %
Dispo-Zins	3,95 - 12,24 %
Bauzinsen effektiv	
auf 5 Jahre	0,60 - 2,04 %
auf 10 Jahre	0,61 - 1,87 %
Festgeld ab 5000 Euro	
Laufzeit 1 Monat	0,00 - 0,11 %
Laufzeit 3 Monate	0,00 - 0,15 %
Laufzeit 6 Monate	0,00 - 0,25 %
Laufzeit 1 Jahr	0,00 - 0,30 %
Ratenkredite ab 10.000 Euro	
Laufzeit 3 Jahre	1,99 - 6,99 %
Laufzeit 5 Jahre	1,99 - 6,99 %
REX	145,44 (+0,35%)

Quelle FMH-Finanzberatung

Anleihen

26.11.	Kurs	Zins	Rendite
Bund v. 11/22	100,32	2	-
Bund v. 12/22	101,58	1,75	-0,894
Bund v. 12/22	101,79	1,5	-0,829
Bund v. 13/23	102,88	1,5	-0,851
Bund v. 13/23	103,48	1,5	-0,865
Bund v. 13/23	104,91	2	-0,842
Bund v. 94/24	115,10	6,25	-0,860
Bund v. 14/24	105,74	1,75	-0,811
Bund v. 14/24	105,72	1,5	-0,797
Bund v. 14/24	104,89	1	-0,781
Bund v. 15/25	104,10	0,5	-0,757
Bund v. 15/25	106,49	1	-0,722
Bund v. 16/26	105,13	0,5	-0,697

Ø-Rendite deutscher Staatsanleihen
2- / 5- / 10 Jahre -0,77 / -0,646 / -0,342
Bund Future 172,46 (+0,83%)

Quelle Bundesbankstatistik

Edelmetalle

Barren und Münzen in €	26.11. Ankauf	26.11. Verkauf
Gold (1 kg)	50330,00	52192,00
Silber (1 kg)	644,00	890,24
Platin (100 g)	2610,00	3702,69
Wilhelm II (20 Mark)	364,70	421,50
Tscherwonez (10 Rubel)	393,90	469,00
Krügerrand (1 oz)	1573,00	1667,00
Philharmoniker (1 oz)	1573,00	1658,00
Australien Nugget (1 oz)	1573,00	1662,00
American Eagle (1 oz)	1573,00	1745,00
Maple Leaf (1 oz)	1573,00	1662,00

Degussa Goldhandel Endkundenpreise

Gold	**26.11.**
Feinunze ($/31,1 g)	1792,28
Feinunze (€/31,1 g)	1582,40
Feinsilber in €	**26.11.**
unverarbeitet (1 kg)	656,04
verarbeitet (1 kg)	757,74

Quelle Feinsilber: Heraeus

Rohstoffe

Angaben in €/100 kg	**26.11.**
Aluminium 99,7%	259,00
Zinn 99,9%	3632,00
Messing	
MP58	744,00
MS63	798,00-798,00
Kupfer	
Elektrolytkupfer (Del-Notiz)	861,28-864,20
MK-Notiz	989,12
Rohöl, Brent ($/Bar.)	71,80 (-12,71%)

INVESTMENTFONDS

Tägliche Veröffentlichung der Anteilspreise - mitgeteilt von Infront Financial Technology GmbH

26. November	Ausg.	Rückn.
Allianz Global Investors		
€ Credit SRI + P€	1024,60	1024,60
A.Ad.InGlA	108,35	105,19
Adifonds A	163,68	155,89
Adiverba A	209,93	199,93
AGIF Alz EurpValA	132,62	126,30
All Stratfds Ba A	103,98	99,98
Allianz Str. W. A2	89,00	84,76
Assecura I ATE	221,64	215,18
Biotechnologie A	234,50	223,33
CB Geldm.Dt. IA	46,08	46,08
Concentra A	158,22	150,69
Eur Renten AE	64,14	62,58
Euro Rentenfonds AT	112,69	109,94
Europazins A	57,21	55,54
Fondak A	234,51	223,34
Fondis	124,77	118,83
Fondra	134,61	129,43
Fonds Japan A	77,50	73,81
Industria A	147,63	140,60
Informationst. A	554,56	528,15
Interglobal A	529,64	504,42
InternRent A	50,54	49,07
Nebw. Deutschl.A	412,89	393,23
Nürnb. Eurold. A	174,96	166,63
Plusfonds	224,66	213,96
Rentenfonds A	90,05	87,85
Rohstofffonds A	83,20	79,24
SGB Geldmarkt	71,22	70,87
Thesaurus AT	1264,06	1203,87
US Large Cap Gr. A	188,80	179,81
Verm. Deutschl. A	215,83	205,55
Verm. Europa A	50,45	48,05
Wachstum Eurol A	180,17	171,59
Wachstum Europa A	205,08	195,31
Alte Leipziger		
€uro Short Term	43,23	42,80
Aktien Deutschland	139,38	132,74
Trust €uro Renten	47,29	45,91
ampega		
Amp Global Renten	17,95	17,30
Amp Rendite Renten	22,22	21,57
BNP Paribas Asset Management		
Euro M.T. Bd.*	-,—	184,55
Euro MM*	-,—	205,43
Euro S.T. Bd. Opp*	-,—	121,83
Euro Short Term Bd*	-,—	112,11
Europe Dividend*	-,—	109,88
Seasons Classic*	-,—	142,21
Deka Investments		
Aktfds RheinEdit P	65,30	62,04
AriDeka CF	86,67	82,34
BerolinaRent Deka	41,70	40,24
Deka Immob Europa	49,96	47,46
Deka-Europa Neb CF	209,14	201,58
DekaFonds CF	132,00	125,40
DekaLux-Bond EUR	75,52	73,32
DekaLux-PharmaT.CF	427,55	412,10
Deka-NachAkDe TF	100,80	100,80
Deka-NachAkEu TF	100,07	100,07
Deka-NachAkNord CF	114,78	110,63
DekaRent-Intern. CF	20,17	19,58
Deka-Schweiz	669,08	648,02
DekaSpezial CF	570,52	549,90
DekaStruk.2Chance	57,09	55,97
DekaStruk.Chance	73,65	72,21
DekaStruk.Ertrag+	42,72	41,88
DekaStruk.Wachst.	41,99	41,17
Digit Kommunik TF	103,19	103,19
Euro Potential TF	196,68	196,68
Keppler-EmMkts-Inv	44,40	42,29
Lingohr-Systemat	129,18	123,03
Multirent-Invest	33,77	32,79
Multizins-INVEST	28,63	27,80
Nachhltg Gl Champ CF	136,04	131,12
PrivatVorsorge AS	92,42	89,29
Rntfds RheinEdit	31,01	29,92
S-BayRent-Deka	54,18	52,28
Technologie CF	77,75	74,94
Weltzins-Invest P	22,69	22,03
WestInv. InterSel.	49,87	47,38
DJE		
DJE-Europa I	486,83	486,83
DJE-Gold&Ressou I	179,62	179,62
DJE-Renten Glob I	190,09	190,09
DJE-Renten Glob PA	147,96	145,06
DJE-Sht Term Bd PA	116,40	115,25
LuxTopic-Akt Eu A	35,44	33,75
LuxTopic-Flex	356,82	339,83
DWS		
Barmenia Rendite	32,99	31,87
Basler-Aktienf DWS	84,86	81,04
Basler-Intern DWS	136,65	130,50
Basler-Rentenf DWS	26,19	25,00
Deut ESG Eurp Eq L	107,09	103,21
Dt Float R.Nts LC	84,45	83,60
DWS Akkumula	1795,56	1710,05
DWS Akt.Strat.D	577,39	549,89
DWS Balance	132,87	127,75
DWS Cov Bond Fd LD	55,66	54,30
DWS D.Akt.O	507,09	507,09
DWS Defensiv	126,99	123,28
DWS Deutschland	286,77	273,11
DWS ESG EurBd (M)LC	2017,67	1978,10
DWS ESG Investa	220,28	209,79
DWS EUR Reserve LC	132,56	131,24
DWS Europ. Opp LD	510,02	485,73
DWS Eurorenta	58,86	57,14

DIE BESTEN MISCHFONDS IM VERGLEICH

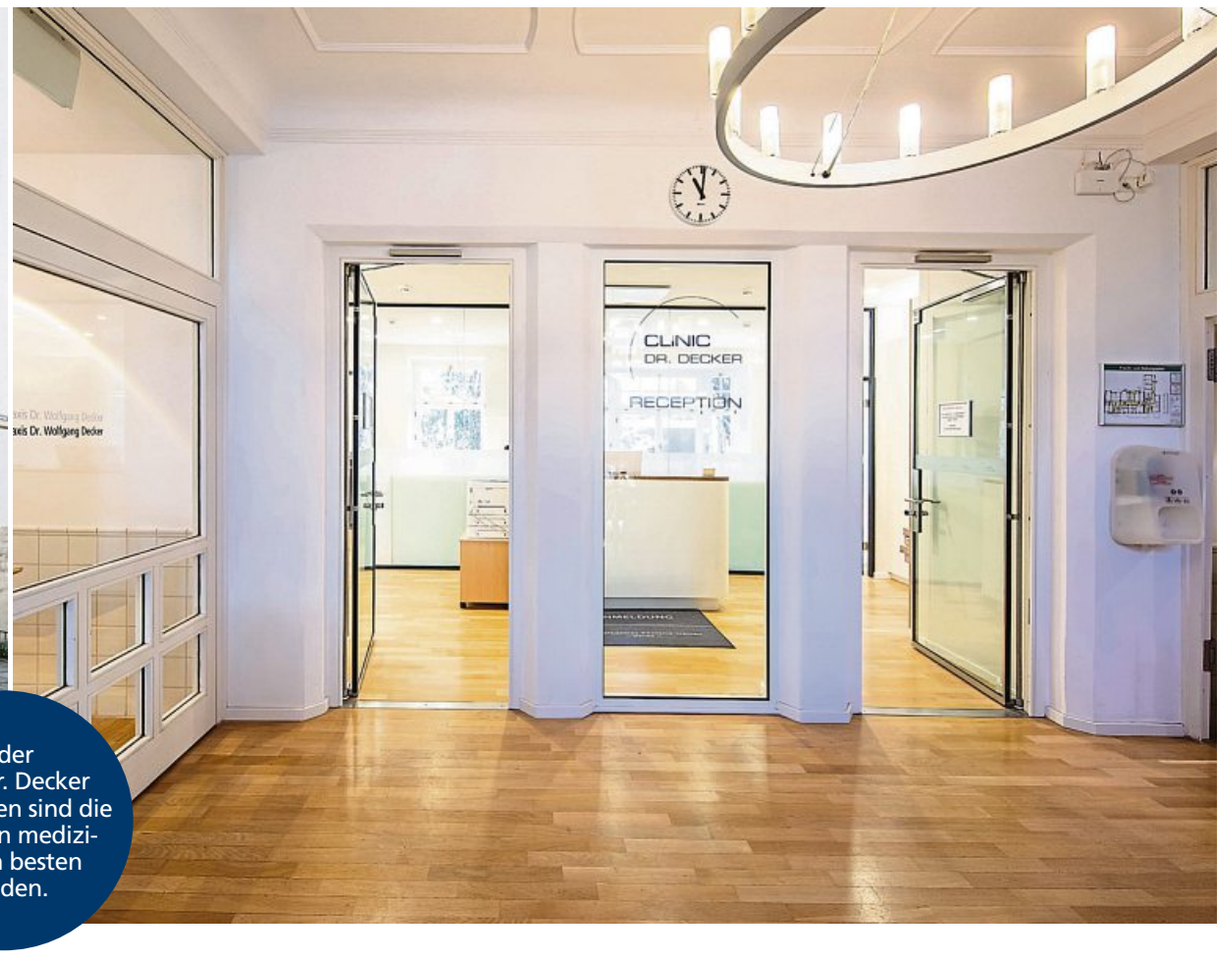
TITEL	ISIN	PREIS 26.11.		PERFORMANCE IN % 1 J.	3 J.	5 J.	LFD.KOSTEN %
Axxion Multi-Axxion Con A*	LU1011986426	57,66	EUR	10,63	**92,70**	82,41	1,98
MK Plutos MultiChan*	LU0339447483	121,38	EUR	27,31	**80,71**	120,04	2,35
Hansainvest FondsSec Syst	DE000A0D95Y4	88,90	EUR	14,83	**79,17**	83,42	2,49
Monega Privacon ETF Akt I*	DE000A2DL4E9	155,42	EUR	36,90	**70,08**		1,34
BNYMServ. ASVK Subst&Wachst*	DE000A0M13W2	53,69	EUR	7,67	**68,33**	40,92	4,30
LRI SA M&W Privat C*	LU0275832706	156,42	EUR	6,83	**67,90**	35,71	1,86
ODDO BHF Lu O.BHF POLARIS DY	LU0319577374	112,64	EUR	24,79	**66,21**	77,96	1,78
Metzler Argentum Perf Navi*	DE000A0MY0T1	225,41	EUR	16,09	**64,67**	68,58	2,81
Q:E Capital Quint:Essence S. P*	LU1074556041	200,13	EUR	20,91	**62,46**	89,94	2,44
MK Plutos Gold Strat+*	LU1401783144	48,07	EUR	4,69	**60,56**	13,28	2,64

Alle dargestellten Investmentfonds sind Teilnehmer am Funds Service, sortiert nach **3-Jahresperformance**, berechnet nach BVI Methode. Laufende Kosten % = Anteil der Verwaltungskosten eines Fonds, hoher Prozentsatz = hoher Kostenanteil. Erscheinungstäglich wechselnde Kategorien: Aktien-, Renten-, Geldmarkt-, Misch-, Immobilien- und wertgesicherte Fonds. Keine Anlageberatung und -empfehlung.

	Ausg.	Rückn.
DWS Eurovesta	190,10	181,04
DWS Eurz Bds Flex LD	33,03	32,22
DWS Gl Na Res Eq O	65,83	65,83
DWS Glb.SM Cap	104,84	99,84
DWS Glbl Growth	208,20	198,28
DWS Techn. Typ O	378,82	378,82
DWS Telemedia O ND	238,53	238,53
DWS Top Asien	231,05	222,16
DWS Top Dividen LD	138,45	131,85
DWS Top Europe	191,70	184,32
DWS Top Prtf Off	93,28	88,83
DWS Top World	169,54	163,02
DWS Vermbf.I LD	262,67	250,15
DWS Zinseinkommen	103,48	100,46
DWSI GE LD	233,75	222,06
DWS-Merkur-F.1	102,32	97,44
Global Hyb Bd LD	40,42	39,24
grundb. europa RC	42,50	40,48
Qi Eurozone Eq RC	129,68	123,50
Qi LowVol Europe NC	339,08	339,08
Franklin Templeton		
*Em.Mkts A d**	50,72	48,06
*Growth. Inc.Ad**	26,43	24,91
TEM Gl.(Eur) A d*	31,62	29,96
*TEM Gl.Sm.Co. A d**	57,99	54,95
*TEM Global A d**	42,83	40,58
TEM Gr.(Eur) Aa*	20,69	19,60
Hansainvest		
green ben Gl Imp I	3184,80	3033,14
green ben Gl Imp P	314,37	299,40
HANSAbalance	85,69	82,79
HANSAinter. A	20,05	19,37
HANSArenta	24,24	23,42
HANSAzins	24,56	24,32
SI BestSelect	189,79	180,75
Hauck & Aufhäuser		
FFPB MTrend Dplus	17,27	16,45
FFPB RENDITE	11,44	11,11
Mu.In.Spezial OP R	35,06	33,31
Hellerich		
Global-Flexibel A	834,19	794,47
Sachwertaktien A	207,00	197,14
Invesco		
Gl.Leisure A	98,74	93,80
INV Umw.&Nach.	165,41	157,53
Nippon SmMdCp Eq A	25,08	23,83
Pan Eur.Eq A	23,74	22,55
Pan EurSmMdCp Eq A	34,53	32,80
US Eq A annual d-$	21,76	20,67
MEAG		
Dividende A*	62,93	59,93
ERGO Vermög Ausgew*	61,85	59,19
ProInvest*	222,95	212,33
Metzler Asset Management		
Europ.Small Comp.A*	453,92	432,30
European Growth A*	291,69	277,80
Germ SM Sus A*	259,63	247,27
Glob Gr Sus*	342,70	326,38
Global Selection A*	108,55	103,38
ODDO BHF		
Algo Global DRW-€*	-,—	148,67
Algo Sust Lead CRW*	330,36	314,63
Basis-Fonds I*	137,90	137,90
FMM-Fonds	644,46	613,77
Green Bd CR*	322,99	313,58
O.BHF € ShTe Bd FT*	115,88	114,73
O.BHF FRA EFF*	260,72	248,30
Pictet		
*$ Short MT Bd-P dy**	99,54	96,64
Asian Eq HP €	239,39	227,99
EUR Bonds P*	618,81	600,79
EUR Bonds P dy*	356,18	345,81
EUR Sh.Mid T.Bd. P*	136,08	132,12
Gl.Em.Debt-HP EUR*	268,81	260,98
Health HP €	267,65	254,90
Sh.-Term M.Mkt P	133,47	133,47
Sh.-Term M.Mkt Pdy	91,59	91,59
*USD Sh.Mid T.Bd. P**	144,13	139,93
Water P €	542,61	516,77
SEB Asset Management		
SEB ImmoInvest	1,45	1,38
SEB TrdSys®Rent.I*	-,—	55,54
SEB TrdSys®Rent.II*	-,—	55,55
UBS		
Akt. Spec. I Deut.*	831,66	807,44
Eq Euro CounOpp P*	146,30	139,33
*Eq Gl MultiTech P**	806,85	768,43
Eq Global Opp.*	335,69	325,91
*Eq Switzerland**	1556,25	1556,25
Universal Investment		
BW-Renta-Internat.*	40,08	39,10
BW-Renta-Univ.*	30,94	30,19
Fiduka Univ.I*	205,11	201,09
MF Stiftungsf. UI*	47,06	44,82
Union Investment		
BBV-Fonds-Union*	55,22	53,61
Invest Global*	159,94	155,28
LIGA-Pax-Aktien-U.*	49,53	49,53
LIGA-Pax-Cattol.-U*	168,27	165,38
LIGA-Pax-Corp.-U.*	45,92	44,58
LIGA-Pax-Rent-Unio*	27,02	26,23
Priv.Fonds:Flex.*	95,02	95,02
Priv.Fonds:FlexPro*	152,17	152,17
PrivFd:Konseq.*	94,54	94,54
PrivFd:Konseq.pro*	107,19	107,19
PrivFd:Kontr.*	139,81	139,81
PrivFd:Kontr.pro*	184,38	184,38
UniAbsoluterEnet-A*	45,77	45,77
UniAbsoluterErt. A*	46,64	45,73
UniDeutschland*	267,66	257,37
UniDividendenAss A*	61,91	59,53
UniEuroAktien*	95,21	90,68
UniEuropa*	3179,34	3027,94
UniEuroRenta*	67,25	65,29
Unifavorit: Aktien*	227,69	216,85
UniFonds*	71,69	68,28
UniGlobal*	378,12	360,11
UniGlobal-net-*	217,32	217,32
UniImmo:Dt.*	98,04	93,37
UniImmo:Europa*	57,53	54,79
UniImmo:Global*	51,49	49,04
UniNachh AkEu A*	70,84	67,47
UniOpti4*	96,60	96,60
UniRak*	159,74	155,09
UniRak Konserva A*	132,68	130,08
UniRenta*	20,18	19,59
UniRenta Osteuropa*	37,61	36,51
UniStrat: Ausgew.*	77,27	75,02
UniStrat: Konserv.*	78,16	75,88
Sonstige		
Aberd. A.M. Degi Europa	0,58	0,55
Axxion AHM Dach A*	2167,62	2064,40
Commerz hausInvest	45,12	42,97
Fidelity In European Growth	18,33	17,42
Fidelity In European Sm. Comp.	79,22	75,27
Hend.Gartmo Gartm.ContEurR Acc*	-,—	15,03
INKA German Eq.*	288,99	275,23
La Français LF Sys MA Allo R*	-,—	131,73
LBBW AM Exportstrat.*	90,12	86,51
LBBW AM LBBW-Rentenf.Euro*	39,98	39,98
State Str GlobalAdvFd EMHV*	2539,65	2418,71
Warburg ORDO- Rentenfonds	22,54	21,88
Warburg Sm&MidCaps Deut.R	356,00	339,05

Kursiv, wenn nicht in Euro notiert.

Infront
Funds Service +49 69 26095760
fundsservice@infrontfinance.com



In der Clinic Dr. Decker in München sind die Patienten medizinisch in besten Händen.

Hightech-Prothetik im Herzen von Schwabing

Die Clinic Dr. Decker vereint Tradition und Moderne für eine optimale Patientenversorgung

Die Clinic Dr. Decker steht seit mehr als vier Generationen für Spitzenmedizin. Sie blickt – mit Gründungsjahr 1896 – auf eine 125-jährige Tradition stets erstklassiger medizinischer Betreuung zurück. Diese über Jahrzehnte gesammelte Erfahrung ist die solide Basis – sowohl für die heutige als auch für die zukünftige Arbeit der Medizinerfamilie Dr. Decker.

Die Schwerpunkte ihres Leistungsspektrums sind die orthopädische Chirurgie sowie die Innere Medizin. In der Klinik werden jährlich fast 3000 Patienten behandelt.

Das hochqualifizierte Team aus Ärzten, Pflegekräften, OP-Fachkräften, Therapeuten und Verwaltung kümmert sich um das Wohlergehen der Patienten. Das harmonische Zusammenspiel macht den guten Ton aus, den Patienten in der Klinik spüren und der die Heilung positiv unterstützt.

„Das Gesundwerden unserer Patienten hat nicht nur mit guter Medizin zu tun, sondern auch mit ihrem Wohlbefinden. Ein Krankenhaus darf heute auch ein bisschen Hotel sein. Medizin und Pflege bleiben aber natürlich immer die Basis“, sagt Geschäftsführer Dr. Wolfgang Decker. So hat die Klinik in den vergangenen Jahren all ihre Stationen und Patientenzimmer auf Hotelniveau renoviert, sodass der Patient nicht nur medizinisch in besten Händen ist, sondern auch der notwendige Komfort nicht zu kurz kommt.

In den vergangenen Jahren hat sich die Klinik auf den Bereich der orthopädischen Chirurgie spezialisiert. Erkrankungen der Gelenke wie etwa Arthrose zählen in Deutschland zu den häufigsten Krankheiten. Meist sind Knie- oder Hüftgelenke gerade im Alter betroffen. Abhilfe kann ein künstliches Gelenk schaffen, dessen Einsatz sehr sorgfältig abgewogen werden muss. Durch die hohe Spezialisierung auf dieses Leistungsspektrum ist es der Clinic Dr. Decker gelungen, medizinisch in der obersten Liga zu spielen. So versorgt die Klinik mehr als 750 Knie- und Hüftprothesen im Jahr, deutlich mehr als manche Universitätsklinik. Die Spezialisierung auf diesen Leistungsbereich kommt dem Patienten durch überdurchschnittliche Qualität zugute.

So hat sich die Klinik im Jahr 2016 entschieden, sich als Endoprothesenzentrum zertifizieren zu lassen. Damit gehört sie einem exklusiven Club von derzeit etwa 500 Kliniken in ganz Deutschland an, die sich durch besondere Qualitätskriterien in der Knie- und Hüftendoprothetik auszeichnen. Ein Team von sieben Orthopäden aus dem Großraum München (siehe Leiste rechts) hat sich hier zu einem Zentrum der Knie- und Hüftendoprothetik zusammengeschlossen. Sie betreuen gemeinsam jährlich mehrere tausend Patienten und machen die Clinic Dr. Decker zu einem bedeutenden regionalen Zentrum der Endoprothetik.

Durch die vielen verschiedenen Versorgungsmöglichkeiten vom minimalinvasiven Zugang über Kurzschaftprothesen bis hin zur roboterassistierten Knie-Endoprothetik bietet die Klinik die gesamte Breite der modernen und innovativen endoprothetischen Versorgung. Schonende Narkoseverfahren, ein kompetentes Team von Ärzten, Physiotherapeuten, eine motivierte Pflege und nicht zuletzt ein exzellentes Essen sorgen dafür, dass es den Patienten schon bald wieder besser geht.

Neben der erstklassigen medizinischen Behandlung, Versorgung und Pflege schätzen Patientinnen und Patienten auch den Komfort in der Clinic Dr. Decker. Fotos: Clinic Dr. Decker

CLINIC DR. DECKER

Clinic Dr. Decker GmbH
Seestraße 10-12
80802 München
Tel. +49 (0) 89/3817040
www.clinic-dr-decker.de
info@clinic-dr-decker.de

Bestmögliche Versorgung garantiert

Bei Operationen setzt das Team der Clinic Dr. Decker auf Technik des Medizintechnikunternehmens Corin

Einer verantwortungsvollen und zukunftsgerichteten modernen Medizin haben sich die Clinic Dr. Decker und ihre Ärzte seit mehr als 100 Jahren verschrieben. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Medizintechnikunternehmen Corin bietet sie im Bereich der orthopädischen Versorgung einen hochmodernen Versorgungsansatz beim künstlichen Hüft- und Kniegelenksersatz.

Bei der endoprothetischen Versorgung des erkrankten Kniegelenks nutzen die Mediziner den OMNIBotics von Corin. Damit setzen sie auf eine neue, moderne, computernavigierte und robotergestützte Operationstechnik, die weltweit bereits über 30000 Mal erfolgreich eingesetzt wurde.

Trotz vieler Weiterentwicklungen im Bereich der künstlichen Kniegelenke gebe es immer noch Schwachstellen, die die Patientenzufriedenheit beeinflussen, erklärt das Medizintechnikunternehmen. Dies sei hauptsächlich auf die unausgewogene Bandspannung im Knie zurückzuführen. Die OMNIBotics-Technik setze genau an diesem Punkt an.

Neu und vorteilhaft an dem System ist, dass mit diesem nicht nur die knöcherne Achse, Form und Ausrichtung, sondern auch die Bandspannung im Knie während des gesamten Bewegungsablaufs festgestellt, gemessen und simuliert werden kann. Für die Patienten bedeutet dies im Vergleich zu herkömmlichen Verfahren eine größere Genauigkeit und Berücksichtigung der individuellen Anatomie. „Ein perfekt abgestimmter Bandapparat reduziert die Schmerzen nach der Operation, verbessert die Beweglichkeit und führt zu einem natürlichen Gangbild“, erklärt das Medizintechnikunternehmen. Dies führe auch zu einer längeren Haltbarkeit des Implantats und gewährleiste eine schnellere Genesung. Gerade in Verbindung mit dem Unity-Knieimplantat der fünften Generation von Corin seien alle technischen Anforderungen gegeben, um dem Patienten ein perfektes Gangbild und eine maximale Bewegungsfreiheit in Beugung und Streckung zu bieten.

Der Einsatz der computernavigierten und robotergestützten Operationstechnik von Corin sorgt für hervorragende Ergebnisse. Fotos: Corin

Weiterer Vorteil für die Patienten: Die gesamte Versorgung kann ohne Röntgenbelastungen durchgeführt werden. Mithilfe künstlicher Intelligenz werden die erhobenen Datensätze zudem in der CorinConnect-Plattform verarbeitet und dem Chirurgen zur Verfügung gestellt. Der Roboter assistiert bei den Operationsabläufen, das Heft des Handelns verbleibt aber immer in der Hand des behandelnden Arztes.

Im Bereich der Hüftendoprothetik werden mit dem Einsatz der laut Corin in Deutschland klinisch am besten dokumentierten Kurzschaftprothese MiniHip und in Verbindung mit dem minimalinvasiven Hüftzugang seit vielen Jahren hervorragende Ergebnisse von den Chirurgen der Clinic Dr. Decker erzielt. Mithilfe der 3D animierten dynamischen Hüftplanungssoftware OPSInsight von Corin könne die Hüfte individuell geplant und eingesetzt werden. Da sich jeder Mensch anders bewegt, verwendet OPSInsight eine 3D-Funktionsbildgebung, um die patientenspezifische Bewegung des Beckens zu analysieren und eine individuelle Lösung anzubieten, so Corin. OPSInsight ermögliche es Chirurgen, die Hüftoperation mit dynamischen Parametern zu planen.

Um Patienten während der gesamten Behandlungsphase perfekt begleiten zu können, bietet die Clinic Dr. Decker die CorinRPM Patienten-App an. Sie kann individuell an den Patienten angepasst werden und dient als digitaler Wegbegleiter von der Vor- bis zur Nachbehandlung. Gleichzeitig sorgt sie für eine enge Kommunikation zwischen Patient und behandelnden Ärzten. Und sie liefert relevante Informationen und Hinweise zu den jeweils angemessenen Zeitpunkten, sodass Patienten immer gut unterrichtet sind und die Ziele, die gesetzt wurden, erreichen. Dazu gehört auch die tägliche Motivation über das bereits Erreichte. Krankengymnastische Übungen im Videoformat und Checklisten zu anstehenden Ereignissen erleichtern den Patienten, den Alltag vor und nach der Operation besser zu verstehen und die erforderlichen Dinge umzusetzen. Die Handhabung über Smartphone oder Tablet ist benutzerfreundlich und selbsterklärend.

KOMPETENZTEAM

Die Ärzte am Zentrum für Knie- und Hüftendoprothetik der **Clinic Dr. Decker** in alphabetischer Reihenfolge

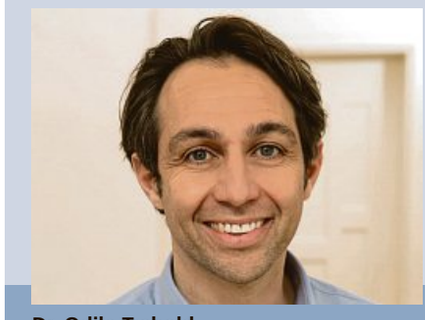
Dr. Andreas Boeckh
Tel. +49 (0) 89/5480 1840
Schwerpunkte: Hüfte, Knie
www.orthopaediemednord.de

Dr. Thomas Demhartner
Tel. +49 (0) 861/9099980
Schwerpunkt: Hüfte
www.huefte.de

Dr. Jörg Erhard
Tel. +49 (0) 89/5468880
Schwerpunkte: Hüfte, Knie
www.chirurgie-orthopaedie.de

Dr. Christian Kothny
Tel. +49 (0) 89/3817048 00
Schwerpunkte: Hüfte, Knie, zertifizierter OMNIBotics-Anwender
www.orthoendo.de

Klaus Stockhammer
Tel. +49 (0) 89/6666 3390 10
Schwerpunkte: Hüfte, Knie, zertifizierter OMNIBotics-Anwender
www.orthopaedie-stockhammer.de



Dr. Odilo Trabold
Tel. +49 (0) 89/3817048 00
Schwerpunkte: Hüfte, Knie, zertifizierter OMNIBotics-Anwender
www.orthoendo.de

Dr. Erich Wöhrl
Tel. +49 (0) 8161/12088
Schwerpunkte: Hüfte, Knie
www.ortho-freising.de

PREISWERT TELEFONIEREN

So viel kostet eine Minute im deutschen Festnetz

Samstag, Sonntag

Ortsgespräche

Zeit	Anbieter	Vorw.	Ct/Min
0-7	Sparcall	01028	0,10
	3U	01078	0,59
	01052	01052	0,89
	01097	01097	0,89
7-8	Sparcall	01028	0,10
	3U	01078	0,59
	Tellmio	01038	1,38
8-9	3U	01078	0,59
	Tellmio	01038	1,38
	01088	01088	1,39
	Star79	01079	1,45
9-18	3U	01078	1,16
	Tellmio	01038	1,38
	01088	01088	1,39
	Star79	01079	1,45
18-19	3U	01078	0,59
	Tellmio	01038	1,38
	01088	01088	1,39
19-24	3U	01078	0,59
	01052	01052	0,89
	01097	01097	0,89
	Tele2	01013	0,94

Ferngespräche

Zeit	Anbieter	Vorw.	Ct/Min
0-7	Sparcall	01028	0,10
	3U	01078	0,59
	01088	01088	0,77
	01098	01098	0,89
	01097	01097	0,89
7-8	Sparcall	01028	0,10
	01012	01012	0,55
	3U	01078	0,59
	01098	01098	1,19
8-9	01012	01012	0,55
	3U	01078	0,59
	01098	01098	1,19
	01011	01011	1,54
9-18	01012	01012	0,55
	3U	01078	1,16
	01098	01098	1,19
	01011	01011	1,54
	01088	01088	1,59
18-19	01012	01012	0,55
	3U	01078	0,59
	01098	01098	1,19
	01011	01011	1,54
	01088	01088	1,59
19-24	3U	01078	0,59
	01098	01098	0,89
	01097	01097	0,89
	Tele2	01013	0,94
	01011	01011	1,54

Festnetz zum dt. Mobilfunk

Montag bis Sonntag

Zeit	Anbieter	Vorw.	Ct/Min
0-24	3U	01078	1,74
	01052	01052	1,75

Alle Anbieter mit kostenloser Tarifansage; Angaben ohne Gewähr; Abrechnung im 60 Sekunden Takt; Tarife gelten inklusive MwSt; Konditionen der Anbieter können sich täglich ändern; Nutzung nur von einem Festnetzanschluss der Dt. Telekom möglich.

Quelle: biallo.de Stand: 26.11.2021

BETRIEBSSYSTEME

Alternativ-Android hält Smartphone fit

Die Hardware ist noch gut in Schuss, doch der Hersteller hat den Support für die Smartphone-Software eingestellt: In einer solchen Situation können Verbraucherinnen und Verbraucher zur Selbsthilfe greifen und alternative Android-Versionen installieren, rät die Free Software Foundation Europe (FSFE).

Als Beispiele nennt der Verein zwei alternative Android-Versionen (Custom-ROM) mit erweitertem Datenschutz: CalyxOS mit einem Schwerpunkt auf Sicherheit und LineageOS mit der Ausrichtung, auf so vielen Geräten wie möglich lauffähig zu sein. Informationen und Anleitungen zum Thema hat die FSFE im Rahmen ihrer neuen, vom Bundesumweltministerium und Umweltbundesamt unterstützten Initiative Upcycling Android zusammengestellt.

Freie Android-Versionen machen alte Smartphones länger nutzbar. FOTO. KLAUS HAAG

LESER FRAGEN – EXPERTEN ANTWORTEN

Heidemarie K.: *„Mein Mann und ich (77 und 78) haben unserer Tochter 2003 unsere Doppelhaushälfte mit Nießbrauchvorbehalt überlassen. Nun haben wir gehört, dass in diesem Fall die Zehnjahresfrist nicht gelten soll. Heißt das, dass die jeweiligen Steuerfreibeträge nur das eine Mal geltend gemacht werden konnten? Wie sähe es aus, wenn der Nießbrauch herausgenommen würde? Könnte die Zehnjahresfrist dann erneut laufen und wieder (wenigstens anteilig) genutzt werden?“*

Nießbrauch und Zehnjahresfrist

Es muss zwischen dem Schenkungsteuerrecht und dem Erbrecht unterschieden werden. Schenkungsteuerlich darf ein Freibetrag für Schenkungen innerhalb von zehn Jahren geltend gemacht werden. Erbrechtlich muss eine Schenkung dem Werte nach bei der Ermittlung von Pflichtteilsergänzungsansprüchen zumindest anteilig erfasst werden, wenn die Schenkung nicht bereits mehr als zehn Jahre zurückliegt.
Die schenkungsteuerliche Zehn-Jahres-Frist läuft mit der Schenkung an, der Nießbrauch spielt für den Fristlauf keine Rolle. Es kann aber zu einer Korrektur kommen, wenn der Nießbrauch früher als angedacht, z. B. durch Tod, beendet wird.
Die erbrechtliche Frist läuft bei einer Übertragung einer Immobilie mit dem Vorbehalt eines Nießbrauchrechts nicht an. Das bedeutet, dass bei etwaigen Pflichtteilsergänzungsansprüchen die Immobilie werterhöhend berücksichtigt werden würde, ohne Rücksicht darauf, wann die Schenkung erfolgt ist. Ob eine Gestaltung notwendig ist, müsste konkret geprüft werden

Erkan Elden
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Witzel Erb Backu & Partner

Fragen zu Geldanlage, Altersvorsorge, Steuern, Miete, Erben und Versicherung?
Redaktion Geld & Markt, 80282 München,
oder E-Mail: geldundmarkt@merkur.de

Bei Eis und Schnee: Die Räum- und Streupflicht

Mit dem Winter sind für Immobilieneigentümer und Mieter besondere Pflichten verbunden: Bei Schnee und Eis müssen zum Beispiel Gehwege und Zufahrten geräumt und glatte Flächen gestreut werden. Um Ersatzansprüchen zu begegnen, sollte vor dem Wintereinbruch der eigene Versicherungsschutz überprüft werden, rät die Verbraucherzentrale Bremen.

Die Streupflicht haben in erster Linie die Hauseigentümer, aber auch Mieter, wenn dies im Mietvertrag so vereinbart wurde. Rutscht ein Passant oder eine Passantin auf einem schneebedeckten Weg aus und verletzt sich, kann dies ohne Haftpflichtversicherung teuer werden.

Auch wenn sich jemand durch vom Dach herabfallende Schneebretter oder Eiszapfen verletzt, übernimmt diese Versicherung den Schaden– entweder die private Haftpflicht oder bei vermieteten Gebäuden die Grundbesitzerhaftpflicht.

Gibt es viel Niederschlag und das Dach hält dem Schneedruck nicht mehr stand, springe wie im Fall von Hochwasser, Lawinen oder Erdbeben eine Versicherung für Elementarschäden ein. Diese könne in der Regel als Zusatzpolice einer Gebäudeversicherung abgeschlossen werden, ist aber nicht obligatorisch.

Das bringt die Ampel für Autofahrer

Kaum ist der Koalitionsvertrag vorgelegt, läuft die Debatte über mögliche Belastungen der Autofahrer an. Die SPD stellt klar: Eine Abschaffung des Dieselprivilegs sei nicht vorgesehen. Was im Vertrag steht – auch zu Kaufprämien.

VON ANDREAS HOENIG

Wird der nächste Wagen ein E-Auto oder doch ein Benziner? Viele Fahrer sind verunsichert, was sich durch die Ampel-Koalition an Steuern und Förderungen ändert. FOTO: CHRISTOF KETTE/RADIO BREMEN/OBS

Autofahrer müssen sich in den kommenden Jahren auf abnehmende Kaufprämien für Elektroautos einstellen – und möglicherweise auch auf Veränderungen beim Diesel. Bei den Prämien ins Visier geraten sind vor allem Plug-in-Hybridfahrzeuge, deren Nutzen für den Klimaschutz umstritten ist.

Aufregung gab es am Freitag aber vor allem über den Diesel. Die „Bild“-Zeitung berichtete, die Ampel wolle bis zu 18 Cent mehr pro Liter Diesel. Hintergrund ist diese Formulierung im Koalitionsvertrag von SPD, Grünen und FDP: „Mit der Umsetzung der EU-Energiesteuerrichtlinie, die unter anderem die steuerliche Angleichung von Dieselkraftstoff und Benzin vorsieht, werden wir die steuerliche Behandlung von Dieselfahrzeugen in der Kfz-Steuer überprüfen.“

Dieselkraftstoff wird derzeit mit 47,04 Cent pro Liter besteuert, Benzin mit 65,45 Cent pro Liter. Dafür ist die Kfz-Steuer für Diesel höher. Nur: Die EU-Energiesteuerrichtlinie ist noch längst nicht beschlossen. Die EU-Kommission hat im Zuge des Klimapakets „Fit for 55“ eine Überarbeitung vorgeschlagen. Unter anderem sollen Steuerbefreiungen und -ermäßigungen für bestimmte Kraftstoffe angegangen werden, wie eine Sprecherin der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland sagte.

SPD-Fraktionsvize Achim Post sagte: „Berichte darüber, dass der Koalitionsvertrag eine Abschaffung des Dieselprivilegs vorsehe, sind nicht zutreffend.“ Der Koalitionsvertrag sehe nicht vor, dass die Steuern auf Dieselkraftstoff erhöht werden. Es sei lediglich vorgesehen, dass die Kfz-Steuer überprüft werde, falls es Anpassungen bei der EU-Energiesteuerrichtlinie geben sollte. Der entsprechende Richtlinienvorschlag sei noch lange nicht beschlossen. „Im Übrigen gilt für ihn Einstimmigkeit.“

ADAC-Verkehrspräsident Gerhard Hillebrand sagte: „Eine Umgestaltung der Energiebesteuerung darf nicht als verdeckte Steuererhöhung enden.“ Der verkehrspolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion, Oliver Luksic, sagte: „Es gibt keine Pläne der Ampel, sondern europarechtliche Vorgaben zur Angleichung. Wie dies genau umgesetzt wird, muss noch ausführlich diskutiert werden. Die Interessen der Autofahrer werden wir dabei im Blick behalten.“ Etwas anders hört sich das bei den Grünen an. „Die Koalition hat sich im Koalitionsvertrag dem 1,5-Grad-Ziel verpflichtet“, sagte der Grünen-Verkehrspolitiker Stefan Gelbhaar – das bedeutet eine Begrenzung der Erderwärmung im Vergleich zum vorindustriellen Zeitalter auf 1,5 Grad. „Auch der Verkehrssektor muss seinen Beitrag dazu leisten. Der Abbau umweltschädlicher Subventionen ist gemeinsames Ziel der Ampel. Die steuerliche Privilegierung von Dieselkraftstoff ist deswegen auf dem Prüfstand. Über das ‚Wie‘ des Abbaus wird sich die Koalition verständigen.“

Zoff in der Ampel scheint vorprogrammiert. Und auch beim künftigen Kurs zur Förderung von Elektroautos gibt es offene Fragen. Dabei geht es vor allem um Plug-in-Hybridfahrzeuge, die einen Elektro-Antrieb mit einem Verbrenner kombinieren. Umstritten ist, wie viel sie wirklich im rein elektrischen Betrieb gefahren werden. Plug-in-Hybride sind oft schwere SUV.

Klar ist: Laut Koalitionsvertrag soll sich bis Ende 2022 am bestehenden Fördersystem auch bei Plug-in-Hybriden erst einmal nichts ändern. Verwiesen wird vor allem auf Auslieferungsschwierigkeiten der Hersteller bei bereits bestellten Fahrzeugen.

Der Verkehrsexperte des Umweltverbandes BUND, Jens Hilgenberg, kritisierte: „Dass die Anschaffung von Plug-in-Hybriden noch bis Ende des kommenden Jahres ohne Vorgaben subventioniert werden soll, ist ein klimapolitischer Irrweg.“ Jegliche Art von Kaufbeihilfen und steuerlichen Vorteilen für Plug-in-Hybride müssten auf null zurückgefahren werden.

Nach den Ampel-Plänen soll sich von 2023 an die Förderung ändern: Sie soll „degressiv und grundsätzlich“ so reformiert werden, dass sie nur für Fahrzeuge ausgegeben wird, die nachweislich einen positiven Klimaschutzeffekt haben. Dieser werde über einen elektrischen Fahranteil und eine elektrische Mindestreichweite definiert. Über das Jahresende 2025 hinaus sei die „Innovationsprämie“ nicht mehr erforderlich.

Damit ist aber noch offen, ob es über 2025 hinaus generell eine staatliche Kaufprämie gibt. Denn die Rede ist von der Innovationsprämie. Mitte des vergangenen Jahres war die bestehende Kaufprämie (Umweltbonus) für E-Autos und Plug-in-Hybride über eine Innovationsprämie erhöht worden - der Bund hatte seine Förderung beim Kauf solcher Fahrzeuge verdoppelt, befristet bis Ende 2021. Das hatte zu stark steigenden Neuzulassungen geführt.

Der Branchenexperte Ferdinand Dudenhöffer sagte, die Innovationsprämie 2025 ganz zu streichen, werde die Elektromobilität deutlich bremsen.

DIE BÖRSENWOCHE

Die Pandemie ist zurück an der Börse

Wochenlang herrschte an der Börse Sorglosigkeit. Ein Rekord nach dem anderen, der Dax ließ die Schwelle von 16 000 Punkten locker hinter sich. Damit ist es erst einmal vorbei. Corona, 2G und längst nicht mehr ausgeschlossene neuerliche Lockdowns haben die Börse eingeholt. Am Freitag folgte ein mehr als massiver Einbruch. Auslöser: B.1.1.529, die in Südafrika aufgetauchte Variante des Corona-Virus.

Eine Zwischenzeitliche Erhollung war von kurzer Dauer. Am Ende wurden es 15 250,49 Punkte und ein Minus von 4,19 Prozent. „Es heißt: Helme auf und Köpfe einziehen“, empfahl Kapitalmarktstratege Jürgen Molnar von RoboMarkets. Gemäß dem Black Friday gab es auch am Aktienmarkt Sonderangebote, bei Kursen, die zum Teil zweistellig nach unten zeigten. Anleger griffen aber trotzdem nur verhalten zu. Zu den wenigen Gewinnern zählten am Freitag Papiere, die von Corona und einem möglichen neuen Lockdown profitieren: Impfstoffhersteller und Laborausrüster wie BionTech, Sartorius und Merck sowie Online-Dienstleister wie Hello Fresh, Delivery Hero, Zalando oder auch Teamviewer. Schließlich dürften Web- und Video-Konferenzen wieder stärker gefragt sein.

Commerzbank-Chef-Volkswirt Jörg Krämer zeigte sich nicht sonderlich überrascht. Es müsse immer mit Virus-Varianten gerechnet werden. Für die nächsten Monate erwartet er an der Börse erst einmal weitere Bremsspuren, schließlich werde das Winterhalbjahr konjunkturell schwierig. Krämer befürchtet einen leichten Rückgang der Wirtschaftsleistung, wegen Einbußen vor allem in der Gastronomie und generell im Dienstleistungssektor. Und wegen der „beispiellosen“ Materialengpässe bei vielen Unternehmen, die deshalb nur bedingt produzieren können. Aber dann: Wenn die Neuinfektion im Frühjahr nachließen werde es steil nach oben gehen, glaubt Krämer. Schließlich seien die Auftragsbücher der Unternehmen so voll wie seit 60 Jahren nicht mehr. Auch der Dax zeige dann wieder nach oben. Zumal die 40 Unternehmen für 2021 rund 47 Milliarden Euro an Dividenden ausschütten würden. Das seien 39 Prozent mehr als für 2020 und ein neuer Rekord. Den erwartet Krämer Ende nächsten Jahres auch im Dax: 17 200 Punkte. „Wir werden ein weiteres gutes Aktienjahr sehen“.

Die Pandemie ist zurück an der Börse, sagt Oliver Roth, Chef-Händler beim Bankhaus Oddo Seydler. „Corona ist nicht nur ein Risiko für Leib und Leben, sondern auch ein wirtschaftliches Thema.“ Corona könne das Anlegervertrauen zeitweise auf die Probe stellen, betont Sven Streibel von der DZ Bank. Aber er glaubt nur an ein Zwischentief. Die Bank sieht den Dax Mitte 2022 bei 17 500 und Ende nächsten Jahres sogar bei 18 000 Zählern. „Wir sind weit davon entfernt, in eine Blase wie die letzte im Jahr 2000 zu laufen,“ ist Streibel überzeugt.

ROLF OBERTREIS

LESERFRAGEN ZUM THEMA CORONA

Aysun Özmali aus Gräfelfing: *Hospitalisierungen gelten als bessere Indikatoren zur aktuellen Lagebewertung der Corona-Pandemie. Warum? Wie wird diese Hospitalisierungsinzidenz berechnet?*

Die Antwort des Experten

Die 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz ist ein wichtiger Indikator, der vom RKI für die Lagebewertung herangezogen wird. Sie ermöglicht die Bewertung des Auftretens schwerer Covid-19-Erkrankungen. Sie ist aber als alleiniger Indikator nicht geeignet. Für die Berechnung wird die Anzahl der hospitalisierten Menschen mit Covid-19-Erkrankungen genutzt, mit einem Meldedatum in den letzten sieben Tagen bezogen auf 100 000 Menschen in der jeweils ausgewiesenen Altersgruppe bzw. Bundesland. Die Daten werden nach Meldedatum und nicht nach Hospitalisierungsdatum ausgewiesen. Hintergrund dieser Entscheidung ist, dass Angaben zum Hospitalisierungsdatum nicht für jeden hospitalisierten Covid-19-Fall vorliegen, sondern teilweise von den Gesundheitsämtern nachermittelt werden müssen. Bei der Bewertung der Daten muss berücksichtigt werden, dass die betroffene Person bei Meldung noch gar nicht oder nur leicht erkrankt sein kann und sich eine schwere Erkrankung erst im Verlauf entwickelt. Die Daten werden auch nur nach Melde-Landkreis und nicht nach Hospitalisierungs-Landkreis ausgewiesen. Sie werden an das RKI von dem Gesundheitsamt übermittelt, das für den Wohnort der betroffenen Person zuständig ist. Das bedeutet, dass die Daten keinen direkten Rückschluss auf die Krankenhausbelegung im jeweiligen Kreis zulassen. Bei der Berechnung wird auch der Grund für die Hospitalisierung nicht berücksichtigt, da diese Information nicht immer vollständig vorliegt. Entscheidungen über die Aufnahme sind nicht immer an die Schwere der Erkrankung geknüpft (z. B. junge Kinder, ältere Erwachsene zur Beobachtung). Meldepflichtig ist jede Hospitalisierung in Bezug auf Covid-19. In Kreisen und Altersgruppen mit geringer Bevölkerungszahl können bereits Einzelfälle zu hohen Werten bei der Hospitalisierungsinzidenz führen, während in bevölkerungsreichen Kreisen und Altersgruppen eine hohe Anzahl hospitalisierter Covid-19-Fälle notwendig ist, um sichtbar zu werden. Der Zusammenhang zwischen der 7-Tage-Inzidenz, der 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz und der Intensivbelegung hängt also von mehreren Faktoren ab, u.a. der Impfquote und dem damit selteneren Auftreten von schweren Krankheitsverläufen, aber auch der Teststrategie, wenn z.B. bei Screening-Untersuchungen vermehrt asymptomatische Fälle gefunden werden oder bestimmte Altersgruppen wie Kinder bevorzugt getestet werden. Auch das Verhältnis von 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz und Belegung der Intensivstationen ist zueinander nicht konstant, da dieses u. a. von den betroffenen Altersgruppen und dem Anteil der Geimpften unter den Sars-CoV-2-Infektionen abhängt.

Prof. Dr. Dr. Franz-Xaver Reichl
Beauftragter für die Biologische Sicherheit von Bakterien und Viren an der LMU

Sie haben eine Frage zu Corona? Schicken Sie sie uns an bayern@merkur.de. Der Universitätsprofessor, Mikrobiologe, Pharmakologe und Toxikologe Franz-Xaver Reichl wird die Fragen beantworten.

Anzeige

Münchens Größter Schmuck-Ankauf
ZAHN- & ALTGOLD SCHMUCK · UHREN
Juwelier G. Mayer GmbH
Karlstrasse 45
☎ 089/595105
BARANKAUF
Barren Feingold 51,09 € p. Gramm *
18 k 35,32 € p. Gr. *
14 k 27,55 € p. Gr. *
8 k 15,68 € p. Gr. *
* Preise 26.11.2021 - kursabhängig -
ALTGOLD
IHRE FREUNDLICHE ANKAUFSTELLE
aktuelle Preise unter www.ankaufbayern.de - Vergleichen lohnt sich

NAMENSTAGE

Einsame Frauen

27.11.: Oda (Uta, Ute) von Brabant soll als Einsiedlerin an dem nach ihr genannten Ort im niederländischen Südbrabant gelebt haben. 28.11.: Berta von Bingen zog sich nach dem Tod ihres Mannes mit ihrem Sohn auf den Rupertsberg bei Bingen zurück. Sie starb um 860. sol

VOR 10 JAHREN

Adam gewinnt

Die SPD gewinnt die Landratswahl im niederbayerischen Regen. Sieger ist der erst 26 Jahre alte Michael Adam, der sich gegen einen CSU-Bewerber durchsetzt. Adam war bisher Bürgermeister in Bodenmais, er bekennt sich offen zu seiner Homosexualität.

INTENSIVSTATION ÜBERFÜLLT

Landrat ruft zu vorsichtigem Fahren auf

Weil die Intensivstation der Kreisklinik Ebersberg endgültig an ihre Kapazitätsgrenze angelangt ist, appelliert Landrat Robert Niedergesäß an die Bürger, mit Vorsicht und Achtsamkeit Risiken zu minimieren, um Unfälle zu vermeiden. So ruft der Landrat zu vorsichtigem Fahren auf. Ältere Menschen sollten bei Schneeglätte beim Einkaufen unterstützt werden, um sie vor Stürzen zu bewahren. ja

Covid-Patienten aus Bayern evakuiert

Szenen wie im Kriegsgebiet: Mit der Luftwaffe und per Rettungswagen wurden am Freitag die ersten Corona-Patienten aus Bayern in andere Bundesländer verlegt. Der Freistaat wird allein mit der Situation nicht mehr fertig.

Der Airbus der Luftwaffe in Memmingen – gerade wird ein beatmeter Patient an Bord gebracht. FOTO: PETER KNEFFEL/DPA

Memmingen/Erding – Der Luftwaffen-Airbus A310 MedEvac ist eine fliegende Intensivstation der Bundeswehr. Er hat sechs Behandlungsplätze für schwer erkrankte Patienten und war schon öfter in den Schlagzeilen. Zuletzt holte der Kranken-Airbus Bundeswehr-Soldaten aus Mali nach Hause, die dort bei einem Anschlag schwer verletzt worden waren. Am Freitag um 16.43 Uhr hob der Airbus vom Memminger Flughafen, ab – nachdem zuvor Rettungswagen schwer an Covid-19 erkrankte Patienten dorthin transportiert hatten. Sechs dieser Schwerkranken, die laut BR aus Ottobeuren sowie Bobingen stammen, wurden zum Flughafen Münster-Osnabrück geflogen. Drei sollen in Münster, drei in Krankenhäusern der Umgebung behandelt werden.

Und das ist nur der Anfang. Insgesamt sollen in den nächsten Tagen 50 bayerische Patienten in andere Bundesländer verlegt werden, sagte eine Sprecherin des Innenministeriums, 30 davon bis Sonntag. Die Patienten stammen aus Oberbayern, Schwaben und Niederbayern. Bayern wird mit der hohen Anzahl der Covid-Patienten nicht mehr fertig. Am Freitag waren es insgesamt 1037 Corona-Kranke auf Intensivstationen, die damit mehr als ein Drittel aller Intensivpatienten im Freistaat stellen. In rund der Hälfte der bayerischen Landkreise und größeren Städte ist die Aufnahmegrenze erreicht.

Auch auf dem Landweg begannen die Verlegungen. Am Donnerstagabend seien Covid-19-Patienten aus Straubing und Erding mit einem Intensivtransportwagen nach Fulda/Hessen gefahren worden, sagte die Ministeriumssprecherin. Ein weiterer Patient aus Erding wurde am Freitag verlegt. „Wir sind sehr dankbar, dass es nun die Möglichkeit gibt, deutschlandweit Patienten verlegen zu können und so dringend nötige Behandlungskapazitäten bei uns zu schaffen“, erklärte der Erdinger Landrat Martin Bayerstorfer.

Ein weiteres Spezialfahrzeug mit einem beatmeten Covid-19-Patienten machte sich am Freitag auf der Autobahn auf den Weg Richtung Münster. Es war nach Informationen unserer Zeitung um 13 Uhr im Landkreis Rottal-Inn in Niederbayern gestartet. Wegen der ungünstigen Witterungsverhältnisse rechnete das Team mit einer relativ langen Fahrzeit. Der Sanka des Arbeiter Samariter Bundes (ASB) ist bis unters Dach vollgestopft mit Hightech, unter anderem mit einer Art Mini-Intensivstation samt Beatmungsgerät. Der Wagen hat eine Spezialfederung gegen Erschütterungen. An Bord befinden sich ein Intensivmediziner mit Notarzterfahrung und weitere Spezialisten. Auch die Uniklinik rechts der Isar und die München Klinik bereiten sich darauf vor, Schwerkranke an Orte mit freien Intensivbetten zu bringen. Das Uniklinikum Großhadern will vorerst keine Patienten verlegen, obwohl seine Intensivstationen ebenfalls aus allen Nähten platzen und unter anderem Krebsspezialisten Alarm schlagen. Sie sehen die Versorgung von Tumorpatienten gefährdet.

Möglich sind die Verlegungen durch das Kleeblatt-Konzept zur strategischen Verlegung von Intensivpatienten – eine Art Rückfall-Ebene, die Bund und Länder am Dienstag aktiviert hatten. bez/lby

Corona-Ausbruch in JVA Bernau

Bernau – In der Justizvollzugsanstalt Bernau hat es einen Corona-Ausbruch gegeben. Sowohl Mitarbeiter als auch Häftlinge haben sich mit dem Virus infiziert, ein anstaltsinterner Lockdown sei unumgänglich, sagte der JVA-Leiter Jürgen Burghardt. Es liegen laut Landratsamt Rosenheim 38 positive PCR-Tests vor, 26 davon von Häftlingen. Auch 18 Schnelltests waren positiv. Zu schweren Verläufen sei es bislang nicht gekommen, viele Infizierte hätten nicht mal Symptome. Der Lockdown bedeutet für die Häftlinge, dass auch kein Arbeitseinsatz und keine Besuche mehr möglich sind. Alle Gefangenen sollen nun PCR-Tests machen, alle Bediensteten wurden angewiesen, sich zu testen. tw

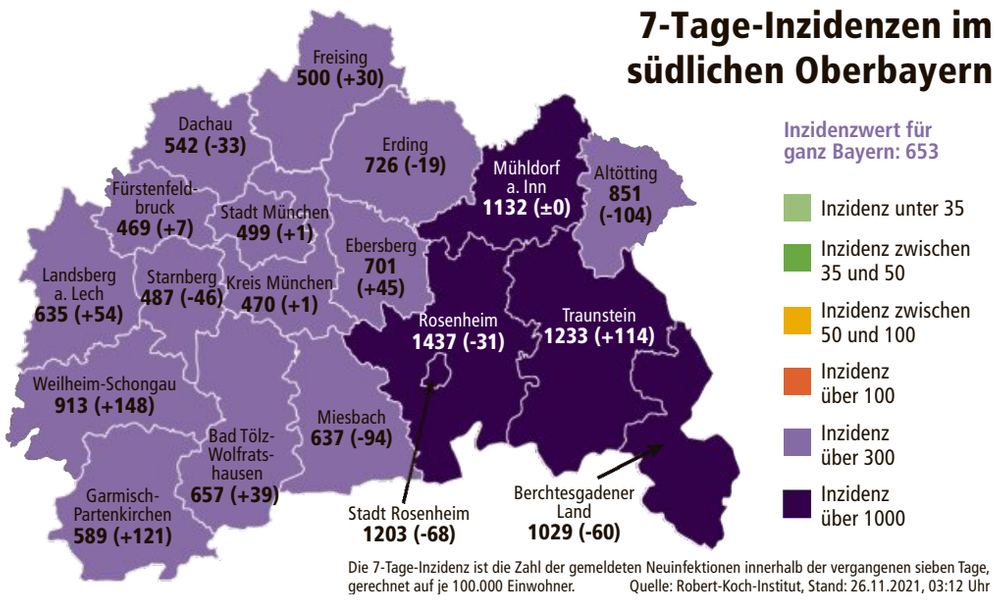
Barrierefreiheit fürs Impfen

München – Peter Bauer, der Patienten- und Pflegebeauftragte der Staatsregierung, appelliert, dass bei den Impfungen die besonderen Bedürfnisse von Senioren, Menschen mit Behinderung und verletzlichen Personengruppen stärker berücksichtigt werden müssen. Es gebe keine Priorisierung, die Nachfrage sei groß, dadurch komme es aktuell zu langen Wartezeiten. Der teils mehrstündige Aufenthalt bei eisigen Temperaturen im Freien könne nicht allen Bürgern zugemutet werden, so Bauer. Er schlägt separate Eingänge oder geschützte Aufenthaltsbereiche vor, um den Menschen die Wartezeit zu erleichtern. Ihn erreichten vermehrt Zuschriften und Anrufe von Bürgern, die darauf hinweisen, dass Senioren und Menschen mit Behinderung die langen Wartezeiten im Freien nicht aushalten könnten. „Es bedarf noch mehr Unterstützung“, betont Bauer und fordert eine Barrierefreiheit fürs Impfen. mm

Der Ministerpräsident besucht die Corona-Hotspots

Rosenheim – Erst Rosenheim, dann Neuburg/Inn: Ministerpräsident Markus Söder und Gesundheitsminister Klaus Holetschek haben gestern bayerische Corona-Hotspots besucht. Söder kennt die Situationen in den Notaufnahmen und Intensivstationen. Er weiß um die hohen Inzidenzzahlen und die niedrige Impfquote. Trotzdem will er sich ein Bild vor Ort machen, das Gespräch mit den Vertretern der Stadt Rosenheim sowie der Landkreise Berchtesgadener Land, Mühldorf am Inn, Rosenheim und Traunstein suchen – alles Regionen mit einer Inzidenz über 1000.

Auch wenn die Neuinfektionen in Bayern nicht mehr ganz so steil anstiegen, sei eine Überlastung des deutschen, aber auch des regionalen Gesundheitssystems zu befürchten, sagt Söder. Es gehe nicht um ein bayerisches, sondern um ein nationales Phänomen. „Deutschland ist mittlerweile das Corona-Sorgenkind in Europa.“ Dabei sei nicht einmal klar, wer neuer Bundesgesundheitsminister werde. Das müsse schnell entschieden werden und habe keine zehn Tage Zeit.



Die 7-Tage-Inzidenz ist die Zahl der gemeldeten Neuinfektionen innerhalb der vergangenen sieben Tage, gerechnet auf je 100.000 Einwohner. Quelle: Robert-Koch-Institut, Stand: 26.11.2021, 03:12 Uhr

Vier Landkreise und die Stadt Rosenheim haben noch immer eine Inzidenz über 1000.

Faust an Faust: Söder verabschiedet sich von Rosenheims OB Andreas März. DPA

In der Nähe des Rosenheimer Rathauses protestierten einige Leute mit Trillerpfeifen und Plakaten. Die Polizei spricht einen Platzverweis aus.

Man sei im Austausch mit anderen Einrichtungen, etwa Reha-Kliniken, um Unterstützung zu bekommen, sagt Gesundheitsminister Klaus Holetschek (CSU). Für die Pflege sollten zusätzliche finanzielle Anstrengungen unternommen werden. Man werde alles dafür tun, diejenigen zu unterstützen und für diejenigen eine zusätzliche Motivation zu schaffen, die derzeit in den Kliniken um das Leben der Patienten kämpften.

Der Präsident des Bayerischen Landkreistages und Landrat von Deggendorf, Christian Bernreiter (CSU), spricht sich in Neuburg am Inn für noch strengere und vor allem einheitliche Einschränkungen aus, sodass Menschen nicht von einem Landkreis in einen anderen ausweichen können. „Die Krankenhäuser stehen am Abgrund“, sagte er. Nur massive Kontaktbeschränkungen könnten den Kliniken noch helfen. mm/lby

Auf dem Weg zur Mundart

Zum Jubiläum: 200. Ausgabe von „Wo kimmts her?“ – In Prien wird der Dialekt noch gepflegt

VON JENNIFER BATTAGLIA

Prien – An der Franziska-Hager-Mittelschule in Prien am Chiemsee ist die Dialekt-Welt noch in Ordnung. Auf den Gängen grüßen sich Lehrer und Schüler mit „Grias di“ oder „Servus“. Rektor Marcus Hübl freut’s: „Zu unserer bayerischen Kultur gehört das Dialektsprechen einfach dazu“ sagt er. Sprache sei identitätsstiftend. „Deshalb muss das Bairische auch unbedingt bewahrt werden.“

Und weil der Dialekt an der Priener Mittelschule großgeschrieben wird, startet hier ein besonderes Projekt: ein „MundArt-Weg“. Auf Wander- und Spazierwegen der Umgebung sollen Schilder aufgestellt werden, auf denen Dialektwörter und die dazu passenden Erklärungen zu lesen sind. Und damit der Spaziergänger auch weiß, wie man’s „gscheit“ ausspricht, wird jedes Schild mit einem QR-Code versehen, der zu einer Hörprobe führt.

Die Idee zum „MundArt-Weg“ hatten Franz Wagner, Lehrer an der Mittelschule, und Herbert Reiter, Tourist-Chef von Aschau. „Die Mundart und das Bairische soll dadurch mehr belebt und ins Bewusstsein gerückt werden“, sagt Reiter.

Bairische Begriffe werden auf einem Wanderweg in Prien den Spaziergängern nahegebracht.

Das Projekt läuft in sechs Gemeinden: Neben Prien machen auch Aschau, Breitbrunn, Rimsting, Gstadt und Eggstätt mit. Die Orte Frasdorf und Bernau denken über eine Teilnahme noch nach. Jede Gemeinde hat sich eine Kategorie ausgesucht, zu der die bairischen Wörter passen sollen. So wird man zum Beispiel auf den Schildern in Aschau Dialektwörter rund ums Essen lesen können, während man sich in Prien bairischen Wörtern aus der Landwirtschaft widmet. Rektor Hübl nennt als Beispiel die „Millibitschn“, zu Hochdeutsch: die Milchkanne.

Marcus Hübl, Rektor der Mittelschule Prien

Die Schüler der Mittelschule sind bereits ab kommender Woche gefragt. Sie sollen die passenden baierische Wörter ausfindig machen. Jeweils drei Klassen nehmen sich einer Kategorie an. „Am besten bespricht man sich da mit Oma und Opa“, rät der Rektor. „Die Großeltern wissen meist Bescheid.“

Noch vor Weihnachten sollen diegesammelten Ausdrücke an die Gemeinden weitergeleitet werden. Diese entscheiden final, welche Wörter sie auf den Schildern lesen möchten.

Im Frühjahr sind wieder die Schüler an der Reihe. „Sie erstellen die Texte für die Worterklärungen und die Audiodateien“, erklärt Hübl das weitere Prozedere. Ein Teil der Aufnahmen zeichnen die Schüler sogar selbst auf, für die restlichen Tondateien steht nach Worten des Rektors eine Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Rundfunk im Raum.

Redigiert wird das Projekt von keinem Geringeren als „Dialektpapst“ Ludwig Zehetner. Der Professor für Bairische Dialektologie an der Universität Regensburg freue sich schon auf das Ergebnis. „Ich liebe alle Wörter des Bairischen, ein Lieblingswort habe ich aber nicht“, sagt er. Schilder mit Höflichkeits- und Grußformen hätten dem Professor auch gut gefallen.

Der Priener MundArt-Weg soll bis zu den Sommerferien begehbar sein. In jeder Gemeinde wird es dann zwischen fünf und fünfzehn Schilder geben. „Wir wollen mit den Schildern niemandem das Bairische lernen“, sagt Mittelschulrektor Marcus Hübl auf Bairisch. „Aber das Projekt soll ein Anlass sein, dass die Menschen übers Bairische sprechen.“

BRAUCHTUMS-KALENDER

29. NOVEMBER BIS 5. DEZEMBER

NAMENSTAGE
29. Friedrich
30. Andreas
1. Edmund
2. Angela
3. Franz Xaver
4. Barbara
5. Reinhard
(2. Advent)

Franz Xaver, geboren auf Schloss Javier im spanischen Navarra, schloss sich nach einem Studium in Paris 1533 Ignatius von Loyola an und baute mit ihm die „Gesellschaft Jesu“, den Jesuitenorden, auf. Als päpstlicher Legat fuhr er nach Ostindien, wo er in der portugiesischen Kolonie Goa predigte, von dort zog er weiter nach Japan und gründete christliche Gemeinden. Nach seiner Rückkehr nach Goa brach er nach China auf. Auf der Reise dorthin ereilte ihn 1533 der Tod. Franz Xaver gilt als einer der Gründerväter des Jesuitenordens und war seit der Gegenreformation früher in Bayern ein hochverehrter Heiliger.

Wo kimmts her?

In Zusammenarbeit mit dem Förderverein Bairische Sprache und Dialekte e. V.

Tràgl

Was mach ma zur Feier des 200. Begriffs heute? Mir kauf ma uns a Tràgl Bier und lassens uns gut gehn! Nein, keinen Kasten! In einen Kasten hängt man Kleider und der hat eine geschlossene Tür (ein Schrank hat eine verschränkte Tür). Weder in den einen noch den anderen kommt ein Bier hinein. Das kommt ins Tragl, weil man es tragen kann! Wie kämen denn sonst die ganzen Bierträgl im Sommer an die Isar? Denn es kommt vom Tragen. bk

BRAUCHTUM
Barbara zählt zum Kreis der 14 Nothelfer und gilt als Patronin für eine gute Sterbestunde. Zusammen mit Margareta und Katharina ist sie eine der beliebten „drei heiligen Madln“. Besondere Verehrung wurde ihr von den Bergleuten zuteil, die sie zu ihrer Schutzpatronin erklärten. An ihrem Namensfest fanden einst an bayerischen Bergbauorten (Peißenberg, Sulzbach-Rosenberg) besondere Barbarafeiern statt. Am bekanntesten ist noch heute der Brauch, am Barbaratag Kirschzweige zu schneiden und ins warme Zimmer zu stellen, in der Hoffnung, dass sie bis Weihnachten erblühen. In manchen Gegenden der Oberpfalz war früher ein blühender, mit viel Zuckerwerk behängter „Barbarabaum“ der Vorläufer des Christbaums.

BAUERN- UND WETTERREGELN
Andreas Schnee tut Korn und Weizen weh.
Geht Barbara im Klee, kommt‘s Christkind im Schnee.

Den Brauchtumskalender schreibt für Sie der Volkskundler und Autor **Albert Bichler**

WILLKOMMEN & ABSCHIED

Drei Namen mit Bedeutung

Oberschleißheim – Alle drei Vornamen der kleinen Johanna Sophie Theresa Würzberger aus Oberschleißheim (Kreis München) haben eine besondere Bedeutung: Johanna wurde zu einem nach Uropa Johann und Papa Johannes benannt. Sophie hieß ihre Uroma, „die die beste Köchin weit und breit und bekannt für ihre Dampfnudeln war“, erzählt Mama Caroline. Bei einem Biergarten an der Theresienwiese gestand Papa Johannes seiner künftigen Partnerin während einer Musikpause quer über den ganzen Biergarten brüllend seine Liebe – daher ihr dritter Vorname Theresa. „In meiner Familie ist es Tradition, dass alle drei Vornamen haben. Johanna hat bewusst auch die gleichen Initialen wie ihre Brüder Julian und Jakob“, erklärt Caroline Würzberger.

Die Familie betreibt in Oberschleißheim den Familienbetrieb „Metallverwertung München“, wo unter anderem Kabel verwertet werden, und hat daher einen Schrottplatz. „Johanna wird also vielleicht mal eine kleine Schrottplatzprinzessin. Auf jeden Fall kann sie auf dem Bagger oder dem Kran mitfahren, sobald es geht und sie möchte“, sagt Papa Johannes. Hoffentlich kein schlechtes Omen für ihre weitere Entwicklung war indes das Lied, das im Radio lief, als Papa und Mama zur Geburt ins Pasinger Helios-Klinikum fuhren: Aus den Lautsprechern ertönte „Highway to Hell“ von AC/DC. PETER SEYBOLD

Ein stolzer Papa und sein Töchterchen: Johanna schläft ganz friedlich zu Hause in Oberschleißheim. LINDA KRAMMER PHOTOGRAPHIE

Musik war ihre Leidenschaft

Bad Tölz – Claudia Cofone war im Isarwinkel rund um ihren Heimatort Bad Tölz eine beliebte Musiklehrerin. In mehr als 25 Jahren hat sie unzähligen Kindern und Jugendlichen das Singen oder ein Instrument beigebracht und bei Kleinkindern über die musikalische Früherziehung die Liebe zur Musik geweckt. Nun ist die gebürtige Essenerin nach kurzer schwerer Krankheit nur wenige Tage nach ihrem 58. Geburtstag gestorben.

Über ihr Lehramt-Studium hatte es Claudia Cofone aus Essen zunächst nach München verschlagen. Als sie Mutter wurde, zog sie in den Isarwinkel, damit ihre drei Kinder auf dem Land aufwachsen konnten. Hier, so erzählt ihre Tochter Deborah, habe ihre Mutter damit begonnen, Nachbarskindern Musikunterricht zu geben. „Und den hat sie dann nach und nach ausgebaut.“ Claudia Cofone machte eine Ausbildung zur Musikpädagogin sowie zur Musiktherapeutin und begann, als freiberufliche Musiklehrerin an einer Musikschule in Bad Tölz zu arbeiten. Besonders wichtig war ihr die musiktherapeutische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen – etwa bei Lern- und Aufmerksamkeitsstörungen oder bei Traumata. „Mit ihren therapeutischen Angeboten hat meine Mutter vielen Familien sehr geholfen. Sie hatte ein tolles Händchen für Kinder.“

Claudia Cofone starb im Alter von 58 Jahren. FOTO: PRIVAT

Claudia Cofone unterrichtete viele Instrumente. „Sie war fest überzeugt, dass jeder Mensch musikalisch ist.“ Im Selbststudium hatte sie sich die exotischsten Instrumente selbst beigebracht – etwa das Australische Didgeridoo. „Sie hat nie aufgehört zu lernen.“ Ihr Schwerpunkt war aber stets die musikalische Früherziehung. 2008 hat sie ihre eigene kleine Musikschule in Bad Tölz eröffnet und mit viel Herzblut bis kurz vor ihrem Tod betrieben. „Musik war ihre große Leidenschaft“, erinnert sich Deborah Cofone. Sie wird ihre Mutter als einen sehr positiven Menschen in Erinnerung behalten. Auch mit ihrer Musik wollte sie etwas Positives bewirken. „Musik ist eine Sprache, die jeder spricht“ – das war ihre Überzeugung.

Claudia Cofone war Mutter und Großmutter mit ganzer Seele. Jede freie Minute hat sie mit ihren beiden Enkeln verbracht. FRANZISKA SELIGER

Aus der Glut geboren

ALTES HANDWERK IM ADVENT: Glasbläser Murner ist fasziniert vom zerbrechlichen Werkstoff

VON TINA SCHNEIDER-RADING

Christbaumkugeln der besonderen Art: Michael Murner erschafft sie in seiner Werkstatt in Waging am See aus zerbrechlichem Glas. FOTO: ROSEMARIE AMMELBURGER

Waging – Es gibt diese Tage in der Adventszeit. Da steht die Sonne so tief, dass ihr Licht durch das rückseitige Fenster von Michael Murners Atelier in Waging (Kreis Traunstein) direkt auf seine Drehbank fällt. Die Strahlen dringen durch das Glas in seinen Händen und werfen geheimnisvolle Schattenbilder an die Wand.

„Dieser Anblick gehört zu meinen Lieblingsmomenten“, sagt der 49-Jährige und überlegt. „Aber auch Murmeln finde ich spannend.“ Besonders wenn sie, frisch gefertigt und extrem heiß, noch die Glühfarbe in sich tragen, ein tief irisierendes Rot-Orange: „Diese Glasfarbe kann man synthetisch gar nicht herstellen. Für mich ein magischer Anblick.“

Murner greift sich eine hauchdünne, unregelmäßig unterbrochene Christbaumkugel aus Kristallglas. Seine Radiolarienmodelle sind eigentlich ums Vielfache vergrößerte Skelette eines mikroskopisch kleinen Strahlentierchens. Als kostbare Objekte schmücken sie dieses Jahr so manchen Weihnachtsbaum.

Seit 2007 führt Murner ein Glasatelier in Waging am See. Seine lichtdurchflutete Werkstatt ist gleichzeitig Verkaufsraum, der 49-Jährige teilt ihn sich mit seinem Kollegen Gabriel Felix. „Es tut gut, fachsimpeln zu können. Natürlich sind wir irgendwo auch Konkurrenten. Aber wir helfen und beraten uns gegenseitig.“ Murner erinnert sich noch, als in der Grundschule ein Glasbläser zu Besuch kam. Als kleiner Junge war er tief beeindruckt, arbeitete Jahre später als Praktikant in einer technischen Glasbläserei, wo medizinische Apparaturen hergestellt werden: „Da wusste ich, das ist mein Werkstoff.“ Er machte in Zwiesel eine Ausbildung zum Glasbläser, arbeitete ein Jahr in Edinburgh bei einem deutschen Auswanderer. War dann in der renommierten Manufaktur Theresienthal angestellt und legte 2001 seine Meisterprüfung ab.

Die Faszination hat ihn bis heute, rund vierzig Jahre nach diesem ersten Erlebnis mit Glas, nicht losgelassen. Irgendwie ist er diesem Werkstoff verfallen – obwohl das Handwerk ausstirbt. Murner schätzt, dass es nur noch etwa fünfzig Werkstätten im süddeutschen Raum gibt. Für die Weihnachtszeit stellen sie klassische Glaskugeln her, Windlichter oder zarte Vögel als Christbaumschmuck. Murner liebt das Material, obwohl es eigenwillig ist und ihm keinen Fehler verzeiht. Vielleicht gerade deswegen. „In den ersten Jahren macht Glas überhaupt nicht, was man von ihm will“, sagt Murner. An manchen Tagen ist die Scherbenkiste noch immer gut gefüllt. Immerhin: „Irgendwann ist man halbwegs sicher in dem, was man macht.“ Zum Beispiel weihnachtliche Baumkerzenhalter aus hitzebeständigem Kristallglas oder schlanke Zapfen mit eingeschlossenen Luftblasen. Murners Liebling ist eine Gottesanbeterin aus farbigem Muranoglas mit hauchdünnen Beinen und Fühlern. „Die kann ich nicht jeden Tag machen. Da brauche ich Muße, sonst zerspringen sie mir.“

Auf seinem Werktisch hat Murner Glasrohre in Holzhalterungen aufgestellt, vorportioniertes Rohmaterial, aus dem dann ein Schnapsglas oder ein kleiner Vogel entsteht. Über ihm hängt eine große Abzugshaube, die das Kohlendioxid, das beim Brennen entsteht, nach draußen leitet. Glasblasen ist eine statische Arbeit, doch sie stresst den Körper, weil man während eines Arbeitsschrittes keine Pause machen darf. Zusätzlich belastet die Hitze des Tischbrenners, die ‚Lampe’ gehört zu den Schlüsselwerkzeugen der Bläser.

Die wichtigsten Werkzeuge trägt Murner immer bei sich: Hände, Augen und Atemluft. Er muss das Glas dort erwärmen, wo es nötig ist. Muss mit synchronen Handbewegungen eine vorab definierte Form fertigen. Egal, wie der Auftrag lautet: Er muss im Rhythmus des Glases arbeiten. Warten, bis es heiß genug ist, warten, bis es abgekühlt ist. Man kann nichts beschleunigen. Vielleicht ist das der Kern seiner Faszination. Im Moment ist er vor allem mit Auftragsarbeiten beschäftigt, er entwirft Gläser für Privatkunden, erledigt Reparaturen, gestaltet manchmal sogar Grabsteine.

Im Sommer führt er mit Felix physikalische Experimente mit Glas vor, etwa die Bologneser Tränen: Tropfen, die sich zu einem langen Faden verjüngen. „Zum Abschluss frage ich, welches Kind mir helfen will, einen Glasfaden zu ziehen und ihn aufzurollen“, sagt Murner. Glas ist eben keineswegs nur hart – es kann auch fluide und biegsam sein, eben immer wieder überraschend. Und mit ein bisschen Glück steht in der Gruppe wieder ein Kind, das in diesem Augenblick denkt: Glas, was für ein Wundermaterial.

Glasbläserei ist inzwischen ein seltenes Handwerk.

Adventszeit

Der Advent ist für Christen die Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten. Die Adventszeit beginnt am 4. Sonntag vor dem Christfest. Das Wort stammt vom lateinischen „adventus“, das heißt „Ankunft“. Gemeint ist Jesu Ankunft auf Erden. Der Adventskalender soll die Wartezeit bis Weihnachten verkürzen.

IN KÜRZE

Arbeiter stürzen in die Tiefe

Zwei Monteure sind bei Arbeiten an einer Stromleitung im mittelfränkischen Feucht aus etwa elf Metern abgestürzt und schwer verletzt worden. Einer der Männer schwebte am Freitag noch in Lebensgefahr, wie die Polizei mitteilte. Die 27- und 29-jährigen Mitarbeiter einer Leitungsbaufirma seien bei den Arbeiten in einem Wald nahe Nürnberg mit Seilen gesichert gewesen. Diese hätten jedoch den Aufprall nicht verhindern können, so ein Polizeisprecher. Die Kriminalpolizei ermittelt nun zur Unfallursache. lby

Hausbrand: 86-Jähriger stirbt

Ein 86-Jähriger ist tot in seinem Haus in Huglfing gefunden worden, nachdem dort ein Feuer ausgebrochen und von selbst erloschen war. Der im Landkreis Weilheim-Schongau alleinlebende Mann sei vermutlich an einer Rauchgasvergiftung gestorben, teilte die Polizei am Freitag mit. Den Schaden am Haus schätze sie auf 30 000 Euro. Hinweise auf Brandstiftung oder Fremdeinwirkung lägen nicht vor.

Rauch aus Kreuzfahrtschiff

Aus einem Donaukreuzfahrtschiff an einer Anlegestelle in Passau ist am Freitagmorgen schwarzer Rauch aufgestiegen. Ein technischer Defekt soll die Ursache für die Rauchentwicklung gewesen sein. Es gab keine Verletzten. lby

Starnberg sucht Investor für Bayerischen Hof

Gebäude in schlechterem Zustand als erwartet – Stadt kann Sanierung nicht stemmen

Starnberg – Der „Bayerische Hof“ in Starnberg ist in einem schlechteren Zustand als gedacht. Das haben Prüfungen ergeben, die nun im Bauausschuss vorgestellt wurden. Demnach ist nicht nur die Statik ein Problem (sie war der Grund für die Schließung des Traditionshotels). Die Lüftungsanlage sei „museal“, die Elektroanlage stamme aus Zeiten, in denen Strom noch etwas Neues war, der Brandschutz sei so schlecht, dass es lebengefährlich sein könne und die Küche stuft das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit für komplett unbrauchbar ein. Der Bau, der offiziell aus dem Jahr 1875 stammt, ist durch und durch marode. An eine Wiedereröffnung ist nicht zu denken. Bürgermeister Peter Janik räumte ein, lange an eine Übergangssanierung für einige hunderttausend Euro geglaubt zu haben. Ohne Generalsanierung gehe aber nichts. Der Stadtrat soll nun am Montag über die nächsten Schritte beraten. Er hat aber keine Alternativen zu einer Investorensuche. Die Stadt kann eine Sanierung nicht leisten.

Das Traditionshotel „Bayerischer Hof“ in Starnberg ist in schlechterem Zustand als angenommen. FOTO: RUTT

Einfach wird die Sanierung allerdings nicht werden, denn das Gebäude steht unter Denkmalschutz. Die Denkmalschützer wollen die Bausubstanz erhalten, auch einiges mehr. Bei der Nutzung seien sie gesprächsbereit. Wenn der Stadtrat zustimmt, soll die Investorensuche schnell beginnen. Hotel und Gastronomie sollen erhalten bleiben. Ob in dem Gebäude auch Wohnungen oder Gewerberäume Platz finden, bleibt den Investoren überlassen. ike

Notbremsung: Mann auf Gleis

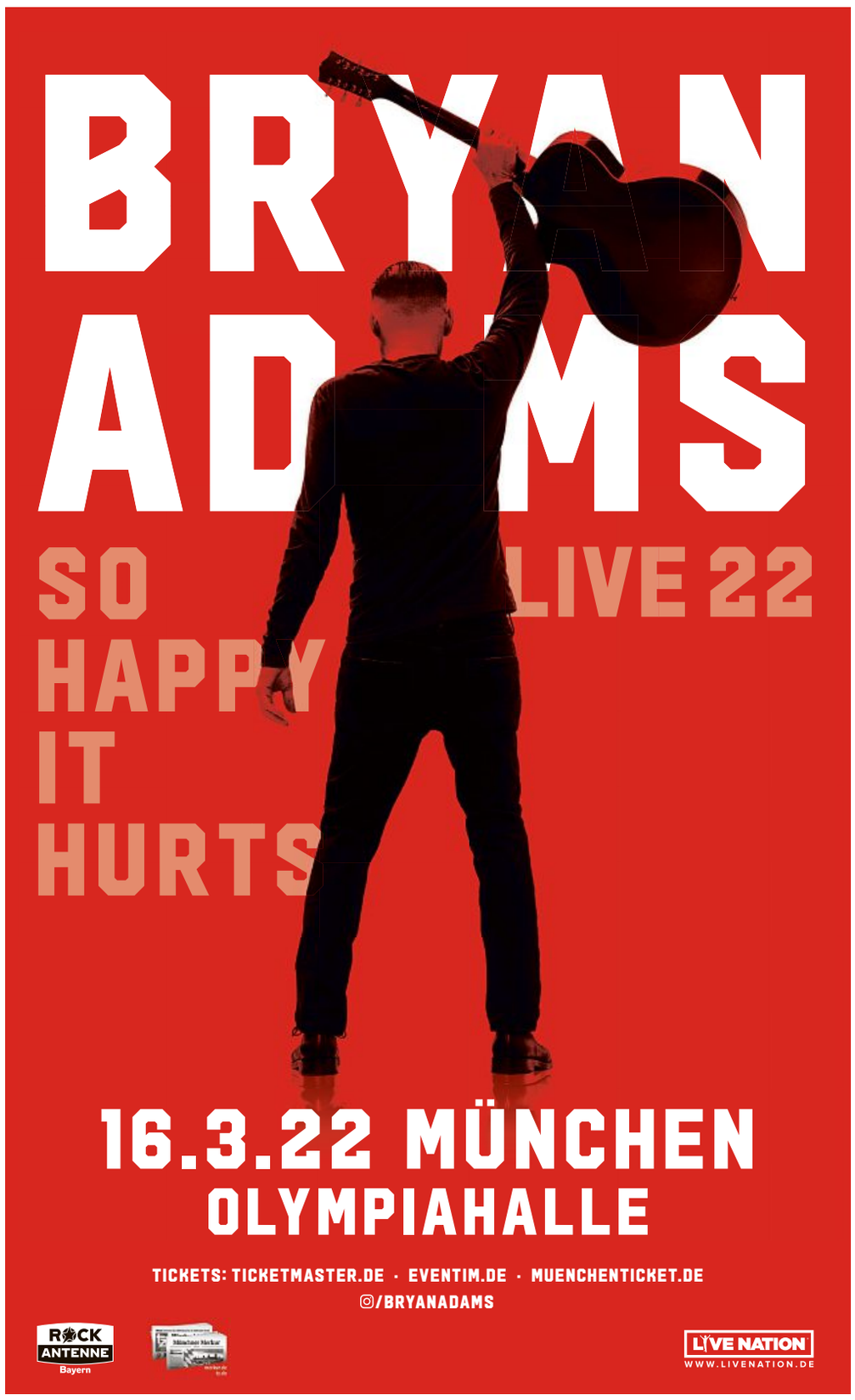
Ottobrunn – Ein unbekannter Mann hat auf einem Bahnübergang in Ottobrunn (Kreis München) eine S-Bahn am Donnerstagnachmittag zum Stoppen gebracht. Zusammen mit zwei weiteren Männern überquerte der Unbekannte den Übergang bei heruntergelassener Schranke, teilte die Polizei am Freitag mit. Einer der Männer blieb auf dem Gleis stehen, um eine sich nähernde S-Bahn zu stoppen. Der 22-jährige Lokführer leitete eine Notbremsung ein. Um die Bahn komplett zum Stillstand zu bringen, blieb der Mann weiter im Gleisbereich stehen. Die Bundespolizei konnte die Täter zunächst nicht fassen und ermittelt wegen gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr. lby

Der Domberg im Überblick

Im renovierten Marstall auf dem Domberg in Freising hat das Erzbistum jetzt einen zentralen Informationspunkt eingerichtet – bei dem sich die Besucher auch mit Hilfe eines interaktiven 3D-Modells orientieren können. Am Freitag wurde das kleine, aber feine Teilprojekt des großen Domberg-Umbaus vorgestellt. Per Touchscreen wird der Besucher mit sämtlichen historischen Fakten zum Domberg und zu den einzelnen, dann jeweils beleuchteten Gebäuden versorgt. FOTO: RAINER LEHMANN

Infiziertes Wildschwein

Kirchdorf – Weil ein erlegtes Wildschwein in Kirchdorf ein für Hunde gefährliches Virus in sich trug, warnt das Veterinäramt im Kreis Mühldorf am Inn Hundehalter und Jäger davor, ihre Tiere in Wäldern und Dickichten der Region frei laufen zu lassen. Außerdem solle kein rohes Schweinefleisch oder Fleisch erlegter Wildschweine an Hunde verfüttert werden, teilte das Amt mit. Das erlegte Wildschwein trug dem Amt zufolge Antikörper gegen die Aujeszkysche Krankheit in sich. Dieses Herpesvirus ist für Menschen und Pferde ungefährlich, Hunde sterben aber meist kurz nach einer Infektion. Auch Hausschweine sollten vor dem Kontakt mit Wildschweinen geschützt werden. lby



MÜNCHNER FREIHEIT

Fotos aus der Zukunft

MATTHIAS KIEFERSAUER

Im Süden baut sich was zusammen. Irgendwo zwischen Thalkirchen und dem Glockenbachviertel hat jemand den Städtebau-Turbo angeschmissen. Bämm: neues Volkstheater! Bämm: Interims-Gasteig! Und – wie man so schön in Bayrischzell sagt – Future-Bämm: die neuen Großmarkthallen! Jaja, das Gelände an der Schäftlarnstraße soll bis zum Jahr 2030 umgestaltet werden. Die Großmarkthallen wechseln in ein einziges, dafür deutlich höheres Gebäude. Und das restliche Areal wird ein neues Stadtquartier.

Nun kann nicht jeder Mensch Architekturpläne lesen. **Für Laien wie mich gibt es Modelle und Visualisierungen aus dem Computer. Das sind gewissermaßen Fotos aus der Zukunft.** Sie zeigen Gebäude, die noch lange nicht gebaut wurden. Putzig ist allerdings, wie auf diesen Bildern mit der bereits existierenden Umgebung der geplanten Neubauten umgegangen wird. Im München der Planer gibt es keine Graffitis, keine Werbetafeln, keine E-Roller im Gebüsch, keinen Müll und ausschließlich schöne Menschen. **Wäre Keith Richards ein Bauprojekt, hätte er auf dem Bild der Architekten keine einzige Falte.**

Letzten Mittwoch wurde in dieser Zeitung abgedruckt, wie der neue Großmarkt aussehen soll. Man zeigte ihn aus einer Perspektive, für die sich ein Fotograf neben den Interims-Gasteig stellen müsste: Im Vordergrund die Kreuzung Brudermühlstraße / Schäftlarnstraße, dahinter in der Flucht dann das Heizkraftwerk und der neue Großmarkt an der Schäftlarnstraße. **Auf dem Bild ist eine Fahrradfahrerin zu sehen, etwa zwanzig Passanten, vier Hunde – und ganze zwei Autos, allerdings nur am Bildrand.** Das ist wirklich lustig. Wenn ich mit dem Pkw an die besagte Kreuzung fahre, dann stehe ich da in der Regel drei Rotphasen lang im Stau. Aber womöglich zeigt die Visualisierung auch nur die Verkehrssituation an einem Sonntag, um 6 Uhr morgens, während einer Ausgangssperre.

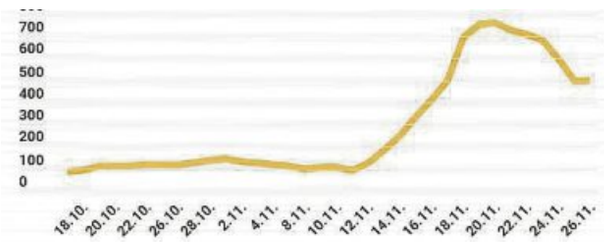
Das städteplanerische Highlight der Visualisierung ist allerdings, dass sogar die Ampeln für das Bild aus der Zukunft wegretuschiert wurden. **Berechtigte Frage an die Planer: Wozu braucht man noch die vier Fahr- und zwei Abbiegespuren der Schäftlarnstraße, wenn im Jahr 2030 dort ohnehin keiner mehr fährt.** Eigentlich könnte man den Platz doch besser nutzen. Ich sage nur: Neues Sechziger-Stadion! Bämm!

Sie erreichen den Autor unter lokales@merkur.de

Die Corona-Lage

Bestätigte Fälle	Todesfälle	Sieben-Tage-Inzidenz
+1408	**+2**	**498,9**
Gesamt: 122 205	Gesamt: 1464	Quelle: RKI

In München wurden für Donnerstag, 25. November, 1.408 neue Corona-Fälle (einschließlich 150 Nachmeldungen) und 2 weitere Todesfälle gemeldet. Insgesamt sind in der Landeshauptstadt damit bislang 122 205 Infektionen bestätigt, aktuell sind 19 535 Menschen infiziert.



Entwicklung der Sieben-Tage-Inzidenz pro 100 000 Ew.

Jüdische Gemeinde lädt zum Lichterfest

Das erste Lichtlein brennt: Zu Beginn des Lichterfests Chanukka laden jüdische Gemeinden am 1. Adventssonntag alle Münchnerinnen und Münchner auf den Jakobsplatz. Dort solle feierlich das erste Licht am Chanukkaleuchter entzündet werden, teilte die Israelitische Kultusgemeinde (IKG) mit. An dem Festakt nehmen IKG-Präsidentin Charlotte Knobloch, Rabbiner Israel Diskin von der orthodoxen Gemeinde „Chabad Lubawitsch“, der bayerische Beauftragte für jüdisches Leben, Ludwig Spaenle (CSU), und die Zweite Bürgermeisterin Katrin Habenschaden (Grüne) teil. „Gerade in dunklen Zeiten muss das Licht des Chanukka-Leuchters erstrahlen“, heißt es in der Mitteilung. Deshalb fände das Lichtzünden erstmals seit 2019 wieder öffentlich statt - mit Abstandsregeln, Maskenpflicht und vollständig im Freien. Auf das traditionelle, krapfenähnliche Chanukka-Gebäck Sufganiot müsse in Anbetracht der pandemischen Lage aber verzichtet werden. Das jüdische Lichterfest Chanukka dauert acht Tage und findet immer zwischen Ende November und Ende Dezember statt. Heuer fällt sein Beginn mit dem Beginn der christlichen Adventszeit zusammen: Chanukka dauert in diesem Jahr vom Abend des 1. Adventssonntags bis zum Abend des 6. Dezember.

EPD/FOTO: ACHIM SCHMIDT (ARCHIV)

Test-Chaos an den Grundschulen

Die Corona-Welle rauscht durch die Münchner Schulen: 5000 Schüler sind aktuell in Quarantäne – und zu allem Überfluss gibt es auch noch Probleme mit den PCR-Pool-Tests.

VON MERLE HUBERT UND CLAUDIA SCHURI

Verärgert: Elisabeth Niedermaier und Sohn Noah sind besorgt, weil die Testauswertung so lange dauert. FOTO: OLIVER BODMER

Noah und seine Mutter brauchten viel Geduld: Am Donnerstag wurde der Siebenjährige mit seinen Mitschülern auf Corona getestet – auf das Ergebnis mussten sie lange warten. „Ich bin alleinerziehend und wollte Noah übers Wochenende zu den Großeltern geben“, sagte Mutter Elisabeth Niedermaier am Freitagmittag. „Bis gerade wusste ich nicht, ob das überhaupt geht.“ In die Mittagsbetreuung geht Noah schon gar nicht mehr. „Wenn dort einer positiv ist, muss die ganze Gruppe in Quarantäne.“

In den Münchner Schulen ist aktuell „ein sehr dynamisches Infektionsgeschehen zu beobachten“, wie ein Sprecher des Gesundheitsreferats mitteilt. Gut 2100 Schüler und Mitarbeiter waren am Donnerstag mit dem Virus infiziert. In Quarantäne waren sogar rund 5000 Schüler, die sich entweder selbst angesteckt oder Kontakt zu einem Infizierten hatten.

Auch die Tests laufen nicht immer reibungslos ab, wie Martin Schmid, Vorsitzender des Münchner Lehrer- und Lehrerinnenverbands (MLLV) beklagt. „Es ist gerade ein Katastrophe“, klagt er. Grund- und Förderschüler geben zweimal in der Woche eine Speichelprobe ab. Zunächst werden alle Proben gemeinsam untersucht. „Sofern ein Pool positiv getestet wurde, werden die Einzelproben ausgewertet“, erklärt eine Sprecherin des Gesundheitsministeriums. So kann das betroffene Kind identifiziert werden. Doch: „Immer öfter kommen die Ergebnisse nicht rechtzeitig“, sagt Schmid.

Das Kultusministerium bestätigt, dass die Laborkapazitäten „gegenwärtig stark ausgelastet“ seien. „Deshalb wurden die Schulen darüber informiert, dass es bei den Pooltestungen vereinzelt zu verspäteten Rückmeldungen kommen kann und dass die vorgesehene Rückmeldefrist zur Entlastung der aktuell eingesetzten Labore verlängert wurde“, teilt ein Sprecher mit. In München habe es am Mittwoch zudem eine technische Störung in einem Labor gegeben.

Laut dem Kultusministerium ist Ziel, dass ein Pool-Befund am Testtag bis 19 Uhr vorliegt. Bei einem positiven Test sollen die Einzelproben „unverändert ab 6 Uhr am Folgetag und rechtzeitig vor Unterrichtsbeginn“ ausgewertet sein. Steht noch nicht fest, wer infiziert ist, dürfen nur Kinder in die Schule, für die es ein negatives Testergebnis gibt. Sie machen zusätzlich einen Selbsttest. Für den Fall, dass bis zum Unterrichtsstart der Pool-Test nicht ausgewertet ist, machen alle Kinder einen Selbsttest.

„Die Lehrer sind andauernd in Rufbereitschaft“, sagt Martin Schmid. Es komme vor, dass negativ getestete Kinder schon in der Schule sind und sich bei weiteren Auswertungen herausstellt, dass mehr als ein Infizierter in der Klasse sind. „Dann müssen alle wieder heim“, sagt Schmid. „Das verstehen dann auch die Eltern oft nicht.“ Was ihn noch ärgert ist, dass es für die Lehrer keine Pool-Tests gibt. „Die Kollegen würden sich sicherer fühlen“, sagt er und fügt hinzu: „Der Staat hätte eine Fürsorgepflicht.“

Auch manche Eltern haben inzwischen ein ungutes Gefühl. „Die Lehrer kämpfen so gut es geht, dass sicherer Unterricht möglich ist“, sagt der Vater einer Grundschülerin der Grundschule an der Rotbuchenstraße. „Aber die Situation gerät außer Kontrolle.“ Bei seiner Tochter hat es ebenfalls schon 48 Stunden gedauert, bis der Klassen-Pool ausgewertet war. „Es ist ein vermeidbares Risiko“, kritisiert er. Auch in den Kitas ist die Lage ernst: In 130 Münchner Einrichtungen sind derzeit Gruppen geschlossen. Für Kita-Kinder gilt keine Testpflicht, Eltern können kostenlose hier Selbsttests erhalten.

Stäbchen rein in den Mund: Grundschüler müssen zweimal in der Woche einen PCR-Pooltest machen. DPA

Keine Kinderimpfung ab sofort in Riem

Stadt macht Rückzieher: Start soll jetzt doch erst der 20. Dezember sein

Dutzende Eltern waren am Freitag enttäuscht: In Riem können sich Kinder zwischen 5 und 11 Jahren doch nicht schon ab sofort impfen lassen. Gesundheitsreferentin Beatrix Zurek (SPD) hatte aber genau das am Donnerstagabend in der Vollversammlung versprochen, Stadträtinnen wie Anne Hübner (SPD) und Gudrun Lux (Grüne) schrieben entsprechende Beiträge auf Twitter. Am Freitag dann die Rolle rückwärts: Es bleibt dabei, dass sich Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren doch erst ab 20. Dezember impfen lassen können.

Ruderte am Freitag wieder zurück: Gesundheitsreferentin Beatrix Zurek (SPD) hatte am Donnerstag sofortig Kinderimpfungen angekündigt. FOTO: MARCUS SCHLAF

Zurek sagte am Freitagabend auf Anfrage unserer Zeitung: „Leider haben sich die Rahmenbedingungen für die Impfung von Kindern zwischen fünf und elf Jahren geändert, nachdem das Gesundheitsministerium am Freitag ausdrücklich klargestellt hat, dass eine entsprechende Kinder-Impfung zum jetzigen Zeitpunkt allein in der Verantwortung und Haftung des behandelnden Arztes liegt. Eine solche Handhabung ist im Impfzentrum Riem haftungstechnisch nicht möglich.“

Überdies habe sich die Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin jetzt dezidiert dafür ausgesprochen, die Impfung ausschließlich mit dem Kinderimpfstoff durchzuführen, der vom Hersteller BioNTech derzeit produziert und ab 20. Dezember ausgeliefert wird. Die Verwendung des Erwachsenen-Impfstoffs werde hier technisch und praktisch im Alltag als nicht einfach realisierbar angesehen. „Wir bereiten aber weiterhin alles vor, um dann – sobald die Rahmenbedingungen passen – kurzfristig mit den Kinderimpfungen starten zu können.“ ska

Vorentscheidung für die Event Arena

Vertreter des Freistaats setzen sich durch – gegen Empfehlung der Stadt und Olympiapark

Bei der geplanten Event Arena am dem Gelände des Flughafens München ist trotz eines strikten Neins der Stadt München das letzte Wort offenbar noch nicht gesprochen. Der Arbeitsausschuss des Aufsichtsrates der Flughafen GmbH hat nach Informationen unserer Zeitung am Freitag eine Empfehlung für das Projekt ausgesprochen, die Gesellschafter stimmte anschließend mit 51 Prozent dafür. Dabei setzten sich die Vertreters des Mehrheitseigners – also des Freistaats Bayern – durch und empfahlen, dem Investor SW Munich Real Estate das Gelände im Westen des Flughafen zu überlassen. Es geht wohl um einen Kaufpreis von 20 Millionen Euro. Das letzte Wort hat der Aufsichtsrat, der am 14. Dezember tagt.

Die Stadt ist strikt gegen das Projekt eingestellt und hat am Freitag dagegen gestimmt. Wirtschaftsreferent Clemens Baumgärtner (CSU), Mitglied des Flughafen-Aufsichtsrates, sagte auf Anfrage, dass der Stadtrat am Donnerstag beschlossen habe, den Hallenplänen nicht zuzustimmen. Zum einen würde der Erlös durch den Kaufpreis nahezu vollständig durch die Kosten für die Erschließung des Grundstückes aufgebraucht. „Zum anderen ist zu befürchten, dass der Flughafenbetrieb negative Auswirkungen auf den Hallenbetrieb haben könnte.“

Was Baumgärtner freilich nicht sagt: Die Stadt befürchtet auch eine Konkurrenzsituation durch den Bau einer Event Arena mit bis zu 22 000 Plätzen. Diese würde im Wettbewerb zum städtischen Olympiapark stehen. Zudem hat der Stadtrat just am Donnerstag zugestimmt, für eine neue Multifunktionshalle auf dem Parkgelände einen Investor zu suchen.

„Das ist, diplomatisch ausgedrückt, ein unfreundlicher Akt der Staatsregierung gegen die Landeshauptstadt, mit dem sie auch ihre Parteifreunde in München bis auf die Knochen blamiert“, sagte die Co-Vorsitzende der Grünen-Stadtratsfraktion, Anna Hanusch. Die Event Arena werde Gäste anlocken, die per Auto oder Flugzeug zu einem Konzert anreisen. ska/dw

Wo geht's jetzt lang?

Was der Ampel-Koalitionsvertrag für München bedeutet

VON SASCHA KAROWSKI

Mieten, Wohnungsbau, Verkehr, Klimaschutz, Digitalisierung, Finanzen, Soziales: Der Koalitionsvertrag der künftigen Ampel-Bundesregierung steht. Was tun SPD, Grüne und FDP für München? Reicht das, was der Bund vorsieht, um den Problemen in der bayerischen Landeshauptstadt Herr zu werden? Wir haben nachgefragt. OB Dieter Reiter zum Beispiel vermisst ein soziales Bodenrecht, Bürgermeisterin Katrin Habenschaden bemängelt bei den Plänen zu Wohnen und Verkehr, sie seien zu wenig ambitioniert. Dafür ist sie mit dem Programm zum Klimaschutz zufrieden. CSU-Chef Manuel Pretzl klagt über ein fehlendes Konzept zur Finanzierung. Wie steht die Ampel für München?

In welche Richtung weist die Ampel? Der Koalitionsvertrag sollte klarer sein als diese Ampelblume, die im Innenhof der Stadtwerkezentrale steht. FOTO: PETER KNEFFEL/DPA

Dieter Reiter (SPD)
Oberbürgermeister

Katrin Habenschaden (Grüne)
Bürgermeisterin

Judith Greif (Grüne)
Stadträtin

Ingo Wortmann
MVG-Chef

Dorothee Schiwy (SPD)
Sozialreferentin

Manuel Pretzl (CSU)
Stadtratsfraktionschef

Wohnen

OB Dieter Reiter (SPD) sieht es als wichtiges Indiz, dass es künftig ein eigenes Ministerium für Bauen und Wohnen geben soll. Die Bundesregierung habe die Wichtigkeit des Wohnungsbaus erkannt. Unklar sei, wie viel Mieterschutz in der Konstellation mit der FDP gelingen kann. „Wichtige Rahmenbedingen sind aber im Koalitionspapier angesprochen, zum Beispiel die Absenkung der Kappungsgrenze auf elf Prozent." Was Reiter fehlt, ist ein soziales Bodenrecht. „Auch mein noch eingebrachter Vorschlag der so genannten Gemeinwohlwohnung, um auch bei Bestandswohnungen die Miete senken zu können, findet sich leider nicht im Koalitionsvertrag."

Klimaschutz

„Die Vereinbarungen bei den großen Münchner Themen Wohnen und Verkehr sind nicht so ambitioniert, wie ich mir das gewünscht hätte", sagt Bürgermeisterin Katrin Habenschaden (Grüne). Der massive Ausbau der erneuerbaren Energien auf Bundesebene werde München aber eine Solardach-Offensive bescheren und auch die Wirtschaft beflügeln. „Das ist fantastisch und gibt uns Rückenwind auf dem Weg zu einem klimaneutralen München bis 2035." Der Koalitionsvertrag verspreche den großen Aufbruch, den das Land dringend brauche. „Jetzt gilt es aber zunächst, die Corona-Krise zu bewältigen. Das muss kurzfristig das wichtigste Ziel der neuen Regierung sein."

Digitalisierung

„Es ist eine sehr gute Sache, dass öffentliche Software künftig auch öffentlich gemacht werden soll, Stichworte: Open Source, Public Money, Public Code", sagt die IT-Sprecherin der Grünen im Stadtrat, Judith Greif. Zudem sei erfreulich, dass der sogenannte Hacker-Paragraf gestrichen werde. Der stellt bereits den Besitz von Software unter Strafe, die prinzipiell für illegale Aktionen geeignet wäre, die aber von Informatikern auch für ganz legitimes Arbeiten genutzt wird. „Außerdem ist sehr zu begrüßen, dass stärker auf den Datenschutz geachtet wird", sagt Greif. „Alles, was in Deutschland entwickelt wird, soll künftig stärkeren Kontrollen unterzogen werden."

Verkehr

Der Koalitionsvertrag greife wesentliche Herausforderungen der Zukunft des Nahverkehrs auf, sagt MVG-Chef Ingo Wortmann. „Als zentrales Anliegen ist die Erhöhung der Fahrgastzahlen im ÖPNV zu werten. Hierfür möchte die Regierung einen Ausbau- und Modernisierungspakt mit den Ländern und den Kommunen diskutieren und die Finanzmittel erhöhen." Erfreulich sei ferner, dass es in 2022 einen weiteren Corona-Rettungsschirm für pandemiebedingte Einnahmeausfälle geben soll. Ebenfalls positiv sei, dass die Planungs- und Genehmigungsverfahren modernisiert, entbürokratisiert und digitalisiert werden sollen. Das ermögliche schnelleres Bauen.

Soziales

Viele Forderungen des Sozialreferats seien im Koalitionsvertrag aufgegriffen, sagt Referentin Dorothee Schiwy. Genannt sei zum Beispiel die Erhöhung des Mindestlohns, die Sicherung des Rentenniveaus bei 48 Prozent, die Beibehaltung des Renteneintrittsalters, die Einführung einer Kindergrundsicherung, die geplante Reform des SGB II, die Verlängerung der Mietpreisbremse und der grundlegende Richtungswechsel im Bereich der Integrationspolitik. „An einigen Stellen sind die Pläne allerdings nicht ausreichend, etwa im Bereich Pflege. Teilweise können die Pläne erst abschließend bewertet werden, wenn die konkreten Gesetzesentwürfe zu den jeweiligen Vorhaben vorliegen."

Finanzen

Aus Sicht der CSU-Stadtratsfraktion hat der Koalitionsvertrag viele Schwächen bei der Finanzierung, sagt Fraktionschef Manuel Pretzl. „In weiten Teilen konstruktiv, aber unklar in vielen Finanzierungsfragen. So lässt sich der vorgelegte Ampel-Koalitionsvertrag am besten beschreiben." Es werde fast nirgendwo in dem Papier konkret gesagt, wie formulierte Ziele, wie etwa der Wohnungsbau, der Ausbau erneuerbarer Energien oder die Erhöhung des Mindestlohns, erreicht werden sollen. „Die neue Ampel-Regierung muss sich daran messen lassen, was im vorgelegten Koalitionsvertrag steht und am Ende auch umgesetzt wird", sagt CSU-Chef Pretzl.

Unzeitgemäße Betrachtungen

KOLUMNE Schleichs Schleichwege durch München

„Silvesterfeuerwerk ist nicht mehr zeitgemäß". Mit dieser Feststellung hat sich der OB ungewohnt meinungsstark gegeben und will die Knallerei an Silvester in München zukünftig verbieten. Dieser Meinung kann man durchaus sein – und ich denke mal, dass ungefähr 60 Prozent der Bevölkerung da dabei sind.

Dennoch stellt sich die Frage: Was genau ist zeitgemäß? Und vor allem: WER legt das fest? Immerhin haben ja 40 Prozent Freude am Feuerwerk. Sind die dann also nicht zeitgemäß? Und was heißt das für die? Pech gehabt?

Klar: Umwelt, Feinstaub, Müll. Aber der Umweltaspekt gilt dann für die Wiesn erst recht. So vegan können Sie das Fest gar nicht gestalten,

Kabarettist Helmut Schleich schreibt wöchentlich. A. SCHMIDT

dass da die Umweltbilanz ins Positive kippt. Und selbst wenn? Wie lustig ist das Ganze dann noch?

Die beste Umweltbilanz hat ohnehin eine Wiesn, die nicht stattfindet. Insofern ist das Oktoberfest ökologisch betrachtet derzeit ganz vorne. Und angesichts von Corona ist eine ausgefallene Wiesn auch absolut zeitgemäß.

Manche sagen, man sollte überhaupt alles verbieten, was Spaß macht. So gesehen könnte man auch Verbote verbieten, weil die scheinen der Politik besonders Spaß zu machen.

Wobei ich jetzt nicht ungerecht sein will: Die Politik verbietet nicht nur, sie erlaubt auch Dinge. Cannabis zum Beispiel. Oder Elektromobilität. Die fördert sie sogar.

Das wäre doch die Lösung: Zünden wir uns eine Tüte an und hoffen darauf, dass an Silvester der Akku vom E-Auto explodiert. Definitiv ein zeitgemäßer Jahresausklang.

Wetterkalender

27. November

Jahr	Maximum	Minimum
2020	4,0°	-1,4°
2011	14,9°	-0,4°
1996	3,0°	0,2°
1971	4,0°	-1,6°
1921	-4,0°	-7,3°

Absolutes Maximum an einem 27. November **15,0°/1983**
Absolutes Minimum an einem 27. November **-12,0°/1942**

28. November

Jahr	Maximum	Minimum
2020	0,5°	-1,7°
2011	9,3°	1,6°
1996	0,5°	-1,1°
1971	1,6°	-2,6°
1921	-5,0°	-7,2°

Absolutes Maximum an einem 28. November **16,2°/1930**
Absolutes Minimum an einem 28. November **-14,0°/1885**

LIEBE KINDER

Ist in Pfefferkuchen Pfeffer drin?

Unsere Biberin Frau Dr. Raspelzahn hatte vor geraumer Zeit einen Chor ins Leben gerufen, dessen Dirigentin natürlich niemand anderes war als Frau Dr. Raspelzahn selbst. Wir Tiere standen wie die Orgelpfeifen auf der Wiese – die kleinen vorne, die großen hinten – und sangen einfache Lieder, weil das laut unserer Biberin die Gruppendynamik und Musikalität fördern würde. Am begabtesten waren die Singvögel. Wir Enten gaben uns redlich Mühe, klangen aber etwas rau.

Waldkauz Ulrich gab nur gelegentlich einen Laut von sich, seinen markanten, etwas unheimlichen Ruf. Kurz und gut: Jeder tat einfach, was er konnte. Nun stimmte Frau Dr. Raspelzahn mit einem kleinen Stöckchen in der Pfote das Kinderlied „Hänsel und Gretel“ an. Wir sangen aus voller Kehle: „Hänsel und Gretel verliefen sich im Wald. Es war so finster und auch so bitterkalt. Sie kamen an ein Häuschen von Pfefferkuchen fein. Wer mag der Herr wohl von diesem Häuschen sein?“ Und so weiter. Nach dem Singen watschelten Klara, Agnes und ich im Dunkeln heim zu unseren Nestern am Teich. Wir waren wunderbar gut gelaunt und heiter. Da quakte Klara: „Wisst ihr eigentlich, was ein Pfefferkuchen ist?“ Agnes schnatterte: „Im 13. Jahrhundert entwickelte sich aus dem damaligen Honigkuchen der Lebkuchen – nichts anderes ist nämlich ein Pfefferkuchen. Im Mittelalter nannte man alle orientalischen Gewürze einfach ‚Pfeffer‘, obwohl die Lebkuchen

Paulas Wetter

außer Pfeffer auch Kardamom und Muskat, Zimt und Ingwer, Anis, Koriander und Nelken enthielten.

Heute ist in Lebkuchen aber kein Pfeffer mehr drin. Über viele Jahrhunderte wuchs und gedieh die Lebkuchen-Kultur vor allem an den großen Handelsstraßen, etwa in Nürnberg, wo die Händler mit den exotischen Gewürzen durchreisten. Eine weitere teure Zutat war der Honig, der damals im dichten Wald um Nürnberg herum von sogenannten Zeidlern, Waldimkern, gesammelt wurde. Im Jahr 1487 ließ Kaiser Friedrich III. bei einem Reichstag in Nürnberg für die Kinder der Stadt Lebkuchen backen. 4000 Kinder sollen das Gebäck mit dem Bild des Kaisers darauf bekommen haben.“ „Die waren bestimmt so hungrig wie Hänsel und Gretel“, quakte Klara, „als sie am Lebkuchenhaus der Hexe knabberten.“ Auf einmal schnatterte Agnes mit verstellter Stimme: „Knusper, knusper, knäuschen, wer knabbert an meinem Häuschen?“ Klara und ich säuselten unheimlich zurück: „Der Wind, der Wind, das himmlische Kind!“ **Eure Paula**

Judith Leister

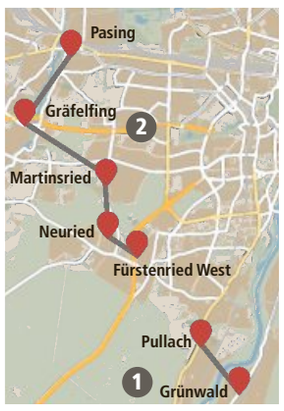
Heiliger Berg verzuckert

Es war ein leichtes Vorspiel des Winters, den das Wetter am Freitag geboten hat. Erste Schneefälle verzuckerten die Landschaft – wie hier am Kloster Andechs (Kreis Starnberg). Am Wochenende soll es bis zu 30 Zentimeter Neuschnee geben – vor allem im Berchtesgadener Land und im Allgäu, sagte eine Meteorologin des Deutschen Wetterdienstes. Überwiegend sei das Wetter am Wochenende aber vor allem grau und nass, die Sonne komme kaum durch, ein heftiger Wintereinbruch sei noch nicht in Aussicht. Für die Nacht zu Samstag sagt der DWD an den Alpen oberhalb von 400 Metern noch etwas Schnee voraus. FOTO: DAGMAR RUTT

Mit der Gondel über die Isar

Mit der Seilbahn über die Isar – diesen Plan verfolgt der Landkreis München. Und noch ein zweites Seilbahn-Projekt ist im Werden, es ist allerdings weitaus utopischer als Projekt Nummer 1.

München/Grünwald – Seilbahn-Projekte sind derzeit en vogue unter den Verkehrsplanern. Ob in München am Frankfurter Ring oder im Landkreis Dachau entlang der Autobahn A 8 – zur Lösung von Verkehrsproblemen werden auch ungewöhnliche Ideen verfolgt. Vorne dran bei derartigen Projekten ist der Landkreis München, wo der Gutachter Bernd Kollberg eine Nutzen-Kosten-Analyse erstellt hat. Ergebnis: Eine Seilbahn von Grünwald nach Pullach wäre ein Projekt, das sich rentieren könnte. Zwei Gondeln würden dabei über zwei Stützen geführt, die die Isar überqueren und den Höhenunterschied zwischen Grünwald und Pullach überwinden. Der Vorteil: Grünwald würde damit an die S-Bahn-Station der S 7 Höllriegelskreuth angebunden. Kollberg rechnete mit 2300 Fahrgästen am Tag und 30 Personen in einer Gondel. Die Baukosten werden auf sieben Millionen Euro veranschlagt. Prognostizierte Fahrzeit: sieben Minuten.



Die beiden Projekte im Überblick.

Weniger rentabel wäre eine Seilbahn von München–Pasing über Gräfelfing, Martinsried und Neuried bis zur U-Bahn-Station Fürstenried-West im Münchner Südwesten. Für die knapp acht Kilometer mit sechs Stationen werden 11 400 Fahrgäste pro Werktag veranschlagt. Die Baukosten liegen allerdings bei knapp 56 Millionen Euro. Alternativ soll auch eine Tram-Verbindung entlang der Strecke geprüft werden. Beide Projekte werden nun in einer vertieften Studie betrachtet, an der sich finanziell der Freistaat beteiligt.

Im Landkreis München werden noch weitere Utopie-Projekte verfolgt: Das Start-up „Ottobahn“ will für eine selbst entwickelte Hängebahn auf Schienen eine Teststrecke in Taufkirchen bauen. Sie könnte eines Tages bis nach Brunnthal führen. Im Landkreis Dachau liebäugelt Landrat Stefan Löwl mit einem Transportsystem des Oberpfälzer Baukonzerns Max Bögl – ob dessen Magnetschwebebahn aber jemals gebaut wird, ist buchstäblich in der Schwebe. icb/dw

IN KÜRZE

Backaktion endet im OP-Saal

Beim Plätzchenausstechen hat sich in Augsburg ein Mädchen einen Finger eingeklemmt, musste anschließend zum Chirurgen – und konnte erst unter Narkose vom Förmchen befreit werden. Das etwa dreijährige Mädchen habe beim Plätzchenbacken geholfen und sich dabei in einer scharfkantigen Ringform verhakt, teilte ein Sprecher der Feuerwehr mit. Zunächst kam die Kleine in eine chirurgische Praxis, doch weil alle Versuche, sie zu befreien, scheiterten, brachte man sie kurzerhand in den OP. Ein Feuerwehrmann wurde herbeigerufen, er wurde in OP-Kleidung gepackt und konnte den Ring schließlich entfernen. Das Kind musste nach der 30-minütigen Operation samt Eltern eine Nacht im Krankenhaus verbringen. mm

In dieser Platzerlform blieb der Finger stecken. POLIZEI

GLÜCKSZAHLEN & QUOTEN

SKL – Das Millionenspiel

In der 149. Lotterie, 6. Klasse, vom 26. November 2021, fiel der Gewinn von 1 000 000 Euro auf die Losnummer 2 545 068 (ohne Gewähr).

IMPRESSUM

Münchner Merkur
MÜNCHNER ZEITUNG

Herausgeber: Dirk Ippen, Alfons Döser.

Chefredaktion: Georg Anastasiadis.

Stellv. Chefredakteur: Mike Schier. **Politik/Hintergrund:** Christian Deutschländer, Klaus Rimpel. **Leitender Redakteur:** Alexander Weber. **Seite 3:** Wolfgang Hauskrecht, Stefan Sessler. **Wirtschaft:** Corinna Maier. **Sport:** Florian Benedikt, Armin Gibis, Mathias Müller. **Chefreporter Sport:** Günter Klein. **Bayern:** Claudia Möllers. **Feuilleton:** Michael Schleicher. **München:** Mike Eder, Uli Heichele. **Produktion München:** Marc Kniepkamp, Johannes Löhr. **Chefreporter München:** Peter T. Schmidt. **Weltspiegel:** Claudia Muschiol. **Journal:** Klaus Heydenreich, Matthias Busch. **Medizin:** Andreas Beez. **Leserbriefe:** Dr. Christian Vordemann. **Weitere leitende Redakteure:** Dr. Simone Dattenberger, Wolfgang Sporer, Markus Thiel. **Reise:** Christine Hinkofer.

Verantwortlich für Anzeigen: Daniel Schöningh.

Vertriebsleitung: Tobias Hagmann.

Anzeigenpreisliste Nr. 77, Zeitungsgruppe MÜNCHNER MERKUR (MM + OVB + tz). Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren ist München.

Anzeigen und Beilagen politischen Aussage-inhaltes stellen allein die Meinung der dort erkennbaren Auftraggeber dar.
Freitags mit „rtv“-Fernsehmagazin.

Bezugspreis monatl. inkl. Zustellung € 44,40 frei Haus (inkl. gesetzlicher USt.). Abbestellungen sind nur mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende des Quartals (bzw. des Vorauszahlungszeitraumes) möglich. Die Abbestellung ist in Textform (§126b BGB) an den Verlag zu richten.

Bei Nichtbelieferung im Falle höherer Gewalt, bei Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) besteht kein Anspruch auf Leistung, Schadensersatz oder Minderung des Bezugspreises.

Verlag: Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG, Paul-Heyse-Str. 2–4, 80336 München, zugleich Anschrift für alle Verantwortlichen.

Redaktion: Telefax 53 06 - 8651.
E-Mail: redaktion@merkur.de

Anzeigen: Telefax 53 06 - 316.
E-Mail: anzeigen@merkur.de

Vertrieb: Telefax 53 06 - 138.
E-Mail: vertrieb@merkur.de

Geschäftsführer: Daniel Schöningh.

Druck: Druckhaus Dessauerstraße GmbH & Co. Betriebs KG, Dessauerstr. 10, 80992 München und Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG, Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg.

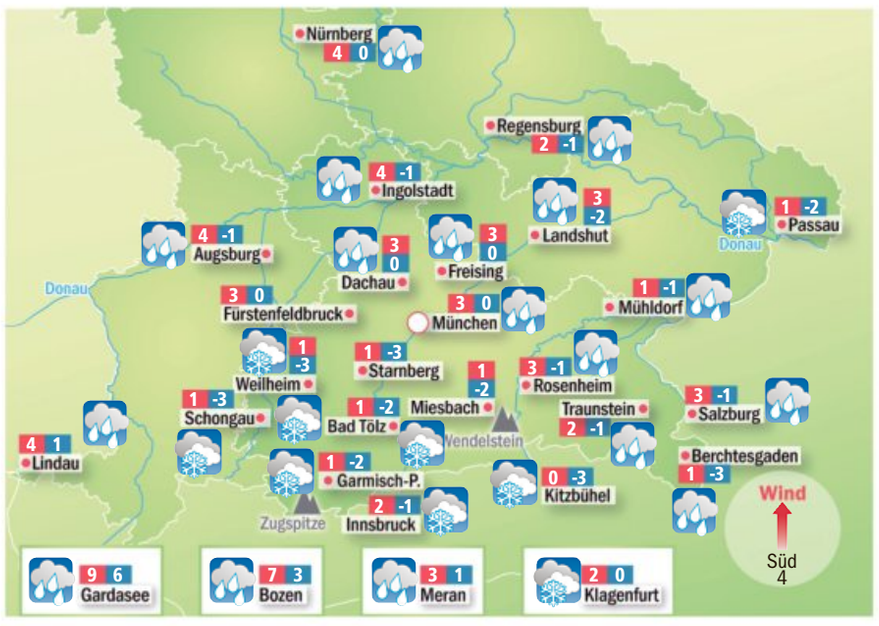
(0 89) 53 06 - 0
Kundenservice:
(0 89) 53 06 - 222

Für die Herstellung der Zeitung wird Recycling-Papier verwendet.

WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt

DAS WETTER

DAS WETTER AM SAMSTAG, 27.11.2021



Wetter gestern

Messdaten von 12 Uhr UTC

				Wind in km/h	Niederschlag 24 Std.
Garmisch	Schnee	0	0	4	0,5
H.-Peißenb.	Schnee	-2	W	11	0
Rosenheim	Schnee	1	W	8	0
Mü.-Flugh.	Schnee	0	W	12	0
München	Schnee	0	W	8	0
Antalya	wolkig	20			
Athen	bedeckt	15			
Bangkok	heiter	33			
Bozen	heiter	7			
Palma	heiter	16			
Paris	bedeckt	6			
Las Palmas	bedeckt	20			
London	heiter	9			
Madrid	heiter	10			
New York	wolkig	8			
Oslo	wolkig	-4			
Rom	heiter	14			

Alpensüdseite: Bedeckt und Regenfälle, Tageshöchstwerte von 7 bis 11 Grad.

Österreich, Schweiz: Bei oft starker Bewölkung regnet oder schneit es, Tageshöchstwerte 2 bis 6 Grad.

Italien, Malta: Es bleibt überwiegend stark bewölkt mit Regenfällen, Höchstwerte 9 bis 19 Grad.

Slowenien, Kroatien: Regen oder Schauer, Temperaturen von 5 bis 15 Grad.

100-jähriger Kalender: Die milden Temperaturen halten an. Man sieht mal Sonnenstrahlen.

Biowetter: Kaum Wettereinfluss. Die Leistungsfähigkeit liegt im Bereich der Norm. Ungewohnte Beschwerden stehen nicht mit dem Wetter in Zusammenhang. Bei Bluthochdruck und Neigung zu Angina-Pectoris-Anfällen sollte man Anstrengungen im Freien vermeiden.

MEIST DICHTE BEWÖLKUNG MIT REGEN ODER SCHNEEREGEN

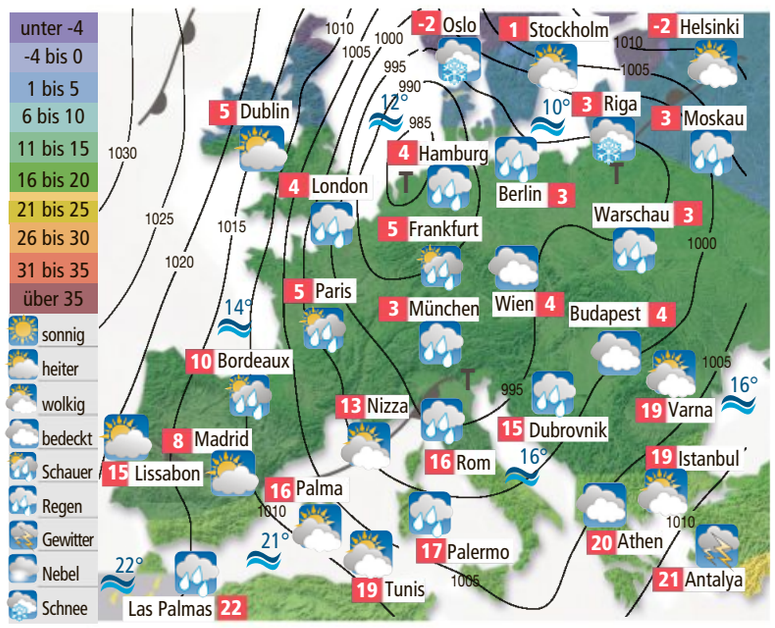
Lage Bayern
Ein Tief mit Kern über dem westlichen Mittelmeer ist wetterbestimmend.

Vorhersage Südbayern
Der Himmel zeigt sich heute fast durchweg dicht bewölkt. Dazu zieht Regen auf. Die Schneefallgrenze steigt vorübergehend ein wenig an. Nachts anhaltender Schneefall. Abkühlung auf etwa 1 bis 4 Grad.

Vorhersage Nordbayern
Heute ziehen meist dichte Wolken auf. Von Nordwesten her kommt verbreitet etwas Regen. Höchstwerte 1 bis 5 Grad. Mäßiger Südwind.

Aussichten Bayern
Morgen zumeist dichte Wolken, leichter Schneefall oder Schneeregen. Montag etwas Schnee oder Regen.

Bergwetter
Heute gibt es unbeständiges Wetter mit eingelagerten Schneeschauern, Schneefallgrenze zwischen 500 und 900 m. Niederschlag im Südosten und Westen. Gegen Abend verstärkt sich der Niederschlag, und nachts ist ergiebiger Neuschnee möglich, wobei es bis in die Niederungen schneit. In 2000 m -3 Grad. Morgen wird es noch kälter. Vormittags klingen letzte Schneeschauer ab, es gibt etwas Sonne. Im Nordwesten zieht dann die nächsten Schauerstaffel herein. In kalter Luftmasse bleibt es auch am Montag kalt.



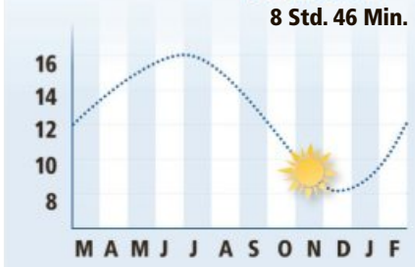
Die nächsten Tage

So, 28.11.	Mo, 29.11.
2° 0°	1° -1°
Di, 30.11.	**Mi, 1.12.**
3° -1°	7° 1°

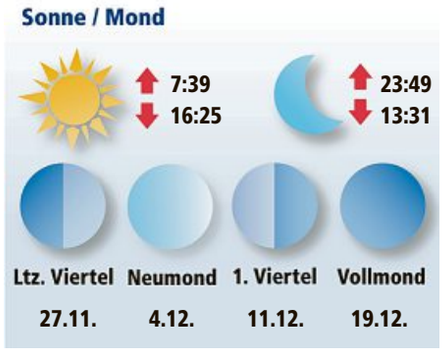
Sonnenstunden in Oberbayern

am 27. November

Maximal mögliche Sonnendauer: 8 Std. 46 Min.



Sonne / Mond



Nullgradgrenze: 1900 m
Schneefallgrenze: 500 m

Mehr Kunden, mehr Geschäft

Die Werbe-Profis aus dem Münchner Pressehaus: Warum Sie digital kommunizieren müssen

„Braucht unser Unternehmen wirklich einen Online-Auftritt?“ Diese Frage hat Petra Meyer schon ziemlich oft gehört. Und immer so beantwortet: „Ja, aber nur einen, der auch funktioniert!“ Diese Grundregel gilt schon immer, seit es Webseiten gibt. Und durch die Pandemie, in der sich das reale Geschäft noch viel stärker und schneller in die digitale Welt verlagert hat, umso mehr.

Petra Meyer ist Geschäftsführerin der Ippen Digital Media (IDM) im Pressehaus an der Paul-Heyse-Straße. Die Agentur für digitale Kommunikation feiert heuer ihr großes Jubiläum. Volkswagen, Barmer, AOK, Segmüller, die Amazon-Tochter audible, aber auch namhafte Mittelständler wie der Whirlpool-Händler Armstark oder das Textilunternehmen Kneer gehören zu der Kundenliste. Seit zehn Jahren helfen die Marketingexperten Unternehmen dabei, ihre Kunden online zu begeistern. Dabei geht es nicht nur um mehr Sichtbarkeit im Netz, sondern auch darum, die Marke zu stärken und Umsätze zu steigern. „Erfahren Sie, wie auch Sie Ihr Unternehmen erfolgreich online aufstellen“, so Meyer.

Online gut aufgestellt?

Unternehmen, die auf digitale Kommunikation verzichten oder sich unterdurchschnittlich vermarkten, schaden sich jeden Tag selbst. Mittlerweile verbringt jeder Deutsche laut Forsa-Umfrage zum Medienkonsum 2021 im Schnitt zweieinhalb Stunden pro Tag online. Tendenz steigend. Die User geben immer mehr Geld online aus: Im Online-Geschäft wurden in Deutschland im vergangenen Jahr fast 85 Milliarden Euro umgesetzt.

Wer surft, der sucht bei Google, macht einen Abstecher zu YouTube und sieht Werbung, schaut bei Instagram und Facebook vorbei – und kommt dann vielleicht auch mit Ihrer Marke, Ihren Produkten oder Dienstleistungen in Kontakt. Oder eben nicht. Die Kommunikationsagentur unterstützt am Anfang meist strategisch: Auf welchen Online-Kanälen sind Ihre Kunden unterwegs? Braucht Ihr Betrieb überhaupt einen Instagram-Account? Oder lieber Facebook oder LinkedIn? Sollte die Webseite schnellstmöglich überarbeitet werden, damit der User findet, was er sucht, und Ihr Produkt bestellt?

Wir freuen uns auf Sie! Ein Teil des 35-köpfigen Ippen Digital Media-Teams. Foto: M. Schlaf

Stammkunden auch digital

Digitale Kommunikation heißt nicht einfach, den Produktkatalog oder das Leistungsverzeichnis im Internet zu veröffentlichen. Social Media funktioniert nach eigenen Regeln und hat viele Formate zu bieten, mit denen Sie viel mehr erreichen. Sie bauen dort Communities auf und binden mit geschickter Kommunikation Kunden an sich, die dann gerne und immer wieder bei Ihnen kaufen.

Weil Sie immer wieder kluge, inspirative oder witzige Inhalte mit ihnen teilen, die den Usern einen Mehrwert bieten. Für den großen Möbelhändler Segmüller produziert IDM nicht nur Social-Media-Beiträge und interessante Blogbeiträge für die Webseite, sondern auch viel cooles Bewegtbild: Neben digitalen Prospektvideos ist das vor allem die wöchentliche Einrichtungsshow „Interiyeah!“ auf YouTube.

Der richtige Stoff

Für den nötigen „Content“ – also den Themen und Inhalten, die einen Online-Auftritt interessant und attraktiv machen – hat die Agentur spezialisierte Teams: von Social-Media-Managern über Video-Künstler, Audio-Experten für Podcasts und kreative Grafiker bis zu Text-Profis in der Online-Redaktion. Hier entstehen täglich Kampagnen, Blogs, Drehbücher für Imagefilme oder Konzepte für eine erfolgreiche Benutzerführung auf einer Webseite. Immer abgestimmt auf die Ziele der Unternehmen. Manchen geht es darum, online einen größeren Kundenkreis anzusprechen, andere wollen ihre Umsätze steigern, wieder andere wollen sich als Arbeitgeber attraktiver machen – mit einem zeitgemäßen Karriereportal. Wenn Sie die folgende Frage mit „Jetzt“ beantworten, sollten wir miteinander reden:

Wann wollen Sie online (noch) erfolgreicher werden?

200 Jahre Bayern auf Instagram: Ein ganzes Museum wird digital

Ein ausgestopftes Gürteltier, das Goggomobil und natürlich nicht zu vergessen: Der Kini. Sie alle haben mit der sehr wechselvollen Geschichte Bayerns zu tun. Viele andere sehenswerte Exponate erzählen im „Haus der Bayerischen Geschichte“ (HdBG) in Regensburg vom damaligen Königreich bis zum heutigen Freistaat.

Trotz langer Tradition: Die Einrichtung des bayerischen Wissenschaftsministeriums geht mit der Moderne. Die Entscheidung, einen Instagram-Kanal zu eröffnen, erweist sich gerade in Pandemie-Zeiten als Glücksfall. Mit seiner neuen digitalen Filiale kann das Museum ohne Unterbrechung bayerische Geschichte weitervermitteln. Mit Strategie und der Idee zum Konzept ist Ippen Digital Media von Anfang an dabei und betreut seit Beginn dieses Jahres den Auftritt www.instagram.com/hausderbayerischengeschichte. Die Redakteure der Agentur unterstützen das Team des HdBG als „verlängerte Werkbank“ mit spielerischen, witzigen, lehrreichen und inspirierenden Inhalten. So lernt der User nicht nur, dass die Barbie-Puppe fränkische Wurzeln hat oder was eine Ratisbona ist. Sondern bekommt auch einen spannenden Einblick hinter die Kulissen eines erfolgreichen Museumbetriebs. Social Media bietet dem Online-Besucher auch mit Links zu Videos sowie Quizzen und Umfragen einen Mehrwert.

Ein Besuch des Hauses der Bayerischen Geschichte macht Spaß. Foto: IDM

Besonders erfreulich: Der Geschichtsunterricht der modernen Art erreicht dabei nicht nur die für Instagram typisch jüngere Zielgruppe, sondern auch historisch interessierte Erwachsene – und das weit über die Grenzen des Freistaats hinaus. Bildung und Wissen für alle.

Digital Recruiting: So geht Bewerbersuche heute

Ein Stück Teig fliegt hoch und knallt mit Karacho auf die Arbeitsfläche. Mehl wirbelt durch die Luft. Mittendrin steht Sebastian, ein junger Bäcker. Er erzählt von seiner Leidenschaft für dieses Handwerk. Viele Worte braucht es dafür nicht, denn Musik und Schnitt untermalen seine Botschaft: „Bäcker – das ist der geilste Beruf der Welt!“

Die Bildsprache, die das Team der Ippen Digital Media für das einminütige Video gefunden hat, ist jung und direkt. Ganz bewusst ist dabei der Stil des Spots an TikTok und Instagram angelehnt. Schnelle Schnitte und überraschende Effekte, die sich der User gerne nochmal anschauen will. Mit dieser Videoidee verfolgt das Kreativteam der Agentur mehr als Unterhaltung: In Zeiten sinkender Bewerbungen funktioniert der Clip als bewegte Stellenanzeige. Lust machen auf diesen Beruf, der eben mehr ist als Frühaufstehen und Semmeln backen.

Action! Hier wird mit einem neuen Spot für den Ausbildungsberuf im Bäckereifachverkauf geworben. Foto: IDM

Die Bäcker-Innung München und Landsberg als Auftraggeber war mehr als zufrieden. Zusätzlich ließ sie den Spot von den Werbespezialisten auf YouTube zielgenau vor allem bei Schulabgängern vermarkten: In diesem Jahr konnte der Bewerberrückgang bei den Azubis laut Innung gestoppt werden. Begleitend erstellt Ippen Digital Media eine eigene Webseite (www.geilster-beruf-der-welt.de), auf der interessierte Jobsuchende kompakt alle Infos zur Ausbildung abrufen können.

Gratis: Zehn Tipps für den erfolgreichen Online-Auftritt

Sie möchten Ihren Online-Auftritt verbessern, wissen aber nicht genau, wo Sie anfangen sollen? Kein Problem, wir helfen Ihnen und zeigen im praktischen Checklisten-Format die ersten wichtigen Schritte in Richtung eines erfolgreichen Online-Auftritts.

Sie können uns unter **089 / 5306-670** anrufen oder online Kontakt aufnehmen. Jetzt gratis Checkliste anfordern!

www.digitalercheckup.de

Lüften, „das Geheimnis unseres Erfolges“

PREMIERENKRITIK Thom Luz’ skurriles Stück „Die Wolken ...“ holt fürs Staatsschauspiel Aristophanes ins Heute

VON ULRIKE FRICK

Fantastische Gedankenspielereien mit (v. li.) Mareike Beykirch, Steffen Höld, Lisa Stiegler und Barbara Melzl. FOTO: SANDRA THEN

An Bodenhaftung ist der Schweizer Regisseur Thom Luz wenig interessiert, zumindest in seinen Bühnenarbeiten. Luftig geht es zu bei ihm. Musik gibt’s immer. Und ohne Nebel geht es nicht. Die Wolken aus seiner Inszenierung „Girl from the Fog Machine Factory“, mit der Thom Luz 2019 beim Berliner Theatertreffen für Furore sorgte, sind inzwischen bis nach München gezogen. Am Residenztheater ist Luz seit der Intendanz von Andreas Beck Hausregisseur, und sein „Olympiapark in the Dark“ bildete einen verheißungsvollen Auftakt. Dann kam Covid-19 und die Premiere seiner nächsten Arbeit, „Die Wolken, die Vögel, der Reichtum“, musste wiederholt verschoben werden. Als Appetithäppchen war im vergangenen Frühjahr eine kurze Dokumentation mit dem Titel „Wolkendienst“ über seine Kompilation von drei Aristophanes-Komödien zu sehen. In jedem der Dramen geht es um etwas Flüchtiges. Die Wolken lassen sich nicht greifen, die Vögel nicht fangen, und der Reichtum zerrinnt einem zwischen den Fingern.

Davon ausgehend hat sich Luz auf die Suche nach Dingen gemacht, die nicht greifbar sind. Womit neben menschlichen Regungen auch das Denken an sich gemeint sind. Im Cuvilliéstheater lässt sich nun das Ergebnis besichtigen. Immer wieder brauen sich Emotionen und Ideen inmitten der sechs exzellenten Schauspieler (Mareike Beykirch, Elias Eilinghoff, Steffen Höld, Barbara Melzl, Lisa Stiegler und Cathrin Störmer) und des Musikers Daniele Pintaudi wie Gewitterwolken zusammen. Doch dann löst sich wie von der Sonne beschienen das beinahe greifbare Ergebnis einer Diskussion auf und verschwindet im Nichts.

Der Ausgangspunkt für Luz’ fluffig-leichte, sanft fantastisch anmutende Gedankenspielereien ist angelehnt an Aristophanes, das sogenannte Phrontisterion, die antike Denkschule des Sokrates. Hier treffen sich der Meister und seine Eleven zum Philosophieren. Die Zuschreibungen der Rollen, Ansichten und Geschlechter wechseln genauso schnell, wie die aberwitzigsten Einfälle durch den Raum schwirren, „vom Wind weitergetragen“. Klingt erst einmal anstrengend und eher abschreckend oder Ehrfurcht gebietend. Ist aber tatsächlich, schließlich geht es um eine Kombination des Ober-Komödianten Aristophanes und des ebenfalls nie langweiligen Luz, sehr lustig. Munter geht es vom Anspruch der Originalität beim Stück wie beim bespielten Theater über die „gläserne Linse“ namens Fernseher, Finanzberatung bei Geldsorgen und das fatale Nebeneinander von Lethe und Mnemosyne in der Mythologie bis zum Lüften, „dem Geheimnis unseres Erfolges“, was vom Publikum mit einem leidgeprüften Schnaufen kommentiert wird.

„Wir gehören nicht zusammen, mein Gehirn und ich. Wir wohnen nur zufällig im gleichen Haus“, bekennt eine der Sokratesschülerinnen. Der Abstand zwischen Genie und Wahnsinn ist millimeterklein, und bis zum lauten Finale wird immer offensichtlicher, dass die schmucklosen, schlabberigen Overalls und Anzüge in Hellgrau, die alle im Ensemble tragen, ebenso an antike Gewänder erinnern könnten wie an die Kittelschürzen in einer Irrenanstalt.

Die helle, lichte und extrem puristisch gehaltene Bühne lässt ebenfalls viele Interpretationen zu. Mit gutem Willen lassen sich in den Aussteifungen an den Seitenwänden die angedeuteten Marmorsäulen einer antiken Stoa erkennen. Der Raum könnte aber auch ein weit profaneres Klassenzimmer, ein Trainingssaal oder eben Therapieraum in einer Anstalt sein. Konkrete Gesellschaftskritik oder politische Einordnung findet man allerdings nicht. Luz bleibt insgesamt betont wolkig. Konsequent überlässt er mit seinen deutungsfreudigen, offenen Bildern das Denken dem Zuschauer. Beispielsweise auch jenes, in dem schließlich die übermannsgroßen, mit Nebel gefüllten Luftkissen alle platzen und Zuschauer- wie Bühnenraum in Luz’ Lieblingsmaterie einhüllen.

Nächste Vorstellungen
am 29. November, 5. und 19. Dezember; Karten: tickets.staatstheater.bayern

Opfer von Machtgier und Männer-Gnadenlosigkeit

„Anna Bolena“ hatte nun am Gärtnerplatz die analoge Premiere

VON MAXIMILIAN MAIER

Schon während der Ouvertüre ist klar: Es knirscht gewaltig im Hause Tudor. Die Ehe zwischen Anna Bolena und Heinrich VIII. ist hin, sie haben sich nichts mehr zu sagen und reichlich amouröse Alternativen, da helfen weder Paartherapie noch Mediation. Dieses Anziehen und Abstoßen der Figuren zeigt Maximilian Berling, der Regieassistent am Haus ist und die Donizetti-Oper „Anna Bolena“ im Gärtnerplatztheater halbszenisch arrangiert hat, sehr schön. Über all dem Treiben schwebt die Krone. Wie ein ständiges Menetekel steht sie in der Luft, bedrohliches Zeichen der Machtbürde und Machtgier, die die Personen antreiben.

Es wäre Berling eine vollwertige Inszenierung zu wünschen gewesen, um die Protagonisten im Laufe der Aufführung weiter zu entwickeln. Dass die erste Premiere von „Anna Bolena“ vor knapp einem Jahr, die Lockdown-bedingt nur im Videostream stattfinden konnte, unter Corona-Auflagen erarbeitet wurde, merkt man speziell beim auf Abstand stehenden Chor. Wer hätte noch vor wenigen Wochen gedacht, dass auch diese Premiere am Donnerstag vor Publikum wieder unter starken Restriktionen stehen würde? Dass in Bayern nun nur 25 Prozent der Raumkapazität belegt werden dürfen, ist mehr Willkür als Wissenschaft. Keine der aufwendig gemachten Studien stützt dies. Und andernorts, beispielsweise in Berlin, findet man für Veranstaltungen auch andere Lösungen. Dass zusätzlich zu 2G, Abständen und Masken auch noch ein Antigentest erforderlich ist, gleicht einer Autofahrt mit doppeltem Sicherheitsgurt, Schleudersitz, Fallschirm und Ritterrüstung. Die gut 200 Zuschauer spenden lange Beifall nach dieser Premiere.

Die unglückliche Königin Anna Bolena/Anne Boleyn wird von Jennifer O’Loughlin dargestellt; hier mit Timos Sirlantzis als Lord Rochefort. FOTO: MARIE-LAURE BRIANE

Es wird auch auf hohem Belcanto-Niveau musiziert. Das Orchester spielt eine reduzierte Fassung von Tony Burke, die Howard Arman „brut“ zum Klingen bringt: perlend, knackig, belebt. Lucian Krasznec als Percy kanalisiert seinen schon eher zum Spinto neigenden Tenor technisch klug, inklusive geschmackvoll eingebundener Kopfstimme. Dieser Wille zur Differenzierung ist für den jungen Bass Sava Vemić noch ausbaufähig. Imposant in Statur und stimmlichem Material übermittelt er bassschwarz die Gnadenlosigkeit und potente Ichsucht des Enrico.

Für Jennifer O’Loughlin ist die Anna eine Erweiterung ins dramatische Koloraturfach, in das sie hineinwachsen wird. Ein bisschen vorsichtig wirkt das noch. Sie braucht gemeinsam mit Krasznec mehr als die anderen Beteiligten die aufgelegten Noten. Dabei ist sie so intelligent, die Stimme nicht zu sehr anzudicken, in den tiefen Lagen nicht zu drücken. Diese Bolena ist fragil. Ein Opfer, weniger eine Machtbesessene, die selbst einiges auf dem Kerbholz hat. O’Loughlin füllt dabei die Koloraturen mit Leben. So wird die Szene mit Giovanna Seymour zum Höhepunkt des Abends, was auch an Margarita Gritskova liegt.

An der Wiener Staatsoper engagiert und schon an Häusern wie der Bayerischen Staatsoper zu Gast, ist ihre Stimme fast zu groß fürs „Gärtner“. Ein glutvoller Mezzo, erdig timbriert, mit der Fähigkeit zur Attacke. Vor allem aber begeistert der Reichtum an Farben, der ansatzlose Übergang in schwebende Piani. Mehr als verheißungsvoll!

Nächste Vorstellungen
diesen Sonntag und am 2. Dezember; Karten: 089/ 21 85 19 60, tickets.staatstheater.bayern.

FÜR FAMILIEN: Buch- und CD-Tipps, mit denen Sie sich die staade Zeit versüßen

Wenn Geschwister tierisch nerven

Dass Pauls Mutter droht, er bekomme keine Weihnachtsgeschenke, wenn er nicht mit seiner Schwester spielt, ist natürlich hinterfotzig. Was soll er schließlich machen? Mit der blöden kleinen Schwester spielen ist einfach nicht Pauls Ding. Viele Kinder können sich in den Protagonisten dieses Bilderbüchleins bestens einfühlen, der da dem Heiligen Abend entgegenfiebert und keine Lust auf Zeitvertreib mit der Zweitgeborenen hat. Stefanie Gerstenberger gelingt es, Lesern ab vier Jahren vor Augen zu führen, was fehlen würde, wäre das jeweilige nervige Geschwisterlein nicht mehr da. Spoiler: eine ganze Menge. kjk

(S. Gerstenberger/ S. Göhlich, Illustration: „Paul wartet auf Weihnachten". Sauerländer, 32 Seiten; 15 Euro.)

Das Märchen vom Aschenputtel wird zurzeit im Münchner Nationaltheater aufgeführt. „Cinderella", das kürzlich Deutschlandpremiere feierte, versetzt in adventliche Stimmung. Genau wie es die Bücher und CDs auf diesen Seiten tun sollen. Wir wünschen viel Freude bei der Lektüre! BAYERISCHE STAATSOPER

Tastend durch die bunte Weihnachtszeit

Was treibt denn der kesse Wichtel Mats da wieder? Während seine Schwestern und Brüder die Tiere im Wald füttern, hüpft er kühn auf einen Hirsch und schmückt dessen Geweih mit Kerzen. Oder in der Weihnachtsküche: Alle rühren und kneten und stechen Förmchen aus und spülen das dreckerte Geschirr. Nur der Mats sitzt unterm Tisch und nascht vom honigsüßen Teig. Fast würde man ihn auf den Wimmelbildern dieses robusten Pappbilderbuchs übersehen. Doch das flauschige rote Mützlein auf seinem Köpfchen verrät ihn. Kinder ab zwei Jahren können hier mit Augen und Händen suchen. Dank vieler kleiner Details wird das nicht so schnell langweilig. kjk

(„Mein Winterwichtel-Wimmelbuch". Coppenrath, 14 S.; 10 Euro.)

Märchenhafte Bilder

Sie war Schülerin von David Hockney und Brian Wildsmith – heute ist die Britin Bernadette Watts, die in Europa unter ihrem Vornamen veröffentlicht, eine der bekanntesten Illustratorinnen von Grimm- und Andersen-Märchen. Das reich bebilderte Buch „Weihnachten mit Bernadette" versammelt nun ihre weihnachtlichsten Arbeiten aus den vergangenen 50 Jahren. Die Erzählung von der „Schneeflocke" beispielsweise. Wie in den mit feinem Strich gemalten Bildern die kleinen Flöckchen durch die Winterluft wirbeln, wie die Menschen gegen die Kälte anstapfen, wie der weiße Mond das tosende Meer eisig beleuchtet – und wie dann, zu guter Letzt, der Frühling erwacht. Da geht es zu Ende mit der kleinen Schneeflocke, deren Weg wir in dieser Geschichte verfolgen. „Ihr wurde vor Liebe so warm ums Herz, dass sie vor Freude dahinschmolz. Der Frühling war da!" Das lässt nicht nur das Schneeflöckchen schmelzen – auch die kleinen (ab vier Jahren) und großen Leser fühlen den Zauber, den die Natur im Frühjahr wieder vollführt. Besonders zu Herzen aber geht die Geschichte, die im Nachwort aufgeschrieben ist. Da erinnert sich Bernadette – Jahrgang 1942, ein „Kriegskind" – an ihre harte Kindheit, den Hunger, die Abwesenheit des Vaters, die Jahre im Waisenhaus, das kurze zurückkehrende Familienglück, die Depressionen der Mutter – und an das, was sie durch all die Zeit getragen hat: ihre Angewohnheit, sich eine schönere Welt im wahren Sinne des Wortes auszumalen. Mit Stift und Fantasie. Ein märchenhaftes Leben, ein märchenhaftes Werk. kjk

(„Weihnachten mit Bernadette". Nord Süd, 219 Seiten; 25 Euro.)

Zauberhafter Hörgenuss

Und nun: Backzutaten herausstellen, CD-Spieler an und losgeknetet. Neun Stunden und 55 Minuten Laufzeit reichen dicke, um einen bunten Teller zu bereiten. Während wir, inspiriert von Rolf Zuckowski, zwischen Mehl und Milch eine riesengroße Kleckerei veranstalten, erzählen uns Stefan Wilkening, Juliane Köhler, Gert Heidenreich und viele andere prominente Sprecherinnen und Sprecher zauberhafte Weihnachtsgedichte und -geschichten. Aufgeteilt in acht CDs mit unterschiedlichen Schwerpunkten. In der „Literarischen Weihnacht" nimmt uns etwa Kurt Tucholsky mit in den adventlichen Großstadttrubel (gelesen von Felix von Manteuffel), in der „Zauberhaften Weihnacht" erinnert Joachim Ringelnatz (gelesen von Elke Heidenreich) daran, was Schenken wirklich bedeutet. In „Weihnachten, wie es früher war" liest Laura Maire über „Die Schlittschuhe" von Conrad Ferdinand Meyer, im Themenbereich „Von Sankt Martin bis Dreikönig" erleben wir mit Fanny Lewald (gelesen von Beate Himmelstoß) den ersten Adventssonntag, in der „Kinderweihnacht" mit Paula Dehmel (gelesen von Felix von Manteuffel) ein „Weihnachten in der Speisekammer" und schließlich, auf der CD „Fest der Kindheit", Otto Ernsts „Wintersonnenmärchen" (gelesen von Johannes Steck). Älteren Hörern wird vieles bekannt vorkommen, da erinnert man sich an so manchen Vers, den man einst in der Schulzeit aufgesagt hat; und die Jüngeren fühlen ihn, den Zauber, den das Fest bis heute in sich trägt. Ein wunderbarer Begleiter durch die Adventszeit – oder durch eine lange Back-Orgie. kjk

(„Weihnachtszeit & Winterzauber", acht Audio-CDs, gelesen von Ulrich Noethen, Juliane Köhler, Eva Mattes u.a. Hörverlag.)

Statt Schokolade

Adventskalender gibt es mittlerweile in wirklich jeder Ausführung. Nun wäre ein Bier-Kalender oder einer mit ausgefallenen Spirituosen nicht ganz geeignet für den das Weihnachtsfest herbeisehnenden Nachwuchs. Viel schöner ist es da doch, jeden Tag mit ein paar kuscheligen Vorlese-Minuten zu beginnen. Dieses Buch versammelt einfache Geschichten für Kinder ab drei Jahren. Am 24. gibt's noch einen Papp-Weihnachtsbaum zum Herausnehmen und Dekorieren. Da vergeht der Advent im Flug. kjk

(A. Herzog/L. Bednarski, Illustration: „Alle, alle feiern Weihnachten!" Penguin, 26 Seiten; 29 Euro.)

Ein bisschen Frieden

Der sogenannte Weihnachtsfrieden. Im Grunde eine perfide Schönmalerei. Gern wird sie erzählt, die Geschichte von den verfeindeten Soldaten, die mitten im Schützengraben innehielten und gemeinsam „Stille Nacht, heilige Nacht" anstimmten, jeder in seiner Sprache. Für einige Stunden Ruhe vor dem Ersten Weltkrieg. Wäre es nicht wichtiger, das Morden ganz zu lassen? Die Familie Maus und die Eule in diesem Bilderbuch zeigen, wie eine friedliche Koexistenz auf Dauer möglich ist – über den Weihnachtsfrieden hinaus. Ein kurzweiliges Abenteuer für Kinder ab fünf Jahren. kjk

(O.Canosa/ Cuchu, Illustration: „Ein Weihnachtswunder für Familie Maus". Coppenrath, 64 Seiten; 11 Euro.)

Ein immer gültiger Weihnachtsklassiker

Charles Dickens' „Weihnachtsgeschichte". Als Erwachsener hat man sie schon in zigfacher Ausführung gelesen, gehört, gesehen. Und wird dieses Weihnachtsklassikers mit der immer gültigen Botschaft – geteiltes Glück ist doppeltes Glück – doch niemals überdrüssig. Lisbeth Zwerger hat für diese Neuausgabe ihre Illustrationen aus dem Jahr 1988 um einige neue Motive erweitert. Sie lockern die 103 Seiten entsprechend zusätzlich auf. Und leben von liebevollen Details, die die kleinen Zuhörer entdecken können, während ihnen jemand die ganz schön spannende Geschichte vom Geizhals Scrooge und den drei Geistern vorliest, die am Heiligen Abend plötzlich vor seiner Türe stehen. Der Fortgang der Erzählung aus dem Jahr 1843 ist bekannt: Einer der Geister, Scrooges verstorbener Geschäftspartner Marley, macht dem raffgierigen Eigenbrötler klar, dass es höchste Zeit ist, ein besserer Mensch zu werden. Verängstigt und völlig verzweifelt angesichts der vielen Besucher aus dem Jenseits beginnt Scrooge, sich tatsächlich zu wandeln – zum großen Erstaunen seiner Mitmenschen. „Nichts in der Welt ist so ansteckend wie Gelächter und gute Laune", heißt es an einer Stelle. Bis auch Scrooge das erkennt, ist es eine lange Reise. Am Ende verspricht er lautstark, was sich jeder Mensch im Dezember vornehmen könnte: „Ich will Weihnachten im Herzen ehren und versuchen, das ganze Jahr danach zu handeln. Ich will in der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft leben und ihre Geister sollen in mir wirken." Wahrhaft: geistreich! kjk

(Charles Dickens: „Ein Weihnachtsmärchen". Illustriert von Lisbeth Zwerger. Nord Süd, 103 Seiten; 22 Euro.)

Winterabenteuer für Erstleser

Da steht ein Pferd auf dem Flur... Ja, ist denn heut' schon Fasching? Nein, die Geschichten um Stute Juli und die drei Freunde Paul, Max und Anna spielen in der Weihnachtszeit. Band eins müssen Kinder ab acht Jahren nicht kennen, um gleich im Bilde zu sein über die vier, bei denen gilt: „Einer für alle, alle für einen." Mit pfiffigen Bildern und knackigen Texten umreißt die Autorin und Illustratorin die Vorgeschichte – und dann wird's chaotisch, lustig, herzerwärmend. So können sich Erstleser das Warten aufs Christkind verkürzen. kjk

(Petra Eimer: „Weihnachten mit Juli". Baumhaus, 176 S.; 12 Euro.)

Advent im Hundert-Morgen-Wald

Der Winter im Hundert-Morgen-Wald macht richtig Spaß. In 24 Geschichten erleben Kinder ab drei Jahren dort mit Winnie Puuh und seinen Freunden Abenteuer. Fürs Hören in einem Rutsch ist die CD indes nicht geeignet. Denn es verwirrt, wenn sich die tierischen Spezl Fragen stellen, die in vorherigen Folgen schon beantwortet wurden. Doch dies ist ja ein Adventskalender: Jeden Abend eine kurze Geschichte zum Einschlafen – dann funktionieren sie als eigenständige Episoden. Kinder, die ans Christkind glauben, sind hier aber falsch. Typisch Disney dreht sich alles um den Weihnachtsmann. kjk

(„Winnie Puuh. 24 Geschichten zum Advent". Gelesen von Reinhard Scheunemann. Hörverlag.)

Lügen haben kurze Beine

Wenn alles blöd ist, tut Finja das, was sie am besten kann: Sie finjatisiert. Da werden aus grauen Regentropfen glitzernde Schneeflöckchen, der Himmel strahlt und sie kann mit Skiern zur Schule sausen. Und Finjas Mama ist plötzlich nicht mehr weit weg auf Kur im Schweigekloster, wo sie sich von einer Stimmband-Operation erholen muss, sondern wieder putzmunter und daheim. Wie sollte das überhaupt sein, Weihnachten ohne Mamas Gesang? 24 Tage lang begleitet Silke Wolfrums Büchlein die fantasievolle Zweitklässlerin Finja durch die Vorweihnachtszeit. Erstleser ab acht Jahren können in den sechs- bis achtseitigen Kapiteln jeden Tag miterleben, wie sich das Mädel in immer neue Lügen verstrickt. Will sie gar nicht, aber irgendwie kommt sie aus der Nummer nicht mehr raus. Als sie am ersten Tag des Advents nicht wie alle anderen Kinder in der Schule erzählen konnte, was Hübsches in ihrem Kalender war – weil ihr Künstler-Papa mit Schreibblockade vergessen hatte, ihr einen Adventskalender zu bereiten –, ließ sie sich ein abgefahrenes Geschenk einfallen. Und tut dies nun Morgen für Morgen. Blöd nur, dass die anderen, besonders die fiese Anastasia, die fliegenden Sterne und die Zahnbürste, die Musik macht, irgendwann auch mal sehen möchten. Einfühlsam versetzt sich die Autorin in Finjas Lage und macht den kleinen Lesern oder Zuhörern deutlich, dass Lügen kurze Beine haben. Und wie befreiend sich Ehrlichkeit anfühlt – „als hätte sie bis jetzt einen riesigen zentnerschweren Sack auf dem Rücken getragen, der jetzt plötzlich weg ist". Da kann das Weihnachtsfest beginnen. kjk

(Silke Wolfrum: „Glückskekse im Advent". Illustriert von Nele Palmtag. Hanser, 149 Seiten; 15 Euro.)

Das schmeckt nach Christkindlmarkt

Wieder fallen die Christkindlmärkte aus. Um die Händler zumindest ein bisschen zu unterstützen, kann man etwa beim Münchner Markt deren Produkte nun online bestellen (auf der München-Seite unter www.muenchen.de/veranstaltungen/muenchner-christkindlmarkt.html). Und dann bei sich selbst zu Hause Köstlichkeiten zubereiten, die man, wäre das vermaledeite Corona nicht, sonst an so manchem Dezemberabend im Innenstadt-Trubel genießen würde. Die hübsch aufbereiteten Koch- und Backbücher zur Weihnachtszeit aus dem Hölker Verlag versammeln süße, herzhafte und Getränke-Rezepte von besonders beliebten deutschen Christkindlmärkten. Neben den Klassikern gibt es hier auch interessante Neuinterpretationen traditioneller Weihnachtsleckereien zum Ausprobieren. Im Band über Aachen beispielsweise die heiß geliebten Printen – und Printen-Tiramisu. In Dresden neben dem Christstollen die Eierschecke, im Buch über Nürnberg läuft einem nicht allein beim Anblick der Lebkuchen-Fotos das Wasser im Munde zusammen, sondern auch angesichts des Rezepts für Bratwurstauflauf mit Sauerkraut. Der Band über Münster schließlich trumpft mit dortigen Klassikern wie Stutenkerlen auf – und so verspielten Köstlichkeiten wie gefüllten Pumpernickel-Schoko-Sternen. Fehlen nur noch die völlig verklebten Glühweinbecher, dann fühlt sich's auch daheim ohne Marktgedränge fast wie immer an. kjk

(Lisa Nieschlag und Lars Wentrup: „Aachens Weihnachtsküche", „Dresdens Weihnachtsküche", „Nürnbergs Weihnachtsküche" und „Münsters Weihnachtsküche", jeweils erschienen im Hölker Verlag, jeder Band 20 Euro.)

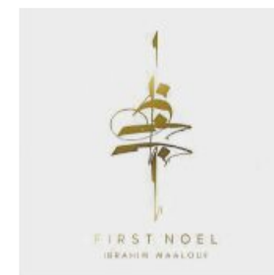
FÜR ERWACHSENE: Buch- und Musiktipps, mit denen Sie sich die staade Zeit versüßen

Eine etwas andere Weihnachts-Platte

Wenn die Jingles wieder mal zu sehr bellen, schlägt die Stunde dieser etwas anderen Weihnachtsplatte. Amanda Shires, unter anderem Mitglied der Supergroup The Highwomen, Ehefrau der lebenden Songwriterlegende Jason Isbell und Mitglied seiner Band 400 Unit, hat weniger ein Weihnachtsalbum aufgenommen als eine bemerkenswerte Americana-Platte, deren Songs um die Feiertage herum spielen. In ihnen durchlebt sie alle Gefühle, die mit Weihnachten zusammenhängen: die feierliche Wonne, die das Fest der Liebe umgibt, aber auch Wehmut und markerschütternde Einsamkeit, die zu Weihnachten doppelt hart in die Knochen fahren. cu

(Amanda Shires: „For Christmas". Silver Knive/Thirty Tigers.)

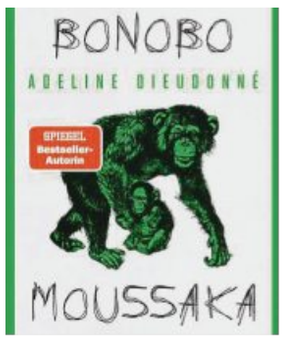
Advent, Advent, das erste Kerzlein brennt! Der Christbaum im Hotel Bayerischer Hof in München, wo unser Foto entstand, ist festlich geschmückt. Hier kann man es sich mit einem Buch und heißer Schokolade gemütlich machen. Mit ordentlich Sahne – ein bisserl Winterspeck wärmt bekanntlich. AS



Verjazzte Klassiker aus aller Welt

Der französisch-libanesische Trompeter, Pianist und Komponist Ibrahim Maalouf verbindet in seiner Musik Einflüsse aus Jazz, Weltmusik und Folklore. Auf seinem ersten Weihnachtsalbum ignoriert er ebenfalls Grenzen und bedient sich am vielfältigen Weihnachtsklassiker-Fundus aus allen Epochen und Kulturkreisen. 25 Evergreens von Schuberts „Ave Maria" bis Mariah Careys „All I want for Christmas is You" sind so zusammengekommen, dazu gibt's drei Eigenkompositionen. Interessant, wenn's jazzig – und sehr getragen, wenn's klassisch wird, ist dieses schön aufgemachte Album ein gutes Geschenk für alle, die das Lametta irgendwie glitzernder in Erinnerung haben. cu

(Ibrahim Maalouf: „First Noel". Mister IBE.)



Zündstoff für die staade Zeit

Irgendwann zwischen Käseplatte und Dessert fällt bei Françoise der Groschen. Und sie setzt ein Zeichen. Weg von saturierter Konfliktscheu hin zum Aufbegehren gegen all den Blödsinn, den wir Wohlstandsbürger allzu gern bei einer teuren Flasche Rotwein vor uns hin schwa-dronieren. Die belgische Autorin Adeline Dieudonné beschreibt die zwar nur minimale, aber wirkungsvolle Wandlung einer der Protagonistinnen in ihrem Stück „Bonobo Moussaka" scharfsinnig. Sie ist mit diesem atemlosen Monolog über ein unerträgliches Weihnachtsdinner aufgetreten, ehe ihr mit dem Roman „Das wirkliche Leben" ihr literarischer Durchbruch gelang. Nun hat dtv das Stück als Büchlein herausgebracht. Es ist ein feministischer Rundumschlag in weihnachtlichem Setting. Voll Witz und bedrückender Fakten. Zündstoff für die staade Zeit. kjk

(Adeline Dieudonné: „Bonobo Moussaka". dtv, 111 S.; 10 Euro.)

Auch so klingt Weihnachten in Bayern

„Heats ma auf mit Weihnachten", sudert Norbert Schneider so unnachahmlich, wie das nur Österreicher können. Er gibt den Ton vor für diese bairisch angehauchte Musiksammlung. „Frei von Christmas Bling-Bling und Rudolphs Roter-Nasen-Tradition" seien die 19 Lieder der CD, heißt's im Werbetext. Und – wie erfreulich – das stimmt. Musiker wie Ami & Wally Warning, Claudia Koreck, dicht und ergreifend, Dreiviertelblut, Haindling und LaBrassBanda singen und swingen über Nikolaus-Entführung (Mathias Kellner: „Weihnachtskrimi im Kaufhaus"), Weltfrieden (Jamaram meets Jahcoustix: „Liebe unterm Weihnachtsbaum") und Sehnsucht (Koreck: „Weihnachten ohne di"). Zum Schluss erinnert Hannes Ringlstetter im eingängigen „Einfach so" daran, wie's Leben für alle scheener wär' – nicht nur zur Weihnachtszeit. kjk

(„Bayern 2 Weihnachtsound". millaphon.)

Ein bisschen Kitsch muss sein

Dann und wann muss es einfach herrlich anspruchslose Lektüre sein. Erst recht zur Vorweihnachtszeit, in der man den Kopf eh schon übervoll hat mit Besorgungslisten. Natürlich ist bereits nach wenigen Seiten klar, worauf die miteinander lose verbundenen Geschichten über die drei Frauen Holly (16), Nina (Mitte 30) und Angie (Ende 40) hinauslaufen. Autorin Erin Green legt auch nicht viel Wert darauf, Begriffsdoppelungen oder redundante Phrasen zu vermeiden. Macht nichts. Wer am Abend nach Platzerlbacken und Küche-Säubern bei einem herzhaften Käsebrot ein bisschen Kitsch erleben möchte, ist hier richtig. Und seien wir ehrlich: Wissen wir nicht auch bei Liebeskomödien à la „Tatsächlich Liebe" von Anfang an, dass am Ende tatsächlich *alle* Liebe finden?! Eben. Hirn aus, Herz an. kjk

(Erin Green: „Das Weihnachtsbaumwunder". Dumont, 448 Seiten; 12 Euro.)

Schauerliche Dekorationsideen

A bisserl fies is' scho – aber so wahr! Ulf Soltau ist wieder mit seiner Kamera losgezogen und hat die schauerlichsten Vorgärten der Republik fotografiert. Diesmal im Fokus: die Weihnachtsdeko. Dem Biologen sind ja schon die etlichen Schotterwüsten und ausgemergelten Koniferen ein Dorn im Auge – wenn die aber dann ab Oktober zusätzlich mit Lichterketten und LED-beleuchteten Plastik-Rentieren illuminiert werden, wird der Hobbyfotograf zum Krampus. Soltaus „Gärten des Grauens. Die Weihnachtsedition" rechnet mit allen Landschaftsgestaltungssündern ab. Weil Soltaus „Gärten des Grauens"-Bildbände so beliebt sind, hat er inzwischen einige Helfer, die ihm Beweismaterial schicken. Naturfreunde brauchen beim Durchblättern starke Nerven. Und Humor. Dann ist's ein großes Vergnügen. kjk

(Ulf Soltau: „Gärten des Grauens. Die Weihnachtsedition". Eichborn, 96 Seiten; 11 Euro.)

Spannender Blick in die Vergangenheit

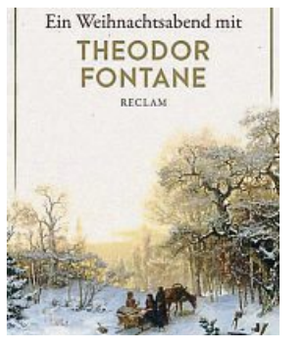
Das Weihnachtsfest ist ein Erfolg. Das ist sein Problem. „Die weltweite Ausbreitung hat nicht nur sein Aufgehen im Kommerz bewirkt, sondern auch die Verbindung mit den christlichen Wurzeln gekappt", schreibt Karl-Heinz Göttert. Statt trocken über die Entwicklung der vergangenen 2000 Jahre zu referieren, nimmt der Kulturhistoriker uns mit auf einen Streifzug von den Evangelisten bis zu Santa Claus. So wird deutlich, wie sehr das Fest die europäische Kultur beeinflusst hat. Göttert erkennt neben der kirchlichen auch andere Traditionen an. „Das Bürgertum des 18. und 19. Jahrhunderts etwa bewahrte sich das Weihnachtsfest nach Aufklärung und teilweise rigider Entkirchlichung als Familien- und Geschenkfest." Spannende Fakten – perfekt fürs Gespräch beim Weihnachtsessen, in christlicher oder neutraler Runde. kjk

(Karl-Heinz Göttert: „Weihnachten". Reclam, 252 Seiten; 14 Euro.)

Krawall unterm Weihnachtsbaum

Es beginnt andächtig mit der zarten Stimme eines Knaben – doch dann geht's rund. Die Band heißt schließlich Unheilig. Auf ihrem Best-of-Album „Lichterland" veröffentlichen die Aachener neben 21 bekannten Nummern von „Geboren um zu leben" bis „So wie du warst" 14 rockige Weihnachtsstücke. Getragen von der tiefen Stimme des Grafen, der die Gruppe 2016 verlassen hat. Ob das die Wiedervereinigung bedeutet, wird vom Management nicht verraten. Fans können sich trotzdem freuen – über Neuinterpretationen von Kirchenliedern wie „Macht hoch die Tür", winterlichen Evergreens („Leise rieselt der Schnee") und über die frische Eigenkreation „Stille Winternacht". Ein bisschen Krawall unterm Weihnachtsbaum kann ja mal ganz befreiend wirken bei all der angespannten Erwartung von Frieden und Gemütlichkeit. kjk

(Unheilig: „Lichterland". Doppel-CD. Vertigo Berlin.)



Freude soll dauern – ein Leben lang!

Er ist eine Wucht, dieser Reclam-Verlag. Mag man die gelben Heftchen als Schüler auch manches Mal am liebsten in die Ecke gepfeffert haben: Später erkennt man, was sie für Schätze bewahren. Für wenig Geld wird einem da eine ganze Welt eröffnet. Literarische Meisterwerke zum Spitzenpreis. Im Advent kann man es sich durch die Reihe „Ein Weihnachtsabend mit..." Hans Christian Andersen, Charles Dickens, Theodor Fontane, Johann Wolfgang Goethe, Rainer Maria Rilke und Joachim Ringelnatz gemütlich machen. Da kommt Freude auf. Spätestens bei Ringelnatz' gleichnamigem Gedicht: „Freude soll nimmer schweigen/ Freude soll offen sich zeigen/ Freude soll lachen, glänzen und singen/ Freude soll danken ein Leben lang/ Freude soll dir die Seele durchschauern/ Freude soll weiterschwingen/ Freude soll dauern/ Ein Leben lang." kjk

(„Ein Weihnachtsabend mit...". Reclam-Reihe, je Band sechs Euro.)

Heute exklusiv für ePaper-Leser des Merkur:

Eine Ausgabe des P.M. Magazins

GRATIS im Bereich „Magazine“

Eltern – Das Magazin für euer neues Leben · Gala · Brigitte · SCHÖNER WOHNEN · stern – Was uns bewegt. · GEO · 11 FREUNDE

Ab sofort erhalten Sie jeden Samstag eine kostenlose digitale Zeitschrift zu Ihrem Merkur-ePaper. So wird das Wochenende noch schöner!

ePaper

Die Ruhe in uns selbst

An den Münchner Kammerspielen wurde Ivana Müllers Abend „Fäden“ uraufgeführt

VON MALVE GRADINGER

Entspannung pur bei „Fäden“ von Ty Boomershines Berliner Dance-on-Ensemble – also genau der richtige Abend in der immer bedrohlicher werdenden Corona-Krise. Nach den jetzt noch strengeren Regeln war die Therese-Giehse-Halle der Münchner Kammerspiele höchst sparsam besetzt. So erlebte man das ruhige Miteinander-Agieren dieses Ü40-Ensembles aus drei Tänzerinnen, einem Tänzer, zwei Schauspielerinnen und zwei Schauspielern.

Getanzt wird hier nicht. Zu Beginn sehen wir zwei Frauen auf einem dreistufigen weißen Podest. Die eine ribbelt das Strickkleid der anderen vom Saum her auf. Dann hüpft ein Riesenknäuel von den Podeststufen herab. Wird hier etwas aufgelöst, zu einem Beginn zurück-agiert, zurück-gedacht? Das Bildrätsel wird bald aufgelöst von Regisseurin Ivana Müller, international aktiv zwischen Performance, Installation, Video-Lectures und Audio-Stücken. Zusammen mit dem Ensemble ersann sie ein körperlich bewegtes (Sprech-) Spiel mit eben solchen großen Knäueln aus gelben, blauen, weißen, rostroten und grünen Seilen. Die quer über die Bühne geschleuderten Ballen bilden dort leuchtend bunte „Fäden“-Landschaften, werden von den Mitwirkenden wieder und wieder aufgerollt, geworfen,

Sie weben die „Fäden“-Landschaft (v.li.): Anna Gesa-Raija Lappe und Emma Lewis. FOTO: JUBAL BATTISTI

dadurch sich verknotend zu großflächigen Gebilden; wiederum aufgedröselt, zum Hyper-Strang geformt, dann in einzelnen Fäden um das zentrale Podest gewickelt (Christo & Jeanne-Claude hätte das gefallen). Und wenn alle ihr Bündel hochheben und mehrmals unwirsch auf den Boden schleudern, ist klar: Hier hadert der Mensch rein über ein Bild mit seinem vergangenen Leben. Die Gemächlichkeit dieser Performance bietet die Chance, über Zeit und Veränderung, über das unterschiedliche Wahrnehmen von Altern nachzudenken. Wer die „Fäden“ nicht gleich zu Beginn als Bild-Metapher für das verund ablaufende Leben entschlüsselt hat, bekommt in den Gesprächen der Mitwirkenden untereinander und in dem monologischen Schauspiel-Beiseitereden das ganze Arsenal von betreffenden Reflexionen: Es sind unsere ganz normalen Gedanken über Erinnern und Vergessen, Erkenntnis und Gefühle entlang des Älterwerdens. „Wir leben, wo auch immer, nur ‚bis auf Weiteres‘ und könnten jederzeit auch woanders hingehen“, sagt Kammerspiel-Schauspieler Walter Hess, „ausgenommen den ganz besonderen Ort, wo wir in uns selbst ruhen.“

Nächste Vorstellungen
am 28. November sowie am 13., 14.,15. Dezember, für den Besuch gilt 2Gplus; Telefon 089/23 39 66 00.

IN KÜRZE

Kultur ist für Roth „demokratierelevant“

Die als Kulturstaatsministerin nominierte Claudia Roth hat ihr künftiges Ressort eine Herzenssache genannt. „Unsere Demokratie ist nicht immun gegen Angriffe ihrer Feinde“, sagte die Grünen-Politikerin. Als Bundestagsvizepräsidentin habe sie es als zentrale Aufgabe begriffen, die Demokratie jeden Tag zu stärken und zu verteidigen. Diese Arbeit wolle sie als Kulturstaatsministerin fortführen. „Denn Kultur ist demokratierelevant, die Freiheit von Kultur und Medien ist Gradmesser der Demokratie.“ Das zeige sich nicht zuletzt in den weltweiten Angriffen auf die Kunstfreiheit und die Unabhängigkeit der Medien. Auch Deutschland sei nicht immun.

OBJEKTE & OFFERTEN

Leserthema: „Kunst & Antiquitäten“

ANZEIGE

Glänzende Geschenke

Die Weihnachtsauktion im Hause Nusser hat einige Tipps für das nahende Fest parat

Das Angebot der diesjährigen Weihnachtsauktion im Hause Nusser am Dienstag, 7. Dezember, reicht von edlem Schmuck über feine Antiquitäten und Kunst bis hin zu Designermöbeln.

Die hochwertige Schmuckofferte bietet gerade zum Fest etliches Einzigartiges und Besonderes zum Verschenken. Luxuriöser Brilliant- und Edelsteinschmuck, unter anderem von Hemmerle und Chopard, oder außergewöhnlicher Schmuck des Art déco wie auch moderner Designerschmuck von unter anderem Niessing bietet für jeden Geschmack etwas. Für die Damen ist zudem eine feine Sammlung an Taschenuhren im Angebot. Unter den Armbanduhren finden sich die Marken Rolex, Longines und Chopard. Ebenso begehrt dürften eine Tasche sowie Koffer von Louis Vuitton sein.

Neben Möbeln des Barock und Biedermeier überzeugt wieder das Angebot an Design mit Entwürfen von Eames, Alvar Aalto und H. J. Wegner der Firmen Artek, Kill International, Vitra, Matteo Grassi, Cassina, B&B Italia, PP Mobler und USM Haller.

Auch dieser Aquamarin-Diamant-Anhänger wartet auf eine neue Besitzerin.

Strahlende Augen sind unter dem Christbaum mit diesem schönen Armreif von Niessing garantiert. Fotos: Nusser

Zu den Highlights in der Kunst zählen eine Baumlandschaft von Theo von Brockhusen sowie der „Strand von Positano“ von Hubert Kaplan. Mit großem Interesse wird sicher auch der Aufruf der Werke von Ludwig Gschossmann, Josef Breitenbach, Werner Berges, Heinrich Steiner, Christo, Werner Gilles und Adolf Stademann erwartet. Eine kleine Esels-Bronze von August Gaul sowie die überlebensgroßen Bronze eines Paares von Lutz Brockhaus stechen unter den Skulpturen hervor.

Aus dem Nachlass von Marion von Lenbach, der Tochter von Franz von Lenbach, stammen mehrere Teller aus dem Bayerischen Königsservice von Nymphenburg.

Des Weiteren sind eine kleine Vase von Daum Nancy mit feiner Winterlandschaftsmalerei, Heiligenfiguren und Hinterglasbilder sowie edles Silber wie zum Beispiel eine Schale von M. T. Wetzlar und vieles mehr zu entdecken.

MOL

GM GORNY & MOSCH
GIESSENER MÜNZHANDLUNG GMBH

Auktion 283
15. Dezember 2021

Kunst der Antike
Afrika
Aegyptiaca

Maximiliansplatz 20
80333 München
www.gmcoinart.de

www.auktion-ruetten.de

BRIEFMARKEN & MÜNZEN
Einlieferungen zur nächsten Auktion jederzeit.
Barankauf – Nachlassabwicklung – Schätzungen
KIRSTEIN-LARISCH · seit 1879 im Dienste der Philatelie
Schleißheimer Str. 6, 80333 München, Telefon 089/5 38 01 40

SCHEUBLEIN
Art & Auktionen

KUNSTAUKTION
3. DEZEMBER, 13 UHR

Besichtigung 29. November bis 2. Dezember, 10 - 17 Uhr
Katalog online unter www.scheublein.com
Waltherstraße 23 · 80337 München
Tel 089 23 88 689-0 · info@scheublein.com

GEORG REHM AUGSBURG
AUKTIONSHAUS GR
KUNST AUKTIONS HAUS
AUKTION MIT LIVE-BIETEN
Provinostraße 50 ½
86153 Augsburg
Tel. 0821 / 55 10 01
Fax 0821 / 55 67 58

299. KUNSTAUKTION
www.auktionshaus-rehm.de
Besichtigung:
Do. 02.12. –
Mi. 08.12.
(auch Sa./ So.)
Internetkatalog
mit allen
Abbildungen
ab 26.11.21

Otto Pippel,
Biergarten am See

AUKTION AM 09./10. DEZEMBER 2021

Wir versteigern u.a. MÖBEL - UHREN - PORZELLANE - VOLKSKUNST - HOLZSKULPTUREN - SILBER - SCHMUCK - TEPPICHE - GLÄSER - VARIA - GEMÄLDE

Hochwertiges Angebot im Hause Rehm

Das Augsburger Kunstauktionshaus Georg Rehm führt am Donnerstag, 9., und Freitag, 10. Dezember, die 299. Kunstauktion durch. Ein breit gefächertes Angebot von über 1 100 Losen erwartet die Kundinnen und Kunden.

Unter anderem werden über 150 Ölgemälde angeboten: Zahlreiche Bilder der Münchner Malschule, Ludwig Skell mit Landschaftsgemälden, Otto Pippel mit einer Gebirgslandschaft und einem klassischen Biergartengemälde sind dabei. Aus dem Altmeisterbereich findet man Adelsporträts und ein Küchenstück aus Holland.

Des Weiteren wird hochwertiges Porzellan versteigert: Der Meissenveredler Abraham Seutter (1689 - 1747) ist mit drei Arbeiten vertreten. Eine Kanne mit blau-goldener Bemalung, ein Koppchen mit Unterteller und ein Zierbecher werden hier unter den Hammer kommen. Auch einige Objekte aus Nymphenburg sind dabei, darunter ein kleiner Kakadu.

In der beliebten Variarubrik finden Interessierte Bronzen, Holzskulpturen und geschnitzte Jagdtrophäen.

Mit 70 Aufrufen zeigt sich auch die Möbelrubrik stark vertreten. Neben Barock und Empire findet man aus einem süddeutschen Nachlass vor allem sehr viele Biedermeierangebote.

Meissenkanne von Abraham Seutter. Der Katalogpreis liegt bei 8 500 Euro. Foto: Rehm

Die Besichtigung beginnt am Donnerstag, 2. Dezember und ist täglich zwischen 10 und 18 Uhr möglich. Parkplätze sind im Textilviertel ausreichend vorhanden. Der Katalog ist auch online einsehbar.

MOL

Mehr Informationen unter
www.auktionshaus-rehm.de

Auktion 385
Kunst · Antiquitäten · Schmuck
Dienstag, 7. Dezember 2021 | 15 Uhr

URSULA NUSSER
AUKTIONSHAUS

Katalog ab 27. November 2021
unter www.nusser-auktionen.de

Nymphenburger Str. 86 · 80636 München
Tel. 089 2782510 · info@nusser-auktionen.de

12 Euro pro Stunde und mehr. Das ist unser Einstiegslohn bei Amazon Deutschland.

Plus Mitarbeiteraktien. Betriebliche Altersvorsorge.
Weiterbildungsmöglichkeiten. Und mehr.

blog.aboutamazon.de/12euro

FEHLERSUCHBILD

1031 © Stumpp / Distr. by Bulls

Finden Sie die Fehler!

Das Bild oben und das Bild darunter unterscheiden sich in zehn Details. Finden Sie die Unterschiede? Die Lösung steht rechts.

HÄGAR DER SCHRECKLICHE

UNSERE TIERGESCHICHTE

Tier des Jahres

Die Deutsche Wildtier-Stiftung (DWS) hat den Gewöhnlichen Schweinswal zum Tier des Jahres 2022 ausgerufen. Er folgt auf den Fischotter. „Mit der Wahl machen wir auf die Probleme des heimischen Meeressäugers aufmerksam“, teilte der DWS-Vorstandsvorsitzende Klaus Hackländer am Freitag in Hamburg mit. Auf Deutschlands Roter Liste werde die bis zu zwei Meter lange Art aus Nord- und Ostsee als „stark gefährdet“ geführt. Zu den Gründen erklärte die DWS: „Zum einen verenden immer wieder Tiere als Beifang in den engmaschigen Stellnetzen der Fischer.“ Zudem seien Futtermangel durch Überfischung sowie Gifte und Lärm im Wasser ein Problem.

INGO WAGNER/DPA

HOROSKOP

Widder 21.3. - 20.4.
LIEBE: Ihr Partner überrascht Sie mit Zärtlichkeit und Einfühlungsvermögen. **BERUF/FINANZEN:** Für eine alte Geschichte kommt heute der Tag der Abrechnung. **GESUNDHEIT:** Sorgen Sie für einen ausgeglichenen Flüssigkeitshaushalt – mit Wasser, Tee und Schorle. **TAGES-TIPP:** Geben Sie Nörglern Kontra.

Stier 21.4. - 20.5.
LIEBE: Es bringt Ihnen nichts, an Vergangenem festzuhalten, schauen Sie vorwärts. **BERUF/FINANZEN:** Heute wird es kompliziert und Sie müssen zeigen, was in Ihnen steckt. **GESUNDHEIT:** Ängste machen Ihnen zu schaffen, aber sie sind beherrschbar. **TAGES-TIPP:** Bewahren Sie Ihre positive Grundeinstellung.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
LIEBE: Geben Sie Ihrem Schatz das Gefühl, ihn genau so zu lieben, wie er ist. **BERUF/FINANZEN:** Ihre Kollegen wissen Ihre Unterstützung sehr zu schätzen. **GESUNDHEIT:** Wenn die Gelenke knacken und schmerzen, tut schwimmen Ihnen gut. **TAGES-TIPP:** Bleiben Sie so hilfsbereit, damit kommen Sie gut an.

Krebs 22.6. - 22.7.
LIEBE: So richtig kommen Sie momentan mit dem anderen Geschlecht nicht klar. Aber das wird wieder besser. **BERUF/FINANZEN:** Pochen Sie auf Ihre Rechte, sonst werden Sie übervorteilt. **GESUNDHEIT:** Ihre Formkurve fällt ab – Sie brauchen mehr Pausen. **TAGES-TIPP:** Hören Sie jemandem verständnisvoll zu.

Löwe 23.7. - 23.8.
LIEBE: In Ihrem Gefühlsleben stehen heftige Turbulenzen an, die sich aber auch bald wieder verziehen. **BERUF/FINANZEN:** Nicht knausern! Heute ist Großzügigkeit Trumpf. **GESUNDHEIT:** Sie neigen zu Launen und Missstimmungen. **TAGES-TIPP:** Nehmen Sie die Meinung eines nahestehenden Menschen ernst.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
LIEBE: Sie lassen sich heute völlig von Ihrem Bauchgefühl leiten und liegen damit genau richtig. **BERUF/FINANZEN:** Ihr Einsatz bringt Ihnen endlich die erhoffte Anerkennung ein. **GESUNDHEIT:** Ihre Atemwege sind etwas gereizt und anfällig für Viren. **TAGES-TIPP:** Bringen Sie Ihren Haushalt auf Vordermann.

Waage 24.9. - 23.10.
LIEBE: Sie wünschen sich mehr gemeinsame Zeit mit Ihrem Schatz – nehmen Sie sie sich! **BERUF/FINANZEN:** Manche Aufgaben sollten Sie lieber delegieren. **GESUNDHEIT:** Bei langem Sitzen drohen Rücken- und Nackenschmerzen. **TAGES-TIPP:** Nehmen Sie sich dummen Alltagsärger nicht allzu sehr zu Herzen.

Skorpion 24.10. - 22.11.
LIEBE: Die Sterne verleihen Ihnen eine gewisse Leichtigkeit. Die perfekte Flirtstimmung. **BERUF/FINANZEN:** Durchbrechen Sie die gewohnte Routine, das bringt Sie viel schneller zu einer Lösung. **GESUNDHEIT:** In puncto Fitness sind Sie voll auf der Höhe. **TAGES-TIPP:** Einfach mal experimentieren.

Schütze 23.11. - 21.12.
LIEBE: Sie fühlen sich von Ihrem Partner nicht anerkannt, aber das ist ein Irrtum. **BERUF/FINANZEN:** Ihre Bescheidenheit und Leistungsbereitschaft bleibt nicht unbemerkt. **GESUNDHEIT:** Ein paar Laster sind ok, aber sie sollten nicht überhand nehmen. **TAGES-TIPP:** Suchen Sie Entspannung in der Natur.

Steinbock 22.12. - 20.1.
LIEBE: Sie sollten sich etwas einfallen lassen, um Ihren Schatz zu überraschen. **BERUF/FINANZEN:** Ein Fehler entpuppt sich im Nachhinein als Quelle für neue Ideen. **GESUNDHEIT:** Ein ausgiebiges Gespräch mit Freunden ist gut für die Seele. **TAGES-TIPP:** Halten Sie sich nicht mit Nebensächlichkeiten auf.

Wassermann 21.1. - 19.2.
LIEBE: Wenn es zu Diskussionen kommt, sollten Sie auch ein wenig Einsicht zeigen. **BERUF/FINANZEN:** Bevor Sie einen entscheidenden Schritt tun, noch einmal alles gründlich überdenken. **GESUNDHEIT:** Achten Sie auf mehr Eiweiß in Ihrer Ernährung. **TAGES-TIPP:** Nicht immer gleich angegriffen fühlen.

Fische 20.2. - 20.3.
LIEBE: Es ist Ihr Recht, Ihre Grenzen zu verteidigen – auch gegen geliebte Menschen. **BERUF/FINANZEN:** Die Sterne wirken positiv auf Ihr Geld. **GESUNDHEIT:** Mit Hausmitteln kommen Sie einer Erkältung bei. **TAGES-TIPP:** Schauen Sie nicht in die Vergangenheit, sondern in die Zukunft.

MONDKALENDER

Der Mond steht heute, Samstag, 27. November, im Löwen (0.00–03.13 Uhr) und in der Jungfrau (03.13–24 Uhr).

DER GUTE RAT HEUTE:
Hatten Sie in letzter Zeit eine nicht besonders produktive Phase? Falls ja, könnte sie jetzt vorbei sein. Nehmen Sie sich heute die Zeit, um richtig intensiv nachzudenken. Dann werden Sie auf Ideen stoßen, mit denen wirklich etwas anzufangen ist!

GESUNDHEIT: Falls Sie zu Verdauungsschwierigkeiten neigen, müssen Sie an Jungfrautagen auf Ihre Ernährung achten. Essen Sie Gemüse wegen der Ballaststoffe!

PARTNERSCHAFT: Bei Konflikten jeder Art sollten Sie erst mal tief durchatmen und ganz ruhig werden. Nur dann können Sie eine passable Lösung finden.

GARTEN: Auch wenn es bis zum offiziellen Winteranfang noch dauert – überprüfen Sie immer wieder Ihren Frostschutz und bessern Sie ihn gegebenenfalls nach.

HAUSHALT: Der abnehmende Mond steht in einem Erdzeichen, deshalb sind nun ganz besonders alle Streich- und Lackierarbeiten zu empfehlen.

BERUF: Egal, was Sie heute zu erledigen haben – es ist jetzt vor allem bedeutend, ruhig und gewissenhaft anstatt sehr schnell und oberflächlich zu arbeiten.

FREIZEIT: Bald steht das Christkind vor der Tür – und schon in einer guten Woche Nikolaus. Geschenke? Bei diesem Mondstand kaufen Sie geschickt ein!

Quelle: Mondkalender für jeden Tag – Heyne / Ludwig Verlag

SUDOKU & STRADOKU

2			9	6				
1		3						
					1	4	2	
	4	6				1		8
8		2	3	4	9	7		6
9		7				2	3	
	6	9	2					
						6		2
				7	5			3

Das Diagramm ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile und jeder Spalte und in jedem 3x3-Feld nur einmal vorkommen.

Auflösung des letzten Rätsels

5	1	2	7	6	4	3	9	8
8	6	9	1	2	3	5	4	7
4	7	3	8	9	5	6	1	2
3	2	5	9	4	7	1	8	6
6	9	1	2	3	8	4	7	5
7	4	8	6	5	1	2	3	9
1	8	6	4	7	2	9	5	3
9	5	7	3	1	6	8	2	4
2	3	4	5	8	9	7	6	1

W-2607

■	■			■		4		1
1		9		7				
		■	5			8		3
		■	■	8		7		
	5		2	■			8	
	7			3	■	■		8
■		5				■	6	
	6		3					■
7		■	■	■	1		■	■

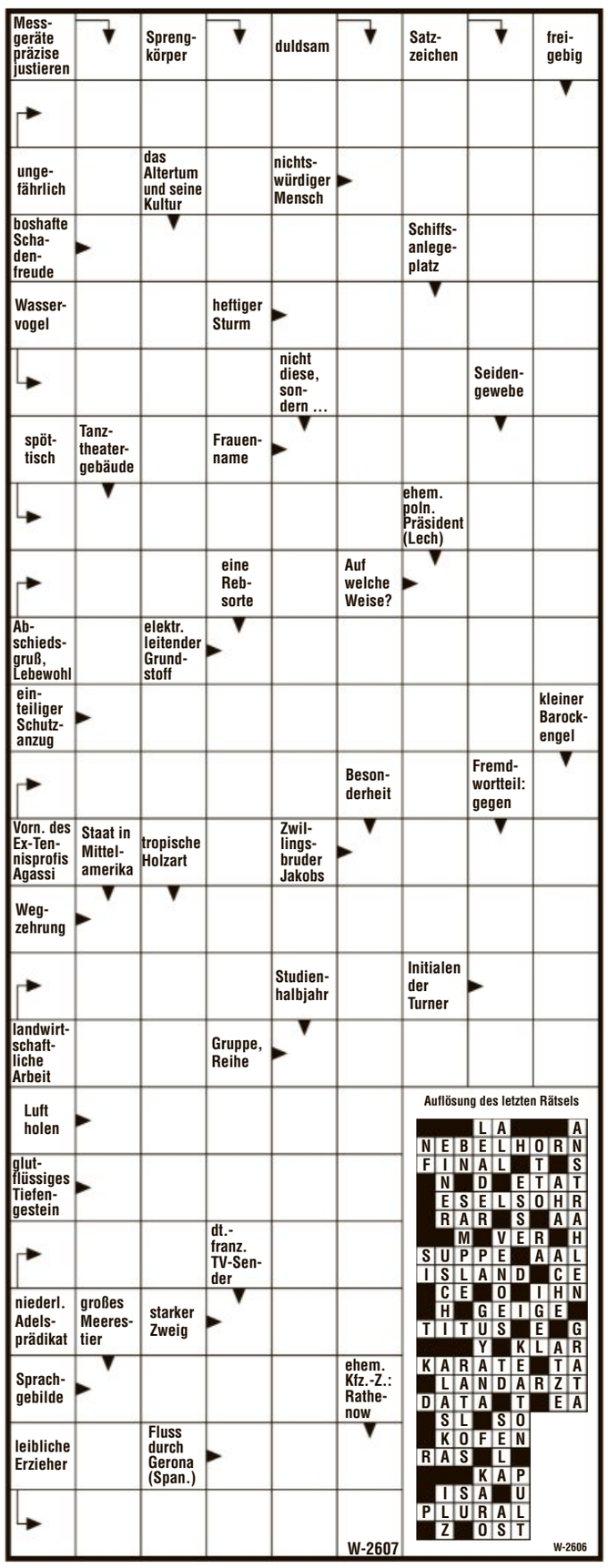
Die weißen Felder sind mit den Ziffern von 1 bis 9 aufzufüllen. Pro Zeile und Spalte darf eine Ziffer nur einmal vorkommen. Waagerecht oder senkrecht zusammenhängende weiße Felder bilden eine Straße: Sie enthalten eine lückenlose Folge von Zahlen in beliebiger Reihenfolge, also z.B. 4-3-5, aber nicht 4-3-8. Vorgegebene Zahlen in schwarzen Feldern können in der jeweiligen Zeile oder Spalte nicht mehr verwendet werden, sie sind nicht Teil einer Straße.

Auflösung des letzten Rätsels

1	9	8	■	■	7	6	5	■
5	1	9	4	6	8	7	3	2
7	6	■	5	4	9	2	1	3
6	8	5	7	9	■	3	4	■
■	3	4	6	7	1	5	2	■
■	2	1	■	5	3	4	7	6
4	5	6	■	3	2	■	8	7
3	7	2	1	8	4	9	6	5
■	4	3	2	■	■	8	9	■

Raets 2607

RÄTSEL



ARD

5.00 Brisant. Magazin
5.33 Unerschrocken! – Echte Heldinnen
5.45 Prinzessin Julia Märchenfilm, CS 1988
7.15 Paula
7.40 Anna und die Haustiere
7.55 Checker Tobi
8.20 Wissen macht Ah!
8.45 neuneinhalb – für dich mittendrin
8.55 Die Pfefferkörner
9.50 Tagesschau
9.55 Zoo-Babies
11.30 Quarks im Ersten
12.00 Tagesschau
12.05 Die Tierärzte – Retter mit Herz
12.55 Tagesschau
13.00 Der Nikolaus im Haus Familienfilm, D/A 2008
14.30 Auf einmal war es Liebe Komödie, D 2019
16.00 W wie Wissen – Spezial
16.30 Deutschland-Reportage
17.00 Tagesschau
17.10 Brisant
17.50 Tagesschau
18.00 Sportschau Fußball: 3. Liga

20.00 Tagesschau
20.15 Das Adventsfest der 100.000 Lichter Show. Moderation: Florian Silbereisen. Der Showmaster zündet gemeinsam mit vielen Stars die Adventskerzen an und stimmt die Zuschauer auf die besinnlichste Zeit des Jahres ein.
23.30 Tagesthemen
23.50 Das Wort zum Sonntag Mit Pfarrer Wolfgang Beck
23.55 Roland Kaiser – Weihnachtszeit Konzert, D 2021
0.55 Browser Ballett – Satire in Serie Show Gäste: Martin Semmelrogge
1.25 Mordkommission Istanbul Der Broker vom Bosporus. Krimireihe, D 2015. Mit Erol Sander Regie: Thomas Jauch
2.55 Tagesschau

ZDF

6.15 JoNaLu Apfelmus für die JoNaLus
6.40 Meine Freundin Conni
6.50 Wickie und die starken Männer
7.05 Räuber Ratte Animationsfilm, GB 2017
7.30 Zoom
7.40 Lassie
8.05 Mia and me – Abenteuer in Centopia
8.30 Bibi Blocksberg
8.55 Bibi und Tina
9.45 pur+
10.10 heute Xpress
10.15 Notruf Hafenkante Krimiserie. Besessen
11.00 sportstudio live U.a: Ski alpin: Weltcup, Abfahrt Herren, Zsfg. aus Lake Louise (CDN) / ca. 11.20 Eishockey: DEL, 25. Spieltag, Bietigheim Steelers – Eisbären Berlin, Zsfg. von Freitagabend
18.25 Bares für Rares – Lieblingsstücke
19.00 heute
19.20 Wetter
19.25 Der Bergdoktor Arztserie. Dissonanzen

20.15 Ein starkes Team Verdammt lang her. Krimireihe, D 2021 Mit Florian Martens, Stefanie Stappenbeck, Arnfried Lerche. Regie: Ulrich Zrenner. Peter Kniesbeck wird am Tag seiner Haftentlassung Ziel eines Anschlags. Die Schüsse treffen einen Unbeteiligten.
21.45 Westwall Politserie. Kapitel I / Kapitel II. Das Leben der Polizeischülerin Julia außer Kontrolle, als sie sich in den geheimnisvollen Nick verliebt.
23.15 heute-journal Wetter
23.30 Das aktuelle Sportstudio
0.55 heute Xpress
1.00 heute-show Nachrichtensatire
1.30 Das Penthouse Mysterythriller, USA 2013
2.50 Linda Lovelace – Pornostar Biografie, USA 2013. Mit Amanda Seyfried

BR

5.30 Space Night
6.00 Xenius. Magazin
6.30 Dahoam is Dahoam
7.30 Tele-Gym
7.45 Panoramabilder / Bergwetter
8.45 Tele-Gym
9.00 Sehen statt Hören
9.30 Welt der Tiere
10.30 Liebe wie am ersten Tag Komödie, D 2005
12.00 Von ganzem Herzen Komödie, D 2009
13.30 Ländermagazin
14.00 Fußball: 3. Liga 17. Spieltag: FC Würzburger Kickers – SV Meppen
15.55 Glockenläuten
16.00 BR24 Rundschau
16.15 Der blaue Planet
17.00 Anna und die Haustiere Magazin. Gespenstschrecke und Fangschrecke
17.15 Blickpunkt Sport
17.45 Zwischen Spessart und Karwendel
18.30 BR24 Rundschau
19.00 Gut zu wissen
19.30 Kunst + Krempel

20.00 Tagesschau
20.15 Donna Leon Das goldene Ei Krimireihe, D 2016. Mit Uwe Kockisch, Karl Fischer. Ana Cavanello gesteht, dass sie ihrem geistig behinderten Sohn geholfen hat, sich das Leben zu nehmen.
21.45 BR24 Rundschau
22.00 Donna Leon Reiches Erbe Krimireihe, D 2014. Mit Uwe Kockisch. Commissario Brunetti untersucht den Mord an Signora Altavilla, die sich sehr für ein Seniorenheim engagiert hatte.
23.30 Donna Leon Tierische Profite Krimireihe, D 2014. Mit Uwe Kockisch. Regie: Sigi Rothemund
1.00 Von ganzem Herzen Komödie, D 2009. Mit Gudrun Landgrebe. Regie: Berno Kürten
2.30 Der blaue Planet Dokureihe. Die grünen Meere

RTL

5.15 Der Blaulicht-Report
5.35 Wir lieben Camping – Unser Urlaub, unser Platz
6.40 Wir lieben Camping – Unser Urlaub, unser Platz
7.40 Wir lieben Camping – Unser Urlaub, unser Platz
8.45 Der Blaulicht-Report Doku-Soap. U.a.: Verletzte Frau in Mülltonne
9.45 Der Blaulicht-Report
10.45 Der Blaulicht-Report
11.45 Der Blaulicht-Report
12.45 Der Blaulicht-Report Doku-Soap. Stalker deckt Familienverhältnisse auf. Sarina, ein ehemaliges Stalking-Opfer, wird erneut bedroht. Sie sucht Hilfe bei der Kriminalpolizei.
13.45 Die Retourenprofis
14.45 Die Retourenprofis
15.45 Best of ...! Show. Mod.: Angela Finger-Erben
16.45 Explosiv – Weekend
17.45 Exclusiv – Weekend
18.45 RTL Aktuell
19.05 Life – Menschen, Momente, Geschichten

20.15 Das Supertalent Show Halbfinale (1/2). Jury: Chantal Janzen, Michael Michalsky, Lukas Podolski, Ehrlich Brothers Moderation: Lola Weippert, Chris Tall. In zwei Live-Shows kämpfen die Kandidaten um den Einzug ins große Finale. Bisher konnten am häufigsten Sänger die Show gewinnen. Im letzten Jahr hatte sich der neuseeländische Sänger Nick Ferretti im Finale durchgesetzt.
23.00 Sascha Grammel unzensiert – Muskelkater in der Zunge Show. Mit Sascha Grammel, Dr. Eckart von Hirschhausen
0.50 Sascha Grammel – Hinter den Kulissen Doku
1.10 Das Supertalent Show
3.30 Der Blaulicht-Report
4.55 Wir lieben Camping – Unser Urlaub, unser Platz

SAT.1

5.10 Sechserpack Show. Guten Morgen
5.35 Auf Streife – Berlin
6.35 Auf Streife – Berlin
7.35 Die Tutorial-Champions – Promipaare machen's nach Doku-Soap
9.45 Das große Backen Show. Jury: Bettina Schliephake-Burchardt, Christian Hümbs
12.05 TopTen! Der Geschmacks-Countdown Dokureihe. Superfood: Smart & lecker
13.05 Hochzeit auf den ersten Blick – Die spannendsten TV-Momente
14.05 Hochzeit auf den ersten Blick Doku-Soap. Experten: Dr. Sandra Köhldorfer, Beate Quinn, Markus Ernst. Heiratswillige Singles wollen einem unbekannten Partner das Ja-Wort geben. Danach beginnt das Kennenlernen.
17.00 Let the music play – Das Hit Quiz. Moderation: Amiaz Habtu
18.00 Let the music play. Show
18.55 Let the music play. Show
19.55 Sat.1 Nachrichten

20.15 Aladdin Abenteuerfilm, USA 2019. Mit Naomi Scott, Will Smith, Mena Massoud. Regie: Guy Ritchie. Als der Straßenjunge Aladdin eine Wunderlampe findet, entdeckt er darin einen Geist, der Wünsche erfüllen kann. Mit dessen Hilfe gewinnt Aladdin das Herz der Prinzessin Jasmine und heiratet sie.
22.55 Harry Potter und die Heiligtümer des Todes (2) Fantasyfilm, GB 2011
1.30 The Hole – Die geheimnisvolle Falltür Thriller, USA 2009. Mit Chris Massoglia
3.00 Buried – Lebend begraben Thriller, USA/E/F/GB 2010 Mit Ryan Reynolds
4.25 The Hole – Die geheimnisvolle Falltür Thriller, USA 2009. Mit Chris Massoglia

PRO 7

5.10 Galileo
6.00 The Middle
6.50 Two and a Half Men
8.10 The Big Bang Theory
9.30 How I Met Your Mother
10.50 Eine schrecklich nette Familie Sitcom. Nicht lange fackeln, Al! / Die Tätowierung
11.50 Superstore Comedyserie. Ladies' Lunch / Valentinstag. Mit America Ferrera
12.45 Die Simpsons Zeichentrickserie. Marge – oben ohne / Schickt die Klone rein / Klassenkampf / Der Videobeichtstuhl / It's only Rock 'n' Roll / Lehrerin des Jahres
15.40 Two and a Half Men
17.00 Mom Sitcom. Die verschmähte Lederjacke / Ist das Leben nicht fürchterlich? Mit Anna Faris
18.00 Newstime
18.10 Die Simpsons Zeichentrickserie. Hello, Mr. President / Die wilden 90er
19.05 Galileo Magazin. Mod.: Funda Vanroy

20.15 Schlag den Star Show. Kandidaten: Olivia Jones (Dragqueen), Katja Burkard (Moderatorin) Mod.: Elton. Zwei wettkampflustige Kandidaten beweisen in bis zu 15 Runden Kampfgeist, Fitness, Geschicklichkeit und Grips.
0.15 Pokerface – nicht lachen! Show. Mitwirkende: Pierre Littbarski, Thomas Häßler, Lothar Matthäus, Roman Weidenfeller, Matze Knop, Panagiota Petridou, Laura Karasek, Jochen Schropp, Simon Pearce, Faisal Kawusi, Thorsten Legat, Joey Heindle, Jana Schölermann, Thore Schölermann, Miriam Neureuther, Felix Neureuther
2.20 Crash Games – jeder Sturz zählt Show
4.05 Eine schrecklich nette Familie Sitcom

KABEL 1

5.30 Unforgettable Krimiserie. Geschmacksexplosion. Mit Poppy Montgomery
6.20 Elementary Krimiserie. Konkurrenzkampf / Todesengel. Mit Jonny Lee Miller
8.10 Blue Bloods – Crime Scene New York Krimiserie. Das Sechs-Millionen-Dollar-Auto / Blutige Botschaft / Die zweite Augenzeugin
11.00 Castle Krimiserie. Der Club der Meisterdetektive / Einer von uns / Verliebt, verlobt, verknackt / Castle und die Wunderlampe / Code 44. Mit Nathan Fillion
15.30 Rosewood Krimiserie. Rinderwahn und Religion. Mit Morris Chestnut
16.25 News
16.40 Rosewood Krimiserie. Team Rosie und Team Villa / Lidocain und Liebeslust
18.30 Blue Bloods – Crime Scene New York Mörderische Botschaft / Eine Familie schwarzer Schafe

20.15 Hawaii Five-0 Krimiserie Ausgegraben / Hawaiianische Holzrose. Das Team soll den Fall um einen getöteten Friedhofswärter aufklären. Dieser muss jemanden beim Stehlen einer Leiche aus einem Grab erwischt haben. Schon bald gibt es Hinweise darauf, dass der Mann im Grab ein Diamantenschmuggler war.
22.15 MacGyver Actionserie. Höllenfeuer / Herz und Helden. Mac und das Team müssen einen brennenden Bohrturm in Nigeria löschen, das von Rebellen in die Luft gesprengt wurde.
0.10 Criminal Minds Krimiserie Kurz vor Zwölf / Gespaltene Zungen. Mit Joe Mantegna
1.55 Hawaii Five-0 Krimiserie Ausgegraben / Hawaiianische Holzrose. Mit Alex O'Loughlin

ORF 1

13.25 Fußball: WM-Qualifikation der Frauen **15.25** Rodeln: Weltcup **15.40** Ski alpin: Weltcup. Der Countdown **15.55** Ski alpin: Weltcup. Riesenslalom Damen, 1. Lauf **16.40** ZIB Flash **16.45** Skispringen: Weltcup **18.25** Nordische Kombination: Weltcup **18.40** ZIB Flash **18.45** Ski alpin: Weltcup **18.55** Ski alpin: Weltcup **20.05** Ski alpin: Weltcup **20.10** Ski alpin: Weltcup **21.40** Ski alpin: Weltcup. Die Analyse **21.55** Fußball **22.40** Sicario 2: Soldado. Actionfilm, USA/MEX 2018 **0.30** Red Eye. Thriller, USA 2005

ORF 2

13.25 Ein Schloss am Wörthersee **14.15** Die Rosenheim-Cops **15.00** Der Bergdoktor **16.30** Land und Leute **16.55** Religionen der Welt **17.00** ZIB **17.05** Aktuell nach fünf **17.30** Bewusst gesund **18.00** Bürgeranwalt **19.00** Bundesland heute **19.23** Wetter **19.30** Zeit im Bild **19.51** Wetter **19.56** Sport **20.05** Seitenblicke **20.15** Das Adventsfest der 100.000 Lichter **23.40** ZIB **23.50** Der Bulle von Tölz. Mord mit Applaus. Krimireihe, D 2002 **1.20** Verliebt in Masuren. Komödie, D 2017

ARTE

13.45 Karl V. **14.40** Zwischen Lust und Pflicht – Queen Victoria **15.35** Auguste Viktoria – Die letzte Kaiserin **16.30** Sissi – Die Getriebene **17.25** Arte Reportage **18.20** Mit offenen Karten **18.30** Starke Frauen, harte Fäuste – Thai-Boxen für alle **19.20** Arte Journal **19.40** Zu Tisch ... **20.15** Kaiserspiel in Versailles. Dokufilm, D/H 2020 **21.45** Zurück in die Eiszeit: Die Zimov-Hypothese. Dokufilm, F 2021 **23.15** Acasa – Mein Zuhause. Dokufilm, RUM 2020 **0.45** 42 – Die Antwort auf fast alles

VOX

5.35 Criminal Intent – Verbrechen im Visier. Krimiserie **11.50** Shopping Queen. Doku-Soap. Motto in Hamburg: Puff, Puff, Hurrah! Style einen angesagten Look mit Puffärmeln!, Tag 1: Christina **16.50** Der V.I.P. Hundeprofi **17.55** hundkatzemaus. Magazin **18.50** hundkatzemaus Spezial – Wir tun was!. Magazin **19.10** Der Hundeprofi unterwegs **20.15** James Bond 007 – Die Welt ist nicht genug. Agentenfilm, GB/USA 1999 **22.55** Iron Man. Sci-Fi-Film, USA 2008 **1.15** Medical Detectives

SIXX

5.10 Mein perfektes Hochzeitskleid! – UK **6.20** Mein perfektes Hochzeitskleid! – Atlanta **7.20** Fixer Upper ! **10.10** Jamie kocht Italien. Dokureihe **11.10** Jamie and Jimmy's Food Party. Dokureihe **14.15** Sweet und Easy **15.50** Das große Backen **18.15** Farmhouse Facelift **19.15** Making it Home **20.15** Das große Backen. Show. Jury: Bettina Schliephake-Burchardt, Christian Hümbs **22.40** Homicide Hunter – Dem Mörder auf der Spur. Dokureihe **3.05** Paranormal Witness.. Dokureihe

DMAX

5.55 Coopers Geheimnis. Dokureihe **6.50** Infomercial **8.55** Supermaschinen **9.50** Infomercial **10.15** Auf dem Bau in Alaska **11.10** Home Rescue – Wohnen in der Wildnis **12.15** Die Koffer-Jäger **13.15** Lone Star Law **17.15** Naked Survival – Ausgezogen in die Wildnis **19.15** Naked Survival Solo – Allein in die Wildnis **20.15** Die Modellbauer – Das Miniatur-Wunderland **21.15** Sydney Central Station – Leben für die Schiene **22.15** Railroad Australia **23.15** Railroad Alaska **0.20** Die Monster-Jäger

ARD-ALPHA

10.30 Stationen **11.00** Leben ohne Erinnerung **11.30** Orientierung **12.00** alpha-Campus Talks **12.30** alpha-Campus **13.00** Planet Wissen **16.00** Visite **17.00** Der Arzt bin ich – Wie gefährlich sind rezeptfreie Medikamente? **17.45** Hauptsache gesund **18.30** Gesundheit! **19.00** Schätze der Welt **19.30** Global 3000 **20.00** Tagesschau **20.15** Die größte Geschichte aller Zeiten. Bibelfilm, USA 1965. Mit Max von Sydow **23.20** Auf Jesu Spuren im Heiligen Land **0.05** Die Tagess. vor 20 Jahren

PHOENIX

8.05 Wildes Japan – Land der tausend Inseln **9.45** Zwischen Wurzeln und Flügeln: Kind sein in Asien **10.00** Damals in Amerika **13.00** phoenix plus **14.15** Menorcas stille Magie **15.00** Die Kanarischen Inseln **16.30** Expeditionen ins Tierreich **17.15** Wildes Japan – Land der tausend Inseln **19.45** Zwischen Wurzeln und Flügeln: Kind sein in Asien **20.00** Tagesschau **20.15** Geheimnisvolle Unterwelt **23.15** Lange Liebe. Von der Kunst des Zusammenlebens. Doku **0.00** Selbstbeschreibung. Porträt

TELE 5

5.30 Haus gesucht in Alaska **6.00** Hour of Power **7.00** Werbesendung **14.25** Auf eigene Gefahr! **15.25** Auf eigene Gefahr! **16.25** Expedition ins Unbekannte **17.25** Expedition ins Unbekannte **18.20** Relic Hunter. Der Kuss des Vampirs **19.20** Relic Hunter – Die Schatzjägerin **20.15** I Am Mother. Sci-Fi-Film, AUS 2019. Mit Clara Rugaard **22.30** Dark Places – Gefährliche Erinnerung. Drama, USA/GB/F 2015. Mit Charlize Theron **0.50** Trapped – 24 Stunden Angst. Thriller, USA/D 2002

SERVUS TV

14.00 Tierisch gefährlich! **15.00** Rallyecross: FIA-WM**16.00** Tennis: Davis Cup. Vorbericht **16.10** Tennis: Davis Cup **17.25** Tennis: Davis Cup **17.45** Tennis: Davis Cup **19.00** Der Wegscheider **19.10** Tennis: Davis Cup **19.20** Tennis: Davis Cup. Serbien – Deutschland, Doppel-Match **20.35** Tennis: Davis Cup. Nachbericht **20.45** Anchorman – Die Legende von Ron Burgundy. Komödie, USA 2004 **22.30** Gone – Ich muss dich finden. Thriller, USA 2012 **0.15** Anchorman. Komödie, USA 2004

SKY

18.10 Sky Cinema Premieren: Iron Mask. Abenteuerfilm, RUS/CHN 2019 **18.10** Sky Cinema Classics: Vier für ein Ave Maria. Westernkomödie, I 1968 **20.15** Sky Action: Eliminators. Actionfilm, USA/GB 2016 **20.15** Sky Cinema Premieren: Cortex. Thriller, D 2020 **20.15** Sky Cinema Classics: Verflucht, verdammt und Halleluja. Westernparodie, I/F 1972 **21.55** Sky Action: Das stumme Ungeheuer. Horrorfilm, USA 1982 **22.20** Sky Cinema Classics: Vier Fäuste für ein Halleluja. Westernkomödie, I 1971

KI.KA

12.00 Lenas Ranch **13.25** Onneli und Anneli im Winter. Familienfilm, FIN 2015 **14.45** 1000 Tricks **15.00** Tib und Tumtum **16.40** Die Biene Maja – Freundschaft ist dicker als Honig. Trickfilm, AUS/D 2014 **18.00** Sesamstraße präsentiert: Ernie & Bert Songs **18.05** Ein Fall für die Erdmännchen **18.20** Edgar, das Super-Karibu **18.40** Pip und Posy **18.50** Sandmännchen **19.00** Peter Pan **19.25** Checker Tobi. **19.50** logo! **20.00** KiKA Live **20.10** Princess of Science **20.35** Checkpoint. Show

SPORT 1

7.00 Teleshopping **9.15** Die PS-Profis **9.30** Normal **10.00** Antworten mit Bayless Conley **10.30** Die Arche-Fernsehkanzel. Magazin **11.00** Teleshopping **14.00** Darts: Players Championship Finals. 2. Runde. Live **18.00** Darts: Players Championship Finals. Analyse **19.30** Fußball: 2. Bundesliga – Vorberichte **20.30** Fußball: 2. BL. 15. Spieltag: Holstein Kiel – SV Werder Bremen. Live **22.30** Fußball: 2. Bundesliga – Analyse **23.00** Darts: Players Championship Finals. Achtelfinale. Live **1.00** Darts Stories

EUROSPORT

10.10 Langlauf: Weltcup. 15 km klassisch Herren. Live **11.40** Biathlon: Weltcup. 15 km Damen. Live **13.25** Langlauf: Weltcup. 10 km klassisch Damen. Live **14.50** Biathlon: Weltcup. 20 km Herren. Live **16.40** Skispringen: Weltcup **18.15** Ski alpin: Weltcup. Riesenslalom Damen, 1. Lauf **18.50** Ski alpin: Weltcup. Riesenslalom Damen, 2. Lauf. Live **20.00** Ski alpin: Weltcup. Abfahrt Herren. Live **21.45** Nordische Kombination: Weltcup **22.15** Curling: EM **23.15** Curling: EM **0.15** Biathlon: Weltcup

3 SAT

13.15 quer **14.00** Ländermagazin **14.30** Kunst & Krempel **15.00** Natur im Garten **15.30** Erlebnisreisen **15.50** Ostwärts – durch Montenegro **17.20** Brot und Steine. Heimatfilm, CH 1979 **19.00** heute **19.21** Digitale Revolution am Theater? **20.00** Tagesschau **20.15** Der letzte da Vinci – Das teuerste Kunstwerk der Welt **21.50** Das Schweigen des Clans: Das Schicksal der gestohlenen Dresdner Juwelen **22.35** Auf Platte. Drama, D 2021 **23.05** Easy Rider. Roadmovie, USA 1969 **0.35** lebens.art

RTLZWEI

9.10 X-Factor: Das Unfassbare **10.10** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim: Wir ziehen ein **12.10** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt **14.10** „Die Schnäppchenhäuser" Spezial. Doku-Soap **16.15** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt. Doku-Soap **18.15** Die Bauretter **20.15** Running Man. Actionfilm, USA 1987. Mit Arnold Schwarzenegger **22.05** Red Heat. Actionkomödie, USA/H 1988 **0.10** Tango & Cash. Actionfilm, USA 1989. Mit Sylvester Stallone

SWR

14.00 Fahr mal hin **14.30** Schnittgut **15.00** Land – Liebe – Luft **15.45** Essgeschichten **16.15** Land und lecker im Advent **17.00** Camargue, da will ich hin! **17.30** SWR Sport **18.00** Aktuell **18.15** menschen & momente **18.45** Stadt – Land – Quiz **19.30** Aktuell **20.00** Tagess. **20.15** Der letzte Zug von Gun Hill. Western, USA 1959. Mit Kirk Douglas **21.45** Aktuell **21.50** Der Mann mit den goldenen Colts. Western, USA 1959. Mit Richard Widmark **23.35** Chatos Land. Western, USA/GB/E 1972

MDR

12.15 MDR-Garten **12.45** Unser Dorf hat Wochenende **13.15** Winterwelten **14.00** Fußball: 3. Liga **15.55** aktuell **16.00** Sport im Osten **18.00** Heute im Osten **18.15** Unterwegs in Thüringen **18.45** Glaubwürdig **18.50** Wetter **18.54** Sandmännchen **19.00** Regional **19.30** aktuell **19.50** Quickie **20.15** Das Geheimnis des verborgenen Tempels. Abenteuerfilm, USA/GB 1985 **21.55** Das kalte Herz. Märchenfilm, D 2016 **23.50** aktuell **23.55** Lauras Wunschzettel. Romanze, A 2005 **1.25** Großstadtrevier

WDR

13.15 Erlebnisreisen **13.30** Ausgerechnet **14.00** Fußball: 3. Liga **16.00** Ausgerechnet **16.30** Land und lecker im Advent **17.15** Meisterküche **17.45** Kochen mit Martina und Moritz **18.15** Westart **18.45** Akt. Stunde **19.30** Lokalzeit **20.00** Tagess. **20.15** Tatort. Wie alle anderen auch. Krimireihe, D 2021 **21.40** Wilfried Schmickler – Das Beste **22.40** Wilfried Theodor Schmickler – Fast ein Selbstporträt **23.40** Wilfried Schmickler „Kein Zurück" **0.40** Wilfried Schmickler „Das Letzte". Show

NDR

12.45 Entlang der Vjosa in Albanien **13.15** Länder – Menschen – Abenteuer **14.00** Fußball: 3. Liga. 17. Spieltag: 1. FC Magdeburg – Eintracht Braunschweig **16.00** Verrückt nach Camping **16.45** WaPo Bodensee **17.35** Einfach genial **18.00** Nordtour **18.45** DAS! **19.30** Ländermagazine **20.00** Tagess. **20.15** Picknick mit Bären. Abenteuerfilm, USA 2015 **21.50** Tiger. Drama, S 2020 **23.45** Inspector Mathias – Mord in Wales. Alte Wunden. Krimireihe, GB 2015 **1.15** Nordtour. Magazin

MÜNCHEN TV

13.30 Auf den Cent genau **14.00** Menschen in München **14.45** Infomercials **15.00** Talk **15.45** Infomercials **16.00** afk tv **17.00** Ihr Lieblingsgericht **17.30** Motivation Gesundheit **18.00** So war die Woche **18.30** So war die Szene **19.00** so war die Woche / Plenum TV **19.30** Die Sprechstunde / BayWa-Magazin **20.00** Schaufenster **20.15** Lejeune **21.00** Brennpunkt Wirtschaft **21.45** Nach Ansage **22.00** Lejeune **22.45** 3G – Gehrhardt gibt Gas **23.00** So war die Woche **23.30** So war die Szene

© Felix Broede / Sony Music Entertainment

BR KLASSIK

IGOR LEVIT – DER KLAVIERPODCAST
VARIATIONEN – ALLES WIRD ANDERS

Der Klavierpodcast mit Igor Levit und seinem Freund Anselm Cybinski geht weiter! Nach dem großen Erfolg von »32 x Beethoven« dreht sich die neue Staffel um Igor Levits Lieblingsform: Die Variation.
Jetzt überall, wo es Podcasts gibt!

Mehr dazu: br-klassik.de/klavierpodcast

dab+ mehr radio

ARD

6.00 Der Kronprinz
Märchenfilm, CZ 2015
7.30 Das Mädchen mit den Schwefelhölzern
Märchenfilm, D 2013
8.30 Racko – Ein Hund für alle Fälle
9.25 Die Maus
9.55 Tagesschau
10.00 Eröffnungsgottesdienst der Sammelaktion „Brot für die Welt"
11.00 Gesungene Erinnerungen – Yoed Sorek und die Kraft der Lieder
11.15 Wildes Karelien – Land der Braunbären und Singschwäne
12.03 Presseclub
12.45 Europamagazin
13.15 Wenn es Nacht wird im Ozean
14.03 Alle unter einer Tanne
Komödie, D 2014
15.30 Drei Haselnüsse für Aschenbrödel
Märchenfilm, CS/DDR 1973
17.00 Brisant
17.30 Mit Vollgas zurück ins Leben: Der Skirennfahrer Gerd Schönfelder
18.00 Tagesschau
18.05 Bericht aus Berlin
18.30 Sportschau
19.20 Weltspiegel
20.00 Tagesschau
20.15 Tatort Masken. Krimireihe, D 2021. Mit Jörg Hartmann, Anna Schudt, Stefanie Reinsperger. Regie: Ayse Polat. Der 28-jährige Polizeihauptmeister Nicolas Schlüter kommt von seiner morgendlichen Jogging-Runde nicht zurück.
21.45 Anne Will
22.45 Tagesthemen
23.05 ttt – titel, thesen, temperamente Magazin U.a.: „Wir sind noch da!" – Afghanische Frauen nach der Machtübernahme der Taliban
23.35 Die Rüden Drama, D 2019 Mit Nadin Matthews
1.10 Tagesschau
1.15 Belle & Sebastian Abenteuerfilm, F 2013. Mit Félix Bossuet
2.50 Tagesschau

ZDF

6.10 Pip und Posy
6.30 Die Biene Maja
6.40 Pettersson und Findus
6.55 Die Muskeltiere
7.15 Bibi Blocksberg
7.45 Bibi und Tina
8.10 Löwenzahn
8.35 1, 2 oder 3
9.03 sonntags
9.30 Katholischer Gottesdienst
10.15 sportstudio live
U.a.: Ski alpin: Weltcup, Abfahrt Herren, Zsfg. aus Lake Louise (CDN) / ca. 10.35 Langlauf: Weltcup, 10 km Verfolgung Damen, aus Ruka (FIN)
17.00 heute
17.10 sportstudio reportage
17.55 Adventskonzert aus Dresden
18.55 Aktion Mensch Gewinner
Magazin. Mod.: Rudi Cerne
19.00 heute
19.10 Berlin direkt
Magazin. Moderation: Theo Koll
19.30 Terra X
Dokureihe. Faszination Erde (3/3): Die Zähmung des wilden Planeten
20.15 Inga Lindström: Rosenblüten im Sand Melodram, D/S 2021. Mit Nadine Menz, Stefan Gorski, Susu Padotzke Regie: Marco Serafini. Catrine steht kurz vor ihrer Abreise nach Nepal, wo sie für ein Jahr als Krankenschwester arbeiten will.
21.45 heute-journal
22.15 Vienna Blood Die schwarze Feder. Krimireihe, GB/A 2021 Mit Juergen Maurer
23.45 Precht Gespräch. Sensibilisieren wir uns zu Tode? Gast: Svenja Flaßpöhler (Philosophin)
0.30 heute Xpress
0.35 ZDF-History Dokureihe Das dunkle Erbe – Nazis im deutschen Fußball
1.20 Kommissar Beck Auf dünnem Eis. Krimireihe, S 2018
2.55 Diese Drombuschs

BR

6.30 Dahoam is Dahoam
7.30 Tele-Gym
7.45 Panoramabilder / Bergwetter
8.15 Emil und die Detektive
Kinderfilm, D 1954
9.45 Macht Hoch die Tür – Bayerns Knabenchöre im Advent
10.45 Die wundersame Rettung einer Tora
11.00 Der Sonntags-Stammtisch
12.00 quer. Magazin
12.45 Querbeet
Magazin. Christbaum selbst schlagen
13.15 Das Zellertal
13.45 Polizeiinspektion 1
14.30 Musikantentreffen in Südtirol
15.15 Landfrauenküche
16.00 BR24 Rundschau
16.15 Unser Land
16.45 Euroblick
17.15 Schuhbecks
17.45 Schwaben und Altbayern
Magazin
18.30 BR24 Rundschau
18.45 freizeit
19.15 Unter unserem Himmel
Reportagereihe
20.00 Tagesschau
20.15 Chiemgauer Volkstheater Gespenstermacher. Lustspiel, D 2017. Mit Flo Bauer, Max Held, Mona Freiberg. Zwei kauzige Brüder arbeiten als Totengräber. Als ihnen der Pauschallohn gekündigt wird, geraten sie in Bedrängnis.
21.45 Blickpunkt Sport mit der Bundesliga-Sportsch
23.00 BR24 Rundschau
23.15 Drei. Zwo. Eins. Michl Müller Show. Gast: Lisa Feller (Schauspielerin, Moderatorin)
0.00 Woidboyz on the Road
0.30 Donna Leon Das goldene Ei Krimireihe, D 2016
2.00 Schuhbecks
2.30 Unter unserem Himmel
3.15 freizeit Magazin
3.45 Frankenschau Magazin

RTL

5.50 Vier Weihnachten und eine Hochzeit
Romanze, USA 2017
7.30 Ein Heiratsantrag zu Weihnachten
Romantikkomödie, USA/CDN 2015. Mit Eloise Mumford
9.35 Die Ehrlich Brothers Magic School
Show. Party-Magie
10.05 Die Ehrlich Brothers Magic School
Show. Money-Magie
10.40 Ehrlich Brothers
Show. Die neue Fabrik der Träume (2/3)
11.40 Weihnachtliche Begegnung – Liebe ist mehr als ein Zufall
Romanze, USA 2019
13.30 Mein Weihnachtsprinz
Romanze, USA 2017. Mit Alexis Knapp. Regie: Sam Irvin
15.15 Eine königliche Winterromanze
Familienfilm, USA 2017. Mit Merritt Patterson
17.00 Der König und die Eisprinzessin
Romanze, USA 2018. Mit Merritt Patterson. Regie: Peter Hewitt
18.45 RTL Aktuell
19.05 Die Versicherungsdetektive
Doku-Soap
20.15 Jurassic World: Das gefallene Königreich Abenteuerfilm, USA/E 2018. Mit Chris Pratt, Bryce Dallas Howard, Rafe Spall. Regie: J.A. Bayona Die letzten Dinosaurier sind vom Aussterben bedroht. Eine Rettungsaktion erweist sich als gefährlicher als gedacht.
22.45 stern TV Magazin. Moderation: Steffen Hallaschka. Aktuelle Studiogäste, spannende Hintergründe, bewegende Schicksale und fesselnde Reportagen.
0.15 Jurassic World: Das gefallene Königreich Abenteuerfilm, USA/E 2018. Mit Chris Pratt. Regie: J.A. Bayona
2.35 Machete Kills Actionthriller, USA/RUS 2013. Mit Danny Trejo, Michelle Rodriguez, Sofía Vergara. Regie: Robert Rodriguez

SAT.1

5.50 Watch Me – das Kinomagazin
5.55 Auf Streife
7.35 So gesehen – Talk am Sonntag
Gespräch. Gast: Christian Baron
7.55 Hochzeit auf den ersten Blick – Die spannendsten TV-Momente
9.00 SAT.1-Frühstücksfernsehen am Sonntag
Magazin. Moderation: Annika Lau, Christian Wackert
11.00 The Voice of Germany
Show. Battle (4/4). Coach: Sarah Connor, Johannes Oerding, Mark Forster, Nico Santos
13.45 Let the music play – Das Hit Quiz
14.45 Let the music play – Das Hit Quiz
15.45 Die Legende der Wächter
Animationsfilm, AUS/USA 2010 Mit Mandy Bishop
17.30 Das große Backen
Show. Jury: Bettina Schliephake-Burchardt, Christian Hümbs. Moderation: Enie van de Meiklokjes In dieser Woche geht es nach Japan. In Aufgabe 1 soll ein „Schwammkuchen mit Frucht" hergestellt werden.
19.55 Sat.1 Nachrichten
20.15 The Voice of Germany Show. Sing-Off (2/2). Coach: Sarah Connor, Johannes Oerding, Mark Forster, Nico Santos. Mod.: Lena Gercke, Thore Schölermann Heute bei den Sing Offs: Welche Talente aus den Teams Sarah, Johannes, Mark und Nico werden weiterkommen?
23.30 Let the music play – Das Hit Quiz Show. Moderation: Amiaz Habtu. Ohren auf, hinhören und gewinnen: Beim Quiz mit Moderator und Musiker Amiaz Habtu gehen drei Kandidat:innen in fünf Spielrunden auf Songtitel-Jagd. Dabei gibt die Live-Band „Wolf & The Gang" den Ton an.
0.30 Let the music play – Das Hit Quiz Show
1.30 Geh aufs Ganze!

PRO 7

7.35 Doctor Strange
Fantasyfilm, USA 2016. Mit Benedict Cumberbatch
9.50 Ant-Man and the Wasp
Actionfilm, USA 2018. Mit Paul Rudd. Regie: Peyton Reed
12.10 Guardians of the Galaxy Vol. 2
Sci-Fi-Film, USA 2017. Mit Chris Pratt. Regie: James Gunn
14.55 Black Panther
Actionfilm, USA 2018. Mit Chadwick Boseman. T'Challa kehrt in seine afrikanische Heimat zurück, um den Thron des von der Außenwelt abgeschnittenen Landes Wakanda zu besteigen. Bald greift ein Feind Wakanda an, um den Thron an sich zu reißen.
17.35 Newstime
17.50 Captain Marvel
Sci-Fi-Film, USA/AUS 2019. Mit Brie Larson, Samuel L. Jackson, Ben Mendelsohn. Regie: Anna Boden, Ryan Fleck. Die intergalaktische Elite-Soldatin Vers stürzt auf die Erde ab und muss das Rätsel um ihre Existenz entschlüsseln.
20.15 Avengers: Endgame Actionfilm, USA 2019. Mit Robert Downey Jr., Chris Evans, Mark Ruffalo. Regie: Anthony Russo, Joe Russo. Der Bösewicht Titan Thanos scheint endgültig gesiegt zu haben: Das Universum liegt in Trümmern. Nun müssen die Rächer erneut zusammenkommen und Thanos' Verwüstungen rückgängig machen. Dabei stellen sich ihnen mächtige Gegner in den Weg.
23.45 The Mechanic Actionthriller, USA 2011. Mit Jason Statham, Ben Foster, Donald Sutherland Regie: Simon West
1.25 Trance – Gefährliche Erinnerung Thriller, GB/USA/F 2013. Mit James McAvoy
3.20 The Mechanic Actionthriller, USA 2011. Mit Jason Statham

KABEL 1

5.45 Blue Bloods – Crime Scene New York
6.30 Rosewood
Krimiserie. Rinderwahn und Religion / Team Rosie und Team Villa / Lidocain und Liebeslust
9.10 Blue Bloods – Crime Scene New York
Mörderische Botschaft / Eine Familie schwarzer Schafe
11.05 Tamme Hanken – Der Knochenbrecher on tour
13.05 Tamme Hanken – Der Knochenbrecher on tour
Dokureihe. Mallorca
15.05 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt
Reihe. „Stromgold", Rostock
16.00 News
16.15 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt
17.15 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt
Reihe. „Weinfuzzi", Rostock
18.15 Mein Lokal, Dein Lokal – Der Profi kommt. Reportagereihe
19.10 Mein Lokal, Dein Lokal – „Restaurant Käthe", Rostock
20.15 Deutschlands beste Miniaturbauer Reportagereihe Experte: Tine Wittler. Zum Thema „Wasser, Licht und Bewegung" müssen die Kandidatenteams ein Projekt planen und umsetzen. Sie haben drei Monate Zeit und erhalten 5.000 Euro, um ihre Projekte zu realisieren.
22.20 Abenteuer Leben am Sonntag Magazin. Das Miniatur Wunderland Hamburg im Weltrekord-Fieber
0.20 Berlin hinter Gittern Dokureihe. Für die Doku öffnen sämtliche Gefängnisse der Hauptstadt zum ersten Mal ihre Hochsicherheitstore.
2.15 Challenge Magazin
2.45 Achtung Kontrolle! Wir kümmern uns drum Zollkontrolle am Frankfurter Flughafen

ORF 1

15.40 Ski alpin: Weltcup **16.30** Skispringen: Weltcup **17.10** Rodeln: Weltcup **18.10** Nordische Kombination: Weltcup **18.20** ZIB Flash **18.25** Ski alpin: Weltcup. Der Countdown **18.40** Ski alpin: Weltcup. Slalom Damen, 2. Lauf. **19.45** Ski alpin: Weltcup **20.00** Ski alpin: Weltcup. Der Countdown **20.10** Ski alpin: Weltcup. Super-G Herren. **21.40** Ski alpin: Weltcup. Die Analyse **21.55** Fußball **22.40** Duell – Enemy at the Gates. Kriegsdrama, GB/F/D/IRL/USA 2001 **0.45** Blue Bloods – Crime Scene New York

ORF 2

16.00 Harrys schönste Zeit **16.30** Erlebnis Österreich **16.55** Was ich glaube **17.00** ZIB **17.05** Aktuell nach fünf **17.35** Silvia unterwegs **18.00** Stars und Talente by Leona König **18.25** Österreich-Bild **19.00** BL heute **19.17** Lotto **19.30** Zeit im Bild **19.51** Wetter **19.56** Sport aktuell **20.05** Seitenblicke **20.15** Tatort. Masken. Krimireihe, D 2021. Mit Jörg Hartmann **21.50** ZIB 2 **22.10** Im Zentrum **23.05** Der Mann, der Cary Grant wurde **0.00** Ein Hauch von Nerz. Komödie, USA 1962. Mit Cary Grant

ARTE

13.10 Das Gold der Sachsen: Wie Agenten die Schatzkammer des Königs füllten **14.05** Francisco de Goya **15.00** Twist **15.35** Rossinis Il Barbiere di Siviglia. Oper, D 2021 von Gioachino Rossini **18.25** Zu Tisch ... **18.55** Karambolage **19.10** Journal **19.30** Verrückt nach Schafen: Der Schäfer aus dem Pfaffenwinkel **20.15** Der gute Hirte. Drama, USA 2006. Mit Matt Damon **22.55** Josephine Baker, Ikone der Befreiung **23.50** Der Nomade. Auf den Spuren von Bruce Chatwin. Dokufilm, GB 2019

VOX

5.20 Medical Detectives **5.40** Criminal Intent – Verbrechen im Visier **15.10** Maleficent – Die dunkle Fee. Fantasyfilm, USA/GB 2014 **17.00** auto mobil **18.10** Biete Rostlaube, suche Traumauto **19.10** Hape und die 7 Zwergstaaten. Dokureihe. Liechtenstein **20.15** Grill den Henssler. Show. Hobbyköche-Special **23.35** Prominent! **0.20** Medical Detectives. Dokureihe. Feuer und Flamme / Der letzte Beweis / Krankhafte Seelen / Tödliche Arrangements / Verwischte Spuren / Tödliches Spiel

SIXX

5.15 Pets & Docs – Ein Team für Tiere **6.25** Good Bones – Mutter, Tochter, Home-Makeover **8.10** Fixer Upper – Umbauen, einrichten, einziehen! **12.05** Der Hundeflüsterer **16.05** Trouble Teenies auf 4 Pfoten – Einsatz für den Welpentrainer. Dokureihe **17.10** Der Welpentrainer – Auf die Pfoten, fertig, los! **19.10** Trouble Teenies auf 4 Pfoten – Einsatz für den Welpentrainer **20.15** Magic Mike XXL. Musikkomödie, USA 2015. Mit Channing Tatum **22.35** Casino Undercover. Komödie, USA 2017

DMAX

5.55 Coopers Geheimnis – Vermächtnis eines Astronauten **6.50** Infomercial **8.55** Expedition am Limit mit Steve Backshall **10.00** Infomercial **10.20** Der Camping Clan **11.20** Fluss-Monster **12.20** Naked Survival **13.15** Ed Stafford: Wie ich die Welt überlebte **14.15** Die Schatzsucher **17.15** Euro Truckers **18.15** Asphalt-Cowboys **19.15** Die Modellbauer – Das Miniatur-Wunderland **20.15** Goldrausch: Dave Turin's Lost Mine. Dokureihe **22.15** Undercover Billionaire **0.20** 112: Feuerwehr im Einsatz

ARD-ALPHA

17.00 Mayrs Magazin **17.20** alpha-Centauri **17.35** W wie Wissen **18.05** Einfach genial **18.30** Quarks **19.15** Schätze der Welt – Erbe der Menschheit spezial **19.30** Respekt **20.00** Tagesschau **20.15** Erzähle Deine Geschichte – Die DDR in 30 Begriffen. Dokufilm, D 2020 **21.45** BR-Klassik **21.50** Jansons in Tokio. Der Beethoven-Zyklus **22.30** Clara Schumann – Konzert zum 200. Geburtstag **23.20** lesenswert **23.50** Erzähle Deine Geschichte – Die DDR in 30 Begriffen. Dokufilm, D 2020

PHOENIX

8.15 Menorcas stille Magie **9.00** Die Kanarischen Inseln **10.30** Expeditionen ins Tierreich **11.15** #rosenfeld/feldenkirchen **11.30** phoenix persönlich **12.00** Presseclub **12.45** Presseclub – nachgefragt **13.00** die diskussion **14.00** Selbstbeschreibung **15.20** Frühjahr 45. Dokufilm, D 2013 **16.50** Vilnius – Spurensuche im Jerusalem des Nordens **17.00** Geheimnisvolle Unterwelt. Dokureihe **20.00** Tagess. **20.15** Unbekanntes Afrika **23.15** heute-show **23.45** extra 3 **0.15** gespräch

TELE 5

6.00 Open Doors Magazin **6.15** Die Stunde des Höchsten **7.00** Werbesendung **10.30** Hour of Power **11.30** Werbesendung **15.35** Relic Hunter – Die Schatzjägerin **16.40** Ein Schweinchen namens Babe. Komödie, AUS/USA 1995 **18.25** Die fantastische Welt der Borger. Komödie, GB/SA 2011 **20.15** Im Land der Raketen-Würmer. Horrorkomödie, USA 1990 **22.15** Candyman's Fluch. Horrorfilm, USA/GB 1992. Mit Virginia Madsen **0.00** Maniac. Horrorthriller, USA 1980 **1.35** Dauerwerbesendung

SERVUS TV

13.00 Borg McEnroe. Sportfilm, S/DK/FIN 2017 **15.00** Rallyecross: FIA-WM **16.00** Tennis: Davis Cup **16.10** Tennis: Davis Cup **17.25** Tennis: Davis Cup **17.45** Tennis: Davis Cup **19.05** Tennis: Davis Cup. Zwischenbericht **19.20** Tennis: Davis Cup. Deutschland – Österreich, Doppel-Match **20.35** Tennis: Davis Cup. Nachbericht **20.45** Hudson & Rex **21.40** Der Wegscheider **21.45** Links. Rechts. Mitte **22.45** Klartext. Talk **23.25** P.M. Wissen **0.25** Morgan Freeman: Mysterien des Weltalls. Dokureihe

SKY

18.45 Sky Cinema Premieren: Die magische Weihnachtshochzeit. Romantikkomödie, CDN 2020 **20.15** Sky Action: U-571. Actionthriller, F/USA/I 2000 **20.15** Sky Cinema Premieren: Cash Truck. Actionthriller, GB/USA 2021 **22.00** Sky Cinema Classics: Winnetou II. Western, D/F/JUG/I 1964. Mit Lex Barker **22.15** Sky Action: The Tax Collector [Uncut]. Actionfilm, USA 2019. Mit Bobby Soto **22.15** Sky Cinema Premieren: Und täglich grüßt die Liebe. Romantikkomödie, AUS 2021

KI.KA

13.30 Die Prinzessin und der blinde Schmied. Fantasyfilm, CZ/SK 2018 **14.50** Die Teufelsfeder. Fantasykomödie, CZ/SK/DK 2018 **16.25** Mascha und der Bär **16.35** Anna und die wilden Tiere **17.00** 1, 2 oder 3 **17.25** Shaun das Schaf **17.30** Shaun das Schaf **18.00** Sesamstraße präsentiert: Ernie & Bert Songs **18.05** Erdmännchen **18.20** Edgar, das Super-Karibu **18.40** Pip und Posy **18.50** Sandmännchen **19.00** Peter Pan **19.25** pur+ **19.50** logo! **20.00** Team Timster **20.15** stark! **20.30** Schau in meine Welt!

SPORT 1

7.00 Hattrick pur – Die 2. BL **7.30** Bundesliga pur. 13. Spieltag **9.00** Hattrick pur – Die 2. BL **9.30** Bundesliga pur. 13. Spieltag **11.00** Doppelpass. Die Runde **13.30** Bundesliga pur. 13. Spieltag **14.00** Darts: Players Championship Finals. Viertelfinale **16.55** Eishockey: Deutsche Eishockey Liga. 26. Spieltag: Adler Mannheim – EHC Red Bull München. Live **19.30** Darts: Players Championship Finals. Analyse und Countdown **20.00** Darts: Players Championship Finals **0.00** Sport-Clips

EUROSPORT

10.55 Biathlon: Weltcup. 7,5 km Sprint Damen. Live **12.25** Langlauf: Weltcup. 15 km Verfolgung Herren **13.20** Biathlon: Weltcup. 10 km Sprint Herren. Live **15.05** Nordische Kombination: Weltcup. 10 km Langlauf Herren. Live **15.35** Ski alpin: Weltcup. Slalom Damen, 1. Lauf. Live **16.15** Skispringen: Weltcup **18.00** Ski alpin: Weltcup **18.35** Ski alpin: Weltcup **19.45** Ski alpin: Weltcup **20.05** Ski alpin: Weltcup **21.45** Snooker: UK Championship **23.30** Snooker: UK Championship **0.30** Biathlon: Weltcup

3 SAT

6.20 Schweizer Flussgeschichten **9.40** Universum **12.00** Fluss des Lebens. Okavango: Fremder Vater. Melodram, D 2018 **13.35** Mythos Kongo **15.00** Fluss des Lebens. Verloren am Amazonas. Melodram, D 2013 **16.30** Mythos Amazonas **18.40** Universum **20.15** Hausboot. Komödie, USA 1958. Mit Cary Grant **22.00** Brahmaputra – Der große Fluss vom Himalaja. Doku. U.a.: Tibet – Von der Quelle bis zur großen Schlucht / Indien – Aus der Schlucht in die Ebene **0.20** Mythos Amazonas

RTLZWEI

6.10 X-Factor: Das Unfassbare **10.15** X-Factor: Das Unfassbare **11.10** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim **12.10** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt **14.15** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim **15.15** Der Trödeltrupp – Das Geld liegt im Keller **17.15** Mein neuer Alter **18.15** GRIP **20.15** Der Kaufhaus Cop. Actionkomödie, USA 2009 **22.00** Hunter Killer. Actionthriller, USA/GB/CHN/F 2018 **0.20** 13 Sins: Spiel des Todes. Horrorthriller, USA 2014

SWR

14.30 Oh Tannenbaum – Fichten-Schorsch und seine Weihnachtsbäume **15.00** Advent extra – Zauber der Vorweihnachtszeit **15.45** Romantische Advents-Reiseziele **16.30** Stadt + Land = Liebe **17.15** Die verrückte Welt der Hörnchen **18.00** Aktuell **18.15** Ich trage einen großen Namen **18.45** Treffpunkt **19.15** Die Fallers **19.45** Aktuell **20.00** Tagess. **20.15** Die Schweiz von oben. Dokufilm, D 2019 **21.45** Sportschau **22.05** Sport **22.50** Albträumer. Drama, D 2021 **0.20** Freistatt. Drama, D 2014

MDR

14.25 Die drei Holzfäller. Zeichentrickfilm, SU 1959 **14.35** Schneeweisschen und Rosenrot. Märchenfilm, DDR 1979 **15.45** Sport im Osten **16.50** aktuell **16.55** Das Feuerzeug. Fantasyfilm, DDR 1959 **18.15** aktuell **18.20** Brisant **18.52** Sandmännchen **19.00** Regional **19.30** aktuell **19.50** Kripo live **20.15** Jahrhundertbauwerk Trasse **21.45** aktuell **22.00** Bundesliga am Sonntag **22.20** MDR Zeitreise **22.50** Wie russisch ist der Osten?. Dokufilm, D 2020 **0.20** Sprung in die Freiheitg. Dokufilm, LIT/LETT/F 2020

WDR

11.50 Der kulinarische Adventskalender. Dokufilm, D 2015 **13.20** Verrückt nach Zug **14.50** Der Bismarck-Archipel: Tropisches Paradies mit deutscher Vergangenheit **15.35** Falk **16.20** Falk **17.10** Tierärztin Dr. Mertens **18.00** Hunde verstehen! **18.45** Akt. Stunde **19.30** Westpol **20.00** Tagesschau **20.15** Wunderschön! **21.45** Sportschau – Bundesliga am Sonntag **22.15** Zeiglers wunderbare Welt des Fußballs. Show **22.45** sport inside **23.15** Jürgen Beckers **23.45** Hubert ohne Staller

NDR

11.30 Niete zieht Hauptgewinn. Liebeskomödie, D 2007 **13.00** Wunderschön! **13.45** Wunderschön! **14.30** mareTV Classics **15.15** mareTV Classics **16.00** Zoras Adventsbäckerei **16.30** Iss besser! Mit dem Ernährungs-Doc **17.00** Bingo! **18.00** Hanseblick **18.45** DAS! **19.30** Ländermagazine **20.00** Tagesschau **20.15** Bernhard Hoëcker – heiter bis wolkig. Show. Wir feiern 70 Jahre TV-Wettervorhersage **21.45** Bundesliga am Sonntag **22.05** Die NDR-Quizshow **22.50** Sportclub **23.35** Sportclub Story

MÜNCHEN TV

13.30 Ihr Lieblingsgericht **14.00** Lejeune **14.45** Infomercials **15.00** Auf den Cent genau / Zeit ist Geld **15.30** Kirche in Bayern **16.00** ABM **17.00** TV Bayern live **18.00** Ihr Lieblingsgericht **18.30** So war die Szene **19.00** Ihr Lieblingsgericht **19.30** Barry Werkmeister **20.00** Wirtschaftstreff Bayern **20.15** Menschen in München **21.00** Motivation Gesundheit **21.30** Pr. nach Ansage **21.45** Nach Ansage **22.00** stadtgespräch **22.45** 110 – Das Polizeimagazin **23.00** So war die Woche **23.30** So war die Szene

Der verschwundene Weltenretter

3sat zeigt eine spannende Doku über das geheimnisvolle Kunstwerk „Salvator Mundi"

VON HEIDE-MARIE GÖBBEL

Das Gemälde „Salvator Mundi" (Erlöser der Welt) – ein blau gekleideter Christus mit einer Kristallkugel und einer zum Segensgruß erhobenen Hand – wurde entweder von Leonardo da Vinci selbst gemalt oder von einem Mitarbeiter aus seiner Werkstatt. Das Bild sollte, wenn es nach seinem letzten Käufer, dem saudischen Kronprinzen Mohammed bin Salman geht, im Pariser Louvre direkt neben der „Mona Lisa" ausgestellt werden.

Doch der Louvre meldete Zweifel an der Echtheit an *(wir berichteten)*. Dabei hatte der Bieter 450 Millionen US-Dollar bezahlt und die Herkunft seinerseits durch Experten bescheinigen lassen. Das umstrittene Kunstwerk ist zur Zeit verschwunden und soll auf der Yacht des Prinzen oder in einem Tresorraum im Freihafen von Singapur befinden. 3sat strahlt dazu den spannenden Dokumentarfilm **„Salvator Mundi – Kunst als Investitionsgeschäft"** des französischen Filmemachers Antoine Vitkine am an diesem Samstag um 20.15 Uhr aus.

Der wie ein Kunstkrimi inszenierte Film beginnt 2005 in einem kleinen Auktionshaus in New Orleans. Dort ersteigerte der New Yorker Kunsthändler Robert Simon eine offensichtlich sehr alte und stark übermalte Darstellung des „Salvator Mundi" für 1175 US-Dollar. Er kannte die Historie des Bildes und fragte sich, ob es sich wohl um das etwa 1500 von Leonardo selbst gemalte Original handeln könnte. In dessen Werkstatt waren in der Folge etwa 20 Versionen des „Salvator Mundi" entstanden – überwiegend gemalt von seinen Mitarbeitern. Zurück in New York findet die beauftragte Restauratorin Dianne Modestini neue Hinweise, dass es sich um einen echten Leonardo handeln könnte.

Das Werk „Salvator Mundi": Es stammt möglicherweise von Leonardo da Vinci. FOTO: SETH WENIG/AP/DPA

2011 entschied sich die National Gallery London, Simons inzwischen restauriertes Exemplar des „Salvator Mundi" trotz Zweifel in eine Da-Vinci-Ausstellung aufzunehmen. Man wollte es der Öffentlichkeit überlassen, die Zuschreibungen der Kunsthistoriker über die Echtheit zu beurteilen, erzählt der Filmemacher. Der Kult um das Gemälde schien danach nicht mehr aufzuhalten.

Auch der weitere Weg des Werks war abenteuerlich und wird in der Doku über viele Stationen verfolgt. „Der Film folgt den Spuren von Geld, Macht und Betrug bis in höchste Regierungskreise und entlarvt einen Kunsthandel ohne kunsthistorische Seriosität", so Dokumentarfilmer Vitkine. Er zeige, „wie der Kunstmarkt ein unbedeutendes Werk zum Mythos machte". Insgesamt ein spannend inszenierter Kunstkrimi, auch wenn er in der Mitte einige Längen aufweist.

IN KÜRZE

Die „Ku'Damm"-Saga geht wohl weiter

Gute Nachricht für Fans der „Ku'Damm"-Saga im ZDF: Drehbuchautorin Annette Hess hat bereits Ideen für eine Fortsetzung der Geschichte rund um die Familie Schöllack und ihre Tanzschule. Allerdings wolle sie nicht dem bisherigen Rhythmus folgend weiter aus den Jahren 1966 und 1969 erzählen – das ist ihr zu wenig. „Jede Staffel hat für mich auch einen Kern, der über diese Familie hinausweist", sagt Hess. Eine Vorstellung, wie es weitergehen könnte, habe sie bereits. Mehr werde nicht verraten. „Aber es ist bei mir hier auf dem Schreibtisch." Im Fernsehen lief bereits der dritte Teil der Saga, „Ku'damm 63".

Emotionen im Pott

Die neue „Tatort“-Folge aus Dortmund dreht sich viel ums Zwischenmenschliche

VON FLORENTINE DAME

Gedreht wurde wegen Corona mit Abstand – gefühlig geht es dennoch zu im neuen Fall für Peter Faber (Jörg Hartmann, li.), Martina Bönisch (Anna Schudt, re.), Jan Pawlak (Rick Okon) und Rosa Herzog (Stefanie Reinsperger). Vor allem zwischen Faber und Bönisch knistert es mal wieder sehr.

War es Eifersucht, enttäuschte Liebe, Rache? Schon früh in der neuen WDR-**„Tatort“**-Episode aus Dortmund an diesem Sonntag ist zu ahnen, dass der Mörder oder die Mörderin von starken Gefühlen getrieben worden sein muss. Getötet wurde der gut aussehende und auch sonst auf den ersten Blick beliebte und ehrgeizige Polizeihauptmeister Nicolas. Auf seiner Jogging-Runde wurde der 28 Jahre alte Mann in einem Park von einem Auto erfasst. Als er – vom ersten Aufprall offenbar gelähmt – davonkriechen will, überfährt der Fahrer oder die Fahrerin ihn gnadenlos ein zweites Mal.

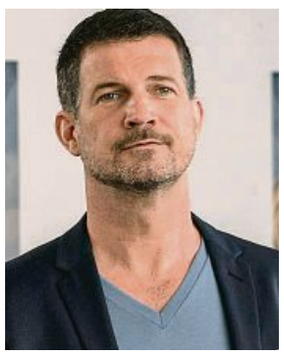
Schon beim ersten Aufeinandertreffen am Tatort mit den geschockten Kollegen des Opfers wird auch den Kommissaren Peter Faber (Jörg Hartmann), Martina Bönisch (Anna Schudt), Jan Pawlak (Rick Okon) und Rosa Herzog (Stefanie Reinsperger) schnell klar: Für die Ermittlungen in den eigenen Reihen der Polizei müssen sie tief hineinblicken in zwischenmenschliche Beziehungen – und auch die eigenen Gefühle auf den Prüfstand stellen.

Entstanden ist ein solider Krimi mit klassischer Mördersuche und Hang zum Beziehungsdrama, der statt auf rasante Action oder betonte Brutalität stärker auf das Ausleuchten menschlicher Verbindungen zwischen Liebe, Macht und Abhängigkeit, Nähe und Enttäuschung setzt.

Da ist die Freundschaft des getöteten Polizeihauptmeisters zu seinem langjährigen Kollegen von der Stadtteil-Wache in Dortmund-Hörde. Da ist die Ehe des Toten, in die schon sehr bald ein Kind geboren wird. Da ist eine alte aus Polizeischulzeiten stammende Verbindung zwischen Bönisch und Katrin Steinmann (Anne Ratte-Polle), die heute die Polizeiwache in Hörde leitet. Da sind ein auf mehr Verbindlichkeit drängender Liebhaber von Bönisch und ein eifersüchtiger, ansonsten aber immer nahbarer werdender Faber, der seinerseits seine erste Liebesszene nach neun Filmjahren als einsamer Wolf bekommt.

Wie schon der Episodentitel „Masken“ suggeriert, ist dabei auch emotional vieles nicht so, wie es scheint. Hat auch die taffe, sich schützend vor ihr Team stellende Wachenleiterin Steinmann etwas zu verbergen? Und was quält ihre Adoptivtochter Jessica? Eine wichtige Spur führt in die Szene sogenannter Pick-up-Artists. Die selbst ernannten „Aufreiß-Künstler“ haben es zum Spiel gemacht, möglichst viele Frauen unter Vorspiegelung echter Gefühle ins Bett zu bekommen. Liebe und Zuneigung sind hier nicht mehr als manipulative Tricks, um die vermeintliche männliche Überlegenheit auf die Spitze zu treiben. Zurück bleiben mitunter tiefe Verletzungen, die keine der Frauen an die große Glocke hängen möchte.

Kollegin des Mordopfers: Polizistin Jessica Hartmann (Michelle Barthel).



Aufreißer vor dem Herrn: Johannes Oberländer (Simon Böer).

Chefin des Toten: Katrin Steinmann (Anne Ratte-Polle). FOTOS: WDR

„Es war mir wichtig, die Charaktere psychologisch kohärent und ihre Emotionen glaubwürdig zu inszenieren“, sagt Regisseurin und „Tatort“-Debütantin Ayse Polat. Das gelingt glücklicherweise: Vom Ermittlerpersonal bis zur Nebenrolle zeigt das Ensemble die Gemütstiefe, die Brüche und Unebenheiten, die notwendig sind, um das ganz aufs Zwischenmenschliche setzende Drehbuch (Arnd Mayer und Claudia Matschulla) vom Abdriften ins Belanglose abzuhalten.

„Tatort“,
Sonntag, 20.15 Uhr, ARD.

IN KÜRZE

Starker Start für den „Flensburg-Krimi“

Die ARD hat sich mit dem „Flensburg-Krimi“ am Donnerstagabend zur besten Sendezeit den Quotensieg gesichert. Um 20.15 Uhr sahen im Ersten 6,21 Millionen Zuschauer die Folge „Der Tote am Strand“. Das ZDF lag dahinter mit der Serie „Die Bergretter“, hier schalteten 5,42 Millionen ein. RTL kam mit einer Spezialsendung zur Corona-Pandemie auf 2,46 Millionen Zuschauer. ProSieben strahlte „The Voice of Germany“ aus und kam auf 1,52 Millionen Zuschauer.

Tina Hassel bleibt ARD-Chefin in Berlin

Die Chefredakteurin des ARD-Hauptstadtstudios, Tina Hassel, verlängert ihren Vertrag bis Ende Mai 2024 und übergibt den Posten dann an den Brüsseler Studioleiter Markus Preiß (43). Das haben die Intendantinnen und Intendanten der ARD beschlossen. Die 57-Jährige steht seit 2015 an der Spitze des Hauptstadtstudios, das eine Gemeinschaftseinrichtung der ARD ist. Der ARD-Vorsitzende Tom Buhrow bezeichnete Hassel als „profunde Kennerin des Berliner Politbetriebs“. Hassel war in diesem Jahr auch als Kandidatin bei der ZDF-Intendantenwahl angetreten; ihre Kandidatur hatte sie dann im engen Rennen am Wahltag zurückgenommen, um den Weg für ZDF-Mann Norbert Himmler frei zu machen *(wir berichteten).* dpa

„Überrascht?“

Planungspanne bei der „Tagesschau“ – André Schünke moderiert um 20 Uhr

Ist es noch nicht 20 Uhr? Oder gar schon Mitternacht? Treue Zuschauerinnen und Zuschauer der ARD-„Tagesschau“ dürften am Donnerstagabend ordentlich verwirrt gewesen sein. Denn keines der bekannten Gesichter präsentierte die wichtigsten Nachrichten des Tages, sondern ein junger Mann, der vielen (noch!) unbekannt gewesen sein dürfte. André Schünke heißt der Sprecher, der seinen ersten Einsatz in der 20-Uhr-Ausgabe der „Tagesschau“ einer Panne zu verdanken hat.

In der Planung bei ARD-aktuell auf dem NDR-Gelände in Hamburg war etwas schiefgelaufen. Ein Kollege oder eine Kollegin aus dem Team war für den Dienst eingetragen, wusste aber nichts davon. Um wen es sich handelte, wollte der NDR auf Nachfrage unserer Zeitung nicht verraten. Jedenfalls war kurz vor Beginn der Sendung niemand im Studio. Retter in der Not war dann André Schünke. Der 31-jährige gebürtige Lübecker gehört seit 2017 als Sprecher und Moderator zum Team der „Tagesschau“ und präsentiert normalerweise die Ausgaben beim Nachrichtenkanal Tagesschau 24.

„Da geht einem die Pumpe“, sagt André Schünke zu seinem unverhofften Debüt. Von Anne Will gab es Lob. FOTO: NDR

Auf Twitter kommentierte der NDR am Donnerstagabend kurz nach 20 Uhr: „Überrascht? Es gab ein Versehen in der Planung. Tagesschau24-Moderator André Schünke ist kurzfristig eingesprungen. Das Beste am Norden ist unsere Spontaneität.“ Für seinen Einsatz bekam der Norddeutsche viel Lob, auch von prominenten Kolleginnen. So schrieb etwa Moderatorin Anne Will: „Sehr souverän. Glückwunsch!“

Und was sagt er selbst zu seinem unverhofften Debüt? Auf Nachfrage unserer Zeitung schrieb Schünke am Freitagmorgen: „Ich stand schon hundertmal als Moderator im Studio für den Nachrichtenkanal Tagesschau 24, aber für die ‚Tagesschau‘-20-Uhr-Ausgabe fühlt es sich doch anders an.“ Man spüre die Millionen Zuschauer. „Da geht einem ganz schön die Pumpe.“ STEFANIE THYSSEN

ARD bündelt die Kultur

Vereinbarung nach Diskussionen jetzt unter Dach und Fach

Die ARD startet im nächsten Jahr eine neue Gemeinschaftseinrichtung Kultur mit Sitz im thüringischen Weimar. Alle neun ARD-Rundfunkanstalten unterzeichneten in dieser Woche auf der Intendantensitzung in Köln eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung. Die Einrichtung entsteht demnach vernetzt mit dem ZDF und auch Deutschlandradio. Bis Sommer soll ein Portal aufgebaut werden.

Tom Buhrow,
ARD-Vorsitzender.

Katja Wildermuth
BR-Intendantin.

Der ARD-Vorsitzende Tom Buhrow sagte: „Wir haben eine digitale Heimat für Kulturbegeisterte versprochen, jetzt lösen wir mit ARD Kultur gemeinsam ein: mehr Sichtbarkeit für die vielfältige und reichhaltige deutsche Kulturlandschaft, eine Stärkung von Audiothek und Mediathek und neue kreative und innovative Formate.“

Im vergangenen Jahr hatte der BR noch Bedenken bezüglich des neuen Angebots geäußert. Es ging um verfassungsrechtliche Verfahren *(wir berichteten).* Nun ist der Sender aber mit an Bord.

Intendantin Katja Wildermuth erklärte: „Mit dem beschlossenen Kulturportal schlägt die ARD den richtigen Weg ein. Die vielfältigen Kulturinhalte unseres Verbunds können auf diese Weise für die Nutzerinnen und Nutzer gebündelt zugänglich gemacht werden.“ dpa

Schloss Nymphenburg
- Massives Gold und feinstes Silber
- Höchste Prägequalität „Proof“
- Mit persönlicher Besitzurkunde
- Größe: Ø 30 mm, Gewicht: 8,5 Gramm
- Limitierung:
  Feingold 100 Stück
  Feinsilber 1.000 Stück

Feingold 999.9 für je 999,00 €
Feinsilber 999 für je 69,00 €

Bestell-Hotline
☎ 089-5306-566
muenchentaler@merkur.de
Jetzt bestellen !

EuroMint
Europäische Münzen-Gesellschaft

Münchner Merkur HEIMATZEITUNGEN tz
merkur.de tz.de

Ehrenfeldstraße 34 · 44789 Bochum · Telefon 089-5306-566 · www.euromint.com · muenchentaler@merkur.de

Banksy oder nicht Banksy?

Eine Frau aus New York könnte das Geschäft ihres Lebens gemacht haben. Colleen Alexander hatte von einem mysteriösen Mann zwei gedruckte Bilder in einer U-Bahn-Station gekauft. Für 60 Dollar das Stück. Sie ist überzeugt, dass es sich um Original-Werke von Banksy handelt. Auf einem TikTok-Video präsentierte Alexander ihre neu erstandenen Kunstwerke im Stil des mysteriösen britischen Graffiti-Künstlers. Die 26-Jährige: „Ich klinge wahrscheinlich wie die größte Idiotin. Doch wie sich diese Kunst für mich anfühlt, sie könnte wirklich von Banksy sein.“ Der Mann hatte ein Schild neben die Bilder gestellt. Auf dem stand: „Cash oder Bitcoin und keine Fotos!“ Schon 2013 hatte Banksy seine unterzeichneten Sprüh-Kunstwerke für 60 Dollar im Central Park angeboten. Damals fanden sich kaum Käufer. COLLEEN ALEXANDER/INSTAGRAM

Der Streit um den Pieks

Kinder-Impfung ab Ende Dezember: Wenn Eltern sich nicht einig sind

Berlin – Die Mutter wünscht sich für die siebenjährige Tochter eine Schutzimpfung gegen Corona, und zwar am liebsten sofort. Der Vater ist strikt dagegen.

So ein Streit könnte in diesen Tagen bei vielen Eltern auftreten, nachdem die Europäische Arzneimittel-Agentur (EMA) den Impfstoff von Biontech/Pfizer für Fünf- bis Elfjährige zugelassen hat. Eine Empfehlung der Ständigen Impfkommission (Stiko) dazu steht allerdings noch aus – viele Mediziner warten diese erst ab, ehe sie bestimmten Personengruppen Impfungen anbieten. Der Stiko-Vorsitzende Thomas Mertens hatte angekündigt: Das Ziel sei, vor Jahresende eine Empfehlung abzugeben.

Richtig Fahrt aufnehmen sollen die Kinderimpfungen kurz vor Weihnachten. Denn ab dem 20. Dezember sollen 2,4 Millionen Dosen des Impfstoffes für Kinder verfügbar sein. Wie geht es weiter, wenn Eltern sich nicht einig sein? „In intakten Familien wird es bei Unstimmigkeiten einen heftigen Austausch geben und schließlich eine Einigung“, sagt Eva Becker, Rechtsanwältin und Expertin für Familienrecht. Wenn das nicht gelingt, könnte ein Elternteil vor Gericht ziehen. „Das muss die Person sein, die eine Impfung durchführen will, obwohl das andere Elternteil dagegen ist“, sagt Becker. Denn diese Person möchte eine alleinige Entscheidung treffen, obwohl das bei einem geteilten Sorgerecht nicht erlaubt ist, erklärt die Anwältin.

Mit solchen Fällen mussten sich Gerichte auch schon vor der Corona-Pandemie immer wieder beschäftigen – auch um Impfungen gegen Masern, Tetanus oder Keuchhusten kann es Streit in Familien geben. Das Gericht bestimmt inso einer Situation nicht, ob ein Kind geimpft wird oder nicht. „Sondern es entscheidet, wer die Entscheidung für das Kind treffen darf“, sagt Eva Becker.

Außerdem spielen der Wille und natürlich das Wohl des Kindes eine Rolle. Im Alter von fünf bis elf Jahren dürfen Kinder zwar noch nicht selbst über medizinische Fragen wie Impfungen entscheiden. Erst ab 14 Jahren wird ihnen die geistige Reife dafür grundsätzlich zugetraut, dann spielt ihre Meinung eine größere Rolle.

Doch auch für Jüngere gilt: „Was sie sagen, hat Gewicht. Deshalb werden sie angehört“, sagt Becker. Darüber hinaus sind vor allem die Argumente der Eltern entscheidend – und deren Grundlage.

Also: Wurden ärztliche Ratschläge eingeholt oder bestehen Vorerkrankungen, die für eine Impfung sprechen? „Wer sich an der Wissenschaft und an Fach-Gremien orientiert, hat vor Gericht natürlich bessere Chancen als Eltern, die sich eher an Verschwörungstheoretiker halten“, sagt Becker. Besteht dann mal eine Stiko-Empfehlung für eine Impfung, ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass diese maßgeblichen Einfluss auf das Urteil hat. Das zeigt ein Blick in die bisherige Rechtssprechung.

Ein Mädchen in den USA wird gegen Covid-19 geimpft. Hier soll es am 20. Dezember losgehen. VERNON/AP/DPA

So beschloss zum Beispiel das Oberlandesgericht Frankfurt am Main im August 2021 im Streit um die Corona-Impfung eines 16-jährigen Kindes: Liegen eine Stiko-Empfehlung und der Willen des Kindes vor, sich impfen zu lassen, wird die Impfentscheidung dem Elternteil übertragen, das für die Impfung ist (Az.: 6 UF 120/21).

Doch man muss ja nich gleich vor Gericht zioehen. Der Berliner Kinderarzt Jakob Maske rät Eltern, auf die Stiko-Empfehlung zu warten. Denn die mache ganz klar, ob die Impfung sinnvoll sei. „Ob ihr Nutzen also größer ist als das Risiko“, so der Sprecher des Berufsverbands der Kinder- und Jugendärzte.

„Es muss eine Studienlage geben, die zeigt, dass die Impfung für Kinder sicher ist und tatsächlich etwas bringt“, sagt Maske. Hinzu kommen persönliche Faktoren – etwa die Lebensumstände oder mögliche Risikofaktoren, die im Fall einer Corona-Ansteckung einen schweren Covid-19-Verlauf wahrscheinlicher machen. Doch auch mit vorhandener Stiko-Empfehlung kann es passieren, dass die Familie übers Impfen streitet. „Man kann nicht immer Einigkeit zwischen zerstrittenen Eltern erzeugen, aber es macht immer Sinn, sich von einem unabhängigen Spezialisten beraten zu lassen“, sagt der Mediziner. Am wichtigsten sei es, das Wohl des Kindes im Auge zu behalten. „Teilweise merken wir als Ärzte, dass es eher um Schwierigkeiten zwischen den Eltern geht und weniger ums Kind.“

Herrscht trotz guter Information und ärztlicher Beratung keine Einigkeit, muss der Familienstreit trotzdem nicht gleich vor Gericht landen. Vorher könnten sich Eltern ans Jugendamt oder an andere Beratungsstellen wenden und versuchen, zu einer Einigung zu kommen, sagt Anwältin Eva Becker. „Das macht aber nur Sinn, wenn man offen für die Meinung des anderen ist und bereit ist, diese zu erwägen.“

Außerdem könne es zeitliche Probleme geben: „Wenn der nächste Beratungstermin erst in vier bis acht Wochen frei ist, kann der Weg vor Gericht bei eiligen Fällen der schnellere sein.“ Gerade bei einer Corona-Schutzimpfung kann es vorkommen, dass ein Elternteil nicht monatelang abwarten möchte, bis die Partnerin oder der Partner ebenfalls vom Nutzen der Spritze überzeugt ist.

JULIA FELICITAS ALLMANN

Corona-Impfung für Kinder: Notwendig oder überflüssig?

■ Unterscheidet sich der Kinder-Impfstoff vom schon verfügbaren Vakzin?

Ja, kleinere Kinder bekommen im Vergleich zur Altersgruppe ab zwölf nur ein Drittel der Dosis gespritzt, alsozehn statt 30 Mikrogramm. Ansonsten ist der Ablauf wie bei den Großen: Gegeben werden zwei Spritzen in den Oberarm und dies im Abstand von drei Wochen.

■ Wie gut wirkt der Impfstoff?

Eine im „New England Journal of Medicine“ veröffentlichte Evaluation beurteilt die Studie von Biontech/Pfizer. Die Impfung sei sicher und effektiv, lautet das Fazit. Die Impfeffektivität wurde auf 90,7 Prozent beziffert.

■ Wie stark sind die Nebenwirkungen?

Die Studienautoren sahen „ein günstiges Sicherheitsprofil“ und „keine schweren impfbedingten Nebenwirkungen“. Erfasst worden seien nur „milde und vorübergehende Reaktionen“ wie Fieber, Schmerzen am Einstich, Müdigkeit oder Kopfschmerzen. Das Bild ist damit ähnlich wie bei älteren Geimpften.

■ Was sagt die EMA?

Sie schließt aus den Daten, dass der Nutzen des Impfstoffs die Risiken überwiege, insbesondere bei Kindern mit Vorerkrankungen, die das Risiko für schwere Covid-19-Verläufe steigern. Die Entscheidung heißt nicht, dass nun auch die Impfung von Kindern empfohlen wird. Das sei Sache nationaler Regierungen und Gesundheitsbehörden.

■ Können Kinder-Impfungen den Durchbruch bringen?

Das ist fraglich. Man dürfe nicht vergessen, dass ein großer Teil des Problems ungeimpfte Erwachsene seien, sagte Stiko-Mitglied Fred Zepp. „Wir müssen aufpassen, dass wir nicht wieder eine Stellvertreter-Diskussion zum Nachteil von Kindern haben. Die wichtigste Maßnahme zur Überwindung der Pandemie bleibt unverändert, möglichst viele, am besten alle Erwachsenen durch Impfung zu schützen.“

Spenden für Justizopfer

Kansas City – Tausende Menschen haben für einen Mann, der mehr als vier Jahrzehnte unschuldig in den USA hinter Gittern saß, Geld gespendet. Bis Donnerstagmittag kamen auf einer Spenden-Website im Netz mehr als eine Million US-Dollar (rund 890 000 Euro) zusammen. Der 62-jährige Kevin Strickland war am Dienstag nach rund 43 Jahren Gefängnis im Bundesstaat Missouri entlassen worden. Er war 1979 wegen einer Gewalttat mit drei Toten zu lebenslanger Haft ohne Möglichkeit auf Bewährung verurteilt worden.

Kevin Strickland AFP

Auf eine Entschädigung hat der Mann keinen Anspruch. Dies wäre in Missouri nur möglich gewesen, wenn das Urteil aufgrund eines DNA-Beweises aufgehoben worden wäre, so die Organisation Midwest Innocence Project. Sie hatte auch die Freilassung Stricklands vorangetrieben und die Spendenkampagne für ihn ins Leben gerufen. „Nichts, was wir Ihnen geben, kann den Zeitverlust ausgleichen. Ich hoffe nur, dass Ihr Leben dadurch frei von finanziellen Sorgen wird“, schrieb eine Spenderin auf der Website.

Stricklands Fall ist eine der längsten unrechtmäßigen Inhaftierungen der US-Justizgeschichte. Der Fall hat viele Menschen in den USA berührt. Strickland hatte das Gefängnis im Rollstuhl verlassen und angekündigt, nun endlich einmal das Meer sehen zu wollen.

Madonnas Streit mit Instagram

Los Angeles – Popstar Madonna hat die Richtlinien auf Instagram in Bezug auf freizügige Fotos von Nutzerinnen kritisiert. „Ich finde es immer noch erstaunlich, dass wir in einer Kultur leben, die es zulässt, dass jeder Zentimeter des weiblichen Körpers gezeigt wird, außer der Brustwarze. Als ob das der einzige Teil der weiblichen Anatomie wäre, der sexualisiert werden könnte“, schrieb die 63-Jährige am Donnerstag (Ortszeit) zu einer Fotoserie, auf der sie in Unterwäsche zu sehen ist.

An mehreren Stellen verdeckte Madonna dabei auf den Bildern eine Brustwarze mit einem Herz-Emoji. Die Fotos hatte sie nach eigenen Worten zuvor ohne die Emojis hochgeladen – diese Fotoreihe sei dann gelöscht worden, schrieb die Sängerin. In den Instagram-Richtlinien heißt es zum Verbot von Nackt-Fotos: „Das gilt auch für Fotos, Videos und einige digital erstellte Inhalte, auf denen Geschlechtsverkehr, Genitalien und Nahaufnahmen nackter Gesäße zu sehen sind. Dazu gehören auch bestimmte Fotos weiblicher Brustwarzen.“ Im Kontext des Stillens, der Entbindung oder um auf gesundheitliche Themen aufmerksam zu machen, seien weibliche Brustwarzen aber erlaubt. Ähnliche Regeln gelten auch auf Facebook. Männliche Brustwarzen sind auf beiden Plattformen von der Regelung ausgenommen.

Madonna auf Instagram.

IN KÜRZE

Fall Eitan

Komplize des Großvaters in Haft

Im mutmaßlichen Entführungsfall des jungen Eitan, des einzigen Überlebenden des tödlichen Gondelunglücks in Norditalien, ist die Polizei gegen einen Verdächtigen vorgegangen. Der mutmaßliche Komplize von Eitans Großvater mütterlicherseits sei am Donnerstag in Limassol im Süden Zyperns festgenommen worden, berichtete die italienische Zeitung „Corriere della Sera“.

Sibirien

Mann überlebt Grubenunglück

Nach dem schweren Unglück in einem russischen Kohlebergwerk mit 51 Toten ist ein Mensch lebend unter Tage gefunden worden. Er sei in ein Krankenhaus gebracht worden, teilte der Gouverneur des Gebiets Kemerowo, Sergej Ziwiljow, am Freitag im Nachrichtenkanal Telegram mit. Zuvor gingen die Behörden davon aus, dass es keine Chance mehr gab, Vermisste lebend zu finden. Die Zahl der Toten war deshalb mit insgesamt 52 angegeben worden.

Einer der verletzten Bergarbeiter in Kemerowo. DPA

Zapfenstreich

Merkel wählt Hits von Hagen und Knef

Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) hat laut Recherchen des „Spiegel“ die Musikauswahl für ihren Abschied getroffen. Für den Großen Zapfenstreich der Bundeswehr auf dem Hof des Verteidigungsministeriums in Berlin am kommenden Donnerstagabend habe Merkel als musikalische Einlage „Für mich soll's rote Rosen regnen“ von Hildegard Knef ausgesucht. Neben dem deutschen Kirchenlied „Großer Gott, wir loben Dich“ probe das Stabsmusikkorps der Bundeswehr auch den Song „Du hast den Farbfilm vergessen“, mit dem Nina Hagen 1974 in der DDR einen Hit landete.

Angela Merkel KAPPELER/DPA

Karneval

Bestürzung über Zug-Verschiebung

Der Bund Deutscher Karneval (BDK) hat die angekündigte Verschiebung des Rosenmontagszugs in Düsseldorf auf den 8. Mai 2022 heftig kritisiert. Man sei „bestürzt und beschämt“ über die Entscheidung, so BDK-Präsident Klaus-Ludwig Fess. Sie stelle „einen eklatanten Verstoß“ gegen die Satzung des BDK dar, nach der vor dem 11.11. eines Jahres und nach Aschermittwoch des Folgejahres keine karnevalistischen Veranstaltungen stattfinden sollen.

ZUM TAGE

Eklat bei Bayerns JHV

Krawall statt Dialog

MANUEL BONKE

Zu Beginn ein gut gemeinter Ratschlag an Fans und Verantwortliche des FC Bayern München: durchatmen. Kopf freikriegen. Das Geschehene mit gesunder zeitlicher Distanz betrachten. Das ist bitter nötig. Immerhin wird die diesjährige Jahreshauptversammlung mit all ihren Buhrufen, Pfiffen, Schmähungen, Tumulten und abgelehnten Anträgen als der unrühmlichste Jahresgipfel aller Zeiten in die Geschichte eingehen.

Daran hat freilich auch der Verein Mitschuld. Es war vor allem das Thema Katar, das die Gemüter im Audi Dome erhitzte und für explosive Stimmung unter den Fans sorgte. Und darauf hätte man besser vorbereitet sein müssen. Die Kritik aus den eigenen Fanreihen am Sponsoring der staatlichen Fluggesellschaft „Qatar Airways“ besteht bereits seit Jahren. Die Art und Weise, wie der frühere Adidas-CEO Herbert Hainer den gern beschworenen „Dialog“ (ab)moderierte, war zu wenig Vereinspräsident und zu viel Vorstandsvorsitzender. Teilweise dünnhäutig und patzig. Als noch einige wenige Wortmeldungen übrig waren, beendete das Vereinsoberhaupt diesen Teil der Jahreshauptversammlung angesichts fortgeschrittener Stunde abrupt. Auch das hätte man charmanter lösen können.

Dass von den Anhängern im Anschluss „Hainer raus!“ und „Wir sind Bayern – und ihr nicht!“ skandiert wurde, war zu viel des Guten. Immerhin waren es die Fans, die zuvor eine sachliche Diskussion eingefordert hatten und mit ihrem aggressiven Verhalten kurze Zeit später die Grenzen des Anstands überschritten. Schlichtweg skurril wurde es, als ein Fan seine Wortmeldung kurzer Hand auf einem Stuhl und ohne Mikrofon vortrug und in einem Anflug von Größenwahn schrie: „Wir sind die Mitglieder. Wir sind der Verein!“

Dieses Beispiel zeigt: Es war bereits im Vorfeld der Jahreshauptversammlung zu erahnen, dass die Anhänger an diesem Abend auf Krawall aus waren. Selbst die Nachricht, dass der FC Bayern bei Weitem nicht entschieden habe, den Sponsoren-Vertrag mit Katar über das Jahr 2023 hinaus zu verlängern ging in der Hitze des Gefechts unter. An diesem Abend fehlte schlichtweg beiden Seiten das nötige Fingerspitzengefühl füreinander.

sport@merkur.de

IM BLICKPUNKT

BVB: Haaland überraschend im Kader

Ausnahmestürmer Erling Haaland steht dem Fußball-Bundesligisten Borussia Dortmund deutlich früher als erwartet wieder zur Verfügung. Der Norweger „wird im Bus sitzen“, sagte BVB-Trainer Marco Rose am Freitag vor dem Ligaspiel beim VfL Wolfsburg an diesem Samstag: „Er fühlt sich gut, aber es wird maximal auf einen Kurzeinsatz hinauslaufen.“ Rose hofft, dass Haaland zum Bundesligagipfel gegen den FC Bayern am 4. Dezember wieder richtig fit sein wird. „Wenn er in Wolfsburg mit dabei ist und sich in der Woche gut entwickelt, ist er natürlich einsatzfähig“, sagte er. Haaland (21) fehlte seit Mitte Oktober wegen einer Oberschenkelverletzung.

BUNDESLIGA — 13. RUNDE

RB Leipzig - Bayer Leverkusen	So. 17:30
Greuther Fürth - 1899 Hoffenheim	Sa. 15:30
Eintracht Frankfurt - FC Union Berlin	So. 15:30
Hertha BSC Berlin - FC Augsburg	Sa. 15:30
VfL Wolfsburg - Borussia Dortmund	Sa. 15:30
1. FC Köln - Mönchengladbach	Sa. 15:30
FC Bayern - Arminia Bielefeld	Sa. 18:30
VfB Stuttgart - Mainz 05	2:1
VfL Bochum - SC Freiburg	Sa. 15:30

		S	G	U	V	T	P
1.	FC Bayern	12	9	1	2	41:13	28
2.	Borussia Dortmund	12	9	0	3	30:18	27
3.	SC Freiburg	12	6	4	2	18:11	22
4.	Bayer Leverkusen	12	6	3	3	25:17	21
5.	FC Union Berlin	12	5	5	2	19:17	20
6.	VfL Wolfsburg	12	6	2	4	14:14	20
7.	RB Leipzig	12	5	3	4	23:13	18
8.	Mönchengladbach	12	5	3	4	17:14	18
9.	Mainz 05	13	5	3	5	17:14	18
10.	1899 Hoffenheim	12	5	2	5	21:17	17
11.	Eintracht Frankfurt	12	3	6	3	14:16	15
12.	1. FC Köln	12	3	6	3	18:21	15
13.	VfB Stuttgart	13	3	4	6	18:23	13
14.	VfL Bochum	12	4	1	7	10:19	13
15.	Hertha BSC Berlin	12	4	1	7	12:26	13
16.	FC Augsburg	12	3	3	6	11:21	12
17.	Arminia Bielefeld	12	1	6	5	9:18	9
18.	Greuther Fürth	12	0	1	11	8:33	1

Nächste Runde: 14. Runde: Freitag, 3. Dezember, 20.30 Uhr: Union Berlin - RB Leipzig. - Samstag, 4. Dezember, 15.30 Uhr: Leverkusen - Greuther Fürth, Hoffenheim - Frankfurt, Mainz - Wolfsburg, Augsburg - Bochum, Bielefeld - Köln; 18.30 Uhr: Dortmund - FC Bayern. - Sonntag, 5. Dezember, 15.30 Uhr: Stuttgart - Hertha BSC; 17.30 Uhr: Mönchengladbach - Freiburg.

Zerbricht die Bayern-Familie?

JHV offenbart tiefe Risse – Hoeneß spricht von der „schlimmsten Veranstaltung“

VON MANUEL BONKE UND PHILIPP KESSLER

Abgang des Machers: Ehrenpräsident Uli Hoeneß war bedient – und verließ das Podium wortlos. FOTO: IMAGO

München – Lange Zeit war es eine harmonische Jahreshauptversammlung des FC Bayern München e. V. Doch am späten Donnerstagabend, ab dem Tagesordnungspunkt Anträge, kippte die Stimmung bei Teilen der rund 800 anwesenden Mitglieder im Audi Dome. Im Zentrum der Kritik: das Streitthema Katar. Ein Spontan-Antrag des Mitglieds Michael Ott (28), über die Beendigung der Partnerschaft mit Qatar Airways nach Vertragsende 2023 abzustimmen, wurde von Vizepräsident Prof. Dr. Dieter Mayer (66) abgeschmettert. Die Begründung des sonst so ruhigen Münchner Notars: „Ich werde hier nicht zulassen, dass wir über rechtswidrige Anträge abstimmen. Das Landgericht München hat heute entscheiden, dass die Mitgliederversammlung nicht zuständig ist.“

Es folgten Buhrufe und Gejohle. Otts anderer Antrag, dass der Verein in Zukunft sogar 75 anstatt der bisher 70 Prozent der Anteile an der FC Bayern AG halten soll und die besagten fünf Prozent nicht noch veräußern könnte, verfehlte die erforderliche Dreiviertelmehrheit. Das ließ insbesondere die Hardliner, die sich Großteils in den hinteren Rängen der Halle aufhielten, noch lauter werden. Am Ende der Veranstaltung, die aufgrund steigender Corona-Zahlen nur unter Einhaltung der 2G-Plus-Regel stattfand, wurde es dann so richtig hitzig. Nachdem Präsident Herbert Hainer (67) nach fünf Stunden Versammlung die Wortbeiträge stoppte, hallten um Mitternacht kurz „Hainer raus“-Rufe durch den Audi Dome. Als die Bosse das Podium verließen, stellte sich ein ausgebremstes Mitglied auf einen Stuhl in der Halle, hielt umringt von Anhängern seine emotionale Rede ohne Mikrofon. Es waren bizarre Szenen. „Wir sind die Fans, die ihr nicht wollt“, skandierten aufgebrachte Mitglieder.

Auch Uli Hoeneß (69) war über das Chaos schockiert. Der Ehrenpräsident stand nach der Versammlung sogar kurz am Rednerpult, verließ das Podium am Ende aber wortlos. Am Weg aus dem Audi Dome sagte die sichtlich mitgenommene Vereins-Ikone: „Darüber muss ich erst einmal schlafen. Das war die schlimmste Veranstaltung, die ich je beim FC Bayern erlebt habe.“ Stellt sich die Frage: Zerbricht die Bayern-Familie daran? Unwahrscheinlich. Fakt ist: Die Stimmungsmacher in der Halle hatten sich organisiert, verteilten vor Versammlungsbeginn Flyer, in denen sie die Ott-Anträge befürworten. „In meinen Augen haben wir den Fans Gehör verschafft. Man darf aber nicht den Fehler machen, Meinungen von Einzelnen immer gleich allgemein zu machen. Bei 290 000 Mitgliedern ist das kein ideales Abbild und nicht repräsentativ“, sagte Trainer Julian Nagelsmann (34) am Freitag.

„Wir sind die Fans, die ihr nicht wollt“: Nach Ende der Versammlung skandierten die Anhänger weiter. IMAGO

Das Gesicht spricht Bände: Oliver Kahn. FOTO: IMAGO

Klar ist auch: Hainer & Co. hatten angesichts der aufgeheizten Stimmung eine schwierige Versammlungsführung zu handhaben. Dass Wirbel um die Partnerschaft mit der katarischen Fluglinie drohte, war aber abzusehen. „Es müssten beide Seiten austüfteln, dass es einen besseren Rahmen gibt“, fand Nagelsmann.

Was bei der JHV unterging: Trotz Corona-Pandemie und den damit verbundenen Verlusten und Einsparungen steht der FC Bayern wirtschaftlich im internationalen Vergleich immer noch top da, machte im Geschäftsjahr 2020/21 noch 1,9 Millionen Euro Gewinn nach Steuern.

Zum Vergleich: Dortmund machte einen Gesamtverlust von 72,8 Millionen Euro. „Wir haben keinen Cent Schulden, und unsere Allianz Arena und der FC Bayern Campus gehören uns. Wir sind nicht fremdbestimmt und gehen unseren eigenen Weg mit Sachverstand, Kreativität und unglaublich viel Herzblut“, betonte Hainer.

Die Bayern-Bosse wiesen am Donnerstag auch noch auf das soziale Engagement des FCB hin. Aber all das spielte an diesem denkwürdigen Abend nur eine untergeordnete Rolle.

Stand auch in der Kritik: Herbert Hainer. FOTO: AFP

„Noch nicht entschieden, ob verlängert wird“

Bayern-Präsident Herbert Hainer über das Katar-Sponsoring und die JHV

Herr Hainer, warum hat der FC Bayern die Jahreshauptversammlung trotz der schlimmer werdenden Pandemie durchgeführt?

Es war nicht einfach, die Veranstaltung angesichts der umfassenden Corona-Auflagen durchzuführen – aber wir wollten diese Jahreshauptversammlung ausrichten und haben alles unternommen, um die Gesundheit aller Teilnehmer zu gewährleisten. Bereits im vergangenen Jahr hatten wir unsere Jahreshauptversammlung ausfallen lassen müssen, daher wollten wir nun endlich mal wieder den Austausch mit unseren Fans.

Wie bewerten Sie den Abend aus Ihrer Sicht?

Sie können davon ausgehen, dass wir alle eine unruhige Nacht hatten. Prinzipiell hält unser Verein einen Diskurs aus, er gehört zum Vereinsleben. Kritik ist immer möglich. Aber: Die Tonalität muss stimmen, und das war an diesem Abend nicht immer der Fall. Wir setzen uns gerne mit unseren Mitgliedern an einen Tisch – dabei muss ein konstruktiver und faktenbasierter Austausch das Ziel beider Seiten sein.

Warum wurde der Antrag von Herrn Ott bezüglich des Katar-Sponsorings abgelehnt?

Wir haben das auf der Veranstaltung ausdrücklich erklärt und begründet: Da fehlte die juristische Grundlage, der Antrag war in der Form nicht zulässig. Das hatte das Landgericht im Vorfeld entschieden und klargemacht; entsprechend aufgewühlt war die Atmosphäre an Abend.

Wie geht es nun weiter?

Der Vorstand des FC Bayern hat ja bei Weitem noch nicht entschieden, ob das Sponsoring mit Qatar Airways verlängert wird. Dass der FC Bayern einen laufenden Vertrag erfüllt, kann man von einem verlässlichen Partner erwarten. Wir nehmen die Anregungen und Ideen unserer Mitglieder ernst, lassen sie in unsere Überlegungen einfließen und werden die Situation auch selbstkritisch analysieren.

Interview: Manuel Bonke Philipp Kessler

Nagelsmanns Plan: Musiala als Sechser

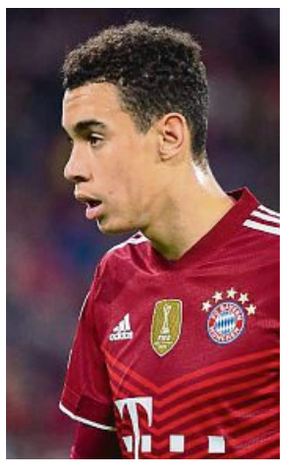
Der zwangspausierende Kimmich leidet

VON MANUEL BONKE UND PHILIPP KESSLER

München – Die Nacht war kurz für Julian Nagelsmann (34). Erst um 2.36 Uhr war der Münchner Cheftrainer von Donnerstag auf Freitag im Bett, nachdem er die denkwürdige Jahreshauptversammlung des FC Bayern besucht hatte (Seite 41). Trotzdem präsentierte sich der gebürtige Landsberger bestens gelaunt auf der Abschlusspressekonferenz vor der Bundesliga-Heimpartie an diesem Samstag gegen Arminia Bielefeld (18.30 Uhr, Sky). Dabei hätte er allen Grund zum Schmollen gehabt – immerhin fehlen dem deutschen Rekordmeister nach wie vor zahlreiche Stars aufgrund von Verletzungen oder Corona-Erkrankungen.

Das Bayern-Lazarett liest sich wie folgt: Niklas Süle (26/Trainingsrückstand nach Corona-Infektion), Josip Stanisic (21/Trainingsrückstand nach Corona-Infektion), Joshua Kimmich (26/Corona-Infektion), Eric Maxim Choupo-Moting (32/Corona-Infektion), Marcel Sabitzer (27/Wade), Tanguy Nianzou (19/Schulter) und Bouna Sarr (29/Adduktoren).

Immerhin sind Jamal Musiala (18), Serge Gnabry (26) und Michael Cuisance (21) nach überstanender Quarantäne wieder zurück im Kader – allerdings sind sie noch keine Startelf-Optionen.



Bald in der Kimmich-Rolle? Musiala, der gegen Bielefeld aber noch nicht von Anfang an spielen wird. FOTO: DPA/SVEN HOPPE

Reicht diese Rumpftruppe für die nächsten Aufgaben? Besonders schwer wiegt nach wie vor der Ausfall von Mittelfeldchef Kimmich, der auch das Spitzenspiel gegen Dortmund verpassen wird. „Es ist ärgerlich, dass er zuletzt gefehlt hat, jetzt fehlt – und auch gegen Dortmund fehlen wird. Ich habe viel Kontakt mit ihm, das belastet ihn schon alles“, berichtete Nagelsmann. Gegen die Arminia wird vermutlich Corentin Tolisso (27) erneut den Mittelfeldplatz neben Leon Goretzka (26) ergattern.

Doch im Hinblick auf das schwierige Auswärtsspiel bei Borussia Dortmund in einer Woche bringt Nagelsmann eine weitere interessante Sechser-Variante ins Spiel – nämlich mit Top-Talent Musiala. „Jamal Musiala hätte ich schon früher mal testen sollen, darüber ärgere ich mich auch. Ich habe überlegt, ihn auf der Sechs zu bringen“, verriet der Bayern-Trainer. Nagelsmann traut Musiala diese Position grundsätzlich zu: „Jamal hatte auch gegen Augsburg zwei, drei herausragende Defensiv-Aktionen.“

Zunächst steht aber das Duell mit den Bielefeldern auf dem Plan, vor denen Nagelsmann trotz deren Außenseiterrolle warnt: „Da sind schon Parallelen zu Augsburg. Das müssen wir wissen und bereit und gierig sein. Wir müssen an die Leistungsgrenze gehen!“, lautet seine Forderung.

FC BAYERN – ARMINIA BIELEFELD

Anstoß: Samstag, 18.30 Uhr.

FC Bayern: Neuer - Pavard, Upamecano, Hernandez - Tolisso, Goretzka - Coman, Müller, Sané, Davies - Lewandowski.

Arminia Bielefeld: Ortega Moreno - Brunner, Pieper, Nilsson, Laursen - Prietl, Vasiliadis - Wimmer, Schöpf, Okugawa - Klos.

Im feinen Zwirn auf der Jahreshauptversammlung: Julian Nagelsmann. FOTO: IMAGO

FUSSBALL IN KÜRZE

Streich vor 300. Bundesligaspiel

Christian Streich steht vor einem besonderen Jubiläum in der Bundesliga. Das Auswärtsspiel beim VfL Bochum an diesem Samstag ist für den Trainer des SC Freiburg die 300. Partie im deutschen Oberhaus. „Das hätte man nicht für realistisch gehalten an einem Ort und mit einem Verein – einem guten, tollen Verein“, sagte Streich, der im Winter zudem die Marke von zehn Jahren als Proficoach der Breisgauer erreichen wird.

RB Leipzig: Weitere Corona-Fälle

Das Corona-Virus greift bei Bundesligist RB Leipzig um sich, die Austragung der Partie am Sonntag gegen Bayer Leverkusen ist derzeit aber noch nicht gefährdet. Wie der Verein am Freitag bestätigte, wurden nach Trainer Jesse Marsch und Torhüter Peter Gulacsi auch die Abwehrspieler Willi Orban und Mohamed Simakan sowie der derzeit an einem Muskelfaseriss laborierende Yussuf Poulsen und Nachwuchs-Angreifer Hugo Novoa mit einem PCR-Test positiv auf Corona getestet.

River Plate holt Meistertitel

River Plate ist zum ersten Mal seit 2014 wieder argentinischer Fußballmeister. Mit dem 4:0-Sieg gegen Racing Club vor 70 000 Zuschauern im Estadio Monumental sicherte sich die Mannschaft aus Buenos Aires den Titel vorzeitig. Drei Spieltage vor Saisonende liegt River Plate uneinholbar zwölf Punkte vor Defensa y Justicia. Zum Team von River Plate gehörte auch der ehemalige Nürnberger Javier Pinola. Trainer des neuen Meisters ist Marcelo Gallardo.

2. BUNDESLIGA

15. Runde

Jahn Regensburg - Dyn. Dresden	3:1
Fortuna Düsseldorf - Heidenheim	0:1
Erzgebirge Aue - Darmstadt 98	Sa. 13.30
Karlsruher SC - Hannover 96	Sa. 13.30
FC Schalke 04 - SV Sandhausen	Sa. 13.30
Holstein Kiel - Werder Bremen	Sa. 20.30
SC Paderborn 07 - Hansa Rostock	So. 13.30
1. FC Nürnberg - FC St. Pauli	So. 13.30
Hamburger SV - FC Ingolstadt 04	So. 13.30

Tabelle

1.	FC St. Pauli	14	31:16	29
2.	Jahn Regensburg	15	33:20	28
3.	Darmstadt 98	14	35:16	26
4.	SC Paderborn 07	14	28:16	25
5.	1. FC Nürnberg	14	19:12	24
6.	1. FC Heidenheim	15	16:20	24
7.	Hamburger SV	14	24:16	23
8.	FC Schalke 04	14	23:17	23
9.	Werder Bremen	14	20:20	20
10.	Karlsruher SC	14	21:21	18
11.	Hansa Rostock	14	17:24	17
12.	Fortuna Düsseldorf	15	19:22	16
13.	Dynamo Dresden	15	16:21	16
14.	Erzgebirge Aue	14	13:20	14
15.	Hannover 96	14	10:18	14
16.	Holstein Kiel	14	15:25	14
17.	SV Sandhausen	14	14:28	12
18.	FC Ingolstadt 04	14	9:31	6

REGIONALLIGA

24. Runde

SpVgg Unterhaching - Heimstetten	4:3
FC Bayern II - FC Memmingen	1:1
Schalding-Heining - SC Eltersdorf	Sa. 14.00
FC Pipinsried - VfB Eichstätt	Sa. 14.00
Aschaffenburg - TSV Aubstadt	Sa. 14.00
Schweinfurt - Wacker Burghausen	Sa. 14.00
SpVgg Bayreuth - 1. FC Nürnberg II	Sa. 14.00
1860 Rosenheim - FC Augsburg II	Sa. 14.00
TSV Rain/Lech - FV Illertissen	Sa. 14.00
TSV Buchbach - Greuther Fürth II	abges.

Tabelle

1.	SpVgg Bayreuth	22	55:21	53
2.	FC Bayern II	23	71:31	49
3.	Schweinfurt 05	21	67:26	42
4.	FV Illertissen	23	43:24	42
5.	TSV Buchbach	22	35:21	37
6.	SpVgg Unterhaching	22	44:40	36
7.	Wacker Burghausen	22	47:34	35
8.	TSV Aubstadt	22	41:29	34
9.	FC Augsburg II	23	42:37	33
10.	Aschaffenburg	23	32:32	31
11.	VfB Eichstätt	22	32:43	28
12.	FC Pipinsried	23	31:44	28
13.	1. FC Nürnberg II	23	31:33	27
14.	FC Memmingen	23	33:48	25
15.	SC Eltersdorf	19	30:38	23
16.	SV Schalding-Heining	23	26:43	23
17.	SV Heimstetten	24	33:49	21
18.	TSV Rain/Lech	21	17:49	17
19.	Greuther Fürth II	22	28:54	16
20.	1860 Rosenheim	21	16:58	15

Portugal kontra Italien

WM-Playoffs: Duell der Riesen möglich

Zürich – Entweder Italiens Europameister oder Portugals Superstar Cristiano Ronaldo müssen bei der Fußball-WM 2022 in Katar zuhause bleiben und zuschauen. Dies ergab die Auslosung der europäischen Playoffs in Zürich. Im Pfad C könnte es am 29. März zu einem Showdown zwischen dem Europameister von 2016 und dem Nachfolger aus diesem Sommer kommen – sofern Italien (zuhause gegen Nordmazedonien) und Portugal (daheim gegen die Türkei und Trainer Stefan Kuntz) am 24. März ihre Pflicht erfüllen. Beim Duell der beiden Fußballriesen hätte Portugal Heimrecht.

„Das ist sehr schwer für uns. Nordmazedonien ist ein gutes Team, und dann müssen wir das Finale auswärts spielen, in Portugal oder in der Türkei. Das ist sehr knifflig“, sagte Italiens Trainer Roberto Mancini. Besonders knifflig wird es auch für die Türkei, die erst Portugal und dann wohl Italien besiegen müsste, um sich für die WM zu qualifizieren. „Das ist auf jeden Fall der schwierigste Pfad“, sagte Kuntz.

Die weiteren Finals (bzw. Playoff-Pfade) sind: Sieger aus Schottland - Ukraine gegen Sieger aus Wales - Österreich; Sieger aus Russland - Polen gegen Sieger Schweden - Tschechien. dpa

WM-Qualifikation Europa Playoff-Runde, Halbfinale

Schottland - Ukraine
Wales - Österreich
Russland - Polen
Schweden - Tschechien
Italien - Nordmazedonien
Portugal - Türkei

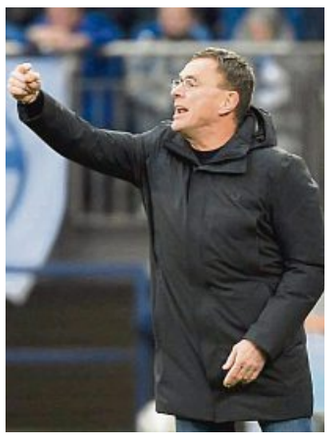
Der Professor erfüllt sich einen Traum

Ralf Rangnick soll Manchester United retten – danach wird er Berater des Clubs

Manchester – Cristiano Ronaldo könnten harte Monate bevorstehen, schließlich bezeichnete Ralf Rangnick den Superstar schon vor Jahren als „zu alt“. Doch Jürgen Klopp und Thomas Tuchel können Rangnicks bevorstehende Vertragsunterschrift als neuer Teammanager bei Manchester United wohl kaum noch erwarten.

Rangnick gab Tuchel einst den ersten Trainerjob, und Klopp freute sich am Freitag: „Wenn es stimmt, kommt ein hervorragender, sehr erfahrener Trainer nach England. United wird sehr organisiert spielen - keine gute Nachricht für andere Clubs.“

Rangnick soll also den englischen Pflegefall Manchester United als Nachfolger von Ole Gunnar Solskjaer reformieren. Der Wechsel steht unmittelbar bevor, die Anwälte arbeiten nur noch an letzten Vertragsdetails. Ein Vollzug wird bis Sonntag erwartet. In England sind sie schon aufgeregt wegen des neuen Deutschen, der als Mentor von Klopp und Tuchel gefeiert wird. Rangnick habe die Meistermacher in ihrer Arbeit „inspiriert“ und „beeinflusst“, und er sei der „Gottvater des Gegenpressing“.

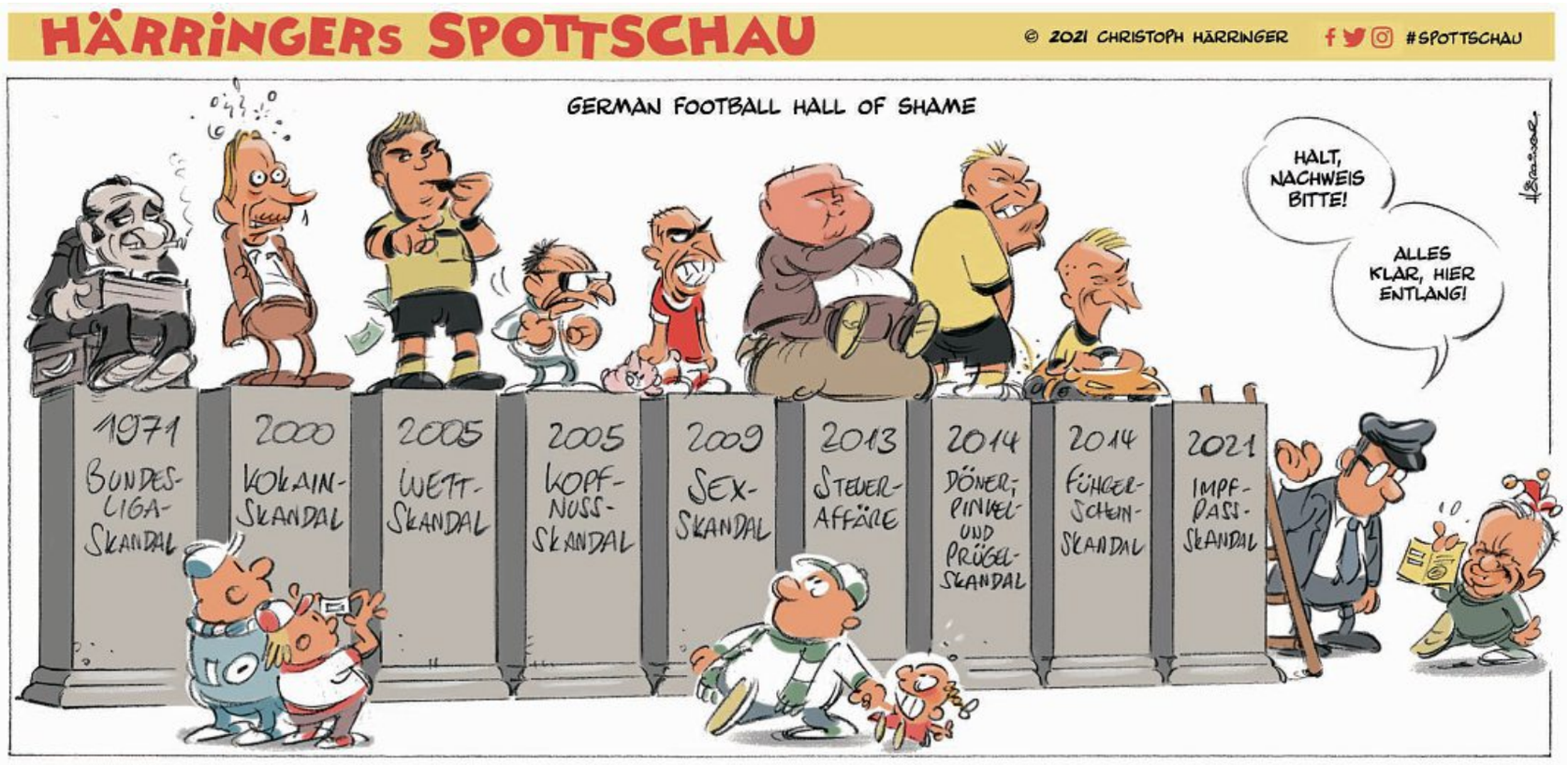


Taktgeber, bald in Rot: Ralf Rangnick. FOTO: DPA/INA FASSBENDER

Und es stimmt ja auch, Rangnicks Erfolgsrezept auf all seinen Stationen wie Stuttgart, Schalke, Hoffenheim oder Leipzig? Unerbittliches und aggressives Pressing, dann in vollem Tempo nach vorne. Heavy-Metal-Fußball eben, wie ihn die Engländer von Klopp und Tuchel kennen und lieben. Allerdings arbeitete der Fußball-Professor meistens lieber mit jungen und hungrigen Spielern zusammen, die sein System lobten. Ronaldo, mittlerweile 36 Jahre alt, ist seit seiner Rückkehr nach Manchester im Sommer bisher nicht durch fleißige Defensivarbeit nach Ballverlusten aufgefallen.

Doch um die enteilten Rivalen Liverpool und Chelsea wieder einzuholen, bauen sie bei den Red Devils jetzt auf den Mann, der den Klopp-Tuchel-Fußball in Deutschland als Erster spielen ließ. Für Rangnick geht damit ein Traum in Erfüllung.

Der Ehrgeizling gilt schon lange als Fan der Premier League, er spricht fließend Englisch, hat an der University of Sussex studiert. United mit seinem alten Glanz versprüht immer noch eine romantische Anziehungskraft. Für all das ist Rangnick auch bereit, „nur“ bis Sommer zu unterschreiben, danach wird er Berater des Clubs. sid



2:1 – VfB beendet Negativserie

Stuttgart – Dank sehenswerter Tore hat der VfB Stuttgart seine Negativserie in der Fußball-Bundesliga beendet und drei wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt gesammelt. Die Schwaben gewannen zum Auftakt des 13. Spieltags am Freitagabend mit 2:1 (1:1) gegen den 1. FSV Mainz 05. Hiroki Ito (21. Minute) und Borna Sosa (51.) erzielten ihre ersten Bundesliga-Treffer für den VfB, der die vorangegangenen vier Pflichtspiele alle verloren hatte. Für die Mainzer traf Alexander Hack (39.).

Die VfB-Fans unter den 25 000 Zuschauern jubelten schon fünf Minuten vor Schluss besonders laut: Da gab Flügelspieler Silas Katompa Mvumpa nach achtmonatiger Verletzungspause sein lange ersehntes Comeback.

Wein außer Gefecht

Löwen-Sechser droht Aus für die Hinrunde

München – Vor seine Hiobsbotschaft hatte Michael Köllner zwei positive Meldungen platziert. Erik Tallig habe sich aus seiner Corona-Quarantäne freigetestet und werde nächste Woche wieder ins Teamtraining einsteigen. Und bei Niklas Lang bestehe nach überstandener Meniskusblessur die Aussicht auf ein Comeback noch vor Jahresende: „Er hat mit dem Lauftraining begonnen."

Die Wucht der folgenden Nachricht wurde davon nicht abgefedert: „Daniel Wein wird mit einer Fußverletzung ausfallen", meldete Köllner. „Ein bis zwei Wochen ganz sicher, danach wird man sehen." Eine Ruhigstellung des Fußes sei notwendig, das habe die MRT-Untersuchung ergeben. Und auch wenn es sich nicht um ein Aufflammen der alten Achillessehnen-Entzündung handele, sondern der Spann betroffen sei: „Für Daniel ist das brutal ärgerlich und auch für uns. Er ist eine extrem verlässliche Größe und hat richtig gut gespielt in letzter Zeit. Das ist keine Diagnose, die uns jubeln lässt."

Im besten Fall wird Wein beim Auswärtsspiel gegen Dortmund II am 11. Dezember wieder einsteigen können, schlimmstenfalls ist das Jahr für den Sechser gelaufen. Als Ersatz bieten sich Quirin Moll und Dennis Dressel an. Die Frage, wen er am Samstag beim TSV Havelse aufbieten werde, ließ Köllner unbeantwortet.

Zum Auftakt der englischen Woche brauchen die Löwen heute einen Sieg beim Tabellenletzten, ehe die Großkaliber Mannheim (Dienstag, 19 Uhr) und Magdeburg (kommender Samstag, 14 Uhr) auf Giesings Höhen kommen. Ein Sieg in der Fremde wäre eine Saisonpremiere für 1860. Als einziges Drittligateam sind die Blauen noch ohne Auswärtsdreier. „Wir wissen um unsere Auswärtsstärke und -Bilanz", sagte Köllner augenzwinkernd. Zu unterschätzen sei Havelse keinesfalls. „Sie haben gegen Halle gewonnen und in Freiburg gepunktet. Wir fahren dort nicht hin, um eine ruhige Kugel zu schieben. Das wird ein Riesen-Fight!"

Die finale Ansage des Trainers: „Wir haben in manchen Auswärtsspielen am Anfang gepennt, manchmal in der Mitte, manchmal am Ende. Gefühlt haben wir alles erlebt. Und deshalb ist es damit am Samstag vorbei." Jetzt muss es nur noch wirken, das verbale Koffein.

LUDWIG KRAMMER

Zwangspause: Löwe Daniel Wein fällt mit einer Fußverletzung aus. FOTO: IMAGO

3. LIGA

17. Runde

Duisburg - Waldhof Mannheim	1:3
Bor. Dortmund II - Kaiserslautern	Sa. 14.00
TSV Havelse - TSV 1860	Sa. 14.00
Kickers Würzburg - SV Meppen	Sa. 14.00
Magdeburg - Braunschweig	Sa. 14.00
1. FC Saarbrücken - Viktoria Berlin	Sa. 14.00
Wehen Wiesbaden - SC Verl	Sa. 14.00
VfL Osnabrück - SC Freiburg II	So. 13.00
FC Viktoria Köln - Hallescher FC	So. 14.00
Türkgücü München - Zwickau	Mo. 19.00

1. Magdeburg	15	28:14	31
2. VfL Osnabrück	16	24:16	28
3. Waldhof Mannheim	16	26:16	27
4. SV Meppen	16	22:20	27
5. Braunschweig	15	26:16	26
6. 1. FC Kaiserslautern	16	21:11	25
7. 1. FC Saarbrücken	16	25:21	24
8. Borussia Dortmund II	16	23:20	23
9. Viktoria 1889 Berlin	16	26:20	22
10. Wehen Wiesbaden	16	24:22	22
11. Hallescher FC	16	25:25	21
12. TSV 1860	15	21:17	20
13. FSV Zwickau	15	19:18	20
14. SC Freiburg II	16	13:25	20
15. FC Viktoria Köln	16	18:26	19
16. Türkgücü München	16	16:24	18
17. SC Verl	16	26:33	16
18. MSV Duisburg	17	21:30	16
19. Kickers Würzburg	15	11:18	15
20. TSV Havelse	16	12:35	11

Nächste Spiele

Nachholspiele: Dienstag, 30. November, 19.00 Uhr: TSV 1860 - Waldhof Mannheim, Würzburger Kickers - Braunschweig.

18. Runde: Freitag, 3. Dezember, 19.00 Uhr: Zwickau - Saarbrücken. - Samstag, 4. Dezember, 14.00 Uhr: Viktoria Berlin - Türkgücü München, TSV 1860 - Magdeburg, Kaiserslautern - Viktoria Köln, Halle - Würzburg, Verl - Dortmund II, Braunschweig - Meppen. - Sonntag, 5. Dezember, 13.00 Uhr: Freiburg II - Duisburg; 14.00 Uhr: Osnabrück - Havelse.

„Intensive Ursachenforschung": So läuft Türkgücüs Trainersuche

München – Bei Türkgücü München wird fleißig getüftelt. Nach dem Rauswurf von Peter Hyballa – die vierte Entlassung im Jahr 2021 – bemüht sich die sportliche Leitung, eine Lösung für die angespannte Situation zu finden.

Geschäftsführer Max Kothny bringt die entscheidende Frage im Gespräch mit unserer Zeitung auf den Punkt: „Warum schaffen es zwei verschiedene Trainerprofile nicht, mit einer Mannschaft von dieser Qualität Erfolg zu haben?" Kothny spielt auf den ruhigen Petr Ruman und den wilden Hyballa an, die beide an den Ansprüchen Türkgücüs scheiterten.

Daher wolle man aktuell „noch tiefer in die Ursachenforschung gehen". Die Trainerfrage ist bislang noch völlig offen, die Verantwortlichen sehen die Mannschaft beim langjährigen Co-Trainer Alper Kayabunar – seit zehn Jahren im Verein – in guten Händen. „Ich fühle mich hier pudelwohl", sagte Kayabunar auf der Pressekonferenz vor dem Spiel gegen Zwickau am Montag (19 Uhr). Der 35-Jährige bedauert die Entlassung, da er mit „Peter sehr gerne zusammengearbeitet" habe, nun vertraut Kayabunar auf die individuelle Qualität seiner Mannschaft.

Laut DFB-Ordnung darf ein Interimscoach ohne Fußballlehrerschein allerdings nur 15 Tage im Amt sein. Eines ist aber schon klar: Nach Informationen unserer Zeitung ist Daniel Bierofka keine Option bei Türkgücü. Der langjährige Löwen-Trainer hatte jüngst im Interview verraten, dass er sich Gespräche mit den Münchnern vorstellen kann.

Türkgücü will nun erst das Profil für den gewünschten Trainer noch schärfen, „um zu sehen, welcher Leitwolf für diese Mannschaft der richtige ist": „Wir wollen uns nicht in acht Wochen wieder dieselben Fragen stellen müssen und nehmen uns daher jetzt die nötige Zeit", so Kothny.

Vor einigen Wochen hatte Türkgücüs Stratege der Mannschaft „Sattheit" vorgeworfen: „Wenn du dir jede Woche einredest, dass du gut spielst, aber die Spiele verlierst, wirst du keinen Erfolg haben", erklärt Kothny. Daher seien manchmal externe Impulse notwendig. Der 24-Jährige erwartetet, „dass jeder bei Türkgücü München ans Maximum geht. Ich bin aber überzeugt davon, dass die Mannschaft das verstanden hat und alles dafür gibt, dass wir wieder in die Erfolgsspur finden."

NICO-MARIUS SCHMITZ

TSV HAVELSE – TSV 1860

Anstoß: Samstag, 14.00 Uhr.

Havelse: Quindt - Riedel, Arkenberg, Fölster, Tasky, N. Teichgräber - Damer, Daedlow, Froese, L. Meyer - Lakenmacher.

1860: Hiller - Deichmann, Belkahia, Salger, Steinhart - Moll - Biankadi, Bär, Dressel, Lex - Mölders.

SPORT IN ZAHLEN

BASKETBALL

Euroleague: 12. Spieltag: ZSKA Moskau - Bayern München 77:74 (32:41). - Beste Werfer: Clyburn (17), Voigtmann (12), Schengelia (12), Schwed (12), Hackett (10) für Moskau - Hilliard (28), Thomas (17) für München. - Zuschauer: 3352.

Fenerbahce Istanbul - Anadolu Istanbul 84:89, Panathinaikos Athen - St. Petersburg 70:64, Berlin - Tel Aviv 91:86, Vitoria - Real Madrid 60:88, Monaco - Lyon-Villeurbanne 84:85, Rote Stern Belgrad - Kasan 78:98. Armani Mailand - Olympiakos Piräus 72:93, FC Barcelona - Kaunas 96:73.

Tabelle

1. FC Barcelona	10	2	988:860
2. Real Madrid	10	2	964:855
3. Olympiakos Piräus	8	4	962:883
4. Armani Mailand	8	4	905:875
5. Zenit St. Petersburg	8	4	882:857
6. Unics Kasan	7	5	883:857
7. Maccabi Tel Aviv	7	5	949:922
8. Villeurbanne	7	5	916:926
9. ZSKA Moskau	7	5	951:965
10. Anadolu Istanbul	6	6	987:938
11. AS Monaco	5	7	967:977
12. Bayern München	5	7	894:912
13. Roter Stern Belgrad	4	8	841:875
14. Alba Berlin	4	8	891:956
15. Baskonia Vitoria	4	8	839:962
16. Fenerbahce Istanbul	3	9	862:882
17. Panathinaikos Athen	3	9	873:937
18. Zalgiris Kaunas	2	10	852:973

CURLING

EM: Frauen: Halbfinale: Russland - Schweden 4:5, Schottland - Deutschland 7:4. – Spiel um Platz 3: Russland - Deutschland 6:9.

EISHOCKEY

DEL: 25. Spieltag: EHC Red Bull München - Krefeld Pinguine 3:4 n.P. (1:1, 2:0, 0:2). – SR: MacFarlane (USA)/Rohatsch (Lindau). – Zuschauer: 767 Tore: 0:1 Lessio (2:50), 1:1 Kastner (8:56), 2:1 Varejcka (22:25), 3:1 Ortega (37:08), 3:2 J. Jensen (50:44), 3:3 Bracco (59:13), 3:4 Bergstrom (65:00) Strafminuten: 4 / 8.

Kölner Haie - Grizzlys Wolfsburg 3:1 (1:1, 2:0, 0:0), Bremerhaven - Adler Mannheim 4:3 (1:0, 1:1, 2:2), Bietigheim - Eisbären Berlin 4:5 (2:2, 0:1, 2:1, 0:0, 0:1) n.P., Düsseldorfer EG - ERC Ingolstadt 3:2 (0:1, 3:0, 0:1), Nürnberg - Schwenningen 2:3 n. P. (0:0, 2:0, 0:2, 0:0, 0:1).

Tabellen

1. Red Bull München	18	67:50	38 2,111
2. Adler Mannheim	22	71:42	44 2,000
3. Eisbären Berlin	22	78:60	43 1,955
4. Grizzlys Wolfsburg	24	71:61	44 1,833
5. Kölner Haie	23	74:58	42 1,826
6. ERC Ingolstadt	23	72:71	36 1,565
7. Bremerhaven	24	74:66	36 1,500
8. Düsseldorfer EG	19	54:55	28 1,474
9. Straubing Tigers	21	69:70	27 1,286
10. Iserlohn Roosters	21	58:70	27 1,286
11. Nürnberg Ice Tigers	23	59:73	28 1,273
12. Schwenningen	23	51:59	29 1,261
12. Augsburger Panther	20	57:73	24 1,200
14. Krefeld Pinguine	23	61:72	27 1,174
15. Bietigheim Steelers	23	56:92	19 0,826

DEL2: 17. Spieltag: EC Bad Nauheim - Tölzer Löwen 1:2 (0:0, 1:1, 0:0, 0:1) n.V., EV Landshut - EHC Freiburg 1:6 (0:1, 0:1, 1:4), Dresden - Frankfurt 4:2 (1:0, 0:2, 3:0), Selb - Heilbronn 4:3 (0:1, 2:0, 2:2), Ravensburg - Kassel 3:4 (0:0, 2:1, 1:3).

Tabelle

1. EC Bad Nauheim	17	61:44	37
2. Löwen Frankfurt	16	63:35	35
3. Dresdner Eislöwen	17	63:49	35
4. Ravensburg Towerstars	16	57:51	29
5. Heilbronner Falken	18	58:60	23
6. Kassel Huskies	17	53:55	23
7. Eispiraten Crimmitschau	13	38:33	22
8. EHC Bayreuth	15	47:44	22
9. Tölzer Löwen	17	52:70	21
10. ESV Kaufbeuren	15	51:57	19
11. Lausitzer Füchse	15	45:46	18
12. EHC Freiburg	15	42:54	16
13. EV Landshut	15	47:55	15
14. Selber Wölfe	12	33:57	12

Oberliga Süd: Passau Black Hawks - Memmingen Indians 3:4, Höchstadter EC - Lindau Islanders 4:2, Landsberg - Starbulls Rosenheim 3:11, SC Riessersee - Deggendorfer SC 3:7, Regensburg - Weiden 3:6.

FUSSBALL

Europa League: 5. Spieltag: Bayer Leverkusen - Celtic Glasgow 3:2 (1:1). – Tore: 1:0 Andrich (16.), 1:1 Juranovic (40., Foulelfmeter nach Videobeweis), 1:2 Jota (56.), 2:2 Andrich (82.), 3:2 Diaby (87.)..

Eintracht Frankfurt - Royal Antwerpen 2:2 (1:1). - Tore: 1:0 Kamada (13.), 1:1 Nainggolan (33.), 1:2 Samatta (88.), 2:2 Paciencia (90.+4). – Zuschauer: 30 000.

Regionalliga: 24. Spieltag: Bayern München II - FC Memmingen 1:1 (1:1). – Zuschauer: 287. – Tore: 1:0 Kern (6.), 1:1 Remiger (25.). – Gelb-Rote Karten: Kern (70./ wiederholtes Foulspiel) / -

SpVgg Unterhaching - SV Heimstetten 4:3 (1:0). – Zuschauer: 300. – Tore: 1:0 Hobsch (26.), 1:1 Hannemann (46./Foulelfmeter), 1:2 Fambo (52.), 2:2 Hobsch (57./Handelfmeter), 2:3 Weser (64.), 3:3 Hobsch (70.), 4:3 Vunguidica (84.). – Rote Karten: - / Mwarome (21./Notbremse), Sabbagh (55./ Handspiel).

HANDBALL

Champions League: Männer: Gruppe A: Aalborg Handbold - THW Kiel 35:33. – Gruppe B: 8. Spieltag: Dinamo Bukarest - SG Flensburg-Handewitt 20:28.

Vier-Nationen-Turnier der Frauen in Madrid: Polen - Deutschland: Polen - Deutschland 27:31 (13:13).

NORDISCHE KOMBINATION

Weltcup in Ruka: 1. Riiber (Norwegen) 12:16,1 Minuten, 2. Lamparter (Österreich) +20,2 Sekunden, 3. Luraas Oftebro (Norwegen) +22,2, 4. Seidl (Österreich) +23,8, 5. Faißt (Baiersbronn) +32,1, 6. Greiderer (Österreich) +45,7, 7. Graabak (Norwegen) +47,5, 8. Ilves (Estland) +51,8, 9. Yamamoto (Japan) +1:16,6 Minuten, 10. Rydzek +1:26,1, 11. Geiger +1:26,6, ... 13. Schmid (alle Oberstdorf) +1:31,6, 17. Weber +1:37,8, 24. Frenzel (beide Geyer) +2:26,4, 29. Rießle (Breitnau) +3:17,2.

SKELETON

Weltcup in Innsbruck: Männer: 1. Grotheer (Oberhof) 1:46,04 Minuten (53,16+ 52,88 Sekunden), Wenqiang (China) (53,10+52,94), Weston (Großbritannien) alle gleiche Zeit (53,09+52,95), ... 5. Jungk (Oberbärenburg) +0,19 (53,22+53,01), 6. Tregubow +0,28 (53,20+53,12), ... 21. Gassner (Winterberg) (53,69/-).

Frauen: 1. Nikitina (Russland) 1:47,83 Minuten (53,80+54,03 Sekunden), 2. Bos (Niederlande) +0,20 Sekunden (54,03+ 54,00), 3. Margaglio (Italien) +0,45 (54,30+ 53,98), ... 10. Neise (Winterberg) +1,08 (54,32+ 54,59), 12. Hermann (Königssee) +1,28 (54,51+54,60), 21. Lölling (Winterberg) +53:12,17 (55,00+).

SKILANGLAUF

Weltcup in Ruka/Finnland: Sprint, Männer: 1. Terentjew (Russland) 2:31,90 Minuten, 2. Hösflot Kläbo 1,18 Sekunden zurück, 3. Valnes (beide Norwegen) 2,13, ... 55. Brugger (Schluchsee), 65. Bing (Dermbach).

Frauen, Sprint: 1. Dahlqvist 3:01,81 Minuten, 2. Hagström (beide Schweden) 1,77 Sekunden zurück, 3. Caspersen Falla (Norwegen) 2,02, ... 26. Gimmler (Oberstdorf), 28. Hennig (Oberwiesenthal), 31. Fink (Bermelau), 32. Krehl (Oberstdorf), 56. Fräbel (Asbach).

SKISPRINGEN

Weltcup in Nischni Tagil: Frauen (Normalschanze): 1. Kramer (Österreich) 253,5 Punkte (104,5+96,0 m), 2. Klinec (Slowenien) 211,8 (92,0+91,0), 3. Iraschko-Stolz (Österreich) 207,4 (90,0+90,0), 4. Bogataj (Slowenien) 206,9 (88,0+90,5), 5. Althaus (Oberstdorf) 204,9 (80,0+92,0), 6. Takanashi (Japan) 203,6 (93,0+87,5), ... 9. Seyfarth (Ruhla) 180,7 (82,5+80,0), 10. Heßler (Lauscha) 180,6 (78,5+85,0), 18. Rupprecht (Degenfeld) 166,6 (86,0+73,5), 21. Freitag (Aue) 162,2 (75,0+80,5), 30. Görlich (Lauscha) 138,0 (79,0+70,0).

TENNIS

Davis Cup: 1. Spieltag: Gruppe F: Serbien - Österreich 2:0: Lajovic (Serbien) - Melzer (Österreich) 7:6 (7:5), 3:6, 7:5; Djokovic (Serbien) - Novak (Österreich) 6:3, 6:2. – Nächste Spiele: Samstag: Serbien - Deutschland; Sonntag: Deutschland Österreich.

TISCHTENNIS

Weltmeisterschaft in Houston: 3. Runde, Männer: Boll (Düsseldorf) - Pang (Singapur) 4:0 (11:4, 11:7, 11:5, 11:5), Filus (Bückeburg) - Dyjas (Polen) 4:0 (11:3, 11:7, 11:4, 11:9), Liang (China) - Duda (Bergneustadt) 4:1 (11:8, 11:9, 3:11, 11:9, 11:6), Moregard (Schweden) - Franziska (Saarbrücken) 4:3 (3:11, 11:7, 11:8, 11:6, 9:11, 10:12, 13:11).

Doppel: Achtelfinale: Duda/Dang (Bergneustadt/Nürtingen) - Lambiet/Allegro (Belgien) 3:1 (19:17,11:7,7:11,11:4).

Frauen: Doppel: Doppel, 3. Runde: Wang/Sun (China) - Solja/Shan (Langstadt/ Berlin) 3:1 (16:18, 11:7, 11:6, 11:9), Hayata/Ito (Japan) - Mittelham/Winter (Berlin/ Schwabhausen) 3:1 (11:7, 9:11, 11:6, 11:8)

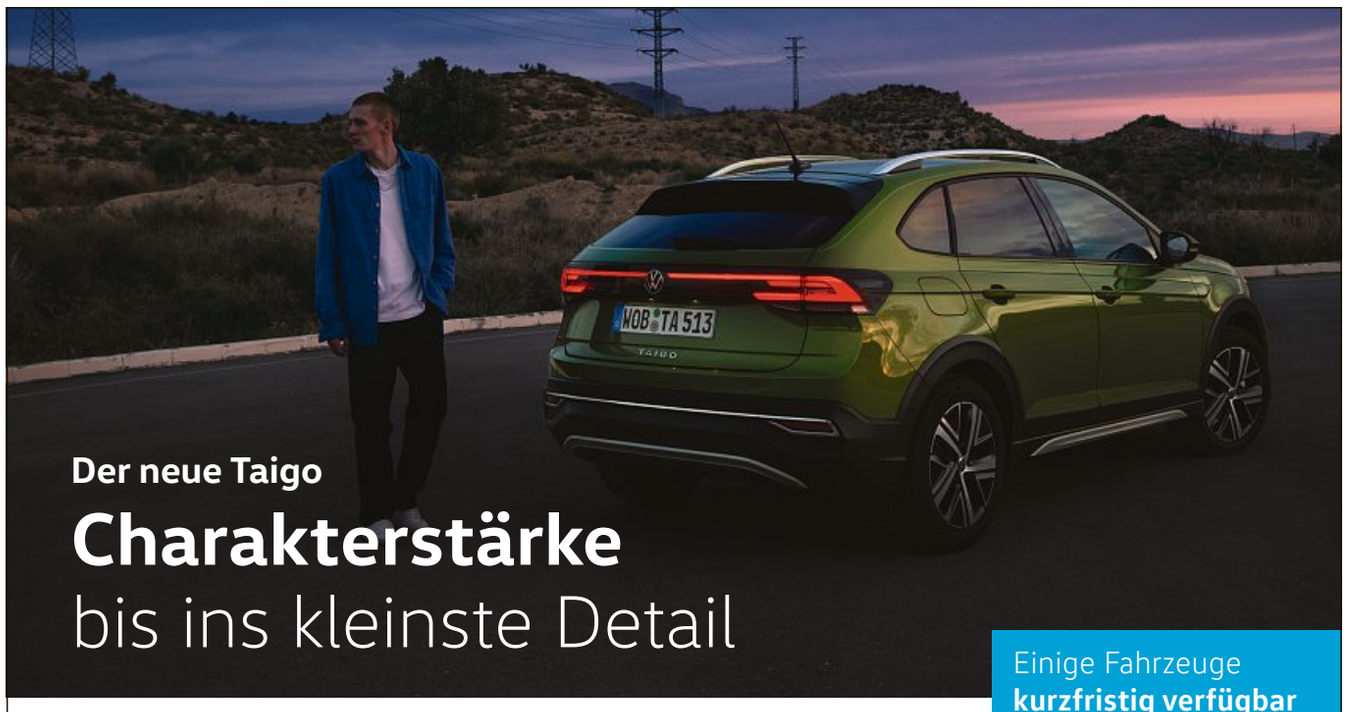
Mixed, 3. Runde: Ho/Lee (Hongkong) - Patrick Franziska/Solja (Saarbrücken/Berlin) 3:2 (9:11, 14:12, 11:9, 4:11, 11:9)

VOLLEYBALL

Bundesliga: TSV Herrsching - TSV Unterhaching 3:0 (25:18,25:18,25:18).

Tabelle

1. Berlin Volleys	9	27:2	27
2. Powervolleys Düren	10	25:14	21
3. United Volleys Frankfurt	8	20:11	18
4. VfB Friedrichshafen	8	16:13	13
5. TSV Herrsching	9	14:18	12
6. SVG Lüneburg	9	16:20	11
7. Netzhoppers KW-Bestens.	7	15:17	9
8. TSV Giesen Grizzlys	9	10:24	5
9. TSV Unterhaching	9	3:27	1



Taigo Life 1.0 TSI OPF 70 kW (95 PS) 5-Gang (Volkswagen Online-Code: VMMK7ULJ)
Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,0 / außerorts 4,0 / kombiniert 4,7; CO_2-Emissionen, g/km: kombiniert 108
Lackierung: Ascotgrau, **Ausstattung:** Klimaanlage „Air Care Climatronic", Navigationssystem „Discover Media", Multifunktionskamera, Verkehrszeichenerkennung, Heckscheibe und Seitenscheiben hinten abgedunkelt, beheizbare Vordersitze, Multifunktionslenkrad in Leder, Müdigkeitserkennung, Notbremsassistent „Front Assist", Spurhalteassistent „Lane Assist", DAB+, Telefonschnittstelle, Kopfairbags vorn und hinten, Seitenairbags vorn, Center-Airbag, Einparkhilfe (Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich) u. v. m.

Leasingsonderzahlung:	1.990,00 €	Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	48 Monate	**48 mtl. Leasingraten à**	**199,00 €**[1]

Weitere Informationen finden Sie hier:
Einfach den QR-Code scannen und unser Fahrzeugangebot entdecken.

Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 11/2021. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. [1] Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Leasingvertrag nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen, inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg. Bonität vorausgesetzt.

MAHAG

MAHAG Automobilhandel und Service GmbH & Co. oHG

Volkswagen Zentrum München
Schleibingerstr. 12–16
81669 München
Tel. 089 48001297

Volkswagen Zentrum München
Landsberger Str. 240
80687 München
Tel. 089 411140150

Volkswagen Zentrum München
Frankfurter Ring 251
80807 München
Tel. 089 323006802

MAHAG Trudering
Wasserburger Landstr. 5–11
81825 München
Tel. 089 420002902

MAHAG Ottobrunn
Rosenheimer Landstr. 112
85521 Ottobrunn
Tel. 089 60810519

mahag.de
facebook.com/volkswagen.muenchen
mahag_volkswagen

Schüller krönt das Schützenfest

8:0 gegen Türkei – DFB-Frauen auf WM-Kurs

Braunschweig – Nach dem nächsten Torfestival auf dem Weg zur WM lobte Martina Voss-Tecklenburg ihre Mannschaft in den höchsten Tönen. „Wir haben nicht nachgelassen und ganz schnell 3:0 geführt. Wir hatten viele gute Möglichkeiten, noch mehr Tore zu machen“, sagte die Bundestrainerin nach dem souveränen und nie gefährdeten 8:0 (3:0) der deutschen Fußballerinnen gegen die Türkei im ZDF: „Es war in vielen Bereichen wirklich gut. Wir haben ein sehr attraktives Offensivspiel gesehen.“

Allen voran Lea Schüller überragte dabei. Die Torjägerin von Bayern München erzielte nicht nur einen Dreierpack (10./11./67.). Ein von Schüller erzwungenes Blitz-Eigentor nach 46 Sekunden durch Kezban Tag (1.) hatte den Erfolg im letzten Heimspiel des Jahres vor 2538 Zuschauern in Braunschweig eingeleitet. Zudem legte die 24-Jährige das 4:0 durch Jule Brand (62.) auf, dann traf das Eintracht-Duo Laura Freigang (74.) und Sjoeke Nüsken (80.). Kurz vor Ende erhöhte Klara Bühl (88.).

„Der Plan ist voll und ganz aufgegangen. Das sagt allein das Ergebnis, wir haben acht Tore geschossen, die alle schön herausgespielt waren. Das hat Lust und Laune gemacht“, sagte Nüsken. Voss-Tecklenburg sprach von „großem Potenzial und großer Qualität“.

Mit der Maximalausbeute von 15 Punkten aus fünf Spielen verteidigte die DFB-Auswahl die Führung in Gruppe H erfolgreich. Am Dienstag (19.00 Uhr/zdf.de) kommt es zum Jahresabschluss in Faro noch zum Duell mit Verfolger Portugal (13 Punkte). Nur die Gruppensieger qualifizieren sich direkt für die WM 2023 in Australien und Neuseeland.

Das DFB-Team gab mit seinem Tempo den Ton an und erwischte den passenden Blitzstart: Verteidigerin Tag lenkte als Bewacherin von Schüller eine Flanke von Sara Däbritz ins eigene Tor. Dann traf Schüller per Kopf und per Drehschuss.

Nationaltorhüterin Merle Frohms verlebte bei eisiger Kälte zunächst einen ruhigen Arbeitstag und musste erst in der 33. Minute eingreifen. Einen Freistoß von Berna Yeniceri lenkte die Keeperin von Eintracht Frankfurt aber über die Querlatte.

Im zweiten Durchgang blieben die Gastgeberinnen dominant und kamen meist über die Flügel immer wieder gefährlich vor das türkische Tor. Bühl (57.) schoss an die Querlatte, dann bediente die gedankenschnelle Schüller die eingewechselte Brand mit einem cleveren Querpass.

Die 19-jährige Brand (TSG Hoffenheim) revanchierte sich fünf Minuten später bei Schüller, die aus kurzer Distanz ihr 22. Tor im 33. Länderspiel erzielte. Die kurz darauf für Schüller eingewechselte Eintracht-Stürmerin Freigang traf ebenfalls nach Brand-Vorarbeit, Nüsken legte per wuchtigem Kopfball nach. Bühl erhöhte per Freistoß. sid

WM-QUALIFIKATION

Gruppe H

4./5. Spieltag

Serbien - Bulgarien	3:0
Portugal - Israel	4:0
Deutschland - Türkei	8:0

Tabelle

1. Deutschland	5	28:1	15
2. Portugal	5	16:2	13
3. Serbien	4	7:7	6
4. Türkei	4	2:11	4
5. Israel	4	0:16	0
Bulgarien	4	0:16	0

Über den Dingen: Lea Schüller (r.), die dreifache Torschützin vom FC Bayern. FOTO: DPA

Im Gipfelstress

EHC München tritt binnen vier Tagen zweimal gegen coronageschwächte Mannheimer an – 3:4 n. P. gegen Krefeld

VON GÜNTER KLEIN

München – Termine, Termine, Termine – es ist diesmal keine Floskel, wenn Don Jackson, der Trainer des EHC München, sagt, dass er die Zeit „Spiel für Spiel“ abarbeiten werde. Sein Team ist mit drei Partien in Corona-Verzug und hat in der Champions League nach dem Achtelfinal-Erfolg gegen den HC Fribourg mindestens zwei weitere Matches vor sich. Leuchtturm-Spielen kann der Amerikaner derzeit gar nicht die Beachtung schenken, die sie verdienen.

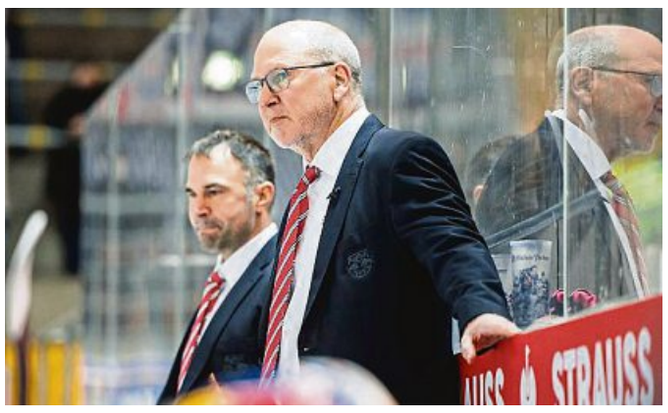
Herausragend im Spielplan der Deutschen Eishockey Liga (DEL) sind die Begegnungen mit den Adlern Mannheim. Die erste dieser schon fast drei Monate alt gewordenen Saison findet am Sonntag (17 Uhr, Sport1) in Mannheim statt, die zweite dann bereits vier Tage später (Donnerstag, 19.30 Uhr) in München. Dazwischen liegt für den EHC noch der Auftritt beim ERC Ingolstadt (Dienstag, 19.30 Uhr), von dem er in den Playoffs 2021 bezwungen worden war, und einen Abend nach dem zweiten Mannheim-Spiel stehen die Schwenninger Wild Wings auf dem Eis.

„Der Spielplan ist hart“, sagt Jackson. Zwar kann er (bis auf Jung-Verteidiger Appendino und das 17-jährige Sturmtalent Julian Lutz) die volle Kapelle aufbieten, doch er muss das Training gut steuern. 18 Spieler waren seit Mitte Oktober mit dem Coronavirus infiziert, Jackson kann nicht feststellen, dass sich im Spiel Nachwirkungen zeigen, denn seine Mannschaft gewinnt wieder und hat nach Punktequotient die Tabellenführung in der DEL übernommen – dennoch ist die tägliche Arbeit für ihn, der selbst auch krank war, komplizierter geworden. Einigen Spielern muss er Pausen geben, die Trainingseinheiten hält er kurz, „bei 40 bis 50 Minuten“, und er sagt: „Welche Reihen wir aufstellen können, entscheidet sich erst kurzfristig.“ So fühlte sich zuletzt Stürmer Ben Street am Montag und Dienstag unwohl, ehe das Okay für sein Mitwirken am Mittwoch gegen Fribourg erfolgte.

Das erste Münchner Duell mit Mannheim hätte schon im Oktober stattfinden sollen. Der EHC, gerade von der Coronawelle getroffen, bat um Verlegung, weil er mit Juniorenspielern irgendwie eine Mannschaft (zehn Feldspieler, ein Torwart) zusammenbekommen hätte, diese aber nicht konkurrenzfähig gewesen wäre. Die damals gesunden Adler entsprachen dem Wunsch aus München, sie wollten ein Spiel auf personeller Augenhöhe, auch im Sinne der Liga. Nun ist die Ausgangsposition umgekehrt. München hat sich weitgehend erholt, Mannheim ist schwer angeschlagen. Matthias Plachta, Sinan Akdag, Mark Katic, Jason Bast, Nico Krämmer, David Wolf, Andrew Desjardins und Jordan Szwarz fingen sich Corona ein, auch Trainer Pavel Gross war betroffen. Die Adler stellten sich unter Leitung des Gross-Assistenten Mike Pellegrims trotzdem ihren Aufgaben, mussten auch noch Verletzungen schlucken (Korbinian Holzer, Borna Rendulic). In der DEL verloren sie den Spitzenplatz, in der Champions League schieden sie gegen Frölunda Göteborg aus (1:10, 1:4).

Die Quarantäne von Pavel Gross ist abgelaufen, am Mittwoch übernahm der Meistertrainer (2019) wieder seinen Job, am Freitagabend in Bremerhaven war er bereit für die Rückkehr an die Bande. Aus der Covid-Fraktion wird für Sonntag wohl allenfalls Matthias Plachta, der ein paar Tagen vor den anderen infiziert war, verfügbar sein. Don Jackson konzentrierte sich erst einmal auf Krefeld am Freitag. Allerdings mussten die Münchner da im Penaltyschießen eine bittere 3:4-Niederlage hinnehmen; in der regulären Spielzeit hatten sie nach zwei Dritteln mit 3:1 in Führung gelegen.

In Bezug auf Mannheim glaubt Jackson ohnehin, „dass man keine Vorhersagen treffen kann, welchen Einfluss Corona haben wird“. Die Torhüter Endras und Brückmann sind fit, die Nationalspieler Bergmann, Wohlgemuth, Eisenschmid und Reul stehen zur Verfügung, dazu Nigel Dawes, der Kanadier, der erfolgreichster ausländischer Scorer aller Zeiten in der russischen KHL war. Jackson meint: „Sie können trotz allem eine gute Mannschaft haben.“



Kompliziertes Personalkarussell: Don Jackson (r.) muss den EHC durch eine harte Saisonphase bugsieren. FOTO: DPA/M. BALK

Die erwartet klare Sache

VOLLEYBALL Herrsching schlägt im Bundesliga-Derby Haching mit 3:0

VON DIRK SCHIFFNER

Herrsching – Die WWK Volleys Herrsching sind ihrer Favoritenrolle gerecht geworden. Die Ammerseer siegten gestern Abend im oberbayerischen Derby gegen den TSV Haching München klar mit 3:0 (25:18, 25:18, 25:18). In der Tabelle machten die Herrschinger nach ihrem vierten Saisonsieg einen Sprung von Platz sieben auf Platz fünf, die weiterhin sieglosen Hachinger rangieren am Tabellenende.

Herrschings Coach Max Hauser krempelte seine Startformation ein wenig um und gab den Back-ups Jonas Kaminski (für Samuel Jeanlys) und Iven Ferch (für Luuc van der Ent) den Vorzug. Der Leistung tat dies keinen Abbruch. Der erste Durchgang war eine klare Angelegenheit für die Hausherren (25:18). Auch im zweiten Satz (25:18) hatten die Herrschinger die Lederhosen an. So konnte Hauser auch den Stammspielern Jori Mantha und Luke Herr eine Verschnaufpause gönnen. Für sie kamen die Talente Laurenz Welsch und Justus Lembach ins Spiel.

Auch im dritten Satz sahen die 150 Zuschauer (zugelassen waren aufgrund der Corona-Situation 250) eine dominante Herrschinger Mannschaft. Die junge Hachinger Truppe von Coach Bogdan Tanase war absolut chancenlos. Nach 71 Minuten verwandelte Kapitän Tim Peter den ersten Matchball. Zum dritten Mal hieß es 25:18.

„Uns fehlte einfach die Durchschlagskraft im Side-Out“, meinte Hachings Philipp Schuhmann. Der Diagonalangreifer war mit zwölf Punkten der erfolgreichste Angreifer seiner Mannschaft. Bei Herrsching brachten es Tim Peter und Jonas Kaminski ebenfalls auf zwölf Zähler.

„Das Wichtigste war, dass wir Kräfte geschont haben. Wir haben von Anfang an klar gemacht, dass die Hachinger heute hier nichts holen werden“, lautete das Fazit von Herrschings Co-Trainer Michael Mattes.

Sowohl Herrsching als auch Haching müssen am Wochenende nochmal ran. Die Ammerseer empfangen am Samstag (19 Uhr) die Helios Grizzlys Giesen. 20 Stunden später bekommen es die Vorstädter mit dem gleichen Gegner zu tun. Die Grizzlys Giesen sind nach ihrer bitteren Pokalpleite am Mittwoch direkt in Herrsching geblieben und haben vor Ort ihre Pokalwunden gedeckt.

Unbelohnte Schwerstarbeit

Bayern-Basketballer hadern mit der Niederlage in Moskau

München – Es gibt bei so einem Basketballspiel ja viele Statistiken. Eine davon gibt darüber Auskunft, wie lange eine Mannschaft im Laufe eines Spiels in Führung gelegen hat. Mehr als 37 Minuten hatte etwa der FC Bayern bei seinem Gastspiel bei ZSKA Moskau da zu Buche stehen. Doch am Ende waren es halt verflixte 28 Sekunden zu wenig. Ein Korbleger des Moskauer Alleskönners Will Clyburn zum 74:75 entriss den Münchnern, was sie sich mit der besten Saisonleistung erarbeitet hatten. Am Ende stand ein 74:77 beim erleichterten Titelfavoriten, dem Trainer Andrea Trinchieri nicht viel abgewinnen konnte. „Wir haben ein gutes Spiel gemacht und uns in die Position gebracht, zu gewinnen“, sagte er, „aber wir haben verloren.“

Der Italiener hatte einmal mehr ein Risiko in Kauf genommen. Während sein Gegenüber Dimitris Itoudis seinen Luxuskader munter durchrotierte, schickte Trinchieri im Wesentlichen nur sechs der 13 Spieler ins Rennen, die den vorerst letzten Russland-Trip der Bayern-Saison mitgemacht hatten. Vladimir Lucic (35 Minuten), Deshaun Thomas (33) und Defensivminister Nick Weiler-Babb (35) schufteten sogar mehr als 30 Minuten in der Moskauer Megasport-Arena. Topscorer Darrun Hilliard (28 Punkte) musste es wegen früher Foulbelastung bei 26 Minuten belassen.

Böser Spuk: Clyburn (l.) entschied die Partie. FOTO: IMAGO

In dieser Woche mag das zu verkraften sein, weil die Bayern wegen der WM-Qualifikation der Nationalmannschaft an diesem Wochenende nicht im nationalen Betrieb ran müssen – erst am Donnerstag im wichtigen Duell mit ASVEL Villeurbanne muss man wieder antreten. Doch auf Dauer könnte sich die Belastung auf „dem Rückgrat“ des Bayern-Teams, wie es Trinchieri ausdrückt, rächen. Vielleicht schon im heißen Dezember. Dann müssen die Münchner nämlich nicht weniger als elfmal in Euroleague und BBL ran. rp

Live-Sport im TV

SAMSTAG

Nord. Kombination: Weltcup in Ruka/Kuusamo, **9.00 - 10.10,** Eurosport.
Langlauf: Weltcup, 15 km klassisch Herren, **10.10 - 11.40** und 10 km klassisch Damen in Ruka, **13.25 - 14.50**, Eurosport.
Rodeln: Doppelsitzer Herren und Damen in Sotschi, **13.35**, ZDF und Eurosport.
Biathlon: Weltcup, 15 km Damen, **11.35** und 20 km Herren in Östersund, **14.50 - 16.40,** ZDF und Eurosport.
Bob: Weltcup, Mono Damen, **15.15** und Zweier Herren in Innsbruck, **16.40,** ZDF und Eurosport.
Skispringen: Weltcup, 1. und 2. Durchgang in Ruka, **16.55 und 17.40**, ZDF und Eurosport.
Rallyecross: FIA-WM, Nürburgring 1, **15.00 - 16.00,** Servus TV.
Tennis: Davis Cup, Serbien - Deutschland, **16.10 - 20.35,** Servus TV.
Radsport: Bahn Champions League in Panevezys, **17.30 - 21.20,** Eurosport.
Fußball: 3. Liga, Würzburger Kickers - Meppen, **14.00 - 16.00,** BR, 1. FC Magdeburg - Eintracht Braunschweig, 14.00 - 16.00, NDR, Wehen Wiesbaden - SC Verl, 14.00 - 16.00 WDR und 2. Bundesliga, Holstein Kiel - Werder Bremen, **20.30 - 22.30**, Sport1.
American Football: NCAA College Football, Florida Gators - Florida State Seminoles, 17.45 - 22.00, Pro7 MAXX.
Snooker: UK Championship, **21.20 - 23.30,** Eurosport.
Darts: Players Championship Finals, **23.00 - 1.00,** Sport1.

SONNTAG

Snowboard: Weltcup Snowboardcross Team der Damen und Herren in Secret Garden, **7.20 - 9.00,** Eurosport.
Langlauf: Weltcup, 10 km Verfolgung Damen in Ruka, **10.35.**
Biathlon: Weltcup, 7,5 km Sprint Damen in Östersund, **10.55** und 15 km Verfolgung Herren, **13.35.**
Bob: Weltcup, Zweier Damen in Innsbruck, **12.25.** -
Ski alpin: Weltcup, Riesenslalom Damen in Killington (USA), **15.35 und 18.35** und Super-G Herren in Lake Louise (Kanada), **20.05 - 21.45,** Eurosport.
Rodeln: Weltcup, Herren und Teamstaffel in Sotschi, **13.05,** ZDF und Eurosport.
Nord. Kombination: Weltcup, 10 km Langlauf, **15.05.**
Bob: Weltcup, Viererbob in Innsbruck, **15.45**, ZDF und Eurosport.
Skispringen: Weltcup, 1. und 2. Durchgang in Ruka, **15.45**, ZDF und Eurosport.
Darts: Players Championship Finals, **14.00 - 16.55 und 20.00 - 00.00,** Sport1.
Rallyecross: FIA-WM, Nürburgring 2, **15.00 - 16.00,** Servus TV.
Tennis: Davis Cup, Deutschland - Österreich, **16.10 - 20.35,** Servus TV.
Eishockey: DEL, Mannheim - EHC Red Bull München, **16.55 - 19.30,** Sport1.
American Football: NFL, New England Patriots - Tennessee Titans, **18.55 - 22.20** und Green Bay Packers - Los Angeles Rams, **22.20 - 01.50,** Pro7 MAXX.
Snooker: UK Championship, **21.45 - 23.30,** Eurosport.

Viele Diskussionen, null Punkte

EISHOCKEY-OBERLIGA SC Riessersee unterliegt Deggendorf 3:7 – Ex-SCR-Spieler Heiß trifft doppelt

VON MARCO BLANCO UCLES

Garmisch-Partenkirchen – Mal wurde geschimpft, mal gescherzt, mal wurde ein befreundeter Zuschauer gegrüßt. Auf den Strafbänken im Olympia-Eissportzentrum (OEZ) war am Freitagabend einiges geboten. Kein Wunder, sammelten der SC Riessersee und der Deggendorfer SC doch in einer teils wilden Partie in der Eishockey-Oberliga Süd haufenweise Strafminuten – Riessersee 21, Deggendorf 18. Weil die Gäste die Überzahlsituationen besser ausnutzten und sich auch sonst deutlich effektiver vor dem gegnerischen Kasten präsentierten, unterlag der SCR mit 3:7.

Lediglich 15 Sekunden dauerte es, bevor mit Kapitän Florian Vollmer der erste Akteur auf dem Bankerl außerhalb des Spielfelds Platz nahm. Mitte des ersten Drittels – dieses Mal teilten sich gleich zwei SCR-Spieler die Strafbank – ging der Gast in Führung. Geduldig ließ der DSC die Scheibe laufen, Thomas Greilinger sah den freien Liam Blackburn im Zentrum, der nur noch einschieben musste. Wenige Sekunden später – der SCR immerhin zu viert statt zu dritt auf dem Eis – erhöhte Silvan Heiß auf 0:2. Ausgerechnet Heiß, der erst vor der Saison aus Garmisch-Partenkirchen nach Deggendorf wechselte. Dazu später mehr. Nun erwachten auch endlich die Weiß-Blauen. Christopher Chyzowski mit einem beherzten Antritt über die linke Seite und die Scheibe landete über Umwege im Tor – 1:2. Ein Ergebnis, mit dem der SCR zur ersten Drittelpause gut hätte leben können. Betonung auf können. Zehn Sekunden waren noch auf der Uhr, als plötzlich Lucas Miculka alleine vor Daniel Allavena auftauchte. Querpass auf René Röthke, das 1:3.

Im zweiten Abschnitt verbuchte zunächst der DSC den Strafbankbereich als sein Hoheitsgebiet. Kaum waren die Deggendorfer wieder zu fünft auf dem Eis, begingen sie erneut ein strafwürdiges Vergehen. Einzig: Der SCR schlug kaum Kapital daraus. Wenn die Weiß-Blauen doch einmal zum Abschluss kamen, bewies Timo Pielmeier im Gästetor seine ganze Klasse. Gegen den Flachschuss von Robin Soudek nach 27 Minuten war jedoch auch er machtlos, der Anschlusstreffer. Die Hoffnung auf ein Comeback der Garmisch-Partenkirchner hielt jedoch nur kurz. Alex Grossrubatscher konnte freistehend aus der Distanz abziehen, Allavena sah den Puck zu spät, das 2:4. Das 2:5 kurze Zeit später war ein Treffer Marke Slapstick. Der SCR schaffte es einfach nicht, die Scheibe aus der Gefahrenzone zu bringen, Mark Heatley sagte Danke und schob ein. In der Schlussminute des zweiten Drittels brachte Filip Hadamczik nach Doppelpass mit Simon Mayr mit seinem ersten Treffer im Riesserseer Trikot seine Farben wieder auf 3:5 heran.

Im finalen Abschnitt war zunächst wieder das Team von Pat Cortina an der Reihe, was das Kassieren von Strafzeiten anging. Sebastian Cimmermann wanderte nach einer sehr umstrittenen Entscheidung – Cortina schimpfte lautstark über das Urteil der Referees – nach draußen. Deggendorf nutzte das aus und stellte durch das zweite Tor des Abends von Heiß den alten Abstand wieder her. Cimmermann zerschlug vor Wut seinen Schläger auf der Strafbank, die Entscheidung im OEZ war gefallen. In der Folge der SCR zwar bemüht, aber glücklos. Zu oft trafen die Riesserseer vor dem gegnerischen Gehäuse die falsche Entscheidung. Bestes Beispiel: Michael Knaub, der in aussichtsreicher Position seinen Mitspieler bedienen wollte, aber keinen Abnehmer fand. Stattdessen erzielte Greilinger auf der anderen Seite den 3:7-Endstand.

Nach der Partie ließ sich der bestens gelaunte Heiß vom mitgereisten Deggendorfer Anhang feiern, die SCR-Fans quittierten die Jubel-Szenen mit „Silvan, du Verräter!"-Sprechchören.

Das Premierentor von Filip Hadamczik (r.) reicht dem SC Riessersee nicht zu einem Punktgewinn gegen die Gäste aus Deggendorf – 3:7! FOTO:ANDREAS MAYR

Lokalsport AKTUELL

SC Riessersee – Deggendorfer SC ... 3:7 (1:3, 2:2, 0:2)

SCR: D. Allavena – T. Radu, Mayr; Linden, Ehliz; Hadamczik, C. Eckl; Gerg, Raubal – Seidl, Lindner, Soudek; Knaub, Vollmer, Chyzowski; L. Allavena, Wolf, Cimmermann; Kronawitter, Kircher, A. Radu
Deggendorf: Ti. Pielmeier – Wallek, Pozivil; Heiß, Grossrubatscher; Zitzer, Messing; Pfenninger – Greilinger, Blackburn, Sotlar; Sauer, Miculka, Röthke; Jentsch, Th. Pielmeier, Heatley; Schroepfer, Brunner, Bauer
Schiedsrichter: Dominic Erdle, Daniel Kannengießer
Zuschauer: 321

Tore: 0:1 (13:15) Blackburn (Greilinger, Th. Pielmeier/3-5), 0:2 (14:23) Heiß (Jentsch, Grossrubatscher/4-5), 1:2 (18:36) Chyzowski (Knaub, Vollmer), 1:3 (19:50) Röthke (Miculka, Grossrubatscher), 2:3 (26:46) Soudek (Hadamczik/5-4), 2:4 (28:37) Grossrubatscher (Jentsch, Th. Pielmeier), 2:5 (31:20) Heatley (Th. Pielmeier), 3:5 (39:16) Hadamczik (Mayr, Vollmer/4-4), 3:6 (43:21) Heiß (Sauer, Grossrubatscher/4-5), 3:7 (46:59) Greilinger (Blackburn)
Strafen: SCR 21 – Deggendorf 18

Saisontore SCR

6 Tore: Mayr, Chyzowski; **4 Tore:** Kircher; **3 Tore:** Knaub, Linden, Soudek; **2 Tore:** A. Radu, Kronawitter, L. Allavena, Ehliz; **1 Tor:** Vollmer, T. Radu, Hadamczik

EISHOCKEY

Oberliga Süd

Freitag, 26. November

EV Füssen - EC Peiting	3:5
EHF Passau - ECDC Memmingen	n.V.3:4
Höchstadter EC - EV Lindau	4:2
HC Landsberg - SB Rosenheim	3:11
SC Riessersee - Deggendorfer SC	3:7
EV Regensburg - Blue Devils Weiden	3:6

1.	Blue Devils Weiden	13	63:30 33
2.	SB Rosenheim	13	58:31 31
3.	ECDC Memmingen	13	60:37 31
4.	EC Peiting	13	47:41 25
5.	EV Regensburg	11	57:33 22
6.	Deggendorfer SC	12	41:38 18
7.	Höchstadter EC	12	42:48 17
8.	SC Riessersee	11	37:49 12
9.	EHF Passau	13	28:55 11
10.	EV Lindau	13	33:57 10
11.	EV Füssen	13	34:54 8
12.	HC Landsberg	13	31:58 7

Sonntag, 28. November
17:00 Deggendorfer SC - EV Füssen
17:00 Starbulls Rosenheim - EHF Passau
18:00 EC Peiting - Höchstadter EC
18:00 EV Lindau - SC Riessersee
18:00 ECDC Memmingen - Regensburg
18:30 Blue Devils Weiden - HC Landsberg

Mittwoch, 1. Dezember
20:00 Höchstadter EC - SC Riessersee

Freitag, 3. Dezember
19:30 EV Lindau - Eisbären Regensburg
19:30 EV Füssen - Blue Devils Weiden
20:00 SC Riessersee - Höchstadter EC
20:00 Deggendorfer SC - EC Peiting
20:00 HC Landsberg - EHF Passau
20:00 ECDC Memmingen - Rosenheim

Bezirksliga Gruppe 2

Freitag, 26. November

Fürstenfeldbruck 1b - Bad Bayersoien	3:7

1.	ESV Bad Bayersoien	5	21:17	10
2.	EV Mittenwald	3	23:4	9
3.	ESV Gebensbach	3	17:7	8
4.	ESC Dorfen 1b	2	8:3	6
5.	EV Fürstenfeldbruck 1b	4	11:20	2
6.	Münchner EK	3	6:12	1
7.	ESV Dachau	3	8:16	0
8.	EA Schongau 1b	1	0:15	0

Samstag, 27. November
19:30 EV Mittenwald - Münchner EK
Sonntag, 28. November
16:30 TSV Schongau - Münchner EK
19:30 ESV Dachau - ESC Dorfen

Samstag, 4. Dezember
16:45 TSV Schongau - EV Mittenwald
19:30 Münchner EK - ESC Dorfen
Sonntag, 5. Dezember
17:00 ESV Gebensbach - ESV Dachau

TENNIS

„Wahnsinn": Struff äußert sich zum Fall Shuai

Innsbruck – Davis-Cup-Spieler Jan-Lennard Struff würde es unterstützen, falls auch die Herren-Organisation ATP aufgrund des Falls Peng Shuai keine Tennisturniere mehr in China veranstalten würde. WTA-Chef Steve Simon hatte vor einer Woche mit dem kompletten Rückzug der Damen-Tour gedroht, falls die Führung in Peking im Fall der verschwundenen Spielerin nicht Licht ins Dunkel bringt.

„Ich hätte auch als Herrenspieler auf der ATP-Tour kein Problem, wenn wir nicht mehr nach China fliegen und dort spielen", sagte Struff dem Online-Portal „Spox". „Aber das ganze Thema ist höchst brisant und schwierig zu greifen für uns", meinte der 31-Jährige.

Peng Shuai hatte Anfang November im sozialen Netzwerk Weibo Vorwürfe wegen eines sexuellen Übergriffs durch einen chinesischen Spitzenpolitiker veröffentlicht. Sofort griff die Zensur ein, löschte ihren Post und verhindert seither jede Diskussion in Chinas Internet. Auch war die Spielerin zunächst nicht mehr in der Öffentlichkeit gesehen worden, was die internationale Tenniswelt beunruhigte. Ein Video-Telefonat mit IOC-Präsident Thomas Bach löste weitere Diskussionen und Kritik aus.

Der Fall sei auch Thema im deutschen Davis-Cup-Team, das am Wochenende gegen Serbien und Österreich in Innsbruck die Gruppenspiele der Endrunde bestreitet. „Das ist ja alles Wahnsinn, krass und heftig", sagte der Sauerländer Struff. „Als Tennisprofi hatte man das nicht für möglich gehalten, aber es ist doch passiert. Wir hoffen als deutsches Team natürlich, dass es ihr gut geht und sie in Sicherheit ist." dpa

Urteil: 31 Jahre Haft für Rio-Chef

Funktionär Carlos Nuzman (79) wegen Korruption verurteilt

Rio de Janeiro – Der ehemalige Vorsitzende des Brasilianischen Olympischen Komitees (COB), Carlos Nuzman, ist im Zusammenhang mit Schmiergeldzahlungen bei der Vergabe der Sommerspiele in Rio 2016 zu 30 Jahren und elf Monaten Gefängnis verurteilt worden. Dies berichteten brasilianische Medien unter Berufung auf ein Gericht in Rio de Janeiro am Donnerstagabend (Ortszeit).

Außer Nuzman wurden den Berichten zufolge auch der ehemalige Marketing-Chef des COB, Leonardo Gryner, zu 13 Jahren und zehn Monaten und der bereits wegen anderer Korruptionsfälle verurteilte Ex-Gouverneur von Rio de Janeiro, Sergio Cabral, zu zehn Jahren und acht Monaten Haft verurteilt.

Alle drei waren 2017 wegen Korruption, Zugehörigkeit zu einer kriminellen Vereinigung, Geldwäsche und Steuerhinterziehung angeklagt worden. Cabral hatte 2019 erstmals die Zahlung von Schmiergeldern bei der Bewerbung der brasilianischen Millionenmetropole um die Olympischen Spiele 2016 eingeräumt. Er habe für zwei Millionen US-Dollar Stimmen gekauft, um die Spiele für Rio zu sichern, hatte Cabral bei einer Gerichtsanhörung gesagt.

Gemeinsam mit dem 79 Jahre alten Nuzman, der auch Olympia-Organisationschef war, und dem brasilianischen Unternehmer Arthur Soares habe er vor der entscheidenden Abstimmung beim Internationalen Olympischen Komitee 2009 die Stimmen mehrerer IOC-Mitglieder gekauft, sagte Cabral. Der langjährige Chef des Leichtathletik-Weltverbandes IAAF und IOC-Mitglied Lamine Diack sowie dessen Sohn hätten dabei geholfen. Rio setzte sich bei der Wahl gegen Madrid, Tokio und Chicago durch. dpa

Boll im Eiltempo

Souveräner Einzug ins Achtelfinale der Tischtennis-WM

Houston – Rekord-Europameister Timo Boll ist bei der Tischtennis-WM in Houston im Eiltempo ins Achtelfinale eingezogen. Der 40-Jährige besiegte den 21 Jahre jüngeren Pang Yew En Koen aus Singapur Freitagfrüh deutscher Zeit in 4:0 Sätzen. Nächster Gegner ist der Slowake Yang Wang. Im Viertelfinale könnte es zu einem Duell mit seinem deutschen Nationalmannschafts-Kollegen Ruwen Filus kommen. Der 33-Jährige aus Fulda schlug den Harimoto-Bezwinger Jakub Dyjas aus Polen mit 4:0 und spielt jetzt gegen den Amerikaner Kanak Jha.

In Houston weiter auf Kurs: Timo Boll. FOTO: DPA/MICHAEL KAPPELER

Eine bittere Niederlage kassierte dagegen Patrick Franziska. Der Team-Europameister vom 1. FC Saarbrücken verlor nur wenige Stunden nach seinem Doppel-Aus mit Timo Boll auch im Einzel mit 3:4 gegen den 19-jährigen Schweden Truls Möregardh. „Ich bin enttäuscht, verärgert - alles ein bisschen", sagte der Weltranglisten-14.

Mit Franziska und dem Olympia-Halbfinalisten Lin Yun-Ju aus Taiwan schieden in der Nacht zu Freitag weitere Topspieler aus Bolls Turnierhälfte aus. Zuvor waren bereits Vize-Weltmeister Mattias Falck aus Schweden sowie der an Nummer zwei gesetzte Japaner Tomokazu Harimoto überraschend früh gescheitert. Boll könnte bei dieser WM erst im Finale wieder auf einen Chinesen treffen. dpa

Neuer Anlauf für den deutschen Langlauf

Pleite bei Heim-WM mühsam verdaut, doch Chefcoach Schlickenrieder bremst Erwartungen

Kuusamo – Schnee, Schnee und nochmals Schnee: Im finnischen Winterwunderland kann Peter Schlickenrieder derzeit die makellose Schönheit seines Sports genießen. Im Sommer hatte der Chef der deutschen Skilangläufer allerdings die Schattenseiten des Loipengeschäfts aufarbeiten müssen, die böse Pleite bei der Heim-WM, der krachend gescheiterte Angriff auf die Weltspitze – und die Lehren für die Olympiasaison daraus gezogen.

„Es ist nicht so gelaufen, wie wir uns das vorgestellt haben, wir hatten uns viel mehr vorgenommen", sagte Schlickenrieder vor dem Weltcupstart in Ruka unweit des Polarkreises: „Uns haben die Corona-Einschränkungen mehr zu schaffen gemacht, als wir das gedacht haben. Aber es war eine wichtige Lehre für das, was jetzt ansteht. Die Olympischen Spiele in Peking bringen ähnlich schwierige Bedingungen mit sich."

Nach acht Jahren ohne Medaille bei einem Großereignis – 2014 holte die Frauenstaffel Olympiabronze – ist der deutsche Skilanglauf weit entfernt von den goldenen Zeiten der Nullerjahre, als die Angerers und Teichmanns, die Sachenbachers und Nystads um große Titel mitliefen. Gegen die Topstars aus Nordeuropa und Russland ist die Nachfolge-Generation der Hennigs und Carls nur selten in der Lage, Nadelstiche zu setzen.

„Das Ziel einer Medaille haben wir weiter im Blick. Aber das ist – wenn überhaupt – nur in Teamwettbewerben zu schaffen, dem Teamsprint und der Staffel", sagt Schlickenrieder: „Aber wenn wir ehrlich sind, haben wir es in diesen Wettbewerben bislang nicht einmal im Weltcup auf ein Podest geschafft."

Läuft an guten Tagen in Top-5-Nähe: Die 25-jährige Katharina Hennig. FOTO: DPA/FREDRIK SANDBERG

Um das zu ändern, ist die Saisonplanung nicht mehr so einseitig auf den Saisonhöhepunkt ausgerichtet wie im Winter der Oberstdorfer Heim-WM – auch weil die Tour de Ski (28. Dezember bis 4. Januar) nach drei Jahren wieder im Allgäu Station macht. „Wir nehmen die ersten Weltcups sehr wichtig", sagt der Bundestrainer, „um uns da das Polster zu schaffen, mit einer frühzeitigen Qualifikation ins Training einzusteigen und dann den Höhepunkt vorzubereiten."

Lehren gezogen aus der Pleite bei der Heim-WM: Peter Schlickenrieder. FOTO: DPA/KARL-JOSEF HILDENBRAND

Und eigentlich hätte ja Schlickenrieder in seinen jungen Reihen das Potenzial, um zumindest ganz verschämt in Richtung Peking-Medaille zu schielen – zumindest mit der Frauen-Staffel.

Katharina Hennig gehört im Distanzbereich an guten Tagen in weltweite Top-5-Nähe. Victoria Carl ist eine Allzweckwaffe – wenn sie mal gesund durch eine Vorbereitung samt folgender Saison kommen würde. Laura Gimmler war die positivste deutsche WM-Überraschung, Pia Fink hat im Sommer einen Riesenschritt nach vorne gemacht.

Die Männer hängen weiterhin zurück, doch in U23-Vizeweltmeister Friedrich Moch und Florian Notz sieht Schlickenrieder zumindest zwei Hoffnungsträger. „Die bilden ein geniales Duo, befruchten sich gegenseitig."

Doch die Form im Training und in den ersten Weltcups ist vielleicht nicht das allerentscheidendste im Hinblick auf die Winterspiele (4. bis 20. Februar). Schlickenrieder predigt das, von dem er selbst reichlich besitzt: Gelassenheit. „Wichtig wird sein, dass man sich nicht über Dinge aufregt, die man nicht verändern kann", sagt der Sprint-Olympiazweite von 2002: „Denn in Peking kommen viele davon auf uns zu."

Feuer frei für die Biathleten

SAISONAUFTAKT IN ÖSTERSUND Deutsche Männer: „Müssen kleine Brötchen backen“

Östersund – Die Prognose von Erik Lesser (Frankenhain) dürfte nicht jedem Biathlon-Fan gefallen. Eine Staffelmedaille bei Olympia in Peking, drei bis vier Podestplätze im Weltcup und zwei Athleten unter den Top Ten – dann wäre die Saison für das deutsche Männerteam eine gute. „Man kann keine Luftsprünge erwarten, wir müssen kleine Brötchen backen“, sagte der 33 Jahre alte Routinier vor dem Start des Olympia-Winters.

Nach den Rücktritten von Olympiasieger Arnd Peiffer und Simon Schempp wird es für Lesser, Benedikt Doll (Breitnau) und Co. angesichts der wie immer starken Konkurrenz noch schwerer mit Podestplätzen. Von Siegen redet keiner. In der Vorsaison hatte Peiffer, der nun als ARD-TV-Experte dabei ist, für den einzigen deutschen Männer-Erfolg und insgesamt fünf Podestplätze gesorgt. „Ich will nicht sagen, dass wir die letzten Jahre nicht erfolgreich waren, wir sind eher auf der Stelle getreten. Vieles wurde kaschiert“, sagte Lesser, dessen letzte Erfolge zweimal WM-Gold 2015 waren. Das Team ist in einem gewissen Umbruch, wie Bundestrainer Mark Kirchner betonte.

Am Samstag geht es mit den Einzelrennen (ab 11.45 Uhr/ZDF und Eurosport) los, am Sonntag (ab 11.00 Uhr) folgen die ersten Sprintrennen des Olympia-Winters. Dabei können sich vor allem Denise Herrmann (Oberwiesenthal) und Franziska Preuß (SC Haag) einiges ausrechnen. Preuß (27) holte in der Vorsaison vier, Herrmann drei Podestplätze. Vor allem Preuß war oft nah dran am Sieg, meist fehlte nur ein Treffer: „Ich will da anknüpfen, wo ich das letzte Jahr aufgehört habe. Hoffentlich mit mehr Ausreißern nach ganz vorne.“

Herrmann, kurz vor dem Saisonende noch an einer Gürtelrose erkrankt, will wieder an ihre Laufstärke anknüpfen. „Die letzte Saison war keine leichte. Diese ist einfacher zu planen, weil das Großereignis im Februar liegt. Was bis dahin passiert, ist der Weg zum Ziel, das Mittel zum Zweck“, sagte die 32-Jährige. Vorerst nicht ins Weltcupteam schafften es die Routiniers Maren Hammerschmidt, Franziska Hildebrand und Karolin Horchler.

Während bei den Herren der Norweger Johannes Thingnes Bö seine vierte große Kristallkugel als Gesamtsieger in Serie anstrebt, sind bei den Damen seine Teamkolleginnen Tiril Eckhoff und Marte Olsbu Röiseland vorn zu erwarten. Spannend ist die Frage, ob Sturla Holm Lægreid seinem Teamkollegen Bö wieder so einen großen Kampf liefert wie zuletzt.

Auch in dieser Saison bestimmt Corona die Szenerie. Vor dem Auftakt in Östersund sind 98 Prozent der Teammitglieder, einschließlich Athleten, Trainer, Offizielle und Techniker vollständig geimpft oder kürzlich davon genesen, wie der Weltverband am Freitag mitteilte. Die restlichen zwei Prozent müssen alle 72 Stunden einen PCR-Test durchführen. Im Deutschen Skiverband liegt die Quote nach Verbandsangaben bei hundert Prozent. Die IBU selbst lässt bei den Veranstaltungen bei den eigenen Mitarbeitern und Offiziellen nur geimpfte Menschen zu.

Eine generelle Impfpflicht würde den coronabedingt „extremen“ Organisationsaufwand deutlich vereinfachen, sagte IBU-Sportdirektor Felix Bitterling (44): „Aber ich bin da mittlerweile relativ emotionslos. Wir müssen sicherstellen, dass die Veranstaltungen sicher sind für alle Beteiligten, dass sie die Grundlage für ihren Lohnerwerb haben. Und die muss so sicher sein, wie sie nur kann.“

Ein zweite Corona-Saison ohne Fans wäre für die IBU als Verband, „der gut gewirtschaftet hat und gut dasteht, teuer, aber das wäre die deutlich bessere Variante als Veranstaltungen abzusagen“, sagte Bitterling. „Wenn ein oder zwei Weltcups ausfallen würden, könnten wir das finanziell wohl aushalten, wenn es mehrere sind, wäre das vor allem finanziell schon hart für unsere Biathlonfamilie.“

Die IBU sei mit ihren Vorkehrungen gut aufgestellt, auch Zuschauer sind bisher – je nach Land unter unterschiedlichen Vorgaben – zumindest nicht kategorisch ausgeschlossen wie in der letzten Saison. „Aber das ist ein Thema, in dem je nach nationalen Maßnahmen extrem viel Bewegung ist“, bekannte Bitterling. Und Corona schlägt gleich wieder zu. Der zweite Weltcup in Hochfilzen findet wegen des Lockdowns in Österreich nun erneut ohne Fans statt wie auch die Rennen in Oberhof Anfang Januar. Beim Saisonstart in Östersund ab Samstag gibt es keine Restriktionen für Fans ebenso wenig wie eine Zuschauerlimitierung. dpa

Der Startschuss für die neue Saison fällt am Wochenende in Östersund: Olympiasiegerin Hanna Öberg (Schwedin) hat hier ein Heimspiel. FOTO: WITTERS

Deutsche Hoffnungsträgerinnen: Franzi Preuß (l.) und Denise Herrmann sind die Frontfrauen im deutschen Biathlon-Team. Den beiden sind auch in diesem Winter Podestplätze zuzutrauen. FOTO: DPA/JUSSI NUKARI

„Ja, korrekt, es ist Deutschland“: Auf Instagram scherzte Erik Lesser über die Farben des neuen Biathlon-Outfits und entwarf gleich noch eine neue Deutschland-Flagge. INSTAGRAM

IN KÜRZE

Skispringen

Althaus fliegt auf den 5. Rang

Die Österreicherin Marita Kramer hat den Saisonauftakt der Skispringerinnen in Nischni Tagil gewonnen. Die 20-Jährige sprang am Freitag in Russland 104,5 und 96 Meter weit und siegte damit deutlich vor Ema Klinec (Slowenien) und der Österreicherin Daniela Iraschko-Stolz. Der erste Satz Kramers war ein Schanzenrekord. Als beste Deutsche landete Katharina Althaus auf dem 5. Platz. Die Oberstdorferin sprang auf 80 und 92 Meter. Unter die Top 10 schafften es zudem Juliane Seyfarth (9.) und Pauline Hessler (10.),

Eishockey

Augsburg entscheidet sich für Geisterspiel

Die Augsburger Panther haben sich wegen der neuen Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung dafür entschieden, am Sonntag (14 Uhr/Magenta-Sport) gegen die Kölner Haie ohne Zuschauer anzutreten. Damit findet erstmals in dieser Saison ein DEL-Spiel vor leeren Rängen statt. „Es gibt keine Chance, eine wirtschaftliche und vor allem faire Lösung für unsere Fans und Partner zu verwirklichen. Deshalb ist diese Entscheidung in unseren Augen aktuell die einzig sozialverträgliche“, sagte Geschäftsführer Lothar Sigl. Die Verordnung lässt theoretisch eine 25-prozentige Hallenauslastung zu. Da aber maßgebend ist, dass der Mindestabstand von 1,5 m ausnahmslos im Curt-Frenzel-Stadion zu jedem Zeitpunkt einzuhalten ist, wäre die zulässige Zuschauerzahl im mittleren dreistelligen Bereich geblieben. Deshalb fiel die Entscheidung für ein Geisterspiel.

HEINRICH HEUTE

Englischer Trikot-Irrsinn

VON JÖRG HEINRICH

Was für eine verrückte und beinahe wahnwitzige Idee des FC Brentford! Der Premier-League-Klub will sein Heimtrikot nächste Saison einfach noch mal verwenden und kein neues Design präsentieren. Das soll die Umwelt ebenso schonen wie den Geldbeutel der Fans. Noch ist völlig unklar, welche Folgen diese Maßnahme hat. Protestieren die Anhänger, weil ihr Menschenrecht auf ein neues 100-Euro-Trikot pro Jahr verletzt wird? Zerfallen Dressen mit einem ein Jahr alten Design auf den Schultern von Spielern und Fans zu Asche und Staub? Es ist denkbar, dass viele Brentford-Fans sagen: „Wir fordern ein neues Trikot – notfalls sogar mit Werbung für Qatar Airways auf dem Ärmel!“ Es kann aber auch sein, dass immer mehr Menschen kapieren, was für ein Unfug es ist, jedes Jahr einen neuen umweltschädlichen Plastikfummel aus 100 Prozent Polyester auf den Markt zu werfen.

Kombination: Riiber siegt, Faißt Fünfter

Ruka – Manuel Faißt kämpfte in der klirrenden Kälte um jeden Meter, zum erhofften Podest reichte es aber nicht ganz: Mit Rang fünf hat der Kombinierer aus Baiersbronn beim Saisonstart im finnischen Ruka nach einem Kraftakt für das beste deutsche Ergebnis gesorgt. Den 37. Weltcupsieg seiner Karriere holte Dominator Jarl Magnus Riiber (Norwegen), der nahtlos an seinen vergangenen Traumwinter anknüpfte.

„Am Ende waren die Kräfte am Ende. Ich bin schon ein bisschen enttäuscht, dass es nicht zum Podium gereicht hat“, sagte Faißt, der nach dem weitesten Sprung des Tages auf 143,0 m noch auf Rang drei gelegen hatte. Bei Temperaturen von zwölf Grad unter dem Gefrierpunkt verlor Faißt im Langlauf über nur fünf Kilometer aber noch an Boden.

Für das zweite deutsche Top-Ten-Ergebnis sorgte in der Nähe des Polarkreises der sechsmalige Weltmeister Johannes Rydzek (Oberstdorf) als Zehnter. Auf den Rängen 11 und 13 folgen die Oberstdorfer Vinzenz Geiger und Julian Schmid. „Ich bin zufrieden. Es hat nicht ganz fürs Stockerl gereicht. Aber wir sind gut reingekommen“, sagte Bundestrainer Hermann. sid

Eine Siegertrophäe für Drei: Matt Weston, Christopher Grotheer und Wenqiang Geng, die in der Endabrechnung des Innsbrucker Weltcups die gleiche Bestzeit erreichten. FOTO:

Drei zeitgleiche Sieger

Novum im Skeleton – Christopher Grotheer mit auf dem Podium

Innsbruck – Im wohl spannendsten Weltcup-Rennen überhaupt ist Skeleton-Weltmeister Christopher Grotheer in Innsbruck/Igls zeitgleich mit dem Chinesen Wenqiang Geng und dem Briten Matt Weston auf Rang eins gefahren. Drei Sieger in einem Rennen sind ein Novum.

Grotheer, der am Freitag im Finallauf die schnellste Zeit fuhr, hat nach Platz drei in der Vorwoche damit bereits die Qualifikation für Olympia in Peking geschafft. Der Skeletoni vom BRC Thüringen übernahm zudem die Führung im Gesamt-Weltcup.

„Es ist echt der Hammer, hier in Innsbruck auf einer Starterbahn gewonnen zu haben. Ich fühle mich momentan mental sehr gut und habe den Schlitten in der Bahn richtig fliegen lassen“, sagte Grotheer. Fünfter wurde am Freitag auf dem Olympia-Eiskanal am Patscherkofel Axel Jungk vom BSC Sachsen Oberbärenburg. „Ärgerlich ist es, wenn es immer so knapp ist, wenn man sieht, die Nähe zur Weltspitze ist da und man kann vorne mit dabei sein“, sagte Jungk.

Enttäuschend hingegen die deutschen Starterinnen. Weltmeisterin Tina Hermann vom WSV Königssee kam zeitgleich mit der Kanadierin Jane Chanell nur auf Rang zwölf. Auf die siegreiche Russin Elena Nikitina hatte sie 1,28 Sekunden Rückstand. Junioren-Weltmeisterin Hannah Neise (BRC Winterberg) wurde Zehnte. Die Olympia-Zweite Jacqueline Lölling (RSG Hochsauerland) musste sich mit Platz 21 begnügen. dpa

Skispringen: Paschke Dritter in der Qualifikation

Ruka – Skispringer Karl Geiger (Oberstdorf) hat in der Qualifikation für das Weltcup-Skispringen im finnischen Ruka erneut überzeugt. Der Führende im Gesamtweltcup flog auf 138,0 Meter und erreichte als Sechster locker den Wettkampf am Samstag (16.30 Uhr/ZDF und Eurosport). Nicht mit dabei sein wird überraschend Geigers ärgster Verfolger Halvor Egner Granerud. Der 25-jährige Norweger, der im vergangenen Winter zwölf Weltcup-Springen und die Weltcup-Gesamtwertung gewann, landete schon bei 111,5 Metern und verpasste als 53. die besten 50 knapp.

Bester DSV-Adler war überraschend Pius Paschke (Kiefersfelden), der mit 138,5 Metern Dritter wurde. Platz eins ging überlegen an Ryoyu Kobayashi. Der Japaner blieb mit 147,0 Meter nur einen halben Meter unter dem Schanzenrekord, den unter anderem Geiger hält.

Markus Eisenbichler (Siegsdorf), der auf der Rukatunturi-Schanze im Vorjahr Erster und Zweiter geworden war, belegte den achten Rang. Auch Constantin Schmid (Oberaudorf/17.), Stephan Leyhe (Willingen/21.) und Andreas Wellinger (Ruhpolding/29.) sind am Samstag dabei. sid

Tournee plant weiter mit Fans

Oberstdorf – Die Organisatoren der Vierschanzentournee kalkulieren trotz der besorgniserregenden Entwicklung der Corona-Pandemie weiter mit Fans bei allen Stationen der 70. Auflage des Schanzenklassikers. „Derzeit planen wir, alle vier Veranstaltungen der Jubiläumstournee mit Zuschauern durchführen zu können“, sagte Tournee-Präsident Peter Kruijer. Ob das klappt, sei „allerdings leider völlig offen“.

Aktuell wäre zumindest eine Vollauslastung bei den deutschen Springen in Oberstdorf (29. Dezember) und Garmisch-Partenkirchen (1. Januar) nicht möglich. „Laut der aktuell geltenden Verordnung in Bayern dürfen wir rund 6750 Besucher ins Stadion lassen, was einer Auslastung von 25 Prozent entspricht. Wir haben bis Mitte November allerdings deutlich mehr Tickets verkauft“, sagte Florian Stern, Generalsekretär des Auftaktspringens in Oberstdorf. Die aktuelle Verordnung in Bayern ist zunächst bis zum 15. Dezember befristet.

Noch unsicherer ist die Situation in Österreich, wo in Innsbruck (4. Januar) und Bischofshofen (6. Januar) gesprungen wird. Im Vorjahr war die Tournee komplett ohne Zuschauer ausgetragen worden. dpa

Münchner Merkur

Garmisch-Partenkirchner Tagblatt

Redaktion: Tel. (0 88 21) 7 57-17 | redaktion@gap-tagblatt.de

WOCHENENDE, 27./28. NOVEMBER 2021

Anzeigen & Zustellung: Tel. (0 88 21) 7 57-0 | service@gap-tagblatt.de

LIEBE LESER,

eine Freundin überlegt noch, ob sie das jetzt lustig finden soll oder nicht. An der Klammstraße in Garmisch-Partenkirchen hat ein großer Mercedes mit laufenden Motoren gleich zwei Einfahrten blockiert. Der Fahrer war in der Hofpfisterei. Mehrere Leute wunderten sich darüber, da es doch genügend freie Parkplätze drumherum gab. Als sie den Besitzer des Autos fragte, wo er denn den Führerschein gemacht habe und warum der Motor laufen müsse, bekam sie zur Antwort, dass seine Katze im Auto wäre und deshalb die Sitzheizung anbleiben müsse. Da fällt einem doch nix mehr ein, oder?

Euer Hansmartl

Landkreis

2G-Regel bei Agentur für Arbeit

Die Arbeitsagentur Weilheim bleibt auch in Zeiten hoher Infektionszahlen geöffnet. Zum Schutz der Kunden und Mitarbeiter gelten die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln, zudem seit Donnerstag die 2G-Regel. Für persönliche Gespräche ist dann der Nachweis erforderlich, geimpft oder genesen zu sein. red

DIE ZAHLEN zur Corona-Krise

Neue Corona-Kennzahlen*	
Hospitalisierung	1259
Intensivpatienten	1046
Inzidenz	
7-Tage-Wert RKI	598,0
Neuinfektionen	
interne Fälle	+94
externe Fälle	+2
Fallzahlen*	
Landkreis gesamt	6898
Intern	6418
Extern	480
Aktuell Infizierte	1089

*Aufgrund von Korrekturen durch das Gesundheitsamt kann es zu leichten Verschiebungen der aktuellen Gesamtzahlen kommen.

Genesene	
Landkreis gesamt	5675
Veränderung	-1
Kliniken	
Stationär behandelt	44
Intensiv	17
Beatmet	8
Todesfälle	
Landkreis gesamt	133
Veränderung	---
Fälle intern	101
Fälle extern	32
Impfen	
Impfzentrum Landkreis	
Erstimpfungen	28435
Zweitimpfungen	27312
Drittimpfungen	2912
Niedergelassene Ärzte	
Erstimpfungen	28328
Zweitimpfungen	29732
Drittimpfungen	5835
Gesamt (inkl. Klinikum)	
Erstimpfungen	57461
Zweitimpfungen	57717
Drittimpfungen	8747
Impfquoten Landkreis in %	
Erstimpfungen	65,00
Zweitimpfungen	65,29
Drittimpfungen	9,90

Quelle: Landratsamt, 26. November, 14.48 Uhr

Warteschlangen und großer Frust

Corona-Testzentren am Rande der Kapazität – Es drohen Nachschubprobleme und hohe Preise

Garmisch-Partenkirchen – Die 2G-plus-Regel in den Seilbahnen und die 3G-Regel am Arbeitsplatz sorgen seit Mittwoch für einen Ansturm auf die Corona-Teststationen. „Sehr, sehr viele Skifahrer", sagt Hermann Guggemoos, haben in den vergangenen Tagen diese Möglichkeiten genutzt. Etwa 80 Prozent aller Kunden, die an den Testzentren anstanden, seien Skifahrer, schätzt der Gesundheitsforums-Sprecher der Apotheker im Landkreis. An der Dreitorspitz-Apotheke in Garmisch-Partenkirchen habe sich eine 100 Meter lange Schlange ungeduldiger Leute gebildet, sagt Guggemoos. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, empfiehlt er, sich online einen Termin zu verschaffen.

Seit Tagen das gleiche Bild: Warteschlangen vor den Corona-Testzentren. FOTO: THOMAS SEHR

Den Run auf die Tests kann Verena Bockkorni bestätigen. „Es gibt eine sehr starke Nachfrage. Wir sind ausgelastet, aber nicht überlastet", sagt die Pressesprecherin der Apotheken im Landkreis. Um die Massen zu bewältigen, hat sie in der Alten Apotheken und in der Ludwigs-Apotheke, die sie betreibt, personell und zeitlich die Kapazitäten hochgefahren. „Wir testen auch außerhalb der Öffnungszeiten", betont Bockhorni, etwa samstags und nach Absprache.

Guggemoos und Bockhorni zufolge befinden sich unter den Wartenden neben Arbeitnehmern, die bei ihrem Chef einen negativen Bescheid vorweisen müssen, auch Personen, die Kontakt zu Covid-Erkrankten hatten. Stephan Scharf, Pressesprecher des Landratsamts, ist das erhöhte Aufkommen an den Testzentren auch aufgefallen – bei der von der Behörde betriebenen Station am Alpspitz-Wellenbad und der am Lidl-Parkplatz. Weitere Testmöglichkeiten bestehen bei anderen Apotheken und am Garmischer Kurpark. „Auch in Grainau gibt es Teststationen, an die wir die Gäste verweisen mussten, die ohne Test bereits an der Talstation der Seilbahn-Zugspitze ankamen", sagt Verena Altenhofen. Die BZB-Sprecherin berichtet von vielen Skifahrern, die frühmorgens ohne Schnelltest an den Zahnradbahnhöfen auf die Bergfahrt warteten. Altenhofen berichtet von einem großen Frust der Gäste. „Stammgäste und Einheimische beschweren sich bei uns über unsere Zutrittsregularien", sagt sie. Sie betont, dass die BZB diese Vorgaben umsetzen müsse.

Kaum besteht erhöhter Bedarf, schon treten Nachschubprobleme bei den Tests auf. „Der Engpass für den freien Verkauf ist absehbar", prognostiziert Guggemoos. Zudem „steigen die Preise horrend". In den Apotheken und Testzentren bleibt der Schnelltest kostenlos, teuer sind dagegen die PCR-Tests und Schnelltests, die an Kunden verkauft werden. Bockhorni hat Lieferschwierigkeiten bei den Händlern erkannt, sie selbst trifft das nicht: „Ich habe gut bestellt." akr

Hilfe für den Helfer-Verein

TAGBLATT-WEIHNACHTAKTION Bürgerstiftung baut Haus, in dem mehrere Generationen leben sollen

VON PETER REINBOLD

Landkreis – Das Garmisch-Partenkirchner/Murnauer Tagblatt und die Bürgerstiftung Mehrwert verbindet seit 2005 eine wunderbare Partnerschaft, die geprägt ist von Vertrauen und beseelt von der gemeinsamen Leidenschaft, Gutes für die Bürger im Landkreis zu tun. Das zeigt sich bei der Zusammenarbeit für die Weihnachtsaktion der Heimatzeitung, für die die Leser in den vergangenen Jahren bereits mehr als eine Million Euro gespendet haben. Das Geld wurde in diverse, meist soziale Projekte investiert. Die Bürgerstiftung hat den Betrag, der zusammenkam, fast immer großzügig aufgestockt.

In den Genuss von stets etlichen zehntausend Euro sind in den zurückliegenden mehr als 20 Jahren – seit dieser Zeit läuft die Tagblatt-Weihnachtsaktion – die Kinderklinik, die Tafel, die Kinder-, Jugend- und Erwachsenenhilfe (KJE), der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF), die Caritas, der Hospizverein und viele mehr gekommen. „Heuer haben wir uns entschlossen, die Bürgerstiftung selbst zu unterstützen", sagt Tagblatt-Redaktionsleiter Christian Fellner. Der Helfer-Verein, den der ehemalige Seehauser Bürgermeister Uli Willburger als Vorsitzender führt, benötigt finanzielle Hilfe beim Bau eines Haus, das nach der Fertigstellungen mehreren Generationen als Heimat dienen soll, und das an der Ferdinand-Barth-Straße 9 in Garmisch-Partenkirchen entsteht. Auf dem rund 560 Quadratmeter großen Areal, das man von der Marktgemeinde erworben hat, ist ein Gebäude mit rund 260 Quadratmetern Fläche geplant, verteilt auf mehrere Einheiten. Das Ziel ist laut Willburger die Schaffung einiger bezahlbarer Wohnungen am extrem engen, angespannten Wohnungsmarkt in Garmisch-Partenkirchen auch für Leute, „die sich bei uns sehr schwertun", eine Unterkunft zu finden.

An dieser Stelle an der Ferdinand-Barth-Straße 9 soll ein Haus für mehrere Generationen entstehen. FOTO: THOMAS SEHR

> **Wir wollen denen helfen, die in Not geraten sind.**
>
> Uli Willburger, Vorsitzender der Bürgerstiftung Mehrwert

„Insgesamt wird wohl ein Betrag von rund 1,6 Millionen Euro auf uns zukommen", erklärt Willburger. Die alleine zu stemmen, fällt selbst der Bürgerstiftung schwer, die sich über Spenden finanziert und die immer wieder mal in den Genuss von Erbschaften kommt, die ihr durch honorige Bürger vermacht werden. „Die Baukosten laufen uns davon", klagt Willburger, es gebe keine Firma, „die uns ein Festpreisangebot macht". Gesucht ist auch ein Architekt mit sozialer Ader, der für kleines Honorar die Planung übernimmt, damit noch im Frühjahr mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Um die Kosten so gering wie möglich zu halten, will die Bürgerstiftung auch als Vermieter auftreten. Kompetenz gibt's in den eigenen Reihen. Immobilienfachwirt Florian Lempert, der dem Stiftungsrat angehört, hat sich angeboten, diese Aufnahme zu übernehmen. Die Chance, im Haus für Generationen eine bezahlbare Wohnung zu bekommen, die Miete soll sich Willburger zufolge am unteren Ende der ortsüblichen Garmisch-Partenkirchner orientieren, erhalten Menschen, die wirtschaft besonders schlecht gestellt oder die behindert sind. „Wir wollen denen helfen, die in Not geraten sind", sagt Willburger. „Vielleicht können wir mit so einem Projekt auch andere Investoren motivieren, ähnliche Investitionen zu tätigen."

Dass es davon im Landkreis nicht wenige gibt, weiß Thomas Ehmke aus seiner täglichen Arbeit als diplomierter Sozialpädagoge und Sozialarbeiter im Caritas-Zentrum Garmisch-Partrenkirchen. „Das Haus, das die Bürgerstiftung bauen möchte, ist deshalb extrem wichtig", sagt er. Dass der Verein die Initiative ergreift, hat ihn „positiv überrascht". Viele machten sich Gedanken und redeten, „aber die Bürgerstiftung handelt. So sollte es immer sein." Ehmke betreut von der alleinerziehenden Mutter bis hin zum Seniorenehepaar die ganze Bandbreite an Menschen, die finanziell nicht auf Rosen gebettet sind, weil sie zum Beispiel im Niedriglohnsektor arbeiten oder eine Mini-Rente beziehen. „Sie sind vor allem auf bezahlbaren Wohnraum angewiesen, von dem es ganz einfach zu wenig gibt", erklärt der Caritas-Mitarbeiter.

Das soll sich mit dem Haus, das die Bürgerstiftung baut, ändern. „Ich bin überzeugt davon, dass alles, was unser friedliches und verantwortungsbewusstes Zusammenleben der Bürgerinnen und Bürger im Landkreis fördert, ein Gewinn für alle ist", appelliert Willburger an die Spendenbereitschaft.

So können Sie mithelfen

Da helfen, wo Hilfe gebraucht wird – unter diesem Motto steht die Weihnachtsaktion des Garmisch-Partenkirchner und Murnauer Tagblatts. **Seit mittlerweile 16 Jahren kooperiert die Heimatzeitung mit der Bürgerstiftung „Mehrwert".** Auch heuer geht der Erlös in den Topf der Stiftung, die Bürgern aus dem Landkreis im Notfall zur Seite steht. **Diesmal ist die Bürgerstiftung selbst Empfänger der Spendengelder.** Wer für den Bau eines Hauses für mehrere Generationen, der im kommenden Jahr verwirklicht werden soll, spenden möchte, kann dies unter dem Stichwort Weihnachtsaktion 2021 tun.

Folgende Konten stehen zur Verfügung: **VR-Bank Werdenfels:** IBAN: DE64 7039 0000 0200 0781 90 (BIC: GENODEF1GAP) oder **Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen** IBAN: DE24 7035 0000 0011 1451 41 (BIC: BYLADEM1GAP). Alle Spenden sind zweckgebunden für dieses Hilfsaktion. Der Durchschlag des Überweisungsträgers wird bis zu 200 Euro vom Finanzamt als Zuwendungsbestätigung anerkannt. Für Spenden über 200 Euro stellt die Bürgerstiftung Mehrwert eine Spendenquittung aus. Geben Sie dazu unbedingt Ihre vollständige Adresse bei Ihrer Überweisung an. Grundsätzlich sollen die Spender im Tagblatt genannt werden. Wer das nicht möchte, möge auf der Überweisung bitte „kV" für „keine Veröffentlichung" vermerken. prei

SPRUCH ZUM TAGE

WOCHENENDE

27./28. NOVEMBER

Die meisten Menschen haben vor einer Wahrheit mehr Angst als vor einer Lüge.

ERNST FERSTL

NOTRUF & HILFE

Notruf	**110**
Feuerwehr	**112**
Notarzt und Rettungsdienst	**112**
Giftnotruf	**0 89/1 92 40**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	**116 117**

POLIZEI

Garmisch-Partenkirchen: Münchner Straße 80, 0 88 21/91 70
Mittenwald: Prinz-Eugen-Straße 5, 0 88 23/9 21 40
Murnau: Barbarastraße 9, 0 88 41/6 17 60
Oberammergau: Feldigelgasse 17, 0 88 22/94 58 30

STÖRUNGSDIENSTE

Garmisch-Partenkirchen: Gemeindewerke, 0 88 21/75 32 22
Mittenwald: Karwendel-Energie, 0 88 23/9 20 00
Murnau: Gemeindewerke, 0 88 41/95 71
Oberammergau: Wasserversorgung, 01 60/5 33 43 54
Bayernwerk Netz, Störung Strom, 09 41/28 00 33 66
Energie Südbayern Oberau, 0 88 24/9 22 90

DAS WORT ZUM SONNTAG

Warten und Hoffen in der Adventszeit

Andreas Altmiks, Diakon im Pfarrverband Zugspitze

Warten – das ist jedes Jahr und trotzdem immer wieder neu eine Begleiterscheinung im Advent. Warten.

Die Kinder – und vermutlich auch manche Erwachsene – haben Adventskalender, die ihnen die Zeit des Wartens bis zum Weihnachtsfest verkürzen sollen.

Warten: Das haben auch die Israeliten zur Jesu Zeit erlebt. Warten auf den Messias, den Retter. Auf den, der sie aus der Unterdrückung und der Knechtschaft der Römer erlöst. Und der alles besser macht, der neues Leben bringt! Warten, davon singen auch wir seit vielen Monaten ein Lied. Wir warten darauf, dass diese Pandemie endlich vorüber geht. Dass das Leben wieder „normal“ wird, so wie vorher. Dass wir freier und unbeschwerter leben können. Mit seiner Geburt erlöst Jesus viele Menschen, die auf ihn gewartet und gehofft haben: Er bringt Liebe, Vertrauen und Freude vom ersten Tag seines irdischen Lebens in unsere Welt.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien, uns allen, dass wir diese Hoffnung im Advent und dann am Weihnachtsfest wirklich spüren können! Dass unser Alltag wieder normal wird, dass frisches Leben zurückkehrt – an jedem Tag! Ihnen und uns allen wünsche ich einen gesegneten und hoffnungsvollen Advent 2021.

APOTHEKENNOTDIENST

Grainau
Sa. Zugspitz-Apotheke, Unterer Dorfplatz 1, (0 88 21) 88 32
Garmisch-Partenkirchen
So. Enzian-Apotheke, Rathausplatz 2, (0 88 21) 94 20 30
Mittenwald Sa. und So.
Apotheke im Goethehaus, Obermarkt 2, (0 88 23) 15 05
Murnau
Sa. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofplatz 10, (0 88 23)9 37 69 00
Oberammergau
So. Stern-Apotheke, Dorfstr. 5, (0 88 22) 35 40
Uffing
So. Staffelsee-Apotheke, Hauptstr. 1, (0 88 46) 10 59

NOTDIENST ZAHNARZT

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 und 18 bis 19 Uhr
Garmisch-Partenkirchen
Dr. Timm Plischko, Olympiastr. 2, (0 88 21) 22 51
Oberammergau
Dr. Christoph Tyrock, Am Weinberg 16 (0 88 22) 42 43

KRANKENHÄUSER

Garmisch-Partenkirchen
Klinikum, 0 88 21/7 70; Kinderklinik, 0 88 21/77 13 50; kbo-Lech-Mangfall-Klinik, 0 88 21/7 70; jeweils Auenstraße 6, Kinder-/Jugendrheumaklinik, Gehfeldstr. 24, 0 88 21/70 10
Murnau
BG Unfallklinik, Professor-Küntscher-Straße 8, 0 88 41/4 80
Oberammergau
Klinik Oberammergau, Hubertusstraße 40, 0 88 22/914-0

FRAUENNOTRUF

Frauenhaus Murnau, 0 88 41/57 11

WETTER

DIE AUSSICHTEN

Insgesamt trüb mit dichter Bewölkung und zeitweisen, zumeist geringen, Schneefällen. Sonntags Schneeregen. Die Temperaturen liegen bei minus ein bis zu vier Grad. Auch nachts gibt es häufiger sowohl leichte Schneefälle als auch Schneeregen. Die Tiefstwerte sinken auf ein bis minus fünf Grad. Streckenweise Glätte durch Schneematsch und überfrierende Nässe.

SAMSTAG

GARMISCH-PARTENKIRCHEN

KJE Werdenfelser Werkstätten: Der Adventsmarkt entfällt. Geöffnet ist der Werkstattladen, Dompfaffstraße, mit einem großen Angebot an tollen Geschenkideen: Mo. bis Do. von 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 bis 11.30 12.30 bis 15.30 Uhr.

Pfarrei St. Martin: 11 Uhr Familien-Adventsgottesdienst mit Quo Vadis Chor in der Pfarrkirche St. Martin.

Werdenfelser Hundefreunde e.V.: Jeden Di. von 15 bis 17 Uhr und Fr., Sa., So. und an Feiertagen jeweils ab 14 Uhr: Übungsbetrieb unter Einhaltung der aktuellen Corona-Bestimmungen am Hundeplatz Münchner Straße. Sicherheitsabstand ist gewährleistet; Interessierte sind eingeladen zum Schnuppernachmittag; Impfpass und Hunde-Haftpflichtversicherungsnachweis erforderlich. Info unter https://werdenfelser-hundefreunde.jimdo.com.

Beruflicher Wiedereinstieg: Digitale Informationsveranstaltung Mittwoch, 1. Dezember von 9 bis 10.30 Uhr der Bundesagentur für Arbeit. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung bis spätestens Montag, 29. November per E-Mail an Maria.Vogl@arbeitsagentur.de oder WeilheimBCA@arbeitsagentur.de. Den Einladungslink gibt es via skype.

Hornschlittenverein Partenkirchen: 18 Uhr Gedenkmesse für die Verstorbenen sowie zum 50-jährigen Vereinsbestehen in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt. Die geplante Generalversammlung wird aufgrund der aktuellen Corona-Einschränkungen verschoben.

Zugspitz Region: Mittwoch, 1. Dezember von 18 bis 20 Uhr „Onlin-Webinar - Bezahlbarer Wohnraum in der Zugspitz Region“. Anmeldung anfordern unter: kontakt@zugspitz-region.de.

Nikolausbesuch: in der Garmischer St.-Martin Kirche und in der Alten Kirche am 5. und 6. Dezember 2021 bieten die Kolpingsfamilie Garmisch zusammen mit der Pfarrei St. Martin für Familien an. Terminvereinbarung für die einzelnen Famililen gibt es bei der Anmeldung unter Tel. 0 88 21/5 13 44 (Rudi Werner). Bitte bald anmelden.

Seniorenbeirat Garmisch-Partenkirchen: Telefonische Sprechstunde jeden Montag von 16 bis 17 Uhr unter Tel. 01 74/3 95 35 54 oder auch über E-Mail deligap@gmx.de.

New Art Salon Foundation: MultimediaAusstellung „The Story Behind“ verschiedener nationaler Künstler. Geöffnet jeweils Di. und Fr. 16 bis 19 Uhr; Sa. 12 bis 18 Uhr; bis 28. November.

Kleines Theater am Richard Straussplatz: 20 Uhr, Wiederaufnahmepremiere „Hurra der Weihnachtsmann ist wieder da!“ Karten bei GAP-Ticket, Tel. 0 88 21/7 30 19 95. Es gilt die 2-G-Regel. Masken können am Platz abgenommen werden.

LEADER Zugspitz Region: Online-Veranstaltungstermine „Unsere Region - unsere Version“, für die Bewerbung als LEADER-Region ab 2023: Donnerstag, 2. Dezember ab 18 Uhr, Südlandkreis „Isartal und Zugspitzland“, Anmeldung erforderlich unter: https://us06web.zoom.us/j/87467719919?pwd=ZVU5c3JLWHRXRVpwQzd5MWdmQ0lzZz09. Dienstag, 7. Dedzember ab 18 Uhr, Nordlandkreis „Ammertal und Blaues Land“; Anmeldung erforderlich unter: https://us06web.zoom.us/j/89105842045?pwd=ZmpPcTdpcWh5MXp6N0hPYWJtOEJydz09. Sollte eine Teilnahme nicht möglich sein, können Wünsche, Anregungen und Projektideen auch bis 31. Dezember 2021 an info@leader.zugspitzregion.de mitgeteilt werden.

Kath. Kreisbildungswerk: Dienstag, 30. November 2021 um 19 Uhr, Online-Vortrag „Was lernen wir aus der Covid-19-Pandemie?“. Zoom-Anmeldelink erhältlich über E-Mail an: info@kreisbildungswerk-gap.de oder unter Tel. 0 88 21/5 85 01. Gebühr Einzelperson 8 Euro, für Paare 12 Euro.

Signierstunde: von 14 bis 15 Uhr mit dem Schriftsteller Constantin Kilian zum neu erschienen Roman „Der Sohn des Bobfahrers“ in der Buchhandlung Adam, Fußgängerzone Garmisch.

BSW-Seniorenstelle: die Weihnachtsfeier entfällt dieses Jahr aufgrund der aktuellen Coronalage.

ALTENAU

Adventskränze und Gestecke: Verkauf von 15 bis ca. 17 Uhr vor der Kirche in Altenau. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

BAD KOHLGRUB

Schützengesellschaft Bad Kohlgrub: 19 Uhr Vortelschießen im Schützenstüberl.

Frauenbund Bad Kohlgrub: Die geplante Adventfeier entfällt wegen der Coronabestimmungen.

GRAINAU

Kolpingsfamilie Grainau: 18 Uhr Vorabendmesse mit Kolping-Gedenktag in der Pfarrkirche St. Johannes der Täufer. Die Adventsfeier entfällt.

Schützengesellschaft D´Waxlstoana Grainau: 19 Uhr Vereinsmeisterschaft LG, LP, ZS, Schießsportanlage am Kirchbichl.

Gemeinde Grainau: Die für Donnerstag, 2. Dezember, geplante Bürgerversammlung entfällt coronabedingt. Über das Grainauer Bürgerblatt werden alle relevanten Zahlen, Daten und Fakten veröffentlicht.

GROSSWEIL/KLEINWEIL

Freilichtmuseum Glentleiten: Zwischen Herbst und Winter“: 27. und 28. November „Einläutung der staaden Zeit am Ofen und in der Stube. Der Christkindlmarkt entfällt dieses Jahr.

MITTENWALD

Feuerschützengesellschaft: 19 bis 21 Uhr Kranzlschießen im Schützenhaus am Burgberg.

Kolpingsfamilie Mittenwald: 19 Uhr Hl. Messe zum Kolping-Gedenktag in der Pfarrkirche. Die geplante Adventfeier entfällt. Neuaufnahmen und Ehrungen werden bei der Generalversammlung nachgeholt.

OK Mittenwald: 10 Uhr, jeden Samstag Stammtisch im Gasthof Gries.

MURNAU

Kleiderzentrale vom Deutschen Familienverband: Geöffnet jeden Mittwoch von 15.30 bis 18.30 Uhr und jeden zweiten und letzten Samstag im Monat von 10 bis 12.30 Uhr; jeweils im Kemmelpark, Dr.-Friedrich-und-Ilse-Erhard-Straße 13. Hygienevorschriften sowie Abstandsregeln beachten.

DAV-Sektion Murnau: die geplante Weihnachtsfeier für Anfang Dezember entfällt wegen der Coronalage.

Tusculum: Gastausstellung Christa Spencer, Kohlgruber Str. 20; Ausstellung läuft bis 28. November; geöffnet jeweils Sa./So. 15 bis 18 Uhr.

Frau-Union Murnau-Ohlstadt-Blaues Land: ab 9 Uhr Stand mit Gebäckverkauf in der Murnauer Fußgängerzone im Bereich der Metzgerei Vinzenz Murr. Der Erlös kommt sozialen Zwecken zugute.

Wertstoffhof Murnau: geöffnet 9-12 Uhr. Wegen Corona: besondere Anlieferungsbedingungen beachten. Zufahrt über p+r-Parkplatz.

OBERAMMERGAU

Ortsführung: 14 Uhr, jeden Samstag: „Oberammergau und seine Geschichte“ mit kurzer Einführung zu den Passionspielen auf Großleinwand in der Zuschauerhalle des Passionstheaters. Treffpunkt am Oberammergau Museum. Voranmeldung (erforderlich) und weitere Info über www.oberammergaumuseum.de. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

Passionstheater: 16 Uhr Einblicke in die Zuschauerhalle des Passionstheaters, kurze Einführung mit Diashow, Othmar-Weis-Straße 1. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

Lebende Werkstatt: 13 Uhr Vorführung und den Künstlern über die Schulter schauen, täglich geöffnet. Eintritt frei. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.

Frauenbund Oberammergau: Von 14 bis 15 Uhr Annahme von Strickwaren sowie Marmeladen zugunsten des Christkindlmarkes im Pfarrheim, Herkulan-Schwaiger-Gasse 5. Verkauf am Sonntag, 5. Dezember von 9 bis 12 Uhr auf dem Kirchplatz.

OHLSTADT

Pfarrei St. Laurentius: Das Adventssingen entfällt coronabedingt.

SONNTAG

GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Ortsführung Garmisch Gästeführerverein: Die Führungen werden aufgrund der aktuellen Coronalage bis 15. Dezember 2021 ausgesetzt.

Kolping-Bezirkseinkehrtag: geplant für Sonntag, 28. November in Burgrain entfällt wegen Corona.

Kleines Theater am Richard Straussplatz: 16 Uhr, „Hurra der Weihnachtsmann ist wieder da!“ Karten bei GAP-Ticket, Tel. 0 88 21/7 30 19 95. Es gilt die 2-G-Regel. Masken können am Platz abgenommen werden

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Garmisch-Partenkirchen: 17 Uhr kulinarischer Gottesdienst mit Musik von Johann Sebastian Bach u.a. in der Friedenskirche Burgrain.

Absage Sonderkonzert: des Tölzer Knabenchor am 28. November 2021 aufgrund der aktuellen Coronalage.

Evangelische Christuskirche Garmisch: 11 Uhr Familiengottesdienst im Kirchhof neben dem Stall, Thema „Mache Dich auf zum Stall“.

MITTENWALD

Evang. Pfarramt: 20 Uhr, ökum. Taizé-Gebet, jeden letzten Sonntag im Monat, Dreifaltigkeitskirche.

Adventsbasar
des kath. Frauen- und Müttervereins Partenkirchen

am 1. Adventssonntag, 28. November, 9.30 – 17 Uhr im Pfarrheim Partenkirchen Badgasse 6, Erdgeschoss

Angeboten werden Adventskränze und -gestecke, Liköre, Marmelade & Plätzchen. Der Verkauf findet durch die Einbahnregelung statt.

Der Erlös der Veranstaltung ist für soziale Zwecke bestimmt.

Es gelten bei der Veranstaltung die aktuellen Coronaregeln, je nach Corona-Lage sind Änderungen möglich.

Der Winter im Anmarsch

Nebel, niedrige Temperaturen und der erste Schnee: Der November bringt Winter-Wetter. Dieses hat freilich auch schöne Seiten, wie dieses Foto von Hans Sperl zeigt. Die Aufnahme entstand auf dem Scheinberg im Graswangtal. RED/FOTO: PRIVAT

GUTSCHEINE FÜR 2022
MAXI PONGRATZ - CARA dBAVARESI - DISCO FEVER QUEENKINGS - WALLY & AMI WARNING - NICK WOODLAND - WILLY ASTOR
www.kulturbeutel-gap.de/tickets

MONTAG

GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Skatclub Garmisch-Partenkirchen: 18 Uhr Spielabend jeden Montag, Eishütte am Kainzenbad. Gäste willkommen. Info unter Tel. 01 71/8 30 17 10.

Schuljahrgang 1944/45 Partenkirchen: 14.30 Uhr Treffen jeden letzten Montag im Monat im Schützenhaus Partenkirchen.

TSV Partenkirchen: 19 bis 20 Uhr „Von Kopf bis Fuß“, Turnhalle Bürgermeister-Schütte-Schule, Hindenburgstraße 10.

Postsportverein: 20 bis 21 Uhr Bodyfight mit Dani in der Christophorus Schule Farchant.

ZEN-Meditation: jeden Montag, 18.30 bis 20 Uhr, Sumudoschule, Felsentor e.V., Unterfeldstr. 12.

Seniorentreff Marianne Aschenbrenner: 9.30 bis 10.30 Uhr Locker vom Hocker, maximal 9 Teilnehmer; 14 bis 16 Uhr Gedächtnistreining. Ludwigstraße 73. Jeweils mit Voranmeldung und Schnelltest bei 2G+.

Postsportverein: 19.45 bis 20.45 Uhr Pilates im X-Fitness; nur nach Anmeldung, Tel. 0 88 21/17 31.

Sport- und Fitnessverein Partenkirchen: 16.15 bis 17.30 Uhr Taekwondo Kinder, gelb/grün-rot; 17.30 bis 19 Uhr Taekwondo Jugendliche/Erwachsene; 19 bis 19.45 Uhr präventive Wirbelsäulengymnastik. Jeweils Trainingsraum, Badgasse 9.

FARCHANT

St. Andreas: Das Pfarrbüro ist heute geschlossen.

GRAINAU

Wassergymnastik: 17.30 Uhr im Zugspitzbad, Halle. Für Badegäste kostenfrei. Es gelten die 2-G+-Regeln.

Ortsführung: 10 Uhr mit dem Grainauer Wanderführer; Treffpunkt am Kurhaus; Auskunft und erforderliche Anmeldung bei der Tourist-Information.

MITTENWALD

Feuerschützengesellschaft: 19 bis 21 Uhr Trainingsschießen im Schützenhaus am Burgberg.

Jahrgang 1952: 19 Uhr, Treffen im Restaurant „Josefs Bistro“.

Veteranenverein Mittenwald: Daxenverkauf beim Cafe Haller.

MURNAU

Caritas Mehrgenerationenhaus: Jeden Montag: 10 bis 13 Uhr, Fragen rund ums Smartphone, Tablett oder PC, das Team Digital steht persönlich, telefonisch oder per Zoom zur Verfügung. Anmeldung und Anleitung unter Tel. 01 60/90 93 36 86. Bei Vor-Ort-Veranstaltungen gilt die 2-G-Regel.

Caritas MehrGenerationenHaus: 8.45 Uhr bis 10 Uhr „Yoga am Morgen“, Einstieg jederzeit möglich. 10 Uhr Bistro geöffnet, offener Treff für Bürger mit kostenfreiem Getränk und Schnittchen. 14 Uhr Freiwilligen-Treffpunkt „Tauschen Sie sich mit anderen aus“. 14 Uhr Spielenachmittag „Schafkopfen“; spielen oder lernen, neue Mitspieler willkommen, Dr. August-Einsele-Ring 18, Tel. 0 88 41/62 81 13. Es gilt die 2-G-Regel.

KINOPROGRAMM

GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Kinocenter Garmisch u. Aspen-Theater: Tel: 0 88 21/23 70
Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel - Augsburger Puppenkiste So. 13.15;
Der Grüffelo + Das Grüffelokind Sa./So. 13.15;
Die Addams Family 2 Sa./So. 15.15, Mo.-Mi. 17.30;
Die Rettung der uns bekannten Welt Sa./So. 17.15;
Die Schule der magischen Tiere Sa./So. 15.00;
Die Weihnachtsgeschichte in einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste So. 13.15;
Encanto Sa./So. 15.00, Sa.-Mi. 17.30, 19.45, Sa. 22.00;
Ghostbusters: Legacy Sa./So. 14.45, Sa.-Mi. 17.15, 19.30, Sa. 22.00;
Halloween Kills Sa. 22.00;
Hannes Sa.-Mi. 17.30, 20.00;
Keine Zeit zu sterben Sa.-Mi. 19.30;
Tabaluga & Leo - Der Weihnachtsfilm Sa./So. 13.15;
Venom: Let there be Carnage 3D Sa. 22.30;
Hochlandkino: Tel: 0 88 21/42 00
Ammonite So.-Di. 19.30;
Ammonite (OV) Mi. 17.00;
Auf alles, was uns glücklich macht Sa. 15.15; **Contra** Mi. 19.30;
Das Land meines Vaters Sa. 20.00, So. 15.00, Mo./Di. 17.00;
Tagebuch einer Biene Sa. 18.00;
Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt So. 17.15;

MURNAU

Griesbräu Kino: Tel: 0 88 41/51 75
Die Schule der magischen Tiere Sa./So. 14.00, Mo./Mi. 16.00;
Ein Junge namens Weihnacht Sa./So./Di. 16.00;
Ghostbusters: Legacy Sa.-Mo. 18.00; **Hannes** Sa.-Di. 20.15, Mi. 20.45;
Kaiserschmarrndrama Di. 18.00;
Keine Zeit zu sterben Mi. 18.00;
Die Matinee „Route 4 - A dreadful Journey“ entfällt

IMPRESSUM

Garmisch-Partenkirchner Tagblatt | Murnauer Tagblatt
Herausgeber: Dirk Ippen
Geschäftsführer: Daniel Schöningh
Verlagsleitung Werbemärkte: Stefan Hampel
Vertriebsleitung: Tobias Hagmann
Chef vom Dienst: Matthias Holzapfel
Leitung Außenredaktionen: Bernd Ernemann
Verantwortlicher Redakteur: Christian Fellner

Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG
Sitz: Pfaffenrieder Straße 9, 82515 Wolfratshausen
(zugleich ladungsfähige Anschrift für alle Verantwortlichen)
Druck: Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG, Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg

Erscheint mit dem Mantelteil des **MÜNCHNER MERKUR:**
Herausgeber: Dirk Ippen, Alfons Döser
Verlag: Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG
Sitz: Paul-Heyse-Straße 2 – 4, 80336 München, Tel. (089) 5306-0
Chefredakteur: Georg Anastasiadis

IHRE ANSPRECHPARTNER

Unsere Mitarbeiterin
Cornelia Bader nimmt Ihre Termine und Hinweise für die Redaktion montags bis freitags von 9.30 bis 12 Uhr entgegen.
Telefon 0 88 21/ 7 57-17
Telefax 0 88 21/ 7 57-26
E-Mail: sekretariat@gap-tagblatt.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr

Lokaler Abo-Service, Zustellung & Kleinanzeigen:
Telefon 0 88 21/ 757-15 – Fax: 757-27

Abonnements & Zustellung
(außerhalb der Öffnungszeiten):
Montag bis Samstag Telefon 089 / 5306-222

Redaktion:

Garmisch-Partenkirchner Tagblatt
Alpspitzstraße 5a
82467 Garmisch-Partenkirchen

Kontakt:
Telefon 0 88 21/757-17
Fax 0 88 21/7 57-26
E-Mail: redaktion@gap-tagblatt.de

Verantwortlicher Redakteur:
Christian Fellner (cf), 0 88 21/7 57-31
christian.fellner@gap-tagblatt.de

Stellvertreter:
Andreas Seiler (as), 0 88 21/7 57-19
andreas.seiler@gap-tagblatt.de

Lokalredaktion:
Tanja Brinkmann (tab), 0 88 21/7 57-18
tanja.brinkmann@gap-tagblatt.de
Josef Hornsteiner (joho), 0 88 21/7 57-34
josef.hornsteiner@gap-tagblatt.de
Michaela Sperer (sp), 0 88 21/7 57-34
redaktion@gap-tagblatt.de

Ammertal:
Manuela Schauer (mas), 0 88 21/7 57-29
manuela.schauer@gap-tagblatt.de

Mittenwald:
Christof Schnürer (csc), 0 88 21/7 57-33
isartal@gap-tagblatt.de
Sport:
Patrick Hilmes (phi), 0 88 21/7 57-24
sport@gap-tagblatt.de
Volontär:
Marco Blanco Ucles (mbu) 0 88 21/7 57-22

Murnauer Tagblatt:
Schlossbergstraße 12a
82418 Murnau
Telefon 0 88 41/61 04-12 – Fax 61 04-23
Lokalredaktion:
Silke Jandretzki (sj), 0 88 41/61 04-13
Roland Lory (roy), 0 88 41/61 04-12
redaktion@murnauer-tagblatt.de

Verantwortlich für lokale Anzeigen:
Garmisch-Partenkirchen:
Ulrich Halupczok, 0 88 21/7 57-12
ulrich.halupczok@merkurtz.media
Mediaberatung
Hermann Meier, 0 88 21/7 57-10
Michaela Posch-Capraro, 0 88 21/7 57-13
Fax 0 88 21/7 57-27
garmisch@merkurtz.media
Verantwortlich für lokale Anzeigen Murnau:
Alexander Niestroj, 0 88 41/61 04-24
Fax 0 88 41/61 04-22
murnau@merkurtz.media
Service-Agentur Murnau
Schreibwaren Köglmayr
Obermarkt 1, 82418 Murnau

Eine Frau fürs Museum Werdenfels

Eine Entscheidung, die drei Institutionen betrifft: Dr. Constanze Werner übernimmt zum 1. Mai 2022 die Leitung des Museums Werdenfels in Garmisch-Partenkirchen. Damit folgt sie Josef Kümmerle nach. Und damit hinterlässt sie Lücken in Oberammergau und Mittenwald.

VON TANJA BRINKMANN

Zwei, die sich gut verstehen: Dr. Constanze Werner übernimmt zum 1. Mai 2022 die Leitung des Museums Werdenfels von Josef Kümmerle. FOTO: THOMAS SEHR

Garmisch-Partenkirchen – Seine Mission hat Josef Kümmerle längst erfüllt. Der Um- und Erweiterungsbau ist eingeweiht, das Museum Werdenfels ganz hervorragend aufgestellt. Schon länger denkt der Garmisch-Partenkirchner, der die Einrichtung seit 2010 ehrenamtlich leitet, über seinen Rückzug nach. Zum Jahresende hätte es eigentlich so weit sein sollen. Jetzt geht der 75-Jährige aber noch einmal in die Verlängerung. Der Sache wegen. Seine Nachfolgerin kann erst zum 1. Mai 2022 anfangen, nachdem er ihr das Haus „richtig übergeben will, spielen die vier Monate keine Rolle“.

Was dem 75-Jährigen umtreibt, ist die Zukunft des Museums, mit dem er seit Ende der 1970er Jahren eng verbunden ist. Für das er sich seither auch mit sehr viel Herzblut engagiert. Deshalb freut ihn, dass die Wahl auf Dr. Constanze Werner gefallen ist. Eine Kollegin, die promovierte Historikerin leitet das Oberammergau Museum und das Geigenbaumuseum in Mittenwald, mit der er schon etliche Ausstellungen konzipiert hat. „Wir sprechen die gleiche Sprache“, sagt Kümmerle. Deshalb weiß er schon jetzt, dass er Ende April mit einem weinenden und einem lachenden Auge geht.

Wobei: Ganz zieht er sich aus dem Museum nicht zurück. Die Ausstellung im kommenden Sommer mit Stücken aus dem Depot macht er noch, und auch sonst hofft die 54-Jährige, „weiter auf seine Erfahrungen bauen zu können“. Sie ist übrigens die Museumsleiterin, die diese Stelle hauptamtlich ausfüllt. Und das ist gut so. Spätestens beim Umbau musste Kümmerle erkennen, dass „die Arbeit für einen Ehrenamtlichen einfach zu viel ist“. Werner also, die in München aufgewachsen ist, deren Familie mütterlicherseits aber aus Garmisch-Partenkirchen kommt, steigt voll ein in das Haus unter Landkreis-Trägerschaft.

Für Landrat Anton Speer (Freie Wähler) geht dann erst einmal „eine Ära zu Ende“. Kümmerle habe sich als Museumsleiter einen Namen gemacht. „Er hat das Museum zu dem gemacht, was es heute ist, ein Ort für Jung und Alt, mit Geschichte und Zukunft.“ Gerade durch die zahlreichen Sonderausstellungen findet Speer, dass es weit mehr als einfach nur ein Heimatmuseum ist: „Es ist ein kultureller Schatz in unserem Landkreis.“ Zu seiner Freude konnte man mit Werner eine sehr erfahrene Nachfolgerin gewinnen. „Durch ihre Tätigkeit in Mittenwald und Oberammergau bringt sie das nötige heimatkundliche Wissen mit. Unser Haus wird also bei ihr in guten Händen sein.“

Dieser „spannenden“ Herausforderung stellt sich Werner gerne. Mit Volkskunst und Kulturgeschichte kennt sie sich aus, seit sie vor 19 Jahren die Leitung des Oberammergau Museums übernahm. Dieses und auch die Mittenwalder Ausstellungsräume, für die sie seit 14 Jahren zuständig ist, hat sie in die Moderne geführt. Den Bestand behutsam überarbeitet, alles inventarisiert. Die größte Aufgabe in Garmisch-Partenkirchen ist für sie, das erweiterte Museum – „das war eine Großtat von Josef Kümmerle“ – mit Leben zu füllen. Neben den schon bestehenden Verbindungen mit den Häusern im Landkreis kann sie sich auch vorstellen, ein Partenkirchner Kulturquartier mit dem Richard-Strauss-Institut zu etablieren. Auch die Verbindung zwischen Volkskunst und moderner Kunst liegt ihr am Herzen, „so bringt man vielleicht junge Leute ins Museum“.

Eine Baustelle, die ihr Vorgänger nicht mehr abschließen konnte, ist die Präsentation von Professor Joseph Wackerle. Seine Werke mussten nach dem Umbau weichen, weil zunächst seine Rolle im Dritten Reich aufgearbeitet werden soll. „Die ersten Schritte sind gemacht“, betont Werner. Die Arbeiten des Bildhauers, „er ist einer unserer großen Künstler“, wieder zu zeigen, ist auch ihr ein Anliegen.

Um ein Gefühl für ihre künftige Wirkungsstätte zu bekommen, streift sie schon jetzt häufig durch die Räume an der Ludwigstraße. Schaut sich die Exponate an, nimmt sich Zeit für die Menschen, die hier arbeiten. Nach ihrem Amtsantritt will sie dann ganz in Ruhe am Konzept und einer möglichen Neuausrichtung feilen.

Ihre volle Arbeitskraft steht dem Museum Werdenfels dann noch nicht zur Verfügung. „Ich fange mit 30 Wochenstunden an“, bestätigt Werner. Die verbleibende Zeit widmet sie der Abwicklung der Sonderausstellung „Ummantelt“ zur Passion 2022 – das vordere Drittel des Oberammergau Museums, Richtung Max-Streibl-Platz, wird mit großzügiger Unterstützung einer Münchner Stiftung in Form eines Kubus mit blauen Passionsgewändern verhüllt. Bis 2024 sollte das erledigt sein.

Damit bleibt den Ammertalern etwas Luft, um einen Nachfolger zu suchen. „Wir stecken in der Findungsphase“, sagt Zweiter Bürgermeister Eugen Huber (Mit Augenmaß). Werners Weggang bedauert er ungemein. Ihr sei es zu verdanken, dass das Oberammergau Museum inzwischen über die Landkreisgrenzen hinaus bekannt ist. Er stellt sich vor, mit Werner in Ruhe einen geeigneten Kandidaten auszuwählen,

Ein kultureller Schatz im Landkreis

der das Haus weiter voranbringt. „Dafür steht unser Ort ja auch“, sagt Huber. „Kultur ist unser Anspruch.“

Etwas schneller muss die Entscheidung in Mittenwald fallen. Das ist Enrico Corongiu (SPD) bewusst. Ihren Posten im Geigenbaumuseum räumt Werner schließlich zum 30. April. „Ein Verlust“, sagt der Bürgermeister. „Jemanden mit ihrer Expertise zu finden, wird schwierig sein.“ Auch er will jetzt in enger Abstimmung mit der Garmisch-Partenkirchnerin einen passenden Nachfolger finden. Corongiu hat aber nicht nur seine Isartalbrille auf, aus Landkreissicht freut er sich, dass mit Werner „eine tolle, fachlich sehr geeignete Person das Museum Werdenfels übernimmt. Das ist doch sehr positiv“.

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden
Garmisch-Partenkirchen
Grainau
Farchant
Oberau

Christian Fellner
Telefon 0 88 21/7 57 31
Andreas Seiler
Telefon 0 88 21/7 57 19
Tanja Brinkmann
Telefon 0 88 21/7 57 18
Josef Hornsteiner
Telefon 0 88 21/7 57 28
Michaela Sperer
Telefon 0 88 21/7 57 34
Marco Blanco Ucles
Telefon 0 88 21/7 57 22
E-Mail-Kontakt:
redaktion@gap-tagblatt.de

IN KÜRZE

Garmisch-Partenkirchen

Marmeladenverkauf für guten Zweck

In der Bäckerei Josef Krätz an der Ludwigstraße im Ortsteil Partenkirchen werden seit Mitte dieser Woche besondere selbst gemachte Marmeladen aus Wildfrüchten von der Frauen-Union Garmisch-Partenkirchen zum Verkauf angeboten. Der Erlös geht an den Fonds „Alter in Armut“ der Bürgerstiftung Mehrwert. prei

Grainau

Neuneralmweg gesperrt

Im Zuge der Sanierung des Oberen Dorfplatzes in Grainau zwischen den Anwesen Törlenweg 1 und Neuneralmweg 2 beginnen ab kommenden Montag Pflasterungsarbeiten. Aus diesem Grund ist der Neuneralmweg für den Autoverkehr bis Samstag, 4. Dezember, gesperrt. prei

Auf in den Einsatz: die neuen Hospizhelfer mit den Koordinatorinnen. FOTO: PRIVAT

Verstärkung für den Hospizverein

13 neue Helfer ausgebildet

Garmisch-Partrenkirchen – Der Hospizverein Werdenfels hat Verstärkung bekommen. Nach einer Schulung haben elf Frauen und zwei Männer sich zu einer aktiven ehrenamtlichen Mitarbeit in der Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen und deren Angehörigen entschlossen und ihren Dienst bereits aufgenommen – sehr zur Freunde der Verantwortlichen, denn Verstärkung ist nötig. Derzeit stehen 37 ehrenamtliche Hospizhelfer zur Verfügung. In Zeiten wie diesen wohl wichtiger denn je.

Eine Bereicherung für das persönliche Leben, interessant, wichtig und wertvoll: So beschreiben die Teilnehmenden die Inhalte der Ausbildung. Seit vielen Jahren bietet der Hospizverein Werdenfels regelmäßig Orientierungs- und Aufbauseminare für Interessierte an. Nach Absolvierung von 100 Unterrichtseinheiten konnte jetzt wieder eine Ausbildungsgruppe abgeschlossen werden.

Die Koordinatorinnen des Vereins begleiteten den Kurs seit Oktober 2020 und boten, ergänzt durch weitere Referenten, einen umfassenden Einblick in die Thematik zur Begleitung in Krankheit, Sterben und Trauer und ermöglichten ganz wesentlich auch die eigene Reflexion und Auseinandersetzung. Diesmal war die Schulung zudem geprägt von Unterbrechungen, wiederholten Terminänderungen und schließlich auch einer zeitweisen Umstellung auf online Angebote. Alles, wie so oft in den letzten zwei Jahren, der Pandemiesituation geschuldet. prei

Für Fragen und Informationen
zu den unterstützenden Angeboten des Hospizvereins stehen jederzeit die Einsatzleiterinnen unter Telefon 01 75/5 67 46 46 zur Verfügung. Infos gibt es auch unter hospizverein-werdenfels.de.

Hyundai IONIQ Elektro
38,3 kWh 100 kW (136 PS) Neuwagen
Stromverbrauch: kombiniert: 13,8 kWh/100 km. CO_2-Emission kombiniert: 0 g/km; CO_2-Effizienzklasse: A+. **Reichweite: 311 km**
Neupreis 37.729,- €
Aktionspreis[5] 24.890,- €
(davon eingerechnet 6.000,- € BAFA Umweltbonus[5])
Sie sparen 12.839,- €
Monatliche Leasingrate[1+6] **226,00 EUR**

Hyundai KONA Elektro
39,2 kWh 100 kW (136 PS) Neuwagen
Stromverbrauch: kombiniert: 15,0 kWh/100 km. CO_2-Emission kombiniert: 0 g/km; CO_2-Effizienzklasse: A+. **Reichweite: 305 km**
Neupreis 41.939,- €
Aktionspreis[5] 30.190,- €
(davon eingerechnet 6.000,- € BAFA Umweltbonus[5])
Sie sparen 11.749,- €
Monatliche Leasingrate[2+6] **254,00 EUR**

Hyundai IONIQ 5
58 kWh 125 kW (170 PS) Neuwagen
Stromverbrauch: kombiniert: 16,7 kWh/100 km. CO_2-Emission kombiniert: 0 g/km; CO_2-Effizienzklasse: A+. **Reichweite: 384 km**
Neupreis 53.099,- €
Aktionspreis[5] 42.290,- €
(davon eingerechnet 6.000,- € BAFA Umweltbonus[5])
Sie sparen 10.809,- €
Monatliche Leasingrate[3+6] **389,00 EUR**

Hyundai TUCSON Plug-In-Hybrid
Automatik 195 kW (265 PS) Neuwagen
Kraftstoffverbrauch kombiniert 1,4 l/100 km; Stromverbrauch kombiniert 17,7 kWh/100 km, Emission 31 g, CO_2-Effizienzklasse: A+
Neupreis 54.179,- €
Aktionspreis[5] 42.990,- €
(davon eingerechnet 4.500,- € BAFA Umweltbonus[5])
Sie sparen 11.189,- €
Monatliche Leasingrate[4+6] **371,00 EUR**

Stanglmair 6x IM OBERLAND AUS DER REGION. FÜR DIE REGION. HYUNDAI

Autohaus Stanglmair GmbH & Co. Betr. KG

Garmisch-Partenk. Hauptstraße 16 Tel. 08821/95850
Garmisch-Partenk. Prof.-Carl-Reiser-Str. 28 Tel. 08821/958525
Rottach-Weißbach Wiesseer Straße 40 Tel. 08022/92850
Murnau Straßäcker 10 Tel. 08841/61620
Schongau Bahnhofstr. 13 Tel. 08861/23260
Starnberg Hadorfer Straße 2 Tel.: 08151 /555050
Wielenbach Edelweißstr. 15 Tel. 0881/9245540

www.auto-stanglmair.de • info@auto-stanglmair.de

1) Sonderzahlung 7.789,- € (davon 6.000,- € BAFA Umweltbonus[6]); Laufzeit 48 Monate/10.000 km p. a.; Sollzins gebunden p.a. 1,48 %; Effektiver Jahreszins 1,49 %; Gesamtbetrag 18.643,72 €; inkl. Überführung und Winterräder. 2) Sonderzahlung 8.139,- € (davon 6.000,- € BAFA Umweltbonus[6]); Laufzeit 48 Monate/10.000 km p. a.; Sollzins gebunden p.a. 2,46 %; Effektiver Jahreszins 2,49 %; Gesamtbetrag 20.301,37 €; inkl. Überführung und Winterräder. 3) Sonderzahlung 8.639,- € (davon 6.000,- € BAFA Umweltbonus[5]); Laufzeit 60 Monate/10.000 km p. a.; Sollzins gebunden p.a. 3,92 %; Effektiver Jahreszins 3,99 %; Gesamtbetrag 31.997,- €; inkl. Überführung und Winterräder. 4) Sonderzahlung 6.739,- € (davon 4.500,- € BAFA Umweltbonus[5]); Laufzeit 48 Monate/10.000 km p. a.; Sollzins gebunden p.a. 2,46 %; Effektiver Jahreszins 2,49 %; Gesamtbetrag 24.590,69 €; inkl. Überführung und Winterräder. Angebote der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Alle Angebote zzgl. Zulassung. 5) Gültig bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens. 6) Der Umweltbonus setzt sich zusammen aus einer vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) – www.bafa.de, gewährten staatlichen Förderung in Höhe bis 6.000 €, sowie einer vom Hersteller und Autohaus gewährten Prämie. Die Auszahlung des Anteils der BAFA erfolgt erst nach positiven Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Gerne unterstützen wir Sie bei der Beantragung. Der Staatliche Umweltbonus endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2025. Ein Rechtsanspruch besteht nicht. Nähere Infos erhalten Sie bei uns. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Abb. zeigen Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Aktion gültig solange der Vorrat reicht bis 30.11.2021 und bei Fahrzeugzulassung bis 31.12.2021.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

* Fahrzeugpreis ohne Aufpreis und Kilometerlimit: Die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für serienmäßige Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetzbatterie), 5 Jahre Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Zudem 5 Jahre beziehungsweise für die Hyundai Elektro-, Hybrid-, Plug-in-Hybrid- und Wasserstoff-Modelle 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft.

8 Jahre Batterie Garantie**

** Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit greift für den KONA Elektro und IONIQ Elektro im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie zusätzlich die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant versicherung AG (Strohgäustraße 5, 73765 Neuhausen). Die Leistung der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu für den KONA Elektro unter (https://www.hyundai.de/garantiebedingungen) und für den IONIQ Elektro unter (https:// www.hyundai.de/garantiebedingungen-ioniq). Grantie für die Hochvolt-Batterie ohne Aufpreis für KONA Elektro: 8 Jahre oder bis zu 160.000 km bzw. für IONIQ Plug-in-Hybrid bis zu 200.000 km, je nachdem was zuerst eintritt. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen gemäß den Bedingungen des Grantie- und Servicehefts.

Corona-Pandemie sorgt für Wohnungsnot

Die Zahl der Obdachlosen und derer, die davon bedroht sind, steigt. Die Corona-Krise verschärft das Problem. Gleichzeitig macht die Pandemie die Bedingungen für Menschen ohne Unterkunft schwieriger denn je – auch im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF), der sich dieser Klientel annimmt, schlägt jetzt Alarm.

VON PETER REINBOLD

Landkreis – Es sind nicht nur Einzelschicksale, sondern es trifft viele: Aufträge brechen weg, manche kommen in Kurzarbeit, andere verlieren gleich ihren Job. Und irgendwann reicht das Geld für die Miete nicht mehr. Denn meistens sind es Mietschulden, die zu einer fristlosen Kündigung führen – und damit zur Obdachlosigkeit. Die Not ist groß. Beim Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) melden sich immer mehr Bürger aus dem Landkreis, die wegen der Corona-Pandemie häufig unverschuldet eine Räumungsklage am Hals haben oder die schon auf der Straße sitzen.

Die Krise hat viele Jobs etwa in Hotellerie und Gastronomie verschwinden lassen und damit die vormals bestehende Möglichkeit selbst kleiner (Zusatz-)Einkünfte genommen. Eine Entwicklung, die sich im ganzen Landkreis zeigt – ganz ausgeprägt jedoch in Garmisch-Partenkirchen, Murnau und im Oberen Isartal. „Betroffen sind Menschen jeder Gesellschaftsschicht, vor allem aber Alleinerziehende und Senioren. Dazu kommt eine steigende Zahl von Menschen mit akuten psychischen Erkrankungen“, sagt German Kögl, Geschäftsführer des SkF im Landkreis.

Die Zahl derer, die Hilfe suchen und brauchen, hat in den vergangenen Monaten enorm zugenommen und sich auf einem hohen Level eingependelt. Der Verein – er finanziert sich aus Finanzmitteln der Erzdiözese München und Freising sowie Spenden – betreibt im Landkreis Kögl zufolge 12 bis 13 Wohnungen. „Doch die reichen derzeit nicht aus. Wir benötigen viel mehr.“ Aktuell brauchen zwei Familien mit Kleinkindern und ein älteres Ehepaar Hilfe, damit sie nicht der Obdachlosigkeit anheimfallen. Eine Unterbringung der jungen Familien im Obdachlosenasyl des Marktes in den Loisachauen ist für Kögl keine Alternative. „Kinder haben in einer Unterkunft, die in einer Industriebrache liegt und in der meist alkoholisierte und aggressive Männer leben, nichts verloren“, meint Kögl. Da spiele auch das Jugendamt nicht mit.

Eine Notunterkunft, die der Sozialdienst katholischer Frauen für Menschen anmietet, die von Obdachlosigkeit bedroht sind. FOTO: SKF/ARMAGAN AKINCI

Auf die Schnelle können die Betroffenen nicht mit Hilfe rechnen. „Der Markt ist leer gefegt, und die Wohnungen, die frei sind, können wir nicht anmieten, weil sie zu teuer sind“, erklärt SkF-Sozialarbeiterin Katharina Lang. Die Angebote müssen sich innerhalb der aktuellen Mietobergrenze des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen befinden. „Die Situation ist für uns frustrierend“, sagt Lang. „Sie hat sich extrem zugespitzt.“ Sie weiß von drei bis vier Zwangsräumungen im Monat.

Zu den Menschen, die schon seit Monaten und Jahren neuen Wohnraum suchen, kommen aktuell noch viele pandemiebedingte Eigenbedarfskündigungen hinzu. Hinter diesem Wortungetüm verbirgt sich eine Entwicklung, die die Corona-Pandemie befeuert hat. Etliche Wohnungen, die vermietet sind, so weiß Lang aus Erfahrung, befinden sich im Besitz von Eigentümern, die zum Beispiel in München leben. Die beschlossen, während der Pandemie vorübergehend ihre Immobilie selbst zu nutzen und von zu Hause aus zu arbeiten. „Mir sind einige solcher Fälle bekannt“, sagt Lang. Dadurch wurde ein Verdrängungswettbewerb in Gang gesetzt, dem die finanziell am schlechtesten gestellten Menschen dann zum Opfer fallen.

Auch die durch Corona verzögerten Räumungen werden zurzeit nachgeholt und Mietschutzzeiten, die durch die Pandemie gegeben waren, sind ausgelaufen. „Viele blicken einem existenzbedrohenden Winter entgegen“, glaubt Kögl. Für Entspannung können nur bezahlbare Angebote von Vermietern sorgen. Diese fordert Kögl auf, sich für weitere Informationen an die Fachstelle zur Vermeidung und Behebung von Obdachlosigkeit (FOL) des SkF zu wenden.

IN KÜRZE

Landkreis

Musical „Schuh des Manitu“ ist abgesagt

Das ist bitter. Die Freude bei denjenigen, die bei der Verlosung des *Garmisch-Partenkirchner Tagblatts* Karten für die Show „Der Schuh des Manitu“ an diesem Sonntag gewonnen hatten, war groß. Genauso groß, wenn nicht größer ist nun die Enttäuschung darüber, dass die Vorstellungen des Musicals im Deutschen Theater nun coronabedingt bis 15. Dezember vollständig abgesagt werden. Die Gewinner wurden seitens des Tagblatts telefonisch benachrichtigt. Sie werden Ersatzkarten für einen späteren Zeitpunkt erhalten. red

Grüngut noch bis Dienstag abgeben

Noch bis einschließlich Dienstag, 30. November, können Grünabfälle an den Wertstoffhöfen und Sammelstellen des Landkreises kostenlos abgegeben werden. Bei der Grüngutaktion wird Baum- und Strauchschnitt sowie Laub angenommen. Die Anlieferungen sind auf bis zu drei Kubikmeter pro Grundstück und Aktion begrenzt. In den Gemeinden Riegsee, Seehausen und Spatzenhausen, die über keine extra Wertstoffhöfe verfügen, sind Sammelbehälter aufgestellt. Die Grüngutaktion gilt nicht für den Markt Garmisch-Partenkirchen. red

Online: Ernährung in der Schwangerschaft

Wie verändert sich die Ernährung in der Schwangerschaft? Muss nun für zwei gegessen werden? Die Fragen, wie eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung in der Schwangerschaft aussieht und auf welche Nährstoffe geachtet werden soll, werden in einem Online-Vortrag beantwortet, zu dem das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten für Montag, 29. November, von 19 bis 20.30 Uhr einlädt. Zudem wird auf ungeeignete Lebensmittel, Gewichtszunahme und vegane Ernährung eingegangen. Der Vortrag ist kostenlos. Infos über freie Plätze gibt es unter *www.aelf-wm.bayern.de/ernaehrung/familie*. red

Baby-Ernährung: Was nach dem Brei kommt

Die Zeit der Beikost geht dem Ende zu und das Interesse der Kleinkinder am Familientisch teilzunehmen, wird immer größer. Eltern mit Kindern ab dem achten Monat erhalten am Mittwoch, 8. Dezember, von 9.30 bis 11 Uhr von der Ökotrophologin Franziska Westenrieder praxisrelevante Informationen, wie man dem Kind den Übergang von Brei auf feste Nahrung erleichtern kann und welche Lebensmittel sich für diese Umstellung besonders eignen. Portionsgrößen und Mahlzeitenverteilung sowie Vorschläge für das Essen erleichtern die Umsetzung in den Alltag. Die Veranstaltung findet online statt. Der Vortrag ist kostenfrei. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung erforderlich. Die Zugangsdaten werden per E-Mail rund zwei Tag vor Vortragsbeginn zugeschickt. Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 1. Dezember. Anmeldung und weitere Details gibt es im Internet der Adresse unter *www.aelf-wm.bayern.de/ernaehrung/familie*. red

MELDUNGEN

Farchant

Pfarrbüro am Montag geschlossen

Das Pfarrbüro St. Andreas in Farchant bleibt am Montag, 29. November, geschlossen. Ab Dienstag herrscht wieder Normalbetrieb. red

Landkreis

Online-Vortrag über Post-Corona-Szenarien

Auch wenn es sich viele nicht vorstellen können, es wird ein Leben nach der aktuellen Corona-Pandemie geben. Doch wie wird es aussehen? Was erwartet die Menschen? Können sie überhaupt noch etwas planen? Vielleicht bieten die Erfahrungen aber auch die Möglichkeit etwas über das Leben, die Politik und die Gesellschaft zu lernen und sich „neu“ aufzustellen. In einer Online-Veranstaltung am Dienstag, 30. November, von 19 bis 20.30 Uhr stellt Hanna Jürgensmeier, Prokuristin und Mitglied der Geschäftsführung bei der Scenario Management International AG (ScMI), verschiedene Szenarien für eine Post-Corona-Zeit vor und regt damit zu einem intensiven Austausch und Diskussion für ein Leben nach Covid-19 an. Anmeldung sind beim Kreisbildungswerk unter Telefon 0 88 21/5 85 01 oder auf *www.kreisbildungswerk-gap.de* möglich. red

TAGBLATT-SERIE: BÄUERLICHER ADVENT

Paradeiserl aus Stecken und Äpfeln

Ohlstadts Ortsbäurinnen zeigen, wie der Vorläufer des Adventskranzes gebastelt wird

Gemeinsam mit dem Bayerischen Bauernverband präsentiert das Tagblatt auch heuer eine Serie zum „Bäuerlichen Advent“. Kreisbäuerin Christine Singer und ihre Kolleginnen in den Landkreis-Gemeinden gestalten Beiträge zur Staaden Zeit. Zum Auftakt zeigen Ohlstadts Ortsbäuerin Kathi Benedikt und ihre Stellvertreterin Elisabeth Schretter, wie man „Paradeiserl“ fertigt.

Landkreis/Ohlstadt – Bis heute hat sich dieser aus Norddeutschland kommende Vorgänger des Adventskranzes auch in Bayern und Österreich gehalten. Ohlstadts Ortsbäurin Katharina Benedikt und ihre Stellvertreterin Elisabeth Schretter haben sich auf Benedikts Hof getroffen, um zwei dieser Paradeiserl zu basteln. Schretter hatte bereits acht Äpfel aus ihrem Garten und zwölf Haselnussstecken dabei. Das für das Gesteck nötige Grünzeug wie Buchs, verschiedene Zypressen- und Tannenzweige sowie Efeu wurden in Benedikts Garten zusammengesammelt. In der Stube wurden die Zweige kleingeschnitten, das Werkzeug bereitgelegt, zwei Tassen Kaffee für die Gemütlichkeit geholt und mit dem Aufbau begonnen: Die Stecken werden angespitzt und bei den Äpfeln kleine Löcher vorgestochen, damit diese beim Einstecken der Stäbe nicht springen. Drei Äpfel unten, einer oben. Das Grundgerüst ist nun aufgebaut. Um die Stecken besser mit den Zweigen verzieren zu können, werden die drei unteren Äpfel nun auf Gläser gestellt. So geht das Binden mit dem Blumendraht leichter. Zum Schluss werden die Kerzen in die Äpfeln gesteckt und ein paar Bänder angebracht. Das fertige Paradeiserl kann auf einem Teller schön aufgestellt werden. Zur weiteren Deko eignen sich Walnüsse.

Für ein Gesteck braucht man vier Äpfel, sechs Stecken, verschiedene Zweige und vier Kerzen. FOTOS: PRIVAT

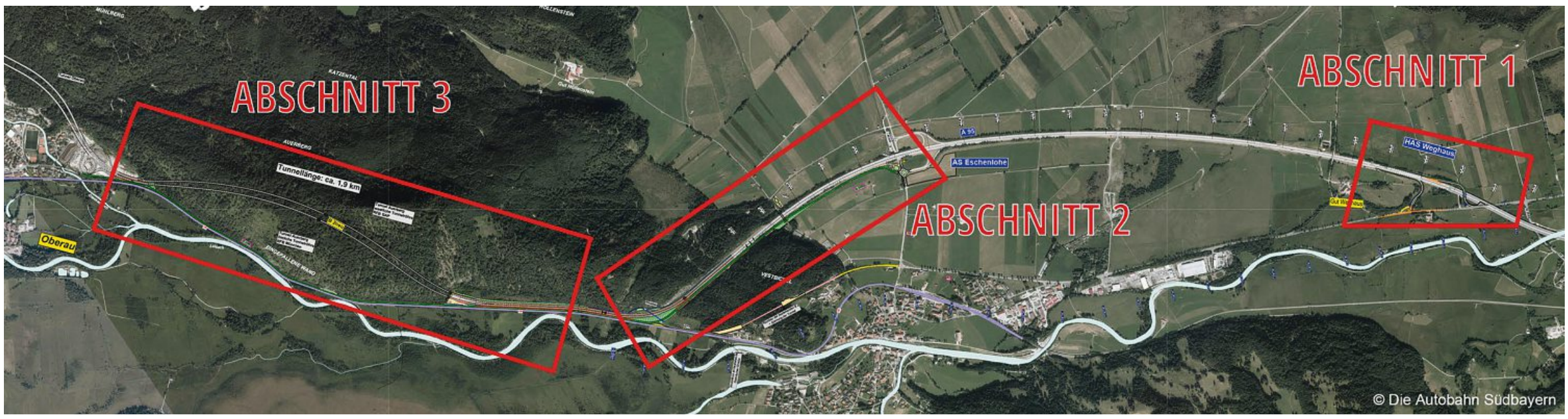
Die Bastlerinnen Katharina Benedikt (l.) und Elisabeth Schretter.

„In Zeiten von gut geheizten Räumen ist das mit dem Paradeiserl manchmal so eine Sache“, sagt Benedikt. „Die Äpfel halten die vier Wochen oft nicht durch und werden deshalb nach Bedarf ausgetauscht. Sie können aber auch durch schöne Holzkugeln ersetzt werden.“ Dann kann das Paradeiserl jedes Jahr mit wenig Aufwand wieder hergenommen werden. „Wir haben dafür eine gute Stunde gebraucht. Kaffeetrinken, Ratschen und Gaudimachen sind dabei auch nicht zu kurz gekommen“, sagt Benedikt mit einem Lachen – und wünscht viel Erfolg. red

Schlicht und schön: Das Paradeiserl ist ein Vorläufer des heutigen Adventskranzes.

Putz und Rückel seit 40 Jahren im Kirchenchor St. Ludwig

Zum Ende des Kirchenjahres, dem Festtag der Heiligen Cäcilia, hat der Kirchenchor Sankt Ludwig in Oberau vier langjährige und aktive Mitglieder geehrt. Für 40 Jahre Treue zum Chor erhielten Walburga Putz (Alt, 2.v.r.) und Anton Rückel (Organist, Mitte) von Kaplan Andras Kolb (l.) Blumen und Urkunden des Erzbischöflichen Ordinariats München-Freising überreicht. Für 35 Jahre Mitgliedschaft ist Alois Kirchbichler (Tenor, r.) und für 30 Jahre Veronika Zaar (Sopran) (2.v.l) gewürdigt worden. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes hatte ein kleines Ensemble des Chores übernommen und stimmkräftig und souverän die Kleine Messe von Anette Thoma vorgetragen. RED/FOTO: PRIVAT



Drei Abschnitte bildlich dargestellt: Von Norden her arbeiten sich die Straßenbauer in den nächsten Jahren zwischen Eschenlohe und Oberau voran.

ZUM THEMA VERKEHRSENTLASTUNG IM LOISACHTAL

Das Projekt Auerberg

Nach den Umgehungen für Farchant und Oberau sowie dem Kramertunnel ist die Verbesserung der Verkehrssituation am Autobahnende der A95 ein wesentlicher Baustein für die Entlastung im Loisachtal: Die soll der Auerbergtunnel samt Ausbau der B2 bringen. Ein Überblick.

VON CHRISTIAN FELLNER

Oberau/Eschenlohe – Wenn Christian Schauer aus seinem Büro in dem gelben Containerbau blickt, dann schaut er direkt auf das Nordportal des Oberauer Tunnels. Zweimal in der Woche ist der Projektleiter der Autobahn GmbH fix vor Ort, um den Fortschritt zu beobachten, für alle Eventualitäten ansprechbar zu sein. Zufrieden schauen Thomas Bissinger, der Mann für den Straßenbau im Außenbereich, und er auf die Großbaustelle. Es geht voran. Der Eröffnungstermin rückt näher. Immer genauer können ihn die Verantwortlichen eingrenzen. „Ende Mai 2022“, sagt Bissinger. Das sind noch mehr als sechs Monate. Im Außenbereich sieht man immer klarer, wie das Konstrukt später funktionieren wird.

Blickt Schauer nach links aus dem Fenster, hat er ein Lachen auf dem Gesicht, dreht er den Kopf nach rechts, sind es keine Sorgenfalten, beileibe nicht. Aber: Dieser Blick sagte eines aus: Da wartet der nächsten Berg an Arbeit. In unmittelbarer Nachbarschaft entsteht schließlich das nächste Großprojekt: der Auerbergtunnel samt Aus- und Umbau der A95 und der Bundesstraße 2. Wieder ein Megabauvorhaben. Wieder unter seiner Regie.

Ein Unterfangen, das bei vielen Bürgern noch nicht angekommen ist. Viele zweifeln an, dass es diesen Tunnel mitsamt seinen Begleiterscheinungen braucht. Ein Ortstermin bei den Tunnelbauern soll Licht ins Dunkel bringen. Das *Tagblatt* versucht, einige der Fragen zu klären:

Das künftige Südportal des Auerbergtunnels: Dort wird seit einigen Monaten schon gearbeitet. Derzeit wird der Hang befestigt.

Die Schilder stehen endlich: Am kommenden Montag wird die Halbanschlussstelle Ohlstadt eröffnet. FOTOS (2): THOMAS SEHR

Ein Blick von oben: So sieht die Verkehrslösung bei Ohlstadt aus. Auffahren können Verkehrsteilnehmer nur in Richtung Süden.

Warum braucht es das Auerberg-Projekt?

Vom „Lückenschluss für Loisachtal“ spricht Alexander Dobrindt immer wieder. „Die B2 ist eine wichtige Stütze im Verkehrsnetz“, hatte der vormalige Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer (beide CSU) beim offiziellen Spatenstich vor einigen Wochen gesagt. Das Projekt Auerberg soll den Pfropfen am Ende der Autobahn A 95 beseitigen und die Staus rund um Eschenlohe der Vergangenheit angehören lassen. Darauf freut sich Bürgermeister Anton Kölbl (CSU) am meisten, „schließlich sind wir die Gemeinde in Bayern, die wahrscheinlich am öftesten in den Verkehrsnachrichten vorkommt“. Ohne die Baumaßnahme, die Beseitigung der Engstelle bei Eschenlohe, funktioniert die gesamte Entlastung für das Loisachtal nicht.

Wie sieht das Projekt Auerberg konkret aus?

Das Vorhaben gliedert sich im Grunde in drei einzelne Projekte: Zunächst die Halbanschlussstelle bei Gut Weghaus, die nun offiziell den Namen Ohlstadt trägt (*wir berichteten*), die den überregionalen Verkehr von Norden bereits bei Ohlstadt auf die A95 führen wird. Teil zwei ist der Neubau einer Staatsstraße von der A95-Ausfahrt Eschenlohe bis zur B2 (spätere Gemeindeverbindung Eschenlohe-Oberau) am jetzigen Autobahnende. Diese soll im Jahr 2022 gebaut werden. Die Alternativroute braucht es, da nicht alle Fahrzeuge die Autobahn nutzen dürfen und es eine Ausweichstrecke für Sperrungen geben muss. Diese verläuft parallel zur A 95 über den jetzigen Durchschlag am Ende der Trasse. Zu guter Letzt fehlt als Abschnitt drei der 1,9 Kilometer lange Auerbergtunnel plus vierspurigem Neubau der B2 zwischen dem jetzigen Ende der Autobahn und Oberau Nord, wo der Anschluss an den Oberauer Tunnel erfolgt.

Ein Blick auf die Einzelprojekte:

Halbanschlussstelle Ohlstadt: Warum ermöglicht diese neue Anschlussstelle nur die Auffahrt in Richtung Süden und die Abfahrt in Richtung Norden? Diese Frage kommt immer wieder. Eine Antwort liefert Jens Holm, der Projektleiter für diesen separaten Abschnitt. „Weil die Eschenloher Tunnel so schnell es geht zugemacht werden sollen.“ Aufgrund ihrer wartungsaufwendigen Bausubstanz. Das könnte 2023 der Fall sein. Außerdem soll das Ableiten des Verkehrs in Richtung Süden eine Entlastung für Eschenlohe bringen. „Laut den aktuellsten Zahlen fahren bis zu 10 000 Fahrzeuge täglich auf der Strecke zwischen Murnau und Eschenlohe, das Aufkommen soll sich laut einem Gutachten auf rund 2000 reduzieren.“ Noch einen Grund führt Holm an: „Wenn die Tunnel zu sind, dann ist die Strecke über die A 95 einfacher kürzer.“ Ohne die neue Auffahrt müssten die Verkehrsteilnehmer bei Eschenlohe auf die Autobahn/B2 oder zumindest auf die Staatsstraße nach Oberau, die künftig parallel zur A 95 verläuft.

Am Montag ist es soweit: Dann wird die Halbanschlussstelle eröffnet. Mit etwas Verspätung, denn fertig ist das Bauwerk schon länger. Doch es fehlte an der Beschilderung. Schuld trägt die deutsche Bürokratie: Da es lange dauerte, bis der Name feststand, wartete man länger auf die Beschilderung.

Die Staatsstraße 2060: Die ersten Vorarbeiten sind heuer bereits gelaufen. An der Höllensteinstraße bei Eschenlohe wurde begonnen, die Autobahn-Unterführung zu verbreitern. Doch coronabedingt musste die Firma die Baustelle einstellen. Den Ausbau braucht es, um künftig Platz für die neue Staatsstraße zu schaffen. Diese entsteht als Ersatz für das B2-Teilstück durch die Eschenloher Tunnel und als Route für Traktoren, Mofas oder Radfahrer, die nicht die vierspurige, neue B2 nach Oberau samt Auerbergtunnel benutzen dürfen.

Die neue Trasse führt von einem noch zu errichtenden Kreisverkehr an der Anschlussstelle Eschenlohe parallel zur Autobahn durch die Engstelle und schließt dort an die jetzt bestehende alte B2 an, die später zur Staatsstraße nach Oberau heruntergestuft wird. Baubeginn wird im Frühjahr 2022 sein. „Dann brauchen wir so sieben oder acht Monate“, schätzt Holm. So genau können es die Experten noch nicht sagen, da der Untergrund schwierig ist. „Wir müssen noch einige naturschutzfachliche Fragen klären“, räumt er ein. Beim Weiterbau der Autobahn im Jahr 1982 sei offenbar das herausgesprengte Material großzügig auf den angrenzen Wiesen verteilt worden. „Teilweise meterdick.“ Ein Straßenbau auf diesem Boden habe schon bei Weghaus zu Problemen geführt, da der Grund stark abgesackt war. „Die Bauern waren damals offenbar sehr gnädig.“ Rund fünf bis sechs Millionen Euro wird dieser Teil der Gesamtmaßnahme kosten.

Auerbergtunnel und B2neu: Eine echte Herausforderung wird der letzte Abschnitt, der die Engstelle am A 95-Ende endgültig auflösen soll. Dazu wird die B2 vierspurig weitergeführt und verschwindet dann im Tunnel mit zwei Röhren. Das Teilstück bis Oberau Nord muss neu gebaut werden, nicht nur der Tunnel, sondern auch die Bundesstraße – parallel zur jetzt verlaufenden B2. „Das große Problem: Wir haben nirgends so wirklich Platz für die Baustelleneinrichtungen“, betont Projektchef Schauer. Eine Situation, die im Straßen- oder Tunnelbau nicht alltäglich ist. Insofern wird der Bau auf sehr begrenztem Raum ablaufen, da gleichzeitig der Verkehr nebenan auf der alten B2 weiterlaufen muss.

Am Südportal wird bereits gearbeitet. Dort wurde der Hang teilweise abgetragen und stabilisiert. Die ersten Ankerbohrungen sind getätigt. Im Dezember wird es auch am Nordende des Tunnels erstmals wieder betriebsamer: Dann wird die Baustellenzufahrt gebaut, im kommenden Frühjahr werden erste Schüttungen in den moorigen Gelände erfolgen, um den Untergrund für den Straßenbau zu untersuchen. Zu Thema Verkehrsfreigabe für das Gesamtprojekt kann Schauer noch nicht viel sagen. In den Grobplanungen der Autobahn GmbH ist das Frühjahr 2028 angepeilt. „Da müssen wir erst schauen, wie die Baustelle dann wirklich abgewickelt werden kann.“ Probleme durch den Regierungswechsel erwartet der Projektleiter erst einmal nicht. „Das Projekt ist durchfinanziert, ich denke nicht, dass sich noch etwas ändert.“

Lebensgroße Figuren im Stall

Die Krippe an der Christuskirche ist am Sonntag um 11 Uhr Thema im Familiengottesdienst

VON PAUL SILBER

Garmisch-Partenkirchen – Normalerweise bemalt Karin Rudolf die wunderschönen Bühnenbilder für ihre Theatergruppe Creme Frech. In diesem Jahr kommt ihr künstlerisches Talent auch der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Garmisch-Partenkirchen zugute. Mit dieser verbindet die Theaterer eine langjährige enge Zusammenarbeit bei Projekten wie „Das Wirtshaus im Spessart“ oder „Luther für jedermann“.

Als jetzt neben dem Open Air-Heiligabend-Gottesdienst, dem Kommen und Gehen mit Andacht, den weihnachtlichen Klängen, dem Hirtenfeuer und dem Segen zum Pflücken auch wieder das Thema „Lebende Krippe“ auf der Tagesordnung stand, hatte Regisseurin Meggy Schäfer die zündende Idee: „Wir bauen eine Stall und stellen lebensgroße Figuren hinein. Dann sind wir coronasicher.“

Pfarrerin Uli Wilhelm und ihr Vorbereitungsteam waren sofort begeistert, Mesner Andreas Beer bewies sein handwerkliches Geschick beim Stallbau und die achtjährige Enkelin Aurelia Rudolf half fleißig, die vorbereiteten Bretter zu grundieren, bevor die künstlerische Arbeit beginnen konnte.

Probeaufbau der neuen Krippe am Kirchturm vor der Christuskirche in der St. Martin-Kirche: (v.l.) Andy Beer, Karin Rudolf, Aurelia Rudolf, Pfarrerin Uli Wilhelm und Meggy Schäfer. FOTO: PRIVAT

Pünktlich zum Ersten Advent an diesem Wochenende ist jetzt alles fertig. Die Krippe kann neben der Christuskirche an der St.-Martin-Straße 50 bewundert werden. Aber halt, erst einmal warten nur Ochs und Esel auf der bemalten Rückwand sowie Hirte und Schäfchen auf die Besucher. Pfarrerin Wilhelm lädt nämlich an diesem Sonntag um 11 Uhr zum Familiengottesdienst in den Kirchhof vor der Christuskirche ein. Das Thema ist „Mache Dich auf zum Stall“. „Das passt wunderbar, denn unsere Kirche war zuvor ebenfalls ein Stall“, sagt die Geistliche, die für die Kinder kleine Überraschungen vorbereitet hat.

Spätestens ab dem Dritten Advent komplettieren dann die Maria- und Josef-Figuren den Stall und am Heiligabend gibt es selbstverständlich auch die Krippe mit dem Jesuskind zu betrachten.

DAS DATUM: 27./28. NOVEMBER

Vor 30 Jahren

Schmuck im Wert von über 100 000 Mark stehlen Einbrecher aus dem Schlafzimmer eines Hauses an der Alleestraße in Garmisch-Partenkirchen. Der oder die Täter sind über eine Dachrinne auf den Balkon gelangt und haben von dort aus ein Kippfenster geöffnet.

Vor 20 Jahren

Ski-Legende Rosi Mittermaier aus Garmisch-Partenkirchen wird im Fernsehsender ARD als „Sport-Legende“ ausgezeichnet. Die 50-Jährige ist so überwältigt von der anhaltenden Zuneigung ihres Publikums, dass sie beinahe in Tränen ausbricht. Bereits 1976 war sie in Innsbruck Doppel-Olympiasiegerin.

Vor 10 Jahren

Die Frage ist einfach formuliert: Wie viel Geld hat die Gemeinde Garmisch-Partenkirchen für die Ski-WM 2011 ausgegeben? Die Antwort fällt der Verwaltung aber schwer. Ob sie denn überhaupt rechnen muss, soll erst einmal der Finanzausschuss des Marktes klären – hinter veschlossenen Türen. red

BRIEFE AN DIE REDAKTION

„Mehrheit lässt sich wieder mit billiger Propaganda aufhetzen“

„Farbanschlag löst Bestürzung aus“ und „Impfverweigerer machen sich zu Opfern“; Ausgabe vom 23. November:

„Ich glaube nicht, dass dieses Graffiti den Holocaust verharmlosen, sondern eher auf die aktuelle gesellschaftliche Entwicklung hinweisen will. Deswegen finde ich die Aufregung überzogen, denn sie lenkt vom eigentlichen Thema ab. Die Vergleiche mit Nazi-Deutschland sind natürlich politisch unkorrekt, weil es danach ja noch das SED-Regime der DDR gegeben hat. Die offensichtlichen Parallelen, die wir heute zur Nazi- und SED-Zeit haben, sind aber trotzdem gegeben: Wenn man genau hinsieht, lässt sich die Mehrheit der Deutschen wieder mit billiger Propaganda einfangen und aufhetzen. Jeder, der sich mit dem Thema Corona ernsthaft auseinandergesetzt hat, weiß, dass die Propaganda nicht medizinisch gerechtfertigt ist, sondern politisch vorangetrieben wird. Die Judenverfolgung hat nicht damit angefangen, dass Konzentrationslager gebaut wurden, sondern mit Propaganda in Zeitungen, Berufsverboten, Kneipenverboten, dem Verbot, Lebensmittel einkaufen zu dürfen. Und siehe da: Schon sind wir den Parallelen sehr nah! Deswegen gilt hier der Grundsatz: Wehret den Anfängen! Im Grunde genommen gehört das Graffiti in Murnau nicht entfernt, sondern mahnend eingerahmt, um künftige Generationen daran zu erinnern, wie leicht es ist, mit der Masse mitgerissen zu werden und sich instrumentalisieren zu lassen. Die Überschrift ‚Impfverweigerer machen sich zu Opfern‘ des Kommentars ist nicht hilfreich, weil die sogenannten ‚Impfverweigerer‘ wirklich Opfer geworden sind, durch die Verurteilung und die Propaganda der Regierung, die uns als ‚Täter‘ abstempeln und für die Folgen ihres politischen Versagens verantwortlich machen will – also tun wir das nicht selbst!

Aber es handelt sich hier auch nicht um eine ‚Impfung‘, sondern um einen experimentellen Großversuch, gentechnische Medikamente salonfähig zu machen. Aufgeklärte Bürger lassen sich zu so etwas nicht einfach durch Propaganda nötigen!“

Klaus Kroeker
Partei Die Basis
Bad Bayersoien

Preiswerte Mobilität für alle ermöglichen

„Auf dem Weg zur Verkehrswende“; Ausgabe vom 24. November:

„Herr Landrat Anton Speer, in welcher Welt leben Sie, wenn sie meinen, ein ÖPNV-Verkehr muss bezahlbar sein? Es ist höchste Zeit, einmal über den Tellerrand hinaus zu schauen, zum Beispiel nach Südtirol. Dort werden täglich für 530 000 Einwohner, 800 ÖPNV-Busse und zwei Bahnlinien betrieben, um die Menschen mobil zu machen und den Verkehrskollaps zu verhindern, die Umwelt zu schonen und die Innenstädte und Ortschaften vom Verkehr zu entlasten. Dafür gibt man rund 160 Millionen Euro aus öffentlichen Mitteln aus, also circa 300 Euro pro Einwohner! Wenn auch wenig funktioniert in Italien, so ist dieses ÖPNV-System doch etwas sehr Positives und Nachahmenswertes.

Wenn sich eine Gemeinde wie Oberammergau ein Bad leistet, das jährlich rund eine Million Euro Verluste macht, die ja auch vom Steuerzahler bezahlt werden, so wäre es doch ein Einfaches, so eine Struktur zu schließen und dafür das Geld in den ÖPNV sinnvoll zu investieren und dadurch tausenden Mitbürgern ein preiswertes Mobilsein zu ermöglichen.

Zu überdenken sind auch die Haltestellen der Busse, denn wieso hat zum Beispiel das Skigebiet am Kolben in Oberammergau keine Haltestelle ? Wo doch am Wochenende Tausende zum Sporteln kommen und mühsam mit ihrer Ausrüstung vom Bahnhof aus gehen müssen? Am Platz liegt es sicher nicht.

Also, es gäbe viel zu tun, um der Natur und Umwelt zu helfen, dazu gehört ganz sicher ein wesentlich besseres ÖPNV-Netz im Kreis als jetzt. Oder will man so lange warten, bis die Ampelregierung das auf den Weg bringt? Das wäre wohl ein Armutszeugnis.“

Hermann Taber
Oberammergau

Weitsicht und Rückgrat Fehlanzeige

„Ärzte-Alarm: Nicht mehr handlungsfähig“; Ausgabe vom 22.November:

„Das war ein sehr guter Bericht über die aktuelle Situation im Landkreis, der das ganze Ausmaß der Problematik gut auf den Punkt bringt und beleuchtet. Sehr effizient offensichtlich auch die erwähnte Online-Runde mit den Ärzten.

Die Überlastung in den Arztpraxen und das ganze Desaster in den Krankenhäusern ist ja nicht überraschend gekommen. Das demonstriert erneut die geringe Weitsicht und das mangelnde Sachverständnis von Politik und besonders auch von den Verantwortlichen in den Landkreisen.

Es gab nachweislich ausreichend Stellungnahmen, Prognosen und Empfehlungen aufgrund fachlicher Kompetenz und Erfahrung. Das vorzeitige Schließen und Herunterfahren der Impfzentren war extrem verantwortungslos. Da war Weitsicht, Rückgrat und Verantwortung für die Menschen in den Regionen gefragt. Leider weitgehend Fehlanzeige!

Kein Wunder, dass dies alles jetzt zu einem Alarm in den Arztpraxen führt und dass ganz ‚normale‘ Patienten nicht erfreut sind, wenn sie nicht behandelt werden können.

Das ganze Chaos mit all den Impfdränglern und all den verständnislosen Patienten ist selbstgemacht und erinnert leider erneut an Verhältnisse in einer ‚Bananenrepublik‘. Vor allem die älteren Impfdrängler, die jetzt erst zu einer Erstimpfung antreten und sich über die möglicherweise bevorzugte Impfung von jüngeren Mitbürgern beschweren, sollte man einmal über die Verantwortung und die Solidarität in einer Gesellschaft aufklären.

Man kann jetzt nur hoffen, dass sich die Spaltung und Polarisierung in dieser Gesellschaft nicht weiter fortsetzt.“

Andreas Sauer
Großweil

„Erst einmal ein Lob an alle, die im medizinischen Bereich tätig und seit Ausbruch von Corona stark beansprucht sind.

Der Aufruf der Politiker, sich umgehend boostern zu lassen, können die Arztpraxen neben ihrem Alltagsgeschäft zusätzlich nicht leisten. Aber warum ist es in Garmisch-Partenkirchen nicht möglich, eine außerordentliche, unbürokratische Impfkampagne zu starten, um die Hausärzte zu entlasten? So wie es schon in anderen Landkreisen praktiziert wurde. Impfen ohne Anmeldung im Impfbus, in der Fußgängerzone oder auch im Impfzentrum – jeder Geimpfte wäre ein Fortschritt, damit wir uns auf ein Weihnachtsfest mit unseren Familien ohne Einschränkungen freuen können.

Die momentane Wartezeit im Impfzentrum beträgt nach Anmeldung sechs Wochen. Da ist schnelles Impfen leider Wunschdenken.“

Monika Mayer
Garmisch-Partenkirchen

„Mein“ abgewöhnen

„Protest der Impfgegner“, Ausgabe vom 24. November:

„So langsam reicht es mit Corona. So langsam reicht es ebenso mit diesen Ich-bezogenen Impfgegnern. Diese naiven Egoisten kennen doch nur ‚mein‘. ‚Meine Rechte, meine Entscheidung, mein Körper et cetera‘.

Lasst uns diesen Impfgegnern nur ein einziges ‚mein‘ abgewöhnen: ‚mein Krankenhaus‘.

Wenn sie schon die ‚Freiheitshelden‘ dieser Pandemie sind, mögen sie doch bitte in Ruhe sterben, ohne die anderen dabei zu belästigen.“

Rolf Koch
Garmisch Partenkirchen

Als nächstes den Schneefall steuern

„Lockdown durch die Hintertür“; Ausgabe vom 25. November:

„Österreicher? Woher weiß das Virus eigentlich, ob es sich bei den Skifahrern um einen Deutschen oder Österreicher handelt? Nicht nur das Virus, sondern auch die bayerische Regierung hat jetzt auch noch allen Skifahrern die letzte Freude an der frischen Luft genommen. Besser konnte man an den ersten Tagen des Saisonstarts die angewendeten Maßnahmen und deren Einhaltung durch die Mitarbeiter der BZB nicht sicherstellen. Das hätten andere erst einmal nachmachen sollen, dann wären wir vielleicht heute nicht in dieser prekären Lage.

Vielleicht wird unsere Bayerische Landesregierung in den bevorstehenden Wintermonaten auch noch steuern, wo die Schneeflocken hinfallen sollen, dann wären die Mitarbeiter der Räumdienste entlastet. Die Österreicher würde es vielleicht freuen.“

Klaus Nitsche
Garmisch-Partenkirchen

Reden Sie mit

Wir legen Wert auf Ihre Meinung. Ihre Zuschrift sollte 60 Zeilen à 26 Anschläge lang sein. Wir behalten uns das Recht auf Kürzung vor. Leserbriefe sind keine redaktionellen Meinungsäußerungen.

Garmisch-Partenkirchner Tagblatt
Alpspitzstraße 5a
82467 Garmisch-Partenkirchen
E-Mail:
redaktion@gap-tagblatt.de

IN KÜRZE

Griesen

Maurer legt gefälschte Papier vor

Die auf Dokumentenfälschung besonders geschulten Beamten der Schleierfahndung Murnau haben den Täuschungsversuch sofort durchschaut. Am Mittwoch hatten sie gegen 9.20 Uhr, einen 23-jährigen Maurer aus Metzingen (Baden-Württemberg) am Grenzübergang in Griesen kontrolliert. Da er mit seinem Pkw unterwegs war, verlangten die Beamten die benötigte Fahrerlaubnis. Ihnen wurde ein spanischer Führerschein ausgehändigt. Es handelte sich um eine Totalfälschung. Der Maurer besaß keine gültige Fahrerlaubnis. Von daher wurde gegen ihn ein Strafverfahren wegen Fahrens ohne Erlaubnis sowie Urkundenfälschung eingeleitet. red

Farchant

Jetzt auch noch Aus für Glühweinstand

Es sollte ein kleiner Ersatz für den Christkindlmarkt werden. Wenn schon kein richtiges Adventsflair, dann für die Ortsvereine wenigstens der Glühweinstand am Dorfplatz vor dem Rathaus. Doch Bürgermeister Christian Hornsteiner hat keine guten Nachrichten für die Bürger. Aus der für Donnerstagabend geplanten Eröffnung wurde nichts. „Aufgrund der Corona-Situation können wir das momentan nicht machen“, sagt er. Gerade Farchant ist aktuell von der Pandemie relativ stark gebeutelt. 91 aktive Fälle weist das Gesundheitsamt für das Dorf aus – die drittmeisten im Landkreis nach den Großgemeinden Garmisch-Partenkirchen und Murnau. cf

Garmisch-Partenkirchen

BSW-Weihnachtsfeier für Senioren entfällt

Die Weihnachtsfeier der Seniorenstelle der Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW) ist abgesagt. Der Grund: die aktuelle Pandemie-Lage. red

Sie wollen Ihre Immobilie erfolgreich verkaufen?

IMMOBILIENSERVICE MUTH ist ihr kompetenter Ansprechpartner bei der Wertermittlung des Verkaufswertes, Beratung von Anlageobjekten und dem unkomplizierten Verkauf im Landkreis Garmisch-Partenkirchen – echter Rundum-Service für alle Immobilienbesitzer

Landkreis – Manchmal muss es ganz schnell gehen. Wenn beispielsweise eine Ferienimmobilie, eine Eigentumswohnung oder ein Haus zu Geld gemacht werden soll, scheuen viele Immobilienbesitzer zu Recht den Aufwand, den der Verkauf von Wohneigentum mit sich bringen kann und vertrauen dann doch lieber dem Immobilienprofi. Zu undurchsichtig ist der Dschungel aus Gesetzen und Bestimmungen. Wo fängt man mit der To-Do-Liste an und welche Schritte folgen? Hinzu kommt, dass die Entscheidung für einen Immobilienmakler eine hochgradig sensible ist, immerhin geht es hier häufig um viel Geld und nicht selten sind die Gründe für eine Verkaufsentscheidung auch emotional behaftet.

Gerade bei diesem Thema gilt es, einen seriösen und kompetenten Immobilienmakler zu finden, der ausschließlich die Interessen des Auftraggebers in den Vordergrund stellt. Ein guter Immobilienmakler sollte vollumfängliches Fachwissen haben, eine zielgerichtete, individuelle Verkaufsstrategie erstellen können und somit völlig stressfrei für den Kunden zu einem erfolgreichen Verkauf gelangen. Eigenschaften, die für Stefan Muth vom inhabergeführten IMMOBILIENSERVICE MUTH selbstverständlich sind. „Für mich ist es wichtig, dass ich mich von der breiten Masse absetzte, damit ich meinen Auftraggebern mehr Leistung und individuellere Lösungen bieten kann," betont der Unternehmer. „Ich bin sieben Tage die Woche erreichbar und nehme den Eigentümern alle Arbeiten rund um den Hausverkauf ab. Das ist Teil meines umfangreichen Service-Paketes!"

Von Anfang an setzte der Immobilienmakler Stefan Muth auf neue Ideen rund um den Immobilienverkauf. Ob nun Haus, Eigentumswohnung, Einzimmerapartments, Ferienimmobilie oder Villa – die angebotenen, unterschiedlichen Objekte benötigen stets eine individuelle Strategie um zum bestmöglichen Preis für den Auftraggeber verkauft zu werden. Dabei greift IMMOBILIENSERVICE MUTH auf eine Vielzahl innovativer Methoden zurück, um so den Verkäufern zum einen den Besichtigungstourismus zu ersparen und zum anderen ohne Aufwand für den Kunden das Wohneigentum zu präsentieren. „Das fängt bereits mit der optimalen Marktwertermittlung an", betont der Fachmann, der jedem Auftraggeber ein unverbindliches, kostenfreies Erstgespräch zum Kennenlernen anbietet. Aber auch die Präsentation der Verkaufsobjekte ist ausschlaggebend für eine erfolgreiche Abwicklung. Ob nun die virtuelle 360-Grad-Begehung des Hauses oder der Eigentumswohnung, die hochauflösenden Drohnenaufnahmen, die Unterlagenbereitstellung über einen eigens eingerichteten, sicheren Cloud-Zugang, die komplette Vorbereitung für die Beurkundung, das Zusammentragen der relevanten Daten für den Notar, unter Umständen die Unterlagenbeschaffung für die Käuferseite (beispielsweise für die finanzierende Bank) um so einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen und das eigentliche Managen der Immobilienübergabe.

Jeder Eigenheim- oder Immobilienbesitzer muss die für sich richtige Entscheidung treffen, wenn es darum geht, welchem Immobilienmakler man den Auftrag zum Verkauf erteilt. Wem man sein kostbares Gut für eine bestmögliche Vermarktung anbietet, braucht dem Eigentümer aber gar nicht so schwerfallen, denn schon bei einem Erstgespräch können eventuelle Bedenken besprochen und Leistungen betrachtet werden. Dabei sprechen nicht selten die Zahlen bereits erfolgreich verkaufter Immobilien für sich, die einen authentischen und kundenorientierten Makler zu verdanken sind. „Abnehmen kann ich den Verkäufern diese Entscheidung auch nicht", erklärt Stefan Muth vom IMMOBILIENSERVICE MUTH. „Sie bestmöglich beraten aber sehr wohl!" So rät der Fachmann beispielsweise nicht gleich jedem Werbeversprechen zu vertrauen und viel Wert auf die Erreichbarkeit zu legen. Häufig kann das komplizierter sein, wenn Kundenanfragen über mehrere Mitarbeiter erst an den zuständigen Makler angetragen werden. Auch Qualifikation und Ausbildung des Immobilienmaklers seien wichtig, wobei auch das Marketing gut aufgestellt sein sollte. Doch am wichtigsten sei die Frage, ob tatsächlich davon auszugehen ist, ob ein Makler stets das für den Auftraggeber beste Ergebnis nach Abzug aller Kosten erreicht, oder lieber schnell auf Provision ohne großen Aufwand setzt.

Also zögern Sie nicht und kontaktieren Sie – sofern Sie es unkompliziert, ohne Haftungsrisiko für den Verkauf und gewinnorientiert haben wollen - den IMMOBILIENSERVICE MUTH, denn gerade heute in dieser rasanten Entwicklung ist echte Kompetenz, eine qualitative Bewertung und aufrichtiger Idealismus unabdingbar für den richtigen Verkauf Ihres Eigentums – ganz ohne unangenehme Überraschungen.

Kontakt und weitere Info:

IMMOBILIENSERVICE MUTH
c/o Stefan Muth
Krottenkopfstraße 14
82496 Oberau
Telefon: 0 88 24 / 21 90 43
(AB bei Abwesenheit)
Mobil: 0176 / 46 50 44 05
info@muth-immoblien.eu
www.muth-immobilien.eu

3. Wohnforum Webinar am 1. Dezember

Zweiter Anlauf: 3. Wohnforum als Webinar am 01.12.21 von 18 bis 20 Uhr

Landkreis – Die steigenden Immobilienpreise sorgen immer wieder für Gesprächsstoff, Diskussionen und Ärger. Nicht mehr nur Geringverdiener sind von der Wohnungsnot betroffen – auch für Normalverdiener ist Wohnraum kaum mehr erschwinglich. Eines ist jedoch klar: Es gibt nicht DIE EINE Lösung. Kommunen, Unternehmen und Privatpersonen sind gemeinsam gefragt.

Im Rahmen des Förderprojekts „Bezahlbarer Wohnraum" im Regionalmanagement Bayern veranstaltet die Zugspitz Region GmbH das 3. Wohnforum im zweiten Anlauf nun als Webinar. Alle interessierten MitbürgerInnen sowie Kommunen und Unternehmen sind eingeladen, am Mittwoch, den 01. Dezember 21 von 18-20 Uhr Online dabei zu sein.

Immer häufiger sehen sich auch einheimische Familien gezwungen geerbte Immobilien zu verkaufen. Aufgrund hoher Erbschafts- und Schenkungssteuer können Sie den im Familienbesitz befindlichen Wohnraum nicht erhalten und häufig kommen dann Auswärtige zum Zuge. Mit seinem Vortrag „Wohnraum erhalten: Immobilien optimal vererben und verschenken." Tipps &Tricks zur optimalen Immobilienübergabe aus Steuern & Recht & Bewertung wird Martin Hilleprandt (Hilleprandt & Partner Steuerberater Rechtsanwalt) aufklären, wie sich dies vermeiden lässt.

Privatpersonen können auch durch Baumaßnahmen neuen Wohnraum schaffen. Stellt sich allerdings die Frage wie sich das Vorhaben in die Tat umsetzen lässt. Kreisbaumeister Alkmar Zenger informiert zum Thema „Umbauen, Ausbauen, Nachverdichten – Aber wie?"
Eine vieldiskutierte Folge von Wohnungsnot ist auch der Fachkräftemangel. Insbesondere in der Hotellerie und Gastronomie macht sich dies bereits deutlich bemerkbar - eine der wichtigsten Branchen in unserem touristisch geprägten Landkreis. Christian Bär, der Kreisvorsitzende Garmisch-Partenkirchen, DEHOGA Bayern, wird in seinem Impulsvortrag „Tourismus – Wohntraum oder Wohntrauma!?" auf die aktuelle Wohn- und Gehaltssituation von Unternehmern und Angestellten im Gastgewerbe eingehen.

Die Zugspitz Region GmbH und ihre Referenten freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Anmeldelink
anfordern unter:
kontakt@zugspitz-region.de

Liebe Leserinnen und Leser,

FREUEN SIE SICH AUF UNSEREN JÄHRLICHEN **ONLINE ADVENTSKALENDER.**

Klicken Sie ab 1. Dezember auf merkur.de und gewinnen Sie mit etwas Glück tolle Preise ausgewählter Partner aus dem Landkreis für den Landkreis.

FOLGENDE PARTNER HINTER DEN TÜRCHEN:

Schaukäserei,	Ettal	**Whisky Drums Shop,**	Garmisch-Partenkirchen
Metzgerei Haller,	Murnau	**Möbel Maurer,**	Garmisch-Partenkirchen
Vinet Feinkost,	Murnau	**Valentinas Nailart/ Haaratelier,**	Murnau
4ECK Restaurant und Bar,	Garmisch-Partenkirchen	**Tischler Reisen,**	Garmisch-Partenkirchen
Blumen Oase,	Garmisch-Partenkirchen	**Alpentherme Ehrenberg/ Reutte,**	Tirol
Solayas Bioladen,	Murnau	**Gasthof zum Stern,**	Seehausen
Feelgood Center,	Murnau	**Weltladen,**	Murnau
Haaratelier,	Murnau	**Werdenfelser Schafladen,**	Mittenwald
Papistock Sportzentrale,	Oberammergau	**Hoamat Design,**	Garmisch-Partenkirchen
Hotel Zugspitze,	Garmisch-Partenkirchen	**Kloster Ettal,**	Ettal
Optik Schneider,	Garmisch-Partenkirchen	**Antonias Haarzauberei,**	Garmisch-Partenkirchen

Wer gehört zum Hauptort und wer nicht?

Krüner Weiler Krottenkopfstraße/Im Gschwand und Bärnbichl zählen künftig offiziell zum Ortsgebiet

Zählen künftig ganz offiziell zum Hauptort: Die beiden Ortsteile Krottenkopfstraße/Im Gschwand (oben Mitte) und Bärnbichl (oben links). FOTO: HABERSETZER

Krün – Zählen die beiden Bereiche Bärnbichl und Krottenkopfstraße/Im Gschwand planungstechnisch zum Hauptort Krün? Mit dieser Frage bat der Planungsverband Oberland für die Region 17 die Gemeinde um eine Stellungnahme. Hintergrund ist eine Fortschreibung der Siedlungsentwicklung.

Bürgermeister Thomas Schwarzenberger (CSU) erklärte, was die Richtlinien für die künftige Planungssicherheit der Isartalgemeinde bedeuten. „Größere Ausweisungen von Wohngebieten sind darin nicht geplant, welche unmittelbar Auswirkungen auf den Grundstückspreis hätten“, sagt der Krüner Rathaus-Chef. Die Entwicklung von Einheimischen-Modellen kann als organisches Wachstum im Hauptort deklariert werden. Gemäß dem Steckbrief soll die Siedlungsentwicklung auf den Hauptort konzentriert werden.

Allerdings wünschte der Regionalbeauftragte für die Region 17, Dr. Matthias Schuh, noch Aussagen zu den Bereichen Bärnbichl, Krottenkopfstraße/Im Gschwand, ob diese denn zum Hauptort zu zählen sind. Die ergänzenden Aussagen wurden schnell getroffen. Die Bereiche Bärnbichl und Krottenkopfstraße werden eindeutig als Teil des Hauptortes gesehen und stellen keine eigenen Siedlungseinheiten dar. Das Zentrum ist fußläufig genauso gut erreichbar, wie von anderen ähnlichen Ortsteilen, die ja auch zum Hauptort zählen.

Weiter sollte eine Aussage getroffen werden, ob und wie man sich in Klais eine weitere Entwicklung vorstellen kann. Klais ist zwar über Bus und Bahn sehr gut an den öffentlichen Nahverkehr angeschlossen. Es fehlt jedoch jede weitere Infrastruktur wie Einzelhandel, Kindergarten und Schule. Aktuell versucht die Gemeinde über eine Abrundung des Ortsbereiches noch Bauland – circa sechs Parzellen – zu entwickeln. Die Fläche am Kirchfeld scheint durch ihre historische Bedeutung, nämlich dem ehemaligen Kloster Scharnitz, für eine Bebauung tabu. Eine weitere Entwicklung im größeren Umfang konnte sich der Gemeinderat nicht vorstellen. Somit folgte er der Empfehlung des Bauausschusses und stimmte dem vom Planungsverband entwickelten Steckbrief für die Gemeinde Krün zur Fortschreibung Siedlungsentwicklung zu.

LEONHARD HABERSETZER

„Die schlafen doch!“ – Protestnote an Speer

KARWENDELBAHN Brauanlage: Gemeinderat Mittenwald rüffelt Verhalten des Landratsamtes

VON CHRISTOF SCHNÜRER

Mittenwald – Der jüngste Hubschraubereinsatz der Karwendelbahn AG (*wir berichteten*) hat Mittenwald nicht nur ein weiteres Mal ins Bayerische Fernsehen gebracht, sondern zudem für miese Laune im Marktgemeinderat gesorgt. „Es kann einfach nicht sein, dass vor unseren Augen rechtswidrig gehandelt wird“, schimpfte Ursula Seydel (SPD), nachdem Stefan Schmitz (Bürgervereinigung) unter Sonstiges in der Angelegenheit nachgefragt hatte.

> **Kann man denen nicht mal Feuer unterm Hintern machen?**
>
> Gemeinderat Florian Lipp

Dass auch mittels dieses Helikopter-Einsatzes die Heidenheimer Hauptaktionäre um den umstrittenen Vorstand Wolfgang W. Reich nach der nicht genehmigten Schnapsbrennerei auch ihre keineswegs amtlicherseits bewilligte Brauanlage nun einbauen wollen, findet Gemeinderat Florian Lipp (Freie Wähler) gar nicht lustig. Ausgesprochen scharf greift er in diesem Zusammenhang das Landratsamt an, in dem bezeichnenderweise sein Parteifreund Anton Speer das Sagen hat. „Kann man denen nicht mal Feuer unterm Hintern machen? Die schauen nur zu, die schlafen doch!“ Der seiner Meinung nach sträflich untätigen Kreisbehörde empfiehlt Lipp: „Die müssen die Daumenschrauben ansetzen“ – und endlich an Ort und Stelle – sprich auf der Bergstation (2244 Höhenmeter) die Sache prüfen. „Und wenn sie zu Fuß rauf gehen.“

Hubschrauber-Einsatz, der einigen im Marktgemeinderat überhaupt nicht gefällt. FOTO: KUNZ/A.

Ursula Seydel regte an, eine gemeinsame Protestnote, also einen Brief, ans Landratsamt zu schicken, um Speer und Co. noch einmal wachzurütteln. „Wir können gerne noch mal eine Anfrage stellen“, sagte Bürgermeister Enrico Corongiu (SPD), der die möglichen Arbeiten hoch oben im Karwendel mangels Informationen auch nur erahnen kann. In puncto Brauerei meint er: „Ich gehe von einer Baueinstellung aus.“ Am Mittwoch führte er mit Landrat Speer darüber wohl ein Gespräch. Über den Inhalt möchte er nichts mitteilen.

Florian Lipp findet deutliche Worte. FOTO: KOR/A

Ursula Seydel fordert eine Protestnote. FOTO: KU/A.

Stefan Schmitz fragt im Rat nach. FOTO: JOHO

Doch was sagt das Landratsamt zu den Hubschrauber-Flügen vor über zwei Wochen, von denen es sogar Kenntnis hatte? Es seien keine Brauereiteile nach oben befördert worden, teilt Pressesprecher Stephan Scharf mit, sondern ein Notstromaggregat, eine Schneefräse und Fenster. „Notstromaggregat und Schneefräse stellen keine baulichen Anlagen oder Bauprodukte dar, so dass sie nicht dem Baurecht unterliegen. Fenster dürfen verfahrensfrei ausgetauscht werden“, unterstreicht Scharf. „Daher war bauaufsichtliches Einschreiten nicht geboten. Es gibt folglich keine Baueinstellung, Nutzungsuntersagung oder Zwangsgeldandrohung.“

> **Daher war bauaufsichtliches Einschreiten nicht geboten.**
>
> Landratsamtssprecher Stephan Scharf

Interessant in diesem Zusammenhang: Auf Tagblatt-Nachfrage vom 10. November bestätigt Vorstand Reich, „ein neues Stromaggregat“ zur Bergstation geflogen zu haben. Doch dieses erfüllt laut Reich einen konkreten Zweck: „Um die Brauerei entsprechend mit Strom versorgen zu können.“ In der selben Presse-Mitteilung lässt der Heidenheimer zudem verlautbaren: „Darüber hinaus wurden weitere Brauereiutensilien an die Bergstation verbracht.“

Davon will das Landratsamt, dass sich Scharf zufolge auf Informationen „aus verschiedenen Quellen“ beruft, also offenbar nichts wissen. Es bleibt dabei: „Keine Brauereiteile“ sollen laut Kreisbehörde bei den Hubschrauberflügen in die Bergstation transportiert worden sein. Derweil tönt Vorstand Reich: „Wir freuen uns, dass das Projekt ‚Deutschlands höchste Brauerei‘ nun begonnen hat.“

Aus Erfahrung spricht vieles dafür, dass Reich Worten meist Taten folgen lässt. Und was macht das Landratsamt? Man stehe „schriftlich in Kontakt“ mit der Karwendelbahn, teilt Behördensprecher Scharf mit. „Über den Inhalt der Kommunikation wird keine Auskunft gegeben.“ Was hoffentlich nicht für den Bürgermeister und den völlig verschnupften Gemeinderat gilt.

Empfang abgesagt

Neujahrstreffen im Offizierskasino entfällt

Mittenwald – Es wäre für Mittenwalds Rathaus-Chef Enrico Corongiu (SPD) der erste Neujahrsempfang seit Amtsbeginn gewesen. Doch lässt es die aktuelle Situation auch am Januar 2022 nicht zu, das gemeinsame Treffen des Standortältesten und des Ersten Bürgermeisters der Marktgemeinde Mittenwald stattfinden zu lassen. Am Freitag teilte die Bundeswehr in einer Presseaussendung mit, dass der traditionelle Empfang im Offizierskasino abgesagt werden muss – zum zweiten Mal in Folge. In normalen Zeiten hätten Bundeswehr und Bürgermeister die Zusammenkunft für interessante Ausblicke auf bevorstehende Projekte genutzt. „Die aktuellen Infektionszahlen und Gesundheitsschutzmaßnahmen lassen eine Veranstaltung in dieser Größenordnung – sehr zum Bedauern – leider nicht zu“, teilt die Bundeswehr mit. joho

Projekt erfolgreich abgeschlossen

KRÜN Lüftungsgeräte an Grundschule laufen seit Schulbeginn still und fleißig

Krün – Ein Wort des Lobes gab es kürzlich von Krüns Bürgermeister Thomas Schwarzenberger (CSU) in Richtung seines Gemeinderats Hannes Schmidt (Bürgerliche Wählergemeinschaft, BWG) bei der jüngsten Sitzung des Gremiums.

Auf Schmidts Initiative hin sind die Lüftungsgeräte in der Krüner Grundschule am Isarweg erfolgreich in Betrieb genommen worden. Die geförderten Maschinen laufen seit ein paar Tagen nach Schulbeginn „nahezu geräuschlos“ und „funktionieren gut“, erklärt Schwarzenberger. Jetzt sei das Projekt abgeschlossen, Kinder und Schulleitung sind zufrieden. Dafür erhielt Schmidt großen Beifall seiner gesamten Ratskollegen.

Thomas Schwarzenberger freut sich über Lüfter. F: KOR (A)

Hannes Schmidt gab die Initialzündung. F: KU(OH)

Bereits seit längerem sind Lüfter und Luftfilter in Schulen Thema in der Politik. Der Freistaat fördert deshalb im Kampf gegen das Corona-Virus mobile Luftreinigungsgeräte sowie dezentrale Lüftungsanlagen, soweit diese nicht vom Förderprogramm der Bundesregierung gedeckt sind. ha

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden
Mittenwald
Krün
Wallgau

Christof Schnürer
Telefon 0 88 21/7 57 33

E-Mail-Kontakt:
isartal@gap-tagblatt.de

IN KÜRZE

Mittenwald

Haschpfeife verrät Studenten

Bei einer stationären Grenzkontrolle zwischen Mittenwald und Scharnitz entdeckten Murnauer Schleierfahnder bei einem 21-jährigen deutschen Studenten eine Haschpfeife. Das dazugehörige Marihuana war schnell gefunden. Es befand sich konsumfertig in einem sogenannten „Crusher“ – ein Gerät zum Zerkleinern von Marihuana und Tabak. Sämtliche Gegenstände beschlagnahmten die Polizisten. Da der Student das Rauschgift mit über die Grenze brachte, erwartet ihn nun ein Strafverfahren wegen des Schmuggels von Cannabis. joho

Veteranen verkaufen Gestecke und Daxen

Der Mittenwalder Veteranenverein verkauft an diesem Samstag wieder traditionell seine Gestecke und Daxen für den guten Zweck. Erhältlich sind sie von 9 bis 12 Uhr beim Café Haller an der Mittenwalder Hochstraße. Christbäume sind dann am Freitag, 10. Dezember (14 bis 17 Uhr), und Samstag, 11. Dezember (9 bis 12 Uhr), bei Johann Hörmann am Mühlenweg 49 zu erwerben. joho

Familiengottesdienst in der Kaserne

Das Katholische Militärpfarramt Mittenwald lädt zum Familiengottesdienst an diesem Adventssonntag ein. Beginn ist um 11 Uhr in der Kapelle der Karwendelkaserne mit Segnung der Adventskränze. Gerne dürfen auch eigene Kränze mitgebracht werden. Schutzmaske und Personalausweis nicht vergessen. joho

KEW liest Strom-, Gas- und Wasserzähler ab

Die Mittenwalder KEW GmbH beginnt am Freitag, 3. Dezember, mit ihrer jährlichen Ablesung der Strom-, Gas- und Wasserzähler. Das Unternehmen bittet darum, bei einem Besuch eines Ablesers Abstand zu halten und gegebenenfalls eine Maske zu tragen. Die Mitarbeiter führen einen Ausweis bei sich. Ihnen sollte freier Zugang gewährt werden. Zählerstände können auch per Telefon unter 0 88 23/92 00 16 oder per E-Mail an *franz.veit@kewgmbh.de* gemeldet werden. Die Mitarbeiter sind bis 31. Dezember 2021 unterwegs. joho

Krün

Protestanten halten Messe in Pfarrkirche

In der katholischen Pfarrkirche in Krün hält Pfarrerin Simone Hilbert Hegele wieder einen evangelischen Gottesdienst. Beginn an diesem Sonntag ist um 18 Uhr. Die FFP2-Maske muss während des gesamten Gottesdienstes getragen werden. joho

Frauenpower für die Feuerwehr Riegsee

Die Sache ist durchaus historisch: Mit Heidi Bernhard und Theresa Schmid lassen sich in Riegsee erstmals zwei Frauen zu Feuerwehrkräften ausbilden. Eine Premiere in der Ortsgeschichte. Gewachsen fühlen sich die beiden 19-Jährigen der Aufgabe aber allemal.

VON SIMON NUTZINGER

Mit Helm und Schutzjacke: Die beiden 19-Jährigen Theresa Schmid (l.) und Heidi Bernhard absolvieren derzeit die Ausbildung zur Feuerwehrkraft – als erste Frauen aus Riegsee überhaupt. FOTO: ANDREAS MAYR

Riegsee – Mit einer solchen Wucht hatten sie dann doch nicht gerechnet. „Da ist schon echt sauber Dampf drauf“, räumt Heidi Bernhard ein. Ihr Blick wandert zu Freundin Theresa Schmid. Die nickt bestätigend. „Ja, mich hat’s auch gleich einen Meter nach hinten gelassen.“ Bei einer Übungsstunde in Hofheim haben die zwei jungen Frauen aus Riegsee zum ersten Mal eigenhändig einen Feuerwehrschlauch bedient. „Ein besonderes Erlebnis“, betont Florian Ebner – und lächelt in Richtung seiner zwei Schützlinge. „Aber keine Sorge. Da geht’s den Burschen nicht anders.“

Der stellvertretende Kommandant der Riegseer Feuerwehr sitzt mit den beiden 19-Jährigen im Gerätehaus neben dem Kramerladen. Wovon die drei erzählen, ist – ja, man darf das schon so formulieren – ein durchaus historisches Ereignis für das 800-Seelen-Dorf: Mit Heidi Bernhard und Theresa Schmid lassen sich erstmals zwei Frauen zu Feuerwehrkräften ausbilden. Eine Premiere in der Ortsgeschichte.

Warum es dafür bis ins Jahr 2021 dauern musste, hat verschiedene Gründe. Zum einen natürlich die althergebrachten und eingefahrenen Strukturen, deren Krusten auf dem Dorf bekanntlich immer erst ein wenig später zu bröckeln beginnen als andernorts. „Vor ein paar Jahren wäre wahrscheinlich nicht jeder begeistert gewesen“, räumt Ebner ein. In dem Vierteljahrhundert, dem er der Riegseer Feuerwehr nun schon angehört, hat sich jedoch einiges getan. „Die Mannschaft ist jünger geworden“, sagt er. „Und offener.“ Kritische Stimmen gegenüber dem Engagement der beiden Frauen sucht man heute vergeblich. Im Gegenteil. „Wir freuen uns alle brutal, dass die zwei mitanpacken wollen – ist doch super.“

Der zweite Grund ist ein schlichtweg pragmatischer. Bis vor kurzem gab es im Feuerwehrhaus lediglich eine Toilette und eine Dusche. Um Frauen aufnehmen zu können, sind jedoch getrennte Sanitärbereiche Pflicht. Seitdem diese aber nachgerüstet wurden, suchte Kommandant Markus Veit im vergangenen Sommer das Gespräch mit Heidi Bernhard und Theresa Schmid, die ein paar Jahre zuvor aus genannten Gründen schon einmal vergeblich ihr Interesse an der Feuerwehr bekundet hatten. Diesmal klappte es. „Ich war gleich dabei“, betont Schmid. „Alleine hätte ich es mich vielleicht nicht getraut“, sagt Bernhard. „Aber zu zweit war’s ideal.“

Seither waren die beiden bei drei Übungseinheiten dabei. Zweimal Theorie, einmal Praxis. Stichwort: Feuerwehrschlauch. „Hat richtig Spaß gemacht“, sagt Heidi Bernhard. Dass sie die einzigen Frauen unter den Auszubildenden sind, die aus Uffing, Spatzenhausen, Seehausen oder der Schöffau kommen, stört sie nicht. „Wir werden behandelt wie jeder andere“, versichert Theresa Schmid. Keine blöden Sprüche, keine komischen Blicke, nichts. „Gibt’s nix zu meckern“, sagt Bernhard, die aktuell eine Ausbildung in der Tourist-Info in Murnau absolviert. Und falls doch, schiebt Schnitzschülerin Theresa Schmid hinterher, „dann wiss’ ma uns schon zu wehren“.

Mit jenem gesunden Selbstbewusstsein gehen die beiden auch ihre Aufgaben bei der Feuerwehr an. Wann sie ihre Ausbildung abschließen können, steht aufgrund einer kürzlich verhängten Corona-Zwangspause zwar derzeit in den Sternen. Wenn es soweit ist, wollen sie jedoch keinen Job scheuen. „Die Männer sind sicher stärker als wir“, sagt Theresa Schmid. „Aber ich glaube, wir können schon auch alles machen.“ Eine Sicht, in der sie Florian Ebner bestärkt. Schon klar, die große Pumpe würde er die zwei nicht unbedingt aus dem Einsatzfahrzeug wuchten lassen. „Aber dafür haben wir ja andere.“ Ansonsten sieht auch der Vize-Kommandant keinerlei Einschränkungen. „Ihr seid dann vollwertige Einsatzkräfte – ganz klar.“

Durchweg positiv sieht den weiblichen Zuwachs bei der Riegseer Feuerwehr Bürgermeister Jörg Steinleitner. „Man kann schon sagen, dass damit eine neue Ära beginnt“, stellt er klar. Seine Hoffnung ist, dass das Beispiel von Heidi Bernhard und Theresa Schmid schon bald Schule macht. „Unsere Vereine und das Ehrenamt brauchen zwingend beide Geschlechter.“ Vor allem in kleineren Orten sei es fatal, die Hälfte der Bevölkerung in solchen Dingen kaum zu berücksichtigen. „Es würde mich sehr, sehr freuen, wenn die zwei für viele weitere junge Mädchen als Vorbilder dienen.“

Oder wie Theresa Schmid es mit einem Schmunzeln ausdrückt: „Wir fühlen uns wirklich gut aufgenommen – aber traurig wären wir jetzt auch nicht, wenn noch ein paar von uns dazukommen.“

Pfarrverband Heimgarten: Gläubige können neue Kraft tanken

Ohlstadt/Großweil – Ganz Deutschland steckt gerade in einer nervenaufreibenden Phase der Pandemie. „Viele Menschen erzählen uns von ihren jeweiligen Sorgen in dieser Zeit“, sagt Franziska Kleißl, Pastoralassistentin im Pfarrverband Heimgarten. Gerade deshalb möchte dieser auch heuer bewusste Akzente im Advent setzen und den Menschen Möglichkeiten anbieten, wieder neue Kraft zu tanken. Daher heißt die nächste Aktion #auftanken.

Die Angebote sind breit gefächert: Das Seelsorgeteam verschickt Postkarten mit adventlichen Impulsen. Es gibt für alle Kinder im Pfarrverband Adventsfensterl zu sehen. In Ohlstadt wird zum Adventsfensterl an jedem Samstag im Advent um 18 Uhr eine Geschichte erzählt. In Großweil und Schlehdorf können die Fenster bei einem Spaziergang bestaunt werden. Die Liste, wo die Fenster erleuchtet werden, liegt ab diesem Samstag in der Bäckerei Luidl im Dorfladen und in der Kirche aus. Weitere Angebote zum „Lichttanken“ sind Lichtwanderungen. „Musiktanken“ lautet das Motto in den Rorateämtern in Schlehdorf und Großweil, die mit besonderer Musik gestaltet werden. Aber auch die Gelegenheit, in Schlehdorf nach einer anstrengenden Woche einfach kurz innehalten und der Musik zu lauschen, sei hier erwähnt. In Ohlstadt gibt es in den Gottesdiensten im Advent ein buntes Musikprogramm. „Natürlich soll auch der Leib in dieser Zeit nicht zu kurz kommen“, betont Kleißl. Daher gibt es in Großweil gepackte Überraschungstüten, die die Samstagabende im Advent versüßen sollen.

Kleißl weist noch auf die Sterneaktion hin. Im Advent wird der Sternenhimmel in die Ohlstädter Kirche geholt. „Dafür bitten wir so viele Menschen wie möglich, uns einen Stern zu basteln – egal ob aus Papier, Stroh, (Gold-)Folie, was auch immer, mit Glitzer, voller Freundlichkeit, mit Liebe.“ Die Sterne können im Pfarrbüro abgegeben werden – oder in der Kirche auf dem rechten Seitenaltar beim Fürbittbuch abgelegt werden. red

Imker fleißig wie die Bienen

Murnauer Verein gießt Kerzen – Erlös für Kinderklinik

Murnau – „Corona kann uns nicht aufhalten.“ Dies betont Georg Nagl, Zweiter Vorsitzender des Imkervereins Murnau. Zwei Tage waren Mitglieder emsig wie die Bienen mit der Kerzenproduktion beschäftigt, um mit dem Reinerlös auch dieses Jahr die Haunersche Kinderklinik unterstützen zu können. Gerade durch die Corona-Pandemie seien viele Spenden weggebrochen, hatte Margarete Bader erklärt, die Sprecherin der Elterninitiative, die sich vor allem um krebskranke Kinder und deren Familien kümmert.

Kiste voller Kerzen: Sie sind an verschiedenen Stellen in der Region erhältlich. FOTO: PRIVAT

Nagl, Imker in Eglfing, wurde bei der aufwändigen Kerzenherstellung unterstützt von der Vereinsvorsitzenden Mirjam Reith sowie von Steffen Herrmann, Uli Klein, Sybille Kuvert, Katrin Sabisch, Michaela Schönbach, Klaus Steinberger und Christina Zellinger, die sich alle für den guten Zweck engagierten. Die Kerzen werden mühselig von Hand gezogen, durch wiederholtes Eintauchen des Dochtes ins flüssige Wachs. Oder sie entstehen durch das Gießen der goldenen Flüssigkeit in vorbereitete Model. red

Hinweis

Die Kerzen sind erhältlich bei Baumschule Sauer, Gärtnerei Bocksberger, Dorfladen Farchant, Bäckerei am Kirchplatz Uffing, Bäckerei Luidl Ohlstadt, Hofladen Gut Dietlhofen, Dorfwerkstatt Eglfing. Die Adressen der Verkaufsstellen findet man auf der Homepage des Imkervereins Murnau (*www.imker-murnau.de*).

Offene Leitplanke sorgt für Tempo 50

Baustelle neben B 2 wohl noch bis 15. Dezember in Betrieb

Hechendorf – Runter vom Gas, heißt es derzeit auf der Bundesstraße 2 zwischen Ohlstadt und Murnau. Wer von Süden kommt, muss auf dem Weg in Richtung Marktgemeinde auf Höhe der Partenkirchner Straße bis auf Tempo 50 herunterbremsen. Der Grund: die einstige Ortseinfahrt nach Hechendorf, die seit geraumer Zeit mit einer Leitplanke verschlossen ist, ist derzeit im Rahmen von Bauarbeiten geöffnet.

„In solchen Fällen ist es üblich, dass eine vorübergehende Tempobeschränkung gilt“, teilt das Landratsamt auf Nachfrage mit. Das Ganze würde wieder aufgehoben, sobald die Bauarbeiten beendet und die Zufahrt zur Partenkirchner Straße an dieser Stelle wieder mit einer Leitplanke verschlossen ist.

Langsam reiten: Auf Höhe der Partenkirchner Straße in Hechendorf gilt auf der B 2 derzeit Tempo 50. FOTO: DOMINIK BARTL

Warum die Planke überhaupt entfernt wurde, liegt am Zustand der Ramsach-Brücke. „Unsere Fahrzeuge wären für diese zu schwer“, sagt Pressesprecher Christian Martens von der Bayernwerk Netz GmbH. Das Unternehmen baut derzeit das Stromverteilnetz im Bereich zwischen Hechendorf und Ohlstadt aus. Um an den Radweg entlang der Loisach zu gelangen, wo ein Großteil der Kabel verlegt wird, hätten die Fahrzeuge ohne die Öffnung der Leitplanke über die Ramsach-Brücke fahren müssen. „Und das war leider aus Sicherheitsgründen nicht möglich“, betont Martens.

Wie lange die Autofahrer auf der B 2 noch mit gedrosselter Geschwindigkeit unterwegs sein müssen, liegt also am Ende der Bauarbeiten. Martens hat hierbei Hoffnung, dass diese planmäßig bis zum 15. Dezember erledigt sein werden. „Bisher ist alles ohne größere Komplikationen verlaufen.“ Rund 4,5 Kilometer Kabel seien bereits verlegt worden. Martens unterstreicht: „Wir liegen bestens in der Zeit.“ nutz

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden
Eschenlohe
Ohlstadt
Murnau
Uffing
Riegsee
Seehausen
Spatzenhausen
Schwaigen
Großweil

Silke Jandretzki
Telefon 0 88 41/61 04 13
Roland Lory
Telefon 0 88 41/61 04 12

E-Mail-Kontakt:
redaktion@
murnauer-tagblatt.de

IN KÜRZE

Murnau

11 000 Euro Schaden bei Wildunfall

Ein Reh ist am Donnerstag gegen 17 Uhr bei Murnau-Westried auf die Straße gelaufen. Eine 56-jährige Spatzenhauserin, die gerade mit ihrem Pkw auf der Staatsstraße 2062 von Murnau Richtung Bad Kohlgrub fuhr, konnte trotz Vollbremsung einen Aufprall nicht mehr verhindern. Eine 38-Jährige aus Schwaigen, die zeitgleich hinter der Spatzenhauserin unterwegs war, konnte ebenfalls trotz Vollbremsung eine Kollision nicht vermeiden und fuhr auf. Das Reh erlag seinen Verletzungen. Der Sachschaden an den beiden Fahrzeugen beträgt nach Angaben der Polizei Murnau rund 11 000 Euro. roy

Beim Ausparken gegen BMW

Ein Schaden von etwa 4500 Euro ist am Donnerstag bei einem Unfall am Gabriele-Münter-Platz in Murnau entstanden. Nach Polizeiangaben wollte eine 33-jährige Eschenloherin mit ihrem Hyundai gegen 14.30 Uhr rückwärts ausparken. Dabei übersah sie den bereits hinter ihr stehenden BMW eines 70-jährigen Murnauers. Es kam zum Zusammenstoß. Beim Hyundai wurden die Heckscheinwerfer beschädigt, zudem bekam das linke Heck eine Delle ab. Der BMW wies auf der Beifahrerseite Kratzer und Dellen auf. roy

Auftakt des Jubiläumsjahres

Am Ersten Advent 1922 wurde die Christuskirche Murnau eingeweiht. Zum Auftakt des Jubiläumsjahres findet in dem evangelischen Gotteshaus an diesem Sonntag um 9.30 Uhr ein Festgottesdienst statt. Die Feier mit Abendmahl wird auch parallel im Internet als Livestream unter *www.murnau-evangelisch.de* übertragen. Dieser ist im Anschluss unter der gleichen Adresse im Netz verfügbar. Beim Gottesdienst gelten die 3G-Regeln. Besucher werden gebeten, rechtzeitig vor Ort zu sein. Darüber hinaus ist das Tragen einer FFP2-Maske verpflichtend. roy

Ohlstadt

Vereine sammeln Papier und Altkleider

Die Ohlstädter Vereine sammeln an diesem Samstag wieder Altpapier und Gebrauchtkleider. Die Haushalte werden darum gebeten, das Altpapier gebündelt und die Kleidung in Tüten und vor Regen geschützt an den Straßenrand zu stellen. Beginn ist um 8 Uhr. roy

Höchste Form des Schnitzhandwerks

KRIPPERL SCHAUGN Joseph Führer besitzt Figuren, die ein Oberammergauer Meister anfertigte

Hereinspaziert in die gute Stube: Menschen aus dem Landkreis öffnen in der neuen Tagblatt-Serie ihre Türen, zeigen ihre Krippe und erzählen die Geschichte hinter dem besonderen Schatz. Zum Auftakt verrät der Seehauser Joseph Führer, warum bei seinem Exemplar von Josef M. Fux sogar die Schafe mehr als nur einen Blick verdienen.

VON HEINO HERPEN

Kein Allerweltsprodukt: Joseph Führer mit seiner Weihnachtskrippe, die der Oberammergauer Josef M. Fux für ihn geschnitzt hat. In der Hand hält er die Figur des Heiligen Königs Balthasar, der zusammen mit Kaspar und Melchior erst am 6. Januar in die Krippe kommen wird. FOTO: HERPEN

Seehausen – Ausgesprochen behutsam hebt Joseph Führer die etwa 30 Zentimeter große Krippenfigur hoch, die – in feinstes Tuch gehüllt – den Heiligen König Balthasar darstellt. „Das Gesicht ist so lebensecht, und an diesen ungemein fein geschnitzten Händen sind selbst die feinsten Äderchen zu sehen“, schwärmt der ehemalige Lokführer, der lange Jahre Vorsitzender des Seehauser Heimatvereins war.

Auf einem Tisch in seinem Wohnzimmer hat er eine prachtvolle Krippe aufgebaut, in der die drei Weisen Kaspar, Melchior und Balthasar jedoch erst am 6. Januar auftauchen. Das muss so sein, das kennt Führer schon aus seiner Jugend. Bei näherer Betrachtung wird sehr schnell offensichtlich: Die Figuren aus dieser Krippe sind beileibe keine Allerweltserzeugnisse. Nein, in Ausdruck, Gestik und Mimik repräsentieren sie die höchste Form des Schnitzhandwerks. Doch das ist noch lange nicht alles: Holzbildhauermeister Josef M. Fux aus Oberammergau hat in sein Werk eine Fülle an aussagekräftigen, religiösen Sinnbildern voller Bedeutungen eingewoben. So steht der in sich zusammengestürzte Palast, von dem nur mehr drei Säulen existieren, und an deren Fuß das ganze Geschehen stattfindet, etwa für das zu Ende gehende Alte Testament. Die Geburt Christi läutet ein neues Zeitalter ein.

„Ich bin in den 1950er Jahren noch ganz ohne Fernsehen aufgewachsen, da war Weihnachten immer das große Fest“, sagt Führer. „In unserer katholischen Familie gab es immer ein Kripperl, das von Generation zu Generation weitergegeben wurde.“ Heute hat es sein Sohn. Auf der Suche nach einer neuen Krippe stieß er vor über 20 Jahren auf Fux. „Ich habe ihn immer wieder in seiner Werkstatt besucht, weil ich von seinen Arbeiten so begeistert war. Schließlich hat er dann versprochen, mir eine Krippe zu schnitzen.“ In der folgenden Zeit kamen immer wieder neue Figuren hinzu. „Einmal zog er eine Schublade auf, und drückte mir ein kleines Lämmchen in die Hand“, erinnert sich Führer. „‚Des legst vor die Krippe‘, hat er mir gesagt, ‚das ist das Lamm Gottes. Es zeigt an, was dieses Kind einmal zu erwarten hat.‘“ Ein andermal überreichte ihm Fux als Symbol des Heiligen Geistes eine winzige Taube, die nun an einem hauchdünnen Faden über allem schwebt. „Ich wollte eine blutjunge Muttergottes und einen jungen Josef, keinen alten wie sonst meistens gezeigt“, betont Führer. „Als ich ihm beim Schnitzen von Josefs Gesicht zuschaute, sagte ich zu ihm: ‚Der hat ja einen schönen Zinken im Gesicht‘. Da sah er sich zu mir um und meinte: ‚Wenn man bedenkt, was dieser Mann für Gedanken im Kopf gehabt haben muss, was er mit diesem Kind, das vom Heiligen Geist stammte, für eine Aufgabe und Verantwortung übernommen hatte, kann ich ihm kein kleines Stupsnaserl machen.‘“ Ganz nach Wunsch schuf der Meister einen jungen Josef, der sich fürsorglich zu seiner sanftmütig blickenden Maria hinunterbeugt, die mit einem glücklichen Lächeln ihr Kind betrachtet, das sie auf ihren Knien wiegt.

Während im Hintergrund der Erzengel Gabriel segnend seine Hand hebt, schreiten mehrere Hirten entschlossen mit ihren Gaben auf das Heilige Paar zu. Ein junger Bursche hat etwa ein Vögelchen in einem filigranen Käfig dabei. „Das sogenannte ‚einfache Volk‘ kommt in einer Krippe immer von der linken Seite, die Könige von rechts“, weiß Führer. Auch sei der Platz der Maria immer links, der des Josef rechts.

Auch die Schafe verdienen mehr als nur einen Blick: Jedes von ihnen hat seinen eigenen, individuellen Charakter. Während der Bock aufmerksam nach seinem Gefolge schaut, springt ein Lämmchen ausgelassen über seine Mutter hinweg. Ein weiteres Schaf, das offenbar trächtig ist, hat sich im Gras niedergelassen. „Für mich ist Fux ein Gigant unter den Schnitzern“, sagt Führer mit sichtlicher Begeisterung. „Wir sind mittlerweile gut befreundet.“ Seine Kunst übte der Holzbildhauer nicht nur in heimischen Gefilden, sondern auch international aus, wie etwa in Japan und den USA. Seit einigen Jahren genießt Fux seinen verdienten Ruhestand.

IN KÜRZE

Murnau

Tagungszentrum: Büro geschlossen

Das Büro des Murnauer Kultur- und Tagungszentrums bleibt von Montag, 29. November, bis Freitag, 3. Dezember, geschlossen. Ab Montag, 6. Dezember, ist es wieder zu den gewohnten Zeiten erreichbar. Diese sind montags bis donnerstags von 8 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr. roy

Sprechstunde beim Bürgermeister

Eine Bürgersprechstunde findet am Donnerstag, 2. Dezember, bei Murnaus Bürgermeister Rolf Beuting statt. Diese beginnt um 14 Uhr. Für den Termin gilt die 2G-Regel. Im Rathaus herrscht FFP2-Maskenpflicht. Interessenten können sich bis kommenden Mittwoch, 1. Dezember, um 16 Uhr unter Telefon 0 88 41/47 61 05 für einen Termin anmelden. roy

BRIEFE AN DIE REDAKTION

Grundgesetz schützt Kinder nicht

„139 Schuhe für 139 getötete Frauen“; Ausgabe vom 26. November:

„Mit einem Zitat aus Goethes Faust leite ich diesen Leserbrief ein: Die Botschaft hör ich wohl, allein mir fehlt der Glaube. Um eine Krankheit zu heilen, ist es stets erforderlich, die Ursache herauszufinden, damit die Möglichkeit gegeben ist, den Kausaleffekt zu verhindern. Bei allen anderen Maßnahmen wird nur die Bekämpfung der Symptome mit Hoffnung auf Linderung ins Auge gefasst. In Bezug auf die zunehmende Gewalt gegen Frauen stelle ich nun die Frage, wie soll dieses Gewaltpotential, das ja überwiegend in den Familien seine Ausbreitung findet, behoben werden, wenn nicht einmal den Kindern, dem höchsten Gut einer Familie, der Schutz durch das Grundgesetz gewährt wird? Nun bedeutet das aus einer Indianer-Sprache stammende Wort Zonta ehrenhaft und glaubwürdig handeln. In den weltweiten Zonta-Clubs sind bekanntlich zahlreiche Frauen vertreten, die selbstständig oder in Führungspositionen stehen und deren Entscheidungsgewalt nicht erst seit der Kanzlerschaft von Angela Merkel denen der Männer gleichkommt, aber die bis heute keinen Weg gefunden haben, die Rechte von Kindern zu schützen. Wer aber nicht handelt, dem wird der Himmel nie helfen, und wer glaubt, ohne Handlung in den Himmel zu kommen, dem ist nicht mehr zu helfen.“

Michael Bergmann
Garmisch-Partenkirchen

Reden Sie mit

Wir legen Wert auf Ihre Meinung. Ihre Zuschrift sollte sich auf jüngste Veröffentlichungen in unserer Zeitung beziehen und maximal 60 Zeilen à 26 Anschläge lang sein. Wir behalten uns das Recht auf Kürzung vor. Bitte geben Sie immer Ihre Telefonnummer an. Leserbriefe sind keine redaktionellen Meinungsäußerungen.
Schreiben Sie uns:
E-Mail:
redaktion@murnauer-tagblatt.de

ELEKTRO-OFFENSIVE IM OBERLAND!
SOFORT VERFÜGBAR INKLUSIVE WINTERRÄDER
UND STANGLMAIR BONUSKARTE.

OPEL CORSA-E (Sofort verfügbar)
Neuwagen mit 100 kW (136 PS)
Reichweite: 337 km

Stromverbrauch kWh/100 km: kombiniert: 16,5; CO_2-Emissionen in g/km, kombiniert: 0. Effizienzklasse: A+

UPE[1]	37.194,- €
Aktionspreis[5]	26.290,- €
Sie sparen[2+5]	10.904,- €
Mtl. Rate[3]	237,- €

OPEL MOKKA-E (Sofort verfügbar)
Neuwagen mit 100 kW (136 PS)
Reichweite: 317 km

Stromverbrauch kWh/100 km: kombiniert: 15,4; CO_2-Emissionen in g/km, kombiniert: 0. Effizienzklasse: A+

UPE[1]	38.644,- €
Aktionspreis[5]	27.390,- €
Sie sparen[2+5]	11.254,- €
Mtl. Rate[4]	242,- €

1) Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers am Tag der Erstzulassung. 2) Preisersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. 3) Sonderzahlung 7.459,- € (davon 6.000,- € = Ihr BAFA Umweltbonus≠), Laufzeit 48 Monate, Sollzins gebunden 2,99 %, Effektiver Zins 3,03 %, Gesamtbetrag 18.858,04 €, inkl. Transportkosten und Winterräder. 4) Sonderzahlung 7.839,- € (davon 6.000,- € = Ihr BAFA Umweltbonus), Laufzeit 48 Monate/10.000 km p. a., Sollzins gebunden 3,85 %;, Effektiver Zins 3,92 %, Gesamtbetrag 19.484,28 €, inkl. Transportkosten und Winterräder. Angebote der Opel Bank S.A. Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim am Main, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. 5) Der Herstelleranteil am Umweltbonus ist bereits in der Kalkulation berücksichtigt. Mehr Informationen zur Beantragung des BAFA Umweltbonus unter: www.bafa.de – wir sind Ihnen behilflich bei der Beantragung des BAFA Umweltbonus. Abb. zeigen Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderung und Zwischenverkauf vorbehalten. Aktion gültig solange der Vorrat reicht bis 30.11.2021 und bei Fahrzeugzulassung bis 31.12.2021.

Stanglmair 6x IM OBERLAND
AUS DER REGION. FÜR DIE REGION.

Autohaus Stanglmair GmbH & Co. Betriebs KG
Garmisch-Partenkirchen · Hauptstr. 16 · Tel.: 08821 / 95 85 0
Garmisch-Partenk. · Prof.-Karl-Reiser-Str. 28 · Tel.: 08821 / 958520
Rottach-Weißach · Wiesseer Str. 40 · Tel.: 08022 / 92 85 0
Murnau · Straßäcker 10 · Tel.: 08841 / 61 62 0
Starnberg · Hadorfer Straße 2 · Tel.: 0 81 51 / 55 50 50
Schongau · Bahnhofstr. 13 · Tel.: 0 88 61 / 23 26 0
Wielenbach · Edelweißstr. 15 · Tel.: 0 881/92 45 54 0

Soldaten spenden Räder

Murnauer Bataillon greift Tölzer Jugendhaus unter die Arme

Präsentieren das selbstgemalte Bild der Kinder: die Murnauer Soldaten Hauptfeldwebel Andreas F. (l.) und Kompaniechef Major Michael P. FOTO: ITBTL 293

Murnau – Hauptfeldwebel Andreas F., Soldat in der Werdenfelser Kaserne in Murnau, erinnert sich noch genau an den Radioaufruf des Sozialpädagogischen Jugendhauses in Bad Tölz. „Ich musste sofort an unsere alten Fahrräder im Kompaniekeller denken.“ Nachdem er seinen Chef darüber informiert hatte, ergriff die erste Kompanie des Informationstechnikbataillons 293 umgehend die Initiative. Man sammelte alte Fahrräder und Helme ein, die nicht mehr benötigten wurden. Diese wurden dann nach der regulären Dienstzeit aufbereitet, repariert und gereinigt, damit die Kinder sicher auf den Straßen unterwegs sein können. Am Ende konnten die Murnauer Soldaten acht Fahrräder sowie Helme an das Jugendhaus übergeben. Dessen Leiterin Roswitha Rittinger zeigte sich erfreut. „Der Bedarf an Fahrrädern ist in unserem Haus sehr groß.“ Denn es werden immerzu neue Kinder aufgenommen. Die Jugendhausbewohner nutzten die Gelegenheit, um den Gästen Fragen zu stellen und sich über deren Arbeit zu informieren. Als Dankeschön erhielt die erste Kompanie ein selbst kreiertes Plakat, das im Besprechungsraum einen Ehrenplatz bekam. red

Jahrzehntelang beim Motor-Club

Der ADAC-Motor-Club Murnau hat langjährige Vereinsmitglieder geehrt. Zum einen Franz Jörg (50 Jahre und Ehrennadel in Gold), zum anderen Katharina Bartkowski (Ehrennadel in Gold mit Kranz). Der Vorsitzende Georg Müller (l.) gratulierte. Nicht anwesend waren Michael Erdmann, Hans Hlawatsch, Michael Vogel (alle 40 Jahre), Anton Forster, Johann Keller, Gerda Nagelmüller (alle 50 Jahre) und Franz Nutzinger (Ehrennadel Silber). TEXT/FOTO: BARTL

Der besondere Schaufenster-Bummel

Oberammergauer Krippenweg öffnet wieder – 21 Kunstwerke werden in Szene gesetzt

Oberammergau – Durch die Straßen schlendern, die vorweihnachtliche Atmosphäre einsaugen und dabei noch Kunstwerke bestaunen – seit 2005 ist das in Oberammergau beim Krippenweg möglich. 21 in Privatbesitz befindliche Exemplare gibt es auch in diesem Jahr wieder in den Schaufenstern der Geschäftswelt zu sehen – und zwar vom ersten Adventssonntag bis zum Dreikönigstag.

Der Weg – er ist eine Gemeinschaftsaktion des Oberammergauer St.-Lukas-Vereins, des Oberammergau Museums und der Ammergauer Alpen GmbH – beginnt an der evangelischen Kirche und verläuft, vorbei am Oberammergau Museum, quer durch den Ort und endet an der katholischen Pfarrkirche St. Peter und Paul. Mithilfe eines übersichtlichen Flyers kann jeder auf der Route durch den Lüftlmalerort bummeln und alle kleinen prachtvollen Winterwelten begutachten.

In Bayern und Tirol hat das Aufstellen von Krippen in der Weihnachtszeit eine lange Tradition. Besonders in Oberammergau hat sich das Schnitzen, Fassen oder Bekleiden der Figuren zu einer virtuosen Kunstform entwickelt. Dabei hat die über 500-jährige Geschichte des Schnitzens ebenso wie die seit 1634 gepflegte Tradition des Passionsspiels eine tragende Rolle gespielt. Es sind keine detaillierten Aufzeichnungen über die Anfänge der Krippenkunst im 16. Jahrhundert überliefert, wohl aber aus der Blütezeit im 18. und 19. Jahrhundert wertvolle Kunstwerke in der Krippenabteilung des Oberammergau Museums erhalten. Am berühmtesten ist die von Generationen von Oberammergauer Schnitzern gefertigte „Historische Kirchenkrippe“, die schon König Ludwig II. bewundert hat. Spannend für Besucher ist auch, die Papierkrippen des berühmten Lüftlmalers Franz Seraph Zwinck (1747 bis 1792) mit seinen Freskobildern an den Fassaden des Pilatushauses und anderer Häuser zu vergleichen. red

DIE STATIONEN

1. Evangelische Kreuzkirche (Theaterstraße 10); 2. Der Schuhladen Wolf (Dorfstraße 2); 3. Holzbildhauermeister Florian Härtle (Bahnhofstraße 20); 4. Paulisch Moden (Dorfstraße 5); 5. Sternapotheke (Dorfstraße 5); 6. Familienberatung Eva-Maria Schwaier (Ludwig-Thoma-Straße 7); 7. Holzschnitzwerkstatt Marion Jochner (Ludwig-Thoma-Straße 1); 8. Oberammergau Museum (Dorfstraße 8); 9. Textilhaus Haag (Dorfstraße 13); 10. Holzschnitzerei Franz Barthels (Dorfstraße 14); 11. Paulisch Moden (Dorfstraße 16); 12. Der Haushaltsladen von Mücke (Theaterstraße 5); 13. Holzschnitzerei Klucker (St.-Lukas-Straße 4); 14. Holzschnitzerei Höldrich (Schnitzlergasse 3); 15. Spielwarengeschäft MomStar (Dorfstraße 20); 16. Holzschnitzerei Keller (Dorfstraße 33a); 17. Bebba Naturtextilien (Dorfstraße 32); 18. Kofel Apotheke (Ettaler Straße 12); 19. Holzbildhauerin Michaela Müller-Unruh (Ettaler Straße 24); 20. Electronic Partner Ott (Tirolergasse 5); 21. Katholische Kirche St. Peter und Paul (Ettaler Straße 1).

Schnee und weihnachtliche Beleuchtung verleihen der Dorfstraße in Oberammergau ein herrliches Adventsflair, einige der Krippen werden dort ausgestellt. FOTO: NICOLE RICHTER/AA

120 Spritzen in zwei Stunden

Das Pfarrheim als Praxis: Die Allgemeinmedizinerin Dr. Julia Albert hat am Freitag eine Booster-Aktion in Unterammergau gestartet. Schon vor dem eigentlichen Start standen die Menschen Schlange. Nicht für alle reichte der Impfstoff.

VON MANUELA SCHAUER

Unterammergau – Alfred Richter kurbelt das Autofenster herunter. „Habt ihr die Alpakas gesehen?“, fragt der Betreiber der Steckenberglifte ein paar Unterammergauer vor dem Pfarrheim. Seine wuscheligen Tiere sind mal wieder auf Wanderschaft ins Dorf gegangen. Doch niemand hat sie gesehen. Bis auf Franz Hiergeist. „Die sind grad beim Impfen drin“, scherzt der Bergwachtler. Da ist es kurz vor 10 Uhr am Freitag und die Hälfte der Spritzen schon verbraucht.

Vor knapp zwei Wochen haben sich Dr. Julia Albert und ihr Praxisteam dazu entschlossen, eine Booster-Aktion zu starten. Nachdem Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek (CSU) verkündet hatte, dass eine Auffrischung nach fünf Monaten empfehlenswert wäre. „Wir sind dem Ansturm nicht mehr Herr geworden“, sagt die Allgemeinmedizinerin.

Das Interesse ist enorm. Bereits um 8.15 Uhr treffen die Ersten ein. Sie holen sich bei Toni Bußjäger ein nummeriertes blaues Papier. Jede Zahl steht für eine Impfdose. Um Punkt 9 Uhr – zum ursprünglich geplanten Start der Aktion – hat Hiergeists Kollege von der örtlichen Bergwachtbereitschaft schon 75 der insgesamt 126 Zettel ausgegeben. 14 Minuten später zückt er die Nummer 91.

Vorwiegend Menschen älteren Jahrgangs trudeln bei Schneefall vor dem Pfarrheim ein. Eine Seniorin kommentiert das Szenario trocken: „Das hätt’ ich auch nicht gedacht, dass man auf seine alten Tage noch allerweil beim Impfen ist.“ Corona macht’s möglich – unglücklicherweise. „Die Pandemie“, sagt die Landärztin, „setzt jedem zu.“ Gerne hätte sie mehr Dosen – diesmal ausschließlich von Biontech – verimpft. Im Vorfeld hat sie herumtelefoniert, um mehr Stoff zur Verfügung stellen zu können. Vergeblich. Selbst am Freitag zückt sie noch mehrfach das Handy und versucht, weitere Ampullen aufzutreiben.

Ein kleiner Pieks und fertig: Christian Berchtold lässt sich von Dr. Julia Albert die dritte Impfung verpassen. F.: MAS

Beliebt: Biontech steht bei vielen hoch im Kurs.

Es ist 9.22 Uhr: 30 Zettel sind noch übrig. Bußjäger hält derweil draußen im Pavillon der Bergwacht die Augen offen. Einmal ermahnt er die Menschen, die vor der Türe Schlange stehen, den Abstand einzuhalten. Für manche, die schlecht zu Fuß sind, holt er Stühle. Gemeinsam mit Hiergeist und noch zwei Kollegen regelt den Ablauf und kontrolliert. Er draußen, der Rest im Innenbereich. An der Tür muss jeder seinen Impf-Pass und die Versichertenkarte vorzeigen, ehe er in das Booster-Zimmer eintreten darf. Franziska Huber, Mitarbeiterin in Arbers Praxis, kümmert sich um das Formale. Dann sind die Medizinerin und ihr Vorgänger, Dr. Christian Schmidt, dessen Praxis sie vor etwa zehn Jahren übernommen hat, an der Reihe. Oberarm frei beim Patienten, Spritze rein, fertig. Der nächste, bitte. Absolute Accord-Arbeit. Im Pfarrsaal sitzen die frisch Behandelten ihre 15 Minuten ab, ehe sie das Impfzentrum mit dem guten Draht nach oben durch den Notausgang verlassen können. Damit sich im Gebäude niemand kreuzt.

Einer davon ist Christian Berchtold. Als er von dem Angebot gehört hat, musste er nicht lange überlegen. „Für mich ist das *die* Möglichkeit, die Pandemie zu bekämpfen“, sagt er im Brustton der Überzeugung. Der Unterammergauer gehört zu den 120 Menschen – eine Ampulle ist geplatzt, weshalb sechs Zettelinhaber leer ausgehen –, die am Freitag innerhalb von gerade einmal zwei Stunden ihre Auffrischung erhalten. „Gerne hätte ich mehr verimpft“, betont Dr. Arber immer wieder. Mittags beginnt für sie und ihre Mannschaft die Nachbearbeitung in der Praxis. Sie teilen einen Wunsch, den sie versuchen werden, zu realisieren: Bald nochmal eine Booster-Aktion ins Leben zu rufen.

Haushaltsberatungen starten

Oberammergau – Drei Tage, drei Sitzungen: In Oberammergau stehen die Haushaltsberatungen für das Jahr 2022 vor der Tür. Die Mitglieder des Finanzausschusses der Gemeinde kommen am Montag, 29. November, am Dienstag, 30. November, sowie gegebenenfalls nochmals am Mittwoch, 1. Dezember, im Ammergauer Haus (Obergeschoss) zusammen, um über den Etat zu diskutieren. Beginn ist jeweils um 19 Uhr. Ebenso geht’s um die Finanzplanung für die Jahre 2021 bis 2025. mas

BRIEFE AN DIE REDAKTION

Wie lange noch warten?

„Warten auf Forschungsergebnisse“; Ausgabe vom 23. November:

„Kein Amt zu haben, ist nicht schlimm. Aber schlimm ist es, keine Fähigkeit für ein Amt zu haben, das man innehat. Diese Worte des chinesischen Star-Philosophen Konfuzius vor sehr, sehr langer Zeit wären bei der Parteilosen Wählergemeinschaft (PWG) in diesen Tagen sicherlich nicht auf taube Ohren gestoßen, nachdem der Schulamtsdirektor und Ortspolitiker Markus Köpf (CSU) nach dem Motto ‚aufgeschoben, ist nicht aufgehoben‘ die Installation von Luftreinigern in Schulen und Kitas in Zeiten höchster Relevanz nicht vordringlich genug gehalten hat, sie in die Tagesordnung aufzunehmen.

Da können Parallelen zur Endlosdebatte im Bundestag gezogen werden, der sich durch seine permanente Verweigerung das Recht der Kinder auf Schutz ihrer Persönlichkeit endlich im Grundgesetz zu verankern, schon allmählich der Lächerlichkeit preisgibt.“

MIchael Bergmann
Garmisch-Partenkirchen

„Ja, verschieben wir das Thema Luftreiniger an Schulen und Kitas doch noch so lange, bis wir die Pandemie ausgesessen haben! Bis dahin sind dann alle Kinder durchseucht, mit welchen gesundheitlichen Folgen auch immer. Aber ganz bestimmt kommen wir nie wieder in so eine desaströse Lage!“

Eva-Maria Schomaker
Oberammergau

Reden Sie mit

Ihre Zuschrift sollte sich auf jüngste Veröffentlichungen in unserer Zeitung beziehen und maximal 60 Zeilen à 26 Anschläge lang sein. Wir behalten uns das Recht auf Kürzung vor.

Schreiben Sie uns:
Garmisch-Partenkirchner Tagblatt
Alpspitzstraße 5a
82467 Garmisch-Partenk.
Fax: 0 88 21/75 72 6
E-Mail:
redaktion@gap-tagblatt.de

ANZEIGE

Ammer-Taler 2021 und tolles Einkaufserlebnis

Oberammergauer Handel lädt ein zum Einkaufsbummel und startet die Gewinnaktion 2021

Oberammergau – Pünktlich zum Start des Ammer-Talers 2021 trafen sich Katharina Graf, Alexander Schwarz und Tobias Papistock, um die Lose und auch somit die Gewinner aus dem letzten Jahr zu ziehen. Durch den Lockdown in der letzten Adventszeit beschloss der Handel in Oberammergau die Aktion bis ins Frühjahr hinein zu verlängern, um die Treue der Kunden zu belohnen und danke zu sagen. Durch die schwierige Lage konnte die geplante Verlosung am 1. Advent nicht öffentlich durchgeführt werden. Es gab über 50 tolle Preise zu gewinnen. Die Gewinner werden im Laufe der 1. Adventswoche benachrichtigt. Pünktlich zum ersten langen verkaufsoffenen Samstag am 27.11. startet die Oberammergauer Geschäftswelt auch dieses Jahr den bereits etablierten Ammer-Taler. Taler können in diesem Jahr bis zum 24.12. gesammelt werden. Sind Sie auch dieses Jahr wieder dabei, gewinnen Sie tolle Sachpreise und unterstützen dabei den regionalen Handel. Wir Oberammergauer Einzelhändler wünschen Ihnen viel Glück.

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden
Ettal
Oberammergau
Unterammergau
Saulgrub
Bad Kohlgrub
Bad Bayersoien

Telefon 0 88 21/7 57 29
E-Mail-Kontakt:
ammertal@gap-tagblatt.de

IN KÜRZE

Oberammergau

Kindergarten am Verkaufsstand

Adventskränze und Selbstgebasteltes gibt es am Wochenende in Oberammergau an der Pfarrkirche zu ergattern. Der Kindergarten Regenbogen verkauft die Waren an diesem Samstag von 18 bis 20 Uhr und am Sonntag von 9 bis 12 Uhr. mas

Segnung der Adventskränze

Bei den Vorabendgottesdiensten zum Ersten Advent an diesem Samstag werden im Pfarrverband Oberammergau die Adventskränze in der jeweiligen Kirche gesegnet. Wer das Angebot wahrnehmen möchte, soll seinen Kranz an den Seitenaltären ablegen. Beginn der Eucharistiefeier in Unterammergau ist um 18 Uhr, in Oberammergau um 19 Uhr. Am Sonntag wird sie in St. Peter und Paul wegen der Absage des Christkindlmarkts um 10 Uhr zelebriert. mas

Bad Bayersoien

Gestecke zu erwerben

Wer sich mit Adventskränzen oder -gestecken eindecken möchte, kann dies an diesem Samstag tun. Von 9 bis 11 Uhr gibt es vor Elektrotechnik Schwarz einen Verkaufsstand. mas

Bad Kohlgrub

Jahresmesse des Handwerkervereins

Die Jahresmesse des Handwerkervereins Bad Kohlgrub-Saulgrub für die lebenden und verstorbenen Mitglieder findet an diesem Samstag in St. Martin statt. Los geht’s um 19 Uhr. mas

„Fensterln im Advent“ und gewinnen

„Fensterln im Advent“ bringt in der Zeit vor Weihnachten nicht nur die Leute kontaktlos vor den Schaufenstern der Peitinger Einzelhändler zusammen. Bei der Adventsaktion gibt es auch tolle Preise zu gewinnen. Freilich kann nicht nur an den langen Einkaufssamstagen nach Herzenslust geshoppt werden.

VON BARBARA SCHLOTTERER-FUCHS

Aufs „Fensterln im Advent“ freuen sich zusammen mit Bürgermeister Peter Ostenrieder: Johanna Bair (Vorsitzende „Marktplatz Peiting“ sowie die Gewerbetreibenden Hans Sailer, Gabi Geiger und Markus Haslauer. FOTO: HANS-HELMUT HEROLD

Peiting – Der Zusammenschluss der Peitinger Händler trägt einmal mehr Früchte: Alle 25 Einzelhändler im Ort sind in diesem Jahr bei der gemeinsamen Weihnachtsaktion des „Marktplatz Peiting“ dabei: „Fensterln im Advent“, heißt die. Mit Romantik und dem Fensterln im eigentlichen Sinn hat das freilich wenig zu tun. Die Idee ist simpel: Jeder Einzelhändler stellt im eigenen Schaufenster die Ware eines anderen Geschäfts aus. Einer für alle, alle für einen. „Und die Kunden können so die Vielfalt der Geschäfte entdecken“, so Bürgermeister Peter Ostenrieder, der die Aktion federführend für den „Marktplatz Peiting“ organisiert hat. Gerne unterstütze die Gemeinde derlei Aktionen. In Peiting sei jedes Geschäft in Familienhand – eine „gute Basis für die Zukunft. Aber wir sind auch angewiesen auf Kunden, die das nutzen.“

Über die Post hat das Einzelhändler-Bündnis zusammen mit der Gemeinde insgesamt 25 000 Flyer an alle Haushalte verteilt. „Von Reichling bis Oberammergau“, erklärt Vorsitzende Johanna Bair. Die Kunden können so von einem Geschäft zum anderen gehen und im Flyer die Lösungszahlen eintragen. Zu gewinnen gibt es viele Einkaufsgutscheine.

Eine tolle Gelegenheit, einen Bummel durch den Ort mit Stift in der Tasche anzugehen und vielleicht auch noch abzuräumen. Und dann hat die Gemeinde Peiting ja auch noch einen klaren Standortvorteil: „Bei uns sind alle Geschäfte zu Fuß zu erreichen.“ Hinzu kommt als weiteres Plus für den Kunden, dass im Ort umsonst geparkt werden darf – auch in der Tiefgarage des neuen Ärztehauses ist das Parken für die erste Stunde frei. Als besonderes Schmankerl für Weihnachtseinkäufe haben die Geschäfte an den Advent-Samstagen bis 16 Uhr geöffnet.

Alle Geschäfte sind fußläufig zu erreichen und es kann kostenlos geparkt werden

Erreicht werden sollen mit der Aktion Kunden aus einem Einzugsgebiet, das von Reichling bis Oberammergau reicht. Bürgermeister und Einzelhändler möchten klar machen: „Es lohnt sich, für einen Einkaufs-Ausflug nach Peiting zu kommen“, so Ostenrieder

Markus Haslauer vom „Marktplatz Peiting“ betont, dass sowohl der bereits bestehende Kundenstamm gehalten werden muss, als auch „die umliegenden Ortschaften als mögliche Kunden aktiviert werden müssen“. Das kann gelingen, wenn die Peitinger Einzelhändler ihren stärksten Trumpf ausspielen: „Wir hier am Ort sind sehr gut aufgestellt vom Sortiment her“, betont Hans Sailer. „Es gibt nichts, was es nicht gibt“, erklärt Johanna Bair. Hinzu kommt die persönliche Beratung als Service.

Auch in diesem Jahr gab’s für die Aktion finanzielle Mittel aus dem Topf „Leben findet innen statt“, die über die Städtebauförderung abgerufen worden sind. Bereits im letzten Jahr hatte man in Peiting die Gelegenheit genutzt, die Aktion so gegenzufinanzieren. Es hatte sich gelohnt: „Viele sind durch den Ort gelaufen und haben mitgemacht“, zieht Johanna Bair Bilanz. Ein weiteres positives Feedback gibt es von ihr zum „Marktplatz Peiting“: Seit der Gründung des Zusammenschlusses sei in Peiting viel passiert. „Das Miteinander unter den Geschäftsleuten ist sehr positiv gewachsen. Einen Konkurrenzkampf untereinander gäbe es nicht. „In einem kleinen Ort wie Peiting ist das ganz, ganz wichtig.“

Übrigens: Wer seinen Flyer vermisst und einen neuen benötigt, kann diesen bei allen Peitinger Einzelhändlern erhalten.

Eine Nordmanntanne für den Peitinger Hauptplatz

Am Freitag wurde der Weihnachtsbaum aufgestellt – Spender erfüllt verstorbener Frau damit einen Herzenswunsch

Peiting – Auch Peiting hat seit dem gestrigen Freitag seinen Christbaum. Trotz schwieriger Lage in Sachen Corona wird auch heuer weder auf die Weihnachtsbeleuchtung noch auf den traditionellen Baum mit seinen Lichterketten in der Ortsmitte verzichtet.

In den frühen Morgenstunden haben die Arbeiter des Bauhofs den wunderbar gewachsenen Baum im Eibenweg abgeschnitten und nach dem Transport durch die Gemeinde in Sichtweite vom Rathaus entfernt aufgestellt und fest verkeilt. Die Lichterketten wurden am Nachmittag angebracht.

Etwas abseits des Rathauses stand Erich Steiner (81) und verfolgte gespannt das Aufstellen des neuen Weihnachtsbaumes. Steiner hatte diesen wunderbar gewachsenen Baum der Gemeinde spendiert. Nicht einfach so aus einer lockeren Idee heraus. Steiner kam mit dieser Spende einem Wunsch seiner Ehefrau Gisela nach, die 2018 verstorben ist.

Viele Gedanken müssen an diesem Morgen durch den Kopf des Peitingers gegangen sein. Schon als die Männer vom Bauhof auf seinem Eckgrundstück die Säge am Stamm angesetzt hatten, kamen Erinnerungen auf. Erinnerungen an einen gemeinsamen Urlaub vor über 20 Jahren. „Wir haben damals miteinander einen Urlaub im Schwarzwald auf dem Bauernhof genossen“, erinnerte sich Steiner. Natürlich verbunden mit vielen Wanderungen durch das Umfeld. In einem Waldstück des Vermieters entdeckte Ehefrau Gisela ein ganz kleines Baumpflänzchen einer Tanne, das sie und ihr Erich vorsichtig ausgruben. In Peiting bekam der Baumzwerg ein neues Zuhause.

Baum aus dem Urlaub mitgebracht

Die Männer vom Bauhof, die in Windeseile die wunderschöne Nordmanntanne aufgestellt und verkeilt haben, zusammen mit Erich Steiner, der den Baum spendiert hat. (v.l.) Franz Thiel, Paul Keller, Erich Steiner und Tim Osterhaus. FOTO: HANS-HELMUT HEROLD

Der Baum hat sich über die Jahre prächtig entwickelt. „An trockenen Tagen habe ich ihn sogar immer gegossen“, erzählte Steiner. Kurz vor ihrem Tod vertraute Gisela ihrem Erich eine Bitte an. „Falls unser Baum einmal zu groß für das kleine Eckgrundstück wird, soll er der Peitinger Weihnachtsbaum werden“, so Gisela Steiner.

Dieser Wunsch der verstorbenen Peitingerin wurde an diesem Freitag nun wahr. „Er schaut wirklich schön aus“, waren die ersten Worte, die Erich Steiner nach dem Aufstellen fand. Immer noch in Gedanken an seine Gisela, die in dieser Situation ganz nah bei ihm gewesen sein dürfte. HANS-HELMUT HEROLD

Fleißige Peitinger Radler blicken auf Saison zurück

Jüngst trafen sich die aktiven Radfahrer des RC72 Peiting, um auf eine außergewöhnliche Saison zurückzublicken. Denn auch der Radsport litt in vielen Bereichen unter dem Einfluss der Corona Pandemie. Unter der Leitung von Reinhold Rohrbach, Georg Bader und Josef Glück schafften es die radelnden Ruheständler heuer dennoch auf insgesamt 13 erlebnisreiche und meist sonnige Touren. Auf dem Programm standen diesmal bevorzugt Ausfahrten in das benachbarte Allgäu. Aber auch Fahrten in Richtung Ammersee und zum Kloster Andechs mit der obligatorischen Einkehr im Biergarten durften natürlich nicht fehlen. Jede einzelne Tour ist auf der Homepage des RC72 Peiting unter *www.rc72-peiting.de* nachzulesen. Im Club macht man sich nun über die Wintermonate Gedanken, wie das Jahr 2022 ablaufen soll. Es steht ein Jubiläum an und dies soll natürlich standesgemäß gefeiert werden. FOTO: VEREIN

IHRE REDAKTION

für die Gemeinden
Peiting
Rottenbuch
Böbing
Wildsteig

Tel (0 88 61) 9 21 30
Fax (0 88 61) 9 21 39
peiting@schongauer-nachrichten.de

IN KÜRZE

Peiting

Adventsandacht in der Pfarrkirche

Am Sonntag, 28. November, findet um 16 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael eine Adventsandacht mit dem Vivaldi-Ensemble unter der Leitung von Helmut Spindler statt. Er erklingen Werke von Joseph Haydn, Antonio Vivaldi und Johann Sebastian Bach. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen sozialen Projekten zugute.

Rosenkranz entfällt

Ab Dezember entfällt bis auf weiteres der Rosenkranz an allen Samstagen in der Pfarrkirche St. Michael Peiting aufgrund der Anmeldepflicht bei den Gottesdiensten.

Seniorengymnastik abgesagt

Die Seniorengymnastik in Peiting, die sonst immer montags um 18.30 Uhr stattfand, entfällt bis zum Ende des Jahres.

Frauengymnastik entfällt

Die Frauengymnastik des TSV Peiting, die bislang montags von 17 bis 18 Uhr in der Schulturnhalle stattfand, entfällt bis auf weiteres.

Skitour aufs Füssener Jöchle

Eine einfache Skitour aufs Füssener Jöchle abseits der Piste mit Einkehr und anschließender Pistenabfahrt bietet der Alpenverein Peiting am Samstag, 8. Dezember, an. Der Aufstieg über 633 Höhenmeter dauert circa zwei Stunden, der Schwierigkeitsgrad auf der Skitourenskala wird mit L angegeben. Abfahrt ist um 6.30 Uhr am Rathaus in Peiting, die Anfahrt erfolgt mit dem eigenen Auto. Anmeldungen nimmt bis zum Montag, 29. November, Herwig Skalitza unter 0177/6882072 oder herwig_skalitza@t-online.de entgegen.

Auto & Motor

Anzeigenschluss

Gestaltete Anzeigen
Für die Mittwochsausgabe: **Montag, 17.00 Uhr**, Für die Samstagsausgabe: **Donnerstag, 12.00 Uhr**

Fließsatzanzeigen
Für die Mittwochsausgabe: **Dienstag, 11.00 Uhr**, Für die Samstagsausgabe: **Donnerstag,16.00 Uhr**

Der größte Kfz-Markt aller bayerischen Tageszeitungen – hier werden Autos verkauft.

Tel. (089) 53 06 - 222 (089) 53 06 - 640 www.merkurtz.de

Münchner Merkur
merkurtz.de

Vierschanzentournee weiter mit Fans geplant

SKISPRINGEN Zuschaueranzahl völlig offen – Aktuell 2G-Plus sowie 25 Prozent Stadionkapazität

Garmisch-Partenkirchen – Es hätte so schön sein können: Pünktlich zur 70. Auflage der Vierschanzentournee sind die Stadien in Oberstdorf, Garmisch-Partenkirchen, Innsbruck und Bischofshofen wieder prall gefüllt mit Zuschauern. Nach einem Jahr Zwangspause lechzen die Wintersport-Fans zum Jubiläum nach einer Rückkehr zu den vier Kultstätten, um Karl Geiger, Kamil Stoch und Co. anzufeuern. Doch das Coronavirus interessiert sich nicht für derlei Wünsche und grassiert munter weiter. Beinahe täglich gibt es neue Rekord-Infektionszahlen, in Österreich herrscht bereits wieder ein Lockdown – für Geimpfte und Ungeimpfte.

Was bedeutet das für die Tournee? Ein weiteres Jahr Skispringen vor trauriger Geisterkulisse? Nun, ganz so schlimm ist es (noch) nicht. In Bayern dürfen derzeit 25 Prozent der Stadionkapazität ausgelastet werden. Bedeutet für das Neujahrsspringen in Garmisch-Partenkirchen, dass knapp über 5000 Zuschauer in das Olympia-Skistadion kommen dürften. Geimpft oder genesen als Voraussetzung und zusätzlich mit einem tagesaktuellen Negativtest ausgestattet.

Wer sich bis jetzt noch nicht hat impfen lassen und auch nicht als genesen gilt, wird bis zum Neujahrstag auch kaum mehr unter diese Regelung fallen. Bis zum 20. Dezember können bereits erworbene Tickets für das Neujahrsspringen kostenfrei zurückgegeben werden – der volle Kaufpreis wird zurückerstattet.

Klar ist: Die vier Veranstaltungsorte werden bis zuletzt darum kämpfen, möglichst viele Skisprung-Anhänger in den Stadien empfangen zu dürfen. „Die Tournee ist durch ihre Fans groß geworden und lebt von der Stimmung in den Stadien. Wir haben an allen vier Orten ein hervorragendes Hygienekonzept entwickelt, bei dem die Gesunderhaltung aller Beteiligten und der Infektionsschutz an erster Stelle stehen“, betont Michael Maurer, Vorsitzender des Skiclubs Partenkirchen und Organisationschef beim Neujahrsskispringen. mbu

Geisterkulisse im Spitzenspiel

BASKETBALL Damen des ESV Staffelsee treffen auf Jahn München

VON ANDREAS MAYR

Murnau – Der Basketball-Verband will weiterspielen. Doch jetzt wollen die Vereine nicht mehr. Eine Welle an Generalabsagen schwappte über Oberbayern. Weilheim, Germering, Traunstein, Dachau, München Basket – sie alle zogen sämtliche Teams bis zum neuen Jahr aus dem Spielbetrieb zurück. Zwei der letzten Kämpfer sind der ESV Staffelsee und der TS Jahn München. Beide Vereine unternehmen alles, damit die Mitglieder weiter Sport treiben können. „Bei vielen anderen hängt so eine Abteilung an Einzelnen. Wir haben ein breites Kreuz“, erklärt Johannes Frühschütz, Sportlicher Leiter beim ESV und Trainer der Frauen. Ganz ähnlich sieht’s beim Jahn aus, eine von Münchens ersten Adressen in Sachen Jugendarbeit. An diesem Samstag (17 Uhr) treffen die Bayernliga-Frauenteams beider Klubs aufeinander. Fans sind im Staffelsee-Gymnasium nicht erlaubt. Eine Halle wie ein Hochsicherheitstrakt – damit es weitergehen kann.

Beide Mannschaften haben die notwendigen Vorkehrungen getroffen. Einige der Münchnerinnen haben bereits ihre Booster-Impfung erhalten. In Murnau haben die Spielerinnen die neue 2G-Plus-Regel wohlwollend angenommen. Es gab kein Meckern und keine Absagen. „Die Leute, die dabei sind, tun eh alles. Die freuen sich drauf, begrüßen den zusätzlichen Grad an Sicherheit“, betont Frühschütz.

In dem Zusammenhang muss man auch die Entstehungsgeschichte des ESV-Teams berücksichtigen. Seit beinahe zwei Jahren baut und baut Frühschütz an seiner Auswahl. Es wird trainiert, analysiert, Teamgeist gefördert. Doch zur Unzeit verdammt man das Team, wieder bei Null zu starten. Verletzungen, Corona, noch mehr Corona – dreimal schon haben sich die Murnauerinnen mit großen Ambitionen auf eine Saison vorbereitet. Und hier sind sie schon wieder: Nach zwei Spielen scheint das Ende näher als der Anfang. „Ich glaube, dass wir noch nicht den Höhepunkt erreicht haben“, sagt der Coach. Vom Verband hat er zwar Signale vernommen, dass die Saison definitiv zu Ende gebracht werden soll. Doch sobald die ersten Partien auf Ostern oder danach verlegt werden, „ist das nicht mehr realisierbar“, glaubt Frühschütz.

Was bleibt in diesen schwierigen Tagen ist die Vorfreude auf ein Top-Spiel, auf eine Kraftprobe, die alle im Team herbeisehnen. Das Duell mit Jahn München wird zeigen, ob der ESV wirklich gerüstet ist für die Bayernligaspitze. Die Münchnerinnen – ausgestattet mit ehemaligen Bundesliga-Basketballerinnen – haben zwar den Nimbus der Unbesiegbarkeit vorige Woche in Rosenheim verloren. Doch auch da gilt es, die Umstände zu betrachten. Katrin Sandbichler, ebenfalls früher Erste Liga, mag zwar gegen Murnau keinen Stich gemacht haben, doch gegen den Jahn lief sie im vierten Viertel heiß und sorgte mit 15 Zählern für den Rosenheimer Coup. Frühschütz hat sich ein wenig informiert bei seinen Quellen in München. Den Jahn-Frauen fehlte eine wichtige Aufbauspielerin. Zudem sind viele im Team nicht mehr die Jüngsten. „Vielleicht sind sie über die Kondition zu packen“, schätzt Frühschütz. Murnau wird’s jedenfalls wieder mit der aggressiven Verteidigung versuchen – und mit einer Rückkehrerin: Top-Scorerin Andrea Frühschütz hat ihre Erkältung auskuriert. Ihr Bruder und Trainer jubiliert: „Zum ersten Mal volle Kapelle.“

Rechtzeitig zum Topspiel gegen Jahn München kehrt Andrea Frühschütz (r.) in den ESV-Kader zurück. F.:MAYR

Wittlinger gehen die Stürmer aus

EISHOCKEY Spitzenreiter Mittenwald fordert Münchner EK

Mittenwald – Erst 3G, dann 3G-Plus, dann 2G, nun also 2G-Plus. Amateursport zu betreiben, bedeutet in der aktuellen Zeit einen enormen Aufwand. Beim Eishockeyverein Mittenwald sind sie dennoch froh darüber, dass sie überhaupt noch spielen dürfen. Die Bezirksligisten beschlossen in einer Videokonferenz unter der Woche, dass die Liga vorerst unter den strengen Auflagen weiterlaufen soll. Somit empfangen die Mittenwalder an diesem Samstag (19.30 Uhr) den Münchner EK.

Es ist bereits das zweite Duell gegen die Landeshauptstädter in dieser noch jungen Saison. Am ersten Spieltag gewann das Team von Coach

Harry Wittlinger
Trainer EV Mittenwald. F.:AM/A

Harry Wittlinger knapp mit 3:2 in München. Der Trainer relativiert jedoch die Aussagekraft des Auftakterfolges: „Der EK hatte damals noch kein einziges Mal zuvor trainieren können. Das ist eine gute, junge Mannschaft.“

Kompakt in der Defensive stehen lautet die Devise, wollen die Isartaler ihre blütenweiße Weste – drei Siege aus drei Spielen – auch nach der Partie noch innehaben. Das Prunkstück der Mittenwalder ist bislang ihre Offensivabteilung – 23 Treffer in drei Spielen. Doch Wittlinger hat nicht gerade die Qual der Wahl, was seine Angriffsreihen angeht. „Vermutlich habe ich sechs Verteidiger und vier Stürmer zur Verfügung, da muss ich etwas umbauen.“

Schwer wiegt für den EVM der Ausfall von Florian Berndaner – er fehlt gesperrt. Auch auf Josef Peiß muss Wittlinger länger verzichten, er fällt mit einer Muskelverletzung aus. Dennoch geht der Spitzenreiter als Favorit in die Partie. mbu

Wichtiges Kellerduell

EISHOCKEY U20 des SC Riessersee empfängt Schlusslicht Füssen

Garmisch-Partenkirchen – Eigentlich wäre es ein richtungweisendes Spiel für die U20-Mannschaft des SC Riessersee in der Division II. Denn es geht für den Tabellenvorletzten aus Garmisch-Partenkirchen an diesem Wochenende gegen das Schlusslicht aus Füssen. Derzeit trennen beide Mannschaften drei Zähler, der SCR hat ein Spiel mehr ausgetragen als die Allgäuer. Doch die Corona-Lage beschäftigt die Mannschaft. „Die Jungs machen sich natürlich auch ihre Gedanken“, sagt SCR-Trainer Anton Raubal. Eigentlich hätten es zwei Spiele zwischen den beiden Traditionsmannschaften sein sollen, diesen Samstag in Füssen, am Sonntag in Garmisch-Partenkirchen. Doch die Begegnung im Allgäu wurde gestrichen, da im Landkreis Ostallgäu der Inzidenzwert über 1000 liegt. Gespielt wird damit nur am Sonntag um 11 Uhr im Olympia-Eissportzentrum.

Trainieren dürfen die Füssener angesichts der Zahlen derzeit auch nicht. Apropos Training: Beim SC Riessersee waren die Anzahl der Spieler in den Übungseinheiten der vergangenen Woche sehr überschaubar. „Einmal hatten wir nur einen Torhüter und sieben Feldspieler“, erzählt Raubal, da neben den ungeimpften, volljährigen Jungs einige Akteure angeschlagen oder krank waren. „Wir werden genug Spieler haben“, gibt sich Raubal zuversichtlich. Das Tor wird Louis Waaßmann hüten.

Es ist das zweite Aufeinandertreffen der beiden Teams in der laufenden Saison, das erste ging Mitte Oktober mit 1:4 verloren – bis heute der einzige Sieg der Füssener in der gesamten Spielzeit. In der Saison-Vorbereitung hatten die Werdenfelser zweimal die Nase vorne gehabt: Auswärts siegten sie mit 4:3 nach Penaltyschießen und daheim mit 3:1. Doch das ist lange her. „Auf dem Eis müssen wir alles andere ablegen, uns voll und ganz auf das Spiel konzentrieren“, fordert der Coach. Damit endlich der erste Heimsieg der Saison gelingt. TITUS FISCHER

Wut und Unverständnis

HANDBALL Verantwortliche des TSV Partenkirchen sind sauer über die Aussetzung der Saison

Murnau – 30 Kilometer trennten Maximilian Dück und Hannes Bräu am Donnerstagabend. Ihre Reaktion auf die neueste Nachricht des Bayerischen Handballverbands (BHV) fiel aber exakt gleich aus. Mit Wut und Unverständnis reagierten die beiden Macher der Handballgemeinschaft aus Partenkirchen und Murnau. Nach einer Sitzung des Expertenstabs hat der Verband die aktuelle Saison ausgesetzt. Die Zwangspause für alle Ligen und Altersklassen dauert vorerst bis 9. Januar. „Lockdown im Sport durch die Hintertüre“ nennt es Bräu.

Die Verantwortlichen beim TSV Partenkirchen halten es sogar für realistisch, dass es noch schlimmer kommt. „An der Situation ändert sich bis Januar nichts, glaube ich. Wenn man pessimistisch ist, war das wieder eine Absage an die Saison“, sagt Dück, der Trainer der Männer. Eine zweite Spielzeit also, die das Coronavirus auf seinem Gewissen hätte. Die Auswirkungen des vorigen Winters spürte man direkt. Drei Mannschaften weniger meldeten sich für die Bezirksliga. Dück fürchtet „ein niederschmetterndes Ergebnis“ im Falle des zweiten Abbruchs. „Das wäre der Tod für die unteren Klassen.“ Bräu, der auf Verbandsebene bestens vernetzt ist, weißt auf die Lage im weiblichen Bereich hin. Die Anzahl der Mädchenteams im Nachwuchs sei im ersten Pandemiejahr je nach Region um bis zu 40 Prozent zurückgegangen. „Man muss sich darauf einstellen, dass Mädchenhandball eine Rarität wird“, sagt Bräu.

Die Kritik, die die beiden

Maximilian Dück
schießt gegen den Verband. F.:AM/A

Hannes Bräu
sorgt sich um den Nachwuchs. AM

starken Männer der Handball-Fusion abfeuern, treffen zwei unterschiedliche Ziele. Dücks Einlassung richtet sich gegen den Verband. „Ich bin richtig sauer auf den BHV“, sagt er. Als Verein habe man alles pro Handballsport unternommen. Seit zwei Wochen testen sich die Männer, die allesamt geimpft sind, zusätzlich vor Training und Spiel, als das noch nicht vorgeschrieben war. Wer Symptome zeigte, blieb daheim. „Wir haben uns an alle Maßnahmen gehalten“, betont der Murnauer. Innerhalb der Liga habe es noch keine Absage wegen eines Coronafalls gegeben. Die ausgeklügelten Hygienekonzepte funktionieren offenbar. Ihm sei mit Sicherheit nicht egal, was auf den Intensivstationen passiert, betont der Coach. „Ich glaube aber nicht, dass wir Pandemietreiber sind. Bei uns sind alle geimpft und getestet.“ Er hätte sich eine andere Lösung gewünscht. Warum nicht die Vereine fördern, die auf Basis des neuen Sicherheitsstandards 2G-Plus antreten möchten? Wer die Maßnahmen nicht anwenden möchte, solle halt nicht spielen, findet Dück. „Vielleicht werden irgendwann die belohnt, die sich an die Spielregeln halten.“ Ihn ärgert, dass nun seinen Sportlern ein „wichtiger Teil des Lebens genommen“ wird, vorrangig, weil sich ein beträchtlicher Teil nicht impfen gelassen hat.

Für Bräu steht längst fest: Der einzige Ausweg aus der Pandemie bleibt die Impfung. Andernfalls zeichnet er ein düsteres Szenario. „Wenn wir die Impflücke nicht schließen, wird das über Jahre so gehen.“ Aus Verbandskreisen heißt es längst, dass man sich gar mit neuen Modellen beschäftigt, etwa Ligaspiele im Frühsommer, ähnlich zu den Fußballern. Den BHV nimmt Bräu in Schutz. „Die Rahmenbedingungen stimmen nicht mehr.“ Viele Klubs können die Maßnahmen nicht mehr stemmen. Bräu prangert vielmehr den fehlenden Stellenwert des Sports in der Gesellschaft an. „Der Sport hat eine unglaublich schlechte Lobby.“ Er führt das am Beispiel der Kinder aus. „Wenn ich am Stammtisch ohne Maske sitzen kann, aber bei meinem Sohn wegen 2G-Plus das Kinderturnen ausfällt, läuft etwas falsch.“ Ab 1. Januar drohe mit der 2G-Regelung eine „soziale Selektion“, weil Kinder über zwölf dann nur noch geimpft Sport treiben dürfen. „Sie entscheiden in diesem Alter kaum über ihren eignen Impfstatus“, sagt Bräu. Diese Regel könne er nicht nachvollziehen. „Das nervt mich so.“ ANDREAS MAYR

IHRE REDAKTION

Lokalsport

Patrick Hilmes
Telefon 0 88 21/7 57 24
Marco Blanco Ucles
Telefon 0 88 21/7 57 22

E-Mail-Kontakt:
sport@gap-tagblatt.de

Lokalsport AKTUELL

EISHOCKEY

SCR trifft auf Deggendorfer SC

Nur einen Erfolg konnte der SC Riessersee in den vergangenen fünf Partien der Eishockey-Oberliga Süd feiern. Am Freitagabend gastierte der Deggendorfer SC beim Team von Coach Pat Cortina. Ob die Weiß-Blauen ihren vierten Heimerfolg der Saison bejubeln durften, erfahren Sie heute im Hauptsport. mbu

» HAUPTSPORT SEITE 31

BASKETBALL

Bayernliga Süd Damen

Samstag, 27. November
16:45 SSV Schrobenhausen - SB Rosenheim
17:00 ESV Staffelsee - TS Jahn München 3
17:00 SV Mammendorf - FC Bayern München

1. ESV Staffelsee	2	131:90	4
2. SB DJK Rosenheim	3	175:194	4
3. TS Jahn München 3	2	124:125	2
4. MTSV Schwabing	2	147:88	2
5. SV Mammendorf	2	141:109	2
6. FC Bayern München	2	138:104	2
7. ASV Rott am Inn	0	0:0	0
8. SSV Schrobenhausen	3	119:265	0

Herren Bayernliga Süd

Samstag, 27. November
15:00 TS Jahn München - TSV Neuötting

1. TS Jahn München	7	733:411	14
2. TV Traunstein	7	687:401	14
3. ESV Staffelsee	6	452:384	8
4. Baskets Vilsbiburg 2	6	369:429	8
5. MTV München	6	422:376	8
6. Slama Jama Gröbenzell	6	467:512	6
7. FC Bayern München 4	7	523:509	6
8. TSV Neuötting	8	550:609	6
9. HSB Landsberg	7	449:605	5
10. TSV Jahn Freising	5	360:369	4
11. Wacker Burghausen	6	342:493	2
12. SG Heising-Kottern	7	482:576	2
13. BC Hellenen München 2	8	633:795	2

EISHOCKEY

DNL Division II

Samstag, 27. November
19:45 ESV Chemnitz - Iserlohner EC
20:00 ESC Dresden - Starbulls Rosenheim
20:00 EC Bad Tölz - Schwenninger ERC
Sonntag, 28. November
11:00 EC Bad Tölz - Schwenninger ERC
11:00 SC Riessersee - EV Füssen
11:30 ESV Chemnitz - Iserlohneer EC
13:00 ESC Dresden - EC Bad Tölz

1. EC Bad Tölz	20	84:47	46
2. Iserlohner EC	19	69:52	34
3. Schwenninger ERC	18	68:47	33
4. Starbulls Rosenheim	16	54:37	32
5. ESC Dresden	13	66:29	30
6. ESV Chemnitz	17	51:63	21
7. SC Riessersee	18	29:95	7
8. EV Füssen	17	35:86	4

Bezirksliga Gruppe 2

Freitag, 26. November
19:15 EV Fürstenfeldb. - ESV Bad Bayersoien
Samstag, 27. November
19:30 EV Mittenwald - Münchner EK
Sonntag, 28. November
16:30 TSV Schongau - Münchner EK
19:30 ESV Dachau - ESC Dorfen

1.	EV Mittenwald	3	23:4	9
2.	ESV Gebensbach	3	17:7	8
3.	ESV Bad Bayersoien	4	14:14	7
4.	ESC Dorfen 1b	2	8:3	6
5.	EV Fürstenfeldbruck	3	8:13	2
6.	Münchner EK	3	6:12	1
7.	ESV Dachau Woodp.	3	8:16	0
8.	EA Schongau 1b	1	0:15	0

IN KÜRZE

Schützen

Nächstes Ohlstädter Vortelschießen

Sechste Runde bei der Schützengesellschaft Heimgarten Ohlstadt. Erneut veranstaltet der Verein ein Vortelschießen. Los geht es diesen Samstag, 27. November, um 17.30 Uhr im Schützenhaus am Ram. Zunächst ist die Jugend an der Reihe, ab 18.30 Uhr die Erwachsenen. Es gilt die 2G-Plus-Regel – kostenlose Schnelltests gibt es vor Ort. mbu

Athleten des Skigaus Werdenfels im NLZ Mitte - Alles Wissenswerte zum Saisonstart

Ein schwieriger Winter liegt hinter den Athleten des Skigaus Werdenfels, die im Nachwuchsleistungszentrum Mitte beheimatet sind. Neben der Pandemie machten vor allem Verletzungen dem Team zu schaffen. Dennoch haben auch vergangenes Fahrer aus dem Skigau Werdenfels bewiesen, dass das NLZ das Ticket nach oben sein kann. Welche Talente in diesem Jahr den nächsten Schritt machen könnten, erfahren Sie auf dieser Sonderseite.

Sprungbrett nach oben

Im NLZ Mitte machen talentierte Athleten des Skigaus Werdenfels den nächsten Schritt – Zuletzt viele Verletzte

VON KATHRIN EBENHOCH

Garmisch-Partenkirchen – Die Stimmung im Nachwuchsleistungszentrum Mitte ist derzeit ein bisschen angespannt. Vor allem die Werdenfelser Athleten plagt das Verletzungspech. Darüber macht sich Trainer Andreas Strodl viele Gedanken. Dennoch sind er und sein Team optimistisch, dass sie mit Geduld und viel harter Arbeit im Winter 2021/22 jene Schritte nach vorn machen können, die nötig sind, um dem Traum aller alpinen Skirennläufer ein kleines Stückchen näher zu kommen: dem Weltcup.

Wenn Strodl an die vergangenen zwei Winter zurückdenkt, ziehen Sorgenfalten auf seiner Stirn auf. „Wir hatten wirklich viele Verletzte, und da das Team ohnehin schon recht klein ist, hat uns jeder Verlust richtig weh getan.“ Denn je kleiner die Mannschaft wird, desto schwieriger ist es, den Teamspirit hochzuhalten. „Und, ich kann auch wirklich nur schwer damit leben, Athleten aufgrund einer Verletzung für den Skisport zu verlieren“, ergänzt Strodl, der mit jedem Einzelschicksal mitfühlt und sich dabei auch immer wieder die Frage stellt: „Warum? Hätten wir etwas anders machen müssen?“ Leider eigentlich immer ohne Ergebnis, denn die betroffenen Sportler waren technisch und körperlich topfit und Stürze gehören einfach zum alpinen Alltag. Ob man sich dabei verletzt, ist dann oft einfach nur Pech – so frustrierend das auch sein mag.

Trotzdem möchte der 34-Jährige seinen Beruf nicht missen. Selbst wenn in Coronawintern ständig Auflagen diskutiert und Dinge umgeplant werden müssen, könne man meist problemlos trainieren. „Außerdem ist es der tollste Job der Welt, mit jungen Leuten an ihrer Sportkarriere arbeiten zu dürfen“, sagt Strodl. Die Sorgenfalten weichen dabei einem Lächeln. Gelingt es ihm dann, einen Athleten nach oben weiterzugeben, dann gibt das viel Energie zurück. So ist der Garmisch-Partenkirchner stolz auf die Entwicklung von Simon Luca Wolf (SCG), der vergangene Saison vom NLZ in die LG Ib aufgestiegen ist. Ebenso begeistert ihn der Leistungsschritt von Alois Neff (SCG): „Er kommt gerade von einer Verletzung zurück und trotzdem durfte ich ihn schon in der Vorbereitung in Richtung C-Kader abgeben, das ist super.“

Bleiben in seinem Team für heuer noch sieben Läufer. Zwei davon sind schon wieder verletzt, einer angeschlagen. „Für Maya Traichel ist der Winter nach einer Knieverletzung leider vorbei. Bei allen anderen hoffen wir, dass sie fit und gesund bleiben.“ Komplett fit und gesund sind derzeit nur Katharina Hund, Luzie Huber, Fynn-Jorgen Tschan (alle SCP) und Felix Norys (SCG). Bei allen Vieren läuft es recht ordentlich. „Natürlich liegt noch eine Menge Arbeit vor uns, aber mit Zeit und Geduld kann das werden“, betont Strodl. Talent und Wille sehe er in allen seinen Leuten. Bleibt nur zu hoffen, dass sie unverletzt bleiben.

Stark zurückgekämpft hat sich Alois Neff nach seiner Verletzung – die Belohnung: C-Kader! FOTO:KORNATZ

Überragende Saison 2020/21 für Simon Luca Wolf. Der SCG-Athlet ist mittlerweile in die Leistungsgruppe Ib aufgestiegen. FOTO.KORNATZ

Andreas Strodl hadert mit dem Verletzungspech.

ALOIS NEFF

Geburtstag: 12.02.2001

Verein: SC Garmisch

Wohnort: Garmisch-Partenkirchen

Leibspeise: Nudeln

Hobbys: E-Gitarre

Vorbilder: Marcel Hirscher

Stärken: Slalom, schnelle Beine, Disziplin

Ziele für die Saison: Europacup durchstarten

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Heimweltcup am Gudiberg

FABIAN HERZOG

Geburtstag: 18.03.2003

Verein: SC Garmisch

Wohnort: Oberau

Leibspeise: Rouladen mit Knödeln

Hobbys: Fußball und Berg gehen

Vorbilder: Ted Ligety

Stärken: Vielseitigkeit im Sport

Ziele für die Saison: Aufstieg in den C-Kader

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Sölden Weltcup

FYNN TSCHAN

Geburtstag: 28.01.2003

Verein: SC Partenkirchen

Wohnort: Mötz

Leibspeise: Steak mit Bratkartoffeln

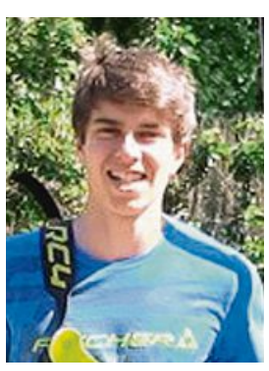
Hobbys: Mountainbike, Windsurfen, Volleyball

Vorbilder: Ted Ligety

Stärken: Zielstrebig

Ziele für die Saison: Aufstieg in den C-Kader.

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Olympia oder die Weltmeisterschaft



CHRISTIAN KESSLER

Geburtstag: 23.01.2004

Verein: SC Partenkirchen

Wohnort: Garmisch-Partenkirchen

Leibspeise: Eigentlich alles, hauptsache die Menge stimmt

Hobbys: Rad fahren und Fußball

Vorbilder: .Felix Neureuther, Anda Strodl

Stärken: Durchhaltevermögen und Disziplin

Ziele für die Saison: schmerzfrei und schnell Ski zu fahren

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Riesenslalom Gesamtweltcup

FELIX NORYS

Geburtstag: 03.07.2005

Verein: SC Garmisch

Wohnort: Garmisch-Partenkirchen

Leibspeise: Lasagne

Hobbys: Windsurfen und Fußball

Vorbilder: Frederik Norys

Stärken: Nicht leicht aus der Ruhe zu bringen

Ziele für die Saison: Sieg bei Jugendcup

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Den Weltcup

MARIE BOGNER

Geburtstag: 21.05.2004

Verein: SC Partenkirchen

Wohnort: Garmisch-Partenkirchen

Leibspeise: Pizza

Hobbys: Freunde treffen

Vorbilder: Michaela Shiffrin

Stärken: Leistungswille, Selbstständigkeit

Ziele für die Saison: Mal beim Europacup starten

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Gesamtweltcup Slalom

MAYA TRAICHEL

Geburtstag: 31.01.2004

Verein: SC Garmisch

Wohnort: München

Leibspeise: Pizza

Hobbys: Tennis und Klavier

Vorbilder: Lara Gut

Stärken: Riesenslalom, Durchhaltevermögen und Disziplin

Ziele für die Saison: Knie wieder in Höchstform bringen

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Weltcuprennen

KATHARINA HUND

Geburtstag: 31.08.2005

Verein: SC Partenkirchen

Wohnort: Bichl

Leibspeise: Irgendwas selbst gekochtes

Hobbys: Kochen und Boot fahren

Vorbilder: Lindsey Vonn und Mikaela Shiffrin

Stärken: Gute Konzentration und Fokus

Ziele für die Saison: NK1 Status

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Olympia

LUCIA HUBER

Geburtstag: 19.02.2005

Verein: SC Partenkirchen

Wohnort: Murnau

Leibspeise: Curry

Hobbys: Turnen

Vorbilder: Frida Hansdotter

Stärken: Positivität und ehrgeiz

Ziele für die Saison: NK2 Status, Jugendcup gewinnen

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Olympia

MAXI SCHWARZ

Geburtstag: 19.12.2002

Verein: DAV Peißenberg

Wohnort: Hohenpeißenberg

Leibspeise: Burger, Nudeln

Hobbys: Volleyball, Tennis, Fußball

Vorbilder: Aleksander A. Kilde

Stärken: Riesenslalom, flache Teilstücke und extrem steiles Gelände

Ziele für die Saison: Mehrfach Europacuppunkte im Riesenslalom erzielen

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Selbstverständlich den Weltcup und eine Weltweisterschaft

LUIS VOGT

Geburtstag: 21.02.2002

Verein: SC Garmisch

Wohnort: Garmisch-Partenkirchen

Leibspeise: Pizzoccheri

Hobbys: Tennis, Wasserski

Vorbilder: Marco Odermatt

Stärken: Gefühl auf den Ski, Gleitkurven und Perfektionistisch

Ziele für die Saison?: JWM-Medallie und Europacup Punkte

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: .Wengen Abfahrts-Weltcup und die Weltmeisterschaft

DOMINIK ZERHOCH

Geburtstag: 14.09.2001

Verein: SC Partenkirchen

Wohnort: Garmisch-Partenkirchen

Leibspeise: Asiatische Küche

Hobbys: Fußball, Autos und Motorräder

Vorbilder: Marcel Hirscher

Stärken: Ehrgeiz und Selbstkritik

Ziele für die Saison: Teilnahme an der JWM und Verbesserung in der Weltrangliste

Welchen Wettbewerb würdest du gerne gewinnen?: Weltmeisterschaft oder Olympia

Bogner schwärmt vom Sportinternat in Berchtesagaden

Berchtesgaden – Nicht alle heimischen Athleten leben und trainieren im Landkreis: zum Beispiel Marie Bogner (SC Partenkirchen). Sie schloss 2020 die Realschule in Garmisch-Partenkirchen ab und wechselte daraufhin an die Christophorusschulen Berchtesgaden. Dort besucht sie mittlerweile die Fachoberschule und lebt im Sportinternat. Ein Umstand, der ihr gerade in den vergangenen Monaten sehr gut gefallen hat. „Ehrlich gesagt ist das Internatsleben in Coronazeiten ein echter Vorteil. Denn da wir als Hausgemeinschaft gelten, können wir ohne Probleme gemeinsam was machen“, erklärt die 17-Jährige.

Auch die Trainingsbedingungen in Berchtesgaden sind optimal. „Schule, Trainingshalle, Kraftraum – alles ist direkt ums Eck“, erzählt Bogner. „Zum Skitraining war der Götschen immer offen.“ Die guten Trainingsmöglichkeiten führten wohl auch dazu, dass die SCP-Athletin in den Rennen der Saison 20/21 gut aufzeigen konnte. So entschied sie den Deutschen Jugendcup, eine Gesamtwertung der von Deutschland ausgetragenen Nachwuchs-FIS-Rennen, für sich und stieg gleich nach ihrem ersten Jugendjahr in den C-Kader und die LG II auf. Dadurch ist sie noch mehr unterwegs als im vergangenen Jahr. Aktuell gerade in Finnland und Schweden, wo sie die ersten FIS-Rennen der neuen Saison erfolgreich absolviert hat. Wenn es weiter gut läuft, so hofft sie im März am Europäischen Olympischen Winter-Jugendfestival in Finnland teilnehmen zu dürfen, das auf 2022 verschoben wurde. „Das wäre mein großes Ziel“, sagt Bogner. ke

Der Nachwuchs des Skigaus Werdenfels - Alles Wissenswerte zum Saisonstart

Die vergangene Saison war eine zum Vergessen für den Skinachwuchs im Skigau Werdenfels. Corona ließ kaum mehr zu als Trainingsfahrten auf dem Gudiberg. Welche Nachwuchsfahrer mit Neu-Trainer Robert Krumbacher nun aber im kommenden Winter durchstarten möchten, erfahren Sie auf dieser Sonderseite.

Den Horror-Winter vergessen

U16-Team des Skigaus kommt heuer auf zahlreiche Schneetage

VON KATHRIN EBENHOCH

Garmisch-Partenkirchen – Der vergangene Winter war für das alpine U16-Team des Skigaus Werdenfels alles andere als einfach. Zum Training stand einzig der Gudiberg zur Verfügung, Wettkämpfe gab es keine – einzig drei Vergleichswochenenden gaben Aufschluss über die Leistung. Seit dem Frühjahr sieht es besser aus. Nun hoffen alle, dass der Winter anders wird und Trainings und Rennalltag wieder etwas normaler ablaufen können.

Seit Mai waren die sechs Mädels und sieben Burschen auf unzähligen Tagestrainings, auf 14 Trainingscamps. „Das Frühjahr war spitze, wir konnten den anhaltenden Winterschnee super ausnutzen“, erinnert sich Trainer Robert Krumbacher. Schon damals und auch in den vergangenen Wochen versuchte er, die Schneetrainings auf vielen verschiedenen Hängen anzubieten, um das aufzuholen, was im vergangenen Coronawinter beim alleinigen Training am Gudiberg steckengeblieben ist. „So toll es klingt, den Guidberg als Trainingshang zu haben, aber er ist für junge Athleten alles andere als ideal“, erklärt der gebürtige Allgäuer. Der Weltcuphang sei als dauerhafter Trainingshang einfach zu steil, zu kurz und zu eisig, und biete viel zu wenig Platz zum Freifahren. Doch im Winter 2021 blieb einem nichts anders übrig, und man musste froh sein, überhaupt ein Trainingsgebiet zu haben. „Es war wirklich eine große Herausforderung. Wir sind froh, dass es jetzt anders ist und hoffen sehr, dass es so bleibt und auch die heimischen Skigebiete wieder aufsperren dürfen“, sagt Jeff Kai, der den Schülergau schon in den vergangenen zwei Wintern zusammen mit Stefan Beck betreut hat und nun auch mit Krumbacher zusammenarbeitet.

Aktuell sind alle guter Dinge. Die 14- und 15-Jährigen haben den großen Trainingsumfang im Sommer gut angenommen und sind voll motiviert. „Aktuell haben wir nur zehn Prozent weniger Schneetage als die Topleute; das heißt Schüler und Eltern nehmen viel auf sich, das muss man anerkennen, die vielen Schulfehltage und Kosten sind nicht leicht zu stemmen“, weiß der erfahrene Coach. Dennoch sei dieser Aufwand heutzutage nötig, um den Sprung zu schaffen. Die sportliche Entwicklung der vergangenen Monate stimme. „Was sie im Vergleich zu den anderen wert ist, sieht man aber erst im Winter bei den Deutschen Schülercups.“ Bis zum ersten nationalen Vergleich dauert es noch eine Weile. Der erste Deutsche Schülercup ist im Januar geplant.

Glücklich, dass sie wieder regelmäßig trainieren dürfen – und das nicht nur am Gudiberg: die Burschen und Mädels aus dem U16-Team des Skigaus Werdenfels. FOTO:PRIVAT

Riessersee Hotel hilft dem Skigau Werdenfels

Wohl dem, der solche Partner an seiner Seite weiß: Das Riessersee Hotel hat sich eine Aktion ausgedacht, um dem Skigau Werdenfels finanziell unter die Arme zu greifen. Jeder Gast kann seine Rechnung aufrunden. Der Erlös fließt in die Förderung des alpinen Nachwuchses an den Skigau Werdenfels. Stützpunktleiter Markus Anwander und der Skigau freuen sich über die Hilfe von Hotel-Geschäftsführerin Dörte Mäder (l.) sowie den Management-Mitarbeitern (ab 3.v.l.) Louis März, Martina Sand und Rico Haferkorn. MBU/F.:PRI.

Härtetest zu Beginn

U16-Athleten starten mit internationalem Wettkampf in die Saison

Garmisch-Partenkirchen – Der Saisonstart der alpinen Schüler ist heuer etwas speziell. Anstatt klassisch die Rennserien aufeinander aufzubauen – also mit dem regionalen BZB-Cup zu starten, dann in den Deutschen Schülercup zu gehen und schließlich als Höhepunkt in die internationalen Rennen einzusteigen – geht es gleich mit dem Ländervergleich der Arge Alp los. Am 11. und 12. Dezember treffen sich hierfür die besten U16-Athleten aus Bayern, Tirol, Vorarlberg, Salzburg, Südtirol, dem Trentino, der Lombardei, dem Tessin, St. Gallen und Graubünden im Schnalstal (Südtirol), um sich in Riesenslalom und Slalom zu messen.

Wer aus der Region mit dabei sein darf, wird am kommenden Dienstag entschieden. „So wie es aktuell ausschaut, werden schon ein paar meiner Athleten mit von der Partie sein“, meint Gautrainer Robert Krumbacher zuversichtlich. Auswahlkriterien sind sowohl die Ergebnisse des vergangenen Winters als auch die Trainingseindrücke der Vorbereitung. „Natürlich wäre es besser, wir hätten schon einige Rennergebnisse, um das Team zu bestimmen“, sagt Krumbacher. Aber prinzipiell habe man schon ein Gefühl, wie der nationale Stand ist. International sei das ganz anders. „Für mich, in meinem allerersten Jahr bei einem Schülerteam, wird es sehr interessant, sofort einen internationalen Vergleich zu haben.“ Alle Teams kommen direkt aus dem Training, keiner konnte bisher viel Rennerfahrung sammeln. Der Aufschluss, wo die Werdenfelser stehen, wird sicher viel größer sein als bei einem nationalen Wettkampf.

Robert Krumbacher
U16-Trainer Skigau Werdenfels.

Der Bedeutung dieses ersten internationalen Rennens sind sich alle bewusst – jeder aus dem Team wäre gerne dabei. Bisher konnte als einzige Gauathletin Antonia Reischl (SCP) schon einmal internationale Luft schnuppern, als sie vergangenes Jahr beim Alpe Cimbra Vergleich im jüngeren Jahrgang mit am Start war. Die Anspannung ist also groß, wer Bayern in zwei Wochen im Schnalstal vertreten darf. **KATHRIN EBENHOCH**

BENEDIKT WÄGER

Geburtstag: 08.02.2006
Verein: SC Partenkirchen
Wohnort: Garmisch-Partenkirchen
Leibspeise: Alles
Hobbys: Radeln, Reisen, Freunde treffen
Vorbilder: Marcel Hirscher
Stärken: Ehrgeiz und Kraft
Ziele für die Saison: DSC Sieg
Schwächen: Beweglichkeit

JOSEF KOCMANN

Geburtstag: 27.10.2007
Verein: SC Garmisch
Wohnort: Oberau
Leibspeise: Spaghetti Carbonara
Hobbys: Fußball und Eishockey
Vorbilder: Marco Odermatt
Stärken: Immer konzentriert bei der Sache sein
Ziele für die Saison: Unter die besten Zehn im DSC zu kommen
Ziele für die Zukunft: Weltcup fahren

TABEA ÖFFNER

Geburtstag: 23.04.2006
Verein: SC Garmisch
Wohnort: Oberau
Leibspeise: Blaukraut mit Kartoffelbrei und Würstl
Hobbys: Tennis, Zeichnen und Eishockey
Vorbilder: Alice Robinson
Stärken: Super-G, Riesenslalom
Ziele für die Saison: Konstantes Fahren und mindestens einen Sieg
Ziele für die Zukunft: Irgendwann einen Weltcup gewinnen

FANNI REBHOLZ

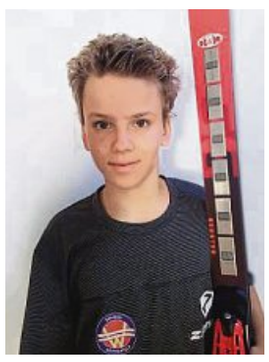
Geburtstag: 21.04.2007
Verein: SC Partenkirchen
Wohnort: Murnau
Leibspeise: Pasta
Hobbys: Berggehen, Freunde treffen und Kochen
Vorbilder: Mikaela Shiffrin
Stärken: Ehrgeiz, Selbstkritik und Humor
Ziele für die Saison: Bei den DSC Rennen ein persönliches Startrecht zu bekommen
Ziele für die Zukunft: Ich würde am liebsten einen Weltcup gewinnen

PAULINA WEIGELT

Geburtstag: 18.03.2007
Verein: SC Partenkirchen
Wohnort: Garmisch-Partenkirchen
Leibspeise: Linsensalat
Hobbys: Mountainbiken, Langlaufen und Windsurfen
Vorbilder: Mikaela Shiffrin
Stärken: Slalom
Ziele für die Saison: Immer besser werden und verletzungsfrei bleiben
Ziele für die Zukunft: Ein Traum wäre Olympia

MAX ÖLLER

Geburtstag: 23.01.2007
Verein: SC Garmisch
Wohnort: Saulgrub
Leibspeise: Schupfnudeln
Hobbys: Fußball
Vorbilder: Albert Popov
Stärken: Teamfähigkeit
Ziele für die Saison: Unter die Top 10 Deutschlands zu kommen
Ziele für die Zukunft: .



GEORGES ZERF

Geburtstag: 21.07.2007
Verein: SC Garmisch
Wohnort: Roppen
Leibspeise: Palatschinken
Hobbys: Motocross, Tennis
Vorbilder: Bode Miller
Stärken: Ehrgeizig, Flink
Ziele für die Saison: Deutscher Meister
Ziele für die Zukunft: .

ANTONIA REISCHL

Geburtstag: 12.05.2006
Verein: SC Partenkirchen
Wohnort: Garmisch-Partenkirchen
Leibspeise: Alles
Hobbys: Rennrad, Moped fahren
Vorbilder: Alice Robinson
Stärken: Ehrgeiz und gute Laune
Ziele für die Saison: Immer Vollgas geben
Ziele für die Zukunft: .FIS-Rennen fahren

CORNELIUS GEULEN

Geburtstag: .13.09.07
Verein: Skigau Werdenfels
Wohnort: Garmisch-Partenkirchen
Leibspeise: Pizza
Hobbys: Downhill
Vorbilder: Felix Neureuther
Stärken: Flink
Ziele für die Saison: Mein Bestes geben
Ziele für die Zukunft: Weltcup fahren

MARLENE STRITTMATTER

Geburtstag: 21.07.2007
Verein: SC Garmisch
Wohnort: Murnau
Leibspeise: Schnitzel mit Semmelknödel
Hobbys: Lesen und mit Freunden treffen
Vorbilder: Alice Robinson
Stärken: fokussiert, zuverlässig
Ziele für die Saison: DSC in die Top 20
Ziele für die Zukunft: Einen Weltcup gewinnen

LENI ROSENAUER

Geburtstag: 14.09.2006
Verein: SC Garmisch
Wohnort: Peiting
Leibspeise: Nudeln und Pizza
Hobbys: Tennis und Radln
Vorbilder: Fritz Dopfer
Stärken: Motivation und Ehrgeiz
Ziele für die Saison: Top 10 DSC
Ziele für die Zukunft: DSC gewinnen

PHILIPP EISSLER

Geburtstag: 21.04.2007
Verein: SC Garmisch
Wohnort: Garmisch-Partenkirchen
Leibspeise: Kaiserschmarrn
Hobbys: Biathlon und Klavier spielen
Vorbilder: Marcel Hirscher
Stärken: Komme mit allen gut aus
Ziele für die Saison: Top 5 beim DSC
Ziele für die Zukunft: .

LARS HORVAT

Geburtstag: 13.03.2007
Verein: SC Partenkirchen
Wohnort: Garmisch-Partenkirchen
Leibspeise: Tacos
Hobbys: Wasserski und Schwimmen
Vorbilder: Alexis Pinturault
Stärken: Kreativität und Fokus
Ziele für die Saison: DSC Top 5
Ziele für die Zukunft: Weltcup-Sieg

HEIRATEN

ER SUCHT SIE

Wenn du im Leben auch keinen Schritt weiterkommst wie ich, schreibe mir doch, bin 56, NR/NT, bitte nur ernstgemeinte Zuschriften unter Z99087425 MM/tz, 80282 München

BEKANNTSCHAFTEN

ER SUCHT SIE

Unternehmer, 66 J., Top-fit, schlank, groß, NR, sehr gepflegt und sehr großzügig aus München. Gesund, 3 x geimpft, sucht wirklich hübsche Sie (45-55 J.) mit guter Figur für alles was Spaß macht und das Leben so bietet. Freue mich auf Zuschr. evtl. mit Foto möglichst aus München u. Umgeb. Zuschr. unter Z99087422 MM/tz, München

Hallo, hast du eine schwere Enttäuschung hinter dir ? Oder willst nach der Trennung eine liebevolle Beziehung aufbauen ? Einfach deinen Leben mehr Sinn geben wäre dein Bestreben. Du bist ca. 50 J.-55 J., 1,60 m - 1,65 m, schlank NR, (natürlich 2 x geimpft) und lebst im Lkr. Weilheim/Schongau oder Umgebung. Deine Hobbys sind Radltouren, Kino, Theater, Bergwandern und anderes. Ich bin 60 J., 1,75 m, NR, schlank, braune Haare, blaue Augen. Wenn du Wissen willst wie ich über eine Gemeinsamkeit nun denke, dann sollten wir uns nun kennenlernen. **Zuschr. B.M.B unter Z99087426 MM/tz, 80282 München**

Er 41 J. alt sucht eine liebevolle, humorvolle, attrakt. Sie, mit guter Allgemeinbildung, ca. 39-40 J. alt die noch Single ist u. aus geordneten Familien- u. Wohlhabendenverhältnissen kommt sowie mit beiden Beinen fest und sicher im Leben steht. Für eine dauerhafte Beziehung mit späteren Familiengründung, dadurch solltest du vorerst keine Kinder haben. Deine Interessen sollten auch in der volkstümlichen Musik und KOMMUNALPOLITIK sein. Bei den Zuschriften bitte stets eine telefonische Erreichbarkeit mit angeben, sowie ein aktuelles Foto mit beilegen. Keine PV. Zuschr. unter Z99087415 MM/tz, 80282 München

Sympathischer, humorvoller Optimist, 1.82 schlank, gerne in Bewegung, sucht attraktive, schlanke Partnerin bis 65 J. mit HHH zum LLL, der auch eine liebevolle Nähe wichtig ist. Damit der Alltag nicht langweilig wird, sind vielseitige Interessen sicherlich bereichernd. Wenn du zwischen Mü. West und Augsbur Ost wohnst und mobil bist, würde ich mich über Deine Zuschrift mit Bild freuen. Zuschr. unter Z99087435 MM/tz, München.

Romantiker, Witwer, 84, 1,75 schl., NR, viel. jünger wirkend, fit + mobil (dreifach geimpft), wünscht sich eine eher häusl. Freundin (kein Sport), die gerne Ausflüge, Bierg., Restaur. Besuche, mag aber auch Bus-, Kultur- u. Bäderr., schätzt, eine unkomplizierte, aparte u. gefühlv. Partnerin bis ca. Mitte 70 für eine harmonische Beziehung. Foto erw. keine PV Mü. West. + westl. Lk. Zuschr. unter Z99087365 MM/tz, München

Ich, 68 J. suche nette Partnerin, Zuschr. unter Z99087417 MM/tz, 80282 München

Klick die LIEBE an ! www.089-treff.de

Leider wieder nichts mit dem Christkindlmarkt - aber da gibt´s ja Gott sei Dank noch mich! Das perfekte Geschenk-muss nur noch von zarter Hand mit viel Liebe ausgepackt werden! Und wem hast Du die Bescherung vielleicht zu verdanken!? Er, 61, 188, schlank, nett aussehend, absolut jugendlich, Akad. möchte wieder gefunden werden! Zuschriften erbeten an Z99087421 MM/tz, München

Herr Mitte 60/180 junggeblieben,humorvoll, vielseitig interessiert, gebunden, aber gefühlsmässig schon lange vereinsamt sucht liebevolle gefühlsbetonte und humorvolle Frau (Alter egal) für alles Schöne, das zu Zweit mehr Spass macht. Freue mich auf Ihre Zuschrift und antworte sicher. Zuschr. unt. A40025689 an MM/tz, München

Herr sportlich sucht liebevolle Frau bis 55 Jahre. Ich bin der Günter bin 59 Jahre ich wünsche mir eine Liebevolle Frau an meiner seite. Bin ein herzlicher Mensch. Ich liebe Kochen die musik Und Wandern und mein lieblingsland Italien. Ich bin ein sehr frühlicher Mensch. Muss immer viel Lachen. Liebe Frauen ich würde mich so freuen von euch zu hören. Alles liebe sagt der Günter. Zuschr. unt. Z40025701 an MM/tz, München

Vielleicht geht es dir auch so, duch suchst, hast deinen Partner nicht gefunden. Ich bin 70 plus und komme aus Innsbruck und würde mich auf deine Antwort freuen. Zuschr. unt.A24003563 an Garmisch-Partenkichner Tagblatt, 82467 Garmisch-P.

Mann 60+ ca. 187/ südl. v. München sucht Partnerin (normalschlank) zw. 50-60 +. Liebevoller Umgang, Leidenschaft haben Vorrang vor intellektuellen Themen. Bin humorvoll, mag Natur, Reisen. Partner auf Augenhöhe. (kein finanz. Interesse erwünscht) Bitte um Bildzuschrift an Chiffre. Zuschr. unt. A40025699 an MM/tz, 80282 München

Vom Ich und Du zum Wir! Harmonie, Geborgenheit, Zweisamkeit, Er 75/170, NR/NT, mit Herz, Humor, Familiensinn, Natur und tierlieb, su. passende Sie mit normaler Figur bis 73 J., im MVV Raum München. Zuschr. bitte mit Telnr. Zus. unt. Z99087371 MM/tz, München

Er, 55/180, symp., schlank, geimpft, su. passende Sie mit HHH f. gem. Zukunft. Zuschr. unter Z99087428 MM/tz, München

BEKANNTSCHAFTEN

ER SUCHT SIE

Junggebliebener, sympathischer Witwer, 78 J., schlank, geimpft, 1,76 m (Sternzeichen Steinbock) sucht nette, liebe Frau zum Kennenlernen zw. 65 - 75 J., wenn möglich bitte mit Bild und mobil. Raum München/FFB Zuschr. unter Z99087392 MM/tz, München

SPÄTE LIEBE? WHY NOT? ARZT i.R., 76 J., verw., 175 cm, SCHLANK, erhofft vertrauensvolle Bez., mit natürl. charmanter „Sie" mit HHH, femin. Ausstrahlung, vieles. Inter., BMI unter 25, Raum Muc. u. südl. Lkr., Zuschr. gerne mit Tel. u. Bild unter Z99087372 MM/tz, München

Bayrischer Lebensfroher Single 38/193 NR suche humorvolles Landmadl, Treue u. Ehrlichkeit sind mir sehr wichtig, ich koche u. backe gerne. Wenn du auch nicht mer alleine untern Christbaum sitzen willst dann melde dich gerne mit Bild, ich freu mich Zuschr. unt. Z40025707 an MM/tz, München

Bodenständiger Mann 75/178 suche eine häusliche Frau bis 78 die gerne Kocht und Interesse am Garten hat. Bin naturverbunden. Suche auf diesen weg eine Frau für gemeinsame Stunden in dieser kalten Jahreszeit Zuschr. unt. Z40025697 an MM/tz, München

Lebenspartnerin bis 72 J. gesucht. Ich 64/173 ohne Altlasten möchte mit Dir nicht nur die Winterzeit verbringen,sondern auch mit Dir im Frühjahr ans Rote Meer verreisen. (Badeurlaub) Trau Dich und schreibe mir. Zuschr. unt. Z40025709 an MM/tz, 80282 München

Ein humorvoller, netter Bayer, 58 J. jung, 1,83 m, schlank, kurze dkl. Haare, NR/NT, su. ein nettes, bayrisches Madl bis 52 J., Kind kein Hindernis. Keine PV. Zuschr. Bitte mit Bild unter: Z99087431 MM/tz, 80282 München

Ist schlank u. sportlich alles auf der Welt? Ich, Mitte 60, bin nicht schlank u. nicht sportl., habe aber auch meine Vorzüge. Wenn eine Frau, d. herausbekommen will, dann melde DICH bitte mit Bild unt. Z99087374 MM/tz, 80802 Muc

Münchner, möchte den Herbst u. Winterkuscheltage mit einer gepfl., unabh., Frau genießen. 75 jähr., NR, fit, unabh., 170/70 kg, würde gerne eine Zweisamkeit in Harmonie u. Achtung leben. Zuschr. unter Z99087382 MM/tz, München

Er, Anfang 50, ca. 167 cm groß, NR/NT, nett und lieb, sucht immer noch die große, ehrliche Liebe. Du solltest ca. zwischen 40 - 50 J. alt sein. Bitte nur ernstgemeinte Zuschriften bmB unter Z99087340 MM/tz, 80282 München

Ehrlicher Bayer ohne Altlasten, 47 J., 1.80 m, schlank, sportl., mit Haus, schö. Umgebung, geregeltes Einkommen su. liebe Sie, bis 40 J., Kind k. Hindernis, nur private Zuschr. A11003552, Erdinger Anzeiger, Kirchgasse 1, 85435 Erding

Er, 76/1,74, schlank, etwas sportlich, sucht nette Frau für die Weihnachtszeit und spätere Zukunft. Zuschr. unter Z99087432 MM/tz, 80828 München

60+ und 1,78, suche eine gute Partnerschaft, evtl. mehr, für gemeinsame Unternehmungen, Keine PV. Zuschriften bitte mit Bild unter Z99087419 MM/tz, 80282 Münch.

Er, 71/188, sucht nette Sie, Alter egal und mit großer Oberweite für feste Beziehung. Zuschr. unter Z99087391 MM/tz, 80282 Mün.

Herr (87, geistig fit) sucht liebe natürliche Asiatin für herzliche Briefwechsel an nikolaus34@gmx.net od. Zus. unt. Z40025708 an MM/tz, Mü.

Partnersuche leichtgemacht www.pv-christina.de

BEKANNTSCHAFTEN

SIE SUCHT IHN

Liebevoller Mann gesucht der mich für den Rest meines Lebens auf Händen trägt? Bin gesund, gläubig. Uschi, ein Engel. 68J, viel jünger aussehend, blond, 1.60m, schlank, lange Haare, sucht einen gr. stattlichen Mann über 1.80m mit vollen Haaren, breiten Schultern, gerne mit gepfl. Bart. Gerne auch die herzigen Österreicher. Liebe das Landleben mit Häuschen, Wiesen, Natur, Berge und Tiere. Habe eine Katze, bin NR. Zum zärtlich sein, kuscheln, Hand in Hand spazieren, tanzen, kochen, wandern, Theater uvm., mit gutem Charakter, natürlich, treu und fürsorglich. Bin nicht ortsgebunden (gerne nähe Oberammergau). Traut Euch!!! Zuschriften bitte mit Bild unter Z99087420 MM/tz, 80282 München

Hauptgewinn zur Abholung bereit: Unternehmungslust & Entspannung, Wohlfühlen in Bergschuhen & Chelsea Boots, Spontanität & Pläne machen, Nähe & Distanz in gesundem Mix, Humor & Reflektiertsein, 47 J, 1,74 groß & NRin sowie ein ansteckendes Lachen suchen dafür kompatible Eigenschaften mit dazugehörigem, nicht ganz unsportlichem Mann für das schöne Leben zu zweit. Zuschr. unt. Z40025711 an MM/tz, München

Eine humorvolle, energiegeladene, liebevolle Persönlichkeit, 162/60+, zierlich, schlank, sportlich und gepflegt. Auf diesem Wege suche ich meine Nr. 1., flott, jung geblieben, schlank und gepflegt, NR, ab 175 bis 68 J. Auf eine ehrliche Antwort mit Foto würde ich mich riesig freuen. PV nicht erwünscht. Zuschr. unter Z99087398 MM/tz, 80282 München

Schöne Renate, 62 J., seit 1 Jahr verwitwet, ich suche einen lieben Mann (Alter egal) hier aus der Gegend, habe frauliche Rundungen, bin fleißig, natürlich, zärtlich, häuslich, eine gute Autofahrerin, Köchin u. saubere Hausfrau. Ich bin nicht so anspruchsvoll, möchte einfach wieder für jemanden da sein. Bitte rufen Sie an pv **Tel. 0151 – 20593017**

Sympathie kennt keine Jahreszeit: Wünsche mir einen ehrl., unkompl. u. sportl. Senior, handschriftl. Zuchr., PV zweckl. unter Z99087384 MM/tz, München

BEKANNTSCHAFTEN

SIE SUCHT IHN

Bin gerade 70 u. will keine Zeit mehr verschwenden. Suche einen empathischen, humorvollen, ehrlichen Partner mit d. ich lachen u. weinen kann. Der, gemeinsame zärtl. Stunden genauso wie das Leben im Allgemeinen, genießen kann. Vielleicht bist gerade DU es? Zuschr. unter Z99087366 MM/tz, 80282 München

Weihnachten kommt bald, die Liebe kommt auch. Bin 72 Jahre, Witwe, trinke keinen Alkohol und rauche nicht, bin gehbehindert und sehr häuslich . Suche gleichgesinnten Partner (bis 75 J.) für eine schöne Zeit zu zweit. Freue mich über nette Zuschr. unter Z63003233 Miesbacher Merkur, 83714 MB

Ich bin jungendliche Witwe, 75/170, NR, fit, feinfühlig, gepflegt, mit viel Interesse und mit einer positiven Lebenseinstellung. Ich mag Reisen und alles Schöne zu zweit. Wünsche mir gesunden, liebevollen Partner, dem Liebe, Zuneigung und Vertrauen nicht fremd sind. Zuschr. bitte mit Bild unter Z99087430 MM/tz, München

Ich bin 75+, fühle mich aber um Jahre jünger. Bin seit 4 J. einsam u. alleine. Ich bin wohnhaft in Penzberg. Wünsche mir einen Partner bis 75 der ehrlich und einfühlsam ist. Wenn es Dir genauso geht wie mir, dann melde Dich bitte. Ich bin durchaus vorzeigbar. Kein Omatyp. Zuschr. unter Z99087424 MM/tz, 80282 München

Angelika, 74 J., Autofahrerin, umzugswillig, humorvoll, häuslich u. liebevoll. Ich bin es leid, alleine zu sein. Zusammen können wir spazieren gehen, im Garten arbeiten, Hausmannskost essen, schmusen u. kuscheln. Dein Alter ist nicht wichtig, nur solltest du a. d. Umgebung sein. Ich würde dich gerne besuchen! pv **Tel. 0151 – 62913879**

Suche für gemeinsame Unternehmungen (Reisen, Theater, Wanderungen, Radfahren, Schwimmen) netten Partner, bis 75 J. Bin 73 J., schlank, blond. Wenn es passt gerne mehr. **Zuschr. unter Z99087337 MM/tz, 80282 München**

Wo bis Du? Der ehrliche, zuverlässige, bodenständige Mann mit HHH, Niveau, NR/NT i. R. Mü. für harmonische Zweisamkeit gesucht, von warmherziger 71igerin. Zuschr. unter Z99087411 MM/tz, 80282 München

Sympath. Witwe möchte intellegenten, humorvollen, zuverlässigen Partner kennenlernen. Bin 64, kein Oma-Typ, mag Kultur, lesen, tanzen Thermalbaden. Zuschriften an **Z-14003865** Freisinger Tagblatt, Münchner Str. 7, 85354 Freising

Witwe 73 J., NR, 159 cm, suche verständnisvollen, bartlosen Mann, Rentner, Senior, für geleg. Freizeituntern. nicht zusammen wohnen. Freue mich über Ihre Nachricht. BmB. Zuschr. unt. Z40025705 an MM/tz, München

Junggebl. Münchnerin, 75+, gepflegt, im Winter auf Teneriffa, sucht einen liebensw. Partner für die verbl. Jahre. Zuschr. unter Z99087408 MM/tz, München

Einsame Rentnerin sucht Tier- und Naturfreund, verständnis- und humorvoll für eine schöne Freundschaft bei gegenseitiger Hilfe. Zuschriften bitte mit Bild unter Z99087436 MM/tz, 80282 Münch.

Junggebliebene 70 j. Witwe, kein Oma-Typ, sucht gepfl., ehrlichen, herzl., offenen u. zuverl. Partner. Zuschriften bitte nur mit Bild unter Z99087400 MM/tz, 80282 München

Frau 70 j., mollig, sucht Mann für feste Beziehung. Du sollst großzügig sein. Nur ehrlich gemeinte Zuschriften. Lkr. Neu Ulm mit Bild u. Tel.nr. Zuschr. unter Z99087381 MM/tz, München

Sie 60/1.60 m. bl., hübsch, junggebl., mittelschl. gepfl., gesund, su. Mann ab 60 J. für Freizeit im R. Mü. Zu. u. Z99087370 MM/tz, 80282

Suche netten Herren, ab 60 J., ohne Tattoo, wenn mögl. für eine feste Bindung. Zuschr. unter Z99087375 MM/tz, 80802 Muc

Eva (78+, 1,68, NR, nett) su. Adam, fit + lustig für Garten Eden/ 7. Himmel, für Restleben. Zuschr. unter Z99087385 MM/tz, München

Junggebliebene 73 jährige Witwe, sucht gepflegten, ehrlichen Partner bis 75 Jahre, NR, Zuschr. nur mit Bild unter Z99087409 MM/tz, Mü.

Bin 52 J., 170 gr., schlank, lange Haare su. Herren, 55 - 60 J. und ab 180 groß. Bitte mit Bild gar. zurück. Zus. unter Z99087423 MM/tz, Mü.

Attraktive, deutschsprachige, warmherzige TschechinnenNochinNovemberjulläumsangebot www.pvinstitutarendas.de 0841-77844

BEKANNTSCHAFTEN

ER SUCHT IHN

Traumprinz gesucht! Bist du bis 65 J. alt, schlank aktiv im Bett, an einer Beziehung interresiert, dann würde ich mich, mittleres Alters sehr über Post von Dir sehr freuen. Zuschr. unter Z99087429 MM/tz, 80282 München

BEKANNTSCHAFTEN

SIE SUCHT SIE

Suche liebe Asiamaus, die gerne kuschelt mit mir Zuhause. Nette Frau vom Typ Ostasiatin, bis 40, für zweisames Kuscheln gesucht, bei dem Nähe wichtiger ist als Sex. Ich bin 29, 1,80, schlank, NR/NT. E-Mail: kuscheligezeit@gmail.com

BEKANNTSCHAFTEN

FREIZEITPARTNER

Karibische Auszeit in Bad Füssing, Wassertemperatur 27° - 40°, Weihnachten auch alleine? Du bist eher klein, 155 + schlank, junggeb. bis 70 J., NR „lieb, brav getrennte Betten" Köper u. Geist eine Auszeit gönnen, bei Symp. Wiederholung. Zus. unter Z99087387 MM/tz, Mü.

BEKANNTSCHAFTEN

FREIZEITPARTNER

Tolerantes Paar Mitte 50 sucht ebensolches im Raum Penzberg +/- 50km, zum gemütlichen Beisammensein bei Sympathie auch gerne Mehr. Freuen uns auf eure Zuschriften gerne m. Foto. E-mail: antamei@gmx.de Zuschr. unt. A40025710 an MM/tz, 80282 München

Frau für Freizeit Brettspiele, Schach, usw. f. Weihnachten u. Silvester u. länger von Herrn gesucht. (alter unwichtig) ☎ 0160/8049750

Netter Mann, 70 J., gesund, geimpft, gepflegt, sucht liebe Freundin mit Temperament zum Wandern. ☎ 0179/1732781

Symp. Angestellte, 62/NR, mit Depressionen sucht liebe, seriöse Freunde (m/w/d) Zuschr. mit Tel.-Nr. unter Z99087368 MM/tz

Sie, Münchnerin, sucht f. Freizeit, nette Gespräche bodenständigen, rüstigen Herrn, Ende 70. Zuschr. unter Z99087339 MM/tz, München

Wer w/m mit Niveau möchte am Hl. Abend auch gerne mit ein paar netten Menschen, irgendwo zusammen sein? ☎ 0152/36860559

Er, 65 J., 1.80, schlank, su. nette Sie für Freizeit z. B. spazieren gehen. ☎0151/56623745

Schafkopf Dienstag + Donnerstag 13.00 bis 17.00 Uhr, im Lokal nähe Harras ☎ 089766379

BEKANNTSCHAFTEN

FLIRT

Herr sportl. 57/171, verh. su. weibliche Wesen ca. 50-60 das für Zärtlichkeiten ca. 2-3 mal im Monat empfänglich ist, im Raum München Süd bis Tegernsee. Alles weitere wie aussehen etc. über Mail: ebike-driver@gmx.de Zuschr. unt. A40025700 an MM/tz, 80282 München

ER, 52 J., sucht besuchsbaren, ältere IHN, Transe oder Paar, für Freundschaft und eventuell mehr. Bild wäre angenehm. Zuschr. unter Z99087361 MM/tz, 80282 München

Welche Frau möchte bodenständigen Mann 3 x geimpft für Diskrete Freundschaft kennenlernen. Zuschr. unter Z99087427 MM/tz, 80282 München

Für schöne Spiele suche ich ein sehr dominantes Paar (mw/ww) dass es liebt verwöhnt zu werden. Bin m 65 J., devot. Zuschr. unter Z99087403 MM/tz, Mü.

Er, 57/182/87, devot sucht „seine" Herrin. Welche dominante und strenge Frau hat Interesse an einem Sub ? Zuschr. unt. A40025694 an MM/tz, München

Er 65 J. sucht auf diesen Wege, eine nette Sie für eine fesselnde Beziehung. Zuschr. unter Z99087416 MM/tz, 80282 München

Netter junger Alter, 70/182/85, gutsituiert sucht nette Frau, die sich gerne verwöhnen lässt- Zuschr. unter Z99087434 MM/tz, Mü.

Herzliche Anzeigen

...die Gelegenheit für eine große Überraschung!
Tel. 08821/757-0

Liebe Dondo & lieber Opa,

wir gratulieren recht herzlich zur

Diamantenen Hochzeit!

Auf weitere

60 gemeinsame Ehejahre!

Eure Enkel mit Partner und Urenkel

Liebe Marlene,

ois Guade zum

65. Geburtstag

wünschen Dir

Helmut, Michael & Maria
mit Xaver und Matthias

Lieber Robert, Papa und Opa,

kaum zu glauben,
aber wahr,
morgen wirst Du 70 Jahr.
Zu diesem Wiegenfeste
wünschen wir Dir nur
das Allerbeste.
Auch zum
Hochzeitstag die
besten Wünsche.

Bleib gesund noch
viele Jahre.

Dies wünschen Dir
Helga, Alexander,
Angie + Lena

jobs.merkur.de

Der große regionale Stellenmarkt für München und Oberbayern im Internet

KinderKrisenIntervention

Helfen Sie, damit kleine Seelen gesund bleiben!

www.aetas-kinderstiftung.de

AETAS KINDERSTIFTUNG

Mehr Angebote im Internet:
markt.merkur.de

Anzeigenannahme
Telefon (089) 53 06 - 2 22
Fax (089) 53 06 - 3 16
Internet merkurtz.de
E-Mail besserleben@merkur.de

Ein gesunder Winterbegleiter

Die vielen Facetten des Weißkohls

Er gehört zu den in Europa am häufigsten angebauten Kohlarten: der Weißkohl. Als „typisch deutsch" gilt er wohl auch, weil er hierzulande schon lange ein verlässlicher Vitamin- und Nährstofflieferant im Herbst und Winter ist. Dabei wurde Brassica oleracea, wie er in der Wissenschaft heißt, schon im 7. Jahrhundert im asiatischen Raum angebaut und gegessen – vorzugsweise in Form von Kimchi, einer fermentierten Gemüsebeilage, die unserem Sauerkraut nicht unähnlich ist.

Belege zeigen, dass der Kohl hierzulande schon mindestens im 16. Jahrhundert angebaut und gegessen wurde. In der Schifffahrt sorgte er in Form von gut haltbarem Sauerkraut dafür, dass die Matrosen nicht an Skorbut erkrankten. In Deutschland bekommt man Weißkohl, der zu 90 Prozent auf heimischen Feldern angebaut wird, eigentlich das ganze Jahr über. Doch im Herbst und Winter ist er besonders beliebt als regionaler Lieferant von Vitaminen und Nährstoffen. Kalium, Eisen, Zink, Senföle und ordentlich Vitamin C und E enthält er, seine ebenfalls enthaltenen Ballaststoffe machen satt und unterstützen die Verdauung.

Beliebtes Wintergemüse: Schon seit Hunderten von Jahren wird Weißkohl in Deutschland angebaut. FOTO: IMAGO/HANKE

Richtig würzen

Apropos Verdauung: So mancher Kohl-Fan hat mit ihr Probleme beim Genuss des Gemüses. Denn die enthaltenen Ballaststoffe passieren den Dünndarm fast unverändert und werden erst im Dickdarm abgebaut. Das kann zu Blähungen führen, doch denen kann man vorbeugen. Entweder, indem man Kohlgerichte mit beruhigenden Gewürzen wie Anis, Fenchel oder Kümmel würzt, oder, indem man einen Tee aus diesen Zutaten zu sich nimmt. Interessant ist, dass sich Kohlsaft positiv auf die Verdauung auswirkt. Dem Getränk wird sogar nachgesagt, dass es vor Magen- und Darmgeschwüren schützen kann. Weißkohl ist also gesund, so lange er nicht stundenlang gekocht wird. Denn dabei gehen seine Vitamine und Mineralstoffe verloren. Stattdessen sollte man ihn besser blanchieren oder kurz scharf anbraten. Durch das Kochen beziehungsweise die Hitze wird er übrigens auch bekömmlicher.

Schön deftig: Schupfnudeln mit Sauerkraut und Speck. FOTO: IMAGO/WESTEND61

Aufmerksam einkaufen

Wer im Geschäft oder auf dem Wochenmarkt Weißkohl kaufen möchte, sollte nach knackigen Köpfen und Kohlblättern ohne Druckstellen Ausschau halten. Das Tolle an Weißkohl ist, dass er bis zu drei Wochen gelagert werden kann. Die Bundesvereinigung der Erzeugerorganisationen Obst und Gemüse empfiehlt außerdem bei einer nur teilweisen Verwendung des Gemüses, den Kohlkopf nicht zu halbieren. Stattdessen sollte man besser die äußeren Blätter abschneiden, sodass der „Kohlkern" – und damit auch sein Geschmack – erhalten bleibt. Grundsätzlich kann Weißkohl nach dem Blanchieren auch eingefroren werden. Zu viel Zeit sollte er aber nicht in der Gefriertruhe verbringen, da seine Vitamine sonst auf Dauer verloren gehen.

Große Rezeptauswahl

Ein Klassiker mit wenig Kalorien und viel Geschmack ist die Kohlsuppe, in der sich auch Karotten, Lauch und Sellerie gut machen. Sehr beliebt ist auch der sogenannte Coleslaw, ein Rohkostsalat mit fein geschnittenem Weißkohl und wahlweise Karotten oder auch Mais, angemacht mit einem cremigen Dressing aus Mayonnaise oder – etwas kalorienärmer – Joghurt. Gern gegessen werden auch Kohlrouladen, beispielsweise mit einer Füllung aus Hackfleisch, oder als vegane Version mit gemahlenen Nüssen oder Mandeln und Räuchertofu. Weitere Variationen sind die beliebten Krautfleckerl, bei denen der Kohl mit Nudeln kombiniert wird. Und wer zu Sauerkraut greift, kann mit Schupfnudeln oder zu Bratwürsten noch einmal ganz andere deftige Spezialitäten auf den Teller zaubern.

Es geht aber auch noch ein wenig exotischer: Wie wäre es zum Beispiel mit süß-sauren Kohlspalten oder Seeteufel im Weißkohlmantel? Sogar Brotrezepte mit Kohl und Mettwurst gibt es. Der Fantasie von echten Kohl-Fans sind offensichtlich keine Grenzen gesetzt…

MARION BRANDSTETTER

Nicht nur eine Zierde im Beet

Die Christrose als Zimmerpflanze

Wer Christrosen im Garten haben möchte, muss sich sputen: Nur noch bis maximal Ende November sollten sie ins Beet gepflanzt werden, ansonsten kommt erst wieder das späte Frühjahr infrage. Doch auch drinnen macht „Helleborus niger" eine top Figur. Wer die Christrose, die in Nuancen von Weiß über Pink bis Violett erhältlich ist, in Innenräumen inszenieren möchte, sollte dabei ein paar Dinge beachten.

Das Allerwichtigste ist ein Standort außerhalb der Reichweite von Kindern und neugierigen Tieren, denn Christrosen sind sehr giftig. Ansonsten gilt: Die Pflanze mag es kühl, denn nur dann blüht sie auch richtig lang. Ein heller Platz am Fenster bei maximal 15 Grad Celsius sollte es sein, damit sich die robusten Gewächse richtig wohlfühlen. Hierfür kommen kaum oder unbeheizte Bereiche im Zuhause infrage, beispielsweise ein heller Flur, ein kühler Wintergarten oder das Schlafzimmer.

Empfehlenswert ist außerdem ein hoher Pflanztopf, damit die Wurzeln genug Platz haben. Beim Gießen sollte man Vorsicht walten lassen, denn Christrosen mögen es nicht zu trocken, vertragen aber auch keine Staunässe. Verblühte Blüten sollten abgeschnitten werden – und im Frühjahr kann man sich dann immer noch überlegen, ob die Pflanze vielleicht ins Freie wandern soll. MABR

Christrosen mögen es kühl. FOTO: WWW.PFLANZENFREUDE.DE

Neureifen zu Sonderpreisen
2 x AS-Reifen 8,3-24 Starrmax TR 60 8PR, **2 x ASF-Reifen** 6,50-20 Petlas TD16 8PR, **2 x AS Reifen** 14,9 - 28 Alliance 324 8PR, **1 x 26x12.00-12 Trelleborg** 411 4PR
Schneeketten versch. Hersteller
Reifenservice Sepp Jackl
☎ 08021/7848 od. 0160/90336389

JCB Baumaschinen. Bei **Henne Nutzfahrzeuge** bekommen Sie für jeden Einsatzzweck die passende Maschine. Mini Dumper, Bagger, Radlader, Teleskoplader. Mehr unter: www.henne-unimog.de oder ☎ 089/992490 - 301

Größte Rückewagenauswahl im Oberland z. B. 7,0 to Rückewagen mit 5,4 m Kran ab € 15.800,- brutto
Forstmaschinen@Hans-Seibold.de
www.Hans-Seibold.de 08027-7708

Kränzle HD-Reiniger
Verkauf und Service
Werkzeuge Hörhammer
Moosburg • Tel. 08761/1575

LKW- Ladung Heu RB und QB, Heckselstroh oder normales Stroh nur in QB mit Lieferung zu verkaufen. ☎0176/23718196

Kubota M4063 Allrad, Klima, ohne Adblue, EZ: 2021, Std.: 30, 5 Jahre Garantie!! Aktionspreis 36.900,- € **Fa. Hans Willibald, Wackersberg/Bad Tölz ☎08041/7827-11**

Raupenlaufwerke Canam, Typ Apache 360 LT, Montagesatz für Canam Comander 1010 XT, nur einmal gefahren, Festpreis 3.900,- €
☎ 0174/9573622

SAME Dorado 80 GS, Aktionsmodell ohne Partikelfilter und ohne AdeBlue, noch lieferbar, Turbomotor, Shuttle-Getriebe.
Fa. Juffinger ☎0172/9280375

Kleine Maissägerät, 4-reih., mit Reihendüngung; **Fella Kreiselschwader**, ABB 3.20m, Heck- u. Frontanbau ☎ 0160-95164977

Fichtenbrennholz ofenfertig zu verkaufen. 50,- €/Ster ☎ 0172/8318629

KGD DREIPUNKT FORSTSEILWEN ZB 4,5t EH, FUNK AB 4.850 € NETTO **FA SIMON GMBH GAIßACH ☎08041/9852**

1 Pfanzelt Dreipunktseilwinde 9172, 7,2 to, BJ 2009, RS 2,0 m, Funk. **FA SIMON GMBH GAIßACH ☎08041/9852**

HOLZBAU GRAF
Haus- und Holzbau / Stall- und Hallenbau
Münsing / Tel. 08177-426
www.holzbau-graf.com

Buche, 1 m gespalten, 79,- €/Ster
Fichte, 1 m gespalten, 59,- €/Ster
Brennholz gemischt,
trocken, 33 cm, 69,- €/Srm
Buche, trocken, 33 cm, 74,- €/Srm
Fichte, trocken, 33 cm, 59,- €/Srm
Restholz gemischt,
trocken, vers. Längen, 49,- €/Srm
Fa. ☎ 0175/2076827

Christbaum Fichte, Höhe 5 m, zu verkaufen, 70 ,- € kann geliefert werden ☎ 0172/8512315

RED WEEK SALE
12% RABATT bis 02.12.2021
PREMO+
GELENKWELLE
Zitronenprofil 1010 mm
statt
94,99
83,59€
KT377101023934
• Konform mit CE und EN
• Ausführung Schlepper: 1 3/8" 6 Zähne
• Profilpaarung Innen/Außen: 34,5 x 4 mm / 41 x 3 mm
EDER ERSATZTEILSERVICE RINGELSDORF PÄHL BEI WEILHEIM TUNTENHAUSEN
www.agrar-direct.de

Ihr Partner im Stallbau-Hallenbau
Holzbau Graf-Münsing
08177/426 www.holzbau-graf.com

Heiz- und Schweißgase
Werkzeuge Hörhammer
Moosburg • Tel. 08761/1575

Husqvarna Schneefräse 261 E, 8 PS, 60 cm Räumbreite, wenig gebraucht, fast wie neu, VB 1.400,- €, ☎ 0151/63339696

1 STEYR PROFI 94 BJ 1998 FH,FZ,FL, DL, **FA SIMON GMBH GAIßACH ☎08041/9852**

SPEZIAL-BAUMFÄLLUNGEN
Fa. Mayr, Landschaftspflege
Tel. 08857/697101

Zuchtverband Mühldorf
Kälbermarkt
Mittwoch, den 1. Dezember 2021
Tel. 0 86 31 / 9 90 90

www.merkur.de/abo

RED WEEK SALE
12% RABATT bis 02.12.2021
KÄLBERBOX
gross
statt
728,99
641,50€
300300172
• Stabiler, feuerverzinkter Metallrahmen
• Drehtür mit zwei Fressöffnungen
• Herausnehmbare Roste aus strapazierfähigem Holz-Kunststoff-Verbund
EDER ERSATZTEILSERVICE RINGELSDORF PÄHL BEI WEILHEIM TUNTENHAUSEN
www.agrar-direct.de

JOH. FEHLBERGER GMBH
LANDTECHNIK · SPENGLEREI
Ihre Werkstatt vor Ort für:
Reparatur und Verkauf von Landmaschinen und Gartengeräten.
0 81 22/959 61-0
www.fehlberger.de
kontakt@fehlberger.de

Zuchtverband Weilheim
Nutz-/Zuchtkälbermarkt
Montag, 29. November 2021
jeder Landwirt kann Nutzkälber anliefern
Telefon 08 81 / 9 89 98-0

Hof & Garten
in Münchner Merkur und tz:
Mo | Di | Mi | Do | Fr | Sa

RED WEEK SALE
12% RABATT bis 02.12.2021
CONNIX LED
Leuchtensatz
statt
99,98
87,98€
KT10900130977
• 12 V Leuchtensatz, kabellos
• Blinklicht - Bremslicht - Fahrlicht - Nummernschildbeleuchtung
• Einfache Handhabung
EDER ERSATZTEILSERVICE RINGELSDORF PÄHL BEI WEILHEIM TUNTENHAUSEN
www.agrar-direct.de

Kino München

ABC-Kino
Tel. 089/332300, Herzogstr. 1a
https://leopold-abckinos.de/
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa. 14.30, 19.30, So. 17.00
Grosse Freiheit ab 16 J.
Sa. 17.00
Lieber Thomas ab 16 J.
So. 19.30
Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt o.A.
So. 14.30

Arena Filmtheater
Tel. 089/2603265, Hans-Sachs-Str. 7
www.arena-kino.de
Bergman Island (OmU) ab 12 J.
So. 13.15
Der wilde Wald - Natur sein lassen o.A.
So. 11.30
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa. 14.45, So. 15.00
Fabian oder der Gang vor die Hunde ab 12 J.
Sa. 15.00
Firebird (OmU) ab 16 J.
Sa./So. 18.40
Harry Potter und der Stein der Weisen ab 6 J.
So. 12.00
Respect (OmU) ab 12 J.
Sa./So. 20.30, So. 15.30
Schachnovelle ab 12 J.
Sa./So. 18.15
The French Dispatch (OmU) ab 12 J.
Sa./So. 16.30, 20.50

Astor Filmlounge im Arri
Tel. 01805/444966, Türkenstr. 91
muenchen.astor-filmlounge.de/
Contra ab 12 J.
Sa./So. 16.45, 20.30
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa./So. 13.45
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 13.15, 16.15, 20.00
Respect ab 12 J.
Sa./So. 12.45, 17.15, 19.30

Astor@Cinema Lounge im Bayerischen Hof
Tel. 089/2120930, Promenadeplatz 2-6
www.astor-cinemalounge.de
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 15.30, 19.00

Cadillac & Veranda Kino
Tel. 089/912000, Rosenkavalierplatz 12
www.movieplace.de
Contra ab 12 J.
Sa./So. 20.00
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 14.00
Dune (OV) ab 12 J.
Sa. 11.00, So. 10.30
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa./So. 16.45
Encanto o.A.
Sa./So. 14.30, 17.15, 19.30
Kaiserschmarrndrama ab 12 J.
Sa. 11.30
Salzburg im Kino 20/21: Fidelio k.A.
So. 11.00

Cincinnati
Tel. 089/6902241, Cincinnatistr. 31
www.cincinnati-muenchen.de/
Antim: The Final Truth (OmU) k.A.
Sa. 17.00
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 14.45
Dune ab 12 J.
So. 17.15
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 20.30

Cinema
Tel. 089/555255, Nymphenburger Str. 31
www.cinema-muenchen.com
Dune (OV) ab 12 J.
Sa. 20.00
Encanto (OV) o.A.
Sa. 14.00
Respect (OV) ab 12 J.
Sa. 16.45

CinemaxX München
Tel. 040/80806969, Isartorplatz 8
www.cinemaxx.de
Contra ab 12 J.
Sa./So. 21.00
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa. 11.30, 14.45, So. 11.15, 14.30
Die Rettung der uns bekannten Welt ab 12 J.
Sa./So. 13.15
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 14.00, 17.15, So. 10.00, 14.20, 17.00
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa. 12.00, 13.00, So. 11.30, 13.45
Encanto o.A.
Sa. 11.45, 14.20, 16.45, Sa./So. 23.15, So. 11.00, 14.00, 19.30
Encanto 3D o.A.
Sa. 19.30, So. 17.15
Eternals ab 12 J.
Sa. 17.30, Sa./So. 22.15, So. 19.15
Eternals 3D ab 12 J.
Sa. 19.15, So. 17.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 13.30, 20.00, 23.00, Sa. 17.00, So. 16.30
Hannes ab 12 J.
Sa. 15.45, 18.15, So. 16.15, 18.30
Happy Family 2 o.A.
So. 10.30
Harry Potter und der Stein der Weisen ab 6 J.
So. 10.15
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 12.15, 16.30, Sa./So. 20.30, 22.40, So. 12.30, 16.45
Last Night in Soho ab 16 J.
Sa. 23.10
Resident Evil: Welcome to Racoon City ab 16 J.
Sa./So. 20.45
Respect ab 12 J.
Sa./So. 16.00, 19.45
Ron läuft schief o.A.
So. 10.45

City-Atelier Kinos
Tel. 089/591983, Sonnenstr. 12
www.city-kinos.de
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa./So. 15.00, 17.45, 20.30
Der Rausch ab 12 J.
So. 11.30
Die Unbeugsamen o.A.
So. 13.30
Grosse Freiheit ab 16 J.
Sa./So. 18.15, 21.00
In den Uffizien o.A.
Sa./So. 15.30, So. 11.30
Lieber Thomas ab 16 J.
Sa./So. 16.40, 20.00
Ottolenghi und die Versuchung von Versailles o.A.
So. 14.00
Respect (OmU) ab 12 J.
Sa./So. 16.15, Sa. 19.30
The French Dispatch (OmU) ab 12 J.
Sa./So. 17.45, 20.30
The Power of the Dog (OmU) ab 16 J.
So. 12.15
Walchensee Forever ab 6 J.
Sa./So. 15.40

Filmmuseum
Tel. 089/23324150, Sankt-Jakobs-Platz 1
www.stadtmuseum-online.de
Raskolnikow k.A.
So. 17.00
Schuld und Sühne (1983) (OmU) k.A.
Sa. 20.00
Schuld und Sühne (USA 1935) (OV) k.A.
Sa. 17.00

Filmtheater Sendlinger Tor
Tel. 089/554636, Sendlinger-Tor-Platz 11
www.filmtheatersendlingertor.de
Aksel - The Story of Aksel Lund Svindal k.A.
So. 16.00
Contra ab 12 J.
Sa. 15.30, 18.00, 20.30
Salzburg im Kino: Beethoven - Fidelio k.A.
So. 19.30

Gasteig HP8 - Halle E
Tel. 089/48098215, Hans-Preißinger-Str. 8
www.gasteig.de
9. Chinesisches Filmfest München 2021 k.A.
Sa. 17.00, 20.00
Termeh - 5. Iranisches Kulturfest k.A.
So. 17.00, 20.00

Gloria Premium Palast
Tel. 089/120220120, Karlsplatz 5
www.gloria-palast.de/
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 15.15, 19.45, So. 13.30, 18.00

Kino Solln
Tel. 089/7499210, Sollner Str. 43a
kinosolln.de
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa./So. 17.30, 20.15
Contra ab 12 J.
Sa./So. 17.15
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 13.15, 15.15
Die Unbeugsamen o.A.
So. 11.00
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 15.00
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa./So. 13.15
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 19.45
Speer goes to Hollywood ab 12 J.
So. 11.00

Leopold
Tel. 089/331050, Leopoldstr. 80
www.leopoldkinos.de
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 15.00
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 14.45
Dune (OmU) ab 12 J.
Sa./So. 19.15
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 14.45
Eternals (OmU) ab 12 J.
Sa./So. 19.30
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 19.30
The Power of the Dog ab 16 J.
So. 17.00
The Power of the Dog (OmU) ab 16 J.
Sa. 17.00
The Unforgivable ab 16 J.
Sa./So. 16.45
tick, tick...Boom ab 16 J.
Sa. 17.00
tick, tick...Boom (OmU) k.A.
So. 17.00

Mathäser der Filmpalast
Tel. 089/515651, Bayerstr. 5
www.mathaeser.de
Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten o.A.
Sa./So. 13.20
Contra ab 12 J.
Sa./So. 19.00
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
So. 14.00
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 11.10, 14.15, 16.50
Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee ab 6 J.
Sa. 11.30, So. 13.30
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 11.45, 14.20, 16.00
Dune ab 12 J.
So. 17.15, 19.20, 19.30
Dune (OV) ab 12 J.
Sa. 16.00, 19.40
Dune 3D ab 12 J.
Sa. 19.20
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa./So. 18.30
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa. 11.30, Sa./So. 13.20, So. 11.00
Encanto o.A.
Sa./So. 11.40, 14.00, 16.40
Encanto 3D o.A.
Sa./So. 14.40, 17.15, 19.30
Eternals ab 12 J.
Sa./So. 13.40, 15.50, So. 20.00, 20.15
Eternals 3D ab 12 J.
Sa. 20.15
Feuerwehrmann Sam - Helden fallen nicht vom Himmel o.A.
Sa. 14.00
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 11.15, 14.30, 17.00, 19.30, So. 16.15
Ghostbusters: Legacy (OV) ab 12 J.
Sa. 17.30
Halloween Kills k.J.
Sa. 22.00
Hannes ab 12 J.
Sa. 16.30, Sa./So. 19.20, So. 16.15
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 14.15
Harry Potter und der Stein der Weisen ab 6 J.
So. 12.30
Istanbul Muhafizlari (OmU) ab 6 J.
So. 11.30
Kaiserschmarrndrama ab 12 J.
So. 11.15
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 13.30, 16.00, 20.00, Sa. 19.30
Keine Zeit zu sterben (OV) ab 12 J.
Sa./So. 16.45, 20.30
Last Night in Soho ab 16 J.
Sa./So. 20.45
Paw Patrol: Der Kinofilm o.A.
Sa. 14.15, So. 13.50
Resident Evil: Welcome to Racoon City ab 16 J.
Sa./So. 17.30, 20.30, 21.45
Respect ab 12 J.
Sa./So. 16.15, Sa. 20.15, So. 19.30
Ron läuft schief o.A.
Sa./So. 11.00
Venom: Let there be Carnage ab 12 J.
Sa. 17.30, Sa./So. 21.15, So. 17.40
Weihnachtsjagd: Das Fest der Spiele ab 6 J.
Sa./So. 11.00

Neues Rex
Tel. 089/562500, Agricolastr. 16
neuesrex.de
Contra ab 12 J.
Sa. 18.00, So. 15.45, 20.30
Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee ab 6 J.
Sa. 14.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 13.30
Dune ab 12 J.
Sa./So. 17.00
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa./So. 13.00
Hannes ab 12 J.
Sa. 15.45, 20.30, So. 18.00
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 20.15
Walchensee Forever ab 6 J.
So. 14.45

Royal Filmpalast
Tel. 089/533957, Goetheplatz 2
www.royal-muenchen.de
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 14.00, 17.30
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 13.00
Dune ab 12 J.
Sa./So. 20.00
Encanto o.A.
Sa./So. 15.15, 17.45, 20.15
Eternals ab 12 J.
Sa./So. 14.15, 16.15, 19.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 15.00, 17.45, 20.30
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 16.15, 19.45

Monopol am Nordbad
Tel. 089/38888493, Schleißheimer Str. 127
www.monopol-kino.de
A Pure Place ab 12 J.
So. 20.15
Ammonite (OmU) ab 12 J.
Sa./So. 15.30
Das Land meines Vaters ab 12 J.
Sa./So. 13.20
Das Schwarze Quadrat ab 12 J.
Sa. 20.15, So. 11.20, 20.00
Dune (OmU) ab 12 J.
Sa. 20.30, So. 17.45
Grosse Freiheit ab 16 J.
Sa./So. 18.00
In den Uffizien (OmU) o.A.
Sa. 15.45
JFK Revisited: Die Wahrheit über den Mord an John F. Kennedy (OmU) ab 16 J.
So. 11.10
Keine Zeit zu sterben (OmU) ab 12 J.
Sa./So. 20.00
Last Night in Soho (OmU) ab 16 J.
Sa. 20.45, So. 15.50, 20.30
Lieber Thomas ab 16 J.
Sa. 17.40, So. 14.50
Ron läuft schief o.A.
Sa./So. 13.30
Sneak Preview (OmU) k.A.
So. 20.45
The French Dispatch (OmU) ab 12 J.
Sa. 18.30, So. 12.30, 18.15
The Last Duel (OmU) ab 16 J.
Sa./So. 16.45
The Power of the Dog (OmU) ab 16 J.
So. 14.00
The Unforgivable (OmU) ab 16 J.
Sa. 16.15
Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt o.A.
So. 11.45

Museum-Lichtspiele
Tel. 089/482403, Lilienstr. 2
www.museum-lichtspiele.de
Aznavour by Charles (OmU) o.A.
So. 11.00
Die Addams Family 2 (OV) ab 6 J.
Sa./So. 16.05
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 14.15
Dune (OV) ab 12 J.
Sa./So. 16.30
Ein Junge namens Weihnacht (OV) ab 6 J.
Sa./So. 14.05
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa./So. 12.45
Encanto (OV) o.A.
Sa./So. 14.15, 16.10, 18.45
Eternals (OV) ab 12 J.
Sa./So. 21.00
Feuerwehrmann Sam - Helden fallen nicht vom Himmel o.A.
Sa./So. 12.40
Ghostbusters: Legacy (OV) ab 12 J.
Sa./So. 16.20
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 14.00
Hope (OmU) k.A.
So. 10.35
Keine Zeit zu sterben (OV) ab 12 J.
Sa./So. 19.45
Last Night in Soho (OV) ab 16 J.
Sa./So. 18.20
Lene und die Geister des Waldes o.A.
Sa. 12.15
Meine Wunderkammern o.A.
So. 12.25
Nomadland (OV) o.A.
So. 10.15
Paw Patrol: Der Kinofilm o.A.
Sa. 12.20, So. 12.30
Respect (OV) ab 12 J.
Sa./So. 20.45
Supernova (OV) ab 12 J.
So. 10.30
The French Dispatch (OV) ab 12 J.
Sa./So. 18.00, 20.30
The Rocky Horror Picture Show (OV) ab 12 J.
Sa. 23.00

Neues Maxim
Tel. 089/89059980, Landshuter Allee 33
neues-maxim.de
Contra ab 12 J.
Sa. 20.50, So. 18.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 16.00, So. 16.45
Die Unbeugsamen o.A.
Sa. 18.45, So. 18.00
Geister der Weihnacht o.A.
Sa. 14.30, So. 15.15
Lieber Thomas ab 16 J.
Sa. 18.00
Shorts Attack! - Sundance Shorts 2021 (OmU) k.A.
So. 21.00
Supernova ab 12 J.
Sa. 16.50, So. 16.00
The French Dispatch ab 12 J.
Sa. 14.45, 21.00, So. 13.45, 20.15

Neues Rottmann
Tel. 089/521683, Rottmannstr. 15
neuesrex.de
Contra ab 12 J.
Sa. 18.00, So. 20.30
Das Schwarze Quadrat ab 12 J.
Sa. 20.30, So. 18.00
Die Unbeugsamen o.A.
Sa. 15.30
Nowhere Special o.A.
So. 15.30

Rio Filmpalast
Tel. 089/486979, Rosenheimerstr. 46
www.riopalast.de
Contra ab 12 J.
Sa./So. 15.40, 20.30
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 13.00
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 18.20
Mein Sohn ab 12 J.
Sa./So. 13.30, 18.00
Ottolenghi und die Versuchung von Versailles (OmU) o.A.
So. 11.10
Respect ab 12 J.
Sa./So. 15.15, 20.10
Walchensee Forever ab 6 J.
So. 11.00

Studio Isabella
Tel. 089/2718844, Neureutherstr. 29
www.isabella.li
Die Schule auf dem Zauberberg (OmU) o.A.
Sa. 13.20, So. 14.30
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 13.20, So. 14.30
In den Uffizien (OmU) o.A.
Sa. 15.20, So. 12.30
Lieber Thomas ab 16 J.
Sa. 17.30, So. 19.00
Schachnovelle ab 12 J.
Sa. 20.30, So. 16.30

Theatiner Film
Tel. 089/223183, Theatinerstr. 32
www.theatiner-film.de/th/?cat=1
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen (OmU) ab 6 J.
Sa./So. 15.30
Das Geheimnis der falschen Braut (OmU) k.A.
So. 11.00
Eiffel in Love (OmU) ab 6 J.
Sa. 20.30, So. 13.15
Inception (OV) ab 12 J.
So. 20.30
Tom Medina (OmU) k.A.
So. 18.00
Tralala (OmU) k.A.
Sa. 18.00

Werkstattkino
Tel. 089/2607250, Fraunhoferstr. 9
www.werkstattkino.de
El futuro (OmU) k.A.
So. 20.00
Red Psalm (OmU) k.A.
Sa. 20.00
Tatis Schützenfest (OmU) k.A.
So. 17.30

Kino Landkreis

Aschheim Drive In Autokino Aschheim
Tel. 089/907681, Münchner Str. 60
https://www.autokino-aschheim.de/
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 18.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa. 22.15, So. 18.00
Harry Potter und der Gefangene von Askaban ab 12 J.
Sa. 18.30
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 22.15
Last Christmas o.A.
So. 18.00

Bad Tölz Capitol-Casino-Stub'n
Tel. 08041/9658, Amortplatz 1
https://www.capitol-kino.de/de/kino/home/city306
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa./So. 17.30, 20.00
Contra ab 12 J.
Sa./So. 20.00
Das Land meines Vaters ab 12 J.
Sa./So. 17.30
Das Schwarze Quadrat ab 12 J.
Sa./So. 20.00
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa./So. 17.30

Bad Tölz Isar Kinocenter
Tel. 08041/760134, Moraltpark 1h
https://www.isarkino-toelz.de/
Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel - Augsburger Puppenkiste o.A.
So. 13.15
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
Sa./So. 13.15
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 14.45
Die Rettung der uns bekannten Welt ab 12 J.
Sa./So. 16.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 15.00
Die Weihnachtsgeschichte in einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste o.A.
So. 13.15
Encanto o.A.
Sa./So. 14.45, 17.15, 20.15, Sa. 22.30
Eternals 3D ab 12 J.
Sa./So. 19.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 14.45, 17.00, 19.45, Sa. 22.15
Halloween Kills k.J.
Sa. 22.30
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 17.30, 19.45
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 15.00
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 17.00, 19.30, Sa. 21.45
Tabaluga & Leo - Der Weihnachtsfilm o.A.
Sa./So. 13.15
Venom: Let there be Carnage 3D ab 12 J.
Sa. 22.35

Dachau Cinema
Tel. 08131/26699, Fraunhoferstr. 5
www.cinema-dachau.de
Contra ab 12 J.
Sa./So. 18.00, 20.15
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 14.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 15.45
Encanto o.A.
Sa./So. 14.45, 17.15
Eternals ab 12 J.
Sa./So. 19.45
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 16.55
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 15.45
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 19.45
Resident Evil: Welcome to Racoon City ab 16 J.
Sa./So. 18.00, 20.15

Dießen a. Ammersee Kinowelt am Ammersee
Tel. 08807/940991, Fischerei 12
www.kino-diessen.de/
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa./So. 20.00
Bergman Island ab 12 J.
So. 17.45
Contra ab 12 J.
Sa./So. 20.15
Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee ab 6 J.
Sa./So. 16.00
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 16.00
Es ist nur eine Phase, Hase ab 12 J.
Sa. 17.45
The French Dispatch ab 12 J.
Sa./So. 18.00

Grafing Capitol Theater
Tel. 08092/857290, Grandauerstr. 2
www.capitol-grafing.de
Contra ab 12 J.
Sa. 19.15, So. 18.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
So. 16.00
Happy Family 2 o.A.
So. 16.00
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 19.00, So. 18.30

Gräfelfing Filmeck im Bürgerhaus
Tel. 089/851822, Bahnhofplatz 1
www.filmeck.com
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 16.45
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 19.00

Gröbenzell Gröben-Lichtspiele
Tel. 08142/504959, Puchheimer Str. 2
www.groebenlichtspiele.de
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa. 17.30, 20.00, So. 15.30
Happy Family 2 o.A.
Sa. 15.30, So. 13.15
Herr Bachmann und seine Klasse o.A.
So. 18.00
Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt o.A.
So. 11.00

Seefeld Kino Breitwand
Tel. 08152/981898, Schlosshof 7
breitwand.com
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa./So. 18.00, Sa. 20.15
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen (OmU) ab 6 J.
So. 20.15
Die Schule der magischen Tiere o.A.
So. 15.45
Exhibition on Screen: Raphael Revealed k.A.
So. 14.00
Grosse Freiheit ab 16 J.
Sa./So. 20.30
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 16.00
The Power of the Dog ab 16 J.
Sa./So. 18.00
W. - Was von der Lüge bleibt ab 12 J.
So. 13.30
Walchensee Forever ab 6 J.
Sa. 15.30

Erding Cineplex Erding
Dorfener Str. 17 17
www.cineplex.de/erding/
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa. 17.15, 19.45, So. 17.30, 19.55
Beckenrand Sheriff ab 6 J.
Sa./So. 12.50
Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten o.A.
Sa. 15.00, So. 15.50
Contra ab 12 J.
Sa./So. 15.15, 20.00
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
Sa. 13.15, So. 11.30, 12.55
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 15.25, Sa. 17.20
Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee ab 6 J.
Sa. 12.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 13.20, Sa./So. 14.50, So. 13.10
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa. 14.30, 17.30, So. 15.10
Encanto o.A.
Sa./So. 13.00, 17.35, Sa. 14.45, 19.25, 21.45, So. 14.00, 20.20
Encanto (OV) o.A.
So. 17.15
Encanto 3D o.A.
Sa. 12.45, 15.25, So. 15.15
Es ist nur eine Phase, Hase ab 12 J.
Sa. 12.45, So. 12.50
Eternals ab 12 J.
Sa. 20.35, So. 19.35
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa. 14.40, 19.35, 22.15, Sa./So. 16.55, So. 14.10, 19.50
Halloween Kills k.J.
Sa. 22.10
Hannes ab 12 J.
Sa. 17.50, 19.30, So. 17.40, 19.45
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 15.05
Hinterland ab 16 J.
So. 13.00
Kaiserschmarrndrama ab 12 J.
Sa. 19.40, So. 18.15
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 12.55, 17.10, 20.30, 21.30, So. 12.45, 16.25, 19.30
Krass Klassenfahrt - Der Film ab 12 J.
Sa. 12.35
Last Night in Soho ab 16 J.
Sa. 21.45
Paw Patrol: Der Kinofilm o.A.
Sa. 12.45, So. 12.55
Resident Evil: Welcome to Racoon City ab 16 J.
Sa. 17.15, 19.55, 22.20, So. 17.35, 19.45
Respect ab 12 J.
Sa. 16.50, 19.50, So. 16.45, 19.40
Respect (OV) ab 12 J.
So. 12.55
Ron läuft schief o.A.
Sa. 16.15, So. 16.00
Venom: Let there be Carnage ab 12 J.
Sa. 18.30, So. 18.05, 20.10
Weihnachtsjagd: Das Fest der Spiele ab 6 J.
Sa. 22.05

Freising CineradoPlex
Tel. 08441/78810, Münchner Str. 32
https://cineradoplex.kinoheld.net/de/programm-freising
Contra ab 12 J.
Sa. 20.30, So. 17.15, 20.00
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa. 15.30, 16.30, So. 14.45, 15.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 15.30, So. 14.45
Encanto o.A.
Sa. 15.30, Sa./So. 20.00
Encanto 3D o.A.
Sa. 17.30, So. 14.30, 17.45
Eternals 3D ab 12 J.
Sa. 20.00, So. 19.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 17.45, 19.30
Hannes ab 12 J.
Sa. 17.30, So. 17.15
Happy Family 2 3D o.A.
Sa. 15.45, So. 15.00
Kaiserschmarrndrama ab 12 J.
Sa. 18.30
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 19.45
Resident Evil: Welcome to Racoon City ab 16 J.
Sa. 17.45, So. 17.15, 20.00
Salzburg im Kino: Beethoven - Fidelio k.A.
So. 17.00

Fürstenfeldbruck Lichtspielhaus
Tel. 08141/3666018, Maisacher Str. 7
www.kino-ffb.de/
Ammonite (OmU) ab 12 J.
So. 18.00
Billie - Legende des Jazz k.A.
Sa. 16.15
Billie - Legende des Jazz (OmU) ab 12 J.
Sa. 16.15
Contra ab 12 J.
Sa. 20.15
Der wilde Wald - Natur sein lassen o.A.
So. 14.30
Die Schule der magischen Tiere o.A.
So. 16.15
Salzburg im Kino: Beethoven - Fidelio k.A.
So. 11.00
The French Dispatch ab 12 J.
Sa. 18.15, So. 20.15

Fürstenfeldbruck Scala
Tel. 08141/227722, Kurt-Huber-Ring 10
www.scala-ffb.de
Contra ab 12 J.
Sa. 19.00, So. 19.30
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa. 11.15, Sa./So. 13.00, 15.00, So. 11.00
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 12.45, Sa./So. 14.45, 16.45, So. 12.30
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa./So. 18.00
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 12.45, 15.15
Encanto o.A.
Sa. 11.00, Sa./So. 13.15, 15.30, 17.15, 19.45, So. 10.45
Eternals ab 12 J.
Sa. 21.15
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa. 14.45, Sa./So. 20.30, So. 14.30, 17.30
Hannes ab 12 J.
Sa. 17.30, 20.15, So. 18.00, 20.00
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 17.00, Sa. 20.45, So. 20.15
Paw Patrol: Der Kinofilm o.A.
Sa./So. 12.15
Salzburg im Kino: Beethoven - Fidelio k.A.
Sa. 18.00

Garmisch-Partenkirchen Hochland-Kino
Tel. 08821/4200, Ludwigstr. 90
www.kinowolf.de
Ammonite ab 12 J.
So. 19.30
Auf alles, was uns glücklich macht ab 6 J.
Sa. 15.15
Das Land meines Vaters ab 12 J.
Sa. 20.00, So. 15.00
Tagebuch einer Biene k.A.
Sa. 18.00
Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt o.A.
So. 17.15

Moosburg Rosenhof-Lichtspiele
Tel. 08761/2455, Rosenhofweg 2
www.rosenhof-lichtspiele.de
Contra ab 12 J.
Sa./So. 19.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 15.00, 17.00
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 14.45, 17.00
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 19.30
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 15.30, 19.00
Respect ab 12 J.
Sa./So. 16.00, 19.00

Garmisch-Partenkirchen KC - Garmisch im Lamm
Tel. 08821/2370, Am Marienplatz
kinowolf.de/kino/home/city5
Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel - Augsburger Puppenkiste o.A.
So. 13.15
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
Sa./So. 13.15
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 15.15
Die Rettung der uns bekannten Welt ab 12 J.
Sa./So. 17.15
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 15.00
Die Weihnachtsgeschichte in einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste o.A.
So. 13.15
Encanto o.A.
Sa./So. 15.00, 17.30, 19.45, Sa. 22.00
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 14.45, 17.15, 19.30, Sa. 22.00
Halloween Kills k.J.
Sa. 22.00
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 17.30, 20.00
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 19.30
Tabaluga & Leo - Der Weihnachtsfilm o.A.
Sa./So. 13.15
Venom: Let there be Carnage 3D ab 12 J.
Sa. 22.30

Gauting Kino Breitwand
Tel. 089/89501000, Bahnhofsplatz 2
breitwand.com
4. Chinesisches Filmfestival Deutschland (OV) k.A.
Sa. 20.00, So. 11.00
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa./So. 15.00, Sa. 20.15, So. 17.45
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen (OmU) ab 6 J.
So. 20.15
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 15.00, So. 13.00
Die fabelhafte Reise der Marona ab 6 J.
So. 13.15
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 14.45
Encanto o.A.
Sa./So. 14.45, 17.00, 19.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 17.00, 19.45, So. 14.15
In den Uffizien o.A.
So. 11.00
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 17.00
Last Night in Soho ab 16 J.
Sa. 21.30
Last Night in Soho (OmU) ab 16 J.
So. 20.15
Lieber Thomas ab 16 J.
So. 11.00
Respect ab 12 J.
Sa./So. 17.00, Sa. 20.00
Respect (OmU) ab 12 J.
So. 20.00
Tagebuch einer Biene k.A.
So. 13.00
Walchensee Forever ab 6 J.
So. 11.00

Germering Cineplex
Tel. 089/244113500, Münchner Str. 1
www.cineplex.de/germering/
Contra ab 12 J.
Sa./So. 16.10
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
Sa./So. 10.30
Der wilde Wald - Natur sein lassen o.A.
So. 12.15
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 14.00
Die Rettung der uns bekannten Welt ab 12 J.
Sa./So. 12.00
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 14.45
Dune ab 12 J.
Sa./So. 11.00
Eiffel in Love ab 6 J.
So. 11.00
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa. 10.45, 14.30, So. 12.15, 14.20
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa. 15.00, So. 14.45
Encanto o.A.
Sa./So. 10.45, 14.30
Encanto 3D o.A.
Sa./So. 17.10, Sa. 20.30, So. 20.15
Eternals ab 12 J.
Sa. 17.10, So. 17.00
Eternals 3D ab 12 J.
Sa./So. 19.45
Feuerwehrmann Sam - Helden fallen nicht vom Himmel o.A.
Sa./So. 10.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 14.15, 17.00, 20.15
Hannes ab 12 J.
Sa. 16.45, 19.00, So. 16.30, 20.45
Happy Family 2 o.A.
Sa. 12.15, So. 10.45
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 16.45, 20.00
Last Night in Soho ab 16 J.
Sa./So. 17.15
Paw Patrol: Der Kinofilm o.A.
Sa./So. 10.20
Resident Evil: Welcome to Racoon City ab 16 J.
Sa./So. 18.30, 21.00
Respect ab 12 J.
Sa./So. 14.00, 20.00
Ron läuft schief o.A.
Sa. 11.00
Venom: Let there be Carnage ab 12 J.
Sa. 21.15
Weihnachtsjagd: Das Fest der Spiele ab 6 J.
So. 18.40

Gilching Filmstation
Tel. 08105/275927, Römerstr. 11
filmstation.de/kino/home/city33
100 Jahre Salzburger Festspiele: Fidelio k.A.
So. 11.00
Contra ab 12 J.
Sa. 17.30
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 15.30, So. 15.00
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa. 16.00, So. 11.00, 14.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa. 18.00, So. 17.00, 19.30
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 20.00, So. 16.30
The French Dispatch ab 12 J.
Sa. 20.30, So. 20.00

Haar Haarer Kinos
Tel. 089/45600995, Jagdfeldring 97
www.kino-haar.de
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 14.00, 16.20
Die Rettung der uns bekannten Welt ab 12 J.
Sa./So. 19.15
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 14.15, 16.40
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 19.00

Unterschleißheim Capitol
Tel. 089/18911921, Alleestr. 24
www.capitol-lohhof.de
Contra ab 12 J.
Sa. 17.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 16.00
Finding Vivian Maier (OmU) o.A.
So. 12.00
Ron läuft schief o.A.
So. 13.40
The French Dispatch ab 12 J.
Sa. 19.45
Walchensee Forever ab 6 J.
So. 15.45

Hausham Oberland Kinocenter
Tel. 08026/93390, Bergwerkstr. 1
https://www.oberland-kinocenter.de/de/willkommen
Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel - Augsburger Puppenkiste o.A.
So. 13.15
Contra ab 12 J.
Sa. 17.15, So. 17.00
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
Sa./So. 13.15
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa. 15.00, So. 14.45
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 14.45, So. 15.00
Die Weihnachtsgeschichte in einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste o.A.
So. 13.15
Encanto o.A.
Sa./So. 15.00, 17.30, 19.45, Sa. 22.35
Eternals 3D ab 12 J.
Sa. 21.45
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 14.45, 17.15, 20.00, Sa. 22.00
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 17.15, 19.45
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 19.30
Tabaluga & Leo - Der Weihnachtsfilm o.A.
Sa./So. 13.15
Venom: Let there be Carnage 3D ab 12 J.
Sa. 22.30

Holzkirchen FoolsKINO
Tel. 08024/478505, Marktplatz 18a
www.foolskino.de
A Pure Place ab 12 J.
Sa. 20.30
Das Schwarze Quadrat ab 12 J.
Sa./So. 18.00
Happy Family 2 o.A.
So. 15.30
Kosmetik des Bösen ab 16 J.
So. 20.30
Route 4 - A dreadful Journey k.A.
So. 11.00

Inning a. Ammersee Kino Alte Brauerei Stegen
Tel. 08143/2719019, Landsberger Str. 57
www.kino-stegen.de
Contra ab 12 J.
Sa. 20.15
Es ist nur eine Phase, Hase ab 12 J.
Sa. 18.15
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 20.00
Walchensee Forever ab 6 J.
Sa. 18.00

Ottobrunn Smoky & Movie
Tel. 089/6094141, Ottostr. 72
www.kino-ottobrunn.de
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa. 14.30, 17.20, 20.15, So. 14.20, 17.10, 20.00
Happy Family 2 o.A.
Sa. 14.00, 16.30, So. 14.15, 16.45
Kaiserschmarrndrama ab 12 J.
So. 19.15
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 19.15

Neufahrn b. Freising Cineplex Neufahrn
Bajuwarenstr. 5
www.cineplex.de/neufahrn
À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa./So. 17.25, 19.45
Antlers ab 16 J.
Sa. 22.20
Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten o.A.
Sa./So. 12.40, Sa. 15.00, So. 15.20
Contra ab 12 J.
Sa. 17.00, 19.30, So. 17.45, 19.40
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
Sa. 13.15, So. 11.30, 12.50
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa. 12.45, Sa./So. 14.55, So. 12.55
Die Olchis - Willkommen in Schmuddelfing o.A.
Sa./So. 14.50
Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee ab 6 J.
Sa. 13.10, So. 13.05
Die Rettung der uns bekannten Welt ab 12 J.
So. 19.35
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 12.45, 17.40, Sa. 15.20, So. 15.10
Dune ab 12 J.
Sa. 19.00, So. 19.05
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa. 12.40, So. 13.10
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 13.15, 15.15, Sa. 16.30, So. 18.00
Encanto o.A.
Sa./So. 12.50, 15.25, 17.05, Sa. 19.55
Encanto (OV) o.A.
Sa. 16.45, So. 14.25
Encanto 3D o.A.
Sa./So. 14.40, 17.50, Sa. 22.00, So. 19.30
Encanto 3D (OV) o.A.
Sa. 14.25, So. 16.55
Es ist nur eine Phase, Hase ab 12 J.
Sa. 19.15
Eternals ab 12 J.
Sa. 14.50, 20.10, 22.10, So. 15.00, 19.35
Feuerwehrmann Sam - Helden fallen nicht vom Himmel o.A.
Sa. 12.55, So. 16.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa. 15.00, 17.35, 19.30, 22.15, So. 14.05, 17.15, 20.15
Halloween Kills k.J.
Sa. 21.45
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 17.30, 19.50
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 13.10, 15.25
Happy Family 2 3D o.A.
Sa. 14.45, So. 15.30
Harry Potter und der Stein der Weisen 3D (OV) ab 6 J.
Sa. 13.00, So. 13.30
Istanbul Muhafizlari (OmU) ab 6 J.
Sa./So. 13.00
Juzni vetar 2 - Ubrzanje (OmU) k.J.
Sa. 22.10
Kaiserschmarrndrama ab 12 J.
So. 20.20
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 14.30, 20.15, Sa. 16.35, 21.45, So. 17.05
Krass Klassenfahrt - Der Film ab 12 J.
Sa./So. 17.45
Last Night in Soho ab 16 J.
Sa./So. 19.55, Sa. 21.55
Mein Sohn ab 12 J.
Sa. 17.20
Paw Patrol: Der Kinofilm o.A.
Sa./So. 12.40, 15.30
Peter Hase 2 - Ein Hase macht sich vom Acker o.A.
Sa./So. 13.05
Resident Evil: Welcome to Racoon City ab 16 J.
Sa. 17.35, 19.35, 21.55, So. 16.45, 19.45
Respect ab 12 J.
Sa. 17.00, 19.55, So. 16.40, 19.50
Respect (OV) ab 12 J.
Sa./So. 19.15, So. 16.45
Ron läuft schief o.A.
Sa. 16.45, So. 12.40
Saw: Spiral k.J.
Sa. 22.05
The French Dispatch ab 12 J.
Sa. 19.25, So. 13.00
The French Dispatch (OV) ab 12 J.
Sa. 21.50, So. 20.10
The Ice Road ab 16 J.
Sa. 21.30
Tom & Jerry o.A.
Sa. 14.25, So. 14.55
Venom: Let there be Carnage ab 12 J.
Sa. 17.55, 19.50, 22.15, So. 18.05
Venom: Let there be Carnage 3D ab 12 J.
So. 20.00
Weihnachtsjagd: Das Fest der Spiele ab 6 J.
Sa. 20.00, So. 17.35
Wickie und die starken Männer - Das magische Schwert o.A.
Sa. 12.55, So. 12.40

Kino Landkreis

Murnau Griesbräu-Kino

Tel. 08841/5175, Obermarkt 37
www.kino-im-griesbraeu.de

Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 14.00
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 16.00
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 18.00
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 20.15
Route 4 - A dreadful Journey k.A.
So. 10.00

Penzberg Kino P.

Tel. 08856/8020882, Fraunhoferstr. 8
www.kinop.de/programm.htm

À la carte! - Freiheit geht durch den Magen ab 6 J.
Sa./So. 20.00
Contra ab 12 J.
Sa. 20.30
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 15.30
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 15.00, 17.30
The French Dispatch ab 12 J.
Sa. 18.00, So. 20.30
Walchensee Forever ab 6 J.
So. 18.00

Penzing Cineplex

Graf-Zeppelin-Str. 11
www.cineplex.de/kino/home/city74/

Beckenrand Sheriff ab 6 J.
Sa. 14.00
Boss Baby 2 - Schluss mit Kindergarten o.A.
Sa./So. 14.00
Contra ab 12 J.
Sa./So. 18.00, Sa. 19.15, So. 19.30
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
Sa./So. 10.30
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 10.30, Sa. 14.40, So. 14.50
Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee ab 6 J.
Sa./So. 12.15
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 10.50, 14.15
Dune ab 12 J.
Sa./So. 11.00
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa./So. 11.00
Ein Junge namens Weihnacht ab 6 J.
Sa./So. 10.50, 14.15, Sa. 12.20, 16.45, So. 12.30, 17.00
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa./So. 14.45
Encanto o.A.
Sa./So. 10.45, Sa. 14.20, 19.20, 21.30, So. 14.30
Encanto 3D o.A.
Sa./So. 13.15, 15.30, Sa. 16.45, 20.30, So. 17.15, 19.30
Eternals ab 12 J.
Sa./So. 16.00
Eternals 3D ab 12 J.
Sa./So. 19.30
Feuerwehrmann Sam - Helden fallen nicht vom Himmel o.A.
Sa./So. 10.45
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 14.30, 20.00, Sa. 17.15, 21.45, So. 17.00
Halloween Kills k.J.
Sa. 21.50, So. 20.30
Hannes ab 12 J.
Sa. 11.00, 16.45, 19.00, So. 17.30, 19.45
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 15.45
Kaiserschmarrndrama ab 12 J.
Sa. 18.20, So. 11.00
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 16.30, 20.00, So. 14.00
Last Night in Soho ab 16 J.
Sa./So. 20.30
Mein Sohn ab 12 J.
Sa./So. 13.15
Paw Patrol: Der Kinofilm o.A.
Sa./So. 10.30
Resident Evil: Welcome to Racoon City ab 16 J.
Sa. 16.45, 19.20, 21.50, So. 17.00, 20.15
Respect ab 12 J.
Sa./So. 16.30, 19.45
Ron läuft schief o.A.
Sa./So. 12.30
The Last Duel ab 16 J.
Sa./So. 12.30
Venom: Let there be Carnage ab 12 J.
Sa. 16.45, 21.15, So. 18.15
Weihnachtsjagd: Das Fest der Spiele ab 6 J.
Sa. 19.00, So. 19.45

Rottach-Egern Kino am Tegernsee

Tel. 08022/26767, Tegernseer Str. 100
www.kino-tegernsee.de/

Contra ab 12 J.
Sa./So. 20.15
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa. 15.30, So. 17.30
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa. 15.00, So. 15.30
Mein Sohn ab 12 J.
Sa. 17.00, Sa./So. 20.00
Salzburg im Kino 20/21: Fidelio k.A.
So. 16.30
Tagebuch einer Biene k.A.
Sa. 18.00

Wolfratshausen Sunrise & Sunset

Tel. 08171/21105, Bahnhofstr. 10
www.kino-wolfratshausen.de

Contra ab 12 J.
Sa./So. 20.00
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 16.00
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa./So. 16.15
Es ist nur eine Phase, Hase ab 12 J.
So. 19.45
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa. 19.30

Weilheim i. OB Trifthof Kinocenter

Tel. 0881/417336, Trifthofstr. 58
https://www.kinocenter-trifthof.de/

Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel - Augsburger Puppenkiste o.A.
So. 13.15
Contra ab 12 J.
Sa./So. 17.15
Der Grüffelo + Das Grüffelokind k.A.
Sa./So. 13.15
Die Addams Family 2 ab 6 J.
Sa./So. 14.45
Die Rettung der uns bekannten Welt ab 12 J.
Sa. 22.15
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 15.00
Die Weihnachtsgeschichte in einer Inszenierung der Augsburger Puppenkiste o.A.
So. 13.15
Encanto o.A.
Sa./So. 15.00, 17.15, 19.45, Sa. 22.30
Eternals 3D ab 12 J.
Sa./So. 19.30
Ghostbusters: Legacy ab 12 J.
Sa./So. 14.45, 17.00, 19.30, Sa. 22.00
Halloween Kills k.J.
Sa. 22.30
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 17.30, 20.15
Happy Family 2 o.A.
Sa./So. 14.45
Keine Zeit zu sterben ab 12 J.
Sa./So. 17.00, 19.30
Tabaluga & Leo - Der Weihnachtsfilm o.A.
Sa./So. 13.15
Venom: Let there be Carnage 3D ab 12 J.
Sa. 22.45

Starnberg Kino Breitwand

Tel. 08151/971800, Wittelsbacherstr. 10
breitwand.com

Das Land meines Vaters ab 12 J.
Sa./So. 18.00
Die Schule der magischen Tiere o.A.
Sa./So. 15.45
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa. 20.00, So. 15.45
Eiffel in Love (OmU) ab 6 J.
So. 20.00
Elise und das vergessene Weihnachtsfest o.A.
Sa. 15.30, So. 14.00
Gunda k.A.
So. 14.00
Hannes ab 12 J.
Sa./So. 20.15
In den Uffizien o.A.
Sa./So. 18.00

Tutzing Kur-Theater

Tel. 08158/6380, Kirchenstr. 3
www.tutzing24.de/kurtheater

Contra ab 12 J.
So. 17.30
Eiffel in Love ab 6 J.
Sa./So. 20.15
Wagner, Bayreuth und der Rest der Welt o.A.
Sa. 17.30

Leserservice: 089 / 53 06 - 222
www.merkur.de/abo

THEATER in München Spielplan

Münchner Volkstheater
Tumblinger Str. 29, T. 5234655
Herkunft Sa. 19 Uhr Bühne 2
Poetry Slam Sa. 20 Uhr Bühne 1
Der Selbstmörder So. 19.30 Uhr Bühne 1

Prinzregententheater
www.prinzregententheater.de
2. Abonnementkonzert des Chores des Bayerischen Rundfunks Sa. 20 Uhr
Salzburger Weihnachtssingen So. 15.30 Uhr

Deutsches Theater München
Schwanthalerstr. 13, T. 55234444
Der Schuh des Manitu Sa. 15+19.30/So. 14.30+19 Uhr
Frankenstein Sa. 15.30+20/So. 11+15 Uhr

Münchner Kammerspiele
Maximilianstr. 28, T. 233-96600
Der Sprung vom Eifelturm Sa. 19.30 Uhr
Bohren & der Club of Gore So. 20 Uhr
Therese-Giehse-Halle:
Fäden So. 20.00 Uhr

Komödie im Bayerischen Hof
Tel. 29161633
Vier Stern Stunden Sa. 19.30, So. 18.00 Uhr

Kristelli Theater
Schwere-Reiter-Str. 15, alexander-krist.de
The World´s Greatest Magic
Sa. 20+ So.19 Uhr

GOP Varieté-Teater
Maximilianstr. 47, Tel. 210288444
Le Club Reloaded
Sa. 17.30+21/So. 14+18 Uhr

Theater im Fraunhofer
Tel. 267850, info@fraunhofertheater.de
Teresa Rizos Sa.20 Uhr
efa Improtheater So. 20 Uhr

Blutenburg-Theater-München
T. 1234300 www.blutenburg-theater.de
Sherlock Holmes & Der Hund von Baskerville Sa. 20.00/So. 18.00 Uhr

theater... und so fort
Tel. 23219877, www.und sofort.de
Wildnis Sa. 17+20 Uhr
Mixxit So. 19 Uhr

Spectaculum Mundi
Graubündener Str. 100, www.spectaculum-mundi.de
GlasBlasSing Sa. 20.30 Uhr
SoulFood Delight So. 19 Uhr

Marstall
Tel. 2185-1940, www.residenztheater.de
Cyrano de Bergerac So. 19 Uhr

Teamtheater Tankstelle
Am Einlaß 2a, www.Teamtheater.de
Project S.C.R.I.P.T. Sa. 20 Uhr

Schwere Reiter
Dachauer Str. 114, www.schwerereiter.de
fear.less Sa./So. 20.00 Uhr

Theater Viel Lärm um Nichts
www.theaterviellaermumnichts.de
Einfach kompliziert Sa. 20 Uhr

KINDERBÜHNEN

Münchner Marionettentheater
Blumenstr. 32, Tel. 265712 (AB)
Der verschwundene Wunschzettel 4 J. Sa./So. 15 Uhr

theater... und so fort
Tel. 23219877, www.und sofort.de
Zick & Zack auf Geschichtenreise So. 15 Uhr

VOLKSBÜHNEN

Georg Maier's Iberl Bühne
Herzogspitalstr. 6, T. 794214
Grattler-Oper Sa. 14 Uhr
Sauber Brazzelt Sa. 20 Uhr

KABARETT/KLEINKUNST

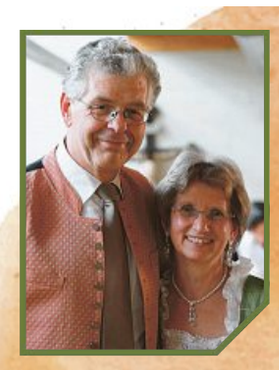
Georg Maier's Iberl Bühne
Herzogspitalstr. 6, T. 794214
Boarisch fürs Herz So. 19 Uhr

MUSIKBÜHNEN

Jazzclub Unterfahrt im Einstein
Einsteinstr. 42, Tel. 4482794
Renaud Garcia-Fons solo Sa. 20.30 Uhr

Night-Club Hotel Bayerischer Hof
Promenadenplatz 2-6, Tel. 2120994
EZ-PIECES Sa. 21.30 Uhr

Hoftheater im Stemmerhof
Plinganserstr. 6, T. 18904754
Georg Orwell 1984 Sa. 19.30 Uhr



Es ist unbeschreiblich was Herr Hans Schopp für seinen langjährigen Freund Pfarrer Siegfried Bleichner wieder getan und wie er geholfen hat:
Pfarrer Bleichner war in einem Pflegeheim in Mchn-Waldperlach untergebracht, erkrankte dort und musste auf dem schnellsten Weg nach Murnau in die Klinik. Ein Transport über die Leitstelle wäre nach Auskunft erst in 6-8 Stunden möglich was eindeutig zu spät gewesen wäre.
Ohne zu zögern fuhr Hans Schopp mit seinem Privatauto Pfr. Bleichner in die Klinik nach Murnau. Aber nicht nur die Fahrt übernahm Hans Schopp, er begleitete ihn in die Notaufnahme und stand ihm dort weitere 8 Stunden zur Seite. Bei Entlassung aus der Klinik holte Hans Schopp Pfarrer Bleichner in Murnau ab und brachte ihn nach Hause nach Peiting.
Aber nicht nur für Pfr. Bleichner opfert Hans Schopp seine Freizeit – so hat er auch mir in meiner Erkrankung einen Krankentransport erspart, ist von München nach Peiting gefahren und hat mich zur Kontrolluntersuchung in die Klinik nach Murnau gefahren und wieder zurück nach Peiting.

Diese und viele andere Hilfestellungen, dieses ohne große Worte DASEIN für einen Menschen in Not ist unbeschreiblich und wir möchten nochmals von ganzem Herzen auch auf diesem Wege DANKE DANKE DANKE sagen.

Pfr. Siegfried Bleichner
Margarete Treiber

HALLO, BITTE MELDEN

Blutkonserven werden knapp! Blutspender

DRINGEND

gesucht! Machen Sie das Beste Weihnachtsgeschenk, spenden Sie Blut! Krebspatienten, Unfallopfer und Frühchen brauchen es gerade jetzt ZUM ÜBERLEBEN!
Termine in Ihrer Nähe finden Sie bei Ihrem Blutspendedienst.
z.B. www.blutspendedienst.com
Herzlichen Dank und schöne Weihnachten!

VERSCHIEDENES

Fensterwechsel ohne Dreck.
✔ **Hochwertige, maßgefertigte Fenster** in patentierter perfecta Qualität
✔ **Beste Wärmedämmung** durch einzigartigen Thermo-Isolierkern
Jetzt 20 % staatlichen Zuschuss sichern.
PERFECTA FENSTER
Sigmund-Riefer-Bogen 23
81829 München/Messestadt Riem
Tel. 089 943850-60 | perfecta-fenster.de
perfecta Fenster | Türen | Rollladen

Prinzregententheater, 11.12.2021, 20:00 Uhr 2 Karten, I.Kategorie, Reihe 6 Miroslav Nemec & Udo Wachtveitl Charles Dickens: Eine Weihnachtsgeschichte Preis 110 € 0611/7162706

MINT Anwender Für MINT Anwender /Stiftung/ Education oder...Elektro M/W kostenlos abzugeben. Literatur-Wühlkiste-Bauteile. Kontakt unter: digitalworkplace@t-online.de

Ein schönes Weihnachtsgeschenk: „Die Stimme der Sehnsucht, Teil 2", von Jürgen Scheibler. Sehr empfehlenswert!

TIERMARKT

HUNDE

Münsterländer Kleiner 8 jähriger unkastrierter Münsterländer Rüde in gute Hände abzugeben. Jagdlich geführt. Nicht mit Katzen verträglich. 015204017132

Bezaubernde Jack-Russell-Terrier Welpen (rein. O.P), geimpft/gechipt, entw./EU-Pass, perfekte Fam.hunde, z. verk. 08345/556 o. 0170/2648791

Achille, Schatz auf 4 Pfoten sucht liebevolles Zuhause. Freundlich, verträglich, gesund & kastriert 01713197851

KUNST & ANTIQUITÄTEN

GESUCHE

Biete für Pour Le Merite € 15.000,-
Ritterkreuz Nachlass € 10.000,-
Für Militärgeschichtl. Sammlung ges.:
Orden, Urkunden, Fotos, Uniformen, Dolche, Allach-Porzellan, etc.
Zahle Höchstpreise
Telefon 0 80 41/4 40 63 70

KAPITALMARKT

GESUCHE

Suche Hapimag Aktien mit Punkten. ☎ 0160/6520137

GESCHÄFTSANZ./-VERBINDUNGEN

Friseurgeschäft mit 8 Plätzen in München-Bogenhausen abzugeben. Nähere Informationen unter Tel. 0172 89 21 542

MINT Software Für MINT Anwender Softwaresammlung aus Literatur (4000 CD) kostenlos abzugeben. Auch als Deco-Wand- Kontakt unter: digitalworkplace@t-online.de

Kartenlegen99.de:
Kartenlegen günstig sofort am Telefon

ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Luchse, Orang-Utans oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten

FÜR JEDEN WAS DABEI.

Angebote für die ganze Familie in unseren Kleinanzeigenmärkten.
Heute auf 32 Seiten.

KUNST & ANTIQUITÄTEN	Seite 20
SCHULE & BILDUNG	Seite 6
REISE & ERHOLUNG	ab Seite R1
FUNDGRUBE	ab Seite F1
WOHNEN & LEBEN	ab Seite W1
IMMOBILIENMARKT	ab Seite W3
WOHNUNGSMARKT	Seite W4
BERUF & KARRIERE	ab Seite S2
AUTO & MOTOR CARAVAN, MOTORRÄDER, WASSERSPORT	ab Seite A2
HEIRATEN & BEKANNTSCHAFTEN	Seite S8

Leserservice: 089 / 53 06 - 222
www.merkur.de/abo

Im Trauerfall sind wir für Sie da.

Abschied nehmen von einem geliebten Menschen mit einer Traueranzeige im Münchner Merkur, in einer seiner Heimatzeitungen oder in der tz.

Montag bis Freitag
von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr,
sonntags von
10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Tel.: 089 / 53 06 311
Fax: 089 / 53 06 130
traueranzeigen@merkur.de

Oder rund um die Uhr online:
www.merkurtz.trauer.de

merkur.de
tz.de

Ein herzliches „Vergelt's Gott" allen,
die ihre Anteilnahme gezeigt und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Michael Leitenbauer

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Lackermeier für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und der Beerdigung, Herrn Hornsteiner mit Begleitung für die musikalische Umrahmung.

Ebenso danken wir dem Krieger- und Veteranenverein, dem Trommlerzug Farchant für die ehrenden Nachrufe mit Kranzniederlegungen, dem Schuljahrgang und seinen Arbeitskollegen sowie dem Bauhof Farchant mit den Sargträgern.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Dr. Gesele für die gute hausärztliche Betreuung, dem Palliativteam Oberland für die fürsorgliche Betreuung und Hilfe, dem Bestattungsunternehmen Ostler, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die Beileidsbekundungen in Wort und Schrift.

Farchant,
im November 2021

In dankender Erinnerung:
Elisabeth, Magdalena, Theresa und **Irmi Leitenbauer**
im Namen aller Angehörigen

Ein herzliches „Vergelt's Gott"
allen, die unseren lieben Verstorbenen

Dionys Bichlmayr

auf seinem letzten Weg begleiteten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Diakon Klaus Remlinger, der Mesnerin, den Ministrantinnen, der Organistin, den Sängerinnen, den Bläsern, dem Schützenverein Aidling mit seiner Fahnenabordnung, Herrn Klement Porer sowie dem Bestattungsinstitut Manfred Lidl.

Ein herzliches Dankeschön an alle Verwandten, Freunde, Bekannten und Nachbarn, die uns ihre Anteilnahme in Wort, Schrift und mit Blumen zum Ausdruck brachten.

Aidling,
im November 2021

In stiller Trauer:
Roswitha mit Familien

Danksagung

In den Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Wertschätzung, Anerkennung und Mitgefühl unserem Ehemann, Vater und Opa zuteil wurde.

Werner Geiger

* 4. 4. 1945 † 12. 11. 2021

Aufrichtigen Dank für die trostreichen Worte unseres Diakons Herrn Remlinger, die feierliche musikalische Umrahmung und den zahlreichen Besuch des Gottesdienstes, den Beistand bei der Beerdigung sowie für die prachtvollen Kranz- und Blumenspenden.

Murnau,
im November 2021

Christa Geiger
im Namen aller Angehörigen

Ein herzliches „Vergelt's Gott"

allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die meinen Bruder, Schwager und unseren Onkel

Georg Berwein

„Esterberger Schorsch"

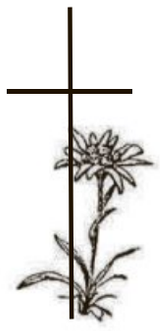
auf seinem letzten Weg begleiteten, ihn mit Blumen ehrten, durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten und seiner im Gebet gedachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastoralreferent Wankner und Frau Klöck für die würdevolle Gestaltung des Wortgottesdienstes, dem Volkstrachtenverein Werdenfelser Heimat, der Abordnung der Musikkapelle Partenkirchen und dem Schuljahrgang 1936/1937.

Partenkirchen,
im November 2021

Martin Berwein mit Familie
im Namen aller Angehörigen

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, liebevollen Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager, Onkel und Cousin



Alois Tremmel

* 4.4.1932 † 24.11.2021

Deine In Liebe und Dankbarkeit:
Klara
Dein Sohn Alois und Elisabeth
Enkelkinder Florian und Kathrin mit Amelie und Emilia
Kathrin und Florian mit Sophia und Maxi
Karl-Heinz und Birgid Bukenberger
im Namen aller Angehörigen

Garmisch

Die hl. Seelenmesse ist am Donnerstag, dem 2. Dezember 2021, um 9.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Garmisch, anschließend Beerdigung auf dem Friedhof Garmisch.

Ein herzlichliches „Vergelt's Gott"
allen, die unsere liebe Verstorbene

Hildegard Buchwieser

so zahlreich auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Unser besonderer Dank gilt:
- Herrn Dekan Gröner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten und seine tröstenden Worte
- Herrn Diakon Lücke für das Rosenkranzgebet
- dem Mesner, den Ministranten und dem Ordnerdienst
- der Organistin Beate Utzschneider und dem Kirchenchor mit Orchester
- der Musikkapelle Unterammergau und dem Volkstrachtenverein mit Fahnenabordnung
- den Sargträgern und dem „Kreuzlabua"
- der Praxis Markus Bühner und Dr. Christian Schmidt
- dem Team der Caritas und der Sozialagentur Oberbayern mit ihrem fürsorglichen Pflegepersonal
- Frau Barbara Fischer und den Mitarbeitern der Firma Denk

Ganz besonders danken wir allen, die es unserer Mama ermöglicht haben, dass sie bis zuletzt in ihrem Daheim wohnen konnte.

Danke allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn für die Beileidsbezeugungen in Form von Blumen, Wort und Schrift.

Unterammergau,
im November 2021

Toni, Hildegard, Andreas und **Maria**
im Namen aller Angehörigen

Ein herzliches „Vergelt's Gott"

sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen haben und mit Gebet, Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Alois Weiß

D A N K E

- Herrn Pfarrer Thomas Renftle für die würdevolle Beerdigung sowie dem Mesner Josef Utschneider, den Ministranten und dem Organisten Hans Schaller
- der Mesnerin Elisabeth Gradl für das Rosenkranzgebet
- den Sargträgern und den Vereinen mit ihren Fahnenabordnungen
- den Spatzenhauser Weisenbläsern für die musikalische Umrahmung am Grabe
- der MEG Söchering-Spatzenhausen
- dem Hausarzt Tobias Matthes für die gute Betreuung
- dem Bestattungsinstitut Manfred Lidl

Spatzenhausen, im November 2021

Resi Weiß mit Familien

Beate Seidl

Dich zu verlieren war unsagbar schwer,
doch Dich zu vermissen noch viel mehr.

DANKE
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Uli, **Traudl** und **Gaby**, Schwestern mit Familien

Mittenwald, im November 2021

„Vergelt's Gott"
allen, die unseren lieben Verstorbenen

Hubert Paule

auf seinem letzten Weg begleitet und uns ihre Anteilnahme in Wort und Schrift bekundeten.
Besonderer Dank gilt:
- der Gemeindereferentin Eva Höfler, dem Ministranten, den Mesnern,
- Toni Hornsteiner mit den Hammersbacher Sängerinnen und Michael Kleißl
- und den Sargträgern

für die würdige Gestaltung des Wortgottesdienstes und der Beerdigung.
Ebenso danken wir allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die uns ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten.

Hammersbach, im November 2021

Inge Paule mit Familie

VERANSTALTUNGEN/SONSTIGES

BEKANNTMACHUNGEN

Abteilung für Zivilsachen des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen
6 UR II 13/21

Aufgebot

Herr Christian Pflug, Eschenweg 5, 74385 Pleidelsheim hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhandengekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht.
Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Garmisch-Partenkirchen, Gemarkung Mittenwald, Blatt 4205, in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 116.000,00 DM mit 10 % Zinsen jährlich.
Eingetragener Berechtigter: Öffentliche Bausparkasse Württemberg, Stuttgart.
Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zu dem 15.03.2022 vor dem Amtsgericht Garmisch-Partenkirchen anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.
Garmisch-Partenkirchen, 15.11.2021

Wo der Himmel die Erde berührt
medjugorje

Seit dem 24. Juni 1981 erscheint Maria, die Mutter Jesu, einigen jungen Menschen in dem Dorf Medjugorje in der Herzegowina. Seither zeigt sie uns – ihren Kindern – durch ihre monatlichen Botschaften den Weg zu Gott und zum Frieden.

Monatliche Botschaft vom 25.11.2021 *

Liebe Kinder!
Ich bin bei euch in dieser barmherzigen Zeit und ich rufe euch alle auf, Träger des Friedens und der Liebe in dieser Welt zu sein, wo Gott euch, meine lieben Kinder, durch mich aufruft, Gebet und Liebe und Ausdruck des Paradieses hier auf Erden zu sein. Mögen eure Herzen mit Freude und Glauben an Gott erfüllt sein, damit ihr, meine lieben Kinder, volles Vertrauen in Seinen heiligen Willen habt. Deshalb bin ich bei euch, denn Er, der Allerhöchste, schickt mich unter euch, um euch zur Hoffnung anzuregen, und ihr werdet Friedensstifter in dieser friedlosen Welt sein. Danke, dass ihr meinem Ruf gefolgt seid!

* Einer endgültigen Entscheidung der katholischen Kirche zu den Erscheinungen soll damit nicht vorgegriffen werden.

Info: www.medjugorje.de
Dt. Informationszentrum für Medjugorje
Raingasse 5, D-89284 Pfaffenhofen,
Tel: 07302/4057

TelefonSeelsorge 0800-1110111 0800-1110222
WIR HÖREN ZU
www.telefonseelsorge.de

merkurtz.trauer.de
Das Trauer- und Gemeinschaftsportal Ihrer Zeitung.

Rat und Hilfe finden.

Auch nach der Veröffentlichung in der Zeitung können Sie Trauerfälle, Nachrufe und Danksagungen aus Ihrer Region auf merkurtz.trauer.de nachlesen.

In Kooperation mit Trauer.de

Ferdinand Albrecht

* 12. Mai 1927 † 9. November 2021

In lieber Erinnerung

Ferdinand mit **Eve**
Franz, Chris und **Hannes**
im Namen aller Angehörigen

Partenkirchen

Wir haben in aller Stille Abschied genommen.

„...unruhig ist unser Herz, bis es ruht in Dir“

(Augustinus)

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Mann und Bruder

Thomas Margelik

* 27.01.1938 in Meran † 31.10.2021 in Grainau

In Liebe und Trauer:
Barbara Seufferth
Gabriella Bezold-Margelik mit Karl
im Namen aller Verwandten und Freunde

Die Beisetzung fand in aller Stille auf dem Grainauer Friedhof statt.

Wir trauern um unseren langjährigen Kollegen und Freund

Thomas Margelik

Rechtsanwalt

Mit seiner Erfahrung, seinem Wissen und seiner Kollegialität war er uns immer ein Vorbild.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.
Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Zunterer, Zunterer, Dr. Hinrichs, Nau und Schablitzky, Rechtsanwälte, mit allen Mitarbeitern!

Rechtsanwaltskanzlei Zunterer & Kollegen

Garmisch-Partenkirchen

Der 1. heilige Jahresgottesdienst für unsere liebe Verstorbene

Maria Holzer

geb. Kopp
† 28.11.2020

findet am Sonntag, den 28.11.2021 um 9 Uhr in der Pfarrkirche „St. Jacob“ in Wallgau statt.

Wallgau, im November 2021

Willibald, **Gabriele** und **Astrid** mit Familien

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Wir trauern um meine geliebte Frau, unsere Mutter, Oma, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Juliana Müller

geb. Buchwieser
„Bobby“
ehem. Krottenkopfwirtin

Garmisch

* 01.07.1937 † 17.11.2021

In Liebe und Dankbarkeit:
Rainer
Thomas und **Theresa** mit **Felix**
Günther Braun mit Familie
Angelika Hofmann mit Familie
Toni Buchwieser mit Familie
Ernst Buchwieser mit Familie
Max Buchwieser mit Familie
Lisbeth Buchwieser mit Familie
Hartl Ostler mit Familie
Annelies Buchwieser mit Familie
Peter und Angela Buchwieser
im Namen aller Angehörigen

Wortgottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, 2.12.2021 um 14:00 Uhr am Friedhof Garmisch.

Wir gingen einen langen Weg gemeinsam, aber er war doch zu kurz.

Wilhelm Gimbel

* 28. Juni 1937 † 18. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit
Deine **Monika**
Sylvia und **Willi**
Deine Geschwister mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Oberammergau

Trauergottesdienst am Mittwoch, den 1. Dezember 2021, um 14 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter und Paul, Oberammergau mit anschließender Urnenbeisetzung im Kofelfriedhof Oberammergau.

Untröstlich sind wir, dass Du nicht mehr bei uns bist.

Gerlinde Schlichting

geb. Kratz

* 16. Juli 1942 † 19. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit
Sabine Schlichting
Bernd und **Monika** mit
Andreas und **Stefan**
Gudrun Schlichting mit Familie
Walter und **Angela** mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Bad Kohlgrub

Requiem am Freitag, den 3. Dezember 2021 um 11 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin, Bad Kohlgrub, mit anschließender Urnenbeisetzung im Ortsfriedhof.

Behaltet mich so in Erinnerung wie ich in den schönsten Stunden bei euch war.

Plötzlich und für uns alle unfassbar verstarb mein lieber Bruder und Schwager

Christian Stoß

* 30. Juli 1961 † 24. November 2021

In lieber Erinnerung:
Peter und **Brigitte**
im Namen aller Angehörigen

Eberfing

Am Dienstag, den 30. November 2021 besteht von 18.00 - 19.00 Uhr die Möglichkeit sich vom Verstorbenen im Leichenhaus in Eberfing in aller Stille zu verabschieden.

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

---

www.merkur.de/abo

Der Körper geht, die Liebe bleibt, Seele in Unendlichkeit...Zuhause

Cäcilie Märkl

* 22. Juli 1934 † 08. November 2021

In tiefster Liebe und Dankbarkeit wünschen wir unserer über alles geliebten Mama, Oma, Uroma und Schwiegermama all die Geborgenheit, das Licht und die Liebe auf ihrer Reise zurück in Gottes Arme, mit denen Sie uns stets durch unser Leben begleitet hat. Mit den Augen des Herzens werden wir dich immer sehen...

Lisa, Felix, Romy, Julia und **Sarah Rehse** mit **Wendelin, Elias, Mona** und **Elina**

Die Beisetzung findet am neuen Friedhof in Hagen - Riegsee am 30. November 2021 um 15.00 Uhr statt.

Nach einem langen und erfüllten Leben nehmen wir Abschied von unserer lieben Verstorbenen

Leni Dünweg

* 5. 3. 1929 † 19. 11. 2021

In Liebe und Dankbarkeit
Burkhard Dünweg und **Beate**
Ullrich mit **Adrian** und **Lea**
Beate und **Wolfgang Görres**
im Namen aller Angehörigen

Oberau

Evangelischer Trauergottesdienst am Donnerstag, den 16. Dezember 2021, um 10.00 Uhr, mit anschließender Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Oberau.

Wenn wir Dir auch Ruhe gönnen,
ist doch voll Trauer unser Herz,
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war für uns der größte Schmerz.

Martin Burkart

* 02. 09. 1981 † 11. 11. 2021

Mama **Marion** mit **Christian**
Bruder **Stefan**
Schwester **Barbara** mit Familie
langjährige Lebensgefährtin **Desiree**
im Namen aller Angehörigen und Freunde

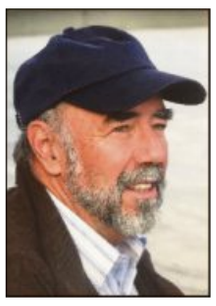
Unterammergau

Trauerfeier am Mittwoch, 1. Dezember 2021 um 10.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Nikolaus in Unterammergau mit anschließender Urnenbeisetzung.

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.
Franz Kafka

Wenn Liebe könnte Wunder tun,
und Tränen Tote wecken,
dann würde Dich geliebter Mann,
nicht kalte Erde decken.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Bruder



Fredi Richter

* 10.10.1944 † 22.11.2021

Gerti Richter
Christoph und Kerstin
mit Yannick und Luis
Petra und Franzi mit Hannes,
Quirin und Vincent
im Namen aller Angehörigen

Der Wortgottesdienst findet am Freitag, den 3. Dezember 2021, um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin statt, anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Garmisch.

Anstelle zugedachter Blumen bitten wir im Namen des Verstorbenen um eine Spende zugunsten der Bergwacht Garmisch-Partenkirchen.
IBAN: DE40 7035 0000 0000 3434 18, Kennwort: Fredi Richter;

Die Bergwacht Garmisch-Partenkirchen und die Bergwacht Region Hochland trauern um ihren Kameraden

Alfred Richter

Alfred Richter trat 1969 in die Bergwacht Garmisch-Partenkirchen ein und war von Beginn an bei zahlreichen, auch schwierigen Einsätzen dabei. Von 1981 bis 2001 engagierte er sich 20 Jahre als Schriftführer der Bereitschaft Garmisch-Partenkirchen. 1993 wurde Alfred Richter zum stellvertretenden Regionalleiter gewählt und führte von 1997 bis 2005 als verantwortlicher Regionalleiter die Bergwacht Region Hochland. Für seine besonderen Verdienste wurde Alfred Richter 2005 die Goldene Leistungsauszeichnung der Bergwacht Bayern verliehen.

Wir verlieren mit Fredi einen guten Kameraden und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Deine Kameraden der Bergwacht Garmisch-Partenkirchen und der Bergwacht Region Hochland

---

Nach einem Leben voller Liebe und Fürsorge verließen uns unsere Eltern, Großeltern, Urgroßeltern, meine Schwester, Schwägerin und mein Schwager

Ursula Nairz
geb. Hornsteiner
*14.11.1943
†16.11.2021

Toni Nairz
„Glaser Toni"
*18.06.1937
†13.11.2021

In Liebe und Dankbarkeit
Christian und Marlene Nairz
Gabi und Hansi Hornsteiner
Eure Enkel Toni, Andi, Christian, Katrin und Tini
mit Familien und acht Urenkeln
Alois und Christel Hornsteiner mit Familie

Gottesdienst am Mittwoch, dem 1. Dezember 2021 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Partenkirchen, anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Partenkirchen.

Das Leben ist lang, wenn man es zu gebrauchen versteht. *(Seneca)*

Gerhard Bruner

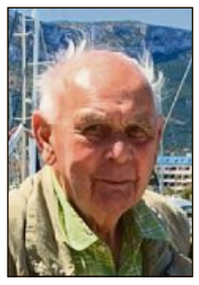
* 27. 08. 1934 † 19. 11. 2021

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit
Nathalie und **Thomas, Silvia** und **Radko, Denise** und **Oliver**

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Mittwoch, den 1. Dezember 2021 um 10.00 Uhr auf dem Nantwein Friedhof in Wolfratshausen statt.

Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen, so ist voll Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können, war unser allergrößter Schmerz.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, herzensguten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa



Oskar Josef Abbold

Oberamtsrat i.N.

* 21.4.1926 in Mindelheim † 20.11.2021 in Garmisch

Maria Abbold
Oskar und Martha Abbold mit Florian
Maria und Herbert Sirtl
mit Kathrin und Tagore mit Malea und Clementina
Karl-Michael und Jeannette Abbold
mit Magdalena, Maximilian und Markus

Garmisch

Die hl. Seelenmesse findet am Mittwoch, dem 1. Dezember 2021, um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin in Garmisch statt, anschließend Beerdigung auf dem Friedhof Garmisch.

Michi mach's guad

Nach langer, schwerer Krankheit, aber doch unerwartet, nehmen wir Abschied von

Michael Weindl

* 29. September 1952 † 17. November 2021

In stiller Trauer
Franz und **Ruth Weindl**
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet zu einem späteren Zeitpunkt in aller Stille statt.

„Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen!
Lasst einen Platz zwischen Euch, so wie ich es im Leben bei Euch hatte!"

Wir nehmen in Liebe und Gedanken Abschied von meiner lieben Mama, lieben Schwiegermama, lieben Ziehmama, lieben Oma, lieben Ur-Oma, und lieben Freundin

Martina Stemmer

geb. Heiß

* 29.3.1921 † 21.11.2021

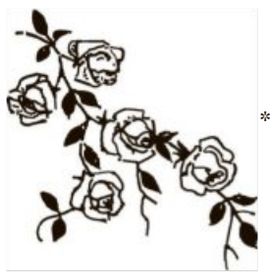
einem Menschen der das Leben, die Berge, die Freiheit und die Familie geliebt hat. Und Ihre 100 Jahre in vollen Zügen genossen hat. Wir sind in Gedanken bei Dir!

Garmisch-Partenkirchen

Im Gedenken:
Familie Stemmer und Freunde

Der Wortgottesdienst mit anschließender Beerdigung ist am Freitag, dem 3. Dezember 2021, um 10 Uhr auf dem Friedhof Partenkirchen.

Wir gingen einen langen Weg gemeinsam,
aber er war doch zu kurz.



Anna Koch

* 4. November 1949 † 16. November 2021

Oberammergau

In Liebe und Dankbarkeit
Günter Koch
Steffen und **Brit Koch**
im Namen aller Angehörigen

Trauerfeier am 2. Dezember 2021 um 10 Uhr an der Aussegnungshalle am Kofelfriedhof Oberammergau mit anschließender Urnenbeisetzung.

Leserservice: 089 / 53 06 - 222
www.merkur.de/abo

Die Kreisgruppe Garmisch-Partenkirchen des BUND Naturschutz in Bayern e.V. trauert um ihr langjähriges Mitglied

Gerhard Bruner

Wir verlieren in ihm einen langjährigen und unermüdlichen Mitstreiter. Als Vorsitzender der Ortsgruppe Garmisch-Partenkirchen und Organisator vieler Vorträge und Veranstaltungen sensibilisierte er die Öffentlichkeit für Natur und Naturschutz. Diejenigen die ihn kannten, wissen um die Größe des Verlustes.

In großer Dankbarkeit werden wir ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir trauern um unseren Freund

Gerhard Bruner

Durch die vielen Veranstaltungen, die er mit seiner Frau Karla über Jahrzehnte gestaltet hat, wie Ausstellungen, Vorträge, kunsthistorische Führungen, literarisch-musikalische Abende und vieles mehr hat er unser Leben sehr bereichert.

Wir werden sicher noch oft an sein Wirken erinnert werden und ihn sehr vermissen.

Deine Freunde

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln,
er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück;
denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Wir sind traurig über den Tod unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Margarete Hettler

* 4. Dezember 1933 † 21. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit
Christine mit **Jörg, Sabine** und **Veronika**
Gunter
Sabine mit **Reinhard**

Trauergottesdienst am Freitag, dem 3. Dezember 2021 um 14 Uhr in der ev. Christuskirche in Murnau. Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

KFZ-MARKT

CHEVROLET
ALLGEMEIN

Chevrolet Epica 2,0 CD, Bj. 07, Aut. wie neu, 1. Hd., nur 15´km, Vollausst., z. B. GSD, Leder, met., 8-f.-ber., Scheckh. **€ 10.980,- ☎ 08024/2850**

MAZDA
DIESEL

Mazda 6 Sport Kombi Top 2,2 CD DPF, Bj. 2009, neuer Motor m. Partikelfilter, n. Bremsen, KD, 8 fach bereift, Scheckh., Gge. usw. (Rep.Kosten:über 13' €) Vollausst.**für € 9950,- Tel.: 08024/2850**

OPEL
ASTRA

Opel Astra Caravan EZ 06/09 § 12/22, 1. Hd., 180´km, Alu m. neuen WR + SR, Klima, etc., Top Zustand **€ 3.600,- ☎ 0152/08810796**

RENAULT
MÉGANE

Megane Grandtour TCe 130 Dyn. EZ 9/2010, silbermet., Stoff, RS, eFH, RC/RD, eAsp., HU nein!, 2. Hd., SR Alu + WR, ca. 53190 km, Einparkhilfe hi., Tempomat, ZVFu., NR, BC, DR, VB, ☎ 0176-29762389

VW
TOUAREG

Touareg, 6 Gang Automatik, 4 Motion, schwarz, BJ 12/2002, V6, 3,2l, 220PS, Benziner, 248Tkm, AHK abnehmb., Lederausstattung, Extras: sehr sparsame 100l Landi Renzo LPG Gasanlage. Neu gemacht: Vredestein Quatrac Pro XL FSL Allwetter-Reifen M+S 275/40 R20 Y, Getriebespülung inkl. Verschleißteil-Wechsel, Motorspülung /Motoröl / Öl-Sensor u. Öl-Filter, Bremsen vorne neu. Motor läuft! „Automatik-Öl läuft aus Wandler, deshalb nicht fahrbereit", € 2500,- ☎ 08022/9809250 Lkr.MB

REIFEN
16 ZOLL

4 rial LM-Felgen, top, 7Jx16H2, KBA 45567, FL 706 K4, LK 110 01 120,00 EUR, Tel. 0174-92 13 002

4 Michelin WR Latitude Radial 225/75 R 16, neuwertig, VB 400,- € Tel. 0174-92 13 002

VERSCHIEDENES

Privat kauft von Privat:
Silber, Goldschmuck in jeder Beschaffenheit, Modeschmuck, Pelze, Bernstein, Silberbesteck (auch versilbert) 90, 100... Militaria, Spielzeug, Fotoapparate, Bilder, Instrumente und alles Alte.
Auf Ihren Anruf freue ich mich ☎ 089/69333209

KAUFGESUCHE

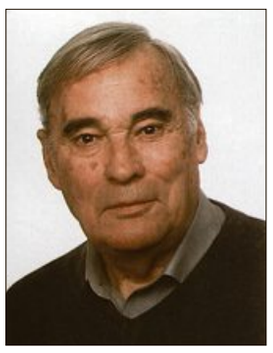
Barankauf von Nachlässen & Wohnungsauflösungen
Antiquitäten, Möbel, Bilder, Schmuck, Gold, Orden u.v.m.
Tel. 08041/4406370
www.poch-service.de

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
sowie ich ihn im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, Vater und Großvater

Horst Bauer

Bankdirektor
* 24. Januar 1937 † 22. November 2021



In tiefer Trauer

Deine Frau **Heidi** und Familie
Dein Sohn **Ralf** und **Tina** mit **Florian**

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet im engsten Familien und Freundeskreis statt.

Hinter den Tränen der Trauer
verbirgt sich
das Lächeln der Erinnerung.

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater und Opa

Heinz Baader

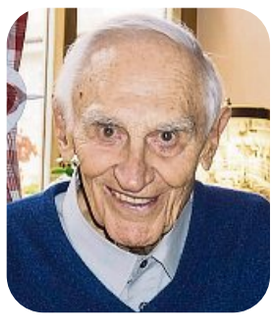
* 28. 1. 1941 † 9. 11. 2021

Marianne
Ludwig und **Andrea**
Fabian
Theresa

München, Riedern

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet im engen Familienkreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit und im festen Glauben auf ein Wiedersehen nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Vater, Opa und Uropa



Hans Schöniger

* 08.08.1926 † 23.11.2021

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren der Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.

Albert Schweitzer

In Liebe und Dankbarkeit
Erna Schöniger
Dieter mit **Gabi**
Sabrina mit **David**, **Paul** und **Nina**
sowie allen Angehörigen

Die Beisetzung findet am Dienstag, den 30.11.2021, um 14.15 Uhr auf dem Friedhof in Pasing, Lampertstraße 1, statt.

Theresia Haller

† 13. November 2021

HERZLICHEN DANK

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Vereinen und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Martina Haller
Claudia Haller

Aschheim im November 2021

Schweren Herzens aber dankbar für die schöne gemeinsame Zeit müssen wir Abschied nehmen von

Christa Tomcin

* 6. Dezember 1951 † 22. November 2021

Vielen lieben Dank für alles, was du für uns getan hast!

Deine **Mama**, **Daniela** und **Steffi** mit Familien,
Claudia, **Margarete** und **Uschi**

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet im kleinen Kreis statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Ludwig Aschenbrenner

* 3. November 1931 † 20. November 2021

In stiller Trauer:
Deine **Utta**
Irmgard Hartmann mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Gräfelfing

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Es war so schön, dass es Dich gab.
Wir vermissen Dich sehr.

Dörte Wiesehöfer

* 22. Juni 1954 † 13. Oktober 2021

Sibylle Cording, **Claudine Melcher**
und **Angelika Klein**
im Namen aller Freundinnen und Freunde
Rita Wiesehöfer, Schwägerin

Die Urnenbeisetzung hat im engsten Freundeskreis stattgefunden.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater und liebevollem Opa

Siegfried Gulden

* 22. Juli 1939 † 24. November 2021

In stiller Trauer:
Alexandra und **Wolfgang Diller** mit **Christina** und **Maximilian**
Petra und **Christian Pausinger** mit **Lukas** und **Lina**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, 17. Dezember 2021 um 11:00 Uhr auf dem Friedhof Ottobrunn.

Aus dem Leben bist Du uns genommen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Roland Beier

* 13. Mai 1943 † 8. November 2021

In Liebe
Joschi
Alexander mit Familie
Sebastian und **Vivi**
Barbara mit Familie
Gerti

Die Urnentrauerfeier findedt am Mittwoch, den 1. Dezember 2021, um 13 Uhr im Friedhof Unterhaching statt.

Alles was schön ist, bleibt schön, auch wenn es welkt.
Unsere Liebe bleibt Liebe, auch wenn wir sterben.

Helga Gerstendörfer

* 24. Februar 1943 † 28. November 2015

In Gedenken an meine liebe Frau:
Dein Ehemann **Siegfried Josef Bauer**

Ein erfülltes Leben ging zu Ende

Wolfgang Lücke

Dachdecker- und Spenglermeister
* 27.3.1944 † 21.11.2021

In Liebe
Helga Lücke
Martin und **Christine, Finn** und **Svenja**
Peter und **Anissa, Noah** und **Timo**

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

Meine Kräfte sind zu Ende, nimm mich Herr in deine Hände.

Dipl. Ing. Adolf Wiedemann

* 20. April 1934 † 3. November 2021

in stillem Gedenken
Oliver und Barbara Röska mit Kindern
Karl und Nicola Röska

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 30.11.2021 um 11.00 Uhr im Kraillinger Friedhof statt.

Für uns alle unfassbar, verließ uns nach kurzer, schwerer Krankheit unsere liebe Trudi

Wiltrud Schmöger

*17. August 1940 †4. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit
Dr. Albert Schmöger
Guido und **Evi Schmöger**
Stefan und **Jenny Schmöger** mit **Carlos**
Klaus Langecker

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, 3. Dezember 2021, um 11 Uhr auf dem Gemeindefriedhof Hohenbrunn, Jäger-von-Fall-Straße 29.

Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir im Sinne von Trudi um eine Spende an das Caritas Zentrum für Ambulante Hospiz- und Palliativversorgung und/oder an das Diakoniewerk Hohenbrunn, Pflegezentrum St. Michael. Eine Spendenbox wird am Beerdigungstag auf dem Friedhof aufgestellt.

Wir nehmen Abschied von meiner geliebten Frau, unserer lieben Mutter, Oma und Uroma

Frieda Beck

* 28. April 1949 † 18. November 2021

In Liebe und Dankbarkeit:
Franz Beck
Robert und **Elena Beck**
Marion Huber, geb. **Beck,** und **Alf Neumann**
Die Enkelkinder:
Benjamin, Sabrina, Cornelia und **Luca**
Die Urenkelin: **Pandoraya**

Die Trauerfeier mit der anschließenden Urnenbeisetzung findet statt am Montag, 6.12.2021, um 14.00 Uhr im Parkfriedhof Ottobrunn, Haidgraben 20.

Unsere über alles geliebte Mama

Eveline Irber

* 28. 10. 1934 † 8. 11. 2021

ist nach kurzer, schwerer Krankheit von uns gegangen.

In tiefer Trauer und liebevollen Gedanken verabschieden sich

Deine Tochter **Claudia**, Dein Sohn **Robert** mit **Mariele**

Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, 02.12.2021 um 10.30 Uhr am Ostfriedhof, St.-Martins-Platz 1, 81541 München.

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Marianne Dickopp

geb. Merten
* 19.4.1935 † 1.11.2021

Günter, Marion und Colin
Im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand auf dem Städt. Friedhof Garching statt.

Traurig, aber voller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Hans Endrich
* 10. November 1933 † 20. Oktober 2021

Sabine Bumiller mit Familie
Christopher Endrich mit Familie

Die Verabschiedung mit Urnenbeisetzung ist am **02.12.2021 um 11:15 Uhr im Friedhof Obermenzing**, Bergsonstr. 34, 81245 München

---

LIEBE LESER

Die Corona-Krise hat uns leider in den letzten beiden Tagen überholt: Denn als am Donnerstag der Reiseteil mit einem Artikel über den Neustart des Safari-Tourismus in Afrika in Druck ging, galt Südafrika noch als risikofreies Reiseland. Über Nacht wurde es dann zum Hochinzidenzgebiet erklärt, die Seite war aber schon gedruckt. **Bernd Kreuels**
Redaktion Leserbriefe

Dicht an dicht

Petra Stein: Kritik an vielen Fans in Fußballstadien; Leserforum 22. November

Es wurde seitens OB Reiter nun entschieden, dass man keinen Glühwein auf dem Christkindlmarkt in München trinken darf, weil er abgesagt ist wegen Corona. Gleichzeitig lässt er es seit Monaten zu, dass jedes Wochenende zigtausende Fußballfans in die Münchner Stadien kommen, dicht an dicht, sie brüllen sich laut an und fallen sich um den Hals. Zu 100 Prozent stecken sich hier sehr viele Leute an, die Wahrscheinlichkeit auf einem Christkindlmarkt ist dagegen verschwindend klein. Als es nur Geisterspiele gab, gingen die Inzidenzzahlen ständig zurück.

Marita Ragaller
Tutzing

Wie sinnvoll ist die 2G-Regelung?

Die Impfpflicht beunruhigt Bayerns Polizei; Bayern 24. November

Durch Zwang beseitigt man nie Ängste. Wir kennen doch so viele Ängste. Bei Flugangst oder Angst vor Aufzügen würden wir nie auf die Idee kommen, Betroffene dort rein zu zwingen. Alternativen müssen endlich als hiesig anerkannte Lösung her! Bisher Ungeschützte wie Kimmich, Wagenknecht und viele mehr lehnen nicht die Impfung generell ab, sondern haben Angst vor mRNA-Impfstoffen.

Deren Ängste sollte man endlich ernst nehmen. Leider gibt es in Deutschland – bis auf den Vektorimpfstoff von Johnson & Johnson – noch keine alternativen oder traditionellen Impfstoffe. Laut WHO gibt es aber einige zugelassene Totimpfstoffe gegen Covid-19.

Wenn Pflicht, dann doch bitte mit Alternativen, denn dies würde man bei Flugangst auch nicht anders machen, liebe Politiker! Denn wenn alleine durch die Angst bleibende Impfschäden entstehen würden, wäre dies sicher keine gute Lösung, denn letztendlich soll auch der bisher Ungeimpfte trotzdem willens bleiben können, seiner eigenen Impfung zuzustimmen. Würde er trotz Widerwillen oder Angst verpflichtet sein, könnte ein lebenslanger Schaden im Glauben an unseren Staat bleiben.

Olaf Zander
Egenhofen

2G bedeutet für die betroffenen Branchen den Lockdown durch die Hintertür, aber ohne staatliche Förderung und Unterstützung. Das ist vermutlich viel schlimmer als jeder Lockdown. Die Betroffenen müssen Personal und Material in erheblichem Umfang für Test und Kontrolle zur Verfügung stellen, und das kostet zusätzlich. Aber die Frage ist, was bringt 2G und wie soll das Ganze weitergehen?

Alle Virologen sind sich einig, dass draußen kaum Infektionsgefahr besteht. Ergo, Weihnachtsmarkt und Skilaufen mit 2G ist politischer Blödsinn! Kranke gehen selten in Lokale, Hotels oder gar zum Sport, auch hier ist 2G vermutlich sinnlos. Außerdem werden Impfgegner und Schwurbler durch 2G nur bestärkt, also auch hier kontraproduktiv. Man kann nur hoffen, dass die neue Bundesregierung nicht weiterhin die gleichen sinnlosen Maßnahmen, die nichts gebracht haben, weiterführen wird.

Bernhard Heidl
Miesbach

Marc Beyer: Flexibel wie ein Supertanker; Kommentar 25. November

Auf die Empfehlung zur Corona-Impfung der Kinder zwischen fünf und elf warten nach Ansicht von Marc Beyer „viele Eltern längst ungeduldig“. Wäre es da nicht die Pflicht eines kritischen Journalisten, diese Eltern zu beruhigen und sie aufzuklären? Kinder sind nicht gefährdet, an Corona zu sterben oder unter schweren Verläufen zu leiden.

Dem letzten Wochenbericht des RKI (vom 18. November 2021) entnehme ich, dass es bei Kindern im Alter zwischen 0 und 14 Jahren seit September letzten Jahres keine Corona-Todesfälle gegeben hat. In der gesamten Pandemie (also innerhalb von fast zwei Jahren) gab es bei den unter 20-Jährigen laut RKI insgesamt 33 Corona-Tote, 21 davon hatten allerdings andere Vorerkrankungen. Zum Vergleich: Jedes Jahr verunglücken 55 Kinder (im Alter bis zu 15) im Straßenverkehr tödlich. Dass Kinder, insbesondere Schulkinder, nicht zu Treibern der Pandemie gehören, ist seit Längerem bekannt und durch wissenschaftliche Studien belegt.

Dr. Gerd Sauermann
Germering

Falsch lamentiert

Christian Deutschländer: Landtag hadert mit sich und Söder; Bayern 24. November

Ich bin sicher weit davon entfernt, jede Maßnahme der Regierung gutzuheißen. Aber es ist schon ärgerlich, wie sich Grüne und SDP über angeblich unterlassene Maßnahmen beschweren. „Warum nicht den ganzen Sommer über an jeder Ecke ein Impfbus stand?“, griff Katharina Schulze, Fraktionschefin der Grünen, „schärfer denn je“ an. SDP-Fraktionschef Florian von Brunn rügte, „dass die Impfzentren im Sommer heruntergefahren wurden“. Hätten die beiden nicht angesichts leer stehender Impfzentren über die Verschwendung von Steuergeldern lamentiert? Auch Schulzes Forderung, damals bereits jeden Bürger anzuschreiben, wäre wohl als teurer Verwaltungsaufwand angeprangert worden. Offenbar kannten beide die Situation in den bestehenden Impfzentren nicht. Ich selbst bin am 2. November ohne Termin nach Haar gefahren. Leerer Parkplatz! Drinnen nur ganz wenige Impfwillige! Ich war nach 20 Minuten glücklich über meine dritte Impfung wieder beim Auto.

Ingrid Sepp
Siegertsbrunn

Unrechtmäßig geschröpfte Fahrgäste

Dirk Walter: Als Schwarzfahrer abgestempelt; Bayern 24. November

Ich kann Herrn Kreuzer sehr gut verstehen: Im April 2021 fuhren meine Schwester (75) und ich (72) mit der S-Bahn nach Herrsching. Ich hatte vor Kurzem eine Augen-OP und stempelte versehentlich statt zweimal drei Streifen einmal drei und einmal zweieinhalb Streifen ab. Eine Kontrolleurin erklärte mich zur Schwarzfahrerin und erhob ein Bußgeld von 60 Euro wegen eines halben Streifens zu wenig (der Grund des falschen Knicks in der Streifenkarte interessierte sie nicht)! Meine schriftlichen Einsprüche nützten auch nichts. Schließlich überwies ich das Geld. Ich finde dieses Vorgehen juristisch und menschlich total ehrenrührig, jemand Unbescholtenen als Betrüger mit einem absichtlichen Schwarzfahrer gleichzustellen.

Angelika Schock
München

Wenn man die Inflationsrate berücksichtigt, hat Herr W. Kreuzer den Fahrpreis voll bezahlt. Somit ist eine „Fahrpreisnacherhebung“ nicht mehr durchführbar, da der Fahrpreis bereits entrichtet ist. Es liegt demnach eine „Geldbuße“ vor, und die beträgt 60 Euro. Günstiger präsentiert sich da die Situation für den echten Schwarzfahrer: Er bezahlt ebenso wie Herr K. 60 Euro, davon entfallen bei gleicher Strecke 5,84 Euro für das nicht gelöste Ticket (also eine echte Fahrpreisnacherhebung), und es verbleibt eine Geldbuße von 54,16 Euro: eine eindeutige Bevorzugung des Schwarzfahrers. Dem MVV könnte man empfehlen, das unfähige Planungsgremium auszutauschen und den unrechtmäßig geschröpften Fahrgästen im Rahmen einer „Gleichbehandlung“ die 60 Euro zurückzuzahlen.

Prof. Dr. Franz Brandl
München

IN KÜRZE

Schlechteste Wahl

Außenministerium
Wenn es schon unbedingt ein Grüner sein muss, warum, frage ich mich, wurde das Außenministerium nicht mit Herrn Özdemir besetzt? Muss man denn immer die schlechteste Wahl favorisieren?

Helga Stangl
München

Andere Impfungen

Linda Weingärtner; Corona-Test für alle; Leserforum 26. November
Liebe Frau Weingärtner, ich kann mich gut an die Zeit erinnern, als die Babys bei der „Mütterberatung“ ohne jegliche Diskussion gegen Pocken geimpft wurden. Die Eltern waren froh, ihr Kind schützen zu können. Ganze Schulklassen pilgerten zur Schluckimpfung gegen Kinderlähmung – welches Glück, dass es sie gab. Um im Kindergarten aufgenommen zu werden, müssen die Kleinen gegen Masern geimpft sein – zu ihrem Schutz und dem der anderen.

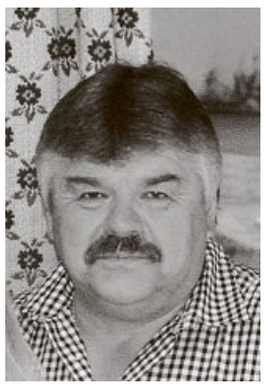
Was ist bei Corona anders? Natürlich kann ich über meinen Körper selbst entscheiden, so lange ich dadurch keinen anderen schädige. Und wenn der Einzelne das nicht kapiert, muss der Staat seine Bürger schützen. Ich bin sicher, dass mir viele Leser zustimmen – vor allem jene, die bis zur Erschöpfung in den Kliniken arbeiten oder einen lieben Menschen durch Corona verloren haben.

Helga Kronwinkler
Baldham

Unfassbar.

Wir konnten fragen, immer hattest Du eine Antwort,
warst immer da und hast geholfen,
stets unsichtbar alles vorbereitet und in die richtige Bahn gelenkt.
Wir vermissen Dich sehr...

Peter Grund-Lederer



Metzgermeister und Gastwirt

* 18.09.1957 † 19.11.2021

Für immer in unseren Herzen
Deine **Evi**
Dein Sohn **Andreas**
Deine Tochter **Tina** und **Maxi**
Deine Geschwister **Traudl**, **Klaus**, **Manfred** und **Rudi** mit Familien
Deine Schwiegermutter **Angela**
im Namen aller Angehörigen

Trauerfeier am Mittwoch, 1. Dezember 2021 um 14.30 Uhr,
am Friedhof in Moosach mit anschließender Beerdigung.
Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir im Sinne von Bäda um eine Spende zugunsten der Moosacher Vereine, dafür wird am Friedhof ein Spendenkorb bereitgestellt.

Wenn ihr mich sucht, so sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden, bin ich immer bei euch.
Antoine de Saint-Exupéry

In liebevoller Erinnerung und tiefer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, Vater, unserem Onkel, Schwager, Stiefbruder und Freund

Manfred Müller-Deck

* 5. Oktober 1943 † 20. November 2021

Ein tapferes, selbstloses Herz hat aufgehört zu schlagen.
Deine Liebe tragen wir für immer in uns.

Maria und **Peter** im Namen aller Angehörigen

Gottesdienst in familiärem Kreis um 8:15 Uhr in der Kirche St. Valentin. Die Beerdigung findet am 1. Dezember um 9 Uhr im Kirchenfriedhof in Unterföhring statt.

Traueranzeigen

Wenn Sie die schmerzliche Pflicht haben, über den Tod eines lieben, nahestehenden Menschen zu informieren, dann hilft Ihnen eine Traueranzeige in Münchner Merkur und tz.

Beratung: Montag bis Freitag und Sonntag
Tel. (089) 5306-311 • traueranzeigen@merkur.de

Wir durften ihn begleiten bis zum Ende seines Weges.
Mit Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa

Rupert Ottinger

* 30. August 1926 † 25.November 2021

In liebevollem Gedenken: Helga und

Gerhard mit Sylvia, Claudia und Matthias
Elisabeth mit Stefan, Verena und Helen
Wolfgang mit Martina, Katharina, Alexander
Hannes mit Juliane, Lukas und Maximilian
Marlene mit Heinz, Richard und Gregor
Gisela mit Dalin, Riando, Hannes und Lomi

Requiem am Donnerstag, 2. Dezember 2021, 8:45 Uhr in Maria Schutz, München-Pasing, anschließend Beerdigung auf dem Pasinger Friedhof

---

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Wilhelmine Grahn

geb. Wörlsinger

* 3. Dezember 1930 † 24. November 2021

Fürstenfeldbruck
München

Familie **Gettert**
Familie **Bäuerle**
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 1. Dezember 2021, um 10.00 Uhr, im Waldfriedhof Fürstenfeldbruck statt.

DANKSAGUNG

für die vielen Zeichen der Anteilnahme und der Teilhabe an Gedenken, Aussegnung und Beisetzung von

Ingrid und Anton Walser

Besonders danken wir Herrn Pfarrer Peter Duswald für die liebevolle Gestaltung der Trauerzeremonie

München im November 2021

Helmut Walser im Namen aller Angehörigen

In liebevoller Erinnerung an

Ortrun Kirchner

*** 27. März 1952 † 23. November 2021**

Hartmut Kirchner, Bruder
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgt in aller Stille.

„Ihr habt jetzt Traurigkeit, ich werde Euch aber wiedersehen und Euer Herz wird sich freuen.“
(Johannes 16, 22)

In Liebe, tiefer Dankbarkeit und der Zuversicht auf ein Wiedersehen nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutter und Schwiegermutter

Irene Großmann

* 05. März 1947 † 07. November 2021

Dein Mann **Gert**
Dein Sohn **Felix** mit **Julia** und **Familie**
Dein **Watson**

Trauergottesdienst am Freitag, 03. Dezember 2021 um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Maria Thalkirchen, anschließend um 14.15 Uhr Beisetzung am Waldfriedhof Alter Teil.

Dein Weg ist nun zu Ende und leise kam die Nacht.
Wir danken dir für alles, was du für uns gemacht.

Richard Drexl

* 08.01.1931 † 25.11.2021

Du bleibst immer in unseren Herzen
Thomas & Michaela Drexl

Der Richard freut sich über jedes Kerzerl,
wo auch immer es für ihn angezündet wird.

Die Trauerfeier findet aus aktuellem Anlass nur im engen Familien- und Freundeskreis statt.

Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich Nacht ist.

Johanna Gramsamer

geb. Lösch

* 24. Juni 1944 † 22. November 2021

In Liebe:
Günter Gramsamer mit Familie

Die Beerdigung findet am Mittwoch, 1. Dezember 2021 um 13:30 Uhr auf dem Friedhof Perlach, Putzbrunner Straße 51, statt.

Denn wir sind nur die Schale und das Blatt.
Der große Tod, den jeder in sich hat,
das ist die Frucht, um die sich alles dreht.

Rainer Maria Rilke

Der große Schnäppchen-Markt für München und Oberbayern

Wochenende, 27./28. November 2021 | Nr. 275

Fundgrube

Stöbern Sie online in der Fundgrube:
markt.merkur.de

Anzeigenannahme
Telefon (089) 5306-222
Fax (089) 5306 - 316
Internet merkurtz.de
E-Mail kleinanzeigen@merkur.de

Die Fundgrubengeschichte

Eine Kleinanzeige, oft sind das nur zwei knappe Zeilen. Doch hinter ihnen verbirgt sich manch spannende Geschichte. Wir erzählen sie Ihnen – in unserer Fundgrubengeschichte

Krippe und Perchtenmaske

VON SUSANNE SASSE

Das schöne handgezimmerte Kripperl steht bereit für eine heilige Familie und Ochs und Esel. FOTOS: PRIVAT

Seit dem Tod ihres geliebten Ehemannes Reinhard vor acht Jahren steht die Krippe auf dem Speicher. Friederike Scherer aus Grafing hat keine Lust, sie nur für sich alleine aufzustellen. „Das lohnt sich doch nicht“, sagt die Seniorin. Ihr Mann hat den kunstvollen Stall für die heilige Familie vor gut 50 Jahren selbst gebaut aus Lärchen- und Fichtenholz. „Das schöne Stück war bei uns immer aufgestellt, wir hatten Hummelfiguren hineindekoriert, aber jetzt erinnert mich das auch zu sehr an meinen Mann und ich vermisse ihn dann zu sehr“, sagt die 77-Jährige. Auch die Hummelfiguren würde sie abgeben, allerdings für 100 Euro pro Stück.

Das Haus in Grafing ist voll von schönen Stücken – und Friederike Scherer ist gerade dabei, sich von ein paar Dingen zu trennen. So auch von einer Perchtenmaske aus Bad Gastein, handgeschnitzt und ebenfalls gut 50 Jahre alt – so wie die Krippe. „Die haben wir uns früher geleistet, und ich dachte, vielleicht kann sie heuer jemand brauchen, denn die Perchten sind ja unterwegs am Nikolaustag oder in den Rauhnächten zwischen Heiligabend und Dreikönigstag, da wäre die Maske ja jetzt genau passend“, sagt die Seniorin.

Die Maske und die Krippe sind zu schade, um weiter zu verstauben, findet Friederike Scherer. Aber selbst braucht sie die Sachen auch nicht mehr. „Ich feiere gar nicht Weihnachten, was soll ich für mich alleine hier groß dekorieren oder irgendeinen Aufwand zu betreiben. Wegen der Corona-Lage ist es nicht so klar, wie es mit ihrer Verwandtschaft aus Österreich ablaufen wird, erzählt sie. Sie stammt nämlich aus der Steiermark und dort leben noch immer viele Verwandte. Jetzt hofft Friederike Scherer, dass die Covid-Zahlen bald sinken und wieder etwas mehr Normalität einkehrt.

Die Kleinanzeigen

Weihnachtskrippe handgemacht, 50 Jahre alt, Länge 60 cm., Breite 35 cm, Höhe 40 cm, VB 140 Euro, Telefon: 08092/38 41

Gasteiner Perchtenmaske, handgeschnitzt, 50 Jahre alt, hoch 73 cm, breit 37 cm, VB 999 Euro, Telefon: 08092/38 41

Die Perchtenmaske

VERKÄUFE

MÖBEL & WOHNEN

Ich verkaufe ein Zirbenholz-Bettgestell und eine Matratze von Metzeler mit den Maßen 160 x 220 cm. Bettgestell und Matratze wurden 5 Jahre genutzt. Das Bettgestell aus unbehandeltem Zirbenholz wird oh. Schrauben zusammengesetzt, was positive Auswirkungen auf die Schlafqualität hat. Der Originalpreis lag bei 1.000 €, ich verkaufe es für 300 €. Die Matratze ist aus Memoryschaum, der sich dem Körper sehr gut anpasst. Die Matratze war mit 2.100 € ziemlich teuer. Da sie gebraucht ist, verkaufe ich sie für nur 200 €. Abholung ☎08092/268212

Holz-Krippe: 600 €. Verk. liebevoll handgefertigte große Weihnachtskrippe mit Innenbeleuchtung u. verschiedene handgefertigte Figuren, sowie Tiere. Diverse Dekorationen, Brücke, Brunnen sowie Sägen u. kl. Dekorationen inkl. Es findet kein Einzelverkauf statt. Figuren: 11 Hirten, 1 Engel, 1 Maria, 1 Josef und 1 Jesuskind. Tiere: 3 Esel, 2 Kühe, 23 Schafe. Maß des Brettes: H: 60 cm, B: 82 cm, Höhe der Krippe 30 cm, Breite der Krippe 60 cm. ☎ 089/ 61180670

MOLL ergon. Kinder-/Jugendschreibtisch gebraucht, Höhe und Neigungswinkel verstellbar, Geheimfach, Taschenhalter, dazu passender Rollcontainer mit 4 Schubläden und Stiftefach. Maße Schreibtisch (BxHxT): 120cm x mind. 50cm / max. 72cm x 65 cm. Maße Container (BxHxT): 42cm x 60cm x 60cm. Tier- und raucherfreier Haushalt. Nur Selbstabholer in FS. Teile auch einzeln zu verkaufen, je 150€, Stuhl nicht verfügbar. 08161/84196/AB

Luxus-TV-Relaxsessel HIMOLLA CUMULUS VARIO 10, 3-motorig mit Aufstehhilfe, Herz-Waage-Funktion, Alles separat stufenlos einstellbar, Bester Sitzkomfort in handschuhweichem Leder, absolut neuwertig, 2-Jahre Garantie (NP € 2.750,-) nur € 1.200,- Lieferung ggf. möglich! 0157-30017896

Vielseitiger Luxus-Komfortsessel von HIMOLLA, 5-motorig, alle erdenkliche individuelle Einstellungen möglich, wie Sitzhöhe, Sitzneigung, u.v.m. mit Bettfunktion und Aufstehhilfe, neuwertiger Zustand & Restgarantie (NP € 4.290,-) nur € 1.450,- **mehr Infos 01521-4192293**

Leder-Sofa 2-S. NEU - mit 2x mot. Relax- u. Herz Waage-Funktion v. Segmüller; Rücken echt; NP 4870 €; 205x95 cm; Sitzbr. 145 cm; Sitzt. 55 cm; Sitzhöhe 46 cm; Farbe angora; Füße Edelstahl geb., Lieferd. Juli; 5-J.-Garantie; VB 3.800,- ☎ 089/20070008

Nussbaum - Kleiderschrank, 2 türig, 120-140 breit. ☎ 0175/9778357

VERKÄUFE

MÖBEL & WOHNEN

Gemütliche Leder-Couchgarnitur, 310x260, bordeaux durchgefärbt mit Chaiselongue, sehr guter Zust., NP 9.700,- €, für 1.300,- €; Glastisch Firma Proseda, 110x65 cm, schwenkbares Unterteil, NP 2.150,- €, für 800,- €. 0171/3487307

Garderobe 3teilig Mahagonie mit Spiegel. 2 Ablagen mit Hängemöglichkeit u. 8 Messingknöpfen. B: 128 cm, H: 126 cm. Unterschrank 2 türig mit Einlegebrett, L: 90, T: 36, H: 40 cm. Zustand: Gut erhalten. Nur Abholung, Raum Garmisch. Preis 150,- € ☎ 0151/21204534

6 Hochlehnenstühle in weißem Schleiflack sehr gut erhalten, mit goldfarbemem Stoffsitzbezug, Lehne: 0,98/0,52 cm hoch, Sitz: 45 cm hoch, -fläche: trapezförmig 43/33 x 40 cm; gg. Gebot und Abholung 08136-7364

Ledermöbel wieder wie neu! F. Hahn
Sind Ihre wertvollen Möbel fleckig, speckig?
Qualitätsarbeit • Besichtigung • Angebot
Auch Neubezug in Stoff und Leder
08176/998683, www.lederreparaturservice.de

Esstisch mit 8 Stühlen, Fichte vollmassiv Antikausführung Viktoria, B/H/T 160/77/90, Schublade u. Ansteckplatte 90x45, 2 Stühle m. Armlehne, 6 ohne. Gebraucht m. Spuren. NP 1800€, zu verkaufen VB 550€. Tel. 0151 19726727

Jugendzimmer, Front Pinie massiv 3tür.-Kleiderschr., Bettkastenschr., Vitrine, Bett 90 x 200, 2 Regale, Schreibtisch m Rollcontainer NP 3300 € für VK 950 € bei Abholung 0171/7033093

Küchenmöbel, top Zustand, incl. Dunstabzugshaube, ohne Arbeitsplatte, Herd, Backofen, Spüle und Spülmaschine. Fronten grau, Korpus antrazit. Abgebaut und abholbereit. FP: 200.- €, 0151/40 56 32 61

Eiche massiv, Esstisch 1.40 m x 90 ausziehbar auf 1.90 m bzw. 2.40 m + 4 Stühle, 200,- €, Barschrank H: 1.44 m, B: 1.25 m, Tiefe: 0,50 m, 120,- € ☎ 0162/6797211

Sehr schöne Orientteppiche, Täbriz, Schirwan, handgeknüpft u. weitere, Preis VB, Fotos auf Anfrage, ☎0172/5726019 (Mch/Sendling)

Relax-Sessel mit Motor. Neuwertiger Relax-Sessel von Segmüller Werkstätten, mit Motor, Farbe: helles grau-braun, Pflegeleichter Bezug, VB 700€, nur Abholung **089/884486**

Schlafcouch ausziehbar, Strukturstoff, lose Kissen, helle Holzfüße, gebraucht, aus rauch- u. tierfreiem Haushalt. Stellmaß(BxHxT) 180cm x 82cm x 95 cm. Nur Selbstabholung in FS, 150€. 08161/84196/AB

Segmüller Sofa Toulon, Sitze einzeln ausziehbar. Bezug Microfaser Alcantara terracotta. Sehr gut erhalten. Neupreis €5900,- System Transforma. BHT 201x104x93 cm VB 950,- 0173-9429755

Skihelm gIRO Größe 59-60,5 cm, weiß, Innenfutter herausnehmbar, Top Zustand, 15,00 Euro, Mchn. 0173/4271494

Travertin Couch-Tisch, höhenverstellbar, 0.78 m x 1.13 m, zu verkaufen, VB 130,- €. ☎ 0179/2406749

Alibert Spiegelschrank B: 58 cm, H: 70 cm, Reichhaltige Innen Abstellfläche, 29,-€ ☎01577/1433272

V&Boch Arco weiß, Service 6 P. wie neu, Bone China, elegant, spülmaschinengeeignet Kaffeeserv. 250 €, Speiseserv. 300 €, auch für 12 Pers., auch Einzelteile 08178/6921659

Sehr schönes Porzellan-Service: Villeroy & Boch, „Portobello“, 6 tiefe Teller, 1 gr. Schüssel, 1 Sauciere, sehr guter Zust., ohne Gebrauchsspuren, komplettes Set VB 120,- € ☎ 0171/2257294

Sehr schöner Vitrinenschrank Maße: H: 1,8, B: 1,0, T: 0,54 m Preis: 250,- € ☎ 0174/2951300

Nähmaschinen-Tisch 40,- €, andere Tische 25,- € ☎ 089/980912

Stressless Sessel mit Hocker Consul, Größe L, schwarz Leder, kaum benutzt, NP 1249,- Rechnung vorhanden, umständehalber für nur 750,-€ zu verkaufen 0174 9103446

KPM, Neuosier umfangreiches Kaffee-& Speise-Geschirr 1.& 2. Wahl; Kurland nur Kaffee- u. Teekanne, Zucker, Milch 1. Wahl, günstig zu verk. München, ☎ 0177/7460620

Vorhang- & Bezugsstoffe aus Auflösung einer Deko Firma, Hohe Qualität bester Hersteller, nur € 10/m, Moiré nur € 5/m Termin vereinbarung ☎ 089/6415778

Übergardinen Store Scheibengardine m. Zubehör, für ca. 25 Fenst. a. einzel v. 2-10 €. Gardinenst. Holz o. Metall 5-8 €. ☎01577/1433272

Matratze Schlaraffia zum Schnäppchenpreis wegen Platzmangel/Umzug. 90x200 cm für nur 29,99 Euro 0172/8017706

Weisses Metallbett mit Lattenrost, 90 x 200 cm, VB 50,- €, extra Lattenrost 140 x 200 cm, VB 30,- €, ☎ 0157/32292454

VERKÄUFE

MÖBEL & WOHNEN

30er J., massiv Eiche Esszimmer, Tisch 1,30 x 0,90 m, ausziehb. auf 2,60 m, 4 geflochtene Stühle, Vitrine, Sideboard, zus. 2.800,- €, ☎089/980912

Lufterhitzer Alko-Polar, Typ 150, Leistung 150.000 kcal/h, Bj 1974 m. sep. Heizölpumpe u. Abluftrohr, techn. Guter Zustand VB 1900,- € ☎0174/9573622

Tischgarnitur mit 4 Stühlen für Terrasse/Wintergarten (Tisch Ø 90 cm), leichte Gebrausspuren, zu verkaufen. Preis nach Angebot. Info 0179 2958853 (Penzberg)

spanische Essgruppe Tisch 130 x 80 cm, 4 Stühle, Beistelltisch + Vorhangstange, VB € 550,- ☎ 0172 815 27 21

Sehr schöne Vitrine, 2 Türen, Vollholz hell, Schreinerarbeit, sehr guter Zustand, B 123 x T 40 x H 194 cm, € 450,- ☎ 0152-03936456

5türiger Kleiderschrank sehr gut erhalten, B/H/T 210/245/60 cm zu verkaufen. Preis: 80 Euro 080911019

Couch mit einem Sessel, gebraucht, 30.- €. ☎ 089/804341

Alter Christbaumständer + Deko 70,- €. ☎ 089/980912

Alter Schiffkoffer, 1,00 x 0,37 x 0,56 m, 200,- € ☎ 089/980912

VERKÄUFE

MÖBEL & WOHNEN

Couchtisch sehr gut erhalten, Gestell poliert mit Messing geflämmt, Glasplatte klar12mm mit Facettenschliff, BHT 120 x 55 x 80, NP 1400 € Preis 300 € 01783476663

Anrichte m. Aufsatz Fichte massiv, ca. 90 x 50 x 190 cm, VB 460 €; Selbstabholung bevorzugt 0172/8117109

Bank/Tisch/2 Stühle, Fichte massiv, Tisch (ca. 140cm) m. Schublade, Bank ca. 170cm, VB 380 €; Selbstabholung bevorzugt 0172/8117109

Bauern-Eckbank mit Hohlkehle, Fichte massiv, ca. 200 x 140 cm, Tisch m. Schubl., 2 Stühle, VB 460 €; Selbstabh. bevorz. 0172/8117109

Couch 2-Sitzer blau/lila, ausziehb. B x H x T 1.40 x 0,78 x 0,88 m / Lattenrost ca. 1,05 x 2,0 m, guter Zust., Selbstabh. 350 €. 0157/38882465

Esszimmertisch aus dunklem Holz Sonderanfertigung, 140 x 135 cm, wegen Umzug gegen Abholung, VB € 1.500 0160 721 5758

Lüster, sehr gut erhaltener Lüster mit 6 elektrischen Lampen, voll funktionsfähig, zu verkaufen, VB 650,--, Tel.: 0171-1248 442

Ital. Designersessel hellrot, mit Liegeoption gut erhalten, Liegefläche 1,80 m x 1,00 m, Selbstabholer, Preis 250 € 01573 8882465

Original antiker zierlicher Kammerschrank mit orig. Inneneinteilung und Original Schloß 980,00 € VB ☎ 0151/26116281

Handgeknüpfte Wandbilder, 2erlei Größen + 1 Kissen, besondere Dekostücke, gereinigt, Aufhängeringe, je € 30, Privatverkauf, keine Rücknahme 089/81896673

Bodenvase Porzellan von Kaiser Höhe 55cm Preis 100.- €. Deckelvase gleiches Dekor v. Kaiser Höhe 34 cm,Preis 40,- €. ☎ 089/4603941

Biedermeier Kommode, Nuß-baum, 0,85 x 1,10 x 0,58 m, unrest. 180,- €, 3 Landhausstühle zus. 180,- € ☎ 0174/6122393 Fa.

Schöner Wohnz.schr. wg. Umzug abzug. geg. Anz.geb., Front Eiche Massiv, in Einzelt. zerlegbar, B: 4,50 m, H: 2,10 m ☎ 089/80916880

Esstisch, Fichte, guter Zustand, Tischpl. Ahorn m. Gebrauchssp., 104 cm x 102 cm, H: 78 cm. 220,- € Lieferung möglich. ☎ 08145/6534

SPEISE SERVICE f. 12 Pers., 41 Teile, Goldrand Bordüre, HUTSCHENREUTHER, Paul Müller 301, bestens erhalten. 680,- € ☎ 089/8145202

Holztisch rund
Platte tw. geschnitzt, ø 102, H 47 cm, € 60,- ; ☎ 08157 / 7250

Kaffeeservice Spode England, Pink Camilla, 38 Teile, nur 180,00 € ☎ 089/3150644

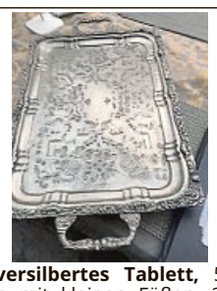
Kleine Truhe, Massivholz, 1,02 x 0,40 x 0,44 m, 60,- € ☎ 089/980912

Thonet Lehnstuhl, antik, 990,- €, ☎ 089/980912

Anrichte, Fichte massiv, ca. 95x50x 90 cm; VB: 180€ 0172/8117109

Wand-/Bayernuhren, geschnitzt u. bemalt, ca. 52 J. alt, 1 x B: 33 cm, H: 22, Batter., 1 x B: 28, H: 35 cm, Batt, zus. 110 € ☎ 089/69373467

Continental Schreibmaschine funktionsfähig und gut erhalten, mehr als 50 Jahre alt. 200,00 € ☎0171/5115266



Ein versilbertes Tablett, 50x34 Größe mit kleinen Füßen, 35,- € ☎0171/5115266

Einen neuw. Berberteppich in wollweiß Größe 2,00 x 3,00 Meter 150,- € ☎ 0171/5115266

Wunderschöne orig. Biedermeiertischgruppe mit Art deco Stühlen VB ☎ 0151/26116281

Ölgemälde auf Leinwand, sign. Alwin Bauer, 60 x 70 cm ohne Rahmen, 450,- €, ☎ 0171/6277897

2 2sitzer Sofas, beige, a 157 cm lang, fast neu, VB je 50,- € ☎ 08821-81103 (GAP)

Antiker Kleiderschrank abgebeizt, Maße: H: 2,0 B: 1,46 T: 0,53 m, Preis: 250,- € ☎ 0174/2951300

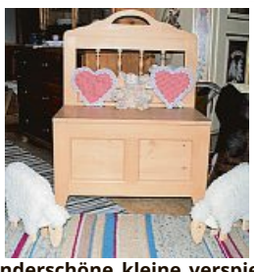
Südtiroler Schnitzerei, Einzelanfertigung, lasiert Höhe 62 cm Preis 100.- € ☎ 089/4603941

Gläser-Set 32-teilig m. Goldrand, 20.- € pro Stück. ☎ 0171/9770101

Verk. Yorkshire Terrier, in Ölfa. Gemälde, B: 37 cm, H: 44 cm, 1 Vogel - Gemälde, B: 33 cm, H: 44 cm, beide VB 110 € ☎ 089/69373467

Nussbaummöb. 2-trg. Dielen od. Kleiderschrk. NP 1.980,- € f. 380,-€, Anrichte, NP 895,- € f. 355,- €, Lieferung mögl., ☎0176/30131169

Antike engl. Kommode, Mahagoni, Deckel u. Tür aufklappb., B: 66, T: 55, H: 87 cm, 490 € VB, 80803 München ☎ 0177/7460620



Wunderschöne kleine verspielte Truhenbank mit gewebten Schafwollteppichen aus eig. Herstellung jede Größe ☎ 015126116281

Rosenthal Kaffeeservice Romanze - Benaris für 6 Personen 100.- €, oder 8 Pers. 120.- € ☎ 089/4603941

Esstisch, hell, 128 x 85 cm,H: 75 cm ausziehbar 170 bis 210 cm, VB € 55,- ☎ 0172 815 27 21

Ital. Designerlampe, 6flam. Material: Muranoglas - Holz - Metall, pastellfarbig. H: 1m, Ø 0,80 m. VKP 380 €. ☎ 01736689237 (Selbstabh.)

Zauberhafte orig. Alpbachtaler Truhe a.d. Jahr 1777 mit Orig. Schloß und Bemalung, 980,- € VB ☎ 0151/26116281

Kommode aus Echtholz natur, Schreinerarbeit, B: 1,15 m, T: 0,70 m, H: 0,89, 3 Schubläden VB 450,- € ☎ 0160/95492989

Gmunder Keramik wegen Sortimentswechsel einige Teile zu verkaufen. 80803 München ☎0177/7460620

Physiotherm Infrarotkabine sehr gut erhalten, selten benutzt, für 2 Personen. 500 € VB 08042 2629

Sehr bequeme Relaxliege, sehr gut erhalten, nie benutzt, 120,00 € 017634499654

Wunderschönes Massivholz-Doppelbettgestell in gutem Zustand, 2 x 1m, VB 330,-€. ☎ 08026 6461

Eckbank m. 3 Stühlen, f. 10 Pers. 2,00 m b, 3,5 m l, Tisch 2,15 x 0,80 m, Stoff gehört erneuert, nur 390,-. ☎0176/62358328 Markt Indersd.

Sehr schönes Küchenbuffet Eiche Vollholz hell, Schreinerarbeit, sehr guter Zustand, B120xT50xH175cm, 480,- ☎0152-03936456

Sehr schönes, gut erhaltenes Sideboard, Schreinerarbeit, Fichte hell, B 130 x T 45 x H 80 cm, 300,- € ☎ **0152 03936456**

Biedermeier-Stühle u. Nach-Bie-dermeier-Stühle je 80,- € - 150,- € ☎ 089/980912

Kopenhagen: Blaue Blume umfangreiches Geschirr günstig zu verk. München ☎ 0177/7460620

Sehr schöner Bauernschrank, massiv, Fichte hell, Schreinerarbeit, guter Zust. B105xT55xH175 cm, 380,-€, ☎ 0152-03936456

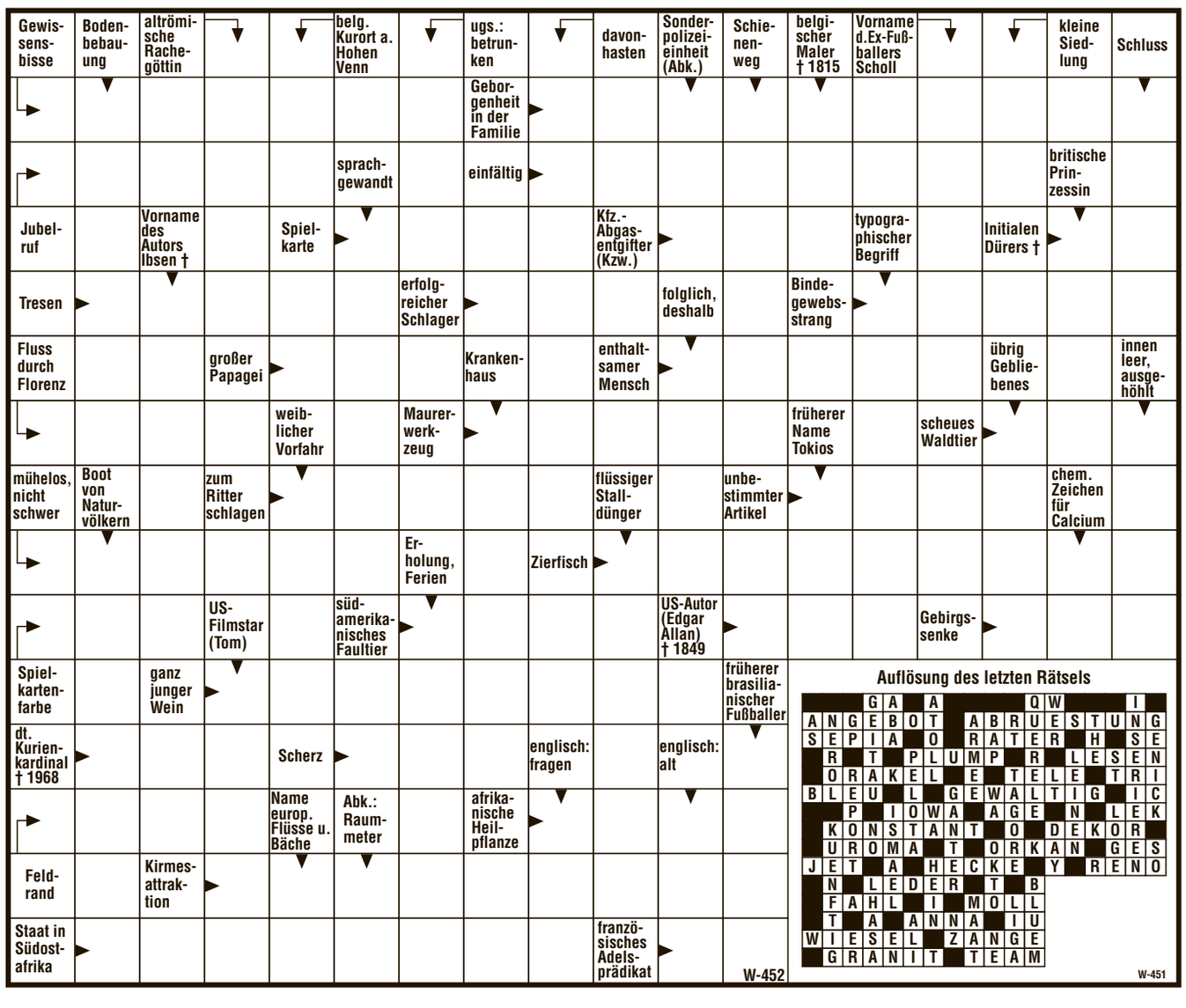
Sitzgruppe wie Bild, Eckbank 155 x 195, Eiche massiv, Tisch ausziehb. gut erhalten. Preis VB 130 € ☎ 089/97895949

Wunderschöne Schaffelle vers. Größen aus eigener Schafzucht sowie Babylammfelle zu verkaufen. ☎ 0151/26116281

Versp. zierl. alte franz. Anrichte m. vielen Türen u. Schubl. 250 € m. Orig. wunders. Blumengem. m. orig. Blattgoldr. sig. 185 € VB ☎0151/26116281

Eck-/Schlafsofa sehr gut erhalten, mit Bettkasten, 300,- €, 0172/8503776

Kanapee Polstererarbeit, ca. 180 x 80 cm; VB 260 €, Selbstabh. bevorzugt 0172/8117109



VERKÄUFE

MÖBEL & WOHNEN

Weißes Bett mit 3 Schubläden und verstellbarem Lattenrost Maße: 90x200 VB 99,-€ ☎ 08170/997919

Wandspiegel, mass. Holzrahmen, 75 x 110 cm (B/H) mit Silberblechbeschlag, 85,- € ☎ 089/917661

Barockschrank, 1,70 x 1,80 x 0,50, schöne Schnitzarbeit, Eiche hell, Nußb. 390,- €, Fa. ☎ 0174/6122393

Tiroler Tisch, alte Fichte, mit Schublade: Maß: 120 x 120, VB: 450.- € ☎ 0178/5152444

HIFI - Rack Rollwagen, Rauchglas braun, 100 x 40 x 45 cm, 195,- €, ☎0160/5555222 (Murnau)

Alter orig. Bauernschrank, bemalt, ca. Maße: H: 175, B: 110, T: 45 cm, VB 520.- € ☎ 0178/5152444

Massiver Esstisch, B: 0,80, L: 1,50, ausziehbar auf 2 m, neuwertig, 290,- € ☎ 08631/9863186

Biedermeiertisch, Kirschbaum, Ø 0,90 mit Stühlen, neubez. zus. 245,- €, Fa. ☎ 0174/6122393

Gemälde Köhler in Grassau, Th. v. Hötzendorf, 0,85 x 1,08 m, 380,- € ☎ 0174/6122393 Fa.

Wiener - Barock - Esstisch mit Sessel, 1,30 x 0,95 zus. 195,- €, Fa. ☎ 0174/6122393

Antiker Kleinsekretär, 95 x 75 cm H/B, Mahagon. furniert, 350,00 € ☎ 089/917661

VERKÄUFE

HAUSHALTSGERÄTE

Vorwerk Tiger VT 270 in gutem Zustand mit Saugwischer (samt Zubehör) und unbenutzter Polsterbürste günstig abzugeben. VB 680,00 Euro + Versand. oder gegen Abholung TEL 0177 6591430 oder mail skondziak@live.de

Kitchen Loft von Thomas: Salatbesteck + Vorlegelöffel, unbenutzt, Edelstahl 18/10, je 30 cm, Abholpreis komplett nur € 20, Privatverkauf: keine Rücknahme 089/81896673

Kleine Kuchenform (Springform) Antihaftbeschichtet f. leichtes herauslösen, flacher Wabenboden Randhöhe 7cm, Ø 18cm, neu € 4.- 08986313326

Waschmaschine, Kühlschrank, E-Herd, Spüle, Hängeschränke weiss, wegen Umzug günstig und gepflegt zu verkaufen ☎ 0176/70924744

Kaffeemaschine Filtermaschine Philips Edelstahl mit Thermoskanne, Top Zustand, 15,00 Euro, Mchn. 0173/4271494

Vorwerk 10 Teile Polsterboy, Kabel neu, elkt. Schlauch, Adapter usw. für 15 Euro 089/6371139

VERKÄUFE

KLEIDUNG & ACCESSOIRES

Pelzmantel/-jacken. Ein Persianermantel sowie eine Nerzjacke und eine Pelzjacke. Alle drei sind sehr gut erhalten. Mantel Größe ca. 38, Jacken Größe ca. 40/42. Der Preis ist VB für je 450 €. Sie sind auch einzeln abzugeben. 080242386

Kaum getragene Business Anzüge wg. Gewichtsreduzierung kaum getragene Rene Lezard Business Anzüge zu verkaufen. VB 100 €/ Anzug. Anprobe nach Terminvereinbarung in Tutzing. 0160/7215758

Hirschleder-Joppe, Berchtesgadener Schneiderarbeit, o. Defekte aber m. Patina Gr. 48, wg. Gewichtszunahme z.vk. für € 290. 08807 946840

Nerzmantel, sehr schöner wenig getragener silbergrauer Nerzmantel. Innen Satin gefüttert mit Stickereien, Gr. 44, L 117 cm, von Privat, 400,00 € 01728447100

HERRENMANTEL: Sehr schöner H&M Herrenmantel Größe 46 Dunkelgrün, tolle Knöpfe, wenig getragen, gerne auch Versand und Paypal möglich. VB: 30€ 08041 - 5485

Neue, flotte Anorak m. Fellkapuze, mod. orange, Gr. 44, NP 150,- für 60,- € u. passende eleg. Steghose, schw. gemustert, 40,- ☎ 089/753274

He.-Mantel lang, Leder, h´mocca, Gr. 54, Da.-Mantel, exclusive Wolle, ecru, Pelzkragen, Gr. 38/40, wie neu, je 90,- €, ☎ 08153/990243

Der Fundgrubenrückblick

Hinter jeder Kleinanzeige steckt eine Geschichte – und sie wird manchmal noch spannender, wenn die Anzeige erschienen ist. Wir erzählen Ihnen, wie unsere Fundgrubengeschichten weitergegangen sind

„Die Fundgrube ist in ihrer Qualität und vom Angebot her einzigartig“

VON SUSANNE SASSE

Zwei wunderschöne Dinge hatte Heike K. am vergangenen Wochenende inseriert: Eine Ikone und eine historische Schreibmaschine. Beide Gegenstände sind verkauft – und Heike K. hat – mal wieder – dank der Fundgrube Unvergessliches erlebt und nette Menschen kennengelernt. „Besonders schön war die Bekanntschaft mit einem adeligen Ehepaar, das die Ikone gekauft hat als Geschenk für einen griechischen Freund“, erzählt Heike K. begeistert. „Ich habe ihnen an dem Sonntag die Ikone vorbeigebracht und es war eine so schöne und gelöste Atmosphäre in dem Haus, dass ich mir dachte, jetzt hat der heilige Nektarios mal wieder Wunder gewirkt“, erzählt Heike K. Sie freue sich jedes Wochenende auf die Kleinanzeigen in ihrer Zeitung: „Die Fundgrube ist in ihrer Qualität und vom Angebot her einzigartig, man findet hier viel schönere Sachen als auf Flohmärkten und macht zudem auch oft nette Bekanntschaften“, sagt Heike K. Schon als sie im Frühjahr ein Cloisonné-Ei verkaufte und dazu eine Fundgrubengeschichte erschien, war sie von der Resonanz beinahe überwältigt. Ebenso jetzt: „Man sieht daran, dass die Zeitung sehr nette Leser hat.“

Die Ikone des Wundertäters Nektarios war gleich verkauft.

Das waren die Kleinanzeigen
Alte GRIECH. IKONE Holz, NEKTARIOS, B: 24 cm, H: 33 cm, 65 Euro
Antike MERCEDES Schreibmaschine, Zella Mehlis, mit HOLZKOFFER + Schlüssel, bestens erhalten, 740 Euro
Telefon:089/8145202

Die Schreibmaschine ist weg.

VERKÄUFE

KLEIDUNG & ACCESSOIRES

Aus Nachlass: Neuwertige Breitschwanz-Persianer-Jacke (100,- €) sowie Breitschwanz-Persianer-Mantel (200,- €), beide Größe 42/44. ☎ 0157 / 88 23 69 61

Weihnachten ... Original Bogner Tasche sehr schöne Damenhandtasche, neu 500 €, nicht benutzt, für 385 € zu verkaufen 0171 4179000

Weihnachten ... luxuriöse Tardini Tasche B 24 cm, H 13 cm, T 2 cm, unbenutzt/neu, Neupreis 2150 € für 450 € 0171 4179000

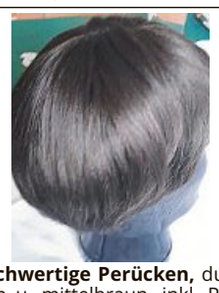
Persianermantel braun, Gr. 42, aus Erbfall, gut erhalten, gefällige Passform, VB 190,- € ☎0160/95492989

Eleg.-verschied., neuw., Herrenkleidung, Größe 48 z. Schnäppchenpreis, Leder - & Pullijacken unter ☎089/1411113

H-Anzug ONLY MEN Gr. 48, schwarz, 2 x getragen, formstabil, Abholpreis € 30, kein Corona, Privatverkauf: keine Garantie/Rücknahme 089/81896673

Original Bundeswehr Springerstiefel, Gr. 45, neu besohlt, 45,- € ☎ 089/7254561

Persianermantel schwarz, Gr- 42, geerbt und passt nicht, gut erhalten, VB 195,00 € ☎ 0160/95492989



2 hochwertige Perücken, dunkelbraun u. mittelbraun, inkl. Pflegemittel für je 100 €. 01517/ 0842986

Eine neuw. längere Nerzjacke oder auch Mantel in dunkelbraun Gr. 42-44, 100,- € ☎ 0171/5115266

Nerzmantel, Saga Mink, Gr. 42, VB. ☎ 089/509651

Ital. Designer- Lederkoffer Set (2 Koffer u. Kosmetikk.) „RV Roncato“, VB 600,- €; Winter- u. Sommerkleidung, Da. Gr. 38-44, He. 48-52, VB. Kein Gold und Münzen vorhanden! ☎0176/21542666

Da-Stepp-Mantel „Luhta Studio“, sehr warm, Gr. 44, 30€; He-Wachs-Jacke, Gr. 56, 25€; Bogner-Stepp-Jakke Gr.46,blau, 28€; Bogner-Bluoson,rot, Gr.44, 25€ 089/7604306

CG-H-Anzug Gr. 94, anthrazit, feiner Streifen, gereinigt,formstabil, pflegeleicht, Abholpreis €20, kein Corona, Privatverkauf - keine Garantie/Rücknahme 089/81895991

Bundlederhose mit Träger,Gr.48, VB 40€, Tölz, Tel. 0152 09161538

Cocktailkleid schwarz Gr. 38/40. Oberteil Stretch mit Pailletten. Weiter Rock aus Satin/Tüll. Inkl. lilafarb. Jacke für nur 15 Euro. Versand möglich. 0172/8017706

Damenschuhe Gr. 42 HighHeels in taupefarbenem Krokolederdesign. Etwa 7 cm Absatz. Schwarze Riemchenpumps S. Oliver. Versand möglich. Pro Paar 15 Euro 0172/8017706

He-Jeans Pierre Cardin, sw, Gr.106/110, 9 €; Joop-Winterjacke, sw, Gr. 58, 28 €; Kleidersack „Rugged Traveler“, neuw. 28 €; Bettdecke 140 x 220, warm, 18 € 089/7604306

Auflösung Design. Handtaschen Geldbörse, Schlüsselanhänger, Schals, Handschuhe ab 2 Eur b. max 30 Eur (Aigner, R.Lauren, L.Credi, MCM uva.) 089-99317762

Feminine Lamm-Nappa Leder-Jakke im Biker Style, Cognac Ton, 44, Top Zustand, 30 €. Coole Steppjacken 42/44 Schwarz und Saphirblau alle nur 2-Mal getragen 16 € Priv. 01733901881

Exklusive Kleider für die kommenden Festtage und besonderen Anlässen. Edles Design,Teils ungetrage Stücke,einzelne nur 1-2 mal getragen Gr. 36/38 ab 16-28 € 01733901881

Damen Kurzmantel: Hellgrauer Kurzmantel Größe 46, Rückenlänge 80 cm, Ärmellänge 62 cm, Brustweite 62. Versand und Paypal Zahlung gerne möglich. VB: 30€ 08041 - 5485

Wellenstein Jacke schwarz gr.42 15,- € Bluse Wulfskin gr,L 2,-€ Bluse Erfo gr.40 3,-€Weste weiß Hammer gr.42 3,-€ 089 /555380

H-Wi.jacke, Gr. 56, grau, Sympatex, 15€; H-Sweatshirts, BW, Kragen, Brusta. li., Abschl.bund Ärmel u. Saum, 1x getr., Gr. XL, je 7€ 089/8344805

Fabiani Damen- Kurzmantel, Gr. 48-D, Rückenlänge 1m, dkl-grau, Kragen u. Ärmelaufschläge wollweiß, Kaschmir, Schurwolle, 30€ 089/8344805

Business-H-Sakko, Gr. 28, 20€; passende Hose, Gr.29, 10€; Herren-Anzug mit Weste; Top-Zustand, schwarz; Gr. 28, 30€ 089/8344805

4 Da.mäntel G. 44-48, dklblau, dklgrün, je 30 Eur. 3 Paar Da.schuhe neu: Slipper schw., Klett; Sneakers schw. u. weinrot, alle G. 38 089/582935

Edelpelzmantel GR 38/40 und Bergfuchsjacke GR 38/40 neuwert. VB Tel: 0152 34364665

VERKÄUFE

MUSIKINSTRUMENTE

Excelsior Modell 940, hervorragendes italienisches Akkordeon, 120 Bässe, 4-chörig, musette und casotto, komplett überholt, neuer Koffer und Tragegurte, Preis statt 2400 €, nur 1480 €, Fa. Tel. 08171-31195.

Hohner Akkordeon, Verdi II M, 96 Bässe, 3-chörig, spielfertig hergerichtet, guter Zustand, optimale Ausstattung, Nichtraucherinstrument, mit Koffer, ev. Rucksackkoffer, Euro 800, Fa. Tel.: 08171-31195.

Hohner ARIETTA II M, 72 Bässe, 5 Reg. Tasten + 3xBässe. Nur 1 Ja. für Lernzwecke in Gebrauch. Vom Musikcenter geprüft, alles „OK“. Mit Koffer und Notenständer 450,-€, Puchheim ☎ 089 803757

MARINELLI - Akkordeon 120 Bässe, aus Castelfidardo. Spielfertig hergerichtet, guter Zustand, schöner Klang eines italienischen Akkordeons, mit Koffer, 1100 Euro, Fa. Tel.: 08171-31195.

Hohner Akkordeon, Verdi V, 120 Bässe, 4-chörig, mit Musette-Stimmung, Mahagoni-Effekt, komplett überholt, optimale Ausstattung, mit Koffer Euro 980, Fa. Tel.: 08171-31195

Ital. Geige, Paolo Giacomelli 1909 spielbereit, klanglich gut, Wittner Feinstimm-Wirbel, mit Jaeger-Etui, 600 €, 08153916041

3 Tuben in B, 4 Ventil zu verk., 1 x Miraphone 289, goldm., wie neu, 5.500,- €, 1 x Ligatone 4/4 gebraucht, 1300,- €, 1 x Pfeiffer 6/4 alt, 900,- € ☎ 08681/9466 ab 18.00 Uhr.

Dynacord-Powermate 600-3, 2x 1000 W, neuwertig mit Tragetasche, Top Zustand, FP 1000,- €. ☎ 08136/5828

Akkordeon Weltmeister Cassotto 374, weiß-perlmutt, 96 Bässe, sehr guter Zustand, VB 1.800,- € ☎ 08554/1899

Gittarren Lehrer verk. a. Altersgr. edel. Konz./Flam. Gitarren: F. Barba blanca, Mod., D. Friedrich, Negra 1 A, Shellack, u.a., VB ☎ 08194/8407 (AB)

Gut erhaltenes Hohner Concerto III Akkordeon mit Koffer zu verkaufen, VB 650,- € ☎ 0160/6770390

Hackbrett mit Koffer, Schlegel und Fibel € 420,00 0163/1398691

VERKÄUFE

BRIEFMARKEN

Österreich-Sammlung 1965-1976 postfrisch, z.T auch gestempelt, mit Blöcken/Bautenserie, einige 100 Sch. Silbermünzen, günstig 0171/5568053

Verk. mehrere Briefmarkenalben, gefüllt, v. Länder, auch Safealben, ab 5,- €, Ersttagsblätter, Stempel, Kiloware, Postkarten. ☎ 0152/27610538

Briefmarken/Münzen Verkaufe, Vordruckalben, Briefmarken u. Münzen, große Auswahl; 089/3195287

VERKÄUFE

AUDIO / HIFI / TV-VIDEO / RADIO

Tonbandgerät Uher SG 560 Royal HiFi, gepflegt, neuer Tonträger, viele Bänder m. Schlagern, N.P. 2.300 DM, f. 600 €, ☎08092-2951

Techn. Bastler: bei Technics RS-T330R Stereo- ist nur die Syncron Starttaste defekt, Abholpreis nur € 30, Privatverkauf, keine Rücknahme 089/81896673

DVD Player 20 euro.Spielt DVDs und CDs ab.Videorecorder 30 euro.Videocassetten,10 Stück 15 euro 016092346463

Tonbänder 18 cm 5 Stück 10 euro.Ersatzteile von Uher Royal,Variocord,Report von 10 bis 25 euro 016092346463

Video-Gerät = Nordmende 40,- €. DVD-Player = Grundig 30,- €. Fax-Gerät = Philips 30,- €. ☎ 08025/7887

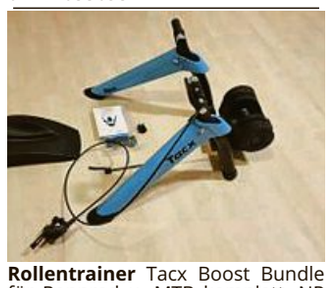
Videorecorder VHS mit Fernbedienung für 30 Euro 089/6371139

VERKÄUFE

HOBBY / FREIZEIT / SPORTARTIKEL

Oregon Quad Skates neuwertige Rollschuhe, Gr. 39 e. Protektoren Hand, Knie, Ellbogen, VB € 45,- ☎ 0172 815 27 21

Aquarium Tetra 120l inkl Unterschrank L80*B40*138 komplett NP 349 € VK für 159 € bei Abholung 01717033093



Rollentrainer Tacx Boost Bundle für Rennrad u. MTB komplett. NP 249 € VK für 149 € bei Abholung 01717033093

Da Schlittschuhe 39, Mod. Dagmar-bei Sico, Leder, Weiss, Kufen Black Dragon, mit Kufenschutz, nur 2 x gefahren, Top Zustand 29 € Privat Verkauf 01733901881

Winterwanderstiefel, neuwertig, 3 Paar Stiefel (Meindl, Lowa, hanvag), Gr. 40 bis 41, günstig zu verk. ☎ 0179/4776693

Suche gebrauchtes Angelgerät auch Fliegenfischen, Rollen, Ruten, Zubehör, gerne hochwertig. ☎0152/21359490

Falstaff Zeitschrift. Fachzeitschrift für Weinliebhaber ab 2018 - 2021 teils noch im Original zu verschenken 0162/1725464

Bremshey Cardio Mag Heimtr., kaum gebr., 60 €, Flach-FS voll funktionsf. Ø 80, 30 € ☎ 089/44218880

1 Tischkegelbahn 2,4 m. lang, 110,-, 1 Tresor, 0,50 x 0,40 x 0,60, 100,- € ☎ 08142/15229

VERKÄUFE

FÜR DEN SAMMLER

Sammlung, 25 MALEVOLTI Enten, alle Original aus Italien, sehr gut erhalten, wie neuwertig, mit Messing-Schnabel und -Flügeln, handbemalt, mit Glasauge - verschiedene Größen, von 20x20 cm bis 7x7 cm, meist immer 2 Stück (Pärchen), altersbedingt günstig abzugeben. Entweder einzeln oder gesamt, Gesamt-NP: 950,- €, VKP nach Vereinbarung. ☎ 09293/800813

8 Maßkrüge, Alte Keferloher mit dem Münchner Zeichen, Zustand einwandfrei á 20,- € ☎ 089/1293225

Nachlassfund, Kassette mit über 5 kg Münzen. 200,- € , ☎ 0162/8388390

Modellauto neuw. Originalverpakkung M 1 : 18 VB 20.- 01 71 98 74 049

VERKÄUFE

FÜR DEN SAMMLER

Rock Ola Mod. 1422 Bj.1946 RARITÄT! für 78er Schellack- Platten in Originalzustand. Sofort Spielbereit. Alle ART DECO- Chromteile 1A ohne Makel. Incl. Münzwerk und Platten. Umständeh. v. Privat (Umzug in Pflegeheim) abzugeben. VB 9.500 € 0173-5223738

Wendt u. Kühn Engelsorchester 24 Engel, 1 Klavier und dreistufige Sterntreppe. Topzustand 500 € 08152/3999615

Alles aus Zinn: 2 Zierteller, 3 Krüge, 1 Reliefbild, 6 Schnapsgläser, kleine Nonnenfigur zu verkaufen, ☎ 089/6909731

Modelleisenbahn H0, 2 x 1,2 m, wunderschön, 6 Loks, viel Zubeh., Märklin - Trix System, VB 750,00 € ☎ 0176/26010117

Liebevoll, gebaute Weihnachtsgrippe mit Beleuchtung und Spieluhr „Stille Nacht", Grundplatte 50 x 25 cm, VB 180,- € ☎ 089/54043375

Sammler-Puppen teilw. namh. Hersteller, gut erhalten, VB 180,- € 0171/3251261

Komplette Weihnachtskrippe - mit Platte ca. 90 x 100 - orig. Korkrinden VB 400,- € ☎ 089/671227

Stöckl-Sammlertassen 10 St. versch.Motive je 3€; Glas-Wasserkocher, neu, 10€; Philips-Gourmet-Kaffee-Maschine, neuw. 30€ (NP 129€) 089/7604306

Charivari-Raritäten in Form von Anhänger oder Münzen teils sehr alt, sehr gut erhalten,einzeln zu verkaufen pro Stück unter EUR 30,-- Tel.01715568003

Briefmarken Wühlkiste 9.-, Album BRD,BER,Motiv(Tiere, Sport etc)je 19.- Österr,CH,Dt. Reich, Bayern, alle Welt je 30.-, Einsteckk.Dt.Kolon.19.-, Slg. Blöcke Rußl,DDR je 9.- 089/6789658

Deutsche Einheit gr. Konvolut mit Briefmarken&Bedarfspostbelegen mit interessanten Stempeln&Frankaturen-ein Stück Zeitgeschichte-29.-Album Rußl, DDR je 19.- 089/6789658

Flugzeugfachbuch „Deutsche Motorflugzeuge" alle Serienmodelle seit 1945, Zivil und Militär, R. Wurster, Erstausgabe von 1994, 254 Seiten, viele Abbild, Pläne, 10€ 0895707578

Modellautos 1:87 viele sehr schöne Modelle aus Sammlungsauflösung;teilweise mit Verpackung;WIKING,herpa,Roco u.v.m., VB 3 bis 15,- 015784634911

UNO Briefmarken kleine Sammlung auf 16 Seiten, postfrisch, 10 € 08141/43763

Antike Öllampe, m. Spiegel, 30,-; bes. Krüge, Zinn, Steingut, Porz. u. Glas, v. 10 - 20,-; ☎089/753274

Herpa wings 1:500 viele sehr schöne Modelle aus Sammlungsauflösung; alle Modelle ohne Verpackung; standen nur in der Vitrine, VB 5 bis 30,-. 015784634911

Meissen Porzellan Teller Ø 18 cm, Blaue Blumen mit kleinem Falter. Top Zustand. Keine Beschädigungen. Zweite Wahl (zwei Schleifstriche). 30€ München/Au 089 76774844

Militärfiguren sehr viele Figuren aus verschiedenen Kriegsepochen und von verschiedenen Firmen; teilweise auch bemalt und div. Größen,einzeln oder Konvolut bis 30,- 015784634911

Blumenvase Kupfer H.36 cm Durchm.15 cm Handarb. Fa.Zint Riedlingen 30 € Zinnbecher neu 5,5x 3 cm orig.verp je 4 € Wanderstöcke verstellbar gefed. 15 € 089/4362183

1957 alte Brigitte Zeitschrift Nr 2. Hauptartikel James Dean, viele Fotos, Grace Kelly über Ihre Schwangerschaft, usw. 25x33 cm, 40 S. Gelocht, gt. Zustand 30€ 089 76774844

Fleischmann H0 2 Dampflok 03er und 65er, div. Wagons, orig. verpackt, neuwertig, Provi-Gleise, u.v.m., VB 550,- €. ☎089/9031972

H0: Gleichstrom, Dampfloks, Elektro-Loks, Wagons, Zugsätze, viele Marken, neu, orig. verpackt. ☎ 089 / 35 58 81

Schallplattenauflösung: 94 Klassik LP, 100 Rock- u. Pop, 8 Volksmusik LP, 100 CD gegen Gebot zu verkaufen. ☎ 0171/6224236

4 Modelleisenbahnen von NOCH, N-Spur 400-800 €| Zubehör u. roll. Material f. H0 u. N-Spur| 2x Modellschränke 50-70 €. ☎ 089/8342391

Das bes. Weihnachtsgeschenk - Dekoartikel aus Edelsteinen, Teelichte, Lampe, Bäume, Vogel, Drusen, Steine (Klaus Drexel), ☎089/152786

Briefmarken: 5 Leuchtturmalben, Postfrisch, BRD/Berlin/DDR ab 1956 - 2010, VB. ☎089/64282720 von 10:00-20:00 Uhr

Porzellanzierteller Manufaktur Herend, Durchmesser 9,5cm, weiß mit fliederfarbenem Blumenmotiv, 1. Wahl, nummeriert, 12€ 0895707578

Porzellanmedaillon Manufaktur Nymphenburg, weiß m. Blumenmotiv, nummeriert, gemarkt, 1. Wahl, 5 cm hoch, 3 cm breit, 30€ 0895707578

Alte Wärmflasche aus Blech (ca 1940). ovlafe Form, L 30cm B 20cm mit Drehverschluss. Bild kann gesandt werden € 8.- 08986313326

ZINN u. Porzellan 3 Zinnteller Jagdmotive 15,- u. 1 Zinnkrug zieseliert 20,-, 2 gr. Zierteller je 15,-, 1 Mosaikteller 15,- 08912472885

3x Hutschenreuther Zwiebelmuster Teller, Durchmesser 19,5 cm. Top Zustand. Versand ist möglich. Zusammen 3 Teller 30€ 089 76774844

Für den Sammler Cameras - Eisenbahn - Briefmarken - Bücher - CD - SW und Musik -xxx---xx Wunschanfrage seniorenpc@t-online.de

Suche historische Füller bis ca. 1960, Montblanc, Pelikan, Soennecken, Astoria, Osmia etc., auch reparaturbedürftig. ☎ 0170/5251162

VERKÄUFE

KUNST & ANTIQUITÄTEN

Antiker Schrank / Büffet früher 30er Jahre Hochwertige Massivholz Möbel mit Schnitzereien. Sehr gut erhalten. 550,- € Maße: Höhe = 221 cm , Breite = 176 cm, Tiefe = 69 cm. Passendes Board/Schrank wäre auch noch verfügbar. 015119542336 oder 08821-56901

„...zur Krippe her kommet..." Antiker Krippenstall aus den 70ern 70x100x50, Heilige Familie, Tiere und Hirten 20er/30er J., „Münchner Krippe" u. O´gau. **Ausgestellt**: Partenkirchen Schaufenster Ludwigstr. 62 / Ecke Sonnenbergstr., Preis auf Anfrage, ☎0171-5704882

Auflösung einer Goldschmiede-werkstatt wegen Umzug wegen Umzug lösen wir unsere gut ausgestattete Goldschmiedewerkstatt auf. Verkauf komplett oder einzeln gegen Besichtigung, Abholung und Gebot. 0160 721 5758

„Edle" Weinkaraffe, Glas/silber m. Einsatz, VB 650,- € zu verkaufen ☎ 0160/6770390

VERKÄUFE

KUNST & ANTIQUITÄTEN

Designer Türgriff aus massivem Messing Handarbeit und Einzelanfertigung, Türgriff aus Messing massiv. Der Türgriff besteht aus Apfel mit Gravur „ADAM" und Schlange. Apfel 19kg, Schlange 5kg. Preis VHB € 7.000 0171 4728942

Vögel u. Schlange in Waldlandschaft. unbek. Künstler i. d. Art v. Jakob Samuel Beck, ca. 1750 viele kleine u. schöne Details, ca. 132 x 81 cm, hing in französ. Schloss, Schätzpreis ca. 4000,-€ v. privat f. VB 1150,-€. 0171-8629949 Münch.

Gesellschaft im Park, Frankreich ca. 1840, unbek. Künstler i.d. Nachfolge des Nicolas Lancret, 60 x 68 cm, schöner orig. Rahmen, Schätzpreis ca 1500 € für VB 750 € v. privat 0171-8629949 München

Tölzer Bauernschrank Außergewöhnlicher, traumhaft schöner original Tölzer Schrank mit Inneneinrichtung. Maße ca H 170 B 123 T 47cm Preis auf Anfrage Paul & Kunst 0173/6787373

Ölgemälde Otto von Bismarck Gut erhaltenes Ölbild von Otto von Bismarck. Mit Rahmen 90x120. Wahrscheinlich aus der Schule Lenbach, München. Preis VB € 1250.- 01707734181

2 alte Käthe Kruse Puppen. Vitrinenstücke! 50 cm groß, 1 mit orig. Käthe Kruse Lederschuhe, sehr gut erhalten, keine Beschädigungen! 550 € je Puppe VB 0176/34499654

Elegantes Damenporträt, Frankreich um 1700 mit schönem Rahmen 78 x 89 cm aus franz. Schloss, Schätzpreis ca. 2200 € für VB 800,- € v. privat. 0171-8629949 München

Madonna mit Kind, 17.Jhdt., Ital. Schule (nach Marata), 73 x 91 cm, aus französ. Schloss, Schätzpreis 3500,- €, von privat für VB 1150,- € 0171-8629949 München

Antikmarkt Alling, Antike Möbel u. Repros, Biedermeier, Gründerzeit, Jugendstil, Englisch, Art-Deco, Teak, Eisen u. Acces., 82239 Alling, Am Weinberg 5a, Termin: ☎ 0151/50988088

Antike Puppenküche mit viel Zubehör u. Püppchen 1920ger Jahre, sehr gut erhalten, Gehäuse wahrsch. Gottschalk, original Tapete! € 520,00 VB 017634499654

Das war schwerst Arbeit, pflügender Bauer, Einzelstück, handgeschnitzt, 63 cm, ein super Geschenk für den sen. Bauer. 420,- € ☎ 0171/5304212

Spiegel m. exkl. Rahmen + Ablage, 42 cm B, 80 cm H, Einzelstück, handgeschn., marmoriert + vergoldet, ein Hingucker für jede Wohnung. 1.150,- € ☎ 0171/5304212

Dekoratives Standgrammophon, Columbia Grafonola, Nussbaum antik glänzend, 50 b, 55 t, 115 h, ca. 120 Schellakplatten, viele LP's und Singles. VB 490 ☎ 089/675909

Bauerschrank, sehr schöner massive,rustikaler Bauernschrank B: 1,35, H: 1,73, T: 0,57, VB 950,-- Selbstabholung 0160/7503254

Feine Pendule Louis XVI. sign. Leroy et Fils Paris ca. 1850, schönes Schlagwerk, Schätzpreis 1500 € f. VB 1100 €. 0171-8629949 Münch.

Gotische Kirche ca. 1820 fein gemalt, restauriert, orginal Rahmen, Schätzpreis 1500,- € für VB 500,- €. 0171-8629949 München

MEISSEN 7tlg. Kaffeegedeck, Rote Rose Goldrand neu, 2 Tassen, 2 U.-tassen, 2 Teller, 1 Gebäckteller zus. 249,00 € 08022/6649503

Vitrinenschrank, sehr schöner Glas-Vitrinenschrank H 1,68 B 87 T 44, VB 350,-- Selbstabholung 0160/7503254

VERKÄUFE

KUNST & ANTIQUITÄTEN

Vitrinenschrank sehr schöner Glas-Vitrinenschrank mit Tisch H: 1,68, B: 1,20, T: 36 VB 390,-- Selbstabholung 0160/7503254

Ölgemälde auf Holz , 80 x 60 cm, signiert M. Teichmann, mit Rahmen (leicht bestoßen). Preis VB 0151 20196941

Antike Puppenküche mit viel Zubehör u. Püppchen sehr gut erhalten, ideale Größe, alles ORIGINAL um 1920, 430 € VB 017634499654

Madonna mit Kind und Krone auf Sockel, Nymphenburg 42 cm Höhe. Leicht beschädigt. 240.- € VB ☎ 0176/50398186

Aquarell Quasch mit Paspatu, hinter Glas, mit Rahmen, 64 x 84 cm. Signiert Jen. Hohnfeld 1994, 240.- € ☎ 0176/50398186

Ein bayrisches Meisterstück, echt Eiche, 2 trg., H=150 cm, B=158 cm, T=43 cm, handgeschnitze Füllungen, 2850,- € ☎ 0171/5304212

Gelegenheit! Bronce-Figur, 78 cm H, von nahmenhaften Hersteller, ein Schmuckstück für Haus + Garten, nur 1.600 € ☎ 0171/5304212

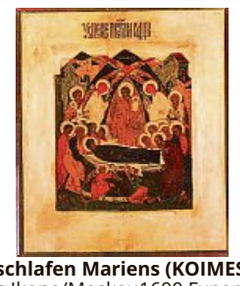
Antiquitäten-Tisch, oval, 90/125 cm, 70 cm H, diesen Typen finden Sie nur in einem Schloß, 720,00 € ☎ 0171/5304212

Schachbrett aus Russland als Buch aufgeklappt, 44 x 67 cm, beidseitig Intarsien, Zubehör im Buch. 370,- € ☎ 0171/5304212

Achtung!
Kaufe Barock- u. Biedermeier-Möbel, sowie Sakrales, Holzfiguren, Ölbilder, Uhren usw., gute Bezahlung ☎ 0173/7705056

Orig. franz. Gobelin 90/120 mit Borde + Anhängerschlaufen, einer der schönsten. 780,00 €, ☎0171/5304212

Madonna, Schnitzer Anselmo Plancker a. Südtirol, Krone, Stab u. Kugel m. Kreuz vergoldet, H: 85 cm, VB 1.780,- €, ☎ 0172/8512315



Entschlafen Mariens (KOIMESIS) Russ.Ikone/Moskau1600,Expertise Ik.museumSchloss Autenried, Wert DMT26nur€6.950.☎017628013764

7 antike Krippenfiguren, 3 gemarkt m. AD, AK u. AR 1911, 1 Ochse gr. sehr gut erhalten, Alter entspr., (ca. 1911) 21 cm, 390 € VB 017634499654

HUBERTUSJAGD. Ölgemälde auf Leinwand. 80 X 160 cm. Signiert. 250 € 089 6378044

Bauernschrank, ca. Maße cm (B/T/H) 110/47/183, VB 750,00 €, ☎0160/97550311

Antiker Schrank (anno 1842), ca. Maße cm (B/T/H) 112/43/200, VB 1.500,-€ ☎ 0160/97550311

Bayrische Schmiedekunst f. exkl. Türen, 25 cm B, 50 cm L, 3 Paar, á Paar 420,- € ☎ 0171/5304212

Original Aquarell (von F. Spies), 28 x 19 cm, ☎ 083428989101

Biedermeier-Möbel-Ensemble; 4 Stühle (2 mit Armlehne), 1 Sofa 165 cm lang, alles sehr schön und aufwendig gepolstert. 1 Tisch (rund 100 cm Ø) VB 770,- €, ☎ 08025/7887

Telefon-Bank-Truhe massiv, schwarz, unikat, um 1900, € 1290,- Tel. 08165/691237

Barock - Sessel, neu gepolstert, in Top - Zustand. 450,00 € ☎0171/5304212

Ölgemälde, 80x80. Das besondere Weihnachtsgeschenk? Gebote an Mail: aubinger@gmx.de

Antike restaurierte Werkbank, 130 x 30 cm (Grundfläche) + Zwingen, 590 €, Fa. ☎ 0163/4004239

Zinn-Schale der Fa. Dom-Zinn, 22 x 45 cm, das schönste das es je gab. 420,- € ☎ 0171/5304212

VERKÄUFE

ALLES FÜRS KIND

Oma/Opa-Kindersitz, Kiddy AG I - III, 9 kg- 36 kg, NP 269,99 €. Garantie a. Lebenszeit, sehr gut erhalten, VB 90,- € Bad Tölz, 0160/2345770

Kinderbett m. Federholzrahmen weiss, 80 x 130 cm, ausziehbar auf 80 x 200 cm, NP 288 €, VB 155,- € ☎ 0160/95492989

/Dirndl inkl. Schürze von Wenger nur 1-2x getragen € 35,- ☎08170/997919

TOP-BABY-BEKLEIDUNG Mä/Ju: neuw. Gr. 50-98: MEXX ZARA.. Shirts Jacken Kleider (Leder-)Hosen Dirndl Röcke Mützen Bodys Sets..a 1 €, ggf. Fotos+Versand mögl. 0170/9367486

TOP-REITSPORTARTIKEL K+E: Reithosen Rückenprotektor Winterreitstiefel Handschuhe OVP-Bandagen Stiefeletten, Busse Nice Connection-Dressursattel..a 5€, LA 0170/9367486

TOP-MARKEN-SPIELZEUG Mä/Ju neuw: Spielpferdausstattung: OVP-Bandagen Satteldecke Halfter Stalldecke; Playmobil VTech Lego duplo Spiele Autos..a 1€, LA 0170/9367486

Gummistiefel Gr. 28/29, rosa m. Leuchtabsatz 5 € Skistiefel Gr. 31-33 Marke tecno 10 € Schlittschuhe Gr. 29-31 verstellbar wie neu 16 € 089/4362183

LEGO-Technik für den Sammler, Bulldog, Mähdrescher, Flugzeug, Hubschrauber, Lader, Auto, je 30,00 €. ☎08431/45364

Baby Born mit Zubehör; kann trinken und auch Wasser lassen, Originalkarton vorhanden 15,00 € 0162/1725464

Mitnahmespiele NEU verschiedene Spiele von Ravensburger, ab teils 4 Jahren, alle neu im Original je € 5,00 0162/1725464

Babywippe, Maxi Cosi sehr gut erhalten, beides € 30,00 mit Regenhaube 0176 344 99 654

VERKÄUFE

HEIMWERKER / BAUMATERIAL / WERKZEUG

Wasserführender Pellet Kaminofen Levana Aqua, 43/149, „Ohlsberg“ NP 4.000,- €, günstig zu verk. ☎ 089/88919944

Stahlgitter multifunktional, Rankgitter, Zaun 420 x 202 cm, für Doppelgarage 150,- € ☎ 08041/73333

Haustüre mit Oberlicht, Fichte lasiert, 103x240, DIN links, Haustüre Fichte, braun lackiert, 110x212, DIN rechts, je 80 €, ☎ 08171/8414

12 Treppenlaufbretter, Sipo - Mahagoni, 250 cm x 17,5 cm x 3,5 cm, 200 € ☎ 089/3134182

Rahmenrichtbank Car Bench mit Richtausleger, wenig gebr., gegen Gebot ☎**0174/9573622**

Laubsauger Parker Fahrantrieb Kärcher Kehrmaschine KM 90-60, HAKO BR-Reinigungsautomat B 70, Staubsauger, VB; ☎ 0171-9905717

Leserservice: 089 / 53 06 - 222
www.merkur.de/abo

VERKÄUFE

RÄDER / BIKES / E-BIKES

Cannondale Rennrad SystemSix Carbon, RH: 58 cm, komplette Dura Ace, Laufräder Mavic R-SYS Carbonspeichen, 6.5 kg, Rennrad wurde kaum gefahren daher neuwertig, NP 6900,- €, VB 2500,- €. ☎ 0171/3452178

2 Fahrräder, „Falter“, City und Comfort, 28“, tiefe Einstiege, 3 J alt, kaum gef. wegen Krankheit. 220,- € und 260,- €. ☎ 09935/9519960

CUBE Reaktion Hybrid, HPA Race 29, 4200 km, sehr guter Techn. und Pflege Zustand **€ 880,-** ☎ **08022/8597585**

Herrenfahrrad, dunkelblau, 21 Gang, Gepäckträger mit Korb, Guter Zustand ☎ 08141/10405

E-Bike He. Rad, Feldmeier FE09, 28“, neuwertig, 500km, VB 1.200,- € ☎ 08171/76795

E-Citybike, 28“ „Winora, 400 Watt, weiß/braun, tiefer Einstig, VB 650,- €. ☎08092/6128

E-Bike Top Zustand Elektrofahrrad Elektrofahrrad neuwertiger Zustand 015256417772

VERKÄUFE

MUSIK / CD / VINYL

Klassik LP,s Klav. Violinen, Konzerte u. Symphn.Beethoven, Mozart,Schubert .Arien Domingo,Slezak, Preice und einiges mehr Stück 0,50 Cent 089 /555380

Schallplatten aus den 60er Jahren, Klassik und Operetten Mersche... ☎ **08161/13342**

VERKÄUFE

FOTO & CAMCORDER

Vorwerk Tiger VT 270 in gutem Zustand mit Saugwischer (samt Zubehör) und unbenutzter Polsterbürste günstig abzugeben. VB 680,00 Euro + Versand. oder gegen Abholung ☎**0177/6591430 oder mail skondziak@live.de.**

Fotostativ sehr stabiles Alu- Stativ mit schwenk und drehbaren Kopf Marke VIOLA Made in Japan, 3-fach ausziehbar bis 1,30m für 30€ 089/ 7914285 oder 01602004768

COMPUTERMARKT

COMPUTER

OCEAN 11-13 DVD-Set Trilogie in prima Zustand, keine Kratzer/Gebrauchsspuren, Privatverk., keine Rücknahme, Abholpreis kompl. € 10, kein Corona 089/81895991

VERKÄUFE

BÜCHER / FILME & DVDs

Nobelpreisträger der Literatur 70 Bände, 1901-1976, (St. á 4,00 €) 280 € 01712055077

„Weltreise“ Novaria Verlag München, 7 Bücher, alles über alle Länder unserer Erde, wie neu, VB 60,- €. ☎089/481882

Taschenbücher u. Bücher von Iny Lorentz, Charlotte Thomas, Sabine Ehlert u. a. günstig abzugeben, ☎089/6909731

Große DVD Sammlung vorwiegend Action, kistenweise gegen Portokosten abzugeben & Bücher jmfahr@arcor.de

VERKÄUFE

PFLANZEN / GARTENBEDARF

Granitstein, Pflanztröge und Quellsteine, verschiedene Größen Preis auf Anfrage ☎0175/1927240

VERKÄUFE

PFLANZEN / GARTENBEDARF

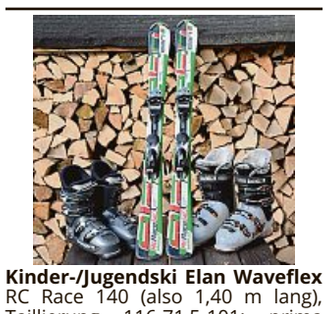
Grabkreuze neu u. Antik An u. Verkauf Restauration Grabauflösungen Termin nach Vereinbarung ☎ 0175/1927240

Vered. Walnussbäume ab 3 m Höhe als Solitairbaum, große Heidelbeertopfpflanzen, einzelne Obstbäume zu verk. 0170-8060604

Grünlilien für besseres Raumklima blühen weiß (Sternchen) kräftige Pflanzen von € 2,- bis € 5,- 089/ 6094104

VERKÄUFE

WINTERSPORT



Kinder-/Jugendski Elan Waveflex RC Race 140 (also 1,40 m lang), Taillierung 116-71,5-101; prima Zust., Belag stets gut gepflegt. Dazu 2 Paar Jugend-Skischuhe: Dalbello Havok (Gr. 27,5) und Rossignol Comp Junior (Gr. 26,5); beide Schuhpaare wurden relativ wenig benutzt u. sind in gutem Zust.. Bei Interesse haben wir auch noch Helme. ☎ 089/85638757

Bogner Herrenskianzug, 2-teilig, Gr. 50, € 75,-, Skihelm Rossignol schwarz, Skischuhe Salomon, Gr. 45, zus. € 50,-, Damenski Alpina 1,65 m, Skihelm Alpina weiss, zus. € 80,- ☎ 089/6013854.

Lange Skischuhe ca. Gr. 38/39 24,5 mm VB € 40,- ☎08170/996026

Kinder Schlittschuhe Größe 35, 33, und 29 alle aus Leder das Paar für 10 Euro 089/6371139

VERKÄUFE

WINTERSPORT

Herren: Skatingski L= 1,95, Salomonbindung + Stöcke, Salomonschuhe Gr. 45 1/3, kompl. 80,- €, Damen: Skatingski L= 1,80, Salomanbindung + Stöcke, Salomonschuhe Gr. 39, kompl. 80 €, Ski wenig gefahren ☎ 089/1493231

HE-SKI-/OUTDOORHOSE, Gr. 52 „L“, schwarz, 2 RV-Taschen vorne, 1 hinten, Beinabschl. mit RV, Hosenträger, Lendenbereich m. Fleece, waschbar, neuwertig, 30 €, 0896925027

HE-SKIANORAK, Gr. 52 Fabr. maier sports, rot mit weiß + h'grau, viele Taschen, RV- (2Wege) und Druckknopfverschluss, Kapuze im Kragen, neuwertig, waschbar, 30 €, 0896925027

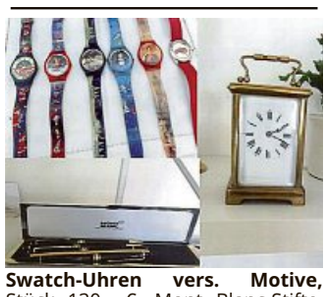
Klass. Abfahrtsski K2 SL Race 8.3 Länge 182 cm, Bindung M48 TwiCam, bester Zustand m. passenden Stöcken, 50,- €. ☎ 089/6803429

DA-SKI-/OUTDOORHOSE, Fabr. SCHOEFFEL, Gr. 21 (42 kurz), schwarz, Hosenträger z. Abnehmen, kaum getragen, neuwertig, 30 €, 0896925027

VERKÄUFE

SCHMUCK & UHREN

Sammlung Automatikuhren mit Kasten Bewegungskasten mit 10 Automatikuhren, verschiedene Marken, nur komplett, Abholung in Trudering, € 450,-- 0171 - 7473200



Swatch-Uhren vers. Motive, Stück 130,- €, Mont Blanc-Stifte, Stück, 130,- €, Kl. Standuhr Messing, 320,- € ☎ 0171/5378133

VERKÄUFE

WOHNUNGS-AUFLÖSUNG

Wohnungsauflösung am Sa./So. 20./21.11 und 27./28.11.2021, Elektrogeräte, Schränke und einiges mehr ☎ 089/181196

VERKÄUFE

WOHNUNGSAUFLÖSUNG

Weiss
Haushalts- & Nachlassversteigerungen

Ihr kompetenter Partner bei Erbschaften & Nachlässen, Sammlungen aller Art, Haus- & Wohnungsauflösungen Ankauf Versteigerung Entrümpelung Alles aus einer Hand www.versteigerungen-weiss.de Tel. 089/540444452

1.Klavier 2. Esszimmermöbel antik (100 J.-Schnitzereien, ehem. Nobelh.Bernheimer: 3. Buffet, Sideb., Tisch auszieb., 6 Stühle) Buffet Nussb., Wurzelfurnier 1934 , alles auch einzeln und billigst abzugeben ☎0176/23553533 oder ☎0179/4916889

Entrümpelungen*
*ggf. Verrechnung, Schätzung oder Ankauf ihrer alten Möbel

Kinderwagen aus Wohnungsauflösung Marke Silvercross neuwertig wenig gebraucht mit kompleten Zubehör günstig abzugeben Preis: VB 089 967555

Private Haushaltsauflösung: Leder -Couchgarnitur 3-2-1, Wohnzimmerschränke, Küchenteile, Kinderzi., Schlafzi. Verkauf unter Ausschluss jeglicher SMH. Preis Verhandelbar, nur Barzahlung. Abbau, Abtransport beim Käufer. ☎ 0157/54865408

Kaufe Antiquitäten
»Altes« & Nachlässe
Porzellan - Figuren, Bilder, Bestecke
Fa. La Belle Epoque
80333 MUC · Augustenstraße 41
Telefon 0 89 / 52 73 77

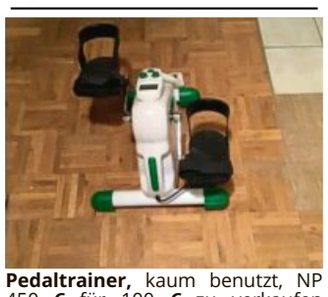
Ca. 1,20 m hohe Trommel aus Senegal unbenutzt und Haushaltsauflösung. Informationen telefonisch. ☎ 089/3117070

VERKÄUFE

MED. HILFSMITTEL

Elektromobil 15km/h Seniorenmobil PRIDE, Mod. Kate, L: 136 cm, Breite 64 cm, inkl. Abdeckhaube, Ladegerät, Tasche fürs Heck, Neupreis 10/2020 über 6000.- €; VB 2400.- € Tel.: 0171/3223703

hochwertiger Trustcare- Rollator für drinnen schmal, wendig, teilweise Holz, praktisches, abnehmbares Tablett und Körbchen. VB 60,00€, Abholung in WOR bevorzugt. **08171/7046**



Pedaltrainer, kaum benutzt, NP 450 € für 100 € zu verkaufen 08024/2025

FUNDGRUBE

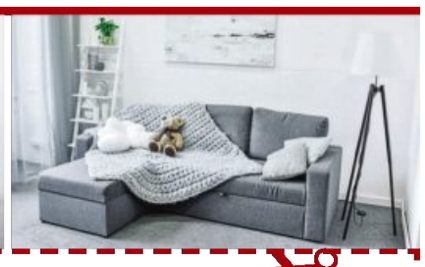
AMATEURE / KÜNSTLER

Orient. Krippe ohne Figuren, Krippe L180 B85 H50 für 12er Figuren VB 1500,- € 08095/749

Fundgrube

Marktplatz für gewerbliche und private Kleinanzeigen

Bestellcoupon für eine **Anzeige in der Fundgrube**



Bitte deutlich ausfüllen. Pro Kästchen ein Buchstabe, auch für Punkt, Komma und Wortzwischenräume.
Eine Anzeige kostet nur € 18,- (vier Zeilen inklusive). Jede weiteren vier Zeilen kosten € 10,-. Kostenlose Wiederholung inklusive!

Text: **Erscheinungstag:** Samstag/Donnerstag bzw. Donnerstag/Samstag

Rubrik Verkäufe:

- ❑ Möbel & Wohnen
- ❑ Haushaltsgeräte
- ❑ Kleidung & Accessoires
- ❑ Musikinstrumente
- ❑ Audio/HiFi/TV/Video/Radio
- ❑ Hobby/Freizeit/Sportartikel
- ❑ Briefmarken
- ❑ Schmuck & Uhren
- ❑ Für den Sammler
- ❑ Alles fürs Kind
- ❑ Heimwerk.-/Baumat./Werkz.
- ❑ Räder
- ❑ Foto & Camcorder
- ❑ Pflanzen/Gartenbedarf
- ❑ Musik/CD/Vinyl
- ❑ PCs
- ❑ Mac
- ❑ Notebooks
- ❑ Software
- ❑ Drucker/Scanner/Fax
- ❑ Computer sonstiges
- ❑ Wohnungsauflösung
- ❑ Wintersport
- ❑ Amateure/Künstler
- ❑ Gruppen/Vereine
- ❑ Dies und Das
- ❑ Tiermarkt allgemein
- ❑ Hunde
- ❑ Katzen
- ❑ Vögel
- ❑ Pferde
- ❑ Landwirt. Zuchttiere
- ❑ Entlaufen/Zugelaufen
- ❑ Entflogen/Zugeflogen
- ❑ Bücher/Filme/DVDs
- ❑ Spielzeug
- ❑ Handy & Organizer
- ❑ Tickets
- ❑ Kurioses
- ❑ Monitore
- ❑ Computerzubehör
- ❑ Navi

Rubrik Gesuche:

- ❑ Priv. Unterrichtgesuche
- ❑ Zu tauschen
- ❑ Gefunden/verloren
- ❑ Dies und Das
- ❑ Zu verschenken

Foto in der Anzeige

- ❑ Kein Foto
- ❑ Ja! **(+ € 7,50)** Schicken Sie das Foto bitte an kundenservice@merkur.de

Private Kleinanzeigen nur gegen Abbuchung. Keine Rechnungsstellung!
Der Betrag von EU RO, CE NT € soll von unten angegebenem Konto abgebucht werden.

Vor- und Nachname:_____

Straße:_____

PLZ / Ort:_____

E-Mail-Adresse:_____

IBAN:_____

BIC:_____

Bank:_____

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Münchener Zeitungs-Verlag GmbH & Co. KG gezogenen Lastschriften einzulösen. **Hinweis:** Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Zahlungsverkehrs die Frist für die Vorankündigung der Basis-Lastschrift bis auf 1 Tag vor Belastung verkürzt werden kann.

Telefon für evtl. Rückfragen:_____

Datum / Unterschrift:_____

❑ Ich möchte ein kostenloses 14-tägiges ePaper-Probe-Abo des Münchner Merkur/einer Heimatzeitung erhalten.

❑ Ich möchte ein kostenloses 14-tägiges ePaper-Probe-Abo der tz erhalten.

Um ein ePaper-Probe-Abo zu erhalten, ist die Angabe einer gültigen E-Mail-Adresse (am besten im Feld „E-Mail-Adresse“ weiter oben) notwendig.

Jeden Samstag neu!

tz.de merkur.de

Münchner Merkur / tz Kleinanzeigen Hans-Pinsel-Str. 9b 85540 Haar

Telefon: 089 / 5306-222

Fax: 089 / 5306-316

E-Mail: kundenservice@merkur.de

merkurtz.de

Hinweise zum Umgang mit personenbezogenen Daten sind online abrufbar unter www.merkur.de/ueber-uns/datenschutz

VERKÄUFE

DIES UND DAS

Barock-Tischchen Buchenholz Maße: 78 x 68 cm, 10 Sammelteller Porzellan Fürstenberg mit Echtheitszertifikat, handgemalt, Naturschönheiten; Damen-Golf Bag (blau) kompl. mit Schlägern; Tennisschlägertasche von Privat. ☎ 0881/3270

Termin ausmachen unter 089 / 95 48 66 89 - Bilder per WhatsApp unter 0179 / 44 77 770

www.hoibehoibe.de

Weihnachtskrippe alpenländisch Figuren geschnitzt, beweglich (org. Moosmayer) kompl. ca. 1 m². Mit Box. VB 0176/64631182

Tischkegelspiel 2,10 m (Stoaßbudln), neu, Massivholz mit handgedrechselten Kegel, 230,- €. Tel. 08861/3430

Div. handgefertigte heimatliche Weihnachtskrippen, Altholz, beleuchtet mit Figuren zu verkaufen, Preis VB, ☎ 0173-3115634

Siemens Gigaset SL910 Telefon mit neuem Ladekabel und neuem Update (NP €120,-) für VB € 69,- Tel. 08022/2365 Lkr.MB

Waschbecken 2 Stück holländische Handarbeit mit Seifenschale + Amaturen ca. 60x40; geg. Gebot. **0174/9573622**

Krippe L 58x B 85x H 38, m. 15 Figuren 18-20 cm, Schafe, Ziegen, Esel, Kamel, handgeschnitzt, Brunnen, Trafo, Feuer beleuchtet, VB 1250,- €, ☎ 08142 16590

13 Weihnachstengel aus Zinn von der Zinnmanufakur W. Schweizer aus Diessen zu 150 € 08153 1723

Altes Ölbild Löwen-Paar 30 x 40 cm, VB 300,- €, ☎ 0157/36219778

8 Alessi-Weihnachtskugeln in verschiedenen Größen neuwertig, abzugeben für 65 € 08153 1723

Feldkreuz (ohne Jesus), Eiche/Lärche, Höhe ca. 3 m, € 2.800,- ☎ 08157/7250

Kutsche, Zweispänner sehr guter Zustand, € 750,- ; ☎ 0152 / 55807022

Kuchentheke, 2,10 m, gt. Zust. 490,-, von Privat. ☎0176/62358328

Oldtimer Motorradtank Preis VB, Tel. 08821-81103 (GAP)

Friseur-Einrichtung: 3 Vorwärts- und Rückwärtswaschbecken, Olymp, (je 80,- bis 150,- €). 3m Ablage, 250,- €. 6 Klappfußstützen, Komplettpreis 100,- €. 6 Wandarm Trockenhauben, Kadus, je 400,- €. ☎ 089/6011727

Weihnachtskrippen Jeglicher Art und Größe, in Radios, Uhrengeh. Laternen, Wurzeln. Krippenställe u. Häuser, alle mit Licht u. alten Figuren. Preis u. Bild auf Anfr. Max. 30 Euro. 089133007

Stehlampe 35,- €. Küchenlampe 80,- €. Tischlampe 80,- €. Verschiedene Sorten Schuhe neue und Gebrauchte 20,- € - 40,- €, gefütterte Lederjacke 80,- €. ☎ 089/61180670

1 Bauernkronleuchter 6-armig, Rosttechnik m. Flammenkerzen, elektrisch, 150,- €, 60 Opern-Gesamtaufnahmen, div. Komponisten, Stck. 10,- € ☎ 0175/2921052

Seidengestecke, Weihnachtsdeko., rustikale Trachtenkerze, Holzkreuz Eiche, Muttergottes, 24 tgl. Besteckkasten, Bettwäsche neu ,Tel.: 08095 1819

Marken-Steppbett, Qualitätsdaunen, 130x200 cm, hellbraun, neu, ungebraucht, 29 €; sowie Winter-Lammfellstiefel, hohe (Matsch) Profilsohle, beige, Gr. 42, neu, 19€ 089/8573131

Stiefel weiß Gr.39 Winterstiefel Fashion weiß mit Goldbesatz neu, innen warm gefüttert, Höhe: 30 cm, kräftige griffige Sohle 30,-- OutdoorJacke Anorak 40 hellblau 20,-- 0177-9740750

Villeroy+Boch IRIS 2 Teelichthalter Porzellan 15,-- Villeroy & Boch, 7 Kuchenteller Frühstücksteller, weiß, Luxembourg Corpo Durchmesser 22 cm, je für nur 10,-- 0177-9740750

Jeans, 36/30 + 34/34 schwarz je 30,-- JeansHemd ZARA MAN Denim blau EUR/USA S,MEX für 20-- Nappa Herren Leder Weste Gr. 52, L, schwarz für 30,-- Fahrradkorb 10,-- 0177-9740750

Fotostativ sehr stabiles Alu- Stativ mit schwenk und drehbaren Kopf Marke VIOLA Made in Japan, 3-fach ausziehbar bis 1,30m für 30€ 089/7914285 oder 01602004768

Schöne Flohmarktware Spiegel oval 5,.€ver.Bierkrüge je 2,-€diverse Bilder je 2,-€ Staffelei 5,-€ Kerz. Leuchter 3,-€ vers. Telefonkarten ca.200 stück 20,-€ 089 /555380

Alter Wein Oppenheimer Krötenbrunnen, Spätlese, Rheinhessen, Jg.1966, naturrein m. Rotem Weinsiegel, Verk.üb. 18 Jahre €15.- 08986313326

Außenlichterkette: Von Winterlichter, 16 Kerzen mit Kabel und OVP. Ideal für den Weihnachtsbaum, Versand und Paypal Zahlung gerne möglich. VB: 12€ 08041 - 5485

Französisch 18 Lehr-Arbeitsbücher 29.-,eleg. Fächer 12.-,naive Haiti-Malerei auf Leinw. 19.-,Holzkarteikasten 6.-, Zierspinnrad h 20cm 15.-, Insektensauger nwtg. 12.- 089/6789658

Geschichte der deutschen Literatur, A. Bartels, 1920, 5€ 089/838564

CENTA-STAR extra, neues Cotton Stützkissen, 80 x 40 cm, Allergo mit aloe vera, oeko Tex , in Original Verpackung, € 25.- 089 405999 oder 01717813237

LED Baumkette 35 Lämpchen im Abstand von 15 cm, Gesamtlänge 6,6 m, für innen, von der Fa. KONSTSMIDE, € 8.- 089 405999 oder 01717813237

Villeroy & Boch Wasserkocher 20 €; Marken-Parfüm-Flacons, leer, 5 €, Bademantel „Arturo Veneziani" Gr.46, weiß, 10 €; Leder-Fliegerjacke, sw, XXL, schwer, 30 € 089/7604306

Jeans Gr.46 dunkelbl. Markenjeans Herren, Hilfinger, Pioneer, Brax, W36/L32, bzw. Gr.102 oder 52 je € 10,00, Herrentrachtenhemden Gr. 41/42 je € 8,00 Tel. 089 150 11 29

Holzpfeife Bruyere Garantie mit Besteck, 14cm, kl. Holzpf. 6 cm, je € 15,00, Weidenwäschekorb 55 cm b x 85 cm l € 30,00, 2 Eisstöcke, Holz je € 15,00, Tel. 089 150 11 29

Herrenwinterschuhe Gr. 45, Herrenhalbschuhe Gr. 45, Damenstiefel schw. Gr. 8, Absatz 5 cm, Damenslipper schw. Gr. 8 Rhode je € 20,00 089 150 11 29

Flohmarktware von A-Z, sehr gute Ware aus Altersgründen günstig zu verkaufen, Raum Trudering, ☎ 089/9577369

Stierkopf mit Hörnern, VB 150,- €; Couchtisch, Eiche hell, 80x80, H 40 cm, 15,- €; 3-Gang Da.-Fahrrad, guter Zust., 20,- €. ☎08121/82551

Kickerkasten (Standger.) neuw., 300,-; Stepper, 70,-; versch. Da.-Kleidung, Gr. 36/S, neuw., VB; Da.-Jacken, Gr. 38, VB, ☎08122/944943

5 Modell-Auto 1:24, Bugatti/Stutz/Rolls-Royce/MB, Düsenberg Pferdegeschirr m. Spiegel, Fußball DVD WM 74 - 54 / 1 EM ☎ 089/6134040

el. Fußwärmer, wärmt o. Strom, Teddyfutter, 15,-; kl. Schachspiel in Holzkass., 15,-; neuer stab. Klapphocker, 10,- ☎089/753274

10 Umzugskartons, 1 x gebraucht, mit viel Umzugsmaterial Komplettpreis 13,- €. ☎01577/1433272

Kompl. Christbaumschmuck, 1 x ro.,1 x silb. Kugeln; div. Baumschmuck, unt. 30,-, einz. a 0,50 €, Chr.-Baumständer, 6,-, 089/753274

Heilpflanzen und ihre Anwendung 15,- €; Glas-Gebäck-Platte neu, 10,- € Tortenplatte Bleikristall neu 30,- € ☎089/481882

Alte Bretter und Balken, vom Hausabbruch, mit und ohne Wurm, trocken gelagert, abzugeben. Tel. 0176/23111982

Al Gore Buch „Eine unbequeme Wahrheit", illustriertes Buch von 2006 zum aktuellen Thema Klima, Verlag Riemann, neuw., 5 € 08141/43763

2 Ktn. BÜCHER ab 1925 je 30,- div. Reiseführer je 20 -, Waschkrüge antik je 17,50 Zugscheit 20,- Sammlung Schmalztöpfe ab 4,50 089 12472885

Singles aus den 70er/80er Jahren, über 50 Singles von internationalen Interpreten, Versand möglich, 30 Euro 09953/2119

Christbäume, künstlich, 115 cm incl. Ständer u. Lichter 12 €; sowie Baum-Set 85cm mit Ständer, Lichtern u. Kugeln (Orig.-Karton) 15 € 089/8573131

Christbaumschmuck 16 bunte Wachsmodels, verschiedene Motive, Best-Zustand nur € 16.- 089 405999 oder 01717813237

Bienenwachs-Kerze handgefertigt, naturbelassen, gelb-braun-Töne, 20x10 cm, neu, 19 € (auch als edles Weihnachtsgeschenk) 089/8573131

Handtuchhalter 2-Arm, hochw. Edelstahl, Gesamtlänge ca. 48 cm, NAGELNEU, 10,00 Euro Mchn. 0173/4271494

Rehbockgehörn auf Holzpl. mont.15 € Ziernähmaschine batteriebetr.Gr. 16 x 9,5 cm m. Fußschalter 25 € Spazierstock H: 80 cm 9 € 089/4362183

Grabkreuz Gußeisen ca. 150 Jahre alt, sehr schön, H 190 cm, € 950,- ; ☎ 08157 / 7250

Sauna 3 Bänke 900,- €, Golfgarnitur m. Wagen 200,- €, Vitrine 1880, 800,- € ☎ 0175/4446040

Ca. 100 versch. LP's aus Sammlung, VB; Wäschetruhe, ca. 1950, hell-blau, 45,-; ☎089/655121

Schneefräse McCullock PM105, Bj. 2011, exel. Zustand, 600,- € (NP 1.500,- €) ☎ 0151/50663632

Wolle, Rundstricknadeln, Bücher und Da.-Bekleidung Gr. 38-42. 1,- € bis 5,- €. ☎ 089/3112343

Handys BlackBerry Handys von BlackBerry ab 1,00 bis 30,00 Euro, voll funktionfähig 017680246677

Belser Stilgeschich- te, 10 Bde., Gotik, Frühe Hochkulturen, Renaissance usw., VB 20€ 089/8344805

2 Kaltenberger Krüge Sammlerkrüge von den Ritterspielen 2006 und 2011, 12 € 08141/43763

KERZENSTÄNDER moder Metall, 6-armig m. Kerzen u. Gesteck 17,50 08912472885

Friseurpumpstuhl, alt, schwer, gg. Abholung 80,- € ☎ 089/3104967

KAUFGESUCHE

DIES UND DAS

Aufgepasst große Sommeraktion! Seriöse Ankäuferin Frau Wagner kauft exklusive Pelze aller Art. Zahle 1.000 € - 10.000 € für Pelze, sowie Ledermode, hochwertige Trachten, Luxushandtaschen, Luxusuhren, Orientteppiche, Silberbestecke und Schmuck. Kostenlose Beratung, Hausbesuch möglich, nach Termin. ☎ 0152/56008147

Frau Landsberger kauft Pelze aller Art, Möbel, Trachten, Kleidung, Taschen, Leder, Puppen, Porzellan, Kristall, Näh-/ Schreibmaschine, Bügeleisen, Bilder, Bücher, Teppiche, Deko, Kameras, Charivari, Krüge, Zinn, Besteck, Uhren, Münzen, Schmuck (auch defekt) uvm. Kostenlose Begutachtung auch f. ganze Nachlässe, 01575/4481979

Kaufe Da./Hr.-Bekleidung, Pelze, Trachten, Leder, Abendmode, Handtaschen, Schreib-/ Nähmaschinen, Zinn, Krüge, alles an Prozellan, Bronze, Figuren, Armband- und Taschenuhren, Münzen, Foto, Kameras, Antiquitäten, Silberbesteck, Militaria und Eichenmöbel. Christoph H. ☎ 0178/9170467

Kaufe alte Celli, Geigen, Bratschen u. Kontrabass, auch ganze Nachlässe, stark rep.bed., auch f. Ersatzteillager, kostenlose Wertschätzung, diskrete und seriöse Abwicklung, Barzahlung, alles anbieten. ☎0152/34264353 Hr. Wagner München

Suche aller Art von Uhren !!! Antik bis neuwertig, Luxus bis Alltagsuhren, Armbanduhren, Taschenuhren auch defekt, Ersatzteile und Zubehör. Bitte alles anbieten. Kostenlose Wertschätzung, diskret und unverbindlich. Herr T. Wagner ☎ 089/95403712

Kaufen Fotokameras. Wir kaufen hochwer. Kamera Ausrüstungen. Canon, Nikon, Olympus, Contax, Zeiss und Leitz Objektive u.v.m. Am besten alles anbieten. E-Mail: Foto-presto@hotmail.de oder ☎089/554297

KAUFE ANALOGE FOTOGERÄTE Canon, Nikon, Leica, Zeiss, Contax, Mamiya, Linhof, Hasselblad und vieles mehr. Am besten alles anbieten. Rufe auch gerne zurück. E-Mail foto.lover@gmx. 0157-31058073

Privat sucht alles Militärische vom 1. u. 2. Weltkrieg. Bitte alles anbieten! Zahle Höchstpreise. ☎ 0177/4624344

Suche ein schönes, altes Rennrad (60 - 90ger Jahre). Gerne auch rep.-bedürftig. ☎0172/6189923

Preisgünstiges Elektro-Golftrolley gesucht (Selbstabholer). ☎ 0175/5052112

Sammler zahlt 100 €. Suche eine solche Einschlaglupe von ZEISS mit 10x Vergrößerung. Bitte melden, seriöse Abwicklung garantiert. Tel. oder SMS 0152 52076236

Kaufe lux. Uhren aller Art, auch defekt, z. B. Rolex, Omega, Breitling, Glashütte, IWC. Zahle nach VB ☎0152/34264353 Hr. Wagner

Kaufe von privat alte sowie neue, gebrauchte und auch reparaturbedürftige Musikinstrumente sowie Trödel. ☎ 01578/6953096

Suche große Stereoanlage u.ä. Ton-Band, Plattenspieler ☎ 0151/26868337

Suche Marken - Porzellan, Silber, Briefmarken, Klassik LP's, Fotos, Schreibmaschinen, Perserteppiche, Edelhandtaschen und Edelpelze, Abendgarderobe, Zinn, Armbanduhren, Trachten-/ Perlen-/ und Bernsteinschmuck, Brockhausbände, Rosenkränze und Hummelfiguren, sowie Herren-Krawatten. Hausbesuche, mögliche Corona-Schutzmaßnahmen werden eingehalten. ☎ 0175/4242741

Aufgepasst! Herr Fröhlich kauft, sämtliches Porzellan, Zinn , Fotoapparate, LP's, Pokale, Handarbeiten, Kleinkunst, Silberwaren, Schmuck und Modeschmuck, Münzen, Armbanduhren, Antiquitäten, Bleikristall, Musikinstrumente, Briefmarken, ganze Nachlässe, uvm., kostenlose Hausbesuche unter Einhaltung der Corona-Hygienemaßnahmen, ☎ 0176/64777137

Handelshaus Konrad, Hausbesuche unter Einhaltung der Hyagienevorschriften + doppelt geimpft. Kunst & Krempel! Wir kaufen alte Näh- Schreibmaschinen, Abendgarderobe, Trachten, Pelze, Schmuck, Münzen, Porzellan, Zinn, Bilder, Teppiche, Uhren, Krüge, Kristall, Bruch-/ Zahngold, Militaria, Fotoaparate, LP´s. Kostenlose Bewertung. ☎0178/9885883

Frau Herzenberger kauft: PELZE, Schreib-/Nähmasch., Porzellan, Krüge, Zinn, Trachten, edle Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Bruch-/Zahngold, Silberbesteck, Bernstein, Korallen, Kristall, Millitäria, Bilder, Briefmarken, Instrumente, LP´s. Zahle BAR u. FAIR. **Covid 19 Impfung vorhanden ☎ 0174/2834261**

Dame su. Röhrenfernseher, Pelze, Gobelinbilder, Ölgemälde, Schreibmaschinen, Nähmaschinen, Silberbesteck, Porzellan, Kristallgläser, Abendgardarobe, Trachten, Zinn, Uhren, Münzen, Modeschmuck, Schallplatten- u. Spieler, alte Puppen, alte Möbel u. Teppiche. Wir beachten die Corona-Regeln. Erreichbar 8.00 - 20:00Uhr. 01577/6269572

Achtung!! Kaufe Pelze aller Art, Antiquitäten, Möbel, Bilder, Porzellan, Figuren, Puppen, Vasen, Silberwaren, Zinnwaren, Besteckartikel, Militaria, Armband- und Taschenuhren, Briefmarken und Münzen, Schmuckartikel jeg. Art, gerne auch komplette Nachlässe. Bitte alles anbieten. ☎ 0176/31142278 od. 0731/71882730

Frau Wagner kauft: Pelze aller Art, Trachtenbekl., Markenhandtaschen, echte Orientteppiche, Ölgemälde, Porzellan- und Holzfiguren, Ferngläser, Silbergegenst., hochw. Damen- u. Herrenarmbanduhren, Taschenuhren, Modeschmuck, Bruchgold, Zahngold, ganze Münzsamml., Haushaltsaufllösungen, alle Nachlässe, alles anbieten. Tel. 0152 34264353 München

Achtung! Kaufe Abendgarderobe, Felle aus Nachlass, Hüte, Handtaschen, Tischdecken, Weine, Besteck, Zinn, Kristall, Porzellan, Geschirr, Schreibmaschine, Bilder, Bernstein, Modeschmuck, Handarbeit, Leder, Koralle, Figuren und vieles mehr sowie Haushaltsauflösungen. Herr Blum ☎ 01520/3811873

Suche einfachen Heimtrainer. ☎ 0179/4173861

Suche Metzgereimaschinen und Zubehör ☎ 0170/6325159

Privat kauft von Privat, Edelpelz, Trachten, exklusive Uhren, Münzen, Bernstein, Schmuck, Porzellan, Tafelsilber, Militaria, Orientteppiche, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Bronze, Zinn u. Antikes. Seriöse Barzahlung vor Ort. Ihr Ansprechspartner Herr T. Grünholz ☎ 01520/3882737

Frau Schopper sucht: Schreib- u. Nähmaschinen, Abendgarderobe, Trachten, Handtaschen, Pelze, Modeschmuck, Bernstein, alte Uhren, Münzen, Porzellan, Kristall Teppiche, Militaria, Krüge, Tafelsilber, Krawatten, LP's, Bilder und Bücher. ☎ 089/32403105

Frau Herzenberger kauft: PELZE, Schreib-/Nähmasch., Porzellan, Krüge, Zinn, Trachten, edle Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Bruch-/ Zahngold, Silberbesteck, Bernstein, Korallen, Kristall, Millitäria, Bilder, Briefmarken, Instrumente, LP´s. Zahle BAR u. FAIR. ☎ 0174/2834261

Haben Sie Vertrauen, Frau Wagner zahlt Höchstpreise für Pelze, Trachtenkleider, Lederbekleidung, Zinngegenstände, Porzellanfiguren, Puppen, Schallplatten, Instrumente, hochwertige Armbanduhren, Schmuck aller Arten und Hausauflösungen ☎ 0163/4782022

Privat kauft von Privat: Silber, Goldschmuck in jeder Beschaffenheit, Modeschmuck, Pelze, Bernstein, Silberbestecke (auch versilbert) 90, 100...Militaria, Spielzeug, Fotoapparate, Bilder, Instrumente und alles Alte. **Auf Ihren Anruf freue ich mich ☎ 089/69333209**

Achtung liebe Leser
Kaufe Pelze, Trachten, Leder sowie Handtaschen, Armband u. Taschenuhren, Münzen, Bernstein, Modeschmuck, Silberbesteck
Zahle bar vor Ort, Herr Franz
☎ 0151/73 02 63 25

Herr Krause kauft: Handarbeiten, Fahrrad, Schmuck aller Art, Trachten, Bestecke, Zinn, Münzen, Uhren, Angelzubehör, Skulpturen, Porzellan, Pelz, Bernstein, Krüge, Garderobe, Militaria, Musikinstrumente, ☎ 0157/58142115

Frau Heilig kauft: Pelze aller Art, Handtaschen, Trachten, Kleidung, Porzellan, Kristall, Teppiche, Näh-/ Schreibmaschinen, Spinnräder, Puppen, Bilder, Bücher, Möbel, Zinn, Besteck, Krüge, Gardinen, kostenlose Anfahrt. ☎ 01575/5488370

Frau Strauß kauft Pelze,
Näh-/Schreibm., Porzellan, Krüge, Kristall, Zinn, Abendgarderobe, edle Handtaschen, Bernstein, Münzen, Uhren, Schmuck und Tafelsilber, Instrumente, Schallplatten.
Zahle bar und fair ☎ 089/44 31 23 37

Kaufe Uhren, jeglicher Art, Armbanduhren, Wanduhren, Kaminuhren, Taschenuhren, Münzen, Briefmarken, Zinn u. Besteck, Bitte alles anbieten, ☎ 0176/31142278 oder 0731/71882730

SOLDATEN NACHLASS GESUCHT, Orden, Dokumente, Fotos, Uniformen, Säbel, Bajonette, Bücher, Krüge, alles Militärische kauft Sammler zu Liebhaber Preisen, Barzahlung, ☎0177/3305709

Suche dringend Taschen von **Chanel Louis Vuitton, etc.**
Collection-Boutique
Augustenstr. 100, München
☎ 089/524472

Frau Grünholz kauft Pelze
Bernstein, Trachten/Abendgarderobe, Porzellan, Kristall, Uhren, Schmuck, Münzen, Näh-/ Schreibmaschinen,
☎ 089 / 74 06 08 72

Kaufe Porzellan jegl. Art, Geschirr, Puppen, Figuren, Vasen, Bilder, Teppiche, Zinn, Besteck. Bitte alles anbieten, Zahle Höchstpreise in Bar, ☎ 0176/31142278 od. 0731/71882730

Suche Klavier oder Flügel wie z.B. Steinway & Sons, Bechstein, Seiler, Sauter, Schimmel, Grotrian-Steinweg, Fazioli, Feurich. Gegen Barzahlung u. Abholung, ☎ 0151/17773756

Ankauf von Privat:
Figuren, Porzellan Meissen, Herend, KPM, Nymphenburg und Rosenthal, Tafelsilber, Bilder, Taschen- und Armbanduhren, ☎01577/2693486

Herr Wappler kauft Massivholzmöbel, Pelze, Militaria, Porzellan, Schmuckkästchen, Münzen, Schallplatten, Gemälde, Vorwerkstaubsauger u.v.m. ☎ 0157/38530555

A. Schmitt kauft! Pelze, Porzellan, Kristal, Zinn, Trachtenmode, Näh- u. Schreibmaschinen, Uhren, Münzen, Hand- u. Reisetaschen. ☎ 01520/7840406

Pfeifensammler sucht gebrauchte und neue Pfeifen, auch ganze Sammlungen. ☎ 0176/72379557, ✉ dunhillpfeifen@web.de

Suche sehr gute Schwimmbad Überdachung, rund oder eckig, ab Ø 6 m x 6 m. ☎ 0160/99521819 oder 08238/4248

Zahle Höchstpreise f. Markenporzellan: KPM, Herend, Rosenthal, Nymphenburg, Meissen, Hutschenreuther + antike Kleinmöbel. 0175/4242741

Seriös: Privater Sammler sucht Antiquitäten, Silber, Porzellan, Uhren, Schmuck, Orden, Militaria, Gemälde, Bronzen. ☎ 0172/8501102

Kaufe alte Romane und Comic Hefte z.B. Sigurd, Tarzan, Fix & Foxy, Bessy, Lasso, Tom Prox, Gespenster, Superman usw. ☎ 08131/277866

Porzellan, Antikes, Münzen, Pelze, Uhren, Schmuck, Orden, Trachten u. Abendkleidung u.s.w. J. Krause ☎ 01520/7739621

Sammler seit 40 J. kauft alte Armband- u. Taschenuhren auch rep.bedü., sowie Musikins. u. alte Bernsteinketten Nachl.☎ 01578/6952591

! Achtung ! Zahle Höchstpreise für Näh- / Schreibmaschinen, Kristall, Porzellan, Pelze, Münzen und Schmuck. ☎ 089/12306487

Sammlerin sucht Dirndl, Da.- Handtaschen, Porzellan und Pelzmäntel, Musikinstrumente, seriöse Abwicklung. ☎01631/228385

Dame sucht: Pelze, Nähmaschinen, Antiquitäten, Porzellan, Teppiche,Geweihe, Kleidung aller Art, vollständig geimpft, ☎ 089/38078244

Su. Schariwari, Kropf-, Bernsteinketten, Lederhosen, Zinn, Schmuck, Pelze, Silberbesteck, Hutschnur, Teppiche. ☎0178/5351818

Waffenankauf: Jagd-Sammler-Sport-Vorderlader Waffen und Dolche, Bajonette, Wiederladesachen, EWB vorhanden. ☎0151/11549534

!Su. Angeln/Zubehör, LP`s, Stereoanlage, Bücher, Ferngläser Trachten-Bekleidung, Musikinstrumente Tel.: 0163 9117330

Goldschmied sucht!!!!!!!! Gold- u. Silberfeilungen, zahnlos gerne auch mit Prothesen. ☎ 0176/31142278 oder 0731/71882730

Suche Trachten, Schmuck, Porzellan, Ölgemälde, Briefmarken, Münzen, Hummelfiguren und Einmachgläser. Zahle bar. ☎ 0178/8024038

Achtung! Kaufe alte Bibeln, Rosenkränze u. Kruzifixe, Sakrale Figuren, Bitte alles anbieten, ☎ 0176/31142278 od. ☎ 0731/71882730

Kaufe Haushaltsauflösungen / Wohnungsauflösungen und Nachlässe, bitte alles anbieten. Zahle bar. ☎ 0178/8024038

Achtung! Grüß Gott! Suche alte Nähmaschinen, Kristallgläser u. Modeschmuck. Zahle Höchstpreise. ☎ 0176/31142278 od. 0731/71882730

Kaufe Modeschmuck, Perlenschmuck, Bernstein und Korallen, Bitte alles anbieten, ☎ 0176/31142278 oder ☎ 0731/71882730

Pelze Pelze Pelze!!!!! Kaufe Pelze jeglicher Art sowie Damen-/ u. Herren Abendgarderobe und Hüte. 0176/31142278 od. 0731/71882730

SUCHE ÄLTERES RENNRAD UND TEILE ab Bj 1900, z.B. EXPRESS, MASI, BIANCHI, VICINI,POGLIAGHI, Peugeot,Cinelli, u.a. Tel. 08104-628696

Bares für Wahres! Kaufe Orient-teppiche, Porzellan, Zinn und Modeschmuck, Musikinstrumente, seriöse Abwicklung ☎ 01631228385

Suche Schallplatten u. CD's, Rock / Pop / Metal / Punk / Elektronic, auch ganze Sammlungen. Von privat. ☎ 0172/8421431

Ankauf von Porzellan, Tafelsilber, Orden, Münzen, u.s.w. Barzahlung. ☎ 0157/72488753

Kaufe Briefmarken-/ Münzen-sammlungen, Bargeld sofort. ☎ 0162/4047562

Privater Sammler sucht Zinn aller Art und Besteck, bitte alles anbieten. ☎ 08083/5489292

Suche BRAUN Radios und Lautsprecher, 50er bis 60er Jahre. ☎0179/7850883

Suche alles von der Olympiade 1972, Poster, Prospekte, Uniformen, Souvenirs. ☎ 0151/24256315

FUNDGRUBE

ZU VERSCHENKEN

Sofa, L-Form mit Hocker, Orange, ca. 250 x 180 cm; **Shellack 50er Kleiderschrank,** 6trg., weiß, ca. 300 x 60 x 230 cm; **Shellack 50 er Kleiderschrank,** braun, 5trg., 260 x 60 x 200 cm Tel. 08123/987936 Lkr. ED

Gefriertruhe, Fabr. Bosch GT228L, Breite 93 cm, funktionsfähig, gegen Abholung zu verschenken, ☎ 08136/7846

Aus Platzgründen, neuw Couch Sessel, cognacfarben, bedruckt m. grünen Ranken u. Pfauen gegen Abolung / München ☎ 0160/97941668

Wegen Wohnungsauflösung diverses (Dunstabzug, Spühle, Gefrierschrank, Holzschränke, Werkzeug uvm.) zu verschenken. 089/181196

Beton Pflastersteine „Wabe", grau, gebraucht, ca. m² auf Paletten gegen Abholung zu verschenken. ☎08146/7056

GEO Zeitschrift, über 30 Jahrgänge ab 1977, größtent. vollständig m. org. Stehordnern, zu verschenken, ☎0175/2675000 (Rottach-E.)

Fernsehtisch, Nussbaum
top Zustand, 40 x 80 cm
zu verschenken, ☎ 08151/13869

Dekubitus Kissen, Sitzkissen für Rollstuhl, Bastelmaterial, Stiefelspanner zu versch. ☎089/181196

Sehr schönes Sideboard, gegen Abholung in München ☎ 089/54034436

1 Regulator ca. 50/60 Jahre alt, sehr gut erhalten, gegen Abholung in Erding, ☎ 08122/20291

Wagenräder alt Holz/Eisen
klein, € 25,-; groß, € 30,-.
☎ 0152/55807022

Aquarium 112 Liter komplett zu verschenken ☎ 0162/7489819

TIERMARKT

TIERMARKT
ALLGEMEIN

Ihre Spende für "SOS Tiere in Not e.V." Wir "SOS Tiere in Not e.V" sind ein weltweit aktiver gemeinnütziger Verein. Unterstützen Sie unsere Arbeit m. Ihrer Spende. Beschenken Sie Ihre Familie, Freunde od. liebe Menschen zu Geburtstagen od. einfach mal zwischendurch mit einem Geschenk für den Tierschutz. Entscheiden Sie sich zwischen einer Dauer- od. einer einmal. Spende. Damit bewegen Sie etwas für die Tiere u. zeigen Ihren Mitmenschen, daß Ihr Geschenk von Herzen kommt. Was passiert mit meinem Haustier nach meinem Ableben? Kann ich meinem Tier etwas vererben? Können Tiere überhaupt erben? Viele Tierbesitzer machen sich Gedanken darüber, was aus ihren vierbeinigen od. geflügelten Hausgenossen passieren wird, wenn Sie sich selbst einmal nicht mehr um sie kümmern können. Andere erwägen, mit ihrem Vermögen gesellschaftl. Anliegen zu unterstützen, die Ihnen wichtig sind. Zwar haben Tiere in Deutschl. kein Erbrecht, doch die zukünft. Unterbringung u. Versorgung des geliebten Haustieres kann testamentarisch gesichert werden. So können mit der Auflage, um die bestmögl. Versorgung des Tieres sicherzustellen, sowohl natürl. Personen, als auch gemeinnütz. Vereine können als Erben eingesetzt werden. Der Vorteil der Gemeinnützigkeit: Solche Organisationen sind von der Erbschaftssteuer befreit. Wer etwa dem Deutschen Tierschutz etwas vererbt, dessen Hilfe kommt ungeschmälert bei den Tieren an. Sollten Sie Tiere abgeben müssen, od. wollen Sie ein Tier adoptieren, bin ich gerne hilfsbereit. Ihre Ansprechpartnerin Sarah Anton ☎ 0171/1514532, E-Mail: antonsarah05@gmail.com, Spendenkonto Sparkasse Oberland BLZ: 70351030 Konto-Nr.: 032 6293 62, IBAN:DE88 7035 1030 0032 6293 62, BIC:BYLADEM1WHM Spenden sind steuerlich absetzbar. Unsere Gemeinnützigkeit ist anerkannt.

www.tierhilfe-hoffnung.de, Hilferuf! Größtes Tierheim der Welt über 6000 Straßenhunde u. Welpen, Futterbedarf tägl. 2,8t, hohe Kastrationskosten (viele Welpen). Erschwerte, teuerere Ausreise wg. Coronakrise. Wer verteilt kostenloses Werbematerial? 089/20084200 od. 07157/61341

www.merkur.de/abo

TIERMARKT
HUNDE

Zuhause gesucht! Riesenschnauzer Hugo (geb.01/2016), kastr., gechipt, geimpft, 67 cm gr., verlor sein Zuhause, weil der ältere Rüde ihn mehrfach attackiert hat u. die Beißer immer heftiger wurden. Er hört gut, lernt schnell, liebt es, mit der Nase zu arbeiten. Autofahren ist sein gr. Hobby, das könnte er stundenlang, dabei sein ist alles. Tierarztbesuche mit ihm sind sehr entspannt. Sein gr. Problem ist das Alleinebleiben, das kann er leider gar nicht. Er ist ein freundl., verschmuster u. sehr anhängl. Zeitgenosse, der sich aber schnell aufregt, wenn ihn etwas stresst. Dieses Verhalten ist inzw. in d. Pflegestelle schon besser geworden, er ist insgesamt ruhiger geworden. Auch lässt er sich mit Leckerlies leicht ablenken u. beruhigen. Hugos neues Zuhause ist ein Haushalt oh. Kinder u. andere Tiere bei hundeerf. Leuten, die ihn ruhig, souverän u. oh. Druck führen u. ihm Sicherheit geben. Er ist in Nürnberg in einer Pflegest. der RiesenSchnauzerNothilfe e.V. Wenn Sie ihn kennen lernen möchten, melden Sie sich gerne bei Silke Reichert, 09241-4858449 o. silke@riesenschnauzernothilfe.de.

Wer kann ein sehr süßes jüngeres Hundchen in sehr liebevolle Hände (Teenie u.Familie) abgeben bzw. verkaufen. ☎ 08141/72378 die 3 Stunden mit dem Hund spazieren gehen.

TIERMARKT
HUNDE

Unsere Tierschutz - Mama hat wunderschöne Welpen zur Welt gebracht. Sie sind 10 Wo. alt u. suchen bald erfahrene Adoptanten, die sich mit Welpenernährung, sowie Erziehung, auskennen. Welpen werden kleinwüchsig sein, Mama ist ca. 40 cm groß (Schulterhöhe), mehr kleinwüchsig. Die Mama ist 13 Mon. alt, sehr liebevoll und su. auch eine passende, liebevolle Familie. Wer kann helfen und einem meiner Hunde ein schönes Zuhause geben? Wir sind auch auf Spenden angewiesen um Tieren in Not zu helfen. Wer einmal od. mehrmals Spenden möchte und auch eine Spendenquittung benötigt, soll mir bitte eine PN schicken. Spendenkonto: SOS Tiere in Not e. V. Sparkasse Oberland, BLZ: 70351030 Konto-Nr.: 032 6293 62 IBAN: DE88 7035 1030 0032 6293 62 BIC:BYLADEM1WHM. Spenden sind steuerlich absetzbar. Unsere Gemeinnützigkeit ist anerkannt. Danke Sarah Anton ☎ 0171/1514532

Hallo ich heiße Milka und suche mein Körbchen für immer. Meine Geschwister haben alle schon ein zuhause gefunden nur ich warte noch auf meine Menschen. Ich bin ca. Im September 21 geboren und lebe derzeit noch mit meinen Geschwistern in einer Pflegestelle in Biha? (Bosnien).Ich bin Welpentypisch verspielt,verschmust und neugierig. Ich bin geimpft, gechippt und entwurmt und wenn du mein Mensch oder meine Familie werden möchtest freue ich mich auf eure Anfragen. Eine Ausreise ist Ende Januar möglich 01744962581

Hallo ich heiße Holly und suche mein Körbchen für immer. Ich bin ca. 2017 geboren und durfte noch nicht erfahren was es heißt von einer eigenen Familie geliebt zu werden. Ich warte gechippt, geimpft und kastriert in Biha? auf meine Menschen mit denen ich die Welt erkunden kann und die mir zeigen wie schön ein Hundeleben sein kann. Falls ich euer Interesse geweckt und euer Herz berührt habe freue ich mich auf eure Anfragen. Eure Holly ☎ 0174/4962581

SEI MEIN FREUND! Liebevolle Pflege- o. Endstelle gesucht! TINO ist 7 Mon. jung, verträglich, lieb, lustig, anhänglich, derzeit in Hundepension untergebracht. Über TSV, Erlaubnis nach §11 Abs. 5 TSchG vorhanden. Kosten f. Pflegestelle werden übernommen. 0170/4804887

Lieber kleiner ROBBY 2,5 J., 36 cm/13 kg, verschmust, anhänglich, brav, treu, Tel.: 09955/9047647, auer-tiernothilfe@t-online.de DGF

Strolchi und Nelly suchen jeweils ein Zuhause; 9-jähr. Mischlingsrüde Strolchi; 1-jähr. Schäferhundmixmädchen Nelly; sehr menschenbezogen und freundl.; kastr; freuen sich auf ihrer Pflegestellen auf Besuch TSV Hund&Katz e.V. 0179/1280518

Ursu, mittelgr. Spitz-Mischling, ca. 2-3 Jahre, Rüde, ist ein Clown. Er ist noch sehr verspielt, neckt gerne, schmust gerne u. hat einen umwerfenden Charme. Vin dem hübschen Kerl die Maße: H: 55 cm, L: 76 cm, 18 kg, ☎ 089/2711200 oder ☎ 0160/96448402

Molly (7) und Dolly (4), weiblich, kleine Mischlinge, die eng aneinandergekuschelt ausgesetzt in einem Wald gefunden wurden. Mutter u. Tochter, die sehr gerne zusammen ein behütetes Zuhause hätten. Beide 5 kg. ☎ 089/2711200 oder ☎ 0160/96448402

Große Luna sucht ein Zuhause mit Platz; gerne im ländlichen Raum; auch als Hofhund; 6-jähr. menschenbezogen u. freundl.; keine Katzen o. andere Hunde; SH circa 65 cm; circa 45 Kilo; kastriert; Platz vor Preis 0179/1280518

Boris, Sib.-Husky, Rüde, 17 Mon., Papiere/Ausweis ok! Sucht neues Herrchen! Preis VB! ☎08323/967859 AB

Maltipoo, silber, aus liebevoller Familienaufzucht, geimpft, entwurmt, an gute Hände für 2.200,- € abzugeben. ☎0175/4678748

Herzensbrecher Toto, 5 Jahre, ml, 7 kg, sehr lieb, ☎ 0173/8127070

Al Pacino, Terrier-Schnauzer-Mix, 2 J., Rüde, ist wirklich ein Unikum. Quirlig, sehr verschmust und anghänglich. H: 20 cm, L: 42 cm, 7 kg, ☎ 089/2711200 oder ☎0160/96448402

Sehr liebe griechische Jagdhündin kastr., 2 Jahre, bewegungsfreudig, Mittelm. K. getestest und geimpft. TierInsel-Umut Evi eV 01705862768

Superlieber Familienhund DARIUS, 2J., 45cm, verschmust, anhänglich, verspielt, treu 09955/9047647 auer-tiernothilfe@t-online.de

Verschmuste Chihuahua Welpen, Langhaar, 9 Wo. alt, geimpft, gechipt, Rüde in black and tan, Hündin in braun-schw. 01577-8138382

Arni Labrador-Mix-Rüde, 4-5 J., anhängl., schüchtern, gr. & kräftig, ca. 35 kg, sucht neues Zuhause ☎0171/6222223 ☎0176/31600316

Maluscha, weiblich, Dackel-Mix, ca. 3 Jahre, Sie ist ein freundlicher, lieber, unkomplizierter Hund. ☎089/2711200 od. 0160/96448402

Lala & Balou, Chin. Schopfh./ Chihuahua-Mix, geb. 2010/2015, www.pfotenhelfer.de, Mo/Di 15-18, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎ 089-70950732

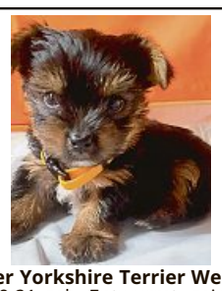
Hunde-Pflegeplatz mit warmherzigen, einfühlsamen Menschen, idealerweise mit Garten sehr erwünscht. ☎ 089/2711200 od. 0160/96448402

ANZEIGENAUFGABE per Mausklick
www.merkurtz.de

Francesca, weibl., Dackel - Mix, ca. 3-4 Jahre, hat ihr Zuhause verloren, weil ihr Besitzer schwer krank wurde. Sehr freundlich. H. 30 cm, L: 42 cm, 7 kg, ☎ 089/2711200 oder ☎0160/96448402

Dolly Labrador-Mix-Hündin, ca. 1 J., brav, lieb u. zutraulich, sucht ein neues Zuhause ☎ 0171/6222223 ☎ 0176/31600316

Lisa Labrador-Bracke-Mix-Hündin, ca. 6 J., verschmust, verspielt, gr., kräftig, sucht neues Zuhause ☎0171/6222223 ☎0176/31600316



Biewer Yorkshire Terrier Welpen am 6.9.21 geb. Entwurmt, geimpft, gechipt mit Papieren (Ahnentafel) ☎ 08225/1596 od. 0152/38256544

Amy, Hütehund-Mix, geb. 11/2019, 19 kg, 60 cm, www.pfotenhelfer.de, erreichbar Mo/Di 15-18 Uhr, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎ 089-70950732

Elli, Labrador-Schäfer-Mix, geb. 02/2018, 55 cm, 35 kg, www.pfotenhelfer.de, tel. Mo/Di 15-18 Uhr, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎089-70950732

Luna und Simba, Labrador, geb. 05/2011, 60 cm, 30kg, www.pfotenhelfer.de, tel. Mo/Di 15-18 Uhr, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎ 089-70950732

Fundgrube
Jeden Donnerstag und Samstag
Anzeigenannahme:
Tel. 089 / 53 06 - 222 | merkurtz.de

Nala, Schäferhund, geb. 12/2019, 60cm, 30 kg, www.pfotenhelfer.de, tel. erreichb. Mo/Di 15-18 Uhr, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎ 089 70950732

TIERMARKT
KATZEN

EKH Kater Tiger „Ratchet", 11 Jahre alt, gesund, regul. Impfungen, kastriert, gechipt, entwurmt, sucht umständehalber ein neues Zuhause, ist verschmust, zutraulich u. gerne im Freigang, guter Mäusejäger, möchte mind. einen Garten 0171 37 19 288

Tigerkater"TYL" u. der weiss-rote DENIS 1 J suchen gemeinsam ein geduldiges Zuhause mit späteren Freigang. Beide brauchen geraume Zeit bis sie Zutrauen zu neuen Menschen fassen. Sie sind aktiv und spielfreudig. Tel.: 08121/43312 www. katzenhilfe-forstinning.de

Bezaubernde Lana 9 & Zora 5, gechipt, kastr. u. geimpft suchen liebev. Zuhause Tel: 0152-573 659 84 www.tierhilfe-fünfseenland.com

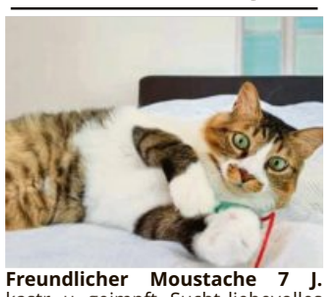
Bildschöne getigerte Kater, Brüder, kastr., schwarz/braun, geb. Frühj. 2021, FIV/FelV neg. u. geimpft TierInsel-Umut Evi eV 01705862768

Samir, EKH, geb. 05/2006, Whg./Freigang, www.pfotenhelfer.de, erreichb. Mo/Di 15-18 Uhr, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎ 089-70950732

Ronja und Shira, Karth.-Mix, geb. 1/16 u. 1/05, Freig., www.pfotenhelfer.de, erreichb. Mo/Di 15-18, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎089-70950732

TIERMARKT
KATZEN

SAMIRA 2 J. wunderschöne Langhaarkatze sehr verschmust, lieb u. verspielt, sucht ein super Zuhause als Einzelprinzessin wenn möglich mit sicheren Garten oder großzügigen Balkon. Tel.: 08121/43312 www.katzenhilfe-forstinning.de



Freundlicher Moustache 7 J. kastr. u. geimpft. Sucht liebevolles Zuhause! Tel.: 015257365984 www.tierhilfe-fuenfseenland.com

Kätzchen Lillibeth, ca. 2 J., ist eine bildschöne, zarte, anschmiegsame Lady m. einem wunderschönen Fell ☎ 089/2711200 od. 0160/96448402

Adam und Carlos, EKH, geb. 04/17 u. 03/10, Whg/Freigang, www.pfotenhelfer.de, Mo/Di 15-18 Uhr, Do/Fr. 17-20 Uhr, ☎ 089 70950732

Rafaella, EKH, geb. 04/2016, Freigang, www.pfotenhelfer.de, telef. erreichb. Mo/Di 15-18 Uhr, Do/Fr 17-20 Uhr, ☎ 089-70950732

Hl. Birma, Katzenpärchen, Mädchen 1,5 J., Kater 15 Wo., Farben chocolate-point und chocolate-tortie mit Ahnentafel aus seriöser Birmazucht zu verkaufen ☎ 08744/7365

INSERTION BRINGT Reaktion!
089 / 53 06 222
www.merkurtz.de

TIERMARKT
VÖGEL

Schöne Gelbstirn und Blaustirn Amazonen Baby handzahm, je 750,- € Papageikäfig und Lieferung möglich. ☎ 0176/30131169

Auto & Motor
Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige)
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Mittwoch: Dienstag 11 Uhr

Beruf & Karriere
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Mittwoch: Dienstag 11 Uhr

Wohnen & Leben
Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige)
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr

Heiraten & Bekanntschaften
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr

Fundgrube
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Donnerstag: Dienstag 16 Uhr

089 / 53 06 222 Montag bis Donnerstag 7:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 7:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 7:00 bis 12:00 Uhr
089 / 53 06 316
kundenservice@merkur.de
www.merkurtz.de

Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie? ivd
Schnelle & kostenlose Immobilienbewertung!
• Verkauf • Verrentung
• Bewertung • Ankauf
Büro München Altstadt-Lehel
Palais an der Oper
Maximilianstraße 2
80539 München
Tel. 089/21964109
Büro Fünfseenland
Seestraße 7
82211 Herrsching a. A.
Tel. 08152/999790
www.AkuRat.net
AKURAT IMMOBILIEN
Mehr Erfahrung! Mehr Leistung! Mehr Angebot!

Der große Immobilien-Markt für München und Oberbayern

Wohnen & Leben

GF: Robert Riedl
SACHWERTPARK GmbH & Co. München KG
Ihr Experte für Immobilien-Verrentung seit über 30 Jahren!
Maßgeschneiderte Lösungen für jede familiäre und finanzielle Situation.
Telefon 089 - 55 26 42 90

Ein Grund zur Sorge

Europäische Zentralbank warnt vor steigenden Risiken am Immobilienmarkt

Die Veröffentlichung des halbjährlichen Berichts der Europäischen Zentralbank (EZB) hat eine gute und mehrere schlechte Nachrichten im Gepäck. Die gute: Die wirtschaftliche Erholung hat im Euroraum auch die Risiken für die Stabilität des Finanzsystems verringert. Die schlechten Nachrichten richten sich hauptsächliche an Immobilieneigentümer und alle, die es werden wollen: Verschiedene Gefahren für den Häuser- und Wohnungsmarkt würden auch aufgrund der aktuellen Weltlage wieder zunehmen.

Beunruhigende Entwicklung: Immobilienpreise schießen laut der EZB in ganz Europa in die Höhe. Dahinter steckt auch immer mehr geliehenes Geld. FOTO: SERGUASTOCK / PANTHERMEDIA

Gefahr von Preiskorrekturen

„Die von der Pandemie ausgehenden Risiken sind nicht völlig verschwunden“, warnte EZB-Vizepräsident Luis de Guindos anlässlich der Veröffentlichung des Berichts in Frankfurt. So habe die Gefahr von Preiskorrekturen am Immobilienmarkt gerade in den Ländern zugenommen, in denen die Bewertungen von Wohnobjekten bereits vor der Krise erhöht gewesen seien. Und zu diesen Ländern gehört auch Deutschland – wo sich in manchen Regionen wie in Bayern oder Schleswig-Holstein die Immobilienpreise innerhalb eines Jahrzehnts teilweise verdoppelt haben.

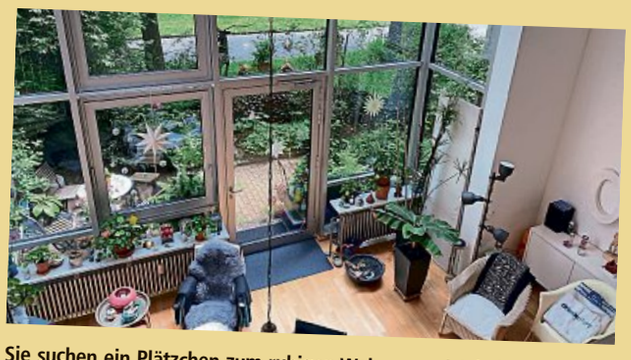
„Die Häusermärkte in der Eurozone sind schnell gewachsen, wobei es wenige Anzeichen dafür gibt, dass es in Reaktion darauf zu einer Straffung der Kreditvergabestandards gekommen wäre“, erklärte de Guindos. Der EZB-Vizepräsident weist dabei auf den wohl gefährlichsten Faktor für die Stabilität des Immobilienmarktes hin. Bereits das Berliner Forschungsinstitut empirica warnte im April dieses Jahres vor der steigenden Zahl von Immobilienblasen in Deutschland, die vor allem dadurch erkennbar sind, dass hinter finanzierten Häusern und Wohnungen zu wenig Eigenkapital und gleichzeitig zu viel geliehenes Geld steckt.

Viele Banken in Deutschland bieten bei Immobilien mittlerweile auch 100-Prozent-Finanzierungen ohne jegliche Eigenkapitaleinalge an, berichtet die Zeitschrift „Finanztest“ (12/2021) der Stiftung Warentest. Was für den Häuslebauer in diesem Moment ein Vorteil ist und die Nachfrage nach Hypothekendarlehen weiter in die Höhe treibt, bedeutet auf der anderen Seite die Aufblähung des Marktes mit geliehenem Geld. Und diese teure Art der Finanzierung auf Pump hat wiederum Einfluss auf die immer weiter steigenden Immobilienpreise. Ein System, das so lange funktioniert, wie sich Käufer finden, die diese hohen Preise bezahlen. Aktuell zeichnen sich hier noch keine Ausfälle ab, die Nachfrage nach Immobilien in Deutschland ist weiterhin hoch. Dennoch, die EZB warnt: Der starke Anstieg der Häuserpreise im europäischen Raum um rund sieben Prozent bleibe „ein Grund zur Sorge“.

CHRISTOPH KASTENBAUER

Immobilie der Woche ANZEIGE

Außergewöhnliche, offene Galerie-/Atelierwohnung im Olympiadorf



Sie suchen ein Plätzchen zum ruhigen Wohnen und Arbeiten? Sie mögen keine engen Räume? Dann haben wir das Richtige für Sie. Diese offene Atelierwohnung bietet all das. Die beiden offenen Ebenen verbinden Wohnen und Arbeiten in Perfektion. Türenknallen fällt hier aus. Auf der Erdgeschossebene haben Sie einen großen Wohnraum mit Küche und großer Glasfront (Ost-Ausrichtung). Auf der 2. Ebene, der Galerie, gibt es einen Bereich zum Schlafen und Arbeiten, ein schöner Platz, denn der Blick geht durch die mächtige Glasfront ins Grüne. Zudem finden Sie hier auch noch einen begehbaren Kleiderschrank und ein Duschbad. Beide Ebenen sind durch eine Wendeltreppe verbunden.
Von seinen Bewohnern liebevoll „das Dorf“ genannt, wurde es anlässlich der Olympischen Sommerspiele 1972 gebaut. Es galt als städtebauliches Experiment. Es sollte als „Stadt in der Stadt“ funktionieren mit Schulen, Kindergärten, Spielplätzen, Geschäften und Kirchen, zudem autofrei und mit eigener U-Bahn-Station. Das Konzept ging auf, mittlerweile gilt das inzwischen unter Denkmalschutz stehende Olympiadorf mit 3800 Wohneinheiten und 6000 Bewohnern als eines der beliebtesten Wohngebiete.

Eine ausführliche Beschreibung sowie weitere Informationen, ein Video sowie 360 Grad-Aufnahmen finden Sie auf unserer Homepage unter:

Lebenstraum
www.lebenstraum-immobilien.com
Telefon 089 1895198-0
info@lebenstraum-immobilien.com

Die besten Zahlen!

100 Prozent-Finanzierungen bieten mittlerweile viele Banken in Deutschland Ihren Kunden beim Bau oder Kauf einer Immobilie. Das kann negative Folgen haben: Zu viel geliehenes Geld am Markt kann zu immer höheren Preisen führen.

Für die Altersvorsorge lohnt es sich, an der richtigen Stelle zu modernisieren

Wie die eigene Immobilie noch wertvoller wird

Eine vermietete Immobilie ist meist eine lohnende Altersvorsorge. Neben den Mieteinnahmen kann sich auch ein späterer Verkauf rentieren, vor allem wenn der Wert des Hauses oder der Wohnung seit dem Erwerb gestiegen ist.

Knapp vier Millionen private Eigentümer vermieten rund 15 Millionen Wohnungen in Deutschland, oft zur Aufbesserung ihrer Rente. Je nach Lebensplanung sichern sie sich durch den späteren Verkauf auch Kapital für den Ruhestand. Ein guter Verkaufspreis liegt beim etwa 25-fachen der Nettokaltmiete des Hauses. Er kann aber auch steigen, wenn sich die Lage der Immobilie durch die wirtschaftliche Entwicklung verbessert hat. „Eine gute digitale und soziale Infrastruktur am Standort ist ein starkes Argument für Kaufinteressenten“, erklärt Jan Ebert von der BHW Bausparkasse.

Eine eigene Immobilie ist die ideale Altersvorsorge – im besten Zustand kann sich deren Wert noch erhöhen. FOTO: ADOBE STOCK / ALOTOFPEOPLE / BHW

Moderne Heizungsanlage steigert Wert des Hauses

Solche Lagefaktoren können Eigentümerinnen allerdings kaum beeinflussen. Anders bei hohen technischen und energetischen Standards. „Eine ausgezeichnete Energiebilanz belegt, dass die Immobilie zukunftsfit ist“, so der Experte von der BHW. Eine zusätzliche Wärmedämmung und eine moderne Heizungsanlage steigern den Wert und auch die Wohnqualität, was die Vermietbarkeit erhöht. Rein kosmetische Maßnahmen wie ein neuer Anstrich der Fassade fallen dagegen beim Verkauf meist weniger ins Gewicht.

Staatliche Zuschüsse bei Modernisierungen nutzen

„Eigentümer sollten Modernisierungsschritte daher langfristig planen, am besten gemeinsam mit einem Architekten oder Energieberater“, rät der BHW-Experte. So können staatliche Zuschüsse in die Finanzierung fließen. Beantragen kann diese in der Regel aber nur der Energieberater. Gut zu wissen: Wer das Objekt erst mehr als zehn Jahre nach dem Kauf wieder veräußert, spart die Spekulationssteuer – andernfalls ist der Effekt der Wertsteigerung womöglich schnell dahin. BHW

Gute Beratung durch einen professionellen Hausverwalter spart eine Menge Geld. FOTO: NDABCREATIVITY / BHW

Gesucht: Eine kompetente Hausverwaltung

Künftig kann ein Verwalter autonomer agieren und ohne Rücksprache mit der Eigentümergemeinschaft über Maßnahmen kleineren Umfangs entscheiden. Seine Aufgaben sind dabei vielfältig: Er vertritt die Wohnungseigentümergemeinschaft (WEG) gegenüber Geschäftspartnern, stellt den Wirtschaftsplan auf, holt Kostenvoranschläge ein und betreut Baumaßnahmen. Damit kommt ihm eine Schlüsselposition für die Umsetzung der in Altbauten oft dringend notwendigen baulichen und energetischen Sanierungsmaßnahmen zu.

Bislang musste ein Hausverwalter nicht nachweisen, dass er auch über die dafür erforderlichen Kompetenzen verfügt. Lediglich 21 Stunden Fortbildung innerhalb von drei Jahren waren vorgeschrieben. Fehler und Versäumnisse blieben da nicht aus. „WEGs sollten jetzt mehr denn je darauf achten, dass sich ihr Verwalter regelmäßig fortbildet und auch über eine Vermögensschadenhaftpflichtversicherung verfügt, die für Schäden aus unerlaubten Handlungen aufkommt“, rät Thomas Mau von der BHW-Bausparkasse.

Kündigung ohne Grund möglich

Das Recht auf einen von der IHK zertifizierten Verwalter haben ab 2022 nur WEGs mit mehr als acht Einheiten. Das betrifft vor allem städtische Wohnanlagen. Den kleineren WEGs obliegt es nach wie vor, in Eigeninitiative einen Hausverwalter zu finden. „Sie sollten ortsansässige Verwaltungsunternehmen vorziehen, denn die sind bei Problemen schnell erreichbar“, sagt Mau. Ist das Vertrauensverhältnis zerrüttet, können Eigentümer dem Verwalter ab sofort ohne Angabe von Gründen kündigen. So weit sollten sie es aber erst gar nicht kommen lassen. BHW

Immobilien ABC

TRITTSCHALL

Wer in Mehrfamilienhäusern wohnt – gerade in älteren – kennt dieses Phänomen allzu gut: den Trittschall. Er ist eine besondere Form von Körperschall, der durch die Bewegung von Menschen und Tieren auf einem Fußboden entsteht.

Vor allem bei schlecht gedämmten Häusern kann dieser zum Problem werden, da Trittschall sich gerade bei der Mieterpartei darunter zu einer deutlichen Lärmbelastung auswachsen kann. Unter den Begriff fällt dabei nicht nur das Geräusch von Schritten, sondern auch das von Möbeln oder Haushaltsgeräten. Zur Veranschaulichung: Jeder kennt das kratzende Geräusch, das gerade Stühle mit blanken Holzbeinen beim Verrücken über den Boden machen. Oder das Poltern der Waschmaschine, wenn diese im Schleudergang zur Höchstform aufläuft. All diese Geräusche dringen bei einem schlecht gedämmten Boden relativ gut hörbar in die Wohnung darunter und teilweise auch nach nebenan.

Für die Trittschalldämmung wird meist ein Fußbodenaufbau mit Estrich verwendet, ergänzt durch dämpfende Faserplatten, Schaumstoffe oder Vliese. Wo dies nicht möglich ist, wird versucht, den Weg des Schalls durch andere Arten von Masse (beispielsweise Gehwegplatten) zu stoppen und die verschiedenen Schichten im Fußboden zu entkoppeln. Im Übrigen haben Bauherren und Bewohner einen rechtlichen Anspruch auf angemessenen Schallschutz, der den Trittschallschutz mit einschließt. Dieser lässt sich allerdings oft schwer durchsetzen. Ein Grund, warum Dachgeschosswohnungen so beliebt sind – eine Lärmbelästigung durch Trittschall entfällt hier in der Regel. CK

Für Sie entdeckt

Anzeige

Einfamilienhaus in München-Allach in Traumlage!

Die LBS bietet Ihnen ein Einfamilienhaus in absoluter Traumlage von München-Allach-Untermenzing zum Kauf an. In Waldrandlage vom Naturschutzgebiet „Angerlohe" in einem kleinen grünen Wohngebiet können die Anfänge des Hauses auf dem ca. 771m² großen Grundstück bis in das Jahr 1953 zurückverfolgt werden. Das aufstehende Haus wurde durch Erweiterungen und noch nicht endgültig abgeschlossene Renovierungen seit 2009 auf den heutigen Stand mit ca. 150 m² Wohnfläche ausgebaut. Das Haus kann auch als Generationenhaus mit zwei Wohneinheiten genutzt werden. In dem Haus mit Dachgeschoss und ausgebautem Spitzboden finden sich 6 Zimmer, 2 Küchen und 2 Bäder. Ein schön eingewachsener Garten mit einem Pavillon und Freisitz bietet Platz für Freizeit und Erholung. Ein Garagengebäude mit 2 Toren und ein Lagerschuppen sind vorhanden. Die Lage direkt am Waldrand, ist traumhaft schön und sehr ruhig und in dieser Form nur selten in München zu finden. Die Immobilie wird bis Mitte 2022 frei.

Kaufpreis: € 1.490.000,–
zzgl. 2,38% Käuferprovision inkl. gesetzl. MwSt.

Energiebedarfsausweis, Baujahr 1953, Heizung: Holz/Pellets, Energieeffizienzklasse F; Endenergiebedarf 160,5 kWh/(m²·a)

LBS GS Fürstenfeldbruck
Hergen Westen
Selbständiger Handelsvertreter
Immobilienmakler IHK
T. 08141 506024
E-Mail: hergen.westen@lbs-by.de

Capital Top-Makler München ★★★★★ LBS Gebietsdirektion München

LBS

Immobilienvermittlung in Vertretung der Sparkassen Immobilien GmbH VERMITTLUNGS

Oh, du schöne Weihnachtsdekoration!

Wie bunt dürfen es Mieter beim Schmücken treiben?

Weihnachten rückt immer näher. Spätestens zum 1. Advent an diesem Sonntag kramen viele ihre Festtagsdeko hervor und schmücken ihre Wohnung oder ihr Haus mit Lichterketten, Adventsgestecken, blinkenden Rentieren oder leuchtenden Weihnachtsmännern. Können Mieter sich bei der Weihnachtsdekoration in ihren vier Wänden weitgehend frei entfalten, gibt es für den festlichen Schmuck draußen die ein oder andere Grenze. Denn Nachbarn müssen es zum Beispiel nicht hinnehmen, dass sie von grell blinkenden Lichtspielen um dem Schlaf gebracht werden. Was wo erlaubt ist – und was nicht:

Zu Weihnachten holen viele ihre Lichterketten wieder raus. Doch wer zu viel aufhängt, kann mit dem Licht den Nachbarn um den Schlaf bringen. FOTO: STEFAN PUCHNER / DPA

Treppenhaus

Das Treppenhaus in einem Mehrfamilienhaus zählt zu den Gemeinschaftsräumen. Was dem einen Mieter gefällt, kann den anderen stören. „Es sind also Toleranz und gegenseitige Rücksichtnahme geboten", sagt Rolf Janßen, Geschäftsführer des DMB Mieterschutzvereins in Frankfurt am Main. Generell sollten Mieterinnen und Mieter das Treppenhaus von sperrigen Dekorationen, etwa einem Tannenbaum, frei halten. „Sie könnten im schlimmsten Fall Fluchtwege versperren", erklärt Julia Wagner vom Eigentümerverband Haus & Grund Deutschland in Berlin.

Auch Duftkerzen oder Räuchermännchen sollten Mieter lieber nicht ins Treppenhaus stellen, rät Wagner. Sie könnten die Nachbarn über Gebühr stören. Übliche Dekoration wie etwa ein Kranz an der Haustür sei aber erlaubt. „Den müssen auch Weihnachtsmuffel dulden", so Wagner.

Hausfassade

Die Hausfassade ist nicht unmittelbarer Bestandteil der Mietsache. „Ein Recht zur Mitbenutzung der Hausfassade besteht daher in der Regel nicht", erklärt Rolf Janßen. Daher sollte ein Mieter oder eine Mieterin sowohl den Vermieter oder die Vermieterin als auch die anderen Hausbewohner fragen, ob es gestattet ist, Weihnachtsdeko wie etwa einen kraxelnden Weihnachtsmann an der Hausfassade anzubringen. Wichtiger Punkt: „Auch wäre hierbei zu beachten, dass keine Beschädigungen an der Fassade, etwa durch Dübellöcher, entstehen", sagt Janßen. Denn für diese Beschädigungen müssten Mieter im Zweifel selbst aufkommen.

Balkon

Den Innenraum ihres Balkons können Mieterinnen und Mieter ohne Weiteres mit einer Lichterkette behängen. „Dies gehört zur üblichen Nutzung der Wohnung", stellt Julia Wagner klar. Erst wenn die Beleuchtung zu starke Auswirkungen auf die Nachbarn hat, können Mieterinnen und Mieter – und auch jeder Eigentümer, jede Eigentümerin – gezwungen sein, diese abzumontieren, zu dimmen oder ab einer bestimmten Uhrzeit abzustellen. „Das hängt regelmäßig davon ab, wie stark der Rest der Umgebung geschmückt und beleuchtet ist, sich die Dekoration also einpasst", so Wagner. Von Dekorationen, die sich außerhalb der Wohnung, etwa am Balkon befinden, darf keine Verletzungsgefahr ausgehen. Sie müssen sicher befestigt sein.

Wohnungstür/Fenster

Grundsätzlich dürfen Mieterinnen und Mieter an der Wohnungstür und an den Fenstern der Wohnung Weihnachtsdeko anbringen. „Das Anbringen darf nur nicht zu Schäden an Wohnungstür beziehungsweise Fenstern führen", sagt Rolf Janßen.

Innerhalb der Wohnung

Bei der Gestaltung ihrer Wohnung haben Mieterinnen und Mieter großen Spielraum. „Hierzu gehört auch das Anbringen von Weihnachtsdeko", sagt Janßen. Das Recht des Mieters oder der Mieterin auf individuelle Gestaltungsfreiheit finde seine Grenzen, wenn die Gefahr besteht, dass die Wohnung durch die Nutzung Schaden erleidet. So ist etwa bei der Dekoration von Weihnachtsbäumen zu beachten, dass durch den Einsatz von Wunderkerzen eine erhöhte Brandgefahr bestehen kann.

Sicherheit geht vor

Was dabei immer gilt: „Sicherheit geht vor Besinnlichkeit", sagt Jutta Hartmann vom Deutschen Mieterbund. Wer mit offenem Feuer hantiert, sollte nicht zuletzt im eigenen Interesse achtsam sein. Feuerlöscher und Wassereimer sind idealerweise für solche Fälle stets griffbereit. DPA

Bayernweiter Städtevergleich

Mietpreise steigen in Fürth und Würzburg deutlich an

Großstädte in Bayern werden – neben der Metropole München – für Wohnungssuchende immer teurer. Das belegt aktuell eine neue Studie des Marktforschungsinstituts des Immobilienvereins Deutschland (IVD) Süd. Ein 5-Jahresvergleich (2016 bis 2021) der Neuvertragsmieten bei Bestandswohnungen (Baujahr ab 1950, guter Wohnwert) zeigt dabei eine deutliche Preisentwicklung nach oben.

In Fürth und Würzburg liegen die Zuwächse mit einem Plus von 24 beziehungsweise 23 Prozent am höchsten. In Erlangen fallen die Anstiege mit neun Prozent etwas verhaltener aus. Lediglich in Ingolstadt wurden Mietrückgänge in Höhe von 15 Prozent gemessen.

Der dortige Immobilienmarkt nimmt allerdings laut IVD bayernweit eine Sonderrolle ein. „Aufgrund der Dieselkrise um den Audi-Konzern und dem darauffolgenden Strukturwandel kam es vor einigen Jahren zu einer Kehrtwende sowohl auf dem Kauf- als auch dem Mietmarkt der Stadt. Der Zuzug von Fachkräften und somit die Nachfrage nach Mietobjekten haben seitdem deutlich nachgelassen", erklärt IVD-Institutsleiter Stephan Kippes. CK

Die Stimme des Marktes

ANZEIGE

Befreien Sie Ihr Immobilienvermögen – mit einem Teilverkauf

Ein Teilverkauf schafft finanziellen Spielraum, während die Eigentümer voll flexibel bleiben

Endlich Zeit für all die Pläne? Ihre Wünsche für den Lebensabend sind meist vielfältig, die finanziellen Möglichkeiten dagegen oft nicht – aus unterschiedlichen Gründen: Die Wenigsten möchten sich noch einmal größer verschulden. Hinzu kommt, dass die Rente häufig nicht ausreicht, um größere Summen anzusparen.

Verkaufen oder nicht?
Dem gegenüber steht meist eine komplett abbezahlte, selbst bewohnte Immobilie. Dieses gebundene Kapital lässt sich meist nur mit einem Komplettverkauf „befreien". Dabei erlösen Sie allerdings meist sehr viel mehr Geld als eigentlich gebraucht wird, und Sie müssen in der Regel ausziehen. Auch bei den bekannten Leibrenten-Modellen ist der Prozess oft unflexibel und nicht fair, beispielsweise werden häufig Abschläge auf den Wert des Hauses oder der Wohnung fällig.

Vorteile des Teilverkaufs
Die Lösung, die eine auf die individuelle finanzielle Situation angepasste Flexibilität bietet, ist der Immobilien-Teilverkauf. Dabei wird nur ein Teil der Immobilie verkauft, beispielsweise 20 Prozent, genau so viel, wie Sie aktuell benötigen. Dafür, dass man die Immobilie weiter alleinig nutzt, zahlt man dann – nur für den verkauften Anteil – eine vergleichsweise geringe Nutzungsgebühr. Sie bleiben Haupteigentümer der Immobilie und genießen ein lebenslanges Nießbrauchsrecht.

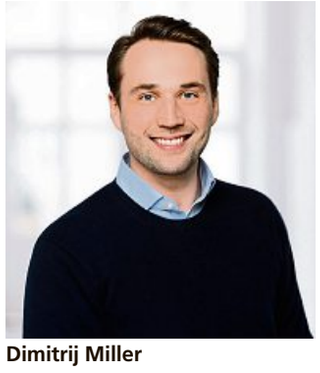
Heimkapital aus München hat sich auf diese moderne Form des Immobilienverkaufs spezialisiert:
„Der Teilverkauf ist ideal: Als Eigentümer verflüssigen Sie einen Teil Ihres ‚Betongoldes', und bleiben flexibel bei der weiteren Nutzung – ein Rückkauf, Vollverkauf oder auch ein Vererben ist weiterhin möglich und Sie partizipieren an der weiteren Wertentwicklung", erklärt Geschäftsführer Dimitrij Miller.

Heimkapital

Erstinformationen zum Immobilien-Teilverkauf finden Sie unter

www.heimkapital.de
und Tel. 089/44443270.

UNTERNEHMEN Heimkapital.de AUS MÜNCHEN
Fair, transparent, flexibel.



Dimitrij Miller
Geschäftsführer der Heimkapital GmbH

Die Stimme des Marktes

ANZEIGE

Wohnen im Alter
Nießbrauch vs. Wohnungsrecht

Bei einer Immobilienverrentung behält der Verkäufer nach Veräußerung seiner Immobilie das Nutzungsrecht. Er muss also nicht umziehen und kann weiterhin in seiner vertrauten Umgebung wohnen bleiben. Zwei zentrale Begriffe in diesem Zusammenhang sind Nießbrauch und Wohnungsrecht. Die Münchner Immobilienverrentung erklärt die Unterschiede dieser beiden Nutzungsrechte und benennt Vor- und Nachteile.

Nießbrauch mit Weitervermietungsrecht
Das allgemein bekannteste Nutzungsrecht ist der Nießbrauch. Dabei erhält der Immobilienverkäufer eine Einmalzahlung und einen Eintrag seines Nießbrauchrechts im ersten Rang des Grundbuchs. Dieser Eintrag sichert dem Verkäufer zweierlei zu: Zum einen darf er als Nießbrauchberechtigter weiterhin in der verkauften Immobilie wohnen. Zum anderen darf er sie bei Auszug aber auch vermieten. Dies ist ein entscheidender Vorteil, wenn der Verkäufer plant, in absehbarer Zeit aus der Immobilie auszuziehen und die Mieteinnahmen etwa zur Finanzierung einer kleineren, altersgerechten Wohnung oder davon die Kosten für das Betreute Wohnen zu nutzen. Allerdings wird dieser Vorteil auch mit einigen Nachteilen erkauft. Denn das Weitervermietungsrecht des Verkäufers bedeutet für den Käufer verschiedene Risiken. Die Folge für den Verkäufer: Das Nießbrauchrecht schränkt die Zahl der Kaufinteressenten stark ein und führt zu Abschlägen beim erzielbaren Kaufpreis.

Wohnungsrecht als sinnvolle Alternative
Das Wohnungsrecht ist eine sinnvolle Alternative für alle, die von einer Weitervermietung sicher keinen Gebrauch machen werden, weil sie entweder möglichst lange in ihrer Immobilie wohnen bleiben möchten oder nach Auszug nicht die Pflichten als Vermieter wahrnehmen wollen oder können. Auch beim Wohnungsrecht erfolgt ein erstrangiger Eintrag im Grundbuch, der Verkäufer erhält also die gleiche rechtliche Sicherheit für ein (lebenslanges) Nutzungsrecht wie beim Nießbrauch. Der große Unterschied: Es besteht kein Weitervermietungsrecht. Die Aufnahme von Pflegepersonal ist jedoch möglich. Bei einem dauerhaften Auszug des Verkäufers erlischt dessen Wohnungsrecht und der Käufer kann über das Objekt verfügen. Damit spricht das Wohnungsrecht einen größeren Kreis potenzieller Käufer an und es lassen sich infolge dessen deutlich höhere Kaufpreise erzielen.

Zur Erstinformation bietet die **Münchner Immobilienverrentung** eine Broschüre über das Thema „Wohnen im Alter" sowie einen **Wertgutschein** zur kostenfreien Wertermittlung Ihrer Immobilie an.

Telefon-Nr.: 089 9982698-0

info@muenchner-immobilienverrentung.de

www.muenchner-immobilienverrentung.de

Lisa Tuchscher
Dipl. Sachverständige (DIA) für die Bewertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, für Mieten und Pachten

MÜNCHNER IMMOBILIENVERRENTUNG

IMMOBILIENANGEBOTE

MÜNCHEN STADT & LANDKREIS
WOHNUNGEN

WOHNEN AM
NOCK|HER|BERG
SÜD

ES ERWARTEN SIE EXKLUSIVE DACHTERRASSEN-WOHNUNGEN, JEDE MIT BALKON, TERRASSE UND BEGRÜNTE DACHTERRASSE. GENIESSEN SIE WEITBLICK UND HÖCHSTEN KOMFORT IN SCHÖNSTER MÜNCHNER CITYLAGE.

2,5-ZI.-WHG.	6./7. OG	105,50 m² Wfl.	€ 1.858.000,–
3-ZI.-WHG.	6./7. OG	111,26 m² Wfl.	€ 2.156.000,–
3-ZI.-WHG.	6./7. OG	135,09 m² Wfl.	€ 2.544.000,–

Provisionsfreier Verkauf
TG-Stellplatz ab € 43.000,– | Bezug 2021
Energiebedarfsrechnung vom 08.11.2018, BJ 2021, FW der SWM, Endenergiebedarf 55,7 kWh/(m²·a), EEK B

BERATUNG UND VERKAUF
AN DER ECKE WELFENSTRASSE / REGERSTRASSE, 81541 MÜNCHEN,
MO BIS SO VON 15 – 18 UHR
ODER NACH VEREINBARUNG

WWW.HAUSBAU.DE | +49 89 9238-600

BAYERISCHE HAUSBAU
WERTE, DIE BLEIBEN.

Wir realisieren Ihr Traumhaus
HANS ERHARD
WIR BAUEN IHR MASSIVHAUS

- **Werthaltiger Ziegelmassivbau**
- **Stressfrei zum Festpreis**
- **Individuell nach Ihren Wünschen**

Gerne besichtigen wir mit Ihnen nach Terminabsprache den Bau auf einer zur Zeit laufenden Baustelle.

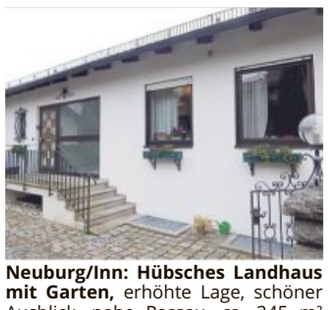
Massivbau Hans Erhard
Projektmanagement | Bauleitung
Trifthofstr. 58a
82362 Weilheim
0881 / 927 83 24

www.massivbau-erhard.de

OBERBAYERN

Zu verkaufen, Altes Bauernanwesen in Buchbach Ortsteil Steeg. 1900 m² bebaut mit Wohnhaus u. Stallungen. 5945 m² Bauerwartungsland. Angebote unter, datzer-steeg@t-online.de

DEUTSCHLAND
INTERNATIONAL
ÖSTERREICH



Neuburg/Inn: Hübsches Landhaus mit Garten, erhöhte Lage, schöner Ausblick, nahe Passau, ca. 245 m² Wfl, ca. 90 m² Nfl, 1.024 m² Gfl., Doppelgarage, Werkstatt, 2 Stellplätze, Balkon, Terrasse, EA in Arbeit, hochwertige Materialien, renoviert, etc., **KP 790.000,- €**, Prov. 3,57 %, Frau Ziegler +43 (0) 664 163 95 84, office@immo-lackner.at, www.immo-lackner.at, **IMMOBILIEN ING. LACKNER GmbH**

FERIENHAUS KAUFEN & TOP RENDITE
Gratis-Experten-Ratgeber anfordern:
www.alpenimmobilien.de

INTERNATIONAL
SPANIEN

HIRTLER
REAL ESTATE

Palma de Mallorca
Privater Palast in der Altstadt
Preis auf Anfrage
Denkmal - EA ist nicht erforderlich

HIRTLER RE GMBH
Zollhallenplatz 1, DE 79106 Freiburg, +49 761 600 896 1
Opernplatz 14, DE 60313 Frankfurt, +49 69 153 294 130
more@hirtler-re.de www.hirtler-re.de

ANKOMMEN UND SICH ZUHAUSE FÜHLEN

Ein Zuhause, wie gemacht für Familien: urban in der Lage, vielfältig in den Möglichkeiten und grün in der Nachbarschaft. Sichern Sie sich jetzt Ihre Traumwohnung!

Abb. aus Sicht des Illustrators | Foto: shutterstock, 4 PM production

Nachweis nach Gebäudeenergiegesetz (GEG): Endenergiebedarf: 62 kWh/m²a, Fernwärmeversorgung mit KWK (Kraft-Wärme-Kopplung) Energieeffizienzklasse B

AKTUELL NOCH
2- BIS 4-ZIMMER-WOHNUNGEN
AB 671.000 €

CONCEPT BAU SEIT 1982

VEREINBAREN SIE IHREN INDIVIDUELLEN TERMIN.
TEL. 089 / 710 409 115
LINDENPARK@CONCEPTBAU.DE
WWW.CONCEPTBAU.DE

Stilistisch moderne Stadtwohnung - Ludwigsvorstadt 2 Zimmer, ca. 75 m² Wfl., Lift, Süd-Loggia, Eichenparkettboden, Einbauküche, vollständig renoviert in 2019, Baujahr 2000, HZG Fernwärme, EA-B, 74,70 kWh/(m²a), EEK B, Objekt-ID 7333,
Kaufpreis € 920.000,-

GRAF IMMOBILIEN
+49 89 66 67 68 90
www.grafimmo.de

MÜNCHEN STADT & LK
HÄUSER

Bezugsfrei in 4 Jahren - Sonnige DHH in Ottobrunn - ca. 137m² Wfl., ca. 227m² Nutzfl., ca. 335m² Grdst., 4 Zi., großzügiger Wohn-Ess-Bereich mit Kachelofen, großes Wellness-Bad mit Whirlpool-Badewanne, Dusche u. Bidet, Einzelgarage, vorerst kein Selbstbezug möglich, befristeter Mietvertrag für Verkäufer auf 4 Jahre, Miete € 2.100 + NK, Zentralheizung, Öl, EA-V, EEK-D,125 kWh/(m²*a), Bj. 1989, KP: 1.185.000 € zzgl. Prov. 2,38% inkl. 19% MwSt.

MÜNCHNER IMMOBILIENVERRENTUNG
www.muenchner-immobilienverrentung.de
☎ 089/9982698-0

Mü.-Hadern: Charmante DHH, Bj. 1935, Zugang barrierefrei, ca. 100 m² Wfl., gr. Marmorbad, neue Brennwert-Gas-Hzg., Klimaanlage, 4 Etagen, Terrasse uneinsehbar, ca. 200 m² Garten, Garage, Stellplatz, Baurecht, VB. Exposé von Privat: Zuschr. unter Z99087407 MM/tz, 80282 München

Beste Lage Straßlach, EFH, BJ 1962, GS 770m², Wfl. ca. 171m², gepflegter Zustand, B, Gas,184,4kWh/8m²a), F, KP 2.180.000,-€ keine Prov., P+S immopartner GmbH, 08031-382007, www.rosenheime.de

Wohnen & Leben
Anzeigenannahme:
Telefon 089 / 53 06 - 222

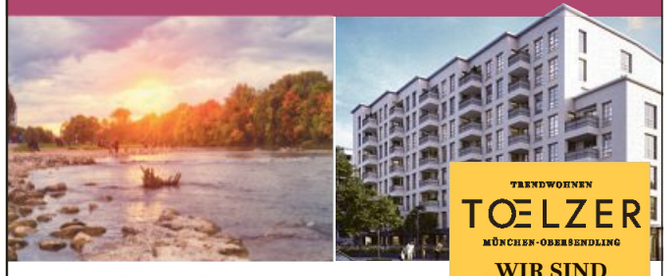
Helle Maisonettewohnung in ruhiger Lage - Allach, 3 Zimmer, Wfl. ca. 85 m², Parkettboden, Einbauküche, S-Bahn-Nähe, sofort bezugsfrei, Baujahr 1983, HZG Gas, EA-V, 111 kWh/(m²a), EEK D, Objekt-ID 7347, **Kaufpreis € 639.000,-**

GRAF IMMOBILIEN
+49 89 66 67 68 90
www.grafimmo.de

Schöne 1,5 Zi.-Whg. für Senioren in Oberföhring, Rundumversorgung bzw. betr. Wohnen im Alter durch Arbeiter-Samariter-Bund buchbar, ca. 50 m² Wfl., Wohn- u. Schlafzi., Küche, gr. Bad, S/W-Blk., Aufzug, behindertengerechtes Wohnen in der ges. Anlage, € 465.000,- Energieverbrauchsausweis, 80,00 kWh, Fernwärme, BJ. 2008

GARANT IMMOBILIEN
garant-immo.de 089/787479-0

URBAN UND NAH AN DER ISAR – WOHNEN IM TRENDVIERTEL!



- 1- bis 3-Zimmer-Eigentumswohnungen mit großen Fenstern, hellem Eichenparkett und Fußbodenheizung
- Private Terrassen/Gärten, Balkone und Dachterrassen zum Relaxen
- Elegante Optik mit Markenbädern und Designarmaturen
- Zu Fuß zur Isar, zum Einkaufen und zur U-Bahn (U3), nach 10 U-Bahn-Min. in der City

1-Zi.-Whg.,	EG,	46,20 m² Wfl.	€ 532.700,–
2-Zi.-Whg.,	3. OG,	57,51 m² Wfl.	€ 674.900,–
3-Zi.-Whg.,	5. OG,	74,08 m² Wfl.	€ 864.900,–
3-Zi.-Whg.,	4. OG,	72,86 m² Wfl.	€ 885.900,–

TRENDWOHNEN TÖLZER MÜNCHEN-OBERSENDLING
WIR SIND FÜR SIE DA:
INFO-CENTER
Tölzer Str.
(Höhe Portenstr.)
Fr + Sa + So
von 14 – 17 Uhr
mit Termin
oder Mo – Do nach individueller Terminvereinbarung

TERRAFINANZ WOHNBAU
Telefon 089 / 217 670 032
www.terrafinanz.de
Freie Handelsvertreter – für Sie provisionsfrei:
Friederike Mahn-Bartholme 0176 / 21 75 49 28
Uwe Hess 0162 / 455 11 11
Inna Rose 0172 / 953 55 98

Baywobau®
... wir bauen Ihr Zuhause!
Telefon 089 / 286 500
www.baywobau.de
Freie Handelsvertreter – für Sie provisionsfrei:
Stefan Neumeister 0160 / 157 72 49
Christoph Rehm 0172 / 250 97 35
Erdal Kacan 0173 / 360 46 96

KFW 55 ENEV 2016
IM BAU

Foto: shutterstock, Dmitry Rukhlenko | Abb. aus Sicht des Illustrators

Wohnen & Leben
Gewerbliche Beratung: Tel. 089 / 53 06 - 345
Fax 089 / 53 06 - 379 • www.merkurtz.de

LK STARNBERG
WOHNUNGEN

Schöne 2-Zi. Whg in Gilching zu verkaufen, 59 m² in bester Lage, TG, Bad m. Wanne u. Dusche, überdachter Balkon, 465.000 €, Tel. 0157 53368337

LK EBERSBERG
WOHNUNGEN

Aßling bei Grafing: Großzügige Häuser für Familien
- Vier Neubauten in Massivbauweise
- von 4 bis 6 Zi., ca. 146 bis 174 m² Wfl.
- Regionalbahn: ca. 20 Min. nach München
- Provisionsfrei für den Käufer

IMMOBILIEN WEIDLICH
Sofort-Info: 08091 / 53 88 228
www.myslik.com
MYSLIK Wohnbau Bayern

LK WEILHEIM-SCHONGAU
HÄUSER

EFH Weilheim süd, Fläche ca. 170 m², Bj. 62/73, Gr. uneinsehbar, Grfl. ca. 990 m², Doppel-Gge ohne Tr., Kniestock, absolut ruhig, 1,59 Mio. €, z-res 08841/4054307 ab 17:00 Uhr

ROSENHEIM STADT & LK
WOHNUNGEN

Neubauwohnungen in Wasserburg/Inn
Achtung Kapitalanleger! Erstbezug! Beste Ausstattung! Sofort beziehbar! Provisionsfrei!

1 Zi., 34 m², mit Balkon, DG	249 900,- €
1 Zi., 41 m², mit Terrasse	269 900,- €
2 Zi., 64 m², mit Terrasse	419 900,- €
2 Zi., 70 m², mit Terrasse	459 900,- €
2 Zi., 77 m², mit Galerie, DG	509 900,- €
4 Zi., 93 m², mit Balkon, DG	659 900,- €

Baujahr 2021, lt. Energieausweis, Zustand: neu erstellt, Wohngebäude, Energieträger: Gas, Energieausweistyp: Bedarfsausweis, Energieeffizienzklasse A, Endenergiebedarf 32,90 kWh (m²a)
Leisner Telefon: 08071/9211431

NIEDERBAYERN

Immobilie als Seminarhaus mit Wohnen; 94166 Stubenberg, Wohn- und Gewerbeimmobilie, sehr guter Zustand, idyllische Lage, 4000 m² Grund, 1142 m² Fläche (Wfl. und Gewerbefl.) Wintergarten 96 m², gr. Teich, Parkplatz 40 KFZ, Garage, EA: BJ 1900-2000, Hzg. ÖL, Strom, Holz; NWG Wärme V-73,2 kWh/(m²*a), Strom V-16,6 kWh/(m²*a), Wohnteil V-75,1 kWh/(m²*a), EEK-C, KP 1.495.000 €, Käuferprovision 3,57% inkl. MwSt. weitere Info Tel: 08671/9060233 oder www.werte-wachstum-immobilien.de; Werte Wachstum Immobilien (WWI) GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 34, 84524 Neuötting

PLZ 93444, Einfamilienhaus 120 m² Wohnfläche, 570 m² Grund, Südhang, Panoramablick, Wochenendhaus, bezugsfertig, Preis VB. ☎ 0151/64430478

SCHWABEN

Schmuckes EFH
mit ca. 110 m² Wfl., ca. 310 m² Grund, zwischen LL und Buchloe für EUR 395.000,- zu verkaufen.
PS GmbH & Co. Immobilien KG
☎ 08245-96840 oder 0171-7783274
info@schmidimmo.de

BAYERN

Gewerbehalle samt Verwaltung, 2000m² Fläche, Grundstück 4200 m², Autobahnanbindung, in guter Lage in Kempten (Allgäu) samt alteingesessene Maschinenbaufirma (Sonder Maschinenbau) 20 langjährige Mitarbeiter mit div. Patenten, beste Auftragslage, aus gesundheitlichen Gründen dringend zu verkaufen. VK und Exposé auf Nachfrage. Geiger Immobilien. ☎ 0160/7540818 Email: hg@geiger-immobilien-gmbh.de

IMMOBILIENVERKAUF
LAND/BAUERNHÄUSER

Aus amtlicher Verwertung! Land-, Forst-, Bauernhäuser, Resthöfe, Mühlen, Wald, Wiesen, Keine Makler- u. Notarkosten, Katalog; ☎08546/1400 (Verlag)

GEWERBLICHE OBJEKTE
IMMOBILIENVERKAUF SONSTIGE

RENTNER: Haus/Wohnung verkaufen - das Erbe regeln! AWZ Immo: **Keine-Erben.de** ☎ 0174 - 8638561

Wohnen & Leben
Gewerbliche Beratung:
Telefon 089 / 53 06 - 345
Fax 089 / 53 06 - 379
www.merkurtz.de

Auto & Motor
Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige)
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Mittwoch: Dienstag 11 Uhr

Beruf & Karriere
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Mittwoch: Dienstag 11 Uhr

Wohnen & Leben
Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige)
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr

Heiraten & Bekanntschaften
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr

Fundgrube
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Donnerstag: Dienstag 16 Uhr

089 / 53 06 222
Mo. bis Do. 7–18 Uhr, Freitag 7–17 Uhr, Sa. 7–12 Uhr
089 / 53 06 316
kundenservice@merkur.de
www.merkurtz.de

IMMOGESUCHE

IMMOBILIENANKAUF
ALLGEMEIN

Raith Immobilien GmbH sucht **dringend** - Häuser, Grundstücke und Wohnungen zum Kauf und zur Miete.
Rufen Sie uns an! **Tel. 089/89054500 www.raith-immobilien.de**

Seit 1975 vermitteln wir erfolgreich Immobilien in München & Region.
Für unsere Kunden suchen wir:
- Einfamilienhäuser, exkl. Villen
- Doppel, Reihenhäuser
- Mehrfamilien- & Geschäftshäuser
- Grundstücke - auch mit Altbau
- Wohnungen, Büro-Ladenlokale

Weiterhin suchen wir dringend:
- Bauern- u. Reiterhöfe, Landhäuser
- Gewerbeobjekte, Lagerhallen usw.

Kostenfreie Beratung & Bewertung

WEICHSELGARTNER

Rufen Sie uns an: ☎ 089/918071
www.weichselgartner-immo.de

Häuser, Wohnungen, Grundstücke für vorgemerkte Kunden gesucht. Wir verkaufen Ihr Objekt zum Bestpreis. Wertermittlung u. Energieausweis kostenlos. info@SOCHER-IMMOBILIEN.de

DRINGEND GESUCHT
Grundstücke · Häuser · Wohnungen
Schnelle und diskrete Abwicklung garantiert!
Ansprechpartner: Herr Hitzenbichler
Tel. : 089 21 96 41 09
AkuRat Service Real Estate e.K.

Wenn Sie Ihr Haus oder Grundstück verkaufen wollen ...
dann sind wir der richtige Partner! Kostenlose Bewertung / Beratung. Ihr Ansprechpartner Herr Schwarz.
RSI IMMOBILIEN
Tel: 089/ 127 129 50
www.rsi-immobilien.de

Suche Wohnung z Kauf, Ich bin auf der Suche nach einer Wohnung zum Kaufen. Gerne sanierungs- oder renovierungsbedürftig in den Landkreisen ED, MÜ, FS, EBE, LA. Bevorzugt Privatanbieter., 0170/1022338

Dringend gesucht für vorgemerkte Kunden: Häuser, Wohnungen, Grundstücke, u. landwirtschaftliche Grundstücke, Höfe und Resthofstellen.
Immobilien Strasser T. 08442/1867

Dachgeschoss gesucht: Junges Paar, solvent, krisenfest sucht einen Dachrohl. in Mü., 80-120 m², zum Ausbauen (Eigennutz.). Wir freuen uns auf Ihr Angebot (VB) ☎ 0176/64620066

Haus in FS gesucht, sehr nettes Paar (Professorin u. Akademikerin) su. Haus (EFH, DHH, RH) ab 120 qm mit kl. Garten, auch renov. bed., zum Kauf in FS u. Umg., 017663335217

Älteres **Haus/Wohnung** dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **Bayernimmos.de** ☎ 0174-8638561

IMMOBILIENANKAUF
WOHNUNGEN

München und Umland, Privatperson sucht Wohnung oder Haus in München und Umgebung zum Kauf von Privatperson! hans4s@yahoo.de, 01520/3767177

Kaufe ETW / Haus / Grund in München sof. Kaufentscheidung. ☏ 089/663366

IMMOBILIENANKAUF
GEWERBLICHE OBJEKTE

■ **Lagerhallen- & Gewerbeimmobilien** laufend gesucht. Für Verkäufer kostenfrei.
www.weichselgartner-immo.de ✆ 089/918071

IMMOBILIENANKAUF
HÄUSER

Handwerksmeister, sucht Haus ? gerne auch auf Leibrente oder sanierungsbedürftig - ich kann vieles selber machen und würde auch ein stark sanierungsbedürftiges Haus als Langzeitprojekt angehen, dass Sie noch weiterhin nutzen möchten - ich freune mich auf einen Anruf!, Telefon 0170/848 98 90

Kaufmann mit Familie sucht EFH oder große DHH
in München oder Umland über uns zum Kauf. Finanzierung ist gesichert. Baldiger Bezug erwünscht. Wir freuen uns auf Ihr Angebot.
p.walser@walser-immobiliengruppe.de
WALSER IMMOBILIENGRUPPE 089/6092012

Landhäuser ✶ Bauernhöfe ✶ Kleinode
Diskrete Vermittlung seit 1996
Gothier-Immobilien.de • 089-99100020

Mü.-Stadt DHH/RH, nette Familie: beide BMW Führungskräfte mit Sohn suchen schönes Zuhause zum Kauf (DDH/RH/Haus/Whg/Grundstück) ab 120 m²/4 Zi .in Münchner Norden/ Westen, 0157/39288707

Oberhaching/Umgebung, Einheimische Familie sucht ein Haus oder Grundstück zum Kauf in Oberhaching und Umgebung. 0179/8841263 od. haus-in-oh@web.de,

Suche Omas oder Opas älteres Häuschen zum Kauf! Liebe Eigentümer, Erbengemeinschaften! Wir suchen wegen Platzmangel dringend für nettes „Mitte-40er" Ehepaar + 2 Kinder ein Haus mit Gärtle, Zustand egal. Ich freue mich über Ihr/ jedes Angebot. Raphael Nüßle r.nuessle@garant-immo.de

GARANT IMMOBILIEN
garant-immo.de ☎ 089/787479-27

Junge Familie SUCHT, Haus oder Wohnung zum Kauf o. Miete. Min. 4 Zi., ab 110 m². Terra./Garten bzw. Blk wünschenswert. Ruhige Lage in München Süd o. Süd-West bevorzugt. Gerne auch ein wenig ausserhalb der Stadt. Stephanie, Simon und klein-Philipp freuen sich!, 0176/ 24 67 32 67

IMMOBILIENANKAUF
GRUNDSTÜCKE

Ndb-Fa. baut schlüsselfertig in/um M-LA-DGF-DEG-SR-R
www.praml-bau.de
Wir suchen auch ständig Baugrundstücke. Tel. 0991/99811-0 Fax -49

Wir kaufen Ihr Grundstück
www.myslikbau.de
✆ 08031 / 409 500
MYSLIK

Finanzstarker Bauträger sucht
Baugrundstücke mit/ohne Altbestand
Schnelle und diskrete Abwicklung garantiert!
Ansprechpartner: Herr Hitzenbichler
Tel. 08152 / 99 97 90
AkuRat Service Real Estate e.K.

Bayer. Familie sucht, Grundstück (auch mit Altbestand) oder Haus im Einzugsgebiet von München, um sich den Traum der eigenen 4 Wände zu erfüllen, Tel. (0170) 84 89 89 0

MIETANGEBOTE

MÜNCHEN STADT & LANDKREIS
WOHNUNGEN

IMMOBILIEN? MR. LODGE
Evelyne Lelowski
Home Staging & Einrichtungsservice
Tel. 089 340 823 71
verkauf@mrlodge.de | www.mrlodge.de

MÜNCHEN STADT & LK
1-UND 1½ ZIMMER/ APPARTMENTS

MODERNES APP. LAIM, ruhig, Weitbl., Südlogg., sep. Küche/Möbel/Fe neu: Kühlschr., Geschirrsp., Backger., Waschm., teilmöbl., ca. 29 m², warm 700 € ab 1.12.21 unter Zuschr. unter Z99087378 MM/tz, München

Neuried, 1 Zi. 25 m², 3.Stock AZ, Blk, Waldblick, Parkett, offene EBK, Keller, TG sehr ruh. Umkreislage Alle Nahversorger U3 Bus Campus Neuried (560 + 125 NK + GA + HZ = 775), Kontakt: digitalworkplace@t-online.de

Studentenwohnheim Olympiapark: neues App. 1. Zi , ca. 33 m². Ab 01.01.22 werden Nachmieter für mind. 6 Monate gesucht. ☎0171/ 3659009 oder mail@kaigeggus.de

1 Zi. App., 46m², SW Blk., sep. EBK, Fernwärme, FB-Hzg., Lift, Kellerabt., TG Stellpl., Innenhof, 5 Min. z. Westpark, 2 Min. z. U-Bahn. KM 700,- € + TG 50,- € + NK + KT ☎ 0171/3778150

MÜNCHEN STADT & LK
2-UND 2½ ZIMMER

Einzigartige 117 m² Maisonette-Whg. f. 1-2 Pers., in Mchn. Unterföhring, 1.800,- € + 200,- € NK, hochw. Ausst., EBK, Echtholzböden, Zuschr. unter Z99087376 MM/tz, München

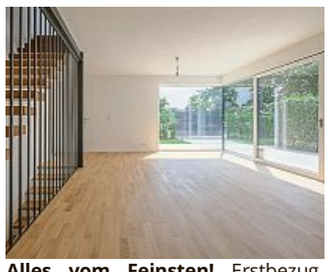
MÜNCHEN STADT & LK
3- UND 3½ ZIMMER

3 Zi. Maisonette-Whg. Ottobrunn, 76m² WFL., EBK, Badewanne, 4/5. OG mit Lift, 10m² Süd-Balkon., Bj. 1985, EV 184,3 kwh/(m²*a) Gas), 1.290,-€ +NK v. Privat, 0171/3337315

LK STARNBERG
WOHNUNGEN

Starnberg: 10 Min. zur S-Bahn, 2.OG, 2-Zi., Kü./Bad/Blk., 55 m², Kellerabteil, KM 650,- € + NK 200,- €, ruhige Lage, frei ab 01.02.2022, NR, keine Haustiere. ☎089/685312

MÜNCHEN STADT & LK
HÄUSER



Alles vom Feinsten! Erstbezug, DHH, MUC-Sendling, 5 Zi., ca. 154 m² Wfl., Dachstudio, kl. Garten, gehobene Ausst., Miete 3.200,- € + NK 120,- € + Kaution, zum sofortigen Einzug, Energiebedarfsausweis, 27,00 kWh, Effizienzklasse A+, Strom, BJ. 2021

GARANT IMMOBILIEN
garant-immo.de 089/787479-0

LK MÜHLDORF
ALLGEMEIN

Haus m. 2 kompl. abgeschl. Whg., kl. Gart., Terr., Gge o. Stellpl. i. Neumarkt St. Veit, Erstbez., ruh. Lage, nur a. seriöses Paar, je Whg.: 700 € kalt zzgl. 220 € NK Abschlag, 0159/01271654

Helle 2,5 Zi WHG, 66 m², OG2/DG in Teising, modern, schön, Parkett, Echtholz-KÜ, ruhige Lage, mit Stellplatz, 640 € + NK, an NichtraucherIn ohne Tiere, ab 1.Jan., architron@arcor.de

MÜNCHEN STADT & LK
GEWERBLICHE OBJEKTE

Mitmieter gesucht, kleines Ladenbüro in bester Lauflage im Glockenbachviertel: Geplant langsamer Rückzug des Hauptmieters(gerne Verwaltung, Büro etc. keine Gastronomie) Kontaktaufnahme bitte mit kleinem Profil, hewosu@t-online.de

Büro/Praxis Ottobrunn, 180 m², Tee Kü., 2 WC, Dusche, 2.OG mit Lift, 1.290,-€ + NK, Bj. 1985, EV 194,3 kwH/Gas, auf Wunscht Parkpl. möglich. ☎ 0171/3337315

MIETANGEBOTE

MÜNCHEN STADT & LK
GEWERBLICHE OBJEKTE

Büro Ottobrunn, 2 Räume, Archiv, WC, Dusche, Teeküche, ca. 63m², Bj. 1985, EV 194,3 kwH/Gas, 590,- € + NK ☎ 0171/3337315

LK DACHAU
WOHNUNGEN

3 Zi.-Whg., Blk.,1. OG, Parkett, PKW-TG, Kellerraum, Dachkammer, Waschküche, Kü.+Bad mit Einricht., ruhig, Bahnhof S2, 3 min., Dachau, 93, 26 m², lfd. modernisiert; 1350,- kalt; 200,- NK, davon 65,- HzgWW (EAW angefordert); TG 70,-; Kaution. Ab 28.12.21 o. später. Kein Makler. Zuschr. unt. Z99087412 MM/tz, Mü.

LK FREISING
WOHNUNGEN

Seniorenres. Allersh, 2 Zi., 69 m², Bj. 2020, Süd-Balkon, Parkett, EBK, 6 m² Keller, ruhige Lage, zentr., bar-frei, Lift, , €890 +NK + Pflegepauschale, 08166/5828267

Langenbach: schöne, große 1,5-Zi.-Whg., EBK, Bad, Stellplatz, KM 590,- € + NK ☎ 0176/67239857

LK MIESBACH
WOHNUNGEN

Galeriewohnung, Fischbachau/Aurach, 3 Zimmer, 107m², OG/DG, Bergblick, Baujahr 2021 (Neubau), West+Süd-Balkon, alle Zimmer mit Fußbodenheizung , offene Küche, großzügiger Keller, 1 Einzelgarage,1 Aussenstellplatz , sehr ruhige Lage, 5 Min. zum Bahnhof, gehobene Ausstattung, Bezugsfertig ab Januar 2022. ☎ 016097839352

LK MIESBACH
HÄUSER

Reiheneckh. Miesbach, 7 Zimmer, Wohnfl. 128 m², Gesamtgrundstück 417 m², Baujahr 1972, teilrenoviert, Parkett, Fliesen, Fußbodenheizung, offene Küche, Bad, Gäste-WC, Speicher, 1 Heizungs-/Waschraum, 2 Kellerräume, Einzelgarage, ruhige Lage an der Schlierach, Miete 1.800 € + NK, ab 01.01.2022, 08062/6507

LK MIESBACH
GEWERBLICHE OBJEKTE

Gewerberäume 100 m² in Hausham zu vermieten Lager, Ausstellung beheizt, kl. Küche, Toilette
☎ 0171/3144185

LK WEILHEIM-SCHONGAU
WOHNUNGEN

Peiting: Vollst. möbl., schöne, helle 2-Zi.-DG-Whg., auf Zeit, ab sofort zu verm., 55 m², gr. Bad u. Kochnische, ☎08861/6390 (AB) o. 0160/4358996

BAYERN
HÄUSER

RMH: Buchloe Nähe Bahnhof Direktverbindung München, NB 135m² Wfl, 157 m² Nfl, 3 min zum Bahnhof, KG/ EG/OG/DG, 4 Zi, 2,5 Bäder, FbH, GH, Lüftungsanl, BLK, Gart, Terr, KfW 55, ab 1.2.22, KM 1617 € + NK + Garage + Stellp Email: vermietung@dt-o.de

DEUTSCHLAND
ALLGEMEINE GEWERBEFLÄCHEN

Traditioneller Gasthof mit Cafè im Münchner Umland. 90 Sitzplätze im Innenbereich, 100 Sitzplätze im Außenbereich, sucht Familienunternehmen als Pächter. Gerne für gutbürgerliche und (oder) italienische Küche. Handy-Nr.: 0174-9237945

GARAGEN

TG Stellplatz in Trudering, Bajuwarenstr. ab Jan. 2022, MM 70,- €. ☎ 0152/08962896

MIETGESUCHE

MIETGESUCHE
STADT- UND LANDKREIS

Suche 1-2 ZKB, m. Balkon ab ca. 35 qm, bevorzugt in Isar-, Ludwig-, Maxvorstadt, Altstadt-Lehel, Au-Haidhausen, Schwanthalerhöhe, Schwabing o. mit guter Anbindung bis 1.000,- warm. Zuverlässiger, ordentlicher, ruhiger Mieter, 27 J., Wirtschaftsprüfungsassistent, Tel. 0171-8479751/ marcandrethanner@gmx.de

Suchen ab 2,5 Zi. in M, Ruhige Fam. (Akad., NR, 1 Kind (11)) sucht im Mü.-S-W bis ca 1750 warm. Pos. Schufa, festes Eink. vorhanden. Gerne mit Garten(anteil) o. Balkon. Ein freundlicher Labrador sollte erlaubt sein. Bezug 1.2. oder 15.1. Gabriela und Sebastian Riederer von Paar, 01754075963

Suche 1-Zi. Whg., Ich bin 22, studiere Bauingenieurwesen im Master an der TUM und suche eine zentrale 1-Zimmer Wohnung in München bis 800€ Warm. Einzug ab sofort möglich. Nichtraucher, keine Haustiere oder laute Hobbys., 015776367632/ guldenkirch-simon@gmx.de

Gesucht: 2 Zi-Whng, in Münchener Innenstadt für Einpersonenhaushalt (weibl/ 30 J.) mit geregeltem Einkommen, min. 45qm, mit EBK, Balkon u. BW, Einzugstermin flexibel ab Jan/ Feb 2022, Warmmiete max. € 1200, 015234531263

Familie m. 2 Kindern (11 + 13 J.) und gesichertem Einkommen, sucht 4-5 Zi.-Whg. in zentraler Lage Maxorstadt/Neuhausen bevorzugt, ☎ 089/2730198 od. 0170/8486844

Jg. Ärztin (Städt.KH), s. ruhige 2-4 Zi.-Whg. in Schwabing/Maxv./Lehel/ Glockenb./Au-Haid. ab 65 m² bis 2200€ warm. Vater (Arzt) bürgt! NR kein HT, 08153/89124

Su. Mietwhg., in Mü., Jan/Feb 22, Blk, 2-3 Zi. in Fahrradnähe zum Klinikum r.d. Isar. Paar verbeamtet (34J, A13) öfftl. Dienst (29J, E14) 017621400529 mietgesuchmuc@gmail.com

Akademiker sucht, gepflegte und unmöblierte 1-Zimmer Wohnung im Münchner Süden oder auch Südwesten bis ca. 750 € Warmmiete, 08801-9138372

Student, NR, sucht Zimmer/App. oder WG ab Dezember/Januar in München. Mietkosten übernehmen die Eltern. ☎0157/30104077

MIETGESUCHE
LK BAD TÖLZ-WOLFRATSHAUSEN

Bichl/Benediktbeuern, Solventer, ruhiger Ruheständler in spe (m, Nichtraucher, 64 Jahre) mit Hauptwohnsitz in München sucht kleine, unmöblierte Wohnung (30-50 qm) oder als Atelier geeignete Räumlichkeiten zur Miete als Refugium vom Großstadtlärm und für seine Hobby-Malerei., 0176-93145535 oder carlsberg@cr-agentur.com

MIETGESUCHE
LK STARNBERG

Wir suchen, für unseren Mitarbeiter in leitender Position ab sofort ein Haus, ab 140 m²/4 Zi. im weiteren Starnberger Umkreis. Ruhiges u. zuverlässiges Paar, Mitte 40, NR, geregeltes Eink. und Bürohund. Kontakt: ✉ a.maerkl@econindustries.com oder ☎ 01703159456

Junge Frau, 60 Jahre, in Festanstellung sucht ab sofort 1-2 Zimmer-Wohnung im MVG-Bereich im Raum Starnberg. ☎089/89409796

MIETGESUCHE
LK FÜRSTENFELDBRUCK

Ruhige, zuverlässige, Mieterin 59, NR, keine Haustiere, in gesicherter Anstellung sucht. 2 Zi-Whg mit Blk. bis 800 € warm. Bevorzugt Landkreise München Nord-West, 0157 80465817

MIETGESUCHE
MIESBACH

Suche Lager, Halle, Stahlscheune etc. ca. 80 - 100 m², zum Einlagen von Werkzeugen u. Geräten. Großraum Holzkirchen.
☎ 0171 / 41 80 024

Junges Paar, beide berufst., mit kl. Hund, sucht Whg, ca. 50 bis 60 qm Wfl., Miete bis ca. € 700,- warm, im Raum Tegernsee, Rottach, Bad Wiessee ab sofort, **Tel.: 0151/46119270**

Suche (w/65 J.) kleine Wohnung im Lkrs. Miesbach, evtl. mit Garage, TG-Stellplatz, keine HT, NR, ruhig, **Tel.: 01520/5858050 (bitte SMS)**

MIETGESUCHE
LK GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Haus oder 3-4 Zi-Whg, mit Garten zur Miete gesucht (GAP +10km) von Beamtin und Prokurist mit 6-jähr. Sohn (ohne HT, NR), 0172/5312039 / FamilieGAP@gmx.de

MIETGESUCHE
LK WEILHEIM-SCHONGAU

PFLEGEHEIM „ROSENHOLZ" GmbH
Die Pflegeheim Rosenholz GmbH
sucht Betriebswohnungen für mehrere Mitarbeiter.
3–4-Zi.-Wohnung, 2-Zi.-Wohnungen sowie 1-Zi.-Wohnungen mit EBK
Raum WM / SOG / PB
Pflegeheim Rosenholz, Herr Neumann,
08 81 / 92 77 18 30
info@pflegeheim-pfaffenwinkel.de

MIETGESUCHE
BAYERN ALLGEMEIN

Lehrperpaar mit Hund, suchen Haus zur Miete, mind. 5 ZKB, Max. 1800 WM. Metropolregion München bis Allgäu. Gerne ländlich und abgelegen. Sehr ordnungsliebend, arbeiten viel, daher brauchen wir einen ruhigen Rückzugsort. Wir gehen gerne wandern, musizieren und ein Garten wäre schön., 017647682192

IMMOBILIENMARKT-ABKÜRZUNGEN
AUF EINEN BLICK

Abst.	Abstand
App.	Appartment
Ausst.	Ausstattung
Bj.	Baujahr
BK	Betriebskosten
Blk.	Balkon
Bung.	Bungalow
bzb.	beziehbar
DG	Dachgeschoss
DHH	Doppelhaushälfte
Do.-Gge.	Doppelgarage
DT	Dachterrasse
EG	Erdgeschoss
EFH	Einfamilienhaus
ELW	Einliegerwohnung
EK	Eigenkapital
erschl.	erschlossen
Etg.	Etage
ETW	Eigentumswohnung
Gge.	Garage
Grdst.	Grundstück
Gart.	Garten
HK	Heizkosten
Hs.	Haus
Komf.	Komfort
KM	Kaltmiete
KP	Kaufpreis
KT	Kaution
Lg.	Lage
MM	Monatsmiete
mtl.	monatlich
NB	Neubau
Nutzfl.	Nutzfläche
NK	Nebenkosten
OG	Obergeschoss
prov.-fr.	provisionsfrei
RH	Reihenhaus
Terr.	Terrasse
VB	Verhandlungsbasis
WE	Wohneinheit
Wohnfl.	Wohnfläche
Whg.	Wohnung
z. BAB	zur Bundesautobahn
ZH	Zentralheizung

ENERGIETRÄGER DER HEIZUNG/HZG

HZG BHKW	Blockheizkraftwerk
HZG Gas	Erdgas
HZG EGL	Erdgas leicht
HZG EGS	Erdgas schwer
HZG EW	Erdwärme
HZG EE	Erneuerbare Energieträger
HZG FW	Fernwärme
HZG FWE	Fernwärme Dampf
HZG FS	Flüssiggas
HZG Öl	Heizöl
HZG Holz	Holz
HZG HSchn.	Holz Hackschnitzel
HZG Ko	Kohle
HZG LWP	Luftwärmepumpe
HZG NW	Nahwärme
HZG Pellet	Pelletheizung
HZG Solar	Solarheizung
HZG S	Strom
HZG WL	Wärmelieferung
HZG Elek.-Boiler	Warmwasser über Elektroboiler

WEITERE ABKÜRZUNGEN ZUM ENERGIEAUSWEIS

Bj. (EA)	Baujahr lt. Energieausweis
EEK A+ bis EEK H	Energieeffizienzklasse (A+ bis H)
EB-W	Endenergiebedarf für Wärme
EV-W	Endenergieverbrauch für Wärme
EB-S	Endenergiebedarf für Strom

ART DES ENERGIEAUSWEISES

EA-B	Energiebedarfsausweis
EA-V	Energieverbrauchsausweis

Auto & Motor
Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige)
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Mittwoch: Dienstag 11 Uhr

Beruf & Karriere
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Mittwoch: Dienstag 11 Uhr

Wohnen & Leben
Anzeigenschluss (Fließsatzanzeige)
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr

Heiraten & Bekanntschaften
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr

Fundgrube
Anzeigenschluss
für Samstag: Donnerstag 16 Uhr
für Donnerstag: Dienstag 16 Uhr

089 / 53 06 222 Montag bis Donnerstag 7:00 bis 18:00 Uhr, Freitag 7:00 bis 17:00 Uhr, Samstag 7:00 bis 12:00 Uhr
089 / 53 06 316 kundenservice@merkur.de www.merkurtz.de

„Deutschland hat eine wunderbare Gartenkultur“

Interview __ Expertin lobt dashier etablierte Gärtnern mit Verstand

Seit 2008 leitet die gebürtige Belgierin Isabelle van Groeningen gemeinsam mit Gabriella Pape das Planungsbüro, die Gartenschule und das Gartencenter an der Königlichen Gartenakademie in Berlin. Sie erwarb in Großbritannien das „Kew Diploma“ und sammelte Berufserfahrung in Belgien, Kanada und den Niederlanden. Sie arbeitete als Gartenberaterin beim britischen National Trust und promovierte an der Universität York zur „Entwicklung der Staudenverwendung in England und Deutschland seit dem 19. Jahrhundert“. Im Interview erklärt sie die Unterschiede zwischen der britischen und der deutschen Gartenkultur.

BGL

Frau van Groeningen, was zeichnet deutsche Gartenkultur aus – auch im Vergleich zu Großbritannien?

Die Expertin rät deutschen Gärtnerinnen und Gärtnern dazu, sich in Bezug auf ihre grünen Oasen mehr zuzutrauen.

Viele haben im Zuge der Pandemie das Gärtnern – und die Zeit im Freien – für sich entdeckt. FOTOS: BGL

Die Deutschen sind oft zu unsicher, da sie meinen, dass andere besser sind und sie bestimmt etwas falsch machen, dabei hat Deutschland auch eine wunderbare Gartenkultur. Deutschland hat genau wie die Niederlande und Großbritannien großartige Garten-Promis: Karl Foerster, Georg Ahrends und Richard Hansen sind einige Namen, deren Arbeit auch in anderen Ländern bekannt und geschätzt war und ist. Vielen ist vermutlich nicht bewusst, dass zum Beispiel Cassian Schmidts führende Arbeit im Hermannshof in Weinheim international ganz genau verfolgt wird. Die Briten sind geprägt von Gertrude Jekyll, für die der ästhetische Effekt im Vordergrund stand. Form, Farbe und Struktur waren das Wichtigste. Eine Pflanze wurde ausgesucht wegen ihrer Blüte. Spätestens im Herbst wurde dann alles runtergesäbelt, sodass die Winterstruktur völlig irrelevant war. Obwohl sich das seit den 1980er-Jahren geändert hat, gibt es immer noch Gärtner und Gärtnerinnen, für die es nur mit herbstlichem Kahlschlag geht. Was die standortgerechte Pflanzenwahl angeht: Die Lichtbedingungen werden beachtet, aber die Böden werden angepasst. Hier wird ein wenig mehr Kompost oder Mist eingearbeitet, dort Sand und Kies, um den Pflanzen das zu geben, was sie brauchen. Die Briten und Britinnen gärtnern mit ihrem Herzen, die Deutschen mit ihrem Verstand, was gerade jetzt der richtige Weg zu sein scheint. Sie müssen nur noch lernen, anderen Gartenliebhabern zu vertrauen und ihre Pforten zu öffnen. Bei jedem Gartenbesuch lernt man etwas Neues, sowohl Gutes als auch Schlechtes. Die Begegnungen mit anderen Gartenfans, ob Profis oder Amateure, sind immer eine Bereicherung – und das hat man in Großbritannien schon lange für sich entdeckt.

Wie ist Ihre Erfahrung hinsichtlich des Garten- und Pflanzenwissens von jungen Menschen?

Wir haben das große Glück, an der Gartenakademie immer wieder wunderbare begeisterte Lehrlinge und Praktikanten beziehungsweise Praktikantinnen zu haben. Das macht mir unheimlich viel Mut für die Zukunft in unserem schönen Beruf. Aber auch bei unserer Kundschaft haben wir über die Jahre bemerkt, dass sie immer jünger wird. Im Jahr 2008, als wir angefangen haben, hatten wir ein Publikum, das größtenteils über 50 war. Heutzutage arbeiten wir immer mehr für Familien, aber auch junge, alleinstehende Leute, die eine Lösung für Balkon oder Terrasse suchen, oder sogar eine Laube haben. Genau die sind interessiert an dem Ungewöhnlichen, Speziellen. Ältere Leute bevorzugen öfter das Familiäre, Vertraute.

Wie bewerten Sie die Bedeutung von Gartenpflege?

Pflegeleicht ist immer noch beliebt, aber dank Corona haben doch viele für sich entdeckt, dass das Gärtnern auch einen guten vielfältigen Weg bietet, um sich regelmäßig zu bewegen – und das in einer schönen, erholsamen Umgebung.

Erwartet Ihre Kundschaft eine fertige Lösung oder will sie auch mit planen und gemeinsam mit Ihnen ein Gartenkonzept entwickeln?

Die meisten Kunden und Kundinnen sind sehr engagiert. Es ist nur selten, dass jemand kommt und sagt „Machen Sie mal“, gefolgt von meinem Lieblingssatz: „Der Hausmeister pflegt“. Wir verlangen von unseren Designkundinnen und -kunden ein Storyboard. Sie sollen sich mit der Bildersuche beschäftigen, sowohl zeigen, was gefällt, aber auch, was sie nicht mögen. Nicht nur, weil das für uns ein ideales Kommunikationsmittel ist, um zu verstehen, wie sie sich ihren Garten vorstellen; es zwingt sie auch, sich mit dem Thema auseinander zu setzen und sich viel enger in das Projekt einzubinden. Auch wenn viele später den Garten hauptsächlich von einer Landschaftsgärtnerin oder einem Landschaftsgärtner pflegen lassen, bleiben sie viel stärker involviert. Aber nicht alle brauchen eine komplett neue Gartengestaltung. Wir bieten auch Eins-zu-Eins-Beratung an, was sehr beliebt ist, besonders wenn es um die Bepflanzung geht.

Isabelle van Groeningen von der Königlichen Gartenakademie in Berlin. FOTO: VAN GROENINGEN/BGL

Ein Thema fürs Kinderzimmer

So werden Einrichtung und Gestaltung stimmig

Ein Ort zum spielen, schlafen und sich zurückziehen: Das Kinderzimmer erfüllt viele wichtige Funktionen. Da ist es sinnvoll, diesen Raum so zu gestalten, dass sich der Nachwuchs darin wohlfühlt. Gelingen kann das mit einem übergeordneten Thema, das im ganzen Raum immer wieder aufgegriffen wird – natürlich am besten nach einer vorherigen Absprache, bei der das Kind eigene Wünsche äußert. Ist der Nachwuchs beispielsweise an Dinosauriern interessiert, können entsprechende Tapeten oder Vorhangstoffe ausgewählt werden. Dazu passende Kissen, zum Beispiel in Dino-Form, vervollständigen das Zimmer ebenso wie Bilder und Poster. Mit den Urzeit-Echsen verzierte Garderobenhaken komplettieren die Ausstattung.

Ein Bett in Flugzeugform? Wer tief in die Tasche greift, kann diesen Kinderzimmer-Traum wahr machen. FOTO: CIRCU

Teure Möbel oder selbst Hand anlegen?

Es gibt auch viele Möbel, die das gewünschte Flair ins Zimmer bringen – zum Beispiel Betten im Stil eines Rennautos, Heißluftballons oder sogar VW-Busse. Für wirklich hochwertige Möbelstücke müssen Eltern allerdings tief in die Tasche greifen. Wer das nicht kann oder möchte, hat aber auch andere Möglichkeiten: Mit einem Wand-Tattoo kann man Schränke schnell und günstig aufpeppen. Das Stockbett mit Rutsche kann beispielsweise grau gestrichen und mit selbst gebastelten Elefantenohren verschönert werden. Dazu noch eine Safari-Tapete und fertig ist das exotische Kinderzimmer.

Hat der Nachwuchs ein normales Einzelbett, kann ein selbst gestaltetes Kopfteil dafür angefertigt werden – auch in einem kleinen Kinderzimmer: Eine XL-Muschel oder Krake begeistert Tiefsee-Fans, ein dicker weißer Stoff und ein Seil am fest an die Wand geschraubten Holzbalken werden zum Segel für Piratinnen und Piraten. Wichtig ist auch die Beleuchtung: Es sollte in jedem Fall mehr als eine Lichtquelle geben. Das Deckenlicht gestaltet man am besten dimmbar, so kann es das Kind selbst anpassen. Ist ein Schreibtisch vorhanden, sollte dieser mit einer extra Leuchte ausgestattet werden. Und: Viele Kinder fühlen sich mit einem Nachtlicht im Zimmer wohler. Das kann ein Modell sein, welches direkt in die Steckdose kommt, aber auch eine selbst verschönerte Lichterkette, die thematisch zur Raumgestaltung passt, ist eine schöne Option.

Platz für kreative Projekte schaffen

Perfekt wird das Kinderzimmer, wenn der Nachwuchs die Möglichkeit hat, sich auch kreativ zu betätigen. Eine Option sind Ausmaltapeten oder -poster mit Dschungel- oder Astronautenmotiven. Eine Alternative ist eine abwaschbare Vliestapete, die wie eine Tafel genutzt werden kann. Oder man streicht einen Teil der Wand mit Tafelfarbe. Wenn die Kids darum einen selbst gestalteten Rahmen an die Wand zeichnen dürfen, nutzen sie die Malmöglichkeit gleich noch lieber.

Alternativ bietet sich eine kleine Bastel-Ecke an – bei Platzmangel tut es auch eine an die Wand geschraubte Tischplatte mit Scharnieren, die nach dem Benutzen einfach weggeklappt wird. Hat das Kind ohnehin einen Schreibtisch, kann dieser auch zum Basteln und Malen genutzt werden.

Tipp: Momentan liegen sogenannte genderneutrale Kinderzimmer im Trend, das heißt, dass die Anmutung eines Raumes nicht speziell auf typische Rollenbilder zugeschnitten ist. So sollen Prinzessinnen- oder Fußballklischees vermieden werden. Die Gestaltung geht dann beispielsweise in Richtung grau-hellgelb oder greift verschiedene bunte Farbtöne auf. MARION BRANDSTETTER

Diese Tapete kann nach Herzenslust ausgemalt werden. FOTO: MR. PERSWALL

Staatliche Anreize für Sanierungswillige

Dämmen schont die Umwelt

Egal ob Industrie, Mobilität oder Wohnen: Die Klimaziele lassen sich nur erreichen, wenn alle einen Beitrag dazu leisten und ihre Kohlendioxid-Emissionen reduzieren. Aktuell hinkt insbesondere der Gebäudebereich noch hinterher. Er ist für ein Drittel der Gesamtemissionen verantwortlich. Während Neubauten hohe Anforderungen an die Energieeffizienz erfüllen müssen, entweicht aus schlecht oder gar nicht gedämmten Altbauten weiterhin Heizenergie ungenutzt nach außen. Gleichzeitig ist die Sanierungsquote mit etwa einem Prozent der Bestandsgebäude pro Jahr nach Angaben der Deutschen Energie-Agentur noch zu gering. Staatliche Anreize wie die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) oder die EU-weite Initiative „Renovation Wave“ sollen das ändern. Ziel ist es, die Sanierungsquote in den nächsten Jahren mindestens zu verdoppeln.

Klimaschutz zu Hause beginnt zum Beispiel mit der Dämmung. FOTO: DJD/QUALITÄTSGEDÄMMT/MITIFOTO - STOCK.ADOBE.COM

Vorteile für Sanierende

Auf Energieeffizienz zu setzen und beispielsweise in eine Wärmedämmung zu investieren, bietet einen mehrfachen Nutzen: Neben dem Klimaschutz profitiert auch die Haushaltskasse durch eingesparte Heizkosten. Dieser Effekt wird sich in den kommenden Jahren noch steigern, denn die Kohlendioxid-Abgabe wird fossile Brennstoffe wie Erdöl und Gas weiter verteuern. Gleichzeitig unterstützt und belohnt der Staat Sanierwillige mehr als je zuvor, um die Klimavorgaben zu erreichen. Bis zu einem Viertel der Kosten können Altbaubesitzerinnen und -besitzer über die BEG zurückbekommen. Wer saniert, spart Energie und Kosten und wird gefördert. Wer nicht saniert, muss in Zukunft tiefer in den Geldbeutel greifen.

Besser beraten lassen

Auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz sind zertifizierte Energieberater beziehungsweise -beraterinnen und erfahrene Fachhandwerksbetriebe vor Ort die ersten Ansprechpartner. Sie können eine Analyse des nötigen Sanierungsbedarfs vornehmen und zur Reihenfolge der Einzelschritte beraten. Grundsätzlich gilt dabei die Faustformel: Je älter das Gebäude, desto größer der Sanierungsbedarf. Neben einem verbesserten Klimaschutz und eingesparten Heizkosten bietet eine Dämmung der Außenwände aber noch mehr Vorteile. Sie sorgt ganzjährig für ein ausgeglichenes, gesundes Raumklima und trägt zu mehr Behaglichkeit und damit zu mehr Lebensqualität in den eigenen vier Wänden bei. Außerdem ist das energetische Sanieren immer auch eine Investition in den Werterhalt und die Wertsteigerung eines Gebäudes. DJD

VELUX®
DACHFENSTER VOM FACHMANN
EINBAU & AUSTAUSCH
BERT DACHFENSTER
TEL: 089 - 23756424
MAIL: INFO@BERT-BAUTECHNIK.DE
WWW.BERT-DACHFENSTER.DE

Das Reisejournal für München und Oberbayern

Reise & Erholung

Wochenende, 27./28. November 2021 | Nr. 275

Aktuelle Reisethemen im Internet:
tz.de/reise

Anzeigenannahme
Telefon (089) 5306 - 222
Fax (089) 5306 - 316
Internet merkurtz.de
E-Mail anzeigen@merkur.de

Warum Spanien, Portugal und Italien die Lage diesmal im Griff haben

Europas Corona-Oasen

Über Europa breitet sich die vierte Corona-Welle aus. Österreich, die Niederlande, Kroatien und jetzt auch Griechenland sind wieder Hochinzidenzländer. Aber es gibt Oasen in der Corona-Wüste, Länder, denen es bisher gelungen ist, die Lage trotz voller Bars und Restaurants, Einkaufsstraßen und Strände über die Sommersaison zu retten – und die jetzt zum Paradies für Winterflüchtlinge werden könnten.

Vorsichtige Urlaubsfreuden: Portugal (gr. Bild: Strand von Ilha de Tavira an der Algarve), Spanien (ganz li.) und Zypern (o.) sind potenzielle Ziele für den Strandurlaub, und Brixen in Südtirol (li.) lädt zum Weihnachtsmarkt.

Die Zeitung „El Periodico“ hat Spanien vergangene Woche als Corona-Oase in Europa bezeichnet. Zwar steigt auf der Iberischen Halbinsel die Sieben-Tage-Inzidenz seit einem Monat wieder leicht – und hat jetzt nach einem Tiefstwert von 18 im Oktober zuletzt die Marke von 93 erreicht. Insgesamt sieht man die Situation dort aber relativ entspannt.

PORTUGAL

Ein Hoch auf die Impfquote

Ebenso stellt sich die Lage beim westlichen Nachbarn Portugal dar, dessen Bevökerung zu Jahresbeginn mit Inzidenzwerten von mehr als 900 die bisher schwerste Welle durchlebt hatte. Heute stehen sie an der 160er-Marke. Die Zahl der Patienten auf Intensivstationen geht sogar zurück.

Woran das liegt? „Wir haben die höchste Impfquote der Welt“, verkündete Rita Marques, Staatssekretärin für Tourismus in Portugal, vergangene Woche bei einem Treffen mit Airline-Vetretern und Reiseveranstaltern. In etwa zur selben Zeit sagt Fernanda, Wirtin eines Lokals in Lissabon einem Reporter: „Wenn ich im Fernsehen die Kundgebungen der Verschwörungstheoretiker in Deutschland, England und anderen Ländern sehe, bin ich stolz auf meine Landsleute.“ In ihrem Restaurant, das wie 22 000 andere Tourismusbetriebe im Land das Sicherheitssiegel „Clean and Safe“ führt, werden die Tische an diesem Abend wieder voll gut gelaunter Menschen sein, die bei einem Vino Verde das Leben genießen.

SPANIEN

Lebenslust mit Vorsicht

Während Österreich und Deutschland wieder von Lockdown reden, während der in Corona-Verruf geratene Après-Ski-Hotspot Ischgl gerade einen öffentlichen Alkoholausschank und Partys verboten hat, darf am Ballermann gefeiert werden. In ganz Spanien wurde im Sommer die generelle Maskenpflicht aufgehoben. „Dennoch bleiben die Menschen sehr vorsichtig“, sagt Stefan Loiperdinger (66), der eigentlich Münchner ist, mit Werbeagentur in Grünwald, sich aber seit Jahren auch als „Wahlmallorquiner“ sieht. Er war ganz bewusst immer dann auf die Insel zurückgekehrt, als Deutschland Mallorca wegen der hohen Corona-Inzidenzwerte mit einer Reisewarnung belegt hatte und die meisten Urlauber abreisten. Er fand sie dann besonders schön. „Ich war beeindruckt, wie diszipliniert die Mallorquiner mit den Regeln umgegangen sind – und es immer noch tun“, sagt er. Und: „Sie waren trotzdem gut drauf, ganz anders als in Deutschland. Vielleicht liegt’s ja am Wetter...“

Heute ist die Situation umgekehrt. Auf den Balearen mit Mallorca lag der 7-Tage-Inzidenzwert Ende der Woche bei 104, für ganz Spanien bei 93. Gleichzeitig war die Zahl für Deutschland auf 419 gestiegen, für Großbritannien auf 451 und Österreich hatte bei Überschreitung der 1000er-Marke tatsächlich den Lockdown verhängt.

Spanien heißt die Urlauber aus diesen Ländern dennoch weiterhin willkommen. Aber sie sind vorsichtig. Wer einreisen will, muss geimpft, getestet, genesen sein, und muss sich an die Regeln halten. Und rein vorsorglich müssen Raucher im Freien neuerdings einen Abstand von zwei Metern einhalten. Das Rauchen im Gehen ist sogar teilweise untersagt. Kann man eigentlich hinnehmen, wenn sonst alles stimmt...

ITALIEN

Ungebremste Reiselust

Sie müssen gerade wieder sehr tapfer sein beim Münchner Reiseveranstalter Geldhauser, denn es hagelt natürlich Stornos, nachdem Österreich wieder in den harten Lockdown gegangen war. Der Christkindlmarkt in Salzburg, die Fahrt zu den berühmten Seen im Salzkammergut, der Advent am Katschberg – alles abgesagt.

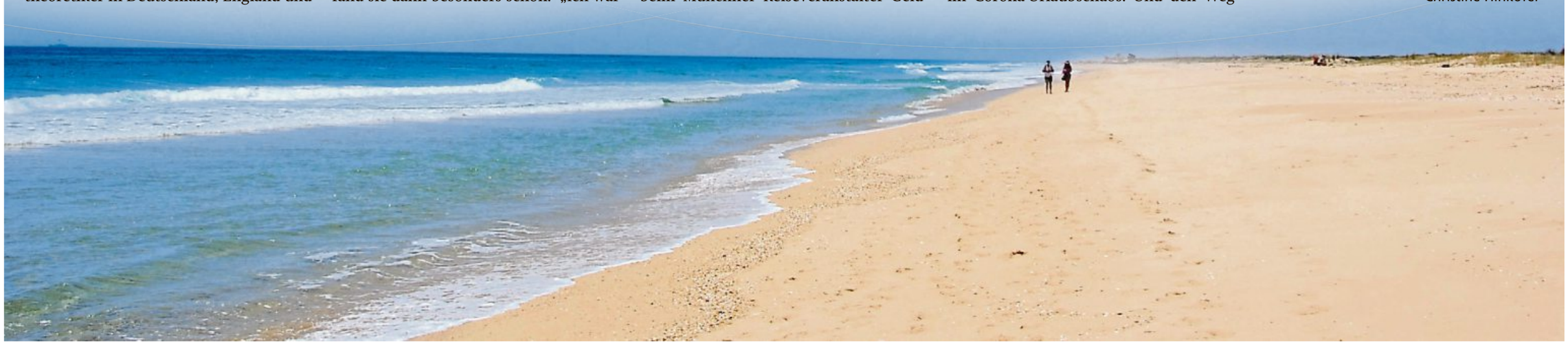
Ungebremst dagegen ist die Reiselust der Kunden für Italien. Gerade ist der dritte Reisebus ins Friaul und nach Triest unterwegs, zur Entdeckung der Kauffeehauskultur in der einstigen k.u.k.-Hochburg am Mittelmeer. Zwei Opernreisen in die Mailänder Scala, die Silvesterreisen an den Comer See und den Gardasee oder nach Abano Montegrotto oder die Tagesfahrten zu den Südtiroler Weihnachtsmärkten sind ausgebucht. „Unsere Kunden fühlen sich in Italien sicher“, sagt Touristik-Consultant Franz Gerstmayr. Ja, gibt er zu, die Regeln seien dort viel strenger als in Deutschland. Maske tragen auf der Straße, Tests für den Restaurantbesuch – die Gäste haben das im Sommer klaglos mitgemacht. Es habe die Urlaubsstimmung nicht getrübt. Und es gab den Deutschen Sicherheit, das Gefühl: Man geht hier verantwortungsvoll mit der Pandemie um. Ja, der Tourismusexperte sieht Italien heute als Konstante im Corona-Urlaubschaos. Und den Weg dahin, mit Transit durch das Lockdownland Österreich, das haben sie ja vorher schon geübt – tanken, Toilettenpause an der Raststätte – und weiter.

ZYPERN

Griechische Konstante

Als kalkulierbare Konstante auf dem Tourismusmarkt sehen Reiseveranstalter derzeit wohl auch die zwischen Griechenland und der Türkei zweigeteilte Insel Zypern. Während Griechenland mit einem Inzidenzwert von 445 gerade wieder zum Hochinzidenzland wurde, stehen sie für Zypern aktuell bei 346. FTI, derzeit bereits Marktführer auf Zypern, baut sein Sommer- und Winterprogramm 2022 dort kräftig aus und verlängert gleichzeitig die aktuelle Wintersaison auf der südlichsten Insel im Mittelmeer. Mit Abflügen im Dezember ab München ist ein einwöchiger Urlaub z. B. im Constantinou Bros Athena Beach in Paphos schon ab 609 Euro buchbar, im luxuriösen Annabelle mit Halbpension und Golfpaket ab 1159 Euro. Und eine dreiwöchige Winter- und Corona-Flucht aus Deutschland wäre bei gerade mal 909 Euro inklusive Flug tatsächlich eine Überlegung wert.

Christine Hinkofer



Hochrisiko bei unseren Nachbarn

Diese Rechte haben Urlauber

Immer mehr Länder Europas werden zu Corona-Hochrisikogebieten. Die deutsche Regierung spricht dann eine Reisewarnung aus. Die wichtigsten Fragen und Antworten dazu:

Seitdem Griechenland wieder Hochrisikoland ist, bleiben die Urlauber weg, wie hier auf der Insel Aegina.

Was bedeutet die Reisewarnung?

In der Zeit vor Corona war eine Reisewarnung ein Hinweis für außergewöhnliche Umstände. Über Reiseveranstalter gebuchte Pauschalurlauber hatten dann meist das Recht, kostenlos zu stornieren. „Ob aber nach über einem Jahr Pandemie noch ein außergewöhnlicher Umstand vorliegt, wenn ein Land nach der Buchung zum Hochrisikogebiet wird, ist bisher nicht höchstrichterlich geklärt“, sagt Karolin Wojtal vom Europäischen Verbraucherzentrum (EVZ) in Kehl. Allein die Einstufung als Hochrisikogebiet hat erst einmal keine Auswirkungen auf Reisende. Auch für Individualreisende ergibt sich dadurch kein Recht auf kostenlose Stornierung der Unterkunft.

Was tut, wer nicht reisen möchte?

„Liegt die Reise noch in weiter Zukunft, kommen die normalen Stornogebühren auf den Reisenden zu, falls er sich jetzt schon zum Rücktritt entschließt“, erklärt Wojtal. Man sollte deshalb bis vier Wochen vor Reisebeginn warten, wie sich die Corona-Lage im entsprechenden Land entwickelt und ob dann außergewöhnliche Umstände gegeben sind. Wegen der unklaren Rechtslage rät Wojtal, mit dem Reiseveranstalter eine gütliche Einigung zu suchen – also kostenlose Umbuchungen auf andere Ziele oder Reisezeiträume. Denn: „Kostenlose Stornierungen liegen in deren Ermessen.“ Nur Reisende mit einem teureren Flextarif haben diese Option bis zwei Wochen vor Reisebeginn, und das ohne Angaben von Gründen.

Was gilt bei Lockdown?

Geht der Lockdown, wie jetzt in Österreich, mit einem Beherbergungsverbot einher, kann das Hotel den Vertrag nicht erfüllen. Die Anzahlung muss zurückgezahlt werden. Für Pauschalurlauber gilt: Die Reise wird durch den Lockdown erheblich beeinträchtigt, ein außerordentlicher Umstand gibt das Recht auf kostenlose Stornierung. Allein die erheblichen Risiken für die Gesundheit dürften jetzt für Österreich ausreichen, um den Rücktritt zu erklären, so EVZ-Expertin Wojtal.

Regeln bei der Rückkehr

Ungeimpfte müssen bei der Rückkehr nach Deutschland daheim für zehn Tage in Quarantäne und können sich frühestens fünf Tage nach der Wiedereinreise freitesten. Für Geimpfte und Genesene gilt die Quarantänepflicht nicht. Alle Reisenden müssen aber eine Einreiseanmeldung ausfüllen, wenn sie aus einem Hochrisikogebiet heimkehren (online unter https://www.einreiseanmeldung.de, Kinder unter zwölf Jahren ausgenommen). Das Gleiche gilt für Urlauber, die auf dem Weg nach Hause ein Hochrisikogebiet durchfahren. dpa

Inzidenzwerte für sieben Tage

12 Urlaubsländer zwischen Minimum und Maximum

−	Schweden	80
	Spanien	93
	Italien	118
	Portugal	169
	Frankreich	227
	Zypern	346
	Deutschland	**419**
+	Griechenland	445
	Irland	631
	Kroatien	779
	Niederlande	898
	Tschechien	1064
	Österreich	1112

STAND FR., 26.11., 12 UHR, QUELLE: STATISTIKA

FOTOS: DPA, PANTHERMEDIA, IDM SÜDTIROL

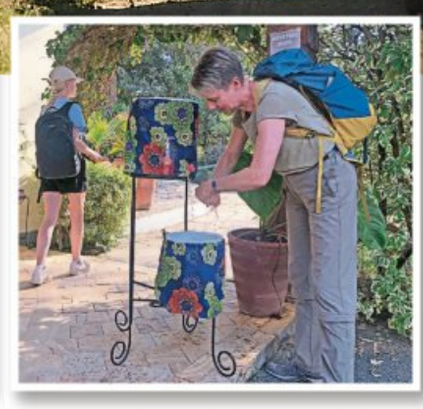
Afrika-Spezialist Marco Penzel über die Zukunft des Safaritourismus

Rückkehr in das Reich der Tiere

Hakuna Matata heißt auf Kisuaheli „Kein Problem“ und ist in Tansania so was wie eine Lebensphilosophie. Die Pandemie konnten sie sich damit auch nicht schönreden in Afrikas beliebtestem Safariland. Der Tourismus war im vergangenen Jahr weitgehend zum Erliegen gekommen, Tented Camps und Lodges in der Serengeti und den vielen anderen Nationalparks und Wildreservaten verwaist. Jetzt kehren die Urlauber zurück.

Wir hatten in der Krise engen Kontakt zu anderen Afrika-Spezialisten und haben eine Art Selbsthilfegruppe gegründet. Eigentlich sind wir Konkurrenten, aber da sind wir näher zusammengerückt und tauschen uns seitdem regelmäßig aus. Die Gruppe stellt sich unter https://dieafrikaspezialisten.de/ vor.

Marco Penzel mit Ehefrau Svenja und Sohn Simon in der Serengeti



Weites Land: Safari-Unterkünfte wie das Tarangire View Camp bieten Sicherheit durch Abstand. Auch in der African View Lodge in Arusha (re.) werden Hygieneregeln sorgfältig eingehalten.

Nur eine Handvoll Safarianbieter in Deutschland hatten den Draht zum afrikanischen Wildlife in den letzten Monaten aufrechterhalten. Dazu gehört Marco Penzel, der Chef von Outback Africa Erlebnisreisen. Über seine Erfahrungen in den vergangenen Monaten, das Feedback seiner Kunden und warum er glaubt, dass gerade Tansania auf dem besten Weg für einen Neustart ist, darüber sprachen wir mit ihm.

Herr Penzel, den begeisterten Kundenstimmen auf Ihrer Homepage nach zu urteilen konnten Sie Reisen nach Tansania, aber auch Kenia, Botswana oder Südafrika auch während der Pandemie irgendwie durchführen. Wie ging das denn?

Es ging einfach. Wir hatten das Glück, dass der Faden nie abgerissen ist. Wir haben zuverlässige Partner vor Ort, Einheimische, aber auch Deutsche, die dort mit ihren Familien leben. Zu denen hatten wir ständig Kontakt. Diese Menschen sehen, was im Land wirklich los ist, kennen die Probleme und wissen damit umzugehen. So konnten sie auch dafür sorgen, dass unsere Gäste eine sichere und gute Safari erleben.

Was bedeutete das konkret für Tansania?

Tansania lief im Sommer auf extremer Sparflamme, manchmal nur zwei Gäste pro Monat, seit September dann wieder besser. Aber es lief, und zum Glück problemlos. Alle kamen gesund wieder nach Hause und waren glücklich, dass sie die Reise gerade jetzt gemacht hatten. Das begeisterte Feedback der Kunden hat uns motiviert.

Gewagt war es schon, oder? Hielten Sie es da mit dem Präsidenten: Gottvertrauen ist alles. John Magufuli hat die Pandemie ja einfach geleugnet, die Menschen zum Beten in die Kirche geschickt und ihnen Dampfbäder gegen Corona verordnet. Im März ist er dann plötzlich verstorben. man vermutet an Corona.

Mag sein, dass der alte Präsident eine eigenartige Sicht auf das Thema Corona hatte. Aber die Safariunternehmer und Lodgebetreiber vor Ort haben von Anfang an die Sicherheits-Strategie verfolgt. Sie haben schnell Hygienekonzepte umgesetzt, das Personal mit Masken versorgt und getestet. Als dann endlich auch in Tansania Impfstoffe zur Verfügung standen, waren die meisten Safari-Guides innerhalb weniger Wochen geimpft. Wir konnten uns auf einer Reise im August selbst davon überzeugen.

Daraufhin haben Sie die Reisen wieder verstärkt angeboten?

Ja, die Sehnsucht der Menschen nach diesem wunderbaren Land war immer da. Und wir hatten ein gutes Gefühl dabei. Abstände sind ja von Haus aus gegeben auf einer Safari. Man ist ständig an der frischen Luft. Unsere Gäste haben oft tagelang keine Menschenseele getroffen. In den Lodges wurden die Sicherheitsvorkehrungen eingehalten, vor jeder Unterkunft und an jedem Nationalparkeingang stehen Desinfektionsspender, die Fahrer und Guides waren geimpft und trugen Maske. Ehrlich gesagt ist die Ansteckungsgefahr bei uns daheim größer, wenn wir am Samstag zu Aldi zum Einkaufen gehen.

Safari ohne Menschenkontakte, dafür waren – auch den Kundenstimmen nach zu urteilen – die Tiersichtungen umso zahlreicher. Und exklusiver, weil man das Löwenrudel beim Mittagschlaf unter der Schirmakazie oder die Elefantenherde beim Bad am Flussufer für sich alleine hatte, anstatt in einem Pulk aus Geländefahrzeugen anderer Safarianbieter zu stehen, die sich ja alle per Funk gegenseitig informieren, wenn es wo was zu sehen gibt.

Ja, so kommt es von unseren Kunden rüber. Sie waren ausnahmslos froh, dass sie den Mut hatten, gerade in dieser Zeit für eine Safari nach Tansania zu fliegen.

- Inseln Rügen, Hiddensee & Usedom
- Dampfbahn „Rasender Roland“
- 5 Nächte *****Hotel Kurhaus Binz auf Rügen

Im Winter an die Ostsee? Wer jemals da war, der weiß, was für eine gute Idee das ist. Urlaub an der Küste hat in der kalten Jahreszeit seinen Reiz. Dann bietet Deutschlands größte Insel ein Erlebnis zwischen Sturm und Stille, zwischen Natur pur und Verwöhnprogramm.
Perfekt ist der Winter für Besichtigungen: Die Klippen des Kap Arkona mit seinen drei Leuchttürmen, das Fischerdorf Vitt mit seinen reetgedeckten Häusern, der Nationalpark Jasmund mit dem spektakulären Tiefblick über 100m tiefe Kreideklippen bis zum schmalen Kieselstrand, die der Romantiker Caspar David Friedrich mit seinem Bild „Kreidefelsen auf Rügen“ unsterblich machte. Ausflug auf die paradiesisch ruhige Nachbarinsel Hiddensee und Fahrt mit der Erlebnisdampflok „Rasender Roland“, auf dem Rückweg Besuch der Insel Usedom uvam.

So wohnen Sie
******* Travel Charme Kurhaus Binz**, direkt an der Strandpromenade. Mehrere Restaurants, Bars, Lift zum Strand mit Strandkörben; „PURIA Spa“ mit Schwimmbad, Sauna, Aroma- u. Dampfbad/Fitnessbereich; Leihbademantel. Alle Zimmer mit Bad/WC, Föhn, Telefon, TV, Minibar (alkoholfreie Getränke inkl.!) & WLAN. Zimmer Landseite mit Balkon, Zimmer Meerseite ohne Balkon. *www.travelcharme.com*

Unsere Leistungen — max. 22 Personen!

- Taxi-Service
- *****Fernreisebus LUXUS CLASS
- Sicherheits- und Hygienekonzept (u.a. **2G-Regelung**)
- 5 x HP im *****Travel Charme Hotel Kurhaus Binz, Zimmer Landseite mit Balkon, Begrüßungsgetränk, kulinarische Feinheiten am Ankunftstag, Weihnachtssoiree u. 5-Gang Abendessen am 24.12.; Weihnachtsbuffet am 25.12.
- 1 x HP im ****Hotel in Potsdam
- Fahrt mit dem Dampfzug „Rasender Roland“
- Schifffahrt Insel Hiddensee inkl. Kurabgabe
- Reiseleitung
- Kurtaxe Insel Rügen
- 7 Treuepunkte

weitere Eintritte extra

Termin & Preise p.P.	DZ	EZ (DZ=EZ)
21.12.-27.12.	**1.694,-**	285,-
Meerblick-Zimmer (ohne Balkon)		250,-

Ihre Reiseleitung: Barbara Pohland

Geldhauser DIE MÜNCHNER BUSREISEN

Münchner Merkur tz HEIMATZEITUNGEN

Reiseveranstalter: Geldhauser - Die Münchner Busreisen
Marienplatz 8 (Rathaus) · Eingang Dienerstraße · 80331 München

reisen@geldhauser.de
Jetzt Buchen! Unter 089/21 26 85 01 0

SÜDTIROL

ERLEBNISHOTEL ENGEL

3länder-skisafari.com
Täglicher Transfer in 2 Skigebiete mit mehreren Abholzeiten
Entdecken Sie mit uns jeden Tag ein neues Skigebiet
1000 m² Wellness - 7 Tage H.P. + Skispaß/Skikurs ab 794,- €

SKANDINAVIEN

Winter in Schwedisch Lappland
Kurzurlaub inklusive Direktflug ab München mit FlyCar.
www.fly-car.de | sales@fly-car.de

Vielfältige Angebote dazu bietet Ihnen jeden Dienstag und Samstag der Reiseteil von Münchner Merkur und tz. Hier ist Ihre Anzeige ideal platziert!

Anzeigenannahme: Tel. 089 / 53 06 - 222
Fax 089 / 53 06 - 640 · www.merkurtz.de

Einreise, Rückreise, Kosten: Reise-Infos für Tansania

VISUM Man benötigt zur Einreise nach Tansania ein Visum, das vorab online bestellt werden kann (unter https://eservices.immigration.go.tz/visa/) aber auch vor Ort am Flughafen erhältlich ist („Visa on arrival“). Es kostet derzeit 50 US-Dollar.

PCR-TEST Alle Reisenden, auch vollständig Geimpfte, müssen bei Einreise einen negativen PCR-Test vorweisen, der bei Reiseantritt nicht älter als 96 Stunden sein darf. In der Regel überprüft die Fluggesellschaft das schon beim Check-in.

GESUNDHEITSFORMULAR 24 Stunden vor Einreise muss ein tansanisches Gesundheitsformular ausgefüllt werden, das einen Unique Health Code generiert, der bei Einreise in Tansania vorzuweisen ist (ausgedruckt oder auf dem Handy). Link zur Traveller Surveillance Form: https://afyamsafiri.moh.go.tz/#/home

AUSREISE Tansania selbst verlangt zur Ausreise keinen erneuten PCR-Test oder Schnelltest. Ein Test ist nur erforderlich, wenn die Airline, das Umsteigeland (Transit) oder das Zielland dies bei Rückkehr verlangen (ist bei Deutschland der Fall, da Tansania als Hochinzidenzland gilt).

RÜCKKEHR-PFLICHTEN Wer sich in einem Hochrisikogebiet aufgehalten hat, wozu Tansania derzeit gezählt wird, muss frühestens drei Tage vor Rückkehr ein Formular unter https://www.einreiseanmeldung.de ausfüllen.
Des Weiteren ist ein Impf- bzw. Genesenennachweis erforderlich. Ungeimpfte, die aus einem Hochrisikogebiet zurückkehren, müssen vor Abflug einen Schnelltest machen, der bei Einreise in Deutschland höchstens 48 Stunden alt sein darf. Das negative Testergebnis wird in der Regel schon vor dem Betreten des Flughafens kontrolliert. Die ab Ankunft in Deutschland geltende zehntägige Quarantäne kann mit einem negativen Schnelltest ab dem fünftenTag verkürzt werden.

WEITERE INFOS/BUCHUNG Siebentägige Tansania-Safaris mit anschließendem Badeaufenthalt auf Sansibar können bei Outback Africa in Bad Elster ab 3690 Euro gebucht werden (14 Tage). Info und Buchung unter Tel.037437/53880, www.outback-africa.de.

FOTOS: OUTBACK AFRICA, CHRISTINE HINKOFER

Tiere schauen in der Serengeti: Wer jetzt nach Tansania kommt, hat die Stars der Savanne fast für sich alleine.

Tansania ist ja bis heute coronamäßig ein unbeschriebenes Blatt, im wahrsten Sinne des Wortes. Denn Infektionszahlen wurden nie an die Weltgesundheitsorganisation gemeldet. Und die Insel Sansibar, die Safaritouristen gerne für einen anschließenden Badeurlaub nutzen, war zwischenzeitlich zum Hotspot des russischen Partytourismus geworden.

Ja, Sansibar ist tatsächlich ein Sonderfall, das Publikum hat sich während der Pandemie stark verändert. Aber die russischen Partytouristen konzentrieren sich auf ganz bestimmte Hotels und Strände. Und da gehen wir mit unseren Kunden einfach nicht hin. Da gibt es keinerlei Berührungen, zumal die Russen ja ganz andere Fluglinien nutzen als deutsche Touristen. Wir haben uns auf den Norden der Insel konzentriert, die Region um Nungwi. Dort sind unsere Gäste von all dem unbehelligt und sicher untergebracht.

Apropos Flug: Welche Airlines flogen als erste wieder nach Tansania, auf die Sie als Veranstalter setzen konnten? Wie ist das heute?

Unsere wichtigsten Airlines für Tansania-Reisen, KLM, Ethiopian Airlines und Qatar Airways, haben die Strecken nach Kilimanjaro/Arusha, Dar es Salaam und Sansibar in den letzten zwölf Monaten durchgehend bedient. Über alle Krisenmonate hinweg am stabilsten geflogen ist Ethiopian. Die beliebteste Airline bei unseren Kunden ist und bleibt KLM mit allein zehn Abflugorten in Deutschland. KLM fliegt derzeit viermal die Woche nach Kilimanjaro (Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag) und neuerdings auch zweimal direkt nach Sansibar (Donnerstag, Sonntag). Es gab aber immer mal wieder Änderungen an den Flugplänen und auch an den Testvorschriften.

Inwiefern?

Die niederländische Regierung verlangte ab Ende Dezember 2020 plötzlich einen zusätzlichen Test zum Umsteigen in Amsterdam, zeitweise mussten die Kunden vor dem Rückflug einen PCR-Test und daneben noch einen Schnelltest machen.

Hat sich das Prozedere inzwischen vereinfacht?

Die Airlines kontrollieren den Testnachweis nur dann, wenn er vom Zielland des Fluges verlangt wird, und das ist inzwischen nur noch in Deutschland der Fall. Wer vollständig gegen Covid-19 geimpft ist, braucht keinen Test. Wer noch nicht geimpft ist, muss vor dem Rückflug einen Schnelltest machen und das Ergebnis bei Ankunft in Deutschland vorzeigen. Wer aus Tansania zurück nach Deutschland reist, muss zuvor das Formular unter https://einreiseanmeldung.de ausfüllen. PCR-Tests braucht es auch bei der Hinreise, da ja im Moment alle Länder im östlichen und südlichen Afrika diese bei der Einreise verlangen. Da spielt es keine Rolle, ob man geimpft ist oder nicht. Jeder muss zu Hause einen PCR-Test absolvieren, bevor er seine Reise antritt.

Wann sind Sie selbst wieder in Afrika?

Ich war im August mit meiner Familie in Tansania und komme gerade von einer Orientierungsreise aus Namibia zurück. Für 2022 haben wir noch keine Safari-Pläne geschmiedet, aber Lust auf mehr Afrika ist immer da!

Sie erzählten, dass Kollegen aus dem Büro gerade in Tansania auf einer Orientierungsreise sind.

Ja, von ihnen gibt es ein erstes Feedback. Eine der Kolleginnen war auf Safari in den Nationalparks im Norden, also Tarangire, Ngorongoro Krater und Serengeti, die andere auf Flugsafari im Süden, im Selous/Nyerere Nationalpark und Ruaha Nationalpark. Auf Sansibar haben sie einige Hotel-Neuentdeckungen gemacht, die nun unser Portfolio bereichern werden. Beide sagen, die Einreise sei relativ zügig und unproblematisch gewesen. Mit meiner Familie hatten wir im August noch zweieinhalb Stunden gebraucht, bis wir aus dem Ankunftsterminal raus waren.

Rechnen Sie damit, dass Tansania deutsche Touristen die Einreise verweigern könnte, wenn die Corona-Inzidenzen bei uns weiter ansteigen?

Das glaube ich kaum. Der Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor des Landes und jeder in unseren Zielgebieten freut sich gerade, dass es wieder losgeht. Da wäre ein Ausschließen bestimmter Nationalitäten ein sehr harter Schritt. Ich könnte mir eher vorstellen, dass nur noch vollständig Geimpfte eingelassen werden, oder dass bei Einreise noch ein weiterer PCR-Test verlangt wird.

Interview: Christine Hinkofer

Noch mehr Afrika

Keine Hochinzidenzländer mehr sind derzeit Namibia, Botswana, Südafrika, Sambia und Kenia. Die Einreise ist für Geimpfte und Ungeimpfte möglich. Für die Einreise gefordert wird ein PCR-Test unabhängig vom Impfstatus. Außer Sambia und Kenia sind die Länder für deutsche Touristen Visumfrei. Sambia erteilt das Visum bei der Einreise, für Kenia muss es vorab online beantragt werden.

Das sagen die Urlauber

Sobald man das Flughafengebäude verlassen hatte, fühlte man sich wieder in eine „normale" Welt versetzt. Wir haben uns von Beginn bis Schluss der Reise sicher gefühlt.
Julia, Tansania-Safari, Oktober 2021

Die Aussichtspunkte sind fast leer. Wir hatten viele Plätze exklusiv für uns, keinerlei Coronagefährdung aufgrund von Menschenmassen.
Frank & Sibylle, Tansania-Safari und Sansibar, Oktober 2021

Bei Tiersichtungen waren wir oft das einzige Fahrzeug. In Kenia wird konsequent die Einhaltung der Corona-Regeln eingefordert. Alle Guides und Teilnehmer waren bereits geimpft. Für geimpfte Reisende ist auch die Rückreise nach Deutschland problemlos.
Michael, Kenia-Tansania, Oktober 2021

Wir hatten gezögert, aber als vollständig Geimpfte fühlten wir uns sicher genug, zu reisen. Ein Restrisiko ist überall, auch zu Hause.
Andrea, Tansania-Safari und Sansibar, September 2021

Ein Traumurlaub! Wir sind froh, dass wir gerade zu Corona-Zeiten gefahren sind. Ich denke, die Serengeti hat sonst deutlich mehr Touristen zu bewältigen und auch auf Sansibar wären die Strände längst nicht so leer.
Steffi und Torsten, Tansania-Safari und Sansibar, September 2021

Wir waren alle geimpft, auch der Fahrer. Bei den Safaris findet sowieso alles im Freien statt, auch in den Lodges sitzt man beim Essen draussen.
Armand, Kenia-Tansania, die große Tierwanderung, September 2021

ANZEIGE

Weiberhimmel

Ein Skihotel der besonderen Art

Das Hotel Weiberhimmel ist die perfekte Wohlfühl-Destination für den begeisterten Winterurlauber und die leidenschaftliche Winterurlauberin: Es liegt direkt an der Piste und mittendrin im Skigebiet Schwemmalm im Südtiroler Ultental. Kulinarisch wird man mit Südtiroler Frühstücksbuffet und Vier-Gang-Abendmenü verwöhnt. Entspannen kann man in der Sauna mit Whirlpool und Panoramablick. Für den Après-Ski-Spaß ist an der hoteleigenen Bar gesorgt.

Frühstück mit Blick auf die Piste.:

Skihotel Weiberhimmel***
Alte Talstation 565 | 39016 Ulten – Südtirol
skihotel.weiberhimmel@hotmail.com

Skihotel Weiberhimmel***
Skiurlaub abseits der Massen auf 1.510 m im Südtiroler Ultental.

Im Skihotel Weiberhimmel gilt: „Vom Bett auf´s Brett"! Raus auf die Piste und schon seid ihr mittendrin in Eurem Skiurlaub.
Das wunderschöne Skigebiet Schwemmalm im Südtiroler Ultental eröffnet Euch zahlreiche Wintererlebnisse. Erlebt im Skihotel Weiberhimmel eine Auszeit in der Gruppe, entspannt mit euren Mädels oder macht mal wieder einen richtigen Männerurlaub.

04.12.2021 – 24.12.2021
3 Nächte inklusive Verwöhn-Halbpension im Doppelzimmer und 3 Tages-Skipass im Skigebiet Ultental ab **€ 299,–** p. P.

Skihotel Weiberhimmel***
Alte Talstation 565, I 39016 ULTEN Südtirol
T +39 345 829 6809
skihotel.weiberhimml@hotmail.com
UID IT02335880213

ANZEIGE

Schneewandern durch eine beeindruckende Bergwelt – und sich danach im Hotel verwöhnen lassen.

Fotos: Klaus Peterlin

Vorweihnachtszeit in Südtirol

Zwischen weißen Gipfeln auf schneebedeckten Pisten den Berg hinunterschwingen, sich auf der Langlaufloipe an den Sonnenstrahlen erfreuen, die mit den Schneekristallen um die Wette glitzern, Spaß haben bei einer rasanten Schlittenfahrt mit der ganzen Familie: Ein traumhafter Ort für jede Art von Wintervergnügen ist das sonnenverwöhnte Ridnauntal in Südtirol. Hier auf 1417 Metern, zu Füßen der Stubaier Alpen liegt das Hotel Schneeberg Family Resort & Spa. Gleich ums Eck wartet das reizende Fuggerstädtchen Sterzing mit prächtigen Bürgerhäusern, mittelalterlichen Plätzen und einem Weihnachtsmarkt auf, der zu den schönsten im Alpenraum zählt.

Auch Kinder haben hier Spaß, im hoteleigenen Badeparadies Bergi-Land mit Mega-Tunnelrutsche sowie Turborutsche, dem einzigartigen Lazy River und einem großen Indoor- sowie Outdoor-Spielplatz.

In der Zwischenzeit können die Eltern sich verwöhnen lassen: Im größten zusammenhängenden Wellnessbereich der Alpen. Mit Panorama-Eventsauna und Panorama-Infinity- sowie Solepool bietet das Hotel so viele verschiedene Wellness- und Beautyangebote wie kaum ein anderes.

Traumhaft schlafen in modernen Zimmern.

Kontakt und Buchung
Hotel Schneeberg Resort & Spa
Familie Kruselburger
Maiern 22
IT-39040 Ridnaun (BZ)
Tel.: +39 0472/656232
E-Mail: info@schneeberg.it
www.schneeberg.it

Info: ☎ +39 0472 656232 ✉ info@schneeberg.it

Schneeberg Hotels KG, der Kruselburger Verwaltung GmbH – Ridnaun / Maiern 22 – 39040 Ratschings (BZ) / Italien – St.Nr. IT02258830211

Wintertourismus boomt trotz Corona

Reiselust der Deutschen ist ungebrochen

Trotz steigender Infektionszahlen, strengeren Corona-Vorgaben und Länder-Warnhinweisen des Auswärtigen Amts sieht Stefan Baumert, Chef des Reiseveranstalters TUI Deutschland, eine „neue Normalität“ in der Touristik. „Wir befinden uns in einer ganz anderen Lage als vor einem Jahr, weil viele Menschen heute geimpft sind“, sagt er. TUI orientiere sich diesbezüglich an den Bestimmungen der Urlaubsländer. Die Buchungslage für Winter sei nicht schlecht. „Die Reiselust der Deutschen ist ungebrochen“, so Baumert.

Trotz Lockdown

Österreichische Skigebiete starten in die Saison

Einige österreichische Skigebiete wollen trotz des Lockdowns ihre Lifte starten, nachdem das Gesundheitsministerium in Wien das inzwischen mit der 2G-Regel befürwortet hat. In Kitzbühel heißt es „Piste frei“, sobald die Schneeverhältnisse es erlauben. In der Axamer Lizum bei Innsbruck soll der Skibetrieb am 3. Dezember starten, ebenso in Ischgl. „Auch wenn zurzeit keine Urlauber übernachten dürfen, ist es uns wichtig, Tagesgästen und Einheimischen ein breites Angebot an Anlagen und Pisten zur Verfügung zu stellen“, so die Vorstände der Silvrettaseilbahn.

Flüchtig nach positivem Test

Spanien sucht nach infizierten Niederländern

Eine Gruppe niederländischer Touristen, die sich nach positiven Corona-Tests eigentlich in ihrem Ferienhaus in der Ortschaft Navas del Madroño in der westspanischen Region Extremadura hätten isolieren müssen, sind seit Tagen unauffindbar. Inzwischen seien die internationalen Gesundheitsbehörden informiert worden, erklärte der regionale Gesundheitsminister José María Vergeles. Wegen seiner hohen Impfquote weist Spanien derzeit eine der niedrigsten Inzidenzraten in Europa auf (siehe auch Bericht auf Seite R1).

FOTOS: DPA, PANTHERMEDIA

Lonely Planet wertet Schwarzwald-Stadt Freiburg als Top-Reiseziel für 2022

Zum Kuckuck mit Corona!

Es ist noch kein halbes Jahr her, da schlugen sie im Schwarzwald Alarm. Die Kuckucksuhren-Industrie befand sich in der Krise. Produktion und Verkauf der Zeitanzeiger mit Vogel war im Corona-Jahr um mehr als die Hälfte eingebrochen. Dafür macht Andreas Kreyer (Foto re.) vom Verein „Die Schwarzwalduhr“ den ausbleibenden Tourismus, vor allem aus Übersee verantwortlich. Doch da zeichnet sich nun eine Trendwende ab. Denn der vor allem von Amerikanern gern genutzte Reiseführer Lonely Planet empfiehlt den Schwarzwald und dort explizit die junge, lebendige Studentenstadt Freiburg im Breisgau als Reiseziel für das kommende Jahr. Unter den weltweiten Top Ten belegt sie sogar den dritten Platz, nach Neuseelands größter Stadt Auckland und Taipeh, der Hauptstadt von Taiwan. Zu verdanken hat die Stadt mit gerade einmal 230 000 Einwohnern diesen Überraschungserfolg ihrem Umweltstatus. „Die charismatische Schwarzwaldmetropole kann vielen von uns noch ein paar Tricks zeigen, wie man verantwortungsbewusst lebt“, schreibt der Lonely Planet. Besonders hervorgehoben werden „die schöne, autofreie Altstadt mit ihren vielen Cafés“, die städtischen Grünanlagen, überhaupt, dass in Freiburg doppelt so viele Fahrräder wie Autos unterwegs sind und dass auf den Hausdächern so viele Solaranlagen montiert sind. Gefallen hat der Lonely-Planet-Jury auch das Netzwerk von kleinen Kanälen, den Bächle, das Freiburg durchzieht. Die gepflasterten Rinnen in den Gassen werden vom Wasser der Dreisam gespeist und dienten ursprünglich dazu, Vieh zu tränken und Brände zu löschen. Der Lonely Planet meint, heute seien sie nicht nur ein schöner Anblick, sondern auch ein natürliches Kühlsystem an heißen Sommertagen. Über so viel Lob ist Freiburgs Oberbürgermeister Martin Horn natürlich hocherfreut und hofft auf weltweiten Ruhm. Das mit der Kuckucksuhren-Krise könnte sich in der Folge dann ganz von alleine regeln...

Christine Hinkofer

Beruf & Karriere

Mehr Stellenangebote im Internet:
jobs.merkur.de

Anzeigenannahme
Telefon (089) 5306 - 222
Fax (089) 5306 - 316
Internet merkurtz.de
E-Mail anzeigen@merkur.de

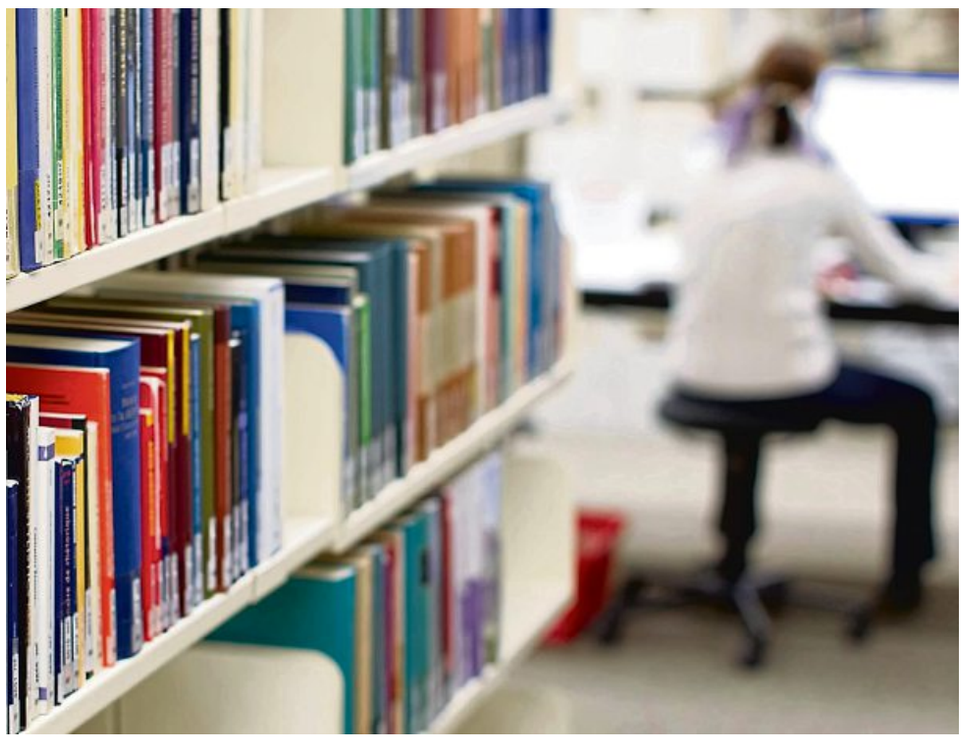
Mit 30 doch noch an die Uni

Das erwartet ältere Studierende an den Hochschulen

VON HENDRIK POLLAND

Mehr als ein Jahrzehnt hat sie in ihrem Beruf gearbeitet, dann kamen die Zweifel. Anika Schatte ist gelernte Fachfrau für Systemgastronomie. Nach verschiedenen Stationen stellte sie im Laufe der Zeit fest: „Irgendwie ist das alles ja ganz nett. Ich verdiene Geld. Aber ich hangele mich von einem Job zum nächsten."

Das wollte sie ändern. Über Umwege stieß sie auf die Bewährungshilfe von Straftätern. Der Beruf setzt allerdings ein Studium voraus. Also entschied sie sich für den Bachelor in Sozialer Arbeit an der Alice Salomon Hochschule in Berlin.



Wer sich mit über 30 an der Hochschule einschreibt, hat oft andere Prioritäten als jüngere Kommilitonen. FOTO: FRISO GENTSCH/DPA/DPA-TMN

Kosten sind größter Knackpunkt

Größter Knackpunkt war das Geld. Die 37-Jährige hatte Bedenken, wie sie das Studium und ihren Alltag mit Familie finanzieren soll. Schatte nahm einen Studienkredit auf und jobbte nebenbei.

Studierende haben grundsätzlich mehrere Optionen: Abgesehen von Nebenjobs und Studienkrediten können sie sich etwa um ein Stipendium bemühen oder von Ersparnissen leben. Bafög dagegen fällt ab einem bestimmten Alter weg: Bei einem Bachelorstudiengang ab einem Alter von 30 Jahren und bei dem Master mit Ende 35. Ausnahmen gebe es nur, wenn jemand wegen eines Kindes vorher nicht studieren konnte, sagt die Berufs- und Studienberaterin Bärbel Engelmann. Selbst ein Kfw-Studienkredit unterliegt einer Altersgrenze von Mitte 40.

Hinzu kommt: Die studentische Krankenversicherung gilt in der Regel ebenfalls nur bis 30. Sie kostet dann mehr, wenn es keinen Ehe- oder Lebenspartner für eine Familienversicherung gibt. Oft stellt sich die Frage, wer sich um die Kinder kümmert, wenn Studierende über 30 bereits Eltern sind. „Da muss man den gesamten privaten Bereich abklopfen. Gibt es einen Partner? Gibt es vielleicht andere, die auf die Kinder aufpassen könnten?", so Engelmann.

Unter anderem von dieser Frage hängt die Art des Studiums ab. Soll es auf Voll- oder Teilzeit sein, ein duales, ein Fern- oder ein Abendstudium? Nicht unerheblich ist zudem, wie lange jemand schon aus der Schule raus ist. Trauen sich die Studieninteressierten das Lernen noch zu? Engelmann rät, den eigenen Lerntyp herauszufinden und sich einen realistischen Zeitplan zu erstellen. Mitunter läuft an Hochschulen auch über mehrere Wochen eine Vorbereitungsphase, in der Studierende auf gleiches Niveau gebracht werden.

Auch Anika Schatte war sich anfangs unsicher, ob sie dem Studium gewachsen ist. „Ich dachte, man muss besonders schlau sein, gut lernen können oder braucht viel Freiraum, um sich zu belesen." Im Nachhinein stellte sich das als unbegründet heraus. An ihrer Hochschule hatte sie eine Präsenzzeit von 20 Stunden die Woche. Außerdem legte sie sich ihre Kurse so, dass sie nebenbei arbeiten gehen konnte. Wenn sie für Prüfungen lernen oder Hausarbeiten schreiben musste, erledigte sie das eher abends. Das habe für sie und ihre Familie super funktioniert, sagt sie.

Spätstudierende ab 30 stellen trotz eines wachsenden Trends immer noch eine kleine Gruppe dar. Daryoush Danaii vom Dachverband der Studierendenvertretungen (fzs) beruft sich auf Daten aus der 21. Sozialerhebung von 2016. Demzufolge machen Studierende über 30 einen Anteil von rund 10 Prozent aus. Zum Vergleich: Knapp 60 Prozent sind zwischen 20 und 25 Jahre alt.

Warum Ältere überhaupt studieren wollen, ist laut Danaii eine Frage der Motivation: Entweder sei eine neue berufliche Perspektive das Ziel oder ein angestrebter Karriereaufstieg. Darüber hinaus eröffnen Alter und Berufserfahrung neue Chancen und ein Meisterbrief oder entsprechende Wartesemester den Zugang zu einem Studium.

Das Alter kann also von Vorteil sein. Studienberaterin Engelmann macht das auch an der Lebenserfahrung fest. „Viele 18-Jährige brechen nach zwei bis drei Semestern einfach ab, weil sie sich nicht richtig orientiert haben." Ältere machten sich in der Regel hingegen mehr Gedanken darüber, was ihnen der Abschluss bringt. tmn

Video-Krankschreibung wird flexibler

Beschluss soll Möglichkeiten erweitern

Wer sich krank fühlt, muss für eine AU-Bescheinigung nicht immer persönlich in der Arztpraxis vorstellig werden. Die Möglichkeiten für eine Krankschreibung per Video sind nun ausgeweitet worden. So sind sie künftig für bis zu drei Kalendertage auch dann möglich, wenn man noch kein bekannter Patient in der Arztpraxis ist. Das hat der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) von Ärzten, Krankenkassen und Kliniken beschlossen.

Dieser Beschluss muss noch vom Gesundheitsministerium geprüft werden. Wird er nicht beanstandet, tritt er in einigen Wochen mit der Veröffentlichung im Bundesanzeiger in Kraft.

Bisher können Ärztinnen und Ärzte Versicherte nur dann per Video krankschreiben, wenn diese in der Praxis schon bekannt sind – dann allerdings sogar für bis zu sieben Kalendertage. Generell zu beachten ist: Eine Folgekrankschreibung per Videosprechstunde ist nur dann möglich, wenn die vorherige, erstmalige Krankschreibung nach einer persönlichen Untersuchung in der Praxis erfolgt ist. Versicherte haben außerdem keinen generellen Anspruch auf eine Video-Krankschreibung.

Corona-Regelung bleibt bestehen

Sie können nicht darauf pochen, wenn zum Beispiel die Medizinerin oder der Mediziner wegen der beschriebenen Symptome auf eine Untersuchung in der Praxis besteht.

Vom neuen Beschluss unabhängig gilt vorerst noch bis 31. Dezember die Corona-Sonderregelung zur telefonischen Krankschreibung: Bei leichten Erkältungsbeschwerden kann man sich ohne Besuch in der Arztpraxis bis zu sieben Kalendertage krankschreiben lassen.

So eine Krankschreibung kann einmalig telefonisch für weitere sieben Kalendertage verlängert werden. tmn

Wer gut vorbereitet ins Jahresgespräch mit der Führungskraft geht, kann den Termin mehr als Chance denn als Pflichtprogramm verstehen. FOTO:: CHRISTIN KLOSE /DPA-TMN

Worauf es bei der Projektzeiterfassung ankommt

Fluch oder Segen: Die wichtigsten Antworten rund um das Erfassen der Arbeitsstunden

VON AMELIE BREITENHUBER

Kaum den Rechner gestartet, schon sind acht Stunden vorbei: So kann ein Arbeitstag schnell mal ablaufen. Und wissen Sie ganz genau, womit Sie diese Arbeitszeit gefüllt haben?

In einigen Branchen und Unternehmen wird mittels Projektzeiterfassung akribisch Buch geführt, wer wie viele Stunden für welche Aufgaben aufwendet. Ist das die totale Überwachung oder schützt es Beschäftigte davor, mit Arbeit überhäuft zu werden? Fünf Antworten auf wichtige Fragen.

Was versteht man unter projektbezogener Arbeitszeiterfassung?

Einfach ausgedrückt geht es für Unternehmen darum, Teilarbeit oder bestimmte Projekte von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu erfassen. Das dient im Grunde dem Controlling.

„Sie überprüfen damit nicht, ob ein Arbeitsvertrag erfüllt und die Arbeitszeiten darin eingehalten werden", sagt Prof. Enzo Weber vom Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg. Die freiwillige Projektzeiterfassung soll für Unternehmen deutlich machen, wie viel Arbeitszeit für welche Projekte oder Tätigkeiten aufgewendet werden.

Laut Jürgen Fleig, Betreiber des Portals „business-wissen.de", geht es immer um den Einsatz von Personal. Besonders wichtig ist Projektzeiterfassung deshalb etwa bei Beratungs- oder Entwicklungsprojekten. Bei Routinetätigkeiten und immer gleichen Abläufen sei es dagegen nicht notwendig, im Detail zu erfassen, wofür die Arbeitszeit verwendet wird.

Warum führen Unternehmen die Projektzeiterfassung ein?

„Wenn Projekte geplant oder Kundenaufträge kalkuliert werden, ist vorab nicht immer genau bekannt, wie hoch der Aufwand anschließend tatsächlich ist", so Fleig. Unternehmen wollen also mithilfe der Projektzeiterfassung erkennen, ob ihre Planungen bei der tatsächlichen Umsetzung aufgehen.

Werde falsch geplant, könne das für Unternehmen nämlich teuer werden — etwa, weil Projektbudgets zu knapp berechnet wurden. Neben der internen Steuerung von laufenden und der Planung von künftigen Projekten, kann die Abrechnung nach außen eine Rolle spielen, sagt Prof. Weber. Zum Beispiel, wenn Unternehmen gegenüber Auftraggebern darlegen müssen, wie viele Arbeitsstunden für ein Projekt aufgewendet wurden.

Was haben die Beschäftigten davon?

Die Projektzeiterfassung verhindert Jürgen Fleig zufolge, dass Projekte und Kundenaufträge zum „Blindflug" werden, weil keine Informationen zur eingesetzten Arbeitszeit vorhanden sind.

Beschäftigte können mithilfe des Systems dokumentieren und belegen, was sie geleistet und wie lange sie dafür gebraucht haben. Bei Meinungsverschiedenheiten zwischen Mitarbeitenden und Vorgesetzten zur Frage, wer wie viel leistet, kann Dokumentation eine gute Grundlage für sachliche Bewertungen sein.

Aufwendiges Getippe am Ende des Arbeitstags? Wer seine Arbeitsstunden projektbezogen aufschreiben muss, sollte davon auch einen Mehrwert haben – zum Beispiel für eine bessere Planung zukünftiger Projekte. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN

Auch Enzo Weber findet, dass das Konzept Positives hat. So verhindere eine gute Projektzeiterfassung etwa, dass Beschäftigten „kurzfristig Projekte aufs Auge gedrückt werden", für die sie eigentlich gar keine Zeit haben. Beschäftigte müssen ihrer Führungskraft auch nicht erst glaubhaft machen, dass sie keine Kapazitäten haben. „Es liegen alle Fakten da."

Wo gibt es Nachteile für Beschäftigte?

„Erstmal haben Beschäftigte natürlich mehr Aufwand", sagt Weber. Die exakte Dokumentation der Stunden kann Zeit fressen.

Darüber hinaus ermöglicht die tätigkeitsbezogene Erfassung von Arbeitszeiten auch Überwachung durch die Führungskraft oder Vorgesetzte. „Wenn es so weit kommt, dass man als Beschäftigter ständig Rechenschaft ablegen muss, kann das unangenehm sein." Das kann zu Konflikten im Team und mit Vorgesetzten führen.

In der Gesamt-Betrachtung heißt das für Weber: „Die Nachteile der Projektzeiterfassung bekommen Sie auf jeden Fall, bei den Vorteilen hängt es davon ab, wie gut das System eingeführt ist."

Was ist bei der Einführung wichtig?

„Die Grundanforderung ist: Sie brauchen ein halbwegs effizientes System", sagt Weber. Haben Beschäftigte schon einen „Riesenaufwand", ihre Stunden für verschiedene Aufgaben zu erfassen, werde es kaum Akzeptanz geben. Wichtig sei, dass eine tätigkeitsnahe und effiziente Erfassung möglich ist. Vorstellbar seien zum Beispiel gute Online-Lösungen.

Daneben hält Weber es für entscheidend, dass das System transparent ist, und mindestens jeder Mitarbeiter und jede Mitarbeiterin das eigene Konto sowie unter Umständen auch das des Teams einsehen kann.

Und: Diejenigen, die das System füttern, sollten auch diejenigen sein, die das System nutzen — und daraus etwa Erkenntnisse zur Planung neuer Projekte ableiten. tmn

Dialog auf Augenhöhe

So klappt es mit dem Jahresgespräch

Ein gutes Jahresgespräch sollte mehr sein als die bloße Generalabrechnung, sagt Karrierecoach Bernd Slaghuis. In einem Xing-Beitrag rät er Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern vielmehr, sich gut auf das Gespräch vorzubereiten. So könne es mehr als Chance, denn als lästiger Pflichttermin verstanden werden.

Ziel muss es laut Slaghuis sein, neben der Beurteilung der Leistungen auch andere Themen auf den Tisch zu bringen. Zum Beispiel Ideen, um die Zusammenarbeit noch besser zu gestalten. Oder Absprachen, um die nächsten Karriereschritte in geeignete Bahnen zu lenken.

Um solche wichtigen Punkte anzusprechen, sei es wichtig, der Führungskraft nicht als vorgeladener Gast gegenüberzutreten, sondern als Teamkollege. Aber wie?

Mit guter Vorbereitung – denn Klarheit schaffe Sicherheit, sagt Slaghuis. Dazu gehören zum Beispiel die Punkte Zielvereinbarungen sowie Erfolge und Misserfolge, Feedback und Kritik für die Führungskraft, eine mögliche Gehaltsanpassung, der Wunsch nach Weiterentwicklung im Team oder Unternehmen und, ganz wichtig: Die Frage, mit welchem Ergebnis ich aus dem Gespräch gehen möchte. tmn

Privates am Arbeitsplatz

Surfen, Shoppen, Schwatzen: Was ist erlaubt?

Ausgiebige Privatgespräche im Team oder private Social-Media-Nutzung: All das ist Beschäftigten in ihrer vertraglich festgelegten Arbeitszeit verboten – zumindest dann, wenn nichts anderes vereinbart ist. Ausnahmen sind allerdings möglich, etwa dann, wenn der Arbeitgeber private Tätigkeiten ausdrücklich erlaubt. Auch eine sogenannte konkludente Duldung ist möglich.

Zu einer solchen Duldung kommt es, wenn der Arbeitgeber Situationen wie private Unterhaltungen zwischen Teammitgliedern beobachtet, dazu aber schweigt und das Verhalten nicht unterbindet, erläutern Carolin Kaiser und Sarah Klachin, Rechtsanwältinnen bei der Kanzlei Pinsent Masons, in einem Beitrag der Zeitschrift „Arbeit und Arbeitsrecht".

Eine solche Duldung könne der Arbeitgeber zudem jederzeit widerrufen. Im Streitfall müssen Arbeitnehmer außerdem nachweisen können, dass der Arbeitgeber ein bestimmtes Verhalten zuvor nicht beanstandet hat. tmn

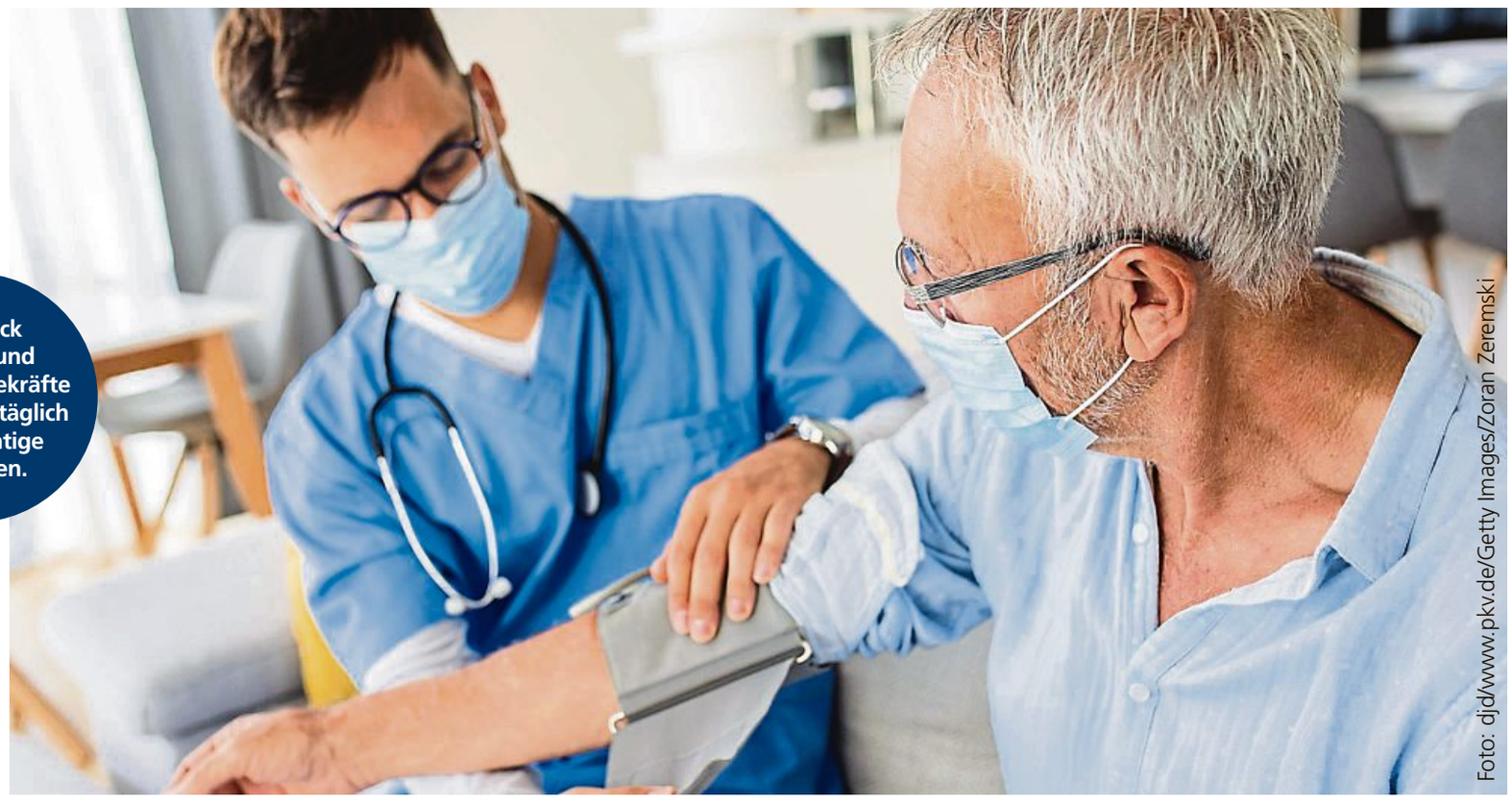
Einblicke in ein anspruchsvolles Berufsbild

Wettbewerb „Deutschlands beliebteste Pflegeprofis“ – Siegerinnen und Sieger stehen fest

Mehr als 60 000 Menschen haben beim diesjährigen Wettbewerb „Deutschlands beliebteste Pflegeprofis“ mitgemacht, nun stehen die Bundesgewinner fest. Das Finale war spannend, allerdings konnte dann die große Feier, das „Fest der Pflegeprofis“ mit allen 16 Landessiegern und vielen weiteren Gästen aus Politik und Pflegeszene aufgrund der stark steigenden Corona-Zahlen nicht stattfinden. Es war nur eine Preisverleihung im kleinsten Kreis möglich. Bayerischer Landessieger wurde das Team der Intensiv- und Anästhesiepflege des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder in München.

„Die Corona-Pandemie zeigt es mit aller Deutlichkeit: Ohne den tatkräftigen Einsatz der über 1,2 Millionen Pflegerinnen und Pfleger in Deutschland geht es nicht“, heißt es auf dem Internetportal des Wettbewerbs. In der Tat leisten die Fachkräfte unvorstellbar viel, wenn sie sich in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder bei ambulanten Pflegediensten um ihre Patientinnen und Patienten kümmern. „Zusammen kommen sie auf Hunderte Millionen Stunden, in denen sie Wunden versorgen, Medikamente verabreichen oder bei Körperhygiene und Essen helfen“, heißt es weiter. Umso wichtiger sei es, über Krisenzeiten hinaus die außerordentliche Leistung aller Pflegekräfte wertzuschätzen und ihnen die Anerkennung zu geben, die sie tagtäglich verdienen.

Der bundesweite Wettbewerb soll dazu einen Beitrag leisten. Bereits zum dritten Mal wurden nun „Deutschlands beliebteste Pflegeprofis“ gekürt. Ins Leben gerufen hat die Aktion 2017 der Verband der Privaten Krankenversicherung (PKV-Verband). Er will damit darauf aufmerksam machen, wie wichtig eine gute Pflege in den Bereichen Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege sowie Altenpflege für die Betroffenen und für das gesamte Gesundheitssystem ist. Für den Wettbewerb konnten Patienten und deren Angehörige, aber auch Kollegen und Freunde Einzelpersonen, Pflegeteams und Auszubildende nominieren.



Blutdruck messen und mehr: Pflegekräfte bewältigen täglich viele wichtige Aufgaben.

Foto: djd/www.pkv.de/Getty Images/Zoran Zeremski

Karin Bültmann (2. v. r.), Leiterin Intensivpflege, und Alexandra Hammer, Leiterin Anästhesiepflege, freuten sich bei der Preisverleihung zusammen mit PKV-Verbandsdirektor Florian Reuther und Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek (li). Foto: Krankenhaus Barmherzige Brüder München

Trotz der Corona-Krise scheint immer noch nicht jedem klar zu sein, was Pflege bedeutet. „Für die professionelle medizinische wie emotionale Unterstützung von Erkrankten wie Pflegebedürftigen kommt es auf Know-how sowie Feingefühl und Organisationstalent ebenso an wie auf Tatkraft und Belastbarkeit“, heißt es weiter auf dem Wettbewerbs-Portal. Ziel sei es auch, Einblicke in das anspruchsvolle Berufsbild der Pflege zu ermöglichen.

„Wir sind ein ziemlich bunter Haufen“

Die Bundes- und auch die Landessieger werden auf der Wettbewerbs-Internetseite mit Texten und Kurzfilmen vorgestellt. Das Team der Intensiv- und Anästhesiepflege des Krankenhauses der Barmherzigen Brüder in München war unter anderem mit folgenden Worten vorgeschlagen worden: „Trotz der extremen Belastungen ist das gesamte Team immer für die Patientinnen und Patienten da und versucht, nie die Zuversicht zu verlieren.“ Die bayerischen Pflegeprofis sind stolz über ihr gutes Abschneiden. „Endlich ist es offiziell, was wir schon jahrelang wissen: Wir sind die Besten“, freute sich die Leiterin des Teams der Intensiv- und Anästhesiepflege, Karin Bültmann, bei der Preisverleihung. Zum Geheimns ihres Erfolgs sagte sie: „Wir sind ein ziemlich bunter Haufen, von der Altersstruktur, der Glaubensrichtung und der Qualifizierung. Genau das macht uns so stark und so professionell.“

Auch Bayerns Gesundheits- und Pflegeminister Klaus Holetschek gratulierte den Landessiegern aus Bayern. Die Pflege sei eine mindestens so große Herausforderung wie der Klimawandel, sagte er und versprach: „Die Politik wird alles tun, um die Rahmenbedingungen für diesen Beruf zu verbessern.“

Bundessieger wurden 2021 folgende Teams und Einzelpersonen: Auf den ersten Platz wurde das Pflegeteam der Kinderonkologie-Station E 130 des Uniklinikums Jena gewählt. Die Entscheidung für die Plätze 2 und 3 fiel knapp aus. Mit nur wenigen Stimmen erreichte Pflegeprofi Ulrike Wellkamp vom Universitätsklinikum Münster den zweiten Platz. Sie arbeitet bereits 45 Jahren engagiert in der Pflege. Knapp dahinter platzierte sich das Pflegeteam der internistischen Intensivstation G1 des Krankenhauses Martha-Maria aus Halle-Dölau. Brigitta Wenninger

Mehr Infos unter
www.deutschlands-pflegeprofis.de

Bessere Arbeitsbedingungen in der Pflege

„Gute Arbeitsbedingungen in der Pflege zur Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf – GAP“ heißt ein Projekt des Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung, Andreas Westerfellhaus. Dieses nimmt derzeit Fahrt auf. „Es geht jetzt richtig los. Von über 300 interessierten Pflegeeinrichtungen werden knapp 100 noch in diesem Jahr starten und ihre Arbeitsbedingungen verbessern. Das finde ich unter den besonderen Umständen dieser Tage sehr beachtlich“, so Westerfellhaus. Es verdeutliche aber auch den Handlungsdruck, vor dem viele Arbeitgeber mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stehen. Vielen sei klar, dass es, wie in anderen Branchen, auch in der Pflege nur mit guten Arbeitsbedingungen gelingen wird, Mitarbeitende zu halten und neue zu gewinnen.

Veränderungsprozesse werden unterstützt

Das GAP-Projekt zielt darauf ab, insbesondere kleine und mittelständische Pflegedienste und stationäre Pflegeeinrichtungen dabei zu unterstützen, ihre Arbeitsprozesse hinsichtlich der Vereinbarkeit von Pflege, Familie und Beruf zu prüfen und mit Hilfe externer professioneller Coaches zu verbessern. Durch dieses niedrigschwellige Angebot hat laut Westerfellhaus jede Einrichtung die Chance, ein realistisches Bild von ihren Arbeitsbedingungen und deren Verbesserungspotenzialen zu erhalten. Außerdem würden Veränderungsprozesse unterstützt. So können beispielsweise stabile Dienstpläne und verlässlich freie Wochenenden geschaffen werden.

„Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, ein deutliches Zeichen zu setzen, dass vor Ort etwas geschieht“, sagt Westerfellhaus. Sein Appell an die Pflegeeinrichtungsbetreiber: „Machen Sie mit, damit wir gemeinsam etwas für die Pflegekräfte bewegen!“

Interessierte Pflegeeinrichtungen finden weitere Informationen unter www.gap-pflege.de. Bw

Fachtagung zu Wegen aus dem Pflegenotstand

An der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) ist eine Fachtagung zu Wegen aus dem Pflegenotstand geplant. Sie soll zum Welttag der Kranken am 18. Februar 2022 unter dem Titel „Damit das Feuer nicht erlischt“ stattfinden, wie das Bistum Eichstätt kürzlich mitteilte. Eine Anmeldung dafür ist im Internet unter www.welttag-der-kranken.de möglich.

Veranstalter der Tagung sind der Fachbereich Klinikseelsorge der Diözese Eichstätt und das Diözesanbildungswerk in Kooperation mit der Evangelischen Hochschule Nürnberg und dem Katholischen Pflegeverband. „Die Corona-Pandemie hat die enorme Belastung des Pflegepersonals und den Pflegenotstand nochmals verschärft“, heißt es in der Einladung. Um in der Pflege, der Begleitung und im Mitempfinden nicht müde zu werden, brauche es eine besondere Achtsamkeit für belastende Situationen, aber auch gute Rahmenbedingungen, die den Beruf attraktiver machten.

In zwei Vorträgen, 14 Workshops und einer Podiumsdiskussion unter anderen mit Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek (CSU) geht es laut Mitteilung der Universität darum, konkrete Antworten zu finden, wie Pflegende ihren eigenen Ansprüchen nach ganzheitlicher Pflege besser gerecht werden können. Auch wolle man klären, welche gemeinsamen Anstrengungen von Pflegenden, Politik und Gesellschaft für eine gute Pflege in der Zukunft notwendig seien. „Neben pflegewissenschaftlichen Erkenntnisse werden auch entlastende Strategien diskutiert“, so die Organisatoren. Kna

Bayreuther Studierende geben Pflegekräften eine Stimme

Studierende des Bayreuther Programms „Philosophy & Economics „haben im Rahmen eines Studienprojekts Ideen für soziale Innovationen entwickelt. Ein Top-Thema ist dabei die Situation der Pflege. In einem eigenen Podcast diskutieren Studierende der Universität Bayreuth regelmäßig mit Expertinnen und Experten über konkrete Probleme und mögliche Lösungen. In der neuesten Folge wird einer spannenden Frage nachgegangen: „Können Gefühle pflegen?“

Deutschland leidet unter einem akuten Pflegekräftemangel. Die Corona-Krise hat die Lage weiter zugespitzt. „Unbesetzte Stellen und dann noch krankheitsbedingte Ausfälle – Heimleitungen sind schnell in der Situation, dass sie das Wohl der Patientinnen und Patienten nicht mehr sicherstellen können. Schon vor der Krise wurde das diskutiert, jetzt ist es evident“, erklärte die Universität Bayreuth bereits Anfang 2021 in einer Pressemitteilung. Und schon seit April 2020 widmen sich vier Teams von „Philosophy & Economics“-Studierenden deshalb unter der Leitung von Alexander Brink, Professor für Wirtschafts- und Unternehmensethik an der Universität Bayreuth, der Frage, welche Innovationen den Pflegeberuf attraktiver machen können.

Pflege geht alle Menschen an

Die Podcast-Reihe ins Leben gerufen haben die Bayreuther Studentinnen Laura Schorn, Silvia Klein und Nadja Mittag. Sie wollen Pflegekräften eine Stimme geben. Denn für die Studierenden ist klar, dass es für Pflegekräfte viel schwieriger ist, sich Gehör zu verschaffen als für andere Berufsgruppen. Denn Streiken würde oft bedeuten, alte, kranke und schwache Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, im Stich zu lassen. Gerade auch deshalb ist das Team der Meinung, dass Pflege alle angeht, sie sei „ein Grundbedürfnis“.

Digitale Innovationen können dafür sorgen, dass wieder mehr Zeit für die Versorgung und Betreuung bleibt. Foto: Imago/PantherMedia

Für die Podcasts holen die drei Studentinnen Pflegekräfte, Verbandsvertreterinnen und -vertreter sowie Entscheiderinnen und Entscheider an einen Tisch. Sie recherchieren zudem Lösungsansätze für akute Probleme im Bereich der Pflege. Zum Beispiel geht es dabei um flexible Arbeitszeitmodelle, die durch eine bessere Vereinbarkeit mit individuellen Lebensumständen dem Fachkräftemangel entgegenwirken können. Aber auch digitale Innovationen sind ein wichtiges Thema. Denn durch ihre Nutzung bleibt wieder mehr Zeit für die Versorgung der Patientinnen und Patienten.

Themen am Puls der Zeit

Die anderen Teams arbeiten ebenfalls interessanten Innovationskonzepten: zum Beispiel der Erweiterung und Anwendung existierender Evaluationsmodelle für neue Pflege-Technologien im digitalen Raum. „Mit ihren Themen sind die Studierenden absolut am Puls der Zeit und verstehen es, gesellschaftlich relevante Themen in einer innovativen Art und Weise anzugehen“, so Mathias Hartmann, Vorstandsvorsitzender des diakonischen Unternehmens Diakoneo. Dieses ist Kooperationspartner bei dem Studienprojekt. Brink erklärt, warum das „Philosophy & Economics“-Programm erstmals der Sozialwirtschaft gewidmet wurde: „Weil wir hier starkes Potenzial sehen. Die Pflege gehört definitiv dazu.“ Der Podcast ist im Internet unter anderem unter www.buzzsprout.com/1516309 zu finden. Brigitta Wenninger

Klinikum rechts der Isar
Technische Universität München

NICHT OHNE.

ABER MIT HERZ UND VERSTAND.

Ihr Einsatz in Rettung und Pflege. Ihr Engagement in dieser Berufswelt, die viel zu oft übersehen, aber so dringend gebraucht wird. Heute mehr denn je. Danke, dass Sie sich für diesen Job entschieden haben.

Wenn Sie ihn bei uns im Klinikum rechts der Isar ausüben möchten, freuen wir uns umso mehr – und versprechen Ihnen: wir sehen, was Sie leisten.

Aktuell suchen wir mutige Menschenkenner und starke Persönlichkeiten (m/w/d) in verschiedensten Fachbereichen:

Von der **Allgemeinpflege** bis zur **spezialisierten Pflege**
Vom **Auszubildenden** bis zur **akademisierten Pflege**

Alle freien Stellen finden Sie online: **www.mri.tum.de/stellenanzeigen.**

Wir bieten:

- Nachtwachen- und Flex-Pools **weil wir Sie nicht alleine lassen** und wissen wie groß die Verantwortung ist
- Flexible Arbeitszeitmodelle in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob sind möglich, damit **Ihr Beruf auch zu Ihrem Leben passt**
- Strukturierte Einarbeitung, angepasst an Ihren individuellen Bedarf
- Rabatte für Beschäftigte und Vergünstigungen (Mensa, Sport- und Kulturangebote), **weil uns auch Ihre Gesundheit am Herzen liegt**
- **Vereinbarkeit von Familie und Beruf** durch unseren Betriebskindergarten/-krippe und Kinderferienbetreuung
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst mit leistungsstarker Vergütung nach TV-L, **Überstunden und Feiertagsarbeit werden selbstverständlich ausbezahlt**
- Ein zentraler Arbeitsplatz im Herzen Münchens mit sehr guter Erreichbarkeit und vergünstige Fahrpreise im öffentlichen Verkehr **damit auch Sie entspannt zur Arbeit kommen**

Alle offenen Fragen beantwortet Ihnen unsere Pflegedirektion gerne persönlich:
Susanne Windischmann, T 089 4140-2763
E-Mail: Jobs-PDD@mri.tum.de

Das MRI in Kürze:

- Uniklinikum der Technischen Universität München (TUM)
- Forschung und Lehre nach dem Leitbild „Wissen schafft Heilung“
- Ausgezeichneter Ruf für Leistung und Innovation, national wie international
- Verlässlicher Arbeitgeber für 6.600 Mitarbeitende in 160 Berufsgruppen

Für Sie bald auch?
Am besten gleich bewerben!
www.mri.tum.de

Internationale Logistik- und Luftfrachtspedition
Hallbergmoos – Flughafen
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldigen Eintritt gelernter **Buchhalter (m/w/d)**

Aufgabengebiet:
Ihre Schwerpunkte als Buchhalter (m/w/d) sind:
- Selbstständige Bearbeitung der Finanzbuchhaltung (Kreditoren-, Debitoren- und Sachkontenbuchhaltung)
- Bearbeitung der Eingangsrechnungen (Prüfung, Kontierung)
- Kontenpflege und -abstimmung sowie Mahnwesen
- Durchführung der monatlichen Meldevorgänge

Anforderungsprofil:
- Abgeschlossene Ausbildung zum Buchhalter (m/w/d)
- Organisationstalent, Verhandlungsgeschick und Teamfähigkeit
- Gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail an: bewerbung@ccs-express.de
Lilienthalstr. 8 • 85399 Hallbergmoos

Wir suchen für unsere Zentralverwaltung in Neufahrn bei Freising:

Sachbearbeiter (m/w/d) (Terminierung/Disposition)

Sie haben eine kaufmännische Ausbildung abgeschlossen oder bereits Erfahrung in den Prozessen eines Handelsunternehmens, beherrschen dabei moderne Büro- und Kommunikationstechnik und sind ein zuverlässiger Teamplayer?
Bewerben Sie sich jetzt!

ASMO KÜCHEN GmbH – Zentrale
Lilienthalstraße 14, D-85375 Neufahrn b. Freising, Herr Robert Huber
Tel. +49 (0) 8165 / 640 88 28 oder per Email an job@asmo.de

---

vhs Volkshochschule SüdOst im Landkreis München

Wir suchen Sie – an unserem Standort in Ottobrunn.
Die Volkshochschule SüdOst im Landkreis München gGmbH sucht zum **01.02.2022** eine

Verwaltungskraft für Finanz-/Lohnbuchhaltung sowie Kurs-/Kundenservice (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle in Teilzeit (30 Stunden). Detaillierte Informationen erhalten Sie unter **www.vhs-suedost.de**

Wenn Sie diese abwechslungsreiche Aufgabe in unserem Team reizt, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis **12.12.2021** an die Geschäftsführung der Volkshochschule SüdOst, Christof Schulz – ausschließlich per E-Mail an **jobs@vhs-suedost.de** (max. 8 MB).

STELLENANGEBOTE
VERTRIEB/VERKAUF/VERTRETUNG

Autoverwertung sucht
Fachkraft zum Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen (m/w/d)
zu den Aufgaben gehören u.a.:
• prüfen • bewerten • verpacken
AUTOVERWERTUNG ROTTEGGER GMBH
Telefon: 089 3150598 • www.autoverwertung-rottegger.de

VOLA

VOLA Armaturen und Accessoires stehen seit mehr als 50 Jahren für hochwertigste Designprodukte aus den besten Materialien und zählen weltweit zu den Designklassikern der Sanitärbranche. Die VOLA GmbH ist für die Vermarktung und den Verkauf von VOLA Armaturen und Accessoires in Deutschland zuständig.

Zur Unterstützung unseres Vertriebs-Teams suchen wir ab dem 01.02.2022 in Vollzeit einen

Vertriebsmitarbeiter im Innendienst (m/w/d)

Ihre Aufgaben
- Auftragsabwicklung und Terminüberwachung
- Angebotserstellung und Nachverfolgung
- Telefonische Betreuung der Zielgruppen: Architekten, Fachplaner, Investoren, Verarbeiter
- Vereinbarung von Besuchsterminen für den Außendienst
- Telefonische Projektakquise
- Unterstützung des Vertriebsaußendienstes
- Neukundenakquise
- Kontrolle und Pflege der Kundendatei-Betreuung
- Beratung in unserem Showroom

Ihr Profil / Ihre Qualifikationen:
- Eine kaufmännische Ausbildung oder technische Ausbildung im Bereich Sanitär
- Mind. 5 Jahre Vertriebserfahrung, idealerweise im Bereich hochwertiger Sanitärausstattung und Armaturen
- Fundierte und fachspezifische Kennnisse in der Beratung von Sanitärarmaturen
- Sehr gute EDV Kenntnisse (MS-Office und CRM)
- Sicheres und freundliches Auftreten im Umgang mit Kunden
- Kommunikationsstärke
- Verantwortliches, selbständiges und teamorientiertes Arbeiten

Wir bieten / Unser Angebot an Sie
- Vertrieb einer international renommierten Marke
- Leistungsorientiertes Gehalt
- Umfangreiche Sozialleistungen

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie unter **www.vola.de**
Unser Geschäftsführer Herr Cappek freut sich über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.
Bewerbungen bitte an gc@vola.de

STELLENANGEBOTE
HAUSPERSONAL

STA-See:
angenehmer Job für Frührentner
Bevorzugt gesucht selbständig auf Mini-Job Basis arbeitendes Ehepaar bis Anfang 60, das die Natur liebt sowie gute Fähigkeiten in Haustechnik und Haushalt hat.
Beste ruhige Wohnlage, Seniorenehepaar mit 2 netten Hunden.
Schöne 2-Zi.-ELW geboten.
Ostufer1@gmx.de od. Zuschr. unt. Z99087433 MM/tz, Mü.

Wir suchen Sie!

Die Mediengruppe Münchner Merkur tz erreicht in Oberbayern mit ihrem vielfältigen Medienportfolio über 800.000 Menschen (MA 2020, Tageszeitungen). Die Grundlage für unsere Marktführerschaft in der Region legen dabei jeden Tag aufs Neue unsere qualifizierten und engagierten Kolleginnen und Kollegen.

Wir suchen für unsere **Politikredaktion** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Volontär (m/w/d)

Was Sie bei uns erwartet
- Sie werden in den Redaktionen von Münchner Merkur und tz ausgebildet und lernen somit die journalistische und redaktionelle Arbeitsweise in Print und Digital kennen
- Sie verfassen Kurznachrichten, recherchieren Hintergrundgeschichten, führen Interviews und planen Seiten inkl. Bildauswahl und Formulierung der passenden Überschriften
- Sie besuchen überbetriebliche Seminare an der Akademie der Bayerischen Presse
- Sie nehmen an hausinternen Volontärs-Schulungen teil

Was wir uns von Ihnen wünschen
- Sie haben Abitur und verfügen möglichst über ein abgeschlossenes Hochschulstudium
- Sie wollen unbedingt Journalist/-in werden
- Idealerweise konnten Sie in Ihrem Traumberuf bereits erste Erfahrungen (freie Mitarbeit, Praktika) sammeln
- Sie können mit der Sprache umgehen, sind neugierig, kommunikativ und haben ein Herz für die regionalen Geschichten

Was wir Ihnen bieten
- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit im Umfeld einer renommierten Mediengruppe
- Ein angenehmes Betriebsklima in einem kollegialen und sympathischen Team
- Bezahlung nach Tarifvertrag für Volontäre
- Ein modern ausgestattetes Arbeitsumfeld in einem großen Verlagshaus mit sehr guter Verkehrsanbindung in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung unter Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins an: redaktion@merkur.de

Merkur tz Redaktions GmbH & Co. KG, Paul-Heyse-Str. 2-4, 80336 München

www.tz.de
www.merkur.de
mediengruppe Münchner Merkur tz

Wir suchen Sie! am Standort Tegernsee

Der Münchner Merkur mit seinen Heimatzeitungen und die tz sind die führenden regionalen Zeitungsmarken im Großraum München. Dabei versteht sich der Münchner Merkur als Zeitung für die gesamte Familie, die Tradition und modernes Leben verbindet. Mit einer täglichen Auflage von etwa 230.000 Exemplaren und mit über 980.000 Lesern ist der Münchner Merkur unverzichtbare Tageszeitung für die Region.* Um diese frühmorgens mit einer druckfrischen Zeitung zu erreichen, sind Tausende von Zeitungszusteller/innen Tag für Tag zu unseren Lesern unterwegs.

Für die selbstständige Zustellgesellschaft „ZVO Zeitungsvertrieb GmbH" suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Vollzeit (40 Std./Woche)** für unseren Standort in **Tegernsee** eine qualifizierte und engagierte

Bürokraft (m/w/d)

Was sind ihre Aufgaben:
- Unterstützung der Geschäftsleitung und des Außendienstes
- Übernahme von projektbezogen Sonderaufgaben
- externe und interne Korrespondenz und Telefonie
- klassische Sekretariatstätigkeiten
- Pflege von Strukturdaten

Was wir uns von Ihnen wünschen:
- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung, idealerweise im Verlagswesen
- gute EDV-Kenntnisse gängiger Anwendersoftware (MS-Office) und SAP-M/SD
- hohes Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- ausgeprägte Organisationsfähigkeit und Flexibilität
- freundliches, aufgeschlossenes Wesen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung unter Angabe Ihres frühesten Eintrittstermins und Gehaltsvorstellung per E-Mail unter dem Stichwort „Bürokraft ZVO Vertrieb" an josef.bartlsperger@merkur.de

ZVO Zeitungsvertrieb GmbH, Robert-Koch-Str. 11, 82377 Penzberg

*Gesamtausgabe Münchner Merkur IVW III. Quartal 2020, Sa. und MA 2020, Tageszeitungen

www.tz.de
www.merkur.de
mediengruppe Münchner Merkur tz

STELLENANGEBOTE
HAUSPERSONAL

Kinderbetreuung
Wir sind eine junge Familie aus Herrsching und suchen eine nette u. zuverlässige Betreuung für unsere zwei Kinder (1,5 und 3,5 J.) für ca. 4 bis 10 Std. in der Woche. Wir freuen uns von Ihnen zu hören!
☎ 0176/22381993

Seniorenhaushalt
sucht deutschsprachige, erfahrene **Haushaltshilfe** zum kochen, einkaufen und reinigen mit FS evtl. in VZ Wohnmöglichkeit vorhanden Referenzen erwünscht.
☎ 0 89 / 7 14 79 12

24 Std. - od. Tagespflege von privat nach Miesbach gesucht.
Deutschspr., gereg. Freizeit, sep. Wohnbereich vorh.
Zuschr. unter Z99087410 MM/tz, 80282 München

Suche Haushaltshilfe
vertrauenswürdig, geimpft .
Für Einzelhaushalt, Murnau zentrale Lage. 1 - 2 Tage je Woche. 18 € je Stunde.
Kontakt: Bertl7@t-online.de

Suche **Hilfe im Haushalt**
wöchtl. ca. 6 Std. in Unterhaching.
Zahle gute Preise.
☎ 089/ 616147

STELLENGESUCHE

STELLENGESUCHE
ALLGEMEIN

Sportlicher 65 J., gelernter Bankkfm., fliessend englisch, Führerschein, flexibel , freundl. u. verbindl. Auftreten freut sich auf interessante Aufgaben im Raum Bad Tölz, Tegernsee und Miesbach
Zus. unt. Z40025704 an MM/tz, Mü.

Suche (w/65 J.) TZ-Arbeit im Lkrs. Miesbach ab 16 Uhr. Keine Reinigungsarbeiten. **Tel.: 01520/5858050 (bitte SMS)**

STELLENGESUCHE
PFLEGE- UND SOZIALBERUFE

Wer benötigt Hilfe in der **Pflege mit Haushalt**
2-3 Tage/Woche im Raum Penzberg/ Weilheim. Rentnerin, bin Deutsch. Referenzen u. Auto vorhanden
☎ 01 57 / 32 13 00 29

Die kompletten Anzeigen finden Sie unter
JOBS.MERKUR.DE
unter Eingabe der jeweiligen Job-ID.
Merkur.de

Unternehmen	Position	Region	Job-ID
Ambulantes Palliativ-Team Freising gGmbH	Examinierte Pflegekraft / Altenpfleger (w/m/d)	Freising	14592603
Bayerische Staatsbrauerei Weihenstephan	Staplerfahrer (m/w/d)	Freising	14593269
Cerit Fließenhandel GmbH	Büro- und Verkaufspersonal (m/w/d)	Straßlach-Dingharting	14593002
DFS Deutsche Forstservice GmbH	Sachbearbeiter (m/w/d)	Feldkirchen	14592645
Dobler GmbH und Co. KG	Ausbau-Bauleiter schlüsselfertiges Bauen (m/w/d)	Penzberg	14592863
Edwina Scheidl Hausverwaltung GmbH	Assistenz der Buchhaltung (m/w/d)	Freising	14593029
Edwina Scheidl Hausverwaltung GmbH	Assistenz der Geschäftsführung (m/w/d)	Freising	14593030
Epp´s BlumenCult	Florist / Floristmeister (m/w/d)	Reichersbeuern	14593020
Gemeinde Fahrenzhausen	Pädag. Fachkraft (m/w/d) Erzieher / Sozialpädag.	Fahrenzhausen	14592958
Gemeindeverwaltung Lengdorf	Erzieher (m/w/d)	Lengdorf	14592604
Gemeindeverwaltung Lengdorf	Kinderpfleger (m/w/d) für den Kindergarten	Lengdorf	14592605
Gemeinnütz. Lebenshilfe Miesbach GmbH	Ergotherapeut (m/w/d)	Hausham, Holzkirchen	14592563
Hansa-Barth GmbH	Berufskraftfahrer (m/w/d) im Verteilerverkehr	Allershausen	14592792
Hausarzt Zentrum Holzkirchen	Medizinischer Fachangestellter (m/w/d)	Holzkirchen	14592880
Hawe GmbH	Projektabrechner (m/w/d)	München	14592421
Hawe GmbH Kanalbau und Haustechnik	Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) HS, Abwasser	München	14593184
HPC Germany GmbH & Co. KG	Gärtner (m/w/d)	Hausham	14592731
Isar Sempt Werkstätten GmbH	Gruppenleiter (m/w/d)	Freising	14592953
Kagerer & Co. GmbH	Kraftfahrer (m/w/d)	Feldkirchen	14592946
Kastner & Seitz CNC-Fertigungstech. GmbH	CNC-Spezialist (m/w/d)	Icking	14592312
Kath. Kindertagesstätte St. Nikolaus	Staatlich anerkannter Erzieher (m/w/d)	Murnau/Staffelsee	14592619
Kath. Kirchenstiftung St. Michael	Erzieher (w/m/d)	Poing, Forstinning	14592580
Klinikum Landkreis Erding	Gesundheits- & Krankenpfleger (w/m/d)	Dorfen	14592612
LAKUMED Kliniken	Auszubildender zum Pflegefachmann (m/w/d)	Landshut	14593277
Merkur tz Redaktions GmbH & Co. KG	Volontär (m/w/d)	München	14593199
Nachbarschaftshilfe Kirchseeon e. V.	Pflegefachkraft / Pflegehelfer (m/w/d)	Kirchseeon	14592557
Pichlmayr Wohn- und Pflegeheim GmbH	Pflegefachkraft (m/w/d)	Gilching	14593185
Pichlmayr Wohn- und Pflegeheim GmbH	Pflegehelfer (m/w/d)	Gilching	14593190
Pro Team Wöhner & Börkey GmbH & Co. KG	Bauleiter (m/w/d)	München	14592420
Schenker Industrie-&Städtereinigungs GmbH	Auszub. zum Kaufmann f. Büromgt. (m/w/d)	Hohenkammer	14592950
Schenker Industrie-&Städtereinigungs GmbH	Kaufm. Mitarbeiter / Bürokaufmann (m/w/d)	Hohenkammer	14592949
Sensor to Image GmbH	Produktionstechniker (m/w/d)	Schongau	14593204
Sozialdienst Olching e. V.	Geschäftsführender Vorstand (m/w/d)	Olching	14592794
Stadthalle Germering	Meister (m/w/d) für Veranstaltungstechnik	Germering	14592631
Stadtverwaltung Ebersberg	Mitarbeiter (m/w/d) Wasserversorgung	Ebersberg	14592701
Zeitungsverlag Oberbayern	Redaktionsassistenz (m/w/d)	Starnberg	14593213

zum Wunschjob über QR-Code

in Kooperation mit stellenanzeigen.de

STELLENANGEBOTE
SELBST. UNTERNEHMUNGEN/EXISTENZGRÜNDUNGEN

Wir suchen MONTEURE (m/w/d) u. Subunternehmer für **MONTAGE/METALLFASSADEN** im Raum München

NEDO Metallbau GmbH

Tel.: 08131/37192-17 www.nedo-metallbau.de

STELLENANGEBOTE
HANDWERK/GEWERBE

KANALBAU UND HAUSTECHNIK **HAWE GmbH**

Spezial-Vortrieb • Pressungen • Zentralheizung • Sanitäre Installation • Lüftungs- und Schwimmbadtechnik Kanalsanierung • TV-Inspektion • Beton- u. Stahlbetonsanierung

Wir sind ein mittelständischer Handwerksbetrieb im Raum München und suchen für unsere Verwaltung eine

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

für den Bereich Heizung – Sanitär – Abwasser

Ihre Tätigkeiten beruhen auf:
- Annahme und Kontrolle von Material sowie Maschinen und Geräten
- Zusammenstellen und Bestellen von Materialien gemäß Bestellscheinen
- Verbuchung von Ein- und Ausgängen aus dem Lager und Einpflegen von Rabattpreisen
- Fachgerechte Lagerhaltung und -organisation
- Durchführung von Bestandskontrollen und Maßnahmen für eine korrekte Bestandspflege

Folgendes bringen Sie mit:
- Abgeschlossene Ausbildung als Anlagenmechaniker (m/w/d) bzw. Heizungs- und Sanitärmonteur - wünschenswert wäre auch Erfahrung im Abwasserbereich außerhalb von Gebäuden
- EDV-Kenntnisse sind erforderlich
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Fähigkeit sich schnell in die vorhandenen Aufgaben einzuarbeiten

Wir bieten:
- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz
- Unbefristete Anstellung in Vollzeit
- Gutes, kollegiales Betriebsklima hat bei uns Priorität
- Abwechslungsreiche Tätigkeit unter qualifizierten Mitarbeitern
- Leistungsgerechte Vergütung

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, so nehmen wir gerne Ihre aussagekräftige Bewerbung telefonisch oder schriftlich entgegen.

HAWE GmbH Kanalbau und Haustechnik
Am Neubruch 25 | 80997 München
Tel. 089/1417063 | E-Mail: b.hamberger@hawe-kanalbau.de

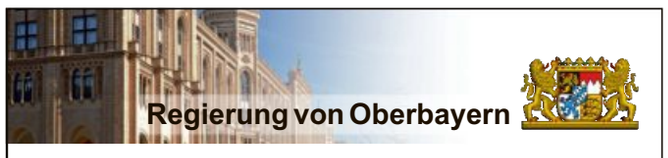
Pro Team Wöhner & Börkey GmbH & Co. KG
Ihr Trockenbaumeisterbetrieb in München u. Umgebung

Seit 1998 verwirklichen wir die Wünsche unserer Kunden in höchst möglicher Qualität. Hierfür suchen wir aktuell zur Verstärkung unseres Teams:

- **Bauleiter (m/w/d)**

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage:
www.proteam-trockenbau.de

STELLENANGEBOTE
MEDIZIN-/PHARMA-/PFLEGE- UND SOZIALBERUFE



Regierung von Oberbayern

Sie suchen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit und möchten sich in einer modernen und leistungsfähigen Behörde weiterentwickeln?

Zur Verstärkung des Gesundheitsamtes am **Landratsamt München** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger (m/w/d)
oder
Pflegefachmänner (m/w/d)
sowie
Unterstützungskräfte (m/w/d) im Hygiene-kontrolldienst

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis 15.12.2021!**

Weitere Informationen zu den Aufgabenbereichen und dem Anforderungsprofil sowie die Adresse für Ihre Bewerbung finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes München unter **www.landkreis-muenchen.de**.

STELLENANGEBOTE
DIENSTLEISTUNGEN

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit Schwerpunkt der Bewirtschaftung von Verpflegungsautomaten im süddt. Raum. Unser Team besteht aus langjährigen, motivierten Mitarbeitern und Neueinsteigern. Auch jetzt sind wir auf der Suche nach neuen Mitarbeitern. Werden auch Sie Teil unseres Teams am Standort München.
Wir suchen einen

Servicefahrer (m/w/d)
zur Befüllung unserer Automaten

Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz, Training on the job sowie faire Bezahlung.
Sie haben eine selbstst. Arbeitsweise, sind freundlich und haben Freude am Autofahren (Führerschein B), sowie am Umgang mit Lebensmitteln?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an
job@zoells.de

zoells.de GmbH Sigmund-Riefler-Bogen 9, 81829 München

STELLENANGEBOTE
BILDUNG/LEHRAMT

Die **Bernd-Blindow-Schulen** suchen für ihre **PTA-Schule** in **München** ab Februar 2022 — BERND BLINDOW SCHULEN

eine **Lehrkraft** für Englisch (m/w/d)
mit Magister oder 2. Staatsexamen für 4 Std/Woche nebenberuflich auf Honorarbasis oder als Minijob.

Bewerbungen bitte an unsere Schulleitung: Bernd-Blindow-Schulen, z.H. Susanne-Anja Nolting, Orleansstr. 4a, 81669 München oder per E-Mail an: **bewerbung@blindow.de**

Tel.: 089 520 575 990 • www.blindow.de

Beruf & Karriere

Der große regionale Stellenmarkt für München und Oberbayern

BERATUNG GEWERBLICHE STELLENANZEIGEN:
Tel. (089) 5306 249, -348
Fax (089) 5306 399
stellenanzeigen@merkur.de
jobs.merkur.de

STELLENANGEBOTE
VERSCHIEDENE ANGEBOTE

Für unsere Neueröffnung in München suchen wir qualifizierte und engagierte

Marktleiter (m/w/d) und **Mitarbeiter** (m/w/d)
Selbstständige Vertriebspartner (m/w/d)
in Teil- und Vollzeit.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns Sie kennenzulernen.

Orterer Getränke-Märkte

Orterer Getränkemärkte GmbH
Personalabteilung - Frau Hieronymus
Landshuter Straße 10
85716 Unterschleißheim
Tel. 089 / 32 14 60 37 oder
personal@orterer-gruppe.de

Internationale Logistik- und Luftfrachtspedition
Hallbergmoos – Flughafen

CCS-EXPRESS

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum baldigen Eintritt gelernter **Export-Speditionskaufmann (m/w/d)**

Aufgabengebiet:
Ihre Schwerpunkte als Export-Speditionskaufmann (m/w/d) sind:
- Abfertigung aller ein- und ausgehenden Sendungen
- Durchführung der Abrechnung, der Kalkulation und Kostenkontrolle
- Zollprogramm Atlas
- AWB-Erstellung Englisch in Wort und Schrift

Anforderungsprofil:
- Abgeschlossene Ausbildung zum Speditionskaufmann (m/w/d)
- Organisationstalent, Verhandlungsgeschick und Teamfähigkeit
- Gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail an: bewerbung@ccs-express.de
Lilienthalstr. 8 • 85399 Hallbergmoos

Seit 50 Jahren am Markt,
270.000 m² geschaffene Wohnfläche, 200 Bauvorhaben und über 4.000 erfolgreich realisierte Wohneinheiten.

MYSLIK

Das Geheimnis? Wir schaffen echte Werte – nicht nur in baulicher Hinsicht. Das wertschätzende Miteinander, eine aufgeschlossene, kreative Arbeitsatmosphäre und Nachhaltigkeit in Denken und Handeln sind prägende Elemente unserer Unternehmenskultur. Werden Sie jetzt Teil unseres Rosenheimer Teams als

Projektleiter (m/w/d) Wohnbau.

Mit kreativem Augenmaß und außerordentlichen Qualitätsbewusstsein leiten Sie Projekte im anspruchsvollen Geschosswohnungsbau sowie im gehobenen Haus- und Siedlungsbau im Großraum München-Südost und in der Region südöstliches Oberbayern/Chiemgau.

Aufgaben und Ziele
- Ansprechpartner für Kunden und Geschäftspartner von der Planung bis zum Projektabschluss
- Sicherstellung des reibungslosen Projektablaufs über alle Leistungsphasen und Gewerke
- Fachliche Führung aller Projektbeteiligten sowie deren gezielte Entwicklung
- Optimierung und Weiterentwicklung von Geschäftsprozessen und Standards
- Reflektierter Blick auf den wirtschaftlich/technischen Horizont hinsichtlich neuer Technologien, Materialien und Verfahrensweisen

Sie sind eine zuverlässige, gewissenhafte Persönlichkeit mit strukturierter Arbeitsweise und ausgeprägtem technischen und betriebswirtschaftlichen Verständnis. Mit Ihrem partnerschaftlichen Führungsstil geben Sie Ihrem Team genau den Freiraum, den es zur Entfaltung von Kreativität und Ideenreichtum braucht.

Diese Skills bringen Sie außerdem mit
- Abgeschlossenes Studium (Bauingenieurwesen/Architektur) oder vergleichbarer Abschluss
- Mehrjährige Leitungserfahrung im Bereich Wohnbau, bevorzugt GU od. Schlüsselfertigbau
- Unternehmerisches Denken und Handeln, besonnene Durchsetzungsstärke
- Ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein, Teamgeist und Integrität

Interessiert? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen. Sie erwartet ein zukunftsorientierter Arbeitgeber mit stabilem wirtschaftlichen Fundament, hervorragende fachliche und persönliche Perspektiven und ein attraktives Gehaltspaket + Firmenwagen. Die Position bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihr Know how von der Konzeption bis zur Übergabe „Ihres" Projekts einzubringen und zu entwickeln.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an das von uns beauftragte Beratungsunternehmen Johann Widauer Personalkonzepte **bewerbung@johann-widauer.de**. Herr Widauer steht Ihnen unter +49 (0) 8031 90819-51 gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

KinderKrisenIntervention

Helfen Sie, damit kleine Seelen gesund bleiben!

www.aetas-kinderstiftung.de

STELLENANGEBOTE
VERTRIEB/VERKAUF/VERTRETUNG

Koller & Hölzl Metzgerei GmbH
sucht für die Schleißheimer Straße 415, 80935 München,
Metzgereifachverkäufer (m/w/d)
auch **Quereinsteiger (m/w/d)**
oder auf 450-€-Basis
✆ 089 / 3132774

STELLENANGEBOTE
HANDWERK/GEWERBE

Elektromeister od. Elektriker (m/w/d) (Informatios-/Netzwerk-/Gebäudetechnik) event. mit Gewinnbeteiligung ab sofort in München u. Umgebung gesucht. **Bewerbung bitte an:**
info@bewa-gmbh.de

STELLENANGEBOTE
DIENSTLEISTUNGEN

Lieferfahrer (m/w/d)
ab Karlsfeld, FS Kl. B, mehrmals im Monat von 8:30 - ca. 13:30 Uhr auf 450,- € Basis gesucht.
Auch für fitte Rentner geeignet.
☎ 0171/5707766 ab 14 Uhr

Kraftfahrer Kl. C
gesucht. Bedienung mit Ladekran, Erfahrung erwünscht! **Tel. 0163 / 54 64 400**

STELLENANGEBOTE
VERWALTUNG

kl. Gastrobetrieb su. selbständigen **Buchhalter/in** für FIBU u. Festlöhne. ✉ hema.herrmann@gmx.de

STELLENANGEBOTE
MEDIZIN- UND PHARMABERUFE

Langjährig eingeführter Ambulanter Pflegedienst in München sucht eine
qualifizierte
Pflegedienstleitung m/w/d
Wir bieten
eine attraktive Vertragsgestaltung sowie ein sehr gutes Betriebsklima.
Beteiligung möglich
Kontaktaufnahme unter:
pflege.muc@gmx.de

Ambulanter Dienst sucht zuverlässige, qualifizierte
Haushaltshilfe (m/w/d)
mit Herz für Münchner Senioren in TZ ab sof. ☎ 089/63854733 oder ✉ eva@lennartz.biz

STELLENANGEBOTE
GASTRONOMIE

Nürnberger Bratwurst Glöckl am Dom
sucht ab sofort eine
Buffetkraft (m/w/d)
(3–4 Tg./Wo. in Festanstellung)
kein Schichtdienst, gute Bezahlung
Tel. 089 / 29 19 45 - 0, Hr. Morawek o. Hr. Mencner, Frauenplatz 9, 80331 München
info@bratwurst-gloeckl.de

STELLENANGEBOTE
NEBENJOBS

Top-Nebenverdienst:
Wir suchen Sie zur Befüllung unserer Automaten auf Prov.-Basis bei freier Zeiteinteilung! job@zoells.de
Mehr Infos: www.zoells.de

Beruf & Karriere

24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche.

Der große regionale Stellenmarkt für München und Oberbayern im Internet unter jobs.merkur.de

Gemeinde Gröbenzell

Die Gemeinde Gröbenzell mit ca. 20.000 Einwohnern am westlichen Stadtrand von München (S-Bahnlinie 3) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Aushilfshausmeister*in (m/w/d)

in Teilzeit mit 25 Monatsstunden, Kennziffer n198

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Bedienung der betrieblichen Anlagen in und an den Gebäuden
- Kontrolle von Gebäuden, Gebäudeteilen und deren Grundstücke auf Ordnung, Mängel, Schäden, Sauberkeit und Funktion sowie die Dokumentation
- Reinigungsüberwachung und Mängelmeldung sowie deren Dokumentation
- Technische Überprüfung der Gebäudeausstattung
- Koordination und Kontrolle von Handwerker-, Wartungs- und Reinigungsfirmen
- Ausführung von Kleinreparaturen
- Einhaltung und Überwachung der Hausordnung und der Sicherheitsvorschriften
- Vorbereitung, Unterstützung und Betreuung von Veranstaltungen
- Winterdienst, Schlüsselverwaltung
- Pflege und Unterhalt von Grün- und Außenanlagen
- Einsätze an verschiedenen Objekten

Was wir Ihnen bieten:

- eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine Eingruppierung bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis in Entgeltgruppe 3 TVöD
- die Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes wie Zusatzversorgung, Leistungsentgelt und Jahressonderzahlung
- die Großraumzulage bei Vorliegen der Voraussetzungen

Worauf es uns ankommt:

- von Vorteil wäre eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Handwerksberuf
- Führerschein BE und Erfahrung im Umgang mit Fahrzeugen und Maschinen
- selbständige, eigenverantwortliche und vorausschauende Arbeitsweise
- Teamfähigkeit sowie ein höfliches Auftreten
- Bereitschaft zum Einsatz in wechselnden Arbeitszeiten und auch außerhalb der gewöhnlichen Arbeitszeiten

Kontakt und Information:

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer n198 bis spätestens 12.12.2021 an die Gemeinde Gröbenzell, Rathausstr. 4, 82194 Gröbenzell oder per E-Mail an bewerbung@groebenzell.de (bitte ausschließlich im PDF-Format). Für Fragen zu Aufgaben und Stelleninhalten stehen Ihnen der Leiter des Betriebshofes, Herr Hofmann, Tel. 08142/505-890 sowie Frau Kutscherauer aus dem Personalbüro, Tel. 08142/505-248, gerne zur Verfügung. Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

FESL innovative Gebäudetechnik

Wir suchen zur Verstärkung unserer Teams ab sofort:

PROJEKTLEITER FÜR INNOVATIVE GEBÄUDETECHNIK (M/W/D)

ELEKTRONIKER FÜR ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK (M/W/D)

Wir sind ein erfolgreiches, bodenständiges und regionales Unternehmen, das kontinuierlich wächst und neue Maßstäbe der Gebäudetechnik für die Zukunft setzt.
Nähere Informationen finden Sie unter **www.fesl.de**

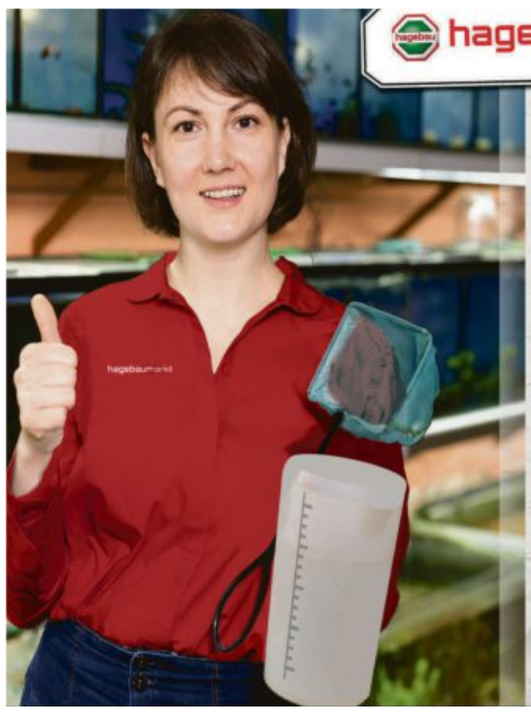
Fesl Gebäudetechnik GmbH, Im Farchet 30, 83646 Bad Tölz, info@fesl.de

---

Chauffeur

in Anstellung oder auf eingene Rechnung gesucht.
Bewerbung mit Lichtbild und Angabe der Gehaltsvorstellung bitte unter
Chiffre A64003758, Tegernseer Zeitung, Rosenstr. 2, 83684 Tegernsee

---



hagebaumarkt HIER HILFT MAN SICH. **Bad Tölz**

WIR SUCHEN...

für unseren Markt in Bad Tölz ab sofort:

Verkäufer Zooabteilung / Aquaristik (m/w/d)
(Teilzeit / Vollzeit)

Aufgaben:
- Kompetente Kundenberatung
- Pflege und Versorgung der Tiere (Aquaristikanlage)
- Warenbestellung und Präsentation

Voraussetzung:
- Fachkraft mit Berufserfahrung im Einzelhandel oder im oben genannten Bereich
- Von Vorteil: Sachkenntnis mit freiverk. Arzneimitteln
- Wünschenswert: Besitz des §11 Tierschutzgesetz

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Bevorzugt per Email:
bewerbung@schneider.hagebau.de
Jos. Schneider GmbH hagebaumarkt Bad Tölz
Herrn Kerndl
Moraltpark 1g · 83646 Bad Tölz · Tel: 08041 - 782330
www.hagebaumarkt-schneider.de

Flexible Aushilfskräfte
(m/w/d) gesucht
für den Verkauf in unserer Filiale in **Garmisch-Partenkirchen** (bis 450-€-Basis mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch unter **+49-8821-7300517** bei unserem Store Manager. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte nur Kopien (keine Mappen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.

Takko Holding GmbH, Von-Brug-Str. 7-11, 82467 Garmisch-Partenkirchen

---

Suche
Allrounder bzw. Lifthelfer (m/w/d)
als Aushilfe und Festanstellung
Stie Alm, Idealhang
Tel. 08042/507915
info@stie-alm.de

Wohnen & Leben
Anzeigenannahme: 089 / 53 06 - 222

Novartis Technical Operations Holzkirchen

Sandoz entwickelt, produziert und vermarktet patentfreie Arzneimittel, sogenannte Generika und Biosimilars. In Deutschland ist Sandoz mit seinen Produktmarken Hexal, 1 A Pharma und Sandoz der führende Anbieter von patentfreien Arzneimitteln. Unsere Produkte bieten Ärzten, Apothekern und Patienten eine breite Auswahl an Therapieoptionen. Sie stehen für Kompetenz in Forschung und Entwicklung, für guten Service und eine wirtschaftliche Versorgung mit Effizienz – nach innen und nach außen. Sandoz entwickelt und produziert Arzneimittel an mehreren Standorten in Deutschland und Europa.

Zur Verstärkung unserer Produktion suchen wir einen

Operativen Planer (d/w/m)

für die Pflasterherstellung am Produktionsstandort Holzkirchen
(Projekt-Nr. 331891BR)

Als operativer Planer (d/w/m) planen und koordinieren Sie eigenverantwortlich die Herstellung von Bulk, Halbfertig- und Fertigware in Abstimmung mit dem Leiter der Herstellung für den Planungshorizont von drei Monaten.

Aufgabengebiet
- Planung und Koordination der Herstellung von Bulk, Halbfertig- und Fertigware unter Berücksichtigung von Service Level, Auslastung der verschiedenen Bereiche sowie Verfügbarkeit von Materialien
- Planung von Prozessaufträgen mit entsprechender Bestätigung von Lieferterminen oder Terminänderungen
- Verantwortung für die Erstellung und Änderung von Materialstammdaten für den Produktionsbereich
- Planung und Überwachung von notwendigen Packmittelände-rungen in Abstimmung mit Einkauf und Customer Service
- Verantwortung für das Reporting der täglichen Produktionsmengen und Plangenauigkeit als Vorbereitung für die tägliche Abstimmung im Produktionsbereich
- Mitarbeit an Projekten innerhalb der Produktion und/oder funktionsübergreifenden Projekten
- Aktive Unterstützung zur Aufrechterhaltung des cGMP-Status, z. B. Audit-Vorbereitung und zeitnahe Umsetzung von neuen Qualitäts-Anforderungen im Verantwortungsbereich

Anforderungen
Sie verfügen über:
- Eine erfolgreiche kaufmännische oder vergleichbare Ausbildung mit Erfahrung in der pharmazeutischen und/oder herstellenden Industrie
- Idealerweise zwei bis drei Jahre Berufserfahrung wünschenswert
- Verhandlungssicheres Deutsch in Wort und Schrift sowie gute Englischkenntnisse
- Professionellen Umgang mit Microsoft Office (insbesondere Excel und PowerPoint)
- Sehr gute SAP-Kenntnisse (P34 und P38, idealerweise ShapeUp)
- Idealerweise ein gültiges APICS-CPIM-Zertifikat

Was erwartet Sie?
Wir beschreiten innovative Wege, um Menschen zu einem besseren und längeren Leben zu verhelfen. Dies gelingt uns, indem wir das Wissen und die Stärken unserer Mitarbeiter individuell fördern und zum Wohle unserer Patienten gezielt einsetzen. Motivierende Rahmenbedingungen und eine attraktive Vergütung gehören ebenso zu unserem Arbeitsumfeld, wie eine Unternehmenskultur, die auf Zusammenarbeit, Neugierde, Begeisterungsfähigkeit sowie Mut und Verantwortungsbewusstsein basiert. Novartis setzt sich dabei für Chancengleichheit und die Integration von Menschen mit Behinderung ein. Einstellungsentscheidungen basieren alleine auf der Qualifikation für die Position, unabhängig von Geschlecht, ethnischer Herkunft, Religion, sexueller Orientierung, Alter oder Behinderung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Unterlagen unter https://www.novartis.com/careers/career-search#

SANDOZ A Novartis Division

---

sensor to image a Euresys Company

Erfahrene*r Produktionstechniker*in

(Schongau, Deutschland)

Mit mehr als 150 Kunden rund um den Globus ist Sensor to Image weltweit führender Anbieter von IP-Cores für industrielle Schnittstellen mit Unterstützung von GigE Vision, USB3 Vision und CoaXPress. Sensor to Image arbeitet seit über 10 Jahren mit den Fachausschüssen für GigE Vision und USB3 Vision sowie GenICam zusammen und ist seit 5 Jahren an der Entwicklung des CoaXPress-Standard beteiligt.

Die Sensor to Image GmbH mit Sitz in Schongau (Deutschland) ist ein Spezialist im Bereich Machine Vision, der FPGA-basierte Imaging- und Video-IP-Cores und -Produkte entwickelt und verkauft. Zu seinen Fachbereichen zählen die Standards GenICam, GigE Vision, CoaXPress, USB3 Vision und MIPI sowie die Plattformen Xilinx und Intel/Altera. Seit der Firmengründung 1989 hat sich das Unternehmen ein renommiertes Know-how bei modularen PC-Bildverarbeitungskarten aufgebaut. Angefangen hat alles mit den Snofru- und Giseh-Karten, die eine PC-unabhängige Evaluierung von Kamerasignalen ermöglichten.

Seit 2017 ist Sensor to Image Teil von Euresys und profitiert von der globalen Reichweite und dem umfassenden Vertriebs- und Supportnetzwerk der Gruppe.

Ihre Aufgaben sind u. a.:
Unter der Aufsicht des Produktionsleiters werden Sie
- an der Montage elektronischer Schaltungen mit manuellen, halbautomatischen und automatischen Prozessen teilnehmen
- optische Inspektionen, Reparaturen und Wartungen von elektronischen Baugruppen durchführen
- elektronische Montage, Qualitätskontrolle und Prüfung durchführen
- bei der Beschaffung von Materialien und Komponenten unterstützen
- Lagerein- und ausgänge sowie den Logistikprozess handhaben

Ihr Profil:
- Qualifizierter Elektroniker, oder gleichwertig
- 5+ Jahre Erfahrung in einer ähnlichen Funktion
- Gewissenhaft, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Kundenorientiert
- Sie erziehlen Ergebnisse mit einem Gefühl von Dringlichkeit
- Deutsch CEFR B2 oder höher
- Englisch: CEFR B1 oder höher

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, zögern Sie nicht und bewerben Sie sich per E-Mail an: **jobs@euresys.com**

Weitere Informationen zur Stelle finden Sie unter:
www.euresys.com/en/About-us/Careers

„Da will ich arbeiten!“
96% Weiterempfehlungsquote als Arbeitgeber auf kununu.de

Sparkasse Oberland

Bei uns machen Sie Ihre Kunden, unsere Region und die gesamte Gesellschaft stark. Denn als regional verwurzelter Finanzdienstleister ist es uns wichtig, ein verlässlicher Partner für unsere Kunden zu sein und die wirtschaftliche und gesellschaftliche Zukunft unseres Oberlands mitzugestalten. Werden Sie Teil unseres erfolgreichen und zukunftsorientierten Unternehmens.

Zur Verstärkung unseres Teams Versicherungen am Standort Weilheim suchen wir eine(n)

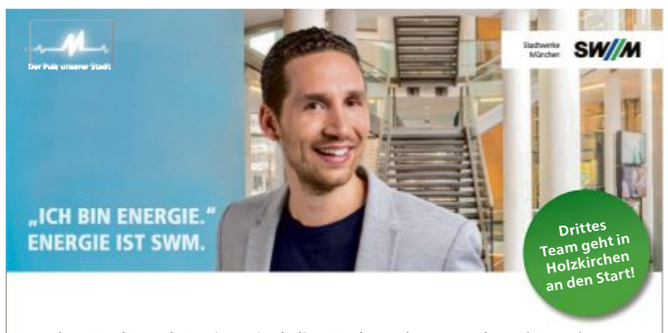
Versicherungsbeauftragte*r

für unsere Firmenkunden (w/m/d)

Sie haben eine ausgeprägte Vertriebsader und das Talent langfristige Kundenbeziehungen aufzubauen und zu pflegen, dann sehen Sie sich die detaillierte Stellenbeschreibung auf unserem Karriereportal an.
Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen.

Weitere Informationen erhalten Sie vorab gerne von
Andreas Lerchenmüller, Leiter Versicherungen
Tel. 0881 641-0

Bitte bewerben Sie sich online bis 27. Dezember 2021 unter
s.de/1eh3



In der Stadt und Region sind die Stadtwerke München (SWM) Universaldienstleister für Strom, Erdgas, Fernwärme, Wasser, Bäder, Nahverkehr und Telekommunikation. Und mit über 9.000 Mitarbeiter*innen einer der größten Arbeitgeber Münchens.

Kundenbetreuer*innen

für die Privat- und Gewerbekundenbetreuung in Holzkirchen oder München

SWM Kundenservice GmbH

Lernen Sie ein breites und abwechslungsreiches Aufgabenspektrum kennen und profitieren Sie von jeder Menge Pluspunkte, wie Homeoffice-Möglichkeit und einem überdurchschnittlichen Festgehalt mit leistungsgerechten Prämienzahlungen.

Quereinsteiger*innen sind herzlich willkommen!

Irina Hadzhieva | Recruiting | Kontakt: 089 2361-5698
Weitere Infos: **www.swm.de/karriere**

HAUSARZT ZENTRUM

Hausarzt Zentrum Holzkirchen
FÄ für Allgemeinmedizin

suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

MFA (m/w/d)
in Vollzeit/Teilzeit, Quereinsteiger

Bewerbungen bitte an u.g. Adresse

Wagnerbreite 5
83607 Holzkirchen
Tel: 0 80 24 / 62 42
Fax: 0 80 24 / 4 81 50
www.hausarzt-holzkirchen.de

DR. MANFRED REISNECKER
DR. BENEDIKT SELBHERR

NOTARE

Wir suchen Angestellte mit Notariatserfahrung (m/w/d)

zur Unterstützung unserer Sachbearbeiter im Urkundenvollzug und für die Ausfertigungen von Urkunden in unserer Geschäftsstelle in Weilheim.
Wir bieten einen langfristigen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Bezahlung sowie angenehmer Kanzleiatmosphäre. Wir erwarten Freude am sorgfältigen und genauen Arbeiten im Team.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an:

Notare Dr. Manfred Reisnecker und Dr. Benedikt Selbherr
Eisenkramergasse 11, 82362 Weilheim
Tel. 0881/92474-0, bs@reisnecker-selbherr.de

Hof & Garten
in Münchner Merkur und tz:
Mo Di Mi Do Fr Sa

ANZEIGENAUFGABE 24/7
www.merkurtz.de

jobs.merkur.de

Der große regionale Stellenmarkt für München und Oberbayern im Internet

Leserservice: 089 / 53 06 - 222 **www.merkur.de/abo**

Auto & Motor

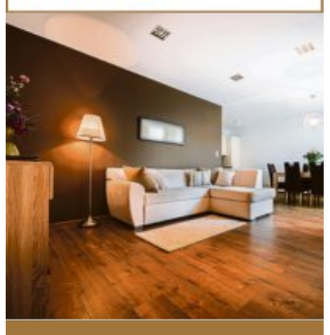
Schalt's noch einmal!

Nutzen Sie die kostenlose Wiederholungsmöglichkeit für private Kfz-Anzeigen im Doppel.

Der größte Kfz-Markt aller bayerischen Tageszeitungen – hier werden Autos verkauft.

(089) 53 06 - 222
(089) 53 06 - 640
www.merkurtz.de

Wohnen & Leben



Anzeigenannahme:
Telefon 089 / 53 06 - 222
Fax 089 / 53 06 - 640
www.merkurtz.de

Fast 800 Millionen Menschen hungern, alle zehn Sekunden stirbt ein Kind an den Folgen von Mangel- und Unterernährung. Das ist ein Skandal, denn es gibt genug Nahrung, Wissen und Mittel, um Hunger auszumerzen.

Michaela May

ES REICHT! FÜR ALLE.

welt hunger hilfe

Jetzt spenden: IBAN DE15 3705 0198 0000 001115

Fundgrube
Anzeigenannahme:
Tel. 089 / 53 06 - 222 | merkurtz.de

Kreisklinik Wolfratshausen

Die Kreisklinik Wolfratshausen gGmbH sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für die IT-Abteilung

in Voll- oder Teilzeit, unbefristet.

Das erwartet Sie
- Administration und Anwendung klinischer Informations- und Anwendungssysteme
- Schulung und Support der Anwender (m/w/d)
- Applikationsbetreuung und -customizing
- Pflege von Benutzerzugängen und -rechten

Das bringen Sie mit
- Sie besitzen eine Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d) oder eine vergleichbare IT-bezogene Ausbildung
- Alternativ Quereinstieg mit hoher IT-Affinität
- Analytisches und konzeptionelles Denken, ausgeprägte Serviceorientierung,
- Teamfähigkeit und selbstständige Arbeitsweise
- Grundsätzliche Bereitschaft zur Mitarbeit auch außerhalb üblicher Bürozeiten und Teilnahme an der Rufbereitschaft

Freuen Sie sich auf
- Eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit im spannenden und zukunftsorientierten Umfeld der Digitalisierung
- Flache Hierarchien, kurze Entscheidungswege, flexible Arbeitszeitmodelle und eine attraktive Vergütung
- Wir unterstützen Sie bei Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung

Bei Rückfragen steht Ihnen gerne der Personalleiter, Herr Reichart, per E-Mail: treichart@kreisklinik-wolfratshausen.de zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – auch online unter www.KarriereWOR.de oder per E-Mail unter karriere@kreisklinik-wolfratshausen.de

Kreisklinik Wolfratshausen gGmbH
Personalabteilung
Moosbauerweg 5
82515 Wolfratshausen

0160 / 528 73 64
KarriereWOR

Auto Till
Dein Autohaus.

wir suchen eine qualifizierte

Finanzbuchhalterin (m/w/d)

Teilzeit 20 Stunden, (auch teilweise Homeoffice möglich).

Zu Ihren Aufgaben gehören:
Klassische Finanzbuchhaltung. Prüfung und Buchung der Belege. Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung. Verbuchung der Zahlungsein- und -ausgänge. Mahnwesen, Erstellung der monatlichen Meldungen (Umsatzsteuer-Voranmeldung). Vorbereitung des Jahresabschlusses. Erstellung der monatlichen Lohn-/Gehaltsabrechnungen.

Was Sie mitbringen sollten:
Erfahrung mit Datev (Kanzlei-Rewe, Lohn u. Gehalt, idealerweise mit DUO). Systematische, zuverlässige und selbständige Arbeitsweise. Eigenverantwortliches arbeiten und soziale Kompetenz. Teamfähigkeit und lernbereitschaft.

Wir bieten Ihnen:
Vergütung nach Qualifikation und Vereinbarung. Zuschüsse zur Altersvorsorge/vermögenswirksame Leistungen.

Ihre Bewerbung an:
Auto Till, Inhaber Hans Till e.K.
Ottobrunner Str. 3, 85635 Höhenkirchen
z.Hd. Herr Till per Mail: hans.till@auto-till.de

SWIETELSKY GEFÜHLT FAMILIE

SWIETELSKY ist ein führendes Unternehmen in Zentral- und Osteuropa. Mit der Kraft von rund 11.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwirtschaften wir mehr als 3 Mrd. Euro Bauleistung. Zur weiteren Verstärkung suchen wir für unseren STANDORT ROSENHEIM eine/n

Werde Teil von uns!

- **Polier** (m/w/d)
- **Vorarbeiter** (m/w/d)
- **Facharbeiter** (m/w/d)
- **Baggerfahrer** (m/w/d)

www.wir-swietelskys.de

Bewerbung an: SWIETELSKY Baugesellschaft m.b.H.
Ansprechpartner Herr Achleitner
Innaustr. 15 | 83026 Rosenheim | F: +49 8031 23398-0
bewerbung@swietelsky.de

euronatur

Mit einer Testamentsspende an EuroNatur helfen Sie, das europäische Naturerbe für kommende Generationen zu bewahren. Interessiert? Wir informieren Sie gerne.

Sabine Günther
Telefon +49 (0)7732/9272-0
testamentsspende@euronatur.org

PROTEC METALLTECHNIK GMBH

Die ProTec Metalltechnik GmbH ist ein mittelständisches Unternehmen mit 40 Mitarbeitern, welches sich auf die Herstellung und den internationalen Vertrieb von Produkten für die Automobilindustrie spezialisiert hat. Wir fertigen Versuchs-, Prototypenteile und Kleinserien aus den verschiedensten Materialien für die Automobilhersteller und deren Zulieferer.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen flexibel einsetzbaren

Mitarbeiter für unsere Abteilungen Logistik & Montage (m/w/d) in Vollzeit.

Ihre Aufgaben:
- Wareneingangskontrolle und Einlagerung der Waren
- Verbuchung der Waren in unserem ERP-System
- Kommissionierung von Kundenaufträgen (Klein- und Großteile)
- Weitere unterstützende Tätigkeiten im Lager und in der Versandabteilung
- Bestandserfassung unseres Lagers bei Inventuren
- Montagearbeiten von einfachen bis hin zu komplexen Bauteilen gemäß technischen Zeichnungen
- Bauteilekennzeichnung mit einem Tintenstrahlgerät
- Überprüfung und Dokumentation der eigenen Arbeitsleistung in unserem ERP-System

Ihr Profil:
- Körperliche Belastbarkeit sowie Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Selbstständige, verantwortungsbewusste, systematische u. sehr sorgfältige Arbeitsweise
- Idealerweise besitzen Sie gute Deutschkenntnisse und einen Staplerschein
- Ihre hohe Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit runden Ihr Profil ab

Unser Angebot:
- Vorläufig befristete Festeinstellung mit Potenzial zur unbefristeten Einstellung
- Sehr kollegiales Umfeld mit Beachtung von persönlichen Werten und Zusammenhalt
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgabengebiete
- Gute Chancen zur Entwicklung u. Weiterbildung in unserem stetig wachsenden Unternehmen
- Exklusive Angebote für Mitarbeiter (JobRad, Mitarbeiterrabatte, etc.)

Sie sind davon überzeugt, dieser Aufgabe gerecht zu werden und uns weiter voranzubringen? Dann freuen wir uns darauf Sie kennenzulernen. Senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins postalisch an:

ProTec Metalltechnik GmbH, z. H. Herrn Matthias Bühner, Spreestraße 19, 82538 Geretsried
Alternativ selbstverständlich auch per E-Mail an m.buehner@protec-metall.com

epp-s BLUMEN Gärtnerei Floristik Events
Tel.: 08041/7940570 CULT

Wir suchen ab sofort eine/n Floristen/in oder Floristmeister/in und Verkäufer/in

Greilinger Weg 2 • an der B13 kurz vor Bad Tölz • 83677 Reichersbeuern • epp@blumen-cult.de

Unter diesem Motto begleitet die Oberland Werkstätten GmbH Menschen mit Behinderungen bei ihrer Teilhabe am Arbeitsleben. Mit vier Betriebsstätten in Gaißach, Polling, Geretsried und Miesbach sind wir in drei Landkreisen aktiv. Als gemeinnütziges Unternehmen haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, die in den Menschen vorhandenen Potenziale personenzentriert zu entdecken, zu entwickeln und zu fördern. Zurzeit beschäftigen wir rund 800 Mitarbeiter/-innen, die sich auf vier Standorte verteilen.

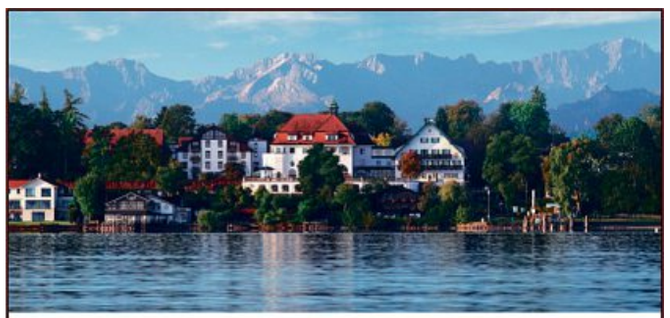
Wir suchen Sie im Betrieb Gaißach als

Gruppenleiter (m/w/d)

im Arbeitsbereich Montage (in Vollzeit)

Nähere Informationen zu Ihrem zukünftigen Aufgabengebiet, unseren Erwartungen und Leistungen finden Sie unter
www.o-l-w.de

Anerkannte Stelle für Freiwilliges Soziales Jahr und Bundesfreiwilligendienst.



Für unseren ambulanten Pflegedienst suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Pflegedienstleitung m/w/d

Wenn zu Ihrem Selbstverständnis Einfühlungsvermögen, ganzheitliche, fördernde individuelle Pflege und verantwortungsbewusste Teamleitung gehören, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung und angenehmem Arbeitsklima. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen oder rufen uns an.

Seeresidenz Alte Post Betriebs GmbH
z. Hd. Herr Stefan Müller
Alter Postplatz 1, 82402 Seeshaupt
Tel.: 08801-914-0
www.seeresidenz-alte-post.de

SEERESIDENZ ALTE POST SEESHAUPT

Wohnen & Leben
Anzeigenannahme:
Telefon 089 / 53 06 - 222

PENZENSTADLER

Wir sind ein modernes Familienunternehmen im Bereich Erdbau, Abbruch und Transporte mit Sitz südlich von München.

Zur Verstärkung unseres jungen, motivierten Teams suchen wir einen

Speditionskaufmann/-frau (m/w/d)

in Vollzeit

Ihre Aufgaben:
- Disposition eigener LKWs und Baumaschinen
- Disposition und Koordination der Subunternehmer
- Auftrags- und Preisbestätigungen an Auftraggeber und Subunternehmer

Ihr Profil:
- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Speditionskaufmann/-frau
- Sie verfügen über Berufserfahrung als Fahrzeugdisponent/in
- Sie sind sicher im Umgang mit verschiedenen EDV-Programmen, einschl. MS-Office
- Erfahrungen in den Bereichen Erdbau und Entsorgung sind von Vorteil
- Außerdem verfügen Sie über Organisationstalent, sind belastbar, arbeiten gerne im Team und behalten auch in stressigen Situationen den Überblick
- Freundlicher Umgang mit unseren Geschäftspartnern ist für Sie selbstverständlich

Wir bieten Ihnen:
Einen sicheren Arbeitsplatz, eine anspruchsvolle und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem kollegialen Team bei einem interessanten Gehalt.
Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Penzenstadler GmbH
Auerweg 1 · 83629 Weyarn/Großseeham
Tel. 0 80 20 / 90 80 - 112 · holzmann@penzenstadler-gmbh.de

PENZENSTADLER

Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen und arbeiten in den Bereichen Erdbau, Abbruch, Transporte, Holzverwertung und Steinbruchbetrieb. Zur Verstärkung suchen wir einen erfahrenen und zuverlässigen

Baggerfahrer m/w/d

bevorzugt mit Erfahrung im Abbruch auf Longfront

Wir bieten einen sicheren, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung in einem kollegialen Team.

Penzenstadler GmbH
Auerweg 1 • 83629 Weyarn/Großseeham
Tel. 08020/9080-0 • E-Mail: info@penzenstadler-gmbh.de

Kloster Andechs Seit 1455

Die **Klosterbrauerei Andechs** ist eine der wenigen echten Klosterbrauereien und vertreibt ihre Produkte als konzernunabhängiger Wirtschaftsbetrieb der Benediktinerabtei Sankt Bonifaz in München und Andechs erfolgreich in ganz Deutschland sowie international.

Die Andechser Klosterbiere werden ausschließlich am Heiligen Berg Bayerns gebraut und abgefüllt und stehen für die unverwechselbare Verbindung von benediktinischer Gastfreundschaft, barocker Kultur und bayerischer Lebensart.

Zur Verstärkung unserer Werkstätten suchen wir zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Mitarbeiter Instandhaltung Betriebstechnik (m/w/d)

Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum*r Mechatroniker*in, Elektriker*in, Industrieelektriker*in, Industrie-/Anlagenmechaniker*in, Elektroniker*in im Fachbereich Betriebstechnik, Gebäude-und Infrastruktur, Automatisierungstechnik, Geräte und Systeme, Informations- und Systemtechnik oder in einem vergleichbaren handwerklichen Beruf. Sie sind selbständiges, gewissenhaftes, zielorientiertes und qualitätsbewusstes Arbeiten gewohnt und haben ein hohes Maß an Flexibilität und Zuverlässigkeit.

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, interessanten, sowie sicheren und attraktiven Arbeitsplatz. Eine leistungsgerechte Bezahlung und soziale Leistungen werden nach dem Tarif für das Braugewerbe in Bayern bezahlt.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte an:

Klosterbrauerei Andechs
Personalbüro, Bergstr. 2, 82346 Andechs, oder an: bewerbung@andechs.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser Team!

CNC-Fräser/in (m/w/d)

in Vollzeitanstellung (40 Std.)

Ihre Aufgaben:
- Erstellen von CNC-Programmen mittels CAD/CAM
- Fertigung von Serien- und Einzelteilen auf 3- und 5-Achs-Fräsmaschinen
- Rüsten, bedienen und optimieren der genannten Bearbeitungszentren
- Überprüfung der eigenen Fertigungsergebnisse

Ihr Profil:
- Abgeschlossene Berufsausbildung als Zerspanungs-, Industrie oder Werkzeugmechaniker/in sowie artverwandte Berufe
- Berufserfahrung sowie Kenntnisse mit Heidenhain-Steuerung wünschenswert, kann auch gerne angelernt werden
- Selbständige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Schnelle Auffassungsgabe
- Flexibel, motiviert, zuverlässig und teamfähig

Wir sind:
Ein mittelständisches Unternehmen im Bereich Prototypenbau und Kleinserienfertigung. Wir bieten unseren Geschäftspartnern/-innen und Mitarbeitern/-innen seit über 30 Jahren eine Symbiose aus traditioneller handwerklicher Fertigkeit und modernen Herstellungsverfahren.

Wir bieten Ihnen:
- Abwechslungsreiche Aufgaben mit Gestaltungsspielraum in einem agilen Unternehmen
- Langfristige berufliche Perspektiven
- Gute Sozialleistungen und leistungsgerechte Vergütung (13. Gehalt und VL-Sparen)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Musterbau Bader GmbH
zu Hd. Herrn Lorenz Bader, GF
Blauänger 6 a – D-82438 Eschenlohe
oder per Mail an l.bader@mb-bader.de

ANZEIGENAUFGABE per Mausklick
www.merkurtz.de

...zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Vollzeit und unbefristet**

einen Facharbeiter (m/w/d) am städtischen Betriebshof

für den Bereich Verkehrstrupp

Zu Ihren Aufgaben gehört unter anderem:

- Aufstellen, Entfernen und Unterhalten von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen
- Aufstellen und Entfernen von wegweisenden Beschilderungen (Radwege, Leitsysteme)
- Straßenmarkierungsarbeiten
- Aufstellen von Verkehrmess- und zählanlagen
- Kontrolle der Absicherung von Baustellen im öffentlichen Verkehrsraum
- In Vertretung: Betreuen der Parkscheinautomaten und Schrankenanlagen
- Aushilfsweise Langlaufloipe beschildern und mit dem Loipenspurgerät spuren
- Sonstige Betriebshofarbeiten auch außerhalb der üblichen Dienstzeiten (z. B. Winterdienst, Veranstaltungen usw.)

Ihr Profil:
Fahrerlaubnis der Klasse B (CE ist wünschenswert), PC-Kenntnisse, Loyalität, Offenheit und Teamfähigkeit. Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung und ggf. weitere Qualifikationen oder entsprechende Berufserfahrung.

Wir bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld in einem motivierten und leistungsstarken Team. Die Leistungen des öffentlichen Dienstes wie Zusatzversorgung für Beschäftigte, Sonderzahlung, Leistungsbezüge, 6 Wochen Urlaubsanspruch. Die Stelle wird nach TVöD in der Entgeltgruppe 5 vergütet.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 05.12.2021 an die Stadt Bad Tölz, Personal & Organisation, Am Schloßplatz 1, 83646 Bad Tölz, gerne auch per Mail an bewerbungen@bad-toelz.de. Telefonische Auskünfte erteilen Herr Hibler Tel. 08041/801964 (fachlich), sowie Herr Nehm, Tel. 08041/504-350 (personalrechtlich).

zum nächstmöglichen Zeitpunkt **in Teilzeit 50% (19,5 Wochenstunden)**

einen Sachbearbeiter (m/w/d) für die Liegenschaftsverwaltung

Ihre Aufgaben umfassen insbesondere:

- Datenpflege Anlagenbuchhaltung
- Erstellen von Zahlungsanordnungen und Rechnungen für Rückforderungen
- Anlegen, Führen und Archivieren von Grundstücksakten
- Erstellen von Schreiben für das Notariat und Ausschussbeschlüssen
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Vertretungstätigkeiten
- Ansprechpartner für Digitalisierung

Idealerweise verfügen Sie über eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur VFA-K, oder über einen erfolgreich abgeschlossenen Beschäftigtenlehrgang 1. Sie besitzen eine gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit und sind erfahren im Umgang mit moderner Informationstechnologie (MS-Office). Sie sind außerdem zuverlässig und haben die Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten.

Wir bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld in einem motivierten und leistungsstarken Team. Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeit sowie Leistungen des öffentlichen Dienstes (Zusatzversorgung für Beschäftigte, Sonderzahlung, Leistungsbezüge, 6 Wochen Urlaubsanspruch). Die Stelle wird nach TVöD vergütet.

Ihre Unterlagen senden Sie bitte bis 10.12.2021 an die Stadt Bad Tölz, Personal & Organisation, Am Schloßplatz 1, 83646 Bad Tölz, gerne auch per Mail an personalstelle@bad-toelz.de. Tel. Auskünfte erteilen Frau Paech 08041 504-340 (fachlich) sowie Herr Nehm 08041 504-350 (personalrechtlich).

… zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Voll- oder Teilzeit, befristet als Elternzeitvertretung,**

einen Mitarbeiter (m/w/d) für den Gästeservice in der Haupt- und Nebenstelle der Tourist-Information

Ihr Tätigkeitsbereich umfasst unter anderem folgende Aufgaben:

- Beratung und Information von Gästen und Einheimischen persönlich und telefonisch
- Kartenvorverkauf und die üblichen Arbeiten im Gästeservice
- Vermittlung und Buchung von Übernachtungsmöglichkeiten und Dienstleistungen
- Kommunikation mit Tölzer Leistungsträgern
- Erledigung anfallender Büro- und Verwaltungstätigkeiten
- Vertretung in der Abteilung „Touristischer Vertrieb" im Krankheits- und Urlaubsfall

Wir suchen eine kontaktfreudige und dienstleistungsorientierte Persönlichkeit mit guten Ortskenntnissen. Englisch in Wort und Schrift ist erforderlich. Ebenso werden eine einschlägige Berufsausbildung und/ oder Berufserfahrung (Tourist-Information, Reisebüro, Reiseveranstalter o. ä.) sowie die Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsdiensten vorausgesetzt. Sollten Sie an einer Teilzeitstelle interessiert sein, bitten wir um Mitteilung der gewünschten Arbeitsstundenzahl.

Wir bieten Ihnen ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabenfeld in einem motivierten und leistungsstarken Team. Flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Gleitzeit sowie Leistungen des öffentlichen Dienstes (Zusatzversorgung für Beschäftigte, Sonderzahlung, Leistungsbezüge, 6 Wochen Urlaubsanspruch). Die Stelle wird nach TVöD vergütet.

Ihre Unterlagen senden Sie bitte bis 05.12.2021 an die Stadt Bad Tölz, Personal & Organisation, Am Schloßplatz 1, 83646 Bad Tölz, gerne auch per Mail an personalstelle@bad-toelz.de. Tel. Auskünfte erteilen Frau Hohenreiter 08041 7867-30 (fachlich) sowie Herr Nehm 08041 504-350 (personalrechtlich).

... zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit, unbefristet

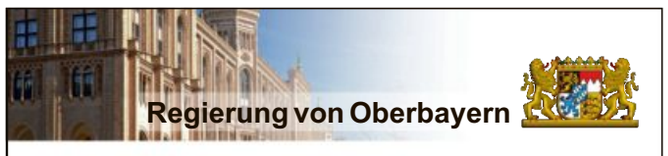
einen Facharbeiter (m/w/d) im Betriebshof für den Bereich Straßenreinigung

Eine abgeschlossene mindestens dreijährige Berufsausbildung im handwerklichen Bereich sowie die Fahrerlaubnis der Klasse B ist Voraussetzung, die Fahrerlaubnis der Klasse C wäre wünschenswert. Sehr gute Ortskenntnis sind von Vorteil. Wir erwarten Sorgfalt, Verantwortungs- und Pflichtbewusstsein sowie körperliche Belastbarkeit.

Neben den unterschiedlichen Tätigkeiten der Straßenreinigung gehören das saisonale Bewirtschaften der Grünflächen (mähen, säubern, pflegen, etc.), der manuelle Räum- und Streudienst, der gelegentliche Trägerdienst am städtischen Friedhof, das gelegentliche Entleeren der Abfalleimer und die Beseitigung div. Verunreinigungen zu Ihren Aufgaben.

Wir bieten die umfangreichen Leistungen des öffentlichen Dienstes (Zusatzversorgung für Beschäftigte, Sonderzahlung, Leistungsbezüge, 6 Wochen Urlaubsanspruch, Fortbildungsmöglichkeiten) sowie spezielle Sonderregelungen der Stadt Bad Tölz.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **12.12.2021** an die Stadt Bad Tölz, Personal & Organisation, Am Schloßplatz 1, 83646 Bad Tölz, gerne auch per Mail an bewerbungen@bad-toelz.de. Telefonische Auskünfte erteilen Herr Nitsch Tel. 08041 801966 (fachlich) sowie Herr Nehm, Tel. 08041 504-350 (personalrechtlich).



Sie suchen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit und möchten sich in einer modernen und leistungsfähigen Behörde weiterentwickeln?

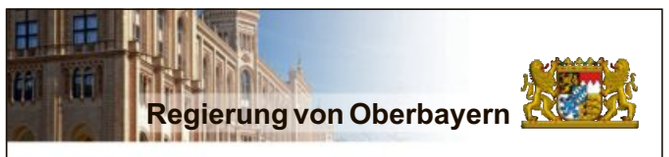
Zur Verstärkung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpfleger (m/w/d) oder Pflegefachmänner bzw. Pflegefachfrauen (m/w/d)

für das staatliche Gesundheitsamt am Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis 15.12.2021**!

Weitere Informationen sowie die Adresse für Ihre Bewerbung finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Bad Tölz-Wolfratshausen unter **www.lra-toelz.de**.



Sie suchen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit und möchten sich in einer modernen und leistungsfähigen Behörde weiterentwickeln?

Zur Verstärkung des Gesundheitsamtes am **Landratsamt Weilheim-Schongau** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Unterstützungskräfte (m/w/d) im Hygienekontrolldienst

sowie

Unterstützungskräfte (m/w/d) im Bereich der Gesundheitsverwaltung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung **bis 10.12.2021**!

Weitere Informationen zu den Aufgabenbereichen und dem Anforderungsprofil sowie die Adresse für Ihre Bewerbung finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes Weilheim-Schongau unter **www.weilheim-schongau.de**.

Studium zum Diplom-Verwaltungswirt (FH) (m/w/d)

beim Landratsamt Miesbach ab dem 1. Oktober 2022

Landkreis Miesbach

Ausbildung für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nichttechnischer Verwaltungsdienst (Ausbildung und spätere Anstellung im Beamtenverhältnis; früherer „gehobener Dienst").

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (mit den letzten beiden Schulzeugnissen sowie dem Zeugnis des LPA-Auswahlverfahrens) senden Sie bitte bis zum **15.01.2022** an die in der Ausschreibung genannten Kontaktmöglichkeiten.

Nähere Informationen und die detaillierte Ausschreibung finden Sie unter:
https://landkreis-miesbach.de/Karriere

Die **Gemeinde Münsing** sucht zum 01.09.2022 eine/n

Auszubildende/n (m/w/d) im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r

Fachrichtung Allgemeine Innere Verwaltung des Freistaates Bayern und der Kommunalverwaltung

Bewerbungen an: Gemeinde Münsing, z. Hd. Herr Kühn, Weipertshausener Straße 5, 82541 Münsing, Tel. 08177/9301-11

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Bürofachangestellte/n

Vollzeit

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail: info@autohaus-schlosser.com

AUTOHAUS Schlosser GmbH

Wiesseer Str. 118 | 83707 Bad Wiessee | Tel. 08022/82018
www.autohaus-schlosser.com

Wir suchen zum baldigen Eintritt (m/w/d):

- **Mobilbaggerfahrer**
- **Landschaftsbauvorarbeiter**
- **Landschaftsbaufacharbeiter**
- **Tiefbaufacharbeiter**
- **Bauingenieur/Techniker (f. Abrechnung/Bauleitung)**

– Vorstellung bitte nach telefonischer Vereinbarung –

THOMAS HÖLZL GMBH
Bocksleiten 4 • 83646 Wackersberg
Telefon 0 80 41/79 94 50 • thomashoelzl@t-online.de

Landratsamt Bad Tölz Wolfratshausen

Der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Sachbearbeiter (m /w /d) für den Bereich „Pfleg- und Vormundschaften"

Aufgabenbereich:

- Vertretung von Minderjährigen als Pfleger/Vormund eigenverantwortlich in Angelegenheiten der Personen- und Vermögenssorge
- Spezielle Vertretung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen als Pfleger/Vormund im Asyl- und Ausländerrecht und der Entwicklung von Lebensperspektiven
- Regelmäßiger persönlicher Kontakt mit dem Minderjährigen
- Förderung und Sicherung von Pflege und Erziehung des Minderjährigen
- Abklärung Notwendigkeit und Sicherstellung der Pfleg- oder Vormundschaft
- Beratung und Unterstützung von Pflegern und Vormündern

Wir erwarten:

- Befähigung für die Laufbahn der dritten Qualifikationsebene (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst der Allgemeinen Inneren Verwaltung), die erfolgreiche Teilnahme am Beschäftigtenlehrgang II (ehemals Angestelltenlehrgang II) oder ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit (Diplom/Bachelor) oder eine vergleichbare Qualifikation

Weitere Informationen und eine detaillierte Ausschreibung finden Sie unter:
www.lra-toelz.de/stellenangebote

Die Gemeinde Gaißach

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
für das **Kinderhaus St. Michael**

1 Erzieherin (m/w/d) oder
1 Heilerziehungspflegerin (m/w/d) oder
1 Kinderpfleger/in (m/w/d)

in Teilzeit als Elternzeitvertretung, an 5 Tagen.
Vergütungen und Sozialleistungen nach TVöD

Schriftliche Bewerbungen werden erbeten an die Gemeinde Gaißach, z.Hd. 1 Bürgermeister Fadinger Bahnhofstraße 8, 83674 Gaißach

Gemeinde Warngau

Die Gemeinde Warngau,
(Landkreis Miesbach, ca. 3.900 Einwohner)
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in (m/w/d)
für das Sekretariat/Vorzimmer des Bürgermeisters der Gemeinde Warngau

Die detaillierte Stellenausschreibung und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.warngau.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Fürst unter 08021-9015-0 gerne zur Verfügung.

Gemeinde Warngau

Die Gemeinde Warngau,
(Landkreis Miesbach, ca. 3.900 Einwohner)
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Sachgebietsleiter/in (m/w/d)
für die Bauverwaltung
(nicht-technischer Verwaltungsdienst)

Die detaillierte Stellenausschreibung und weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.warngau.de.
Für Rückfragen steht Ihnen Frau Scharein unter 08021-9015-17 oder -0 gerne zur Verfügung.

Die **Gemeinde Eurasburg,** Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen, sucht zur Verstärkung ihres Teams der KiTa Eurasburg „Hand in Hand"

ab sofort bzw. zum nächsten Kindergartenjahr 2022/23
eine/n freundliche/n aufgeschlossene/n

Kinderpfleger/in (m/w/d)

für eine Kindergartengruppe

in **Teilzeit** (ca. 30 Wochenstunden), Vollzeit ist nicht grundsätzlich ausgeschlossen.

Sie passen zu uns, wenn Sie:

- Freude an der Arbeit mit Kindern haben,
- einen liebevollen und respektvollen Umgang mit Kindern, Eltern und Kolleginnen für selbstverständlich halten,
- bereit sind, sich mit unserem pädagogischen Konzept (siehe Homepage) zu identifizieren und es in der täglichen Arbeit umsetzen.

Wir bieten:

- ein offenes, motiviertes Team, eine angenehme Atmosphäre und einen gut ausgestatteten Arbeitsplatz,
- eine sichere Arbeitsstelle mit der Möglichkeit zur regelmäßigen, kostenfreien Fortbildung,
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag,
- Bezahlung nach dem TVöD.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die Kindertagesstätte „Hand in Hand" oder geben Sie persönlich bei uns ab. Für weitere Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen gerne unsere KiTa-Leitung, Frau Leidl zur Verfügung. Ahornweg 12, 82547 Eurasburg, Tel.: 08179/ 1670, E-Mail: kindergarten@eurasburg.de

Auto & Motor

Anzeigenschluss
für den Kfz-Markt

ist für die
Samstagsausgabe
am Donnerstag, 15.00 Uhr

und für die
Mittwochsausgabe
am Dienstag, 11.00 Uhr

Der größte Kfz-Markt aller bayerischen Tageszeitungen – hier werden Autos verkauft.

(089) 53 06 - 222
(089) 53 06 - 640
www.merkurtz.de

Heinz Sielmann Stiftung

Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Helfen Sie, bedrohte Tierarten und Lebensräume unserer schönen Heimat auch für nachfolgende Generationen zu schützen. Mit einem Testament zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung.

Wir fördern Naturschutz und Naturerleben – ganz besonders für unsere Kinder – und setzen uns für die Bewahrung der Artenvielfalt ein.

Tun Sie mit Ihrem Nachlass nachhaltig Gutes.

Kostenfreies Informationsmaterial rund um das Thema Erben und Vererben liegt für Sie bereit. **Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 05527 914 419.**

www.sielmann-stiftung.de

Beruf & Karriere

Der große regionale Stellenmarkt für München und Oberbayern

BERATUNG GEWERBLICHE STELLENANZEIGEN:
Tel. (089) 5306 249, -348
Fax (089) 5306 399
stellenanzeigen@merkur.de
jobs.merkur.de

WOHNEN & LEBEN – der große Immobilienmarkt!

Alpspitzstraße 5a, 82467 Garmisch-Partenkirchen
08821/757-0
08821/757-27
service@gap-tagblatt.de

merkur.de

Mehr Kfz-Angebote im Internet:
merkurtz.autoanzeigen.de

Anzeigenannahme
Telefon (089) 5306 - 222
Fax (089) 5306 - 316
Internet merkurtz.de
E-Mail anzeigen@merkur.de

Emotion statt Emissionen

Erste Eindrücke vom vollelektrischen Cupra Born

Elektrisierender Spanier mit Temperament: Die Seat-Sport-Tochter Cupra präsentiert mit dem vollelektrischen Born einen sprintstarken Kompaktwagen mit bis zu 540 Kilometern Reichweite. FOTO: CUPRA

Im gutbürgerlichen Angebot der VW-Familie ist er ein Exot. Der Spanier Cupra Born, dessen Beiname einem Stadtteil von Barcelona entlehnt wurde, setzt in der Elektrifizierungskampagne der Wolfsburger eine neuerliche Pointe. Leistung ist das Zauberwort, mit Nachhaltigkeit einhergehend. Ob mit dem Born in PS-starker e-Boost-Version auch eine größere Reichweite möglich ist, hängt natürlich von der persönlichen Fahrweise ab.

Nicht nur im dynamischer wirkenden Äußeren unterscheidet sich der Born vom kompakten, ebenfalls vollelektrisch bewegten VW ID.3, auch in Sachen Sportlichkeit hat er zugelegt, Kennzeichen des Seat-Ablegers Cupra. Die Frontpartie mit abgeflachter Motorhaube, reizvollem Lichtdesign und eher gezähmtem Haifischmaul gefällt ebenso wie die schnittige Linienführung und das Coupé-förmig abfallende Dach. Innen fühlt man sich bei gutem Gewissen auf Anhieb wohl. Gibt es doch Sportschalensitze mit Fasern aus recycelter Meeresplastik.

Angeboten wird der Cupra Born in drei Leistungsversionen und drei verschiedenen Akkugrößen. Mit 150 PS und 204 PS erreicht der E-Flitzer ein maximales Drehmoment von je 310 Nm. Die Reichweiten nach WLTP sind hier 349 und 424 Kilometer. Die Basisversion für 32 700 Euro (ohne Umweltprämie) hat einen Akku von 45 kWh, für etwa 4500 Euro mehr gibt es einen mit 58 kWh.

Dynamischer geht es bei den e-Boost-Modellen zu, die 231 PS entwickeln. Mit 58-kWh-Batterie beschleunigt der Born auf Tempo 100 in nur 6,6 Sekunden bei einer Reichweite von 424 Kilometern. Mit 77-kWh-Batterie liegt die Reichweite bei 540 Kilometern. Verbaut ist der Synchronmotor oberhalb der Hinterachse, der Batteriepack mittig zwischen den Achsen. Das ergibt einen sehr niedrigen Schwerpunkt.

Bei einer ersten Testfahrt mit der Topversion herrscht eitel Sonnenschein. Pfeilschnell kommt der Born mit dem Ein-Gang-Getriebe in Fahrt. Beruhigend ist die Souveränität des Spaniers bei schnellen Überholvorgängen. Man kann zwischen fünf verschiedenen Fahrmodi wählen, vom Verbrauch verringernden und die Reichweite erhöhenden „Range“ bis hin zu „Cupra“ mit exzellenter Fahrdynamik. Dass die Höchstgeschwindigkeit bei allen Modellen elektronisch auf 160 km/h begrenzt ist, dämpft den Fahrspaß nur vorübergehend.

Natürlich sind beim E-Motor die Ladezeiten das Thema. Nur sieben Minuten braucht der Born an einer 170-kW-Schnellladestation, um zusätzlich 100 Kilometer zu ergattern. Beim Ladezustand von nur fünf Prozent steigt die Kapazität der Batterie in 35 Minuten Ladezeit auf 80 Prozent. Kurz vor dem endgültigen Exitus werden übrigens heftige Warnsignale ausgesendet, wissen Cupra-Insider. **KLAUS ACKERMANN**

Betrug der Versicherung

Hat eine Versicherung Zweifel an den Angaben zu einem Unfall, reichen möglicherweise auch mehrere Indizien aus, um den Vorwurf eines Versicherungsbetrugs zu bestätigen. Dem Landgericht Offenburg genügte „ein für das praktische Leben brauchbarer Grund von Gewissheit“, um von einem fingierten Unfall zu sprechen (Az. 2 O 285/18). Neben dem dubiosen Unfallhergang (Streifschaden auf der gesamten Länge beim Überholen) genügten dem Gericht für dieses Urteil ein bereits vorhandener Vorschaden sowie der Tatsache, dass die Beteiligten bereits mehrfach in Unfälle verwickelt waren. **VP**

Ist der Tacho manipuliert?

Beim Gebrauchtwagenverkauf hebt ein niedriger Kilometerstand den Preis enorm. Kein Wunder, dass da gerne getrickst wird, zumal die entsprechenden Werkzeuge problemlos zu beschaffen sind. Wenn abgezockte Profis am Werk waren, erkennen das oft nicht einmal Fachleute. Aber es gibt weitere Indizien, mit denen man das Alter des Wagens einschätzen kann.

Dazu gehören der Allgemeinzustand des Wagens außen und innen. Kratzer, ausgebleichter Lack, ausgeleierte Stoßdämpfer abgesessene Sitze, ein abgegriffenes Lenkrad und verschlissene Kunststoffteile lassen auf ein höheres Alter schließen. Danach alle Unterlagen (Inspektionsheft, TÜV-Berichte, Reparaturrechnungen und Ölwechsel-Aufkleber) genau prüfen.

Fachwerkstätten können meist Fehler- und Wartungsintervall-Speicher auslesen. Die Infos daraus sollte man dann mit dem angegebenen Kilometerstand vergleichen. Gibt’s Unregelmäßigkeiten, die Finger weglassen! **MID**

Tachometer: Stimmt die Kilometerleistung? FOTO: OLIVER BERG/DPA

Zahl der Woche

86 Prozent der Deutschen befürworten, dass die Fahreignung regelmäßig geprüft wird. Dies ergab eine Umfrage im Auftrag des Internetportals AutoScout24. Elf Prozent waren dagegen, der Rest war unentschieden. Bei Autofahrern unter 40 Jahren befürworteten 94 Prozent einen regelmäßigen Check. 23 Prozent meinen, dass ab dem 70. Lebensjahr geprüft werden sollte.

Volumenmodell mit einem Hauch von Luxus

Der VW Caddy überzeugt dank vieler praktischer Eigenschaften im Alltagstest

Kann ordentlich einpacken: Der VW Caddy schluckt dank seines flexiblen Laderaums bis zu 2556 Liter Ladung. FOTO: VOLKSWAGEN

Wer in einen Hochdach-Kombi steigt, tut dies vor allem aus praktischen Gründen. Diese Autos haben viel Platz, sind variabel und kosten meist nicht übermäßig viel. Dafür sind sie nach wie vor mit dem Image des Handwerkerautos behaftet. Ob dies auch für den kürzlich überarbeiteten VW Caddy zutrifft, klärten wir im ausgiebigen Alltagstest.

Lob: Das Cockpit ist nicht zuletzt dank des volldigitalen Kombiinstruments längst auf Pkw-Niveau angekommen. Die Bedienung ist problemlos, die Kopffreiheit schier grenzenlos. Dank serienmäßigem Panoramadach ist der Himmel ganz nah.

Luft nach oben hat auch der 122 PS starke Dieselmotor. Er erwies sich als nicht besonders temperamentvoll, erledigte aber die Transportaufgaben dank eines maximalen Drehmoments von 320 Nm, das bereits ab 1600 U/min anlag, stets souverän. Die Sieben-Stufen-Automatik passte bestens. Auch wenn man die Zuladung von (eher bescheidenen) 478 Kilogramm ziemlich ausschöpft, leistet sich der Caddy keinen Leistungsabfall. Spritsparend segelt der VW, wenn man den Fuß vom Pedal nimmt. Wann dies sinnvoll ist, zeigt die Anzeige „Fuß vom Gas!“ im Cockpit.

Fahren lässt sich der Caddy fast wie ein Golf, auf dessen MQB-Plattform er aufgebaut ist. Die Karosserieform motiviert aber eher zur gemütlichen Fahrweise, obwohl der VW nie zum Wanken neigte. Nur zur Vollständigkeit: Die Höchstgeschwindigkeit ist mit 186 km/h angegeben.

Dank variabler Sitzkonstellation lässt sich der Caddy mit so ziemlich allem beladen, das nicht länger als 178 Zentimeter ist. Das maximale Gepäckraumvolumen ist mit 2556 Litern angegeben. Weil die Karosserie des Schiebetüren-Kastenwagens übersichtlich ist und weil diverse entsprechende Assistenzsysteme an Bord sind, ist er gut zu rangieren, die 11,4 Meter Wendekreis sind schnell vergessen.

Kritik: Die Hinterbänkler haben mehr als ausreichend Platz, frische Luft ist dagegen Mangelware, weil sich die Fenster nur ausklappen, aber nicht öffnen lassen. Die Bedienung von Navi und Klimatisierung während der Fahrt ist wegen der sehr empfindlichen Bedienfelder auf dem 10-Zoll-Touchscreen reichlich umständlich und führt schnell zu Fehleingaben – ein unnötiger Risikofaktor.

Kosten: Als Verbrauch ermittelten wir rund 5,5 Liter Diesel auf 100 Kilometer. Tief in die Tasche langen muss man bei der Anschaffung: Basispreis für den VW Caddy 2.0 TDI sind 35 878,50 Euro, mit Sonderausstattungen addierte sich der Preis unseres Testwagens auf 44 855,86 Euro.

Fazit: Auch der neue VW Caddy ist ein praktischer Hochdach-Kombi, der als Lastesel eingesetzt werden kann. Darüber hinaus ist er aber auch aufgrund seiner üppigen (aber nicht ganz billigen) Ausstattung ein feines Fahrzeug für alle Alltagserfordernisse. **VOLKER PFAU**

Strom sparen im Stadtverkehr: Mit einigen Tipps lässt sich die Reichweite innerorts deutlich erhöhen. FOTO: ADAC/NISSAN

Sparen mit dem E-Auto

Vor allem im Stadtverkehr spielen Elektroautos ihre Vorteile aus. Emmissions- und nahezu geräuschfrei kurvt man mit gutem Gewissen durch die Stadt. Die Reichweite nimmt innerorts eher langsam ab, aber mit einigen Tipps, die der ADAC zusammengestellt hat, kommt man noch etliche Zusatz-Kilometer weiter.

Fahrweise: Vorausschauend und mit Abstand fahren sowie sanftes Beschleunigen schonen die Batterie und senken den Verbrauch.

Rekuperation: Bremsen bringt Energie. Der Motor wird beim Bremsen zum Generator und speist die Batterie. Verfügt der Wagen über das sogenannte One-Pedal-Driving, kann man unterwegs sein, fast ohne das Bremspedal zu betätigen. Diese Fahrweise sollte man aber unbedingt an einer sicheren Stelle üben, denn in der stärksten Stufe verzögert das Auto ziemlich abrupt.

Segeln: Wo immer es möglich ist, sollte man das Auto frei rollen lassen, um die Schwungenergie optimal auszunutzen.

Elektrische Verbraucher: Bewusstes Einsetzen von Heizung und Klimaanlage oder rechtzeitiges Ausschalten reduziert den Verbrauch. Im Sinne der Sicherheit sollte man aber nie auf freie Sicht und persönliche Wohlfühlatmosphäre verzichten.

Zuladung: Unnötiges Gewicht im Kofferraum oder auf dem Dach kostet Reichweite.

Reifendruck: Zur Verbrauchsoptimierung kann dieser um 0,2 bar über der Herstellerempfehlung liegen. **VP**

Die neue Lust am Selbermachen

Schrauben, schmieren, sparen: Do-it-Yourself am eigenen Auto wird immer beliebter

Deutsche Autobesitzer werkeln gern am eigenen Auto. Das geht aus einer Umfrage im Auftrag von *mobile.de* hervor. 38,4 Prozent haben eigenständig Reparaturen oder Umbauten am Fahrzeug vorgenommen. Fast 70 Prozent (68,2 Prozent) sind mit ihrer Arbeit zufrieden; 12,4 Prozent schätzen ihr Tun zwar als erfolgreich ein, mussten aber nachbessern. 6,7 Prozent wollen beim nächsten Mal lieber wieder auf die Dienste einer Werkstatt zurückgreifen.

Am häufigsten werden Reifenwechsel (62 Prozent), Polituren (42,2 Prozent), Batteriewechsel (41,8 Prozent), Relais- und Sicherungen-Wechsel (30,5 Prozent) und Ölwechsel (34,6 Prozent) in Eigenregie durchgeführt.

Hauptgrund (62,1 Prozent) für das Schrauben am Auto ist das Sparpotenzial, 45,4 Prozent der Befragten wollen sich den Weg zur Werkstatt sparen und bei 38 Prozent steht der Spaß-Faktor im Vordergrund. Männer legen mit 52,6 Prozent deutlich häufiger als Frauen (23,9 Prozent) Hand am Auto an.

15,7 Prozent der Bastler vertrauen bei Umbauten und Reparaturen dem eigenen Fachwissen, 31,5 Prozent fragen Freunde und Familienmitglieder um Rat; 29,7 Prozent nutzen Infos aus dem Fachhandel und der Werkstatt. 26,2 Prozent bilden sich mit Tutorials im Internet. **EM/SP-X**

Sparen mit Do-it-Yourself: Viele Deutsche legen aus Kosten- und Zeitgründen selbst Hand ans eigene Auto. FOTO: SP-X

ANZEIGE

So bleiben Autobatterien fit, Teil 1

Die Kfz-Innung München-Oberbayern informiert

Batterien bleiben Sorgenkinder – besonders im Winter. Mit 46,3 Prozent war der frühe Akku-Tod 2020 erneut Pannenursache Nummer eins. Das entspricht sogar einem Plus zum Vorjahr von knapp elf Prozent. Kein Wunder: Viele Starterbatterien haben während des wochenlangen Stehens in der Corona-Pandemie ihre Spannung verloren.

Die ADAC-Pannenstatistik zeigt auch, dass die Zwölf-Volt-Starterbatterien von Elektroautos mit einem Anteil von 54 Prozent das schlechte Ergebnis der Benziner und Diesel noch toppen. Laut ADAC hat sich hier bei einigen Herstellern und Modellen das Batteriemanagement noch nicht bewährt. Zum Teil wird mit Softwareupdates gegengesteuert, andere Hersteller schreiben einen Tausch der Starterbatterie nach drei Jahren vor.

An der Technik können Autofahrer nichts ändern, einige Pannenursachen aber schon beeinflussen. Tipps für ein langes Leben der Starter-Batterien von Verbrenner- und E-Fahrzeugen – hier Teil 1.

Akku zwischen den Kontaktflächen säubern: Salz, Schmutz und eine weiße Schicht haben sich an Polen und Kabelklemmen festgesetzt. Weil die Schmutz- und Oxidschichten Kriechströme verursachen können, müssen sie weg. Polfett danach schützt vor Korrosion.

Batterie checken, wenn nötig tauschen: Den Test erledigt am besten die Werkstatt, und zwar vor dem Start in die kalte Saison. Mit speziellen Messgeräten werden Speicherkapazität, Ladezustand und die Kaltstromfähigkeit geprüft. Auch der Blick auf das Alter lohnt sich. Hat der Akku schon fünf bis sechs Jahre Strom geliefert, kann seine Kraft nachlassen. Zeit für den Tausch bei den Profis, die nicht nur die passende Austauschbatterie kennen, sondern auch den Einbau perfekt erledigen. Oftmals müssen nach dem Einbau Daten wie die für Fensterheber neu aufgespielt oder angelernt, Radio und andere Multimediageräte neu codiert werden.

Die Autobatterie kann in der Werkstatt einfach auf Speicherkapazität, Ladezustand und die Kaltstromfähigkeit geprüft werden. Foto: ProMotor/T.Volz

Pro Motor

Kfz-Innung München-Oberbayern
Gärtnerstraße 90
80992 München
Telefon 089/14362-0
info@kfz-innung.de
www.kfz-innung.de

Kraftfahrzeug Gewerbe – Meisterbetrieb der Kfz-Innung

AUDI
A4 AVANT

Audi S4 2001 Kombi Quattro -wie neu-, meine Gesundheit erfordert leider die Trennung. Weitere Infos unter mike.laue@t-online.de

AUDI
Q3

Audi Q3, Aut., Benzin, 150 PS, EZ 07/2020, silber-met., 14' km, Digitalradio, 6 Lautsprecher, AHK, SHZ, Ambiente-Lichtpaket, Spurhalteassistent, Einparkhilfe Plus, 2ter Radsatz mögl., Werksgarantie bis 9.7.2025, von WA, VB 32.900,- ☎08421/2729

BMW
ALLGEMEIN

BMW 325 d Touring, 145 kW, EZ 04/07, Metallic, 300t km, 4949 EUR (VB),, 2.Hd, HU 05/22, Volled.schwarz, AHK elektr., 6-Zyl., 6-Gang, Klima, Navi Business, CD, Xenon, SHZ, WFS, PDC, Freisprech, Servo, Temp, Komfortsitze mit Memory, Scheckheft, LM R17 225/45, 8-fach, uvm, NR, kein Unfall bekannt, **0173/3677750**
ID 86D3FEA

BMW
1ER-BENZIN

BMW 118 i, 5-türig, weiß, EZ 19.01.2018, 13' km, Vollausst., Leder. Autom., WR auf Alu, 1 J. §, VB 19.300,- € ☎ 0179/6613657

BMW
2ER-BENZIN

BMW 218i Active Tourer Automatik EZ: 09/19, 4.000 km, Panorama Glasdach elektr. Parkassistent, DAB-Tuner. Viele Extras. Preis: VB 25.500 €, ☎ 089/528611

Anrufen genügt! Anzeigenannahme für den größten Kfz-Markt aller bayerischen Tageszeitungen.
Tel. (089) 5306-222

BMW
5ER-BENZIN

BMW 520i, Bj. 04/14, § 05/23, fast neuwert., 8 fach ber., dunkelblaumet., nur 19.600 km, 27.500,- €, ☎ 08131/907980

BMW
Z1 / Z3 / Z4 / Z8

Z3/2800 ccm, Bj. 07/99, 64´km, PS/KW 193/142, §/AU 08/2022, schwarz-met., 1.Hd., unfallfr., Klima, RC, 8-f. ber., € 19.900,- **Fa. ☎ 08157/7250**

CHEVROLET
ALLGEMEIN

Chevrolet Epica 2,0 CD, Bj. 07, Aut. wie neu, 1. Hd., nur 15´km, Vollausst., z. B. GSD, Leder, met., 8-f.-ber., Scheckh. **€ 10.980,- ☎ 08024/2850**

CITROËN

Zeigen Sie was Sie zu bieten haben!
Fotos sagen mehr aus.
Auch beim Fahrzeugverkauf.
Inserieren Sie al-so gleich online.
www.merkurtz.autoanzeigen.de

CUPRA

CUPRA SERVICE
in München West:

- Garantiearbeiten
- Inspektionen
- Unfallinstandsetzung

z.B.: Fahrzeugvermessung ab **39 EUR**

Autohaus Spratter e.K.
Bodenseestr. 277, 81249 München West
Tel. 089/8970 41-55 www.Spratter.de

DACIA

Dacia Logan 1.4 LKW Kasten, 55 kW, EZ 11/10, 129.000 km,Benzin, Klima, Radio CD, HU 09/23 VB 2700, **08133/2703** **ID8278B07**

FIAT
ALLGEMEIN

Fließsatzanzeigen mit Bild. Autos sind Emotionen und dazu braucht es Bilder. Wir bieten Ihnen diese Möglichkeit!
www.merkurtz.autoanzeigen.de

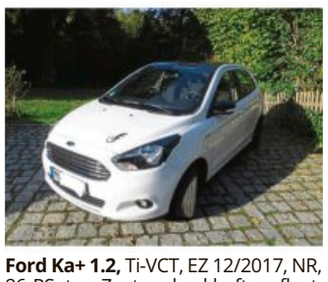
FIAT
PUNTO

Punto 1,3, 44 kW, 152' km, Bj. 11/06, 1. Hd., unf-fr., § neu, 3-trg., Stoßdämper u. Bremsbacken hi. neu, 1.670,- € ☎ 0152/21525638

FORD
ALLGEMEIN

Tourneo Courier D, EZ 12/17, 75 PS, § neu, 115' km, AHK, Ganzj.-Reifen neu, unf-fr, SH-gepfl. GW, 1.Hd. VB 11.000,- €. ☎ 0151/21731672

FORD
KA



Ford Ka+ 1.2, Ti-VCT, EZ 12/2017, NR, 86 PS, top Zust., scheckheftgepflegt, 8-fach bereift, HU 2/2023, VB 8200,- , **08025-1350** **ID 849ED99**

FORD
FIESTA

Ford Fiesta, 25' km, blau, Benzin, Bj. 2013, 2-trg., 60 PS, wie neu, unf-fr., GW, NR, SH gepfl., SD, § 3/22, 5.300,- € ☎ 089/344263

HONDA

Honda Civic 1.0 i-VTEC Executive Premium, 126 PS, Autom., EZ 12/2018, 47´km, TÜV 11/2023, rot, 1. Hd., NR, Vollleder schwarz, SHZ vo. + hi., Panorama-SD, Honda Connect mit Garmin Navi, Lkas, ABS mit EBD, CTM, HSS, i-ACC, ESP, Isofix, RDM, VSA uvm., WR, Garantie b. 12/23 (1x KD frei), 17.900,- €. ☎ 0177/2165927

„LPG" Honda HRV, Rarität, Youngtimer, EZ ´99, § neu, WR/SR neu, 4x4, rot, Hubdach, AHK, top Zustand, grundsaniert, VB 3.500,- €. ☎ 0172/8579883 München

LAND ROVER

Defender TD5, Bj. 99, HU 11/22, 122 PS, Seilwinde, Dachtr., Sportlenkrad, Austauschmotor, 120' km, VB 13.900,- € ☎ 0176/65108309

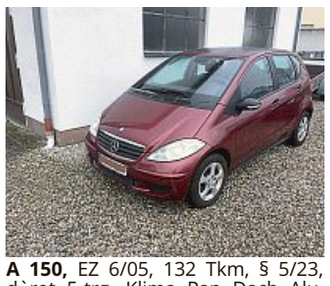
MAZDA
DIESEL

Mazda 6 Sport Kombi Top 2,2 CD DPF, Bj. 2009, neuer Motor m. Partikelfilter, n. Bremsen, KD, 8 fach bereift, Scheckh., Gge. usw. (Rep.Kosten:über 13' €) Vollausst.**für € 9950,- Tel.: 08024/2850**

MERCEDES
ALLGEMEIN

Leichte Entscheidung. Bildanzeigen garantieren einen schnelleren Verkauf! Buchen Sie deshalb heute noch Ihre eigene Anzeige und überzeugen Sie sich selbst.
www.merkurtz.autoanzeigen.de

MERCEDES
A140 – A210



A 150, EZ 6/05, 132 Tkm, § 5/23, d`rot, 5-trg., Klima, Pan.-Dach, Alu, alle KD bei MB, u´frei, Zust. 1 A, 1. Hd., 3.500,- €. ☎ 0157/88292373

A 160 Elegance, lange Version, Mod. 04, 102 PS, § neu, 142 Tkm, 2. Hd., Leder rot, extravagante Rücksitze, integrierte Kindersitze, Klima, R/CD, SHZ, SH-lückenlos, alles funktioniert bestens, fähr super, VB 2.350,- €. ☎0176/70568391

Mercedes A 150, EZ 09/07, 79´km, KD, Klima, Navi, § 09/22, gepfl., silber, VB 6.300,- €, mögl. Tausch auf Minivan. ☎ 089/8574830

MERCEDES
B-KLASSE

Mercedes B-Klasse, 200 CDI, Bj. 2007, Autom. Insp. neu, 65´km, § 07/22, WR+SR neu auf Alu, viele Extras, VB 5.200,- €, ☎ 08193/5503

Der größte **KFZ-MARKT** aller bayerischen Tageszeitungen!
089/53 06-222
089/53 06-316
kleinanzeigen@merkur.de
www.merkurtz.de

MERCEDES
C 180

C180 Compressor, 115 kW, schwarz, EZ: 08/12, 110' km, § neu, 6-G., Klima, Navi, Sitzhzg., AHK, PDS, 8-fach Alu, 9.900,- € ☎0172/8982853

MERCEDES
C 320/C 350/C 32/C 55

Mercedes C400 4matic Exclusiv, EZ 9/2015, 60´km, silbermet., Leder, SHD, St.-hzg., Head-up D., v. Extras, VB 31.900,- €, ☎ 0172/9882244

Mercedes C400 4matic Exclusiv, EZ 9/2015, 60´km, silbermet., Leder, SHD, St.-hzg., Head-up D., v. Extras, VB 31.900,- €, ☎ 0172/9882244

MERCEDES
E 200 – E 280

E200, Bj. 9/06, Kompressor, Aut., Ticktronic,schw.-met., org. 159' km, sh., viele Extras, TÜV/ASU 2023, 195 PS, 5.300,-, ☎0177/2756911

MERCEDES
E 300 D – 400 D

E350, Caprio, schw., Diesel, Bj. 2010, 2. Hd., 120' km, § neu, u.-frei, GW, Voll-Led. (hell-braun), 18.500,-, Nähers unter ☎0171/8132496

MERCEDES
E 200T – 55T

E 400 D Kombi 4matic, top Zust., 2. Hd., EZ 3/19, 26´km, gro. Insp. neu bei DB, Garant. b. 10/22, v. Extras, VB 46.900,- €, 0157/86041719

MERCEDES
M-KLASSE

MB ML 320 CDI - Diesel - Bj. 2006 - Km 154.000, §5/23 , Autom. div. Zub.: NAVI 1. Hd. Bestzust. v. Privat VB 11.000,- € ☎ 089/8504556

NISSAN
DIESEL

Nissan Qashqai + 2, 2 l, 110 kW, weiß, Bj. 2009, 227.200 km, § 09/22, 7 Sitzer, Panoramadach, WR, 5.900,- VB. ☎ 0173/4195450

OPEL
ASTRA

Opel Astra 1,6i Kombi, 2003, 74 kW, 118´km, TÜV neu, silber, Klima, Extras, 5 türig, LM-Felgen, 1300,- € ☎ 0176/96292642

Opel Astra Caravan EZ 06/09 § 12/22, 1. Hd., 180´km, Alu m. neuen WR + SR, Klima, etc., Top Zustand **€ 3.600,- ☎ 0152/08810796**

OPEL
CORSA

Corsa B, 117' km, TÜV 11/21, 150,- €, ☎0177/7296496

PEUGEOT
ALLGEMEIN

Peugeot Cabrio Hardtop, 1 1/2 Jahre §, 135´km, guter Zustand, günstig zu verkaufen. ☎0176/42913749

RENAULT
CLIO

Clio, Bj. 99, 194' km, TÜV 05/23, rot, 8 fach ber., altersgemäßer guter Zustand, wird noch täglich gefahren, 850,- €. ☎ 01577/6031531

RENAULT
MÉGANE

Megane Grandtour TCe 130 Dyn. EZ 9/2010, silbermet., Stoff, RS, eFH, RC/RD, eAsp., HU nein!, 2. Hd., SR Alu + WR, ca. 53190 km, Einparkhilfe hi., Tempomat, ZVFu., NR, BC, DR, VB, ☎ 0176-29762389

SEAT

über 20 Arona Jungwagen am Hof, z.B.: Arona FR 81 kW (110PS) DSG, Aut. EZ 06/21, 3.590 km, LED-SW, gr. NAVI, Kamera, Sitzh. Regens. GA bis 2026 **22.490 EUR**

SEAT Service — Autohaus Spratter e.K.
Bodenseestr. 277, 81249 München West
Tel. 089/8970 41-55 www.Spratter.de

über 40 SEAT Jungwagen am Hof, z.B.: SEAT Leon 1.5 eTSI Sports Tourer 110 kW(150PS) EZ 10/21, 1220 km, DSG 18 Zoll ALU, AHK, ACC, Winter-Paket **28.990 EUR**

SEAT Service — Autohaus Spratter e.K.
Bodenseestr. 277, 81249 München West
Tel. 089/8970 41-55 www.Spratter.de

So werden Autos verkauft!
4-zeilige Anzeige mit Bild für nur € 25,50. Jetzt buchen unter
www.merkurtz.autoanzeigen.de

SMART

MC01, 4two Coupé, 45 kW, EZ: 9/04, Motor generalüberh. 13' km, halbautom., § Neu, Aluräder, 2.150,- €, ☎ 0151/41295777

Der größte **KFZ-MARKT** aller bayerischen Tageszeitungen!
089/53 06-222
089/53 06-316
kleinanzeigen@merkur.de
www.merkurtz.de

SMART
DIESEL

Smart Coupe Fortwo, Autm., 57' km, § 7/23, SW auf Felgen, 4.500,-€. ☎089/32450230 ☎0171/6169310

SUZUKI

Suche Suzuki Vitara, 3 trg., Diesel m. Allrad, bis Bj. 2014, ☎08821/54438

TOYOTA

Seriöse dt. Firma sucht Toyota, Bj. 75–17. ☏ 0171/7777571 auch Sa./So.

VOLVO

Volvo V40 Kombi, EZ 06/1998, 118 kW, KM 228.200, Benziner, Vollausstattung. TÜV fällig. VB 750,- € ☎0171/5205979

V70, Kombi, Bj. 99, 210' km, dkl.-grau-met., m. überh. Motor, kompl. Aufbereitung innen u. aussen, Alu, VA, § 1/23, 4.800,-, ☎0172/8688271

VW
ALLGEMEIN

Poweranzeigen mit Bild! Jetzt Bildanzeige schalten. Mit nur drei Klicks und das rund um die Uhr. 4 Zeilen mit Bild für nur € 25,50.
www.merkurtz.autoanzeigen.de

VW
FOX

VW Fox, 40 kW, top gepfl., EZ 9/10, 142´km, 2. Hd., FH, ZV, Servo, Radio/CD, SH, TÜV neu, 4 WR neu, VB 2.999,- €, ☎ 0170/3732481

VW
GOLF III + IV

VW Golf IV Automatik, Bj. 12/03, Kombi, 1.8, 85 KW, § 12/22, sehr gepfl., Klima, Radio, el.FH, 2.650,- €, ☎ 01578/7915594

VW
GOLF VII

VW Golf 7 1.4 TSI, 110 kW, EZ 07/15, schwarz met., 67.500 km, Benzin, Klima, BI-Xenon, SHZ, WFS, Servo, Temp., R-Line Paket Innen/Aussen,14.900 EUR (VB), **0170/8171336**
ID 8388797

VW
POLO

VW Polo v 1.0, 55 kW, EZ 06/15, grau, 75.000 km, 8.199 EUR, Benzin, Klima, WFS, Servo, Temp., **015256928886**
ID8053E27

Winterfahrzeug, EZ 6/20, 44 kW, § 1/23, 131' km, 2-trg., 450,- €, ☎ 0152/34721909

VW
TIGUAN

Tiguan 2,0, Benz, 125 kW, 4x4 Autom., EZ 1/17, weiss, 52' km, fast Vollaust., GW, NR, SH gepfl., AHK, 8-f-ber., 28.500,- €. 0171/7288421

VW
TOUAREG

Touareg, 6 Gang Automatik,
4 Motion, schwarz, BJ 12/2002, V6, 3,2l, 220PS, Benziner, 248Tkm, AHK abnehmb., Lederausstattung,
Extras: sehr sparsame 100l Landi Renzo LPG Gasanlage. Neu gemacht: Vredestein Quatrac Pro XL FSL Allwetter-Reifen M+S 275/40 R20 Y, Getriebespülung inkl. Verschleißteil-Wechsel, Motorspülung /Motoröl / Öl-Sensor u. Öl-Filter, Bremsen vorne neu. Motor läuft! „Automatik-Öl läuft aus Wandler, deshalb nicht fahrbereit". € 2500,- ☎ 08022/9809250 Lkr.MB

UNFALLFAHRZEUGE

Opel Antara 1.6 D Autom., weiß, Mod. 2011, 130 Tkm, Leder, Alu, Kotflügel beschädigt, VB 4.400,- €. ☎0152/56250494

OLDTIMER

500 SL, Bj. 04/92, § neu, 285´km, perlblaumet., Autom., Hardtop, Beckerradio/Cass., VB 9.900,- €, ☎ 0174/1777500

Suche DKW RT 125 ab Bj. 53. ☎ 0843141617

Wie kommt das Foto von meinem Auto in die Anzeige?

Entweder... Buchen Sie Ihre Anzeige unter Tel. 089/5306-222. Wir erklären Ihnen, wie Ihr Foto zu uns kommt.

...oder... Über unser Onlineportal www.merkurtz.de oder per E-Mail: kundenservice@merkur.de

...oder... Kommen Sie persönlich in eine unserer Geschäftsstellen

Fertig! Ihre Anzeige mit Foto erscheint im Kfz-Markt von Münchner Merkur und tz.

Fragen? 089/5306222

Münchner Merkur Heimatzeitungen

OLDTIMER

Wir **kaufen Oldtimer** an.

ASR Breslauer Straße 26 82194 Gröbenzell Tel. 08142 / 5 79 00
ASR AUTO GmbH www.autohaus-asr.de

Golf 2 GL, 1,8 Autom., EZ 6/91, § 6/23, H-Zul., silber, u-frei, kein Winter u. Salz, nur Gge, 2-Fam-hand. seit 06/01, orig. 73.548 km, Reifen neu, GTI-Front ab Werk, letztes Bj. a. Verschleißteile neu, an priv. Sammler v. Privat. 8.850,00 € Mü. ☎ 089/296625 und AB.

Eicher Schmalspur ES 201, Bj. 63, 28 PS, Tüv 04/23 6.800 EUR, **0171-5038063 ID 844C38A**

Suche Vespa-Roller, PX-PK Sprint Mofa, oder alte 80er, Zustand egal, auch zerlegt. ☎ 01717114095

Fiat Coupé 2,0 / 16 V,Bj. 11/98 7´km original,§/AU neu, € 6.990,-, **Kfz-Firma ☎ 08157 / 7250**

Mercedes 300 SEL W126 ,Bj. 90, 1. Hd., TÜV u. H-Kennz., 145' km, Scheckheft, Autom., Alufelgen Gullideckel, Klima, usw. 10.900,- € ☎ 0171/8236009

Vespa Cosa 200 Gespann, Bj. 02/92, ca. 25´km , § neu, Weisswandreifen, noch angemeldet, VB 4.900,- € ☎ 089/66666444

Ford Bulldock 4000 mit Frontlader Bj. 1969, 60 PS, für 3.500,- € zu verkaufen ☎ 0171/6409336

Suche FENDT Dieselross F22 von 1938 - 1950. Im Original-Zustand. ☎ 0172/4926174

Rover P6 2200 TC, Bj. 74, 79' km, § 04/23, H-Kennzeichen, VB 5.400,- €, ☎ 0151/25708075

KFZ-ANKAUF

Höchstpreise für Unfall- und Totalschäden Zertifizierte Altautoentsorgung, sofortige Abholung **Autoverwertung Kroher** Kfz-Firma ☏ 089/8632783

Auto Ankauf/Export Super Preise für PKW, Busse, LKW, Geländefahrzeuge, Wohnmobile. KM, Motor- u. Getriebeschäden egal ☎ **08165/670526**

Suche Volkswagen, Golf II oder III, j. oder später, Benzin und Schaltgetriebe. Bitte alles anbieten: ☎0151/46138260

Suche VW Golf II, Scirocco, VW Bus T4, zum herrichten, auch ohne TÜV. Bitte alles anbieten ☎0157/35489584

VON PRIVAT GESUCHT: Mercedes A Klasse 180/200 oder VW Golf ☎08807/9498797

Suche älteres Auto, bitte alles anbieten. ☎ 0170/2147298

Suche älteren, günstigen Kleinwagen. ☎ 08137/3049431

KFZ-ANKAUF

Kaufe Unfall-/ §-fällige/ defekte Kfz Kfz-Fa. 089/97306631 o. 08142/53261

Altautoentsorg., Kfz-Fa. 0170/1862863

AUTO-ZUBEHÖR

BMW Dachbox 460 schwarz komplett Verkaufe eine Original BMW Dachbox mit BMW Querträger plus 2 Schlüssel komplett. Die Dachbox wurde 3x benutzt und ist im sehr gepflegtem Zustand. 450,00 € **01728916191**

ANHÄNGER

EDER ANHÄNGERCENTER
Große Auswahl in Top-Qualität
Tuntenhausen: 0 80 67/181-799
Pähl / Lkr. WM: 0 88 08/9 23 90-0
Matzing / Lkr. TS: 0 86 69/7866-0
www.eder-anhaenger.de
VERKAUF · VERMIETUNG · SERVICE

Anhänger-Verkauf: 08754/231 Teile + Reparatur + Vermietung www.fahrzeughaus-messner.de

REIFEN

Reifen, neu u. gebraucht, **Kfz-Seidl,** Ramersdorfer Str. 9, 0170/1862863

REIFEN 14 ZOLL

4 WR auf Felgen Continental, neuwertig, 175/80 R14, für Golf IV /Skoda etc. 120,- €, ☎ 089/6929850

REIFEN 15 ZOLL

5 Pkw-Winterreifen 195/60R15 FULDA Kristall M+S fast neuwertig, auf 4-Lochfelgen, VB 150,- EUR 08250-326

4 Winterreifen Semperit Master-Grip 2, 185/60 R15 TXL neuwertig (Opel Adam) Stahlfelgen 6Jx15H2 120 €. ☎ 08157/1257

4 Winterr. auf 5 Loch-Alufelgen gebraucht, Good-Year Ultra-Crips M+S 205-65R15 Radial, 80,- € zu verkaufen ☎ 089/6134040

WR auf Felgen, 195/65/R15, 1 Winter gefahren, auf Renault Kangoo, 200,-, ☎0171/1989200

Ducato WR mit Felgen 215/70 R15 C, für Citroen Jumper, 270,- €. ☎ 0170/7790577

REIFEN 16 ZOLL

Neue Winterreifen auf Alu-Felgen (unbenutzt) umständehalber von privat zu verkaufen, 4 Reifen: Pirelli Winter SottoZero 3 215/60 R16 99H XL, M+S Kennung, auf 4 Alu-Felgen: ITWHEELS ALICE gloss black 6.5 x 16 (LK 5/112, ET 35) u.a. für VW, Seat Modelle - VB 400 €, Tel. 0172-6853145

REIFEN 16 ZOLL

Original VW Alufelgen 6,5 / 16 Zoll (Tiguan) 4 original VW-Alufelgen 6,5 / 16 Zoll mit Continental Wintercontact TS 850 P ,215/65 R 16 H mit Reifendrucksensoren 160,00 FP gegen Abholung **08022-65120**

4 Winterreifen Kompletträder, 6 J x 16 205/60 R16 auf Stahlfelgen mit Abdeckung ET43- Bridgestone Blizzak LM001 - 1000 km - absolut neuwertig, Preis € 290 0171/4730338

Conti Winter Contact komplett-satz 1er BMW 205/55 R16 91 H M.S., 6 mm, Notlaufeigenschaften, Felgen leichte Gebrauchsspuren, VB 300,- 0170/2202086 (Lkrs.GAP)

BMW WR auf Alufelgen, Conti 205/55/16/91H Cabrio 323 Bj.2005 E46 Profil 6-7mm nur Abholung Lk. MÜ, Preis 480,00 € 01718637095

4 WR 195/55 R16 5 Loch plus 4 Felgen BMW 1er Profil 7,5 mm, 150,- € ☎ 0171/5115266

WR auf Alu, Dunlop, f. 4er BMW, 225/55/R16, Reifen neu, 490,00 €, ☎ 08084/7710

4 rial LM-Felgen, top, 7Jx16H2, KBA 45567, FL 706 K4, LK 110 01 120,00 EUR, Tel. 0174-92 13 002

4 WR auf Stahlfelge BMW 1er F20 205/55 R16 91H + RDKS Dunlop Winter Sport 5 ca. 80% Profil VB 380.- € ☎ 01631746829

225/55/R16 95H, Hankook Winter, 7 mm auf 7 1/2" 16 für MB, VB 380,- €, ☎089/664181 o. ☎0174/1867829

4 WR auf Alufelgen für Renault Zoe, 195/55R16. VB 350,- ☎ 08161/94926

4 Michelin WR Latitude Radial 225/75 R 16, neuwertig, VB 400,- € Tel. 0174-92 13 002

WR für Mazda 205/55/R16 mit schönen Alu Felgen ohne Gebrauchsspuren ☎ 01578/7498535

4 WR Kompletträder BMW 1er, Bj. 18 auf Original BMW-Alufelgen mit RDC-Sensoren, 205/55 R16 91 H Profiltiefe 4mm 170€ **0172 8514788**

WR Kompletträder Semperit Speed GR 225/60 R16 H Profil 6mm auf Rial Alufelgen (Citroen C5) mit Schrauben, 170 € **0172 8514788**

REIFEN 17 ZOLL

4 x BMW-WR Conti Winter Contakt 205/55 R17 auf Original BMW-Alufelgen 7,5J x 17 H2. Neuwertig. VB 850 € ☎ 0160/1708070

4 x Merc. SL R 230 Orig. WR wenig gelaufen Pirelli Bereifung 17 Zoll. Standort Mch. West. Lochhausen VB 320 .- € ☎ 089/8641881

4 WR Pirelli, 225/65R17, 102T, Profil 6mm, Borbet Alufelgen, passend für Toyota, Lexus, Suzuki, Fiat. 290,- €. ☎ 0176/28034045

4 Wi-Räder für Ford Kuga, 235/55R17, Profil 4,5mm, mit Orig. Ford Radkappen u. 20 Radmuttern. VB 135,- € ☎ 0157/85665395

4 WR neuwertig mit Original Audi Felgen für A5 / A4, 225/50 R17 94Y, ca. 7mm Profil, Felge 7.5J x 17, ET 28. VB 480,- €. ☎ 0171/2324850

4 WR auf Orig. Mercedes Alufelgen für A/GLA-Klasse, Conti 215/60 R17, Neuzustand, nur 2' km gelaufen VB 480,- € ☎ 0171/4832130

4 WR auf Alufelgen, MB-GLA, 215/60 R17 96H mit RDS, ca. 2000 km gelaufen, VB 630,- €. ☎089/44456860

4 WR Hankook Evo2 225/50/R17 H96 auf BMW-Stahlfelgen + BMW Radabdeckung für X1, gebraucht 5-6mm für insges. 80 Euro 089/6097796

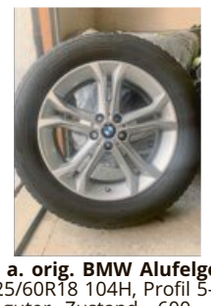
4 WR auf Alufelgen 225/55 R 17, für VB 290,- € per Abholung ☎ 094433283

Nokian WR Z35/55 R17 103 V LM-F. schw. 6mm, für Ford Kuga, 500,-€, ☎0170-9634820

REIFEN AB 18 ZOLL

WR 20 Zoll PIRELLI Sotto Zero, volle Profiltiefe wegen Saisonkennzeichen zu vergeben, vorne 255 / 35 R20 M+S, hinten 285 / 30 R20 M+S 750.- € ☎ 0171/4679871

REIFEN AB 18 ZOLL



4 WR a. orig. BMW Alufelgen für X3, 225/60R18 104H, Profil 5-6mm, sehr guter Zustand. 600,- €, ☎ 08131/736522 oder 0179/4753599

4 WR für Audi TTS auf Felgen 245/40 R18 neuwertig (ca. 500 km), VB: 850 € 08144 -7811

WR 18 Zoll Pirelli W240/225/45 R18 95V mit Sensoren RTPMS mit Rial X10 Alufelgen schwarz, 2 Felgen durch Randstein leicht beschädigt, ca. 6.000 km 350,- € 0178-7177710

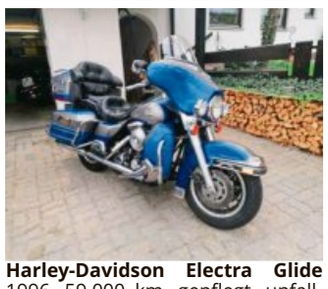
4 WR, Pirelli, 5 mm Profil für Range Rover/Velar/Evoque 255/55 R19 m. 7,5x19 Ronal R56 Alu-Felgen. 390,- € . ☎ 0172/7182406

4 Conti WR Contact TS 830 P auf Alu-Felgen (anthrazit) f. A6 Allroad, 235/55 R18, 240 km/h, 1. Saison gefahren, 450,- €. ☎ 0170/1871001

WR Sport 5 Dunlop, 245/40 R18 97V, 2 x 6,5 mm, 2 x 8,5 mm, von 2018, VB 200,- €, ☎0176/20001050

MOTORRÄDER

HARLEY DAVIDSON



Harley-Davidson Electra Glide 1996, 59.000 km, gepflegt, unfallfrei, TÜV 2022, aus Altersgründen zu verk. Erstbesitz, viel Zubehör, Wertgutachten 14.650 € 10.650 € 0176/34009006

KTM

KTM Superadventure S 1290, 118 kW, EZ 03/20, orange, 6.750 km, 17.600 EUR (VB), Benzin, **0177-8810138 ID 8014AEA**

SUZUKI

Hier stimmen Preis, Leistung und Effizienz! Angebote mit Bild sorgen für einen deutlich schnelleren Verkauf. Überzeugen Sie sich am besten selbst unter **www.merkurtz.autoanzeigen.de**

MOTORROLLER/MOFAS BIS 50 CCM

Suche Puch Zündapp oder Kreidler, auch Teile, ☎0176/51273654

MOTORRAD ANKAUF

Suche Motorrad, Moped, Quad auch Unfall, defekt oder mit Standschaden. ☎ 0175/2628339

Suche Puch, Kreidler, Zündapp, Hercules, auch zum Herrichten. Bitte alles anbieten. ☎ 0174/6627521

Kaufe Motorräder FA 089/3143203

CARAVAN & CAMPING

CAMPING WOHNMOBILE

VW T5 California 2.5 TDI, Aut., m. Faltdach, Bj. 2006, 250' km, 173 PS, Austauschgetriebe 2019, AHK, 2 Batt. extern, Gasprüfung neu, TÜV 11/22, Cape f. Faltdach, org. Camping-Ausst., Magnetfliegengitter f. Seitentür, Vorzelt, Trelino neu, VB 25000,- €. ☎ 08171/61970 (AB)

Ehepaar sucht ein gepflegtes Wohnmobil evtl. auch ein Campingbus für Urlaub zum Kauf, ☎0173/6889040

Knaus Sun TI 700 MEG Platinum Select., 10.500 km, neuwertig, TÜV neu, sehr viel Zubehör € 69.000,- 01792948689

Suche Reisemobile Barankauf, Firma Glück, Freizeitfahrzeuge, Sulzemoos, Ohmstr. 16, Tel. 08135/937150, Fax -151

Sie möchten Ihren Wohnwagen verkaufen? Wir suchen gebrauchte Fahrzeuge, Baujahr egal **WW-Gérard Peißenberg | T 08803.636420**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160, www.wm-aw.de Firma

An alle Camper, suche Wohnmobil od. Wohnwagen von privat ☎ 0170/1050700

Familie sucht ein Wohnmobil oder Wohnwagen von privat. ☎ 0170/1564007

CAMPING ALLGEMEIN

Kathrein Einbauantenne 120,- € Einbau möglich ☎ 089/7555358 oder ☎ 0179/4538662

CAMPING WOHNWAGEN

Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil ☎ 0152/18477064

Samstag, 27. November

BAYERN 1

6.05 Am Samstagvormittag
Darin um 7.15 Uhr: **Held der Woche** und um 10.40 Uhr: **„Clever kochen" – Tipps und Tricks mit Sternekoch Alexander Herrmann**
11.05 Am Samstag
12.05 Am Samstag. 13.30/14.30 Uhr Sport aktuell – Der BAYERN 1 Liveticker
15.05 Heute im Stadion
20.20 Am Abend
22.05 Night Fever
Die lange Disconacht für Bayern

BAYERN 2

4.58 Impressum. (täglich)
5.03 Heimatspiegel. (täglich) Mit Volksmusik gut in den Tag
5.57 Gedanken zum Tag
6.05 Rucksackradio
Alles über Berge, Outdoor und Natur
8.05 Bayerisches Feuilleton
Orientierung auf bairisch „Auffa, obe, eini"
9.05 Am Samstagvormittag
12.05 Zeit für Bayern
Kirchliche Tradition
Bamberg wird bayerisch – Umbruch und Neuanfang Von Susanne Roßbach Die Napoleonischen Kriege haben Europa grundlegend verändert. Die Ergebnisse prägen unsere Gegenwart. Mit dem Frieden von Lunéville 1801 vereinbarten Frankreich und das Heilige Römische Reich, dass Frankreich das linksrheinische Reichsgebiet zufallen solle. Die weltlichen Herrscher, die dort Land verloren, sollten auf Kosten der kirchlichen Territorien rechts des Rheins entschädigt werden. Die Säkularisation war beschlossene Sache. Damit war das Schicksal vieler geistlicher Staaten im Reich besiegelt, darunter auch das des Hochstiftes Bamberg. 1802 marschierten bayerische Truppen in das Hochstift ein. Klöster und Stifte wurden aufgelöst, Kirchen geplündert, Kirchenschätze verkauft oder eingeschmolzen. Ab 1803 gehörte Bamberg zunächst zum Kurfürstentum Bayern, ab 1806 zum Bayerischen Königreich. Aus der Hauptstadt des Hochstiftes Bamberg wurde eine bayerische Provinzstadt. In ihrem Feature will Susanne Roßbach die Hintergründe dieses epochalen Umbruchs erklären und aufzeigen, was er für die Stadt Bamberg bis in die Gegenwart bedeutet. Einige Institutionen fußen noch heute auf den damaligen Ereignissen.
13.05 radioFeature. Alles Bio?
Bio-Lebensmittel gibt es mittlerweile in jedem Supermarkt. Allein im letzten Jahr stieg der Umsatz der Branche um 23 Prozent. Laut der deutschen Nachhaltigkeitsstrategie soll der Anteil von Bio-Produkten in den nächsten zehn Jahren um das 6-fache steigen.
14.05 Breitengrad. Reportagen aus aller Welt
14.30 Nahaufnahme. Die Reportage
15.05 Hörspiel: Metropolis
Während in der lichtlosen Unterstadt die Arbeiter wie Sklaven hausen, lebt die Gesellschaft der Oberstadt in einer Welt des Luxus. Herr über Menschen und Maschinen ist Fredersen, das „Hirn von Metropolis". Seine Gegenspielerin ist Maria, „die Heilige der Unterdrückten". Freder, der blonde Sohn des Herrschers, verliebt sich in sie und folgt ihr in die Katakomben. Sein Vater bittet den Magier Rotwang, eine „falsche Maria" zu erschaffen, einen künstlichen Menschen, der Maria aufs Haar gleicht.
16.12 Playlist. Legenden und Entdeckungen
17.05 Jazz & Politik. Politisches Feuilleton
17.55 Zum Sonntag
18.05 Weltempfänger
18.30 radioMikro
Geschichten vom Kater Musch: Das Mäusegift
18.53 Betthupferl (täglich)
Gute-Nacht-Geschichte für Kinder
Konstantin Kastanienbaum: „Der verlorene Teddybär" in mittelfränkischer Mundart Der Teddybär Brummi liegt spät am Abend noch auf dem Spielplatz und möchte nach Hause. König Konstantin ruft die Spatzenbande zu Hilfe – aber den Spatzen ist der Teddy viel zu schwer.
19.05 Zündfunk
Das Szenemagazin
20.05 radioSpitzen live vor Ort. Kabarett und Comedy
21.05 Zeit für Bayern. (Wiederholung von 12.05 Uhr)
22.05 Eins zu Eins. Der Talk
23.05 Nachtmix
0.03 radioJazznacht extra

BR KLASSIK

6.05 Auftakt
8.05 Piazza. Musik, CD-Tipp & Klassik aktuell
11.05 Meine Musik
12.05 Divertimento. Mit dem Münchner Rundfunkorchester
Olivier Truan: „Klezmer Suite"; Isaac Albéniz/Rodion Schtschedrin: „Zwei Tangos"; Georges Bizet: „Petite Suite", op. 22
13.05 Cantabile. KammerChor Saarbrücken: Georg Grün
14.05 Das Musik-Feature. Charles Koechlin
Der Elsässer Charles Koechlin hatte nicht nur mit seiner Musik etwas zu sagen. Zurecht gilt er als einer der bedeutendsten Komponistenpersönlichkeiten seiner Zeit: Vielfältig, universell interessiert, ein Idealkommunist, Ratgeber und Lehrer.
15.05 On Stage. Junge Interpreten
17.05 Do Re Mikro. Kerzen
Ohne Kerzen wäre Weihnachten eine traurige Veranstaltung. Gar nicht auszudenken, wie es wäre, wenn man um einen dunklen Weihnachtsbaum herum stünde und den kerzenlosen Adventskranz mit Weihnachtsplätzchen schmücken müsste, damit er wenigstens ein bisschen festlich aussieht. Aber natürlich gibt es überhaupt keinen Grund, an Weihnachten die Kerzen auszulassen.
18.05 Jazz und mehr. Just Ladies!
Klassik und Jazz ausschließlich aus der Feder von Komponistinnen. Mit Barockmusik von Chiara Margarita Cozzolani, Bigband-Klängen von Maria Schneider, Klaviersolo von Margaret Ruthven Lang, Swing von Mary Lou Williams oder ganz modernem Jazz von Melissa Aldana.
19.05 Kammermusik
20.05 Konzert mit dem Chor des BR
22.05 Forum Alte Musik
23.05 Musik der Welt

■ **B R H E I M A T** (digital) **– 0.00** Nachrichten. **0.03** Nachtlicht. **5.00** Nachrichten. **5.03** BR-Heimatspiegel. **6.00** Nachrichten. **6.05** BR-Heimatspiegel. **8.00** Nachrichten. **8.05** Bayerisches Feuilleton. **9.00** Nachrichten. **9.05** Wald und Gebirge. **11.00** Nachrichten. **11.05** Treffpunkt Blasmusik. **12.00** Nachrichten. **12.05** Treffpunkt Blasmusik. **13.00** Nachrichten. **13.05** Volksmusik. **14.00** Nachrichten. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.00** Nachrichten. **15.05** Kaffeehaus. **16.00** Nachrichten. **16.05** Servus! **17.00** Nachrichten. **17.05** Blasmusik-Konzert. **18.00** Nachrichten. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.00** Nachrichten. **19.05** Feierabend. **20.00** Nachrichten. **20.05** Operettenzauber. **21.00** Nachrichten. **21.05** Zeit für Bayern. **22.00** Nachrichten. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.00** Nachrichten. **23.05** Nachtlicht

BAYERN 3

TÄGLICH: „B 3"-Infos mit Nachrichten und Kurzberichten jeweils zur vollen Stunde

S A M S T A G und **S O N N T A G :**
0.00 Party-Hitmix. **2.00** Die Nacht. **5.00 Sa:** Frühaufdrehen am Wochenende. **So:** Am Morgen. **9.00 Sa:** Die Samstags-Crasher. **So:** Podcast-Show. **12.00** Alle Hits von heute – am Wochenende. **16.00** Alle Hits von heute – am Wochenende. **20.00 Sa:** Party-Hitmix. **So:** Freundschaft plus. **21.58** Auf ein Wort (täglich).

M O N T A G bis **F R E I T A G :**
0.00 Die Nacht. **5.00** Die Frühaufdreher. **9.00** Alle Hits von heute – am Vormittag **12.00** Update. **13.00** Alle Hits von heute – am Nachmittag. **16.00 Mo–Do:** Alle Hits von heute – für euren Feierabend. **Fr:** Die Zwei für euren Start ins Wochenende. **19.00 Mo–Do:** Was geht?! **19.00 Fr:** Chartshow. **21.00 Mo–Do:** Alle Hits von heute – Am Abend. **21.30 Fr:** Party-Hitmix.

Informationskanal des Bayerischen Rundfunks
ausgestrahlt **täglich** jew. 6.00 bis 24.00 Uhr (u. a. über UKW-Sender Garmisch-Partenk. 104,9 MHz, Herzogstand 106,7 MHz, Mü.-Ismaning 90,0 MHz, Wendelstein/Obb.105,7 MHz). **0.05–6.00 Uhr** MDR Info in Zusammenarbeit mit „B5 aktuell"

95.5 charivari

95.5 Charivari – Münchens Hitradio: Alle aktuellen Hits in einer Playlist

M O N T A G bis **F R E I T A G : 5–10: Markus, Larissa und Du – Dein neuer Morgen in München:** Spannende Hörerakionen, Live-Reportagen und die meisten Nachrichten aus München. Alle aktuellen Hits und die besten Feel-Good-90er plus aktuellem Verkehrsreport. **10–15: Susanne Brückner bei der Arbeit:** mit interessanten Talks und Gästen zusammen mit ganz viel Musik durch den Alltag – egal ob im Büro oder auf der Baustelle. **15–20: München live:** Newcomer-Songs und Feierabendtipps; dazu um 17 und 18 Uhr die Tageszusammenfassung im Münchenbriefing.

D O N N E R S T A G : 20–22: Die Tom Novy Show: Club-Sounds und Club-Hits. **22–0: Der Tom Novy Mix:** Einstimmung aufs Wochenende mit den neuesten Beats.

F R E I T A G : 18–4: Der Partyhitmix mit Enrico Ostendorf: Die größten Party-Songs der 90er und 2000er.

S A M S T A G : 6–12: Der Supersamstag: Wochenresümee, Freitickets und Veranstaltungstipps. **12–18: Die Wochenendplaylist. 18–4: Der Partyhitmix mit Enrico Ostendorf.**

S O N N T A G : 8–20: Die Wochenendplaylist. 20–24: Die Lounge – Eure Chillout-Playlist am Sonntagabend.

antenne bayern

S A M S T A G :
0.00–5.00 Die Bayerische Nacht. **6.00–12.00** Die Stefan-Meixner Show. **12.00–18.00** Schönes Wochenende.**18.00–3.00** Samstag-Abend-Hit-Mix.

S O N N T A G :
3.00–6.00 Die bayerische Nacht**. 6.00–9.00** Guten Morgen Bayern am Sonntag. **9.00–12.00** Menschen am Sonntag. **12.00–20.00** Schönes Wochenende. **20.00–24.00** On the Road again.

M O N T A G mit **F R E I T A G :**
0.00–5.00 Die bayerische Nacht. **5.00–9.00** Guten Morgen Bayern! **Darin um 7.38** „Bayern fragen – Mittermeier antwortet." **9.00–14.00** ANTENNE BAYERN bei der Arbeit. **Darin um 12.45** „Bayern fragen – Mittermeier antwortet". **14.00–19.00 (Mo–Do)** ANTENNE BAYERN Ab in den Feierabend. **19.00–24.00 (Mo–Do)** ANTENNE BAYERN am Abend. **14.00–24.00 (Fr)** ANTENNE BAYERN Ab ins Wochenende.

Sonntag, 28. November

BAYERN 1

6.05 Am Morgen
10.05 Katholische Morgenfeier
Dr. Dietmar Kretz, Würzburg
10.35 Evangelische Morgenfeier
Pfarrerin Sandra Zeidler, Nürnberg
11.05 Am Sonntag
12.00 Zwölfuhrläuten
Partenstein in Unterfranken
12.03 Blaue Couch. Die Gäste der Woche
14.05 Am Sonntag
15.05 Am Sonntag
19.05 Am Abend
20.05 Am Abend
23.05 Die Nacht

BAYERN 2

6.30 Positionen
Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften
7.05 radioMikro
Darin um 7.30 Uhr: **Sonntagshuhn**
8.05 Katholische Welt
Wie die Orgel in die Kirche kam
Erhabene Orgelklänge, der Hochzeitsmarsch, eine Toccata von Bach - kein feierlicher Gottesdienst kommt ohne die Königin der Instrumente aus, ohne die Orgel. In unseren Kirchen stehen hochkomplizierte Instrumente, deren Klang wir wie keinen anderen mit Kirche und Christentum assoziieren. Doch das war nicht immer so. Orgelklang in der Kirche, das wäre für Christen noch vor 1500 Jahren völlig unvorstellbar gewesen, obwohl das Instrument bereits da schon fast 1000 Jahre bekannt war. Die Pfeifenorgel galt als heidnisches Instrument, das beim Kaiserkult und zur Untermalung von Schauspielen und Spektakeln gespielt wurde. Selbst Kaiser Nero soll Organist gewesen sein. Zusammen mit der Augsburger Domorganistin Claudia Waßner, dem Musiker Justus Willberg und dem Ingenieur Klaus Holzapfel macht sich Andreas Pehl im Jahr der Orgel auf eine spannende Reise in die Vergangenheit.
8.30 Evangelische Perspektiven
Marias Sanftmut, Knecht Ruprechts Strenge
Weihnachten ist die Zeit der Aufführungen. Beim Krippenspiel in der Kita, bei der Inszenierung der Weihnachtsgeschichte mit sozialkritischem Einschlag in der Schule, beim Nikolaus-Gastspiel im Wohnzimmer sowie den Oratorien in Kirchen und Konzertsälen nehmen Menschen jeden Alters die Rollen biblischer Figuren und jahrhundertealter Legenden an. So sehr sie das aus Spaß tun, machmal auch vor allem zur Freude von Kindern, so sehr erfahren sie doch auch selbst welche Eigenschaften und Merkmale diejenigen haben, die an dem Geschehen einst beteiligt waren.
9.05 Am Sonntagvormittag
12.05 kulturWelt
12.30 radioTexte – Das offene Buch
13.05 radioReisen. Einfach woanders sein
14.05 Diwan
Das Büchermagazin
15.05 Hörspiel: Überall ist Krach. Eine Mockumentary
Sie sind aus unserem Alltag nicht mehr weg zu denken: der Kassenton im Supermarkt oder das „sprechende" Auto. Der Sounddesigner Paul Ermann war Vordenker vieler akustischer Innovationen. Vom perfekten Klang eines Tischtennisballs bis zum Einwahlgeräusch des ersten Modems. Paul Ermann war von Perfektion getrieben, ohne die soziale Seite unserer hörbaren Welt zu vernachlässigen. Früh erkannte er auch die dunklen Seiten des Internets, machte diese Angst hörbar und brachte sie in unsere Wohnzimmer. Dabei verlor er jedoch nie seinen Humor, schließlich war er Gründungsmitglied des Dangerous-Sounds-Clubs, der Ende der Neunziger mit einer Joghurtmaschine zur Loveparade antrat..
16.05 Eins zu Eins. Der Talk
17.05 radioDoku. Reihenweise Geschichten entdecken
17.30 Playlist
18.05 Kulturjournal
19.05 Filmkultur. Kino. Serie. Gespräch
19.30 Musik für Bayern
20.05 Bayerisches Feuilleton
(Wiederholung von Samstag, 8.05 Uhr)
21.05 radioFeature
22.05 Zündfunk Generator
23.05 Nachtmix
0.03 Wie BR-KLASSIK

BR KLASSIK

6.05 Auftakt
7.05 Laudate Dominum
8.05 Die Bach-Kantate
Mit Bach durch das Kirchenjahr
9.05 Das Musikrätsel
Kniffliges für Musikliebhaber
Internet: www.br-klassik.de/musikraetsel
10.05 Symphonische Matinée
Das Symphonieorchester des BR
Peter Tschaikowsky: „Schwanensee", Ballettsuite; Alexander Glasunow: Melodie, op. 20, Nr. 1; Peter Tschaikowsky: „Dornröschen", Ballettsuite; Milij Balakirew: Ouvertüre über drei russische Themen; Peter Tschaikowsky: „Der Nußknacker", 2. Akt
12.05 Tafel-Confect. Am Mikrofon: Christian Schuler
13.05 Après-midi
15.05 Wunsch:Musik. Ihr Wunsch ist uns Musik
Wählen Sie per TED Ihre aktuelle Wunschmusik:
Telefon: 0137-20 10 20-(1)-(2)-(3)
während der Sendung (EUR 0,14/Min)
Internet: www.br-klassik.de/wunsch-musik
17.05 Do Re Mikro
Nomen est Omen – Namen sind so wichtig
18.05 Cinema – Kino für die Ohren
Filmmusik und Filmtipps
19.05 Konzertabend. Das Münchner Rundfunkorchester
Georges Bizet: „Roma"; Gaetano Donizetti: Aus „Rita"; Georges Bizet: Aus „Le Docteur Miracle"; Nino Rota: Symphonie Nr. 3 C-Dur; „La strada", Ballettsuite
21.05 Operetten-Boulevard
22.05 Geistliche Musik
BR Franken
23.05 Musik der Welt
Nordische Geschichten

■ **B R H E I M A T** (digital) **– 0.00** Nachrichten. **0.03** Nachtlicht. **5.00** Nachrichten. **5.03** BR-Heimatspiegel. **9.00** Nachrichten. **9.05** Katholische Welt. **9.30** Evangelische Perspektiven. **10.00** Nachrichten. **10.05** Festliche Volksmusik. **11.05** So schön klingt Blasmusik. **12.00** Zwölfuhrläuten. **12.03** So schön klingt Blasmusik. **13.00** Nachrichten. **13.05** Volksmusik. **14.00** Nachrichten. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.00** Nachrichten. **15.05** Kaffeehaus. **16.00** Nachrichten. **16.05** Schätze aus dem Schallarchiv. **17.00** Nachrichten. **17.05** Musiksalon. **18.00** Nachrichten. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.00** Nachrichten. **19.05** Feierabend. **19.55** Betthupferl. **20.00** Nachrichten. **20.05** Heimat lesen. **21.00** Nachrichten. **21.05** Sonntag auf d'Nacht. **22.00** Nachrichten. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.00** Nachrichten. **23.05** Nachtlicht.

Montag, 29. November

BAYERN 1

5.05 Am Morgen. Darin um 5.56 Uhr:
Gedanken zur Adventszeit (Mo–Fr)
9.05 Am Vormittag. Darin um 9.30/10.30/11.30 Uhr:
Das Wichtigste aus Ihrer Region (Mo–Fr)
12.05 Mittags in . . .
Das Mittagsmagazin für Ihre Region
13.05 Am Nachmittag
Darin um 13.30/14.30/15.30 und um 16.30 Uhr:
Das Wichtigste aus Ihrer Region (Mo–Fr)
17.05 Das Bayernmagazin
Alles, was in Bayern passiert; darin um 17.30 Uhr:
Das Wichtigste aus Ihrer Region (Mo–Fr)
19.05 Blaue Couch
20.05 Am Abend
Die Bayern Einser – die großen Nummer 1-Hits
23.05 Die Nacht

BAYERN 2

6.05 radioWelt. Magazin am Morgen
mit **Gedanken zur Adventszeit**
8.30 kulturWelt. Aktuelles Feuilleton
9.05 radioWissen. Vereinigte Arabische Emirate – Späte Gründung, schneller Boom/Wie Bangladesch entstand – Krieg zwischen Indien und Pakistan/Das Kalenderblatt 29.11.1990: Deutschlandpremiere von Disneys „Arielle, die Meerjungfrau"
10.05 Notizbuch. Aufwachsen in einer Hartz IV-Familie
12.05 Tagesgespräch. Hörerforum
Telefon 0800/9 49 59 55 (gebührenfrei)
E-Mail: tagesgespraech@bayern2.de
www.br.de/tagesgespraech (Mo–Fr)
13.05 radioWelt. Magazin am Mittag (Mo–Fr)
13.30 regionalZeit
Hören, was in Stadt und Land passiert (Mo–Fr)
14.05 radioReisen. (Wiederholung vom Sonntag, 13.05 Uhr)
15.05 radioWissen am Nachmittag
Die Reichspogromnacht – Der verordnete Volkszorn/Judentum in NS-Deutschland – Entrechtet, deportiert, ermordet/Das Kalenderblatt
16.05 Eins zu Eins. Der Talk
17.05 radioWelt. Magazin am Abend
Darin um 17.25 Uhr: **Börsengespräch** (Mo–Fr)
18.05 IQ – Wissenschaft und Forschung
18.30 radioMikro. Magazin für Kinder
19.05 Zündfunk. Das Szenemagazin
20.05 Hörspiel: Überall ist Krach. Eine Mockumentary
(Wiederholung vom Sonntag, 15.05 Uhr)
21.05 Theo.Logik. Backen
22.05 Eins zu Eins. Der Talk. (Wiederholung von 16.05 Uhr)
23.05 Nachtmix
0.03 Reflexionen. Mit **Gedanken zur Adventszeit** und **Kalenderblatt** (Mo–Fr)
0.10 Concerto bavarese. Bayerische Komponisten
2.03 Wie BR-KLASSIK

BR KLASSIK

6.05 Allegro. Musik und Kultur erleben
9.05 Philharmonie. Das Konzert am Vormittag
Isabella Leonarda: Sonate, op. 16, Nr. 7; Marion Eugenie Bauer: „American Youth", op. 36; Augusta Holmès: „La nuit et l'amour"; Elfrida Andrée: Sonate B-Dur; Mélanie Bonis: „Suite en forme de valses"; Gioacchino Rossini: Streichersonate Nr. 1 Dur; Louis Spohr: Konzert a-Moll, op. 131; Felix Mendelssohn Bartholdy: Konzert E-Dur
12.05 Mittagsmusik. Ulrich Sommerlatte hat es eilig; Giora Feidman geht in Ruhe fischen; Carl Maria von Weber zieht die Jagd vor u. a.
Die Telefonnummer für Ihr Wunschstück:
0800/7 73 33 77 (gebührenfrei)
14.05 Panorama
Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento D-Dur, KV 136; Sophie Westenholz: Sonate c-Moll; Ermanno Wolf-Ferrari: Idillio-concertino A-Dur, op. 15; Dora Pejacevic: Sonate b-Moll, op. 36; Johan Halvorsen: Symphonie Nr. 1 c-Moll
16.05 Leporello
Musik und Kultur erleben
Um 16.15/17.15 Uhr: **Kulturszene.** 16.40 Uhr: **Was heute geschah – Musikkalender**
18.05 Dmitrij Schostakowitsch – Eine Hörbiografie (1/10)
Er ließ sich nicht gern die Karten schauen. Und er hatte Grund dafür. Über sein eigenes Leben behauptete Schostakowitsch: „Es war ziemlich grau und farblos". In Wirklichkeit war es das spannendste Komponistenleben des 20. Jahrhunderts.
19.05 con passione
60 Jahre nach der „Schwarzen Venus"
20.05 Konzertabend. Der Chor des Bayerischen Rundfunks
21.05 SWEET SPOT. Neugierig auf Musik
23.05 Jazztime
Jazztoday

■ **B R H E I M A T** (digital) **– 0.00** Nachrichten. (jew. zur vollen Std.) **0.03** Nachtlicht. **5.03** BR-Heimatspiegel – Mit Volksmusik gut in den Tag. **6.05** BR-Heimatspiegel. **9.05** Volksmusik am Vormittag. **10.05** Habe die Ehre! **12.05** BR Heimat aktuell. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.05** Servus! **17.05** Blasmusik. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.05** Feierabend. **19.55** Betthupferl. **20.05** Auf d'Nacht. **21.05** Aufdraht. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.05** Nachtlicht.

Dienstag, 30. November

BAYERN 1

5.05 Am Morgen
Gut informiert starten
9.05 Am Vormittag
12.05 Mittags in . . . Das Mittagsmagazin für Ihre Region
13.05 Am Nachmittag
17.05 Das Bayernmagazin
Alles, was in Bayern passiert
19.05 Blaue Couch
20.05 Am Abend. Classic Rock
23.05 Die Nacht

BAYERN 2

6.05 radioWelt. Magazin am Morgen
mit **Gedanken zur Adventszeit**
8.30 kulturWelt. Aktuelles Feuilleton
9.05 radioWissen. Marina Abramovic – Performance, Provokation und Pop/Performance Art – Geschichte, Themen, Perspektiven/Das Kalenderblatt
30.11.1956: Hausfreund Swampy zieht in Berliner Krokodilhalle
10.05 Notizbuch. Geschichte der Arbeit im Museum
12.05 Tagesgespräch. Hörerforum
14.05 Favoriten. Empfehlungen von Bayern 2
15.05 radioWissen am Nachmittag. Fjodor M. Dostojewski – Leben und Werk/Trümmerliteratur – Schreiben in der Nachkriegszeit/Das Kalenderblatt
16.05 Eins zu Eins. Der Talk
18.05 IQ – Wissenschaft und Forschung
Linkshänder-Forschung
18.30 radioMikro
18.53 Betthupferl. Gute-Nacht-Geschichte für Kinder
Babysitter-Service (2/5): Die rote Perle Ronjas Perlenkette scheint dem kleinen Kasper zu gefallen. Er zieht daran und alle Perlen hüpfen durch das Zimmer. Kasper sammelt eine rote Perle auf und steckt sie sich in die Nase.
19.05 Zündfunk
20.05 Nachtstudio. „Es ist egal, aber"
Für die Musikbranche war das letzte Jahr eines aus der Konserve und eines für die Tonne. Für den Pop als Kunst aber könnte es sich als eine lang notwendige Frischzellenkur erwiesen haben. Das Nachtstudio hat Musikerinnen, Veranstalter und Musikjournalisten durch das Krisenjahr begleitet und erlebt, wie stark die Branche sich verändert hat.
21.05 radioTexte am Dienstag
22.05 Eins zu Eins. Der Talk (Wiederholung von 16.05 Uhr)
23.05 Nachtmix
0.10 Concerto bavarese
2.03 Wie BR-KLASSIK

BR KLASSIK

9.05 Philharmonie. Das Konzert am Vormittag
Hans Christian Lumbye: „Künstler-Träume"; Felix Mendelssohn Bartholdy: „Ein Sommernachtstraum", Notturno; Franz Liszt: Liebestraum Nr. 1 As-Dur, Nr. 2 E-Dur und Nr. 3 As-Dur; Richard Wagner: „Wesendonck-Lieder", Träume; Johann Strauß: „Jugend-Träume",op. 12; Johann Sebastian Bach: Orchestersuite Nr. 3D-Dur, BWV 1068; Carl Loewe: Klavierkonzert Nr. 2 A-Dur; Johann Nepomuk Hummel: Oktett-Partita Es-Dur u. a.
12.05 Mittagsmusik
Franz von Suppé jubelt; Richard Rodgers schreibt eine Broadway-Revue; Joaquin Rodrigo komponiert nach alter Art u. a.
Die Telefonnummer für Ihr Wunschstück:
0800/7 73 33 77 (gebührenfrei)
14.05 Panorama
Mit dem Symphonieorchester des BR
Edward Elgar: „Enigma-Variationen", op. 36; Johann Sebastian Bach: Konzert d-Moll, BWV 1060 R; Peter Tschaikowsky: Klavierkonzert Nr. 1 b-Moll; Georges Bizet: Symphonie C-Dur
16.05 Leporello. Musik und Kultur erleben
18.05 Dmitrij Schostakowitsch – Eine Hörbiografie (2/10)
Doppeltes Spiel
19.05 Das starke Stück
Musiker erklären Meisterwerke –
Mischa Maisky, Violoncello
20.05 Kammerkonzert
BR Franken
Der polyphone Männergesang Korsikas scheint tief aus den Eingeweiden der Erde zu kommen, seine archaische Kraft wurzelt in jahrhundertealten Traditionen. In ihnen fließen die musikalischen Farben des Mittelmeeres zusammen: romanischer Sprachklang, orientalische Melismen und das erdige Timbre der Stimmen. Am 19. November gastiert das korsische Gesangsquartett „Barbara Furtuna" in Fürth zusammen mit dem belgischen Weltmusikduo „Belem".
22.05 Horizonte. Der Musik-Cyborg
23.05 Jazztime. News & Roots

■ **B R H E I M A T** (digital) **– 0.00** Nachrichten. (jew. zur vollen Std.) **0.03** Nachtlicht. **5.03** BR-Heimatspiegel – Mit Volksmusik gut in den Tag. **6.05** BR-Heimatspiegel. **9.05** Volksmusik am Vormittag. **10.05** Habe die Ehre! **12.05** BR Heimat aktuell. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.05** Servus! **17.05** Blasmusik. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.05** Feierabend. **19.55** Betthupferl. **20.05** Auf d'Nacht. **21.05** Aufdraht. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.05** Nachtlicht.

Mittwoch, 1. Dezember

BAYERN 1

5.05 Am Morgen
Gut informiert starten
9.05 Am Vormittag
12.05 Mittags in . . . Das Mittagsmagazin für Ihre Region
13.05 Am Nachmittag
17.05 Das Bayernmagazin
Alles, was in Bayern passiert
19.05 Blaue Couch
20.05 Am Abend. Die 80er Show
23.05 Die Nacht

BAYERN 2

6.05 radioWelt. Magazin am Morgen
mit **Gedanken zur Adventszeit**
8.30 kulturWelt. Aktuelles Feuilleton
9.05 radioWissen. Die Tora – Die Heilige Schrift des Judentums/Der Talmud – Debatte mit Gott/Das Kalenderblatt
1.12.1903: Der erste Western der Filmgeschichte
10.05 Notizbuch – Gesundheitsgespräch
Meine Hormone, mein Darm und ich
Prof. Markus Lerch ist nicht nur Ärztlicher Direktor des LMU-Klinikums München, er ist auch Experte für den Darm und Endokrinologe. Gemeinsam mit Dr. Marianne Koch beantwortet er Fragen über den Zusammenhang von Hormonen und Darm.
11.05 Notizbuch
12.05 Tagesgespräch. Hörerforum
14.05 Breitengrad. Reportagen und Musik aus aller Welt
15.05 radioWissen am Nachmittag
Philosophie des Wohnens – Von Domizil und Sein/Traditionelles Wohnen in Japan – Im Einklang mit Natur und Raum/Das Kalenderblatt
16.05 Eins zu Eins. Der Talk
18.05 IQ – Wissenschaft und Forschung
19.05 Zündfunk. Das Szenemagazin
20.05 Hörspiel: radioKrimi: Alice (5+6/8)
Alice (5/8) – Lebendig Ein Treffen mit Lasses Ex-Freundin Martha verläuft zunächst ganz in Alices Sinn. Und macht sie auf ein wichtiges Detail aufmerksam, das ihr bald gefährlich werden könnte. Während der äußere Druck auf die Firma seit Naomis Fehltritt weiter wächst, übergibt Florence ihrer erfolgreichen Neueinsteigerin immer abwegigere Aufträge. Doch den nächsten Job bringt auch die talentierte Hiobsbotschafterin nur mit einiger Überwindung über die Bühne.
21.05 Dossier Politik. Hintergrund, Analyse, Meinung
22.05 Eins zu Eins. Der Talk. (Wiederholung von 16.05 Uhr)
23.05 Nachtmix
0.10 Concerto bavarese. Bayerische Komponisten
2.03 Wie BR-KLASSIK

BR KLASSIK

9.05 Philharmonie. Das Konzert am Vormittag
Camille Saint-Saëns: „Wedding Cake", op. 76; Peter Warlock: „Capriol Suite"; Alexander Tcherepnin: Lieder und Tänze, op. 84; David Popper: Violoncellokonzert d-Moll, op. 8; Leó Weiner: Divertimento D-Dur, op. 20; Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert C-Dur, KV 415; Emilie Mayer: Symphonie Nr. 1 c-Moll; Georg Friedrich Händel: „Mi palpita il cor", HWV 132 B; Joseph Haydn: Symphonie Nr. 91 Es-Dur.
12.05 Mittagsmusik. Ella Fitzgerald sehnt sich nach Schnee; Rodolfo wärmt eine Hand; Engelbert Humperdinck schreibt ein Wiegenlied u. a.
Die Telefonnummer für Ihr Wunschstück:
0800/7 73 33 77 (gebührenfrei)
14.05 Panorama
Ethel Smyth: „The Wreckers", Ouvertüre; Laura Netzel: Suite, op. 62; Antonín Dvorák: Violoncellokonzert h-Moll, op. 104; Laura Netzel: Drei Salonstücke,op. 24; Robert Schumann: Symphonie Nr. 3 Es-Dur - „Rheinische"
16.05 Leporello. Musik und Kultur erleben
18.05 Dmitrij Schostakowitsch – Eine Hörbiografie (3/10)
Doppeltes Spiel
19.05 Classic Sounds in Jazz. „Shine a light"
20.05 Konzert des Münchener Kammerorchesters
Leitung: Clemens Schuldt
„Nachbarn" lautet das beziehungsreiche Saisonthema beim Münchener Kammerorchester. Damit sind keineswegs nur die Sitznachbarn im Prinzregententheater gemeint, das man ja jetzt endlich wieder besuchen darf. Sondern beispielsweise die weniger bekannten Nachbarn der Wiener Klassiker. So stellte Chefdirigent Clemens Schuldt im Eröffnungskonzert am 14. Oktober den Titanen Beethoven seinem zeitweiligen Rivalen Anton Eberl gegenüber. Von dem Mozart-Freund dirigierte Schuldt zum Auftakt die Ouvertüre aus Eberls Zauberoper „Die Königin der schwarzen Inseln", die in die orientalische Märchenwelt von 1001 Nacht entführt.
22.05 Der Chor des Bayerischen Rundfunks
23.05 Jazztime. Jazz aus Nürnberg: Jazz & Beyond

■ **B R H E I M A T** (digital) **– 0.00** Nachrichten. (jew. zur vollen Std.) **0.03** Nachtlicht. **5.03** BR-Heimatspiegel – Mit Volksmusik gut in den Tag. **6.05** BR-Heimatspiegel. **9.05** Volksmusik am Vormittag. **10.05** Habe die Ehre! **12.05** BR Heimat aktuell. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.05** Servus! **17.05** Blasmusik. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.05** Feierabend. **19.55** Betthupferl. **20.05** Auf d'Nacht. **21.05** Aufdraht. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.05** Nachtlicht.

Donnerstag, 2. Dezember

BAYERN 1

5.05 Am Morgen
Gut informiert starten
9.05 Am Vormittag
12.05 Mittags in . . . Das Mittagsmagazin für Ihre Region
13.05 Am Nachmittag
17.05 Das Bayernmagazin
Alles, was in Bayern passiert
19.05 Blaue Couch
20.05 Am Abend. Live und unplugged
23.05 Die Nacht

BAYERN 2

6.05 radioWelt. Magazin am Morgen
mit **Gedanken zur Adventszeit**
8.30 kulturWelt. Aktuelles Feuilleton
9.05 radioWissen
Papier – Energiefressendes Kulturgut/Baumwolle – Das weiße Gold/Das Kalenderblatt
2.12.1946: „Operation Highjump" beginnt
10.05 Notizbuch. Was wird aus heimischer Wolle?
12.05 Tagesgespräch. Hörerforum
14.05 kulturLeben
15.05 radioWissen am Nachmittag
Holz – Die Mär von der sauberen Energie/Ökodörfer – Weltflucht oder Zukunftslabor?/Das Kalenderblatt
16.05 Eins zu Eins. Der Talk
18.05 IQ – Wissenschaft und Forschung
Unterseekabel
18.30 radioMikro
Magazin für Kinder
19.05 Zündfunk. Das Szenemagazin
20.05 kulturLeben
21.05 radioTexte am Donnerstag
Der Kampf um den Mann (2/10)
München um 1900. Was muss das oberste Ziel einer Witwe mit drei Töchtern sein? Gute Partien für den Nachwuchs natürlich! Es geht um Versorgung und Ansehen, Gefühl wäre auch nicht schlecht! Durchaus anspruchsvoll also - diese Männer müssen gefunden und umgarnt werden, und schnell muss es gehen. Anders hat es die verwitwete Frau von Merk in Carry Brachvogels Roman „Der Kampf um den Mann" nie gelernt. Der Titel sagt alles – Olga, Tilde und Franzi unter die Haube zu bringen, stellt sich als hartes Geschäft heraus.
22.05 Eins zu Eins. Der Talk. (Wiederholung von 16.05 Uhr)
23.05 Nachtmix
0.10 Concerto bavarese
Bayerische Komponisten
2.03 Wie BR-KLASSIK

BR KLASSIK

9.05 Philharmonie
Richard Strauss: Bläserserenade Es-Dur, op. 7; Joseph Haydn: Symphonie Nr. 49 f-Moll; Camille Saint-Saëns: Suite d-Moll, op. 16; Das Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks Franz Schubert: Ouvertüre im italienischen Stil C-Dur, D 591; Joseph Wölfl: Symphonie Nr. 3 D-Dur; Johannes Brahms: Symphonie Nr. 3 F-Dur
12.05 Mittagsmusik
Franz Schubert gibt sich kriegerisch; Daniel Hope und Chilly Gonzales machen sich winterfest; Léo Delibes glaubt an Naturgeister u. a.
Die Telefonnummer für Ihr Wunschstück:
0800/7 73 33 77 (gebührenfrei)
14.05 Panorama. Tokyo City Philharmonic Orchestra
Leitung: Taijiro Iimori Solist: Masaya Kamei, Klavier Frédéric Chopin: Klavierkonzert Nr. 1 e-Moll; Peter Tschaikowsky: Symphonie Nr. 5 e-Moll
16.05 Leporello
Musik und Kultur erleben
18.05 Dmitrij Schostakowitsch – Eine Hörbiografie (4/10)
19.05 KlassikPlus. Braune Bohnen
Was wäre unsere Musik ohne Kaffeegenuss? Seit der „braune Türkentrank" das barocke Europa erobert hat, weht ein aromatischer Hauch von gerösteten Arabica-Bohnen durch Komponistenstuben und Konzertsäle. Johann Sebastian Bach huldigte dem neumodischen Getränk mit seiner berühmten Kaffeekantate, Richard Wagner trank seinen Mokka auf Venedigs Markusplatz. Und wenn wir vom Kaffeehaus reden, dann haben wir einen spezifischen Klang im Ohr, den vom Salonorchester und seinem Stehgeiger. Kaffee animiert und inspiriert. Dank seiner Wirkung hat der coffeinhaltige „Stoff" so manchem Komponisten über Schaffenskrisen und Einfallslosigkeit hinweggeholfen. Denn ohne einen Schluck Kaffee zur richtigen Zeit sähe das Repertoire der abendländischen Musik sicherlich anders aus.
20.05 Kammerkonzert. Concerto Köln
22.05 Horizonte
23.05 Jazztime

■ **B R H E I M A T** (digital) **– 0.00** Nachrichten. (jew. zur vollen Std.) **0.03** Nachtlicht. **5.03** BR-Heimatspiegel – Mit Volksmusik gut in den Tag. **6.05** BR-Heimatspiegel. **9.05** Volksmusik am Vormittag. **10.05** Habe die Ehre! **12.05** BR Heimat aktuell. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.05** Servus! **17.05** Blasmusik. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.05** Feierabend. **19.55** Betthupferl. **20.05** Auf d'Nacht. **21.05** Aufdraht. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.05** Nachtlicht.

Freitag, 3. Dezember

BAYERN 1

5.05 Am Morgen
Gut informiert starten
9.05 Am Vormittag
12.05 Mittags in . . . Das Mittagsmagazin für Ihre Region
13.05 Am Nachmittag
17.05 Das Bayernmagazin
Alles, was in Bayern passiert
19.05 Am Abend
20.05 Am Abend. Fritz und Hits
23.05 Die Nacht

BAYERN 2

6.05 radioWelt. Magazin am Morgen
mit **Gedanken zur Adventszeit**
8.30 kulturWelt. Aktuelles Feuilleton
9.05 radioWissen
Der Thunfisch – Der bedrohte Jäger der Meere/Aquakultur – Tierzucht in Wasserfarmen/Das Kalenderblatt 3.12.1987: Werner Herzogs „Cobra Verde" hat Premiere
10.05 Notizbuch
12.05 Tagesgespräch
Hörerforum
14.05 radioSpitzen. Kabarett und Comedy
15.05 Schalom
Jüdischer Glaube – Jüdisches Leben
15.20 Sozusagen!
Bemerkungen zur deutschen Sprache
15.30 Nahaufnahme. Die Reportage
16.05 Eins zu Eins. Der Talk
18.05 IQ – Wissenschaft und Forschung
18.30 radioMikro
Magazin für Kinder
18.53 Betthupferl
Babysitter-Service (5/5): Diego, der Fußballer Der vierjährige Diego hat schon eine richtige Profi-Fußballer-Ausrüstung. Das Problem ist nur: er hat überhaupt keine Lust Fußball zu spielen. Aber Ronja will unbedingt seinen tollen Lederball ausprobieren
19.05 Zündfunk. Das Szenemagazin
21.05 Hörspiel: hör!spiel!art.mix:
Das Siegerstück der ARD Hörspieltage 2021
Im Rahmen der ARD Hörspieltage, dem größten deutschsprachigen Festival rund um Hörspiel und Soundart, wird jedes Jahr der Deutsche Hörspielpreis der ARD an eine aktuelle Produktion vergeben.
22.30 Bayern 2 debattiert
Reden übers Leben
23.05 Nachtmix
2.03 Wie BR-KLASSIK

BR KLASSIK

9.05 Philharmonie. Das Konzert am Vormittag
Florian Walser: „Wehntalerpolka"; Joseph Lauber: Symphonische Suite F-Dur - „Die Alpen"; Ludwig van Beethoven: Variationen F-Dur über ein Schweizer Lied; Felix Mendelssohn Bartholdy: Streichersymphonie Nr. 9 C-Dur - „Schweizer Symphonie"; Julius Röntgen Vater: „Altniederländische Tänze", op. 46 u. a.
12.05 Mittagsmusik
Alexei Volodin schaut in den Spiegel; Leonard Slatkin dirigiert einen Hit von Fauré; das Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin zeigt Charakter u. a.
Die Telefonnummer für Ihr Wunschstück:
0800/7 73 33 77 (gebührenfrei)
14.05 Panorama. Georg Philipp Telemann: Ouvertüre G-Dur; Johannes Brahms: Klavierkonzert Nr. 1 d-Moll; Wolfgang Amadeus Mozart: „Le nozze di Figaro", Harmoniemusik; Franz Schubert: Symphonie Nr. 1 D-Dur
16.05 Leporello. Musik und Kultur erleben
18.05 Dmitrij Schostakowitsch – Eine Hörbiografie (5/10)
19.05 Das Musik-Feature
„Musik ohne Grenzen"
Musik gehört zur elementaren Kultur der Menschheit.Die UN-Behindertenrechtskonvention, die 2009 verabschiedet wurde, fordert, „Menschen mit Behinderungen die Möglichkeit zu geben, ihr kreatives, künstlerisches und intellektuelles Potenzial zu entfalten und zu nutzen, nicht nur für sich selbst, sondern auch zur Bereicherung der Gesellschaft". Das heißt unter anderem auch, dass alle Menschen einen barrierefreien Zugang zur Musikausübung in allen Formen bekommen sollen - vom Musikunterricht über das Spiel in Laienensembles bis hin zur professionellen Musikerkarriere. Doch wie sieht es in der Realität aus? Susann Krieger hinterfragt die aktuelle Situation und zeigt Beispiele, wie Inklusion im Bereich der Musik funktionieren kann.
20.05 Konzertabend
22.05 Orgelmusik
23.05 Jazztime. Bühne frei im Studio 2...

■ **B R H E I M A T** (digital) **– 0.00** Nachrichten. (jew. zur vollen Std.) **0.03** Nachtlicht. **5.03** BR-Heimatspiegel – Mit Volksmusik gut in den Tag. **6.05** BR-Heimatspiegel. **9.05** Volksmusik am Vormittag. **10.05** Habe die Ehre! **12.05** BR Heimat aktuell. **14.05** Obacht! Tradimix. **15.05** Servus! Musik und Gäste. **17.05** Blasmusik. **18.05** Fränkisch vor 7. **19.05** Feierabend. **19.55** Betthupferl. **20.05** Auf d'Nacht. **21.05** Aufdraht. **22.05** Obacht! Tradimix. **23.05** Nachtlicht.

JOURNAL am Wochenende

HANS UND MARION TUCKERN IM TRABANT DURCH GIESING

Am 1. Dezember ist es soweit: Hans Stockmeier (82) aus München und seine Marion feiern den 60. Geburtstag ihres Trabis P 50. Das Auto ist fast so abenteuerlich wie das Leben des Besitzers…

Matthias Bieber

Hans Stockmeier und seine Marion in Ihrem Trabant. Fotos: Sigi Jantz

Unser Trabi wird 60

Hans und der Trabant, das war Liebe auf den ersten Blick – Bayer liebt Ossi-Wagen! Die Vorgeschichte dazu war allerdings alles andere als Liebe. Denn 1944 verschlug es in den Kriegswirren den Buben Hans von Bayern nach Kamenz (Sachsen), wo er zwei Jahre bei Pflegeeltern aufwuchs, bevor er heim zur Mutter konnte. 1956 besuchte der 16-Jährige seine Pflegeeltern von einst wieder – und kam wegen eines Verwaltungsfehlers nicht mehr raus! Er sei DDR-Bürger, sagte das Meldeamt. „Weil die Ausreise-Genehmigung ein Jahr dauern konnte, suchte ich mir eine Arbeit und begann im Roburwerk als Hilfsschlosser", erinnert sich der Giesinger. Er absolvierte bei der Volksarmee die Grundausbildung und fuhr dann Lkw bei der Reichsbahn.

Zurück zum Roburwerk: Hier wurde der erste Trabant hergestellt, der 500er. Die Nullserie. „Ich war fasziniert", erinnert sich Hans. „Weil ich bei der Volksarmee den Lkw-Führerschein machen wollte, hatte ich meine erste Fahrstunde gleich mal in einem Trabi P 50. Das war ein uriges Gefühl." Ein Gefühl, das ihn nie mehr verlassen hat – auch als er 1959 höchst abenteuerlich aus der DDR floh. Nachdem er drei Jahre lang immer wieder einen Ausreise-Antrag gestellt hatte, machte er sich in seiner Reichsbahn-Uniform über Westberlin auf den Weg und flog von dort nach Riem. Seitdem ist Hans ein Münchner, der immer wieder in die DDR zu Besuchen zurückgekehrt ist. Ein mulmiges Gefühl, dass er festgehalten würde, hatte er nur das erste Mal. „Doch alles war wunderbar."

In Giesing ist er ein bunter Hund mit seinem leuchtenden Trabi, seiner „Murmel". Auf der Straße erntet er Lichthupen, hochgereckte Daumen – aber auch Kritik, gerade in Zeiten steigenden Klima-Bewusstseins. „Ein paar Leute gibt es immer, die mosern. Plastikschrott oder Dreckschleuder – aber die meisten Reaktionen sind positiv, das freut mich."

Margot und Hans vor ihrem Pkw. „Der Trabi stinkt nicht, nur bei falschem Gemisch", sagt Hans.

Dass der Trabi so stinken würde, sei nicht wahr – nur, „wenn das Benzingemisch falsch dosiert ist". Falls es stimmt – zehn Liter Benzin auf 0,2 Liter Öl –, dann passe es. Und knattern gehört schließlich zum Ostalgie-Geschäft. „Ich kann so 100 bis zu 110 km/h fahren, aber ich belasse es bei 80 oder 90. Ich bin ja auch nicht mehr der Jüngste", grinst Stockmeier, der in seinem Leben schon viele Modelle gefahren ist – mal von Lkws abgesehen.

Vor 30 Jahren war Schluss mit der Trabi-Produktion. Wir erinnern uns an die Variante mit VW-Polo-Motor, die im Jahr vor dem Mauerfall in Serie ging. Aber da winkt Stockmeier ab. „Das ist kein Trabant mehr", sagt er. Und denkt ein bisserl wehmütig an ein Schmuckstück zurück, das er wegen einer Sonnen-Allergie verkaufen musste: ein königsblaues Trabi-Cabrio.

Seine Partnerin Margot lernte er vor 28 Jahren per Annonce kennen. Als „Härtetest" nahm er sie nach ein paar Wochen gleich mal mit in die ehemalige DDR, um seine einstige Pflegetante aus den abenteuerlichen Kindheits-Tagen in Kamenz zu besuchen. Natürlich ging es im Trabi „rüber" – seine Herzdame ist seitdem ebenfalls ein echter Fan, als sie die Unmengen Trabants sah. Zwei Herzen im Zweitakter-Takt.

Das Paar pflegt seinen Kultwagen. Im Inneren wackelt während des Fahrens ein Stoffdackelkopf, eine gehäkelte schwarz-rot-goldene Klorolle ziert den Fond ebenso wie eine Uniform-Mütze. Auf diversen Trabi-Veranstaltungen kassieren die beiden Preise und Pokale.

Übrigens: In München sind derzeit 76 Trabis zugelassen. Und Hans hat viele Texte im Internet veröffentlicht – auf der Homepage des Bayerischen Trabant-Clubs:

www.bayerischer-trabant-club.de

LESERGEDICHT

Das Haus meiner Eltern

Manchmal steh ich noch vor dem Haus
meiner Eltern, wo meine Wurzeln sind,
darin hab ich geweint und gelacht,
gescherzt und gespielt, damals, als Kind.

Das alles ist nun schon geraume Zeit her.
Der Anblick macht das Herz mir schwer.
Die Fenster blicken für mich kalt und leer:
das, was es ausmachte, ist nicht mehr.

Es sieht immer noch fast wie früher aus,
dies Haus, nach all den vielen Jahren,
vor denen ich zog in die Welt hinaus
und in denen ich viel vom Leben erfahren.

Am Haus hat sich fast nichts verändert,
doch stehn die Mauern jetzt für mich leer.
Vater und Mutter sind nicht mehr.

Träte ich heute ein,
ich käme nicht heim.
In Gedanken und Träumen allein
kann ich noch dort Zuhause sein.

Marita Fischer-Reinspach

Die 69-jährige Mutter zweier Söhne, die in München-Freimann lebt, liebt die Natur, ihren Garten sowie Kunst und Kultur.

MACHEN SIE MIT!
Schicken Sie uns Ihre Verse mit Foto, Lebenslauf und Adresse an: Münchner Merkur, Journal-Redaktion, Paul-Heyse-Straße 2-4, 80336 München. Oder per E-Mail an: mbusch@merkur.de

LOTTO-GLÜCK ZU GEWINNEN

Adventskalender mit Losen!

Der Advent steht vor der Tür, und das Glück könnte bei Ihnen anklopfen! Und zwar dank dieser tollen Losekalender von Lotto Bayern. Denn wir verlosen heute zwölf Adventskalender, die mit jeweils 22 Bayernlosen und zweimal dem Los Extra-Gehalt bestückt sind: Der Klassiker Bayernlos (seit 1997 auf dem Markt und seither dauerhaft beliebt) bietet (bei zwei Euro Einsatz) Sofortgewinne bis zu 300 000 Euro! Übrigens: Wer die „Zweite Chance" ausfüllt, kann mit Glück als TV-Kandidat (donnerstags, 16.15 bis 17.30 Uhr) bei „Wir in Bayern" im BR am Glücksrad drehen und noch mehr erspielen. Rund 20 Prozent aller Lose haben die Chance, bei der wöchentlichen TV-Ziehung so einen Gewinn zwischen 5000 und 150 000 Euro abzuräumen. Zudem stecken in jedem unserer Kalender noch zwei Lose Extra-Gehalt – ein Aufreißlos, das für nur drei Euro Einsatz tolle Sofortgewinne von drei bis 5000 Euro bietet. Hauptgewinn sind übrigens 6000 Euro monatlich, und das 66 Monate lang! Die Lose gibt's natürlich auch an allen Annahmestellen von Lotto Bayern! Viel Glück!

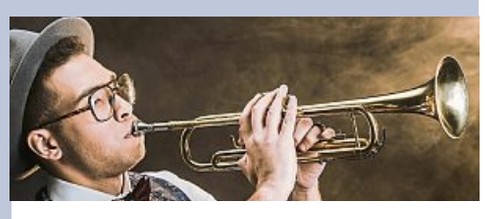
Mehr Infos auf www.lotto-bayern.de

Tolle Lotto-Adventskalender mit starken Losen warten auf unsere Gewinner! Foto: M. Schlaf

So spielen Sie mit – viel Glück!
Wer einer unserer tollen Adventskalender von Lotto Bayern (bestückt mit je 22 Bayernlosen und zwei Losen Extra-Gehalt) gewinnen will, der schreibt oder ruft an – bitte mit Name, Adresse, Telefon und dem Lösungswort.
Münchner Merkur, Marketing
Lösungswort: Lotto
Postfach, 81010 München, Tel.: 0137 / 800 28 10 (telemedia-interactive GmbH, 50 Cent/Anruf aus dt. Festnetz, ggf. abw. Preise aus Mobilfunknetz.)
Einsendeschluss: Dienstag, 30. November 2021

Den Kurzurlaub im im Streklhof bei Velden am Wörthersee hat gewonnen: Daniel Frank, Zorneding..

WITZ



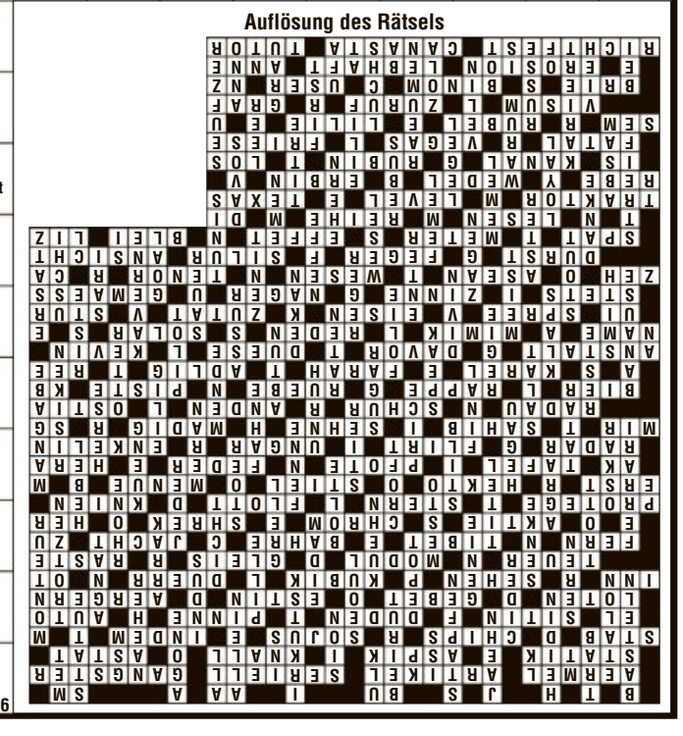
Zielorientiert

Der Alex fragt seinen Spezl: „Sag mal, warum übst du denn neuerdings jeden Tag sechs Stunden auf der Trompete?" Der Karl antwortet: „Wenn man etwas will, muss man hart daran arbeiten." – „Und was willst du?" – „Die Wohnung nebenan."

spielerisch bauen, Hobby
Eichmaß
Gangart zwischen Schritt u. Galopp
„unglaubige“ Frau
dt. Raumfahrer (Sigmund) † 2019
mit schwerem Schritt gehen
große Raumstation (Abk.)
Hauptstadt des Libanon
Scherz
schweiz. Kantonshauptstadt
Stadt in Sibirien
kurz für: in das
isoliert
Weltraum
Nulllinie des erdmagnet. Feldes
Beruf in der Textilindustrie
Handy-Norm (Abk.)
Skulptur
weinartiges Honiggetränk
Teil des Hemdes
„Grundgesetz“-Abschnitt
in Reihen
Schwerverbrecher
Gegenteil von: Dynamik
franz. Apfelwein (engl.)
Speise in Gelee
Olympiastadt 1988
plötzliches scharfes Geräusch
Strom durch Pakistan
ein Halogen
Montagefacharbeiter
Impfstoffe
geröstete Kartoffelscheiben
Sammelstelle, Lagerhalle
sowjetische Raumfähre
Tablette
ein Bindewort
männl. Blutsverwandter
widerstehen
Hochsprunggerät
Sitzstreik (2 Worte, amerik.)
besondere Geistesgröße
dt. Rechtschreibbuch
veraltet: Schwiegersohn
Bootssteuerhebel, Helmstock
Reisbranntwein
Kraftfahrzeug (Kzw.)
Wassertiefe messen
Bodenvertiefung
Anrufung Gottes
beherzt
Osteuropäerin
undurchlässig
boshaft necken, Verdruss bereiten
langsame Gangart
optisch wahrnehmen
musik.: traurig
Wortteil für „dritte Potenz“
blendend hell
mager
franz. Departement
Bergstock in Graubünden
Nebenfluss der Donau
italien. Rennfahrer † (Enrico)
kostspielig
Amtsbezeichnung
austauschbares Bauteil
Figur bei Wilhelm Busch (Witwe)
Gleitschiene der Bahn
alle ohne Ausnahme
Stützkerbe
weit entfernt, abgelegen
Landwirtschaft betreff.
Hochland in China
Computerspiel-Figur (Lara)
Tragegestell
Nutzfisch, Kaviarlieferant
luxuriöses Segelboot
Begriff aus dem Ringersport
Schützling; Günstling
Männername
Anteilschein
Einheit der Leuchtdichte
silberglänzendes Metall
Sumpfgebiete
Trickfilmheld
schweiz. Theologe (Hans) † 2021
hin und ...
Landschaft am Bodensee
Himmelskörper
männliches Rind, Bulle
flink, schick
Kurort in Südtirol
Körperstellung
meerkatzenähnlicher Affe
rohes geschabtes Rindfleisch
Fremdwortteil: Hundert
englisch: Preis
Griff des Besens
Atemgeruch nach Alkohol (ugs.)
Speisenfolge
sagenh. griech. Königstochter
Wagnisse
vorher, bevor
Schreibübungsfläche
abschließend
Fuß verschiedener Säugetiere
Gangregler der Uhr
Teil eines Füllers
dringend, unaufschiebbar
Gattin des Gottes Zeus
Ortungsgerät
Speisenbeilage
Liebelei
englisch: Zucker
Osteuropäer
deutscher Politiker (Erich) † 1998
weiblicher Nachkomme
Schnittwaren im Handel
indische Anrede
englisch: sprechen
Muskelansatzstrang
banalisieren
wurmstichig
Giftschlangenart
Initialen der Graf
persönliches Fürwort (3. Fall)
Mensch ohne Kunstsinn
Krach
Leitung bei Filmaufnahmen
Scheren der Schafe
empfehlen
Hochgebirge in Südamerika
Flugzeugführer
Hafen des antiken Roms
alkohol. Hopfengetränk
leichter Schlag
schwarzes Pferd
dünne Kunststoffbahn
Zuckerpflanze
alte assyr. Hauptstadt
unausgebaute Straße
Flachsbündel
Betrieb, Institut
US-Rockstar (Patti)
Vorname des Sängers Gott †
lateinisch: göttlich
eine persische Kaiserin
Fakultätsvorsteher
„blaublütig“
Höhle, Hohlraum
Segelkommando: wendet!
sehr häufig
vorher
dt. Komponist † (Max)
Zerstäubungsvorrichtung
durch Gärung geronnen
Vorname von US-Filmstar Costner
Notbehelf
dunkles englisches Bier
Gesichtsspiel
Computertaste
artikulieren
Scheitelpunkt des Himmels
zur Sonne gehörig
indisches Frauengewand
Vorname der Glas
Benennung
Fluss durch Berlin
sorgenvoll zaudern
Metall, chem. Element
männlicher Verwandter
Teil der Speise
englisch: Treffer beim Fußball
eigensinnig
dauernd
Herbstblume
Bergzacke
Werftenstadt in NRW
Säugetiergattung
Hauptstadt in Nordafrika
analog, entsprechend
Höflichkeitswort
asiat. Staatenverbund (Abk.)
männliche Hopfenpflanze
individuelle Eigenart
Samen in der Pharmazeutik
hohe Männersingstimme
italienisch: ja
Abk.: circa
Fußglied
polizeiliche Kontrollrunde
Trinkbedürfnis
Fluss zum Kurischen Haff
Besen
standhaft
Erdzeitalter
Meinung
ein Mineral
treu
ein Längenmaß
Bilderrätsel
Drall des Balls
Kurort in Graubünden
giftiges Schwermetall
Rufname der Taylor †
landwirtsch. Zugmaschine
Wallfahrtsort in Tirol
sich in einen Text vertiefen, schmökern
Teil der Segelbefestigung
Aufstellung, große Gruppe
Münzfeingehalt (franz.)
Ex-Frau von Prinz Charles (Lady...) †
Frage nach dem Grund
Qualitätsstufe (engl.)
Figur in Brechts „Mutter Courage“
US-Bundesstaat
gewürfelt, gekästelt
Windfächer
frei machen, leeren
Nachlassempfängerin
ohne Inhalt
Klage-, Wehlaut
Zweig des Weinstocks
Frequenz im Radio
ungeripptes Papier
roter Edelstein
oberster Dachbalken
frei, locker
schicksalhaft
Osteuropäer
US-Spielerstadt (Las ...)
Raubkatze
Norddeutscher
Nutztiere
russische Währung
franz. Schriftsteller † (Emile)
Gartenblume
Farbton zwischen schwarz und weiß
im Jahre (lateinisch)
ältester Sohn Noahs (A.T.)
neben, in der Nähe von
Sichtvermerk im Ausweis
Kfz.-Z.: Bottrop
laute Äußerung
dt. Filmgesellschaft (Abk.)
ehem. dt. Tennisprofi (Steffi)
französische Käseart
englisch: von, aus
zweigliedrige Summe (math.)
Kfz.-Z.: Bamberg
Softwarenutzer (engl.)
Kfz.-Z.: Nürtingen
Feier beim Hausbau
Bodenabtrag durch Wind
rege, munter, alert
britische Prinzessin
ein Kartenspiel
Studentenbetreuer

W-66

Auflösung des Rätsels



SUDOKUS

Die Spielregeln in Kürze: Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3x-3-Kästchenquadrat alle Ziffern von 1 bis 9 enthalten sind. Viel Spaß beim Knobeln!

7		3			6	9		1
1					4			8
		4	3					6
		1		6	8			
	5			1			8	
			4	2		7		
8					2	1		
6			1					9
2		5	7			8		4

2	5	9	8					
6	1			9	4	8		
	4							
	2	7		6		9		4
			1		2			
3		5		8		7	2	
							4	
		1	9	3			5	7
					8	1	9	3

				7			3	2
					6		5	1
				4	5	9		
6	5				1	7		4
				3				
7		2	8				9	3
		5	4	8				
3	2		5					
4	6			1				

AUFLÖSUNGEN DER SUDOKUS

5	9	6	1	7	8	4	3	2
2	4	7	3	9	6	8	5	1
8	3	1	2	4	5	9	7	6
6	5	3	9	2	1	7	8	4
9	8	4	6	3	7	2	1	5
7	1	2	8	5	4	6	9	3
1	7	5	4	8	2	3	6	9
3	2	8	5	6	9	1	4	7
4	6	9	7	1	3	5	2	8

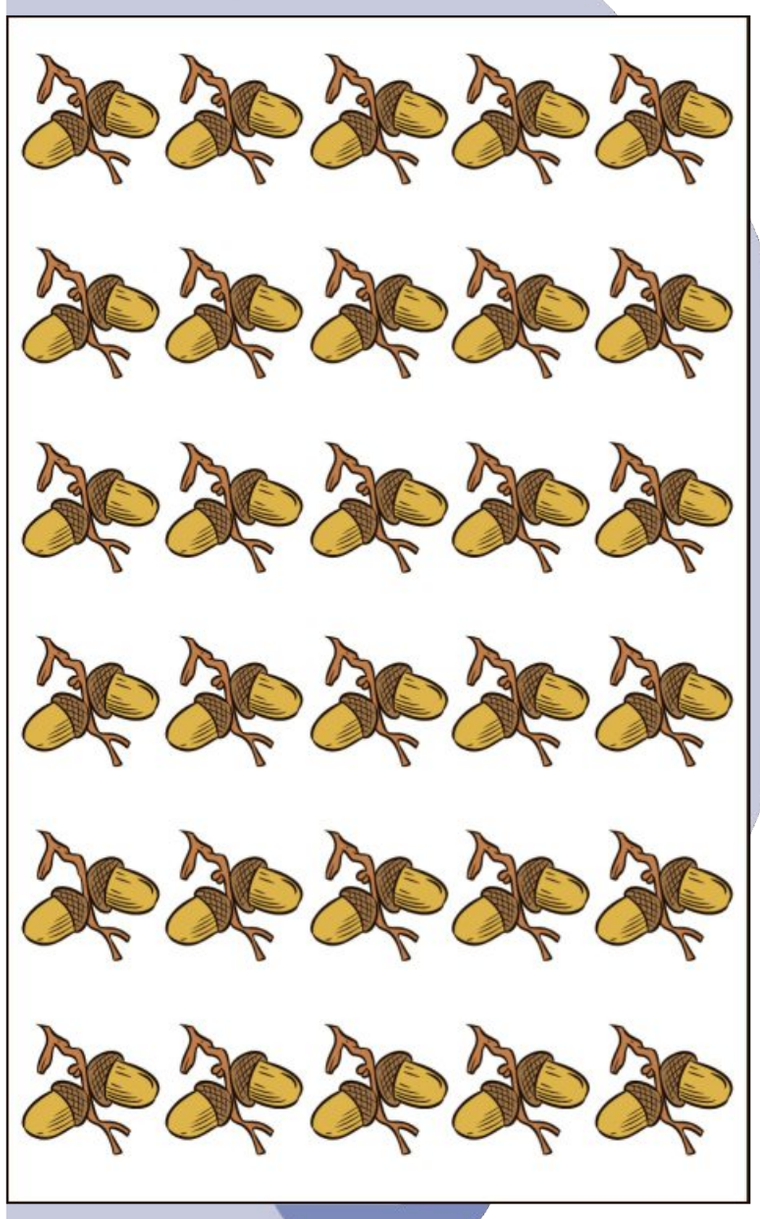
2	5	9	8	1	7	4	3	6
6	1	3	5	9	4	8	7	2
7	4	8	6	2	3	5	1	9
1	2	7	3	6	5	9	8	4
8	9	4	1	7	2	3	6	5
3	6	5	4	8	9	7	2	1
9	3	2	7	5	1	6	4	8
4	8	1	9	3	6	2	5	7
5	7	6	2	4	8	1	9	3

7	2	3	8	5	6	9	4	1
1	9	6	2	7	4	5	3	8
5	8	4	3	9	1	2	7	6
3	7	1	5	6	8	4	9	2
4	5	2	9	1	7	6	8	3
9	6	8	4	2	3	7	1	5
8	3	9	6	4	2	1	5	7
6	4	7	1	8	5	3	2	9
2	1	5	7	3	9	8	6	4

RÄTSEL- & MALSPAß
FÜR GROß UND KLEIN!

Finde die Fälschung

Welches Bild unterscheidet sich durch eine Kleinigkeit von den anderen?



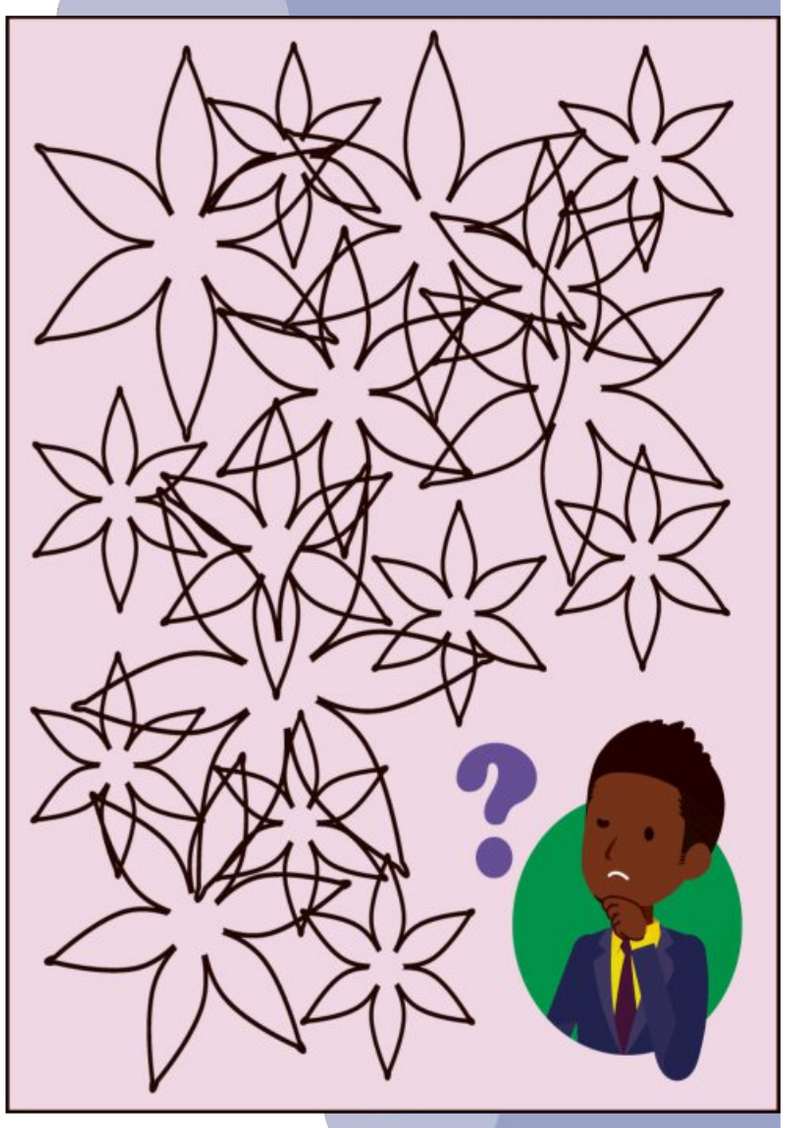
Bilder-Sudoku

In jeder Spalte, in jeder Reihe und in jedem farbigen Vierer-Block darf jedes Bild nur einmal vorkommen. Welche Bilder müssen in die leeren Felder?

Ausmalbild

Zählspiel

Wie viele Umrisse kannst du im Bild erkennen?



Wortsalat

Finde die passenden Antworten, indem du nur die angezeigten Buchstaben verwendest. Die Zahl in Klammern zeigt, wieviele Buchstaben du je verwenden musst.

E S E
A P T T

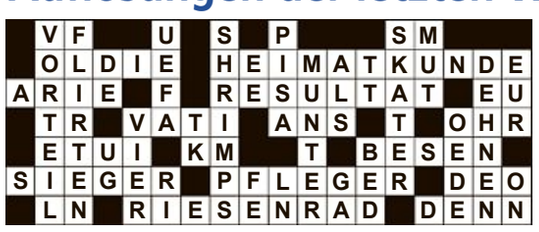
1. gefüllte Backware (7) _____
2. Wandverkleidung (6) _____
3. Zitterpappel (4) _____
4. Prüfung, Probe (4) _____
5. starker Zweig (3) _____
6. Taufzeuge (4) _____

Mandala

Schwedenrätsel

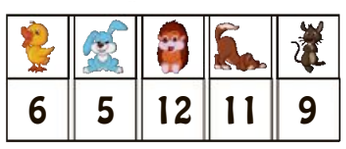
vor 24 Stunden	▼	dunkel, düster	▼	▼	fern gelegen	telefo-nieren	▼	Wasser-wogen	▼	▼	Aristo-kratie (Grafen, Könige)	‚Draht-esel' fahren	▼	Welt-raum	ugs.: nein	Auf-fassung, Ansicht	▼
▶						europ. Staat	▶					▼			▼		
Urlaub		niemals	▶			Jungen-name		gesetz-lich erlaubt	▶					ein Planet		plötz-licher Einfall	
Prüfung	▶				Abfall	▶	▼				Hals-Nasen-Ohren-Arzt (Abk)		mir gehö-rend	▶	▼	▼	
nicht klar, dunstig		Gebühr, Rate	▶					2. Teil der Bibel (seit Jesus)		‚Bett' in der Kinder-sprache	▶	▼				Anrede (Freund)	▶
▶					Bekannt-schaft machen	▶		▼									
ledig-lich, bloß	▶			kleine Münze	▶				Laut, Klang	▶			Wett-kampf-gewinn	▶			

Auflösungen der letzten Woche



REBUS:
Gepäck: GE
Hemd: HEIM
Affe: AG
Ente: ENT
Lösung: GEHEIMAGENT

BILDSUCHSPIEL:
Ausschnitt „b" ist nicht im Bild zu finden



6	5	12	11	9

84
44 40
26 18 22
17 9 9 13
11 6 3 6 7
6 5 1 2 4 3

Wir hoffen, ihr hattet Spaß beim Knobeln mit uns, und wir freuen uns nächste Woche wieder auf euch!

rtv / Bilder: colourbox

DIE SCHÖNSTEN GASTHÖFE

Feine Speisen aus regionalen Zutaten: der Hoppebräu in Waakirchen.

Lichtblick an grauen Tagen

Hervorragend essen und trinken im Hoppebräu

Bayrisch-lässig abhängen und es sich an grauen Tagen gut gehen lassen? Dann auf nach Waakirchen (Lk. Holzkirchen) und hinein in die Hoppebräu Zapferei! Markus Hoppe, er ist Braumeister, Wirt und Ideengeber, hat sich mit seiner Brauereigastronomie einen Ort geschaffen, an dem – neben hausgebrautem Bier – Essen für die Seele serviert wird. Für das kulinarische Verwöhnprogramm zuständig sind Mutter Susanne Hoppe und Hannes Portisch. Besonders guad: Fish 'n' Chips aus heimischen Forellen (15,90 Euro), das Zapferei-Sandwich (11,90 Euro), die Wildsau-Bierbratwurscht mit Bratkartoffeln (12,90 Euro) und der vegane Falafel-Wrap (8,90 Euro). Besonders auch, weil sämtliche Zutaten aus der Region stammen und à la minute zubereitet werden. Bemerkenswert neben den Bieren – die Bar ist mit elf Zapfhähnen bestückt – sind die Liköre, die von Markus´ Bruder Fabian in der Hopphill-Destillerie hergestellt werden. Bei den Nachspeisen kitzelt ein Getränk den Gaumen: Es ist der Zapferei-Affogato, ein Italo-Klassiker bayrisch interpretiert, bei dem Haselnuss-Eis mit Biersirup garniert wird (7,90 Euro). Wenn das keine Vorfreude auf den Sommer macht, wo man im Biergarten einen fantastischen Blick auf die Benediktenwand hat. Doch noch heißt's durchhalten – gut auszuhalten an einem lässigen Ort mit (sau-)gemütlichem Ambiente und Essen für die Seele. *Christine Waldhauser-Künlen*

Adresse Hoppebräu, Tölzer Str. 37, 83666 Waakirchen. Tel.: 0 80 21/ 50 77 143; *www.hoppebraeu.de*.
Öffnungszeiten Mi/Do 17-23 Uhr, Fr 10-23 Uhr, Sa 11-23 Uhr, So 11-20 Uhr. Fr ab 10 Uhr Weißwurscht. Brauerei-Führungen: T.: 08021/9013977.

TRAUMHAFT: Garten, Gasträume und Speisen im bayrisch-lässigen Hoppebräu.

So gewinnen Sie!
Wir verlosen einen Gutschein für den Hoppebräu in Waakirchen. Bitte schreiben Sie uns oder rufen Sie an – mit Name, Adresse, Telefonnummer und Lösungswort.
Münchner Merkur/tz
Marketing
Lösungswort: Hoppebräu
81010 München, Tel.: 0137/88 066 35
(Fa. telemedia-interactive GmbH, 50 Cent/Anruf aus dt. Festnetz; ggf. abw. Preise Mobilfunknetz)
Einsendeschluss: Dienstag, 30. November
Ein Gutschein für die Weilachmühle bei Altomünster an: Christine Hausleiter, Unterschleißheim.

WILD-ROMANTISCHE WANDERUNG IM ISARWINKEL

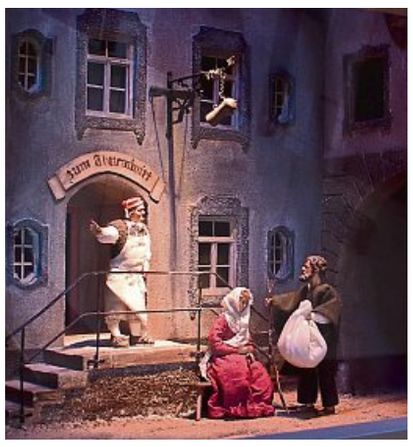
Herbstliches Zauberreich

Florian und Anna-Marie sind begeistert von der märchenhaften Stimmung an der Dachshöhle, gerade jetzt im Spätherbst.

Viel Abwechslung auch im Spätherbst verspricht die sanfthügelige Landschaft rund um Bad Tölz, durch die sich die wilde Isar schlängelt. In stetigem Auf und Ab geht es in einer schönen Runde zur wildromantischen Dachshöhle und wieder zurück in den traditionsreichen Kurort.

Schon die ersten Meter der Wanderung bieten Tölz-Feeling pur: Hinter der breiten Isar baut sich die spätmittelalterliche Altstadt rund um die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt mit ihrem himmelstrebenden Turm auf. Im Norden grüßt die Doppelkirche Heilig Kreuz vom Kalvarienberg herunter. Weit weniger bekannt ist die Klosterkirche des ehemaligen Franziskanerklosters, die man linker Hand nach kurzem Aufstieg erreicht. Dabei ist dieses Tölzer Eckchen zurzeit besonders interessant. Neben der Kirche zeigt der Tölzer Krippenverein ganzjährig eine kostenlose Ausstellung: mit wechselnden Szenen einer großen Jahreskrippe und kleinen Weihnachtskrippen. Außerdem ist nebenan im Vorraum der Klosterkirche ebenfalls eine Jahreskrippe zu bewundern. Es lohnt sich, im Ausstellungsraum einen Flyer mitzunehmen, der einen nach Abschluss der Wanderung zu weiteren Krippen im Ort führt. Eine kleine Spende für den Verein nicht vergessen!

Weiter geht's durch das einst so mondäne Kurviertel, wo das stolze Kurhaus der Münchner Architektenbrüder Seidl steht. Dann wandert man am plätschernden Einbach aus dem Ort hinaus und bald durch die um diese Jahreszeit so stillen Wald- und Wiesenhügel westlich von Bad Tölz. Beim Dörfchen Kiefersau kann man noch ein Stück hochsteigen zu einer Bank auf rund 750 Metern Höhe. Von hier blickt man hinab auf Altstadt und Isar im Osten und die Tölzer Bergwelt mit dem Blomberg gegenüber. Die nächste Etappe führt dann in Nähe der Bundesstraße hinüber ins Gemeindegebiet von Wackersberg. Auf einem stillen Waldweg geht es weiter, erneut begleitet einen der Einbach, der vom Blomberg herabkommt. In einer kleinen Seitenschlucht steht man dann plötzlich vor der märchenhaften Dachshöhle. Wasser hat sich hier über Jahrtausende in eine acht Meter hohe Gesteinsschicht aus Nagelfluh gefressen und eine breite tiefe Halbhöhle hinterlassen, die ein wenig an ein Amphitheater erinnert.

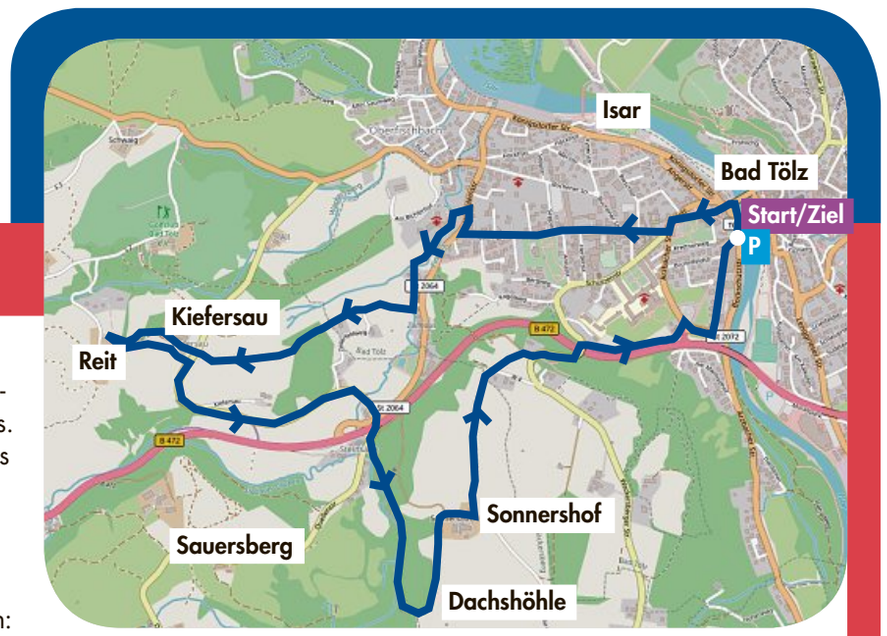


Liebevoll gestaltet: die Ausstellung des Tölzer Krippenvereins.

Der Rückweg führt hinaus aus der Schlucht und an freien Wiesen um den Sonnershof entlang. Dann ist bald wieder der verkehrsreiche Stadtrand erreicht. Fußwege leiten einen hoch über der Bundesstraße nach Tölz hinein und bald ist wieder das Parkhaus am Isarufer erreicht.

Und auch wenn der Christkindlmarkt heuer leider wieder nicht stattfindet: In der Marktstraße, einen Katzensprung entfernt jenseits der Isarbrücke, und unterhalb im ehemaligen Handwerkerviertel, dem Gries, finden sich wärmende Einkehrmöglichkeiten, jahrhundertealte schmuckvolle Häuser und das große Stadtmuseum im ehemaligen Bürgerbräu.

Text & Fotos: Christian Rauch



RUNDTOUR UM BAD TÖLZ

Anfahrt Bahn: Mindestens stündliche Verbindung mit der Bayerischen Regiobahn von München über Holzkirchen nach Bad Tölz (Info: www.brb.de). Vom Bahnhof Bad Tölz über Bahnhof- und Salzstraße in die Marktstraße. An deren Ende über die Isarbrücke und gegenüber in der Franziskanergasse. Dort kann man in die Tour einsteigen (ca. 3 km auf Hin- und Rückweg zusätzlich).
Auto: A 8 München – Salzburg, Ausfahrt Holzkirchen. Schildern nach Bad Tölz folgen. Oder: B 472 von Sindelsdorf bzw. Miesbach nach Bad Tölz. Parken: Zentralparkhaus P3/ Bockschützstraße.
Gehzeit Gehzeit rund 2,5 Stunden. Etwas Auf- und Abstieg. Straßen sowie Fuß- und Waldwege. Vereinzelt Stufen. Stellenweise kann es etwas nass bzw. rutschig werden.
Verlauf Vom Zentralparkhaus weiter Richtung Ortszentrum/Isarbrücke. Am Kreisverkehr links die Franziskanergasse hinauf. An der Jahreskrippe und der Kirche rechts vorbei, geradeaus, dann rechts in die Ludwigstraße. Die Fußgängerzone weiter, vorbei am Kurhaus. Die Benediktbeurer Str. rechts hinab, dann links Ri. Buchberg-Klinik. Vor der Brücke links auf Wanderweg. Nun immer dem WW „Bad Heilbrunn über Buchberg" folgen: erst auf Steig, bald auf rechter Bachseite, später auf Teerstraße rechts aus dem Ort hinaus. Fußweg im Wald bergauf, auf der Wiese rechts zum Feldkreuz. Auf Wiesenpfad zur Straße und auf ihr links. Rechts möglicher Abstecher (Schild „Anlieger frei") hinauf zur Bank am Hang. Sonst auf der Straße weiter bergab. Nach dem Abzweig zum Gasthaus Schießstätte rechts auf Fußweg. Zur Bundesstraße und an ihr auf Fußweg links. An der Kreuzung hinab und rechts durch die Unterführung Ri. Wackersberg. Nun immer Ri. Dachshöhle und bald links ab auf Waldweg. Am Bach bis zur Höhle mit Infotafel. Kurz zurück, die Stufen hinauf, oben rechts. Am Waldrand links Ri. Bad Tölz. Am Sonnershof rechts (Ww. Bad Tölz 2 km), bald links (Ww. HK 17). Bei nächsten Häusern rechts (Ww. Bad Tölz W3 1,5 km). Am Fußweg neben der Autostraße abwärts. Nach der Brücke rechts Ri. Isarwanderweg. Rechts an Parkplatz vorbei und weiter Ri. Isarwanderweg. Dann nicht rechts über die Brücke, sondern links und bald rechts die Stufen hinab zum Parkhaus.
Karte Kompass-Karte 182, Isarwinkel.